

# NOSBÜSCH & STUCKE

Auktionen Berlin



## AUKTION 23

—  
AUTOGRAPHEN, ALTE BÜCHER,  
REISEPHOTOGRAPHIE &  
DEKORATIVE GRAPHIK

11. MAI 2023

## AUKTION 23

11. – 13. MAI 2023

Wertvolle Bücher, moderne Kunst, Graphik und Photographie

Autographen, alte Bücher, Reisefotographie und dekorative Graphik

## AUCTION 23

MAY 11 – 13, 2023

Rare and Valuable Books, Modern Art, Prints and Photographs

Autographs, Old Books, Travel Photography and Prints

### Vorbesichtigung

Dienstag, den 2. Mai bis Mittwoch, den 10. Mai 2023, 11 – 18 Uhr

### Preview

Tuesday, May 2<sup>nd</sup> until Wednesday, May 10<sup>th</sup>, 11 a.m. – 6 p.m.

### Versteigerung / Days of Sale

Donnerstag, 11. Mai / Thursday, May 11<sup>th</sup>

1 – 451 12 – 15.30 Uhr / 12 a.m. – 3.30 p.m.

452 – 972 16 – 20 Uhr / 4 p.m. – 8 p.m.

Freitag, 12. Mai / Friday, May 12<sup>th</sup>

973 – 1378 13 – 16 Uhr / 1 p.m. – 4 p.m.

1379 – 1748 16.30 – 19.30 Uhr / 4.30 p.m. – 7.30 p.m.

Samstag, 13. Mai / Saturday, May 13<sup>th</sup>

1749 – 2401 13 – 19 Uhr / 1 p.m. – 7 p.m.

Unseren umfangreich bebilderten Online-Katalog finden Sie unter

[www.nosbuesch-stucke.berlin](http://www.nosbuesch-stucke.berlin)

Please view the richly illustrated catalogue on our website

[www.nosbuesch-stucke.berlin](http://www.nosbuesch-stucke.berlin)

We gladly supply you with descriptions and condition reports in English,  
further details, and images on request.

Es gelten nicht die Vorschriften des Verbrauchsgüterkaufs (§ 474 BGB).

The regulations for the purchase of consumer goods of the German Law (§ 474 BGB) do not apply.



**B | D | K**

Nosbüsch & Stucke GmbH

Fasanenstraße 28 — 10719 Berlin — Germany

Telefon 0049 (0)30 88 92 20 90 — Fax 0049 (0)30 88 92 20 91 99

E-mail [auktion@nosbuesch-stucke.berlin](mailto:auktion@nosbuesch-stucke.berlin) — [www.nosbuesch-stucke.berlin](http://www.nosbuesch-stucke.berlin)

HRB 157748 B

Geschäftsführer — Manfred Nosbüsch, Harald Stucke, Dieter van Reimersdahl

USt.-ID-Nr./VAT No. DE 294512005 — Steuer-Nr. 27/458/33750

**AUKTION 23**  
11. MAI 2023

**AUCTION 23**  
MAY 11, 2023

## INHALTSVERZEICHNIS / TABLE OF CONTENTS

Autographen und Manuskripte	1 – 31
<i>Autographs and Manuscripts</i>	
Naturwissenschaft und Technik	32 – 102
<i>Natural Sciences and History of Sciences and Technology</i>	
Architektur und Kunstwissenschaft	103 – 112
<i>Architecture and Art</i>	
Geschichte	113 – 151
<i>History</i>	
Varia	152 – 191
<i>Varia</i>	
Kinderbücher	192 – 224
<i>Children's Books</i>	
Alte Drucke	225 – 242
<i>Early Printed Books</i>	
Literatur und Philosophie des 17. – 19. Jahrhunderts	243 – 293
<i>Literature and Philosophy from the 17<sup>th</sup> to 19<sup>th</sup> Century</i>	
Geographie und Reisen mit Orts- und Landeskunde	294 – 386
<i>Geography and Travel</i>	
Reisephotographie und Varia	387 – 408
<i>Travel Photography and Varia</i>	
Dekorative Kunst und Graphik	409 – 451
<i>Prints and Engravings</i>	

Ein ausführliches Register finden Sie am Ende des Kataloges.

*Index at the end of the catalogue.*



### 1

**Adenauer, Konrad.** Maschinenschriftlicher Brief mit eigenhändiger Unterschrift "Adenauer". Als Oberbürgermeister von Köln mit gedrucktem Briefkopf. Köln, 1.IX.1945. 1 S. DIN A4.

300.-

An K. Schmidt in Refrath. "Die Stadt Köln ist fortlaufend bemüht, das Los der Kriegsgefangenen und insbesondere auch der entlassenen Kriegsgefangenen nach Möglichkeit zu erleichtern ... Auch die Frage der Verständigung zwischen den Kriegsgefangenen und deren Angehörigen ist bereits Gegenstand von Verhandlungen mit der Militär-Regierung." - Adenauer war im Mai 1945 wieder als Oberbürgermeister eingesetzt worden, wurde aber schon im Oktober von den britischen Militärbehörden abgesetzt. - Kleine Randeinrisse an den Falten, gelocht.



### 2

#### FUELLING THE REBELLION

**AMERIKANISCHER UNABHÄNGIGKEITSKRIEG — Ellsworth, Oliver.** Eigenhändige Unterschrift, zusammen mit derjenigen von Jesse Root, auf einer handschriftlichen Zahlungsanweisung für den Connecticut Treasurer Jonathan Lawrence. Hartford, CT, 12.V.1777. 15,5 x 22 cm.

750.-

Authentisches Dokument der amerikanischen Revolution. Ellsworth, Jurist und Politiker in Hartford County (1745-1807), beteiligte sich aktiv am Freiheitskrieg, war einer der

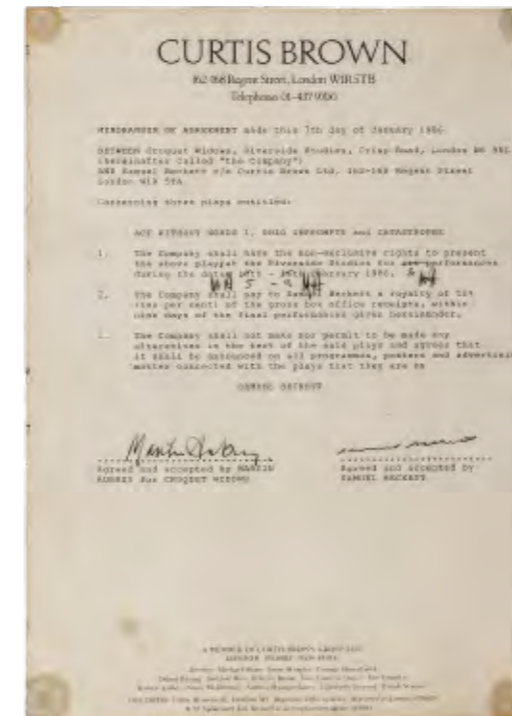
fünf Verfasser der 1787 verabschiedeten Konstitution der Vereinigten Staaten und wirkte am "Connecticut Compromise" mit, der kleinen und großen Staaten gleiches Stimmrecht im Senat verlieh. Jesse Root, ebenfalls Jurist in Hartford (1736-1822), stieg in den Kriegen bis zum Adjutant General auf. - Beide weisen als Mitglieder des "Pay Table" von Connecticut den Schatzmeister Jonathan Lawrence zu einer Unterhaltungsanweisung für die Truppen an: "Pay by the hand of Jonathan Palmer Esq. to Cap. John Breed Seventeen pounds fourteen Shillings one penny for Wages & Subsistence of the Militia Companies under their respective Commands in Service to Stoningtown and Groton in Alarms ..." - Rückseitig Palmers Empfangsquittung der Gesamtsumme mit Order für John Breed. - Winziges Löchlein durch Tintenfraß, sonst wohlerhalten.

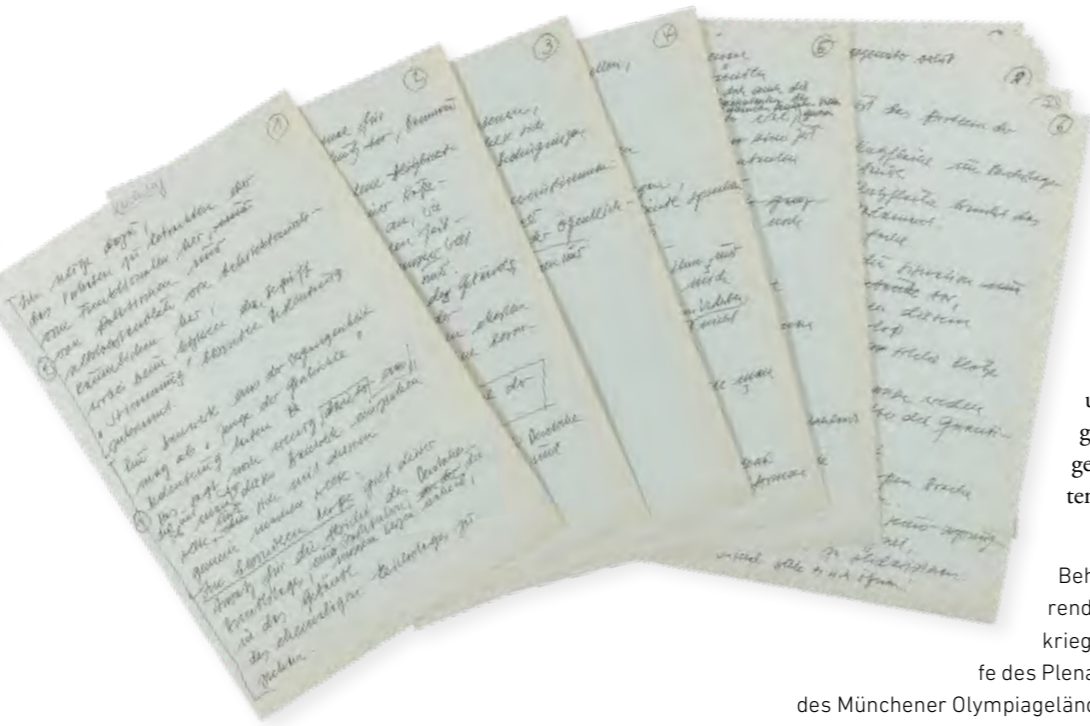
### 3

**Beckett, Samuel.** Eigenhändige volle Unterschrift auf einem Aufführungsvertrag ("Memorandum of Agreement") zwischen ihm und Croquet Widows, Riverside Studios. London, 7.I.1986. Handschriftlich ergänztes Typoskript auf Briefvordruck von Becketts Agentur Curtis Brown Group. DIN A4.

600.-

Vertrag über dreimalige Aufführung der Pantomime "Act without Words I" (1956) sowie der Kurzstücke "Ohio Impromptu" (1980) und "Catastrophe" (1982) in den Riverside Studios vom 5.-9.II.1986. Für Croquet Widows unterschrieb Martin Aubrey, der auch Änderungen im maschinenschriftlichen Text mit seinen Initialen gegenzeichnete. - Falt- und leichte Knickspuren, Ecken mit Leimspuren von der Rückseite her.





4

**Behnisch, Günter.** Eigenhändiges Redemanuskript für seinen Auftritt im "Kolloquium Reichstag" zur Frage der Erhaltung des alten Reichstagsgebäudes für das neue Regierungsviertel in Berlin. Ohne Ort, vor dem 14./15.II.1992. 18 (recte 19) einseitig beschriebene und nummerierte Bl. Mit Umstellungen, Korrekturen und Hervorhebungen. Füllfeder oder Filzstift auf kariertem Papier.

450.-

Behnisch (1922-2010) zählt zu den führenden deutschen Architekten der Nachkriegszeit, bekannt ist er für seine Entwürfe des Plenarsaales des Bonner Bundestages und des Münchener Olympiageländes.

- Auf dem von Rita Süßmuth Mitte Februar 1992 veranstalteten Kolloquium sprach er sich gegen die Nutzung des alten Reichstagsgebäudes als künftiges Parlamentsgebäude der Bundesrepublik aus. Die beiden ersten Absätze des

Manuskriptes wurden von ihm nach Niederschrift umgestellt und lauten in richtiger Reihenfolge: "Ein Bauwerk aus der Vergangenheit mag als 'Zeuge der Geschichte' Bedeutung haben. Das sagt noch wenig aus darüber, ob man in dieses Bauwerk einziehen sollte und sich mit diesem gemein machen sollte. In besonderem Maße gilt dieser Ansatz für die Absicht des Deutschen Bundestages, einer Institution, die unserem Herzen nahe ist, in das Gebäude des ehemaligen Reichstages zu ziehen. - Ich neige dazu, das Vorhaben zu betrachten eher vom Funktionalen her, vom Politischen und selbstverständlich vom Architektonisch-Baulichen her; wobei beim letzteren dem Begriff 'Stimmung' besondere Bedeutung zukommt." - Seine Schlussfolgerung: "Wir sollten das Alte nicht willkürlich zerstören ... aber wir sollten auch nicht zu viel Achtung haben vor diesen Dingen. Wir sollten nicht erstarren ... Nun wünschen wir ein schönes, neues, offenes, helleres Gebäude - schon im eigenen Interesse." - Behnisch hat das Manuskript unsigniert dem Architekturkritiker und Kulturredakteur W. Strodthoff überlassen, dessen unterzeichnete Echtheitsbestätigung beiliegt. Strodthoff verfasste für den von Süßmuth herausgegebenen Bericht "Kolloquium Reichstage" den Beitrag "Das Reichstagsgebäude als Werkstatt des Parlaments". Ein Exemplar der Schrift liegt ebenfalls bei.

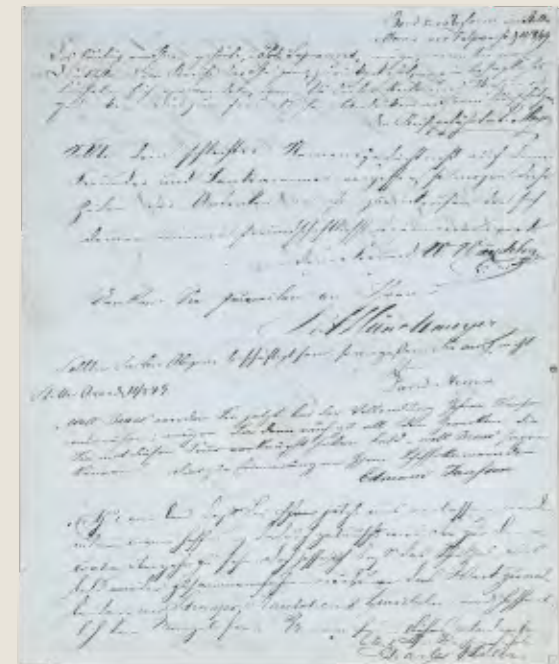
**EMIGRANTS, ADVENTURERS, DEMOCRATS**

5

**BIBRA, ERNST VON** — Erinnerungsbogen anlässlich seiner Ausschiffung nach Chile. 14 eigenhändige Abschiedsgrüße deutscher Reisegefährten mit Unterschriften. Wiederholt bezeichnet: (An) "Bord (der) Brigg Reform im Stillen Ocean vor Valparaiso, 11/8/49" (11. VIII. 1849). 2 3/4 S. auf einem Doppelblatt. 28 x 22,5 cm. [#]

450.-

Bibra (1806-78) strebte ab 1843 eine naturwissenschaftliche Professur in Erlangen an, die durch den Pharmazeuten Theodor Martius gefördert wurde. Das Scheitern der Berufung und die Revolution 1848 bewogen den Aristokraten, in Chile einen freieren und größeren Wirkungskreis zu suchen. Die 1849/50 unternommene Reise nach Südamerika war desillusionierend, brachte jedoch reiche wissenschaftliche Ausbeute. Das vorliegende Doppelblatt nennt Bibras Namen nicht explizit, stammt aber aus seinem vor Jahrzehnten durch Stargardt aufgelösten Briefnachlass. Auf der von Bremen über Rio de Janeiro nach Valparaiso segelnden "Reform" traf er mit Demokraten, Auswanderern und Abenteurern zusammen. Einen Tag nach Bibras Ausschiffung kam Friedrich von Gerstäcker an Bord, er lief 50 Tage später in San Francisco ein. - Die Mitpassagiere spielen auf Bibras "schlechtes Namensgedächtniß" und auf Redegewohnheiten wie "Potz Saprament" und "Well Brass" an. Charles Winter schreibt: "Es thut mir leid, daß Sie schon jetzt uns verlassen werden, indem meine Hoffnung dadurch getäuscht wird, Sie zur Democratie übergehen zu sehen. Doch hoffe ich daß das Schicksal uns bald wieder zusammenführen wird, um das Werk zu vollenden, an Schnaps, Kautchen, & Zwiebeln wird hoffentlich kein Mangel sein". - Eine neue Generation Martius: "Gedenken Sie öfters in Freundschaft Ihres Sie hochehrenden Parivals. Theodor Martius". Jean Nicolas de Parival (1605-69) erlebte sein Jahrhundert als das Eiserne Zeitalter, so offenbar auch der Schreiber. Wir vermuten den ältesten Sohn des Erlanger Pharmazeuten, Theodor Wilhelm Emerich Martius (1825-99). Er führte über mehr als acht Jahre ein Abenteurer-Dasein, bevor er sich als Kaufmann im mittelfränkischen Windsbach niederließ. Bibra selbst nahm bleibenden Wohnsitz in Nürnberg. - Dünnes bläuliches Papier, etwas knitterig.

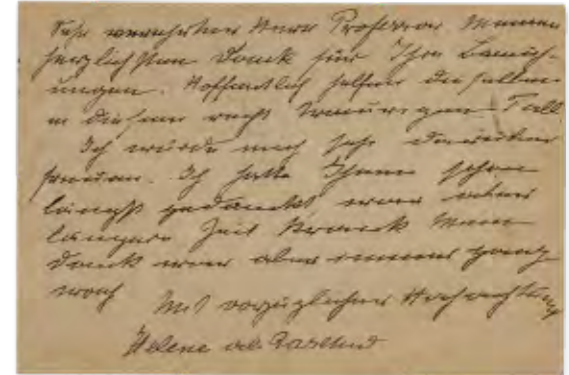
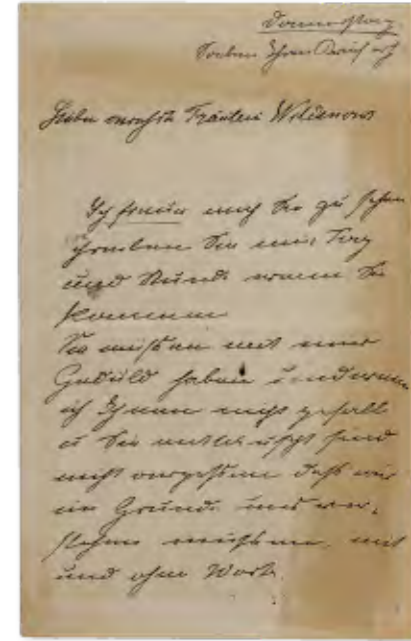


6

**Böhlau (verh. al Raschid Bey), Helene.** Eigenhändige Briefkarte mit Unterschrift "Helene al Raschid". München, 10.III.1925 (Poststempel). 1 S., rückseitig Adresse. 10,5 x 15,5 cm.

300.-

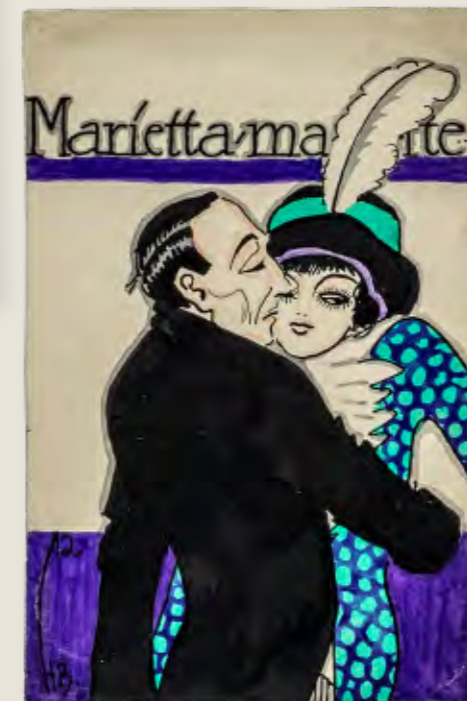
An Eduard Scheidemantel, Professor der Germanistik in Weimar und Direktor des Goethe-Nationalmuseums. Die Schriftstellerin und Frauenrechtlerin war Preisträgerin der Deutschen Schillerstiftung. "Meinen herzlichsten Dank für Ihre Bemühungen. Hoffentlich helfen dieselben in diesem recht traurigen Fall. Ich würde mich sehr darüber freuen. Ich hätte Ihnen schon längst gedankt, war aber längere Zeit krank ...". - **Beiliegend: 1. Dieselbe.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift "Helene al Raschid Bey". München-Schwabing, "Donnerstag" (ohne Jahr). 2 S. auf Doppelblatt. - "Liebe verehrte Fräulein Wildenow. Ich freue mich Sie zu sehen ... Sie müssen mit mir Geduld haben und wenn ich Ihnen nicht gefalle ... nicht vergessen daß wir im Grunde uns verstehen müssen, mit und ohne Worte ..." - **Ihr Exlibris,** monogrammiert PHK (Paul von Haken-Kuhlmann). 12,2 x 7,2 cm. - Eine von mindestens 2 Varianten. - Die beiden Schreiben gebräunt, zweites Blatt des Briefes ohne Textberührung horizontal durchtrennt.



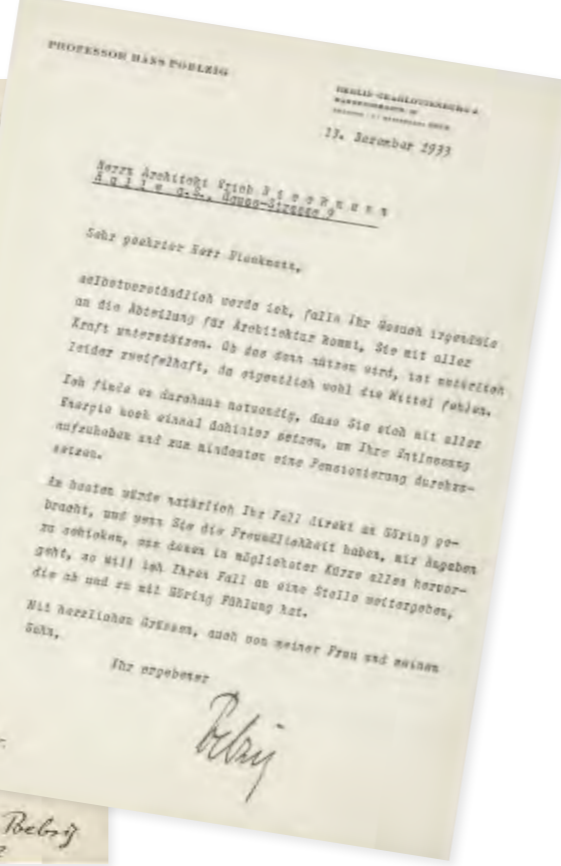
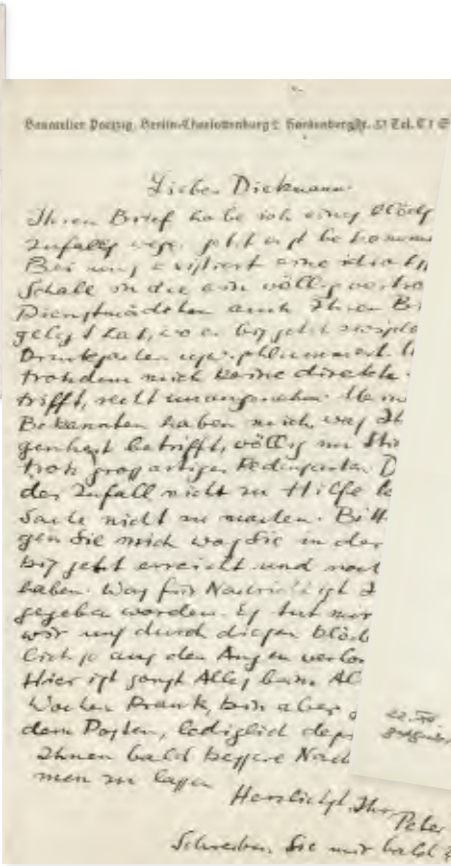
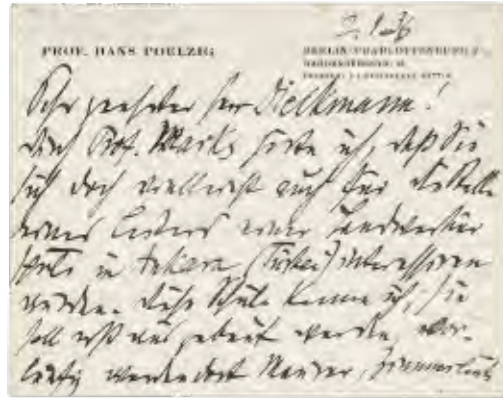
7

**Bohn, Hans.** 7 eigenhändig gemalte und beschriebene Postkarten mit Monogramm "HB" (die letzte "H. Bohn") sowie Unterschrift "Hans" an seine künftige Frau Leni (Helene) Collin. Laut Poststempel Bonn, Berlin und Leipzig, 2.I.1912 - 24.II.1913. Malerei in Feder, Tuschpinsel und Aquarell mit Gouache; Schrift in Blei und Tinte. 14 x 9 cm. [#]

600.-



Bohn, Graphiker und Schriftgestalter (1891-1980), wurde an der Technischen Lehranstalt Offenbach ausgebildet, 1914 trat er seine erste Stelle bei Ullstein in Berlin an. Aus der Zwischenzeit datieren die vorliegenden Karten an die jüdische Frankfurter Graphikerin Helene Collin (1891-1943), die er 1919 heiratete. Leni Bohn wurde in Auschwitz ermordet, Hans Bohn lehrte nach dem Krieg an der Werkkunstschule Offenbach und als Buchgestalter für Rowohlt, Ullstein und Fischer. - 5 Karten sind humoristisch-satirische Darstellungen von Paaren, 1 zeigt Bajazzo zu Neujahr, 1 einen Herren mit Schiller-Zitat "Leer gebrannt ist die Stätte". Die kurzen Texte mit Tagesnachrichten, Grüßen und mehrfachen Annahmungen von Briefen. - Teils leicht durchgeschlagene oder abgeklatschte Stempelfarbe, sonst gut erhalten.

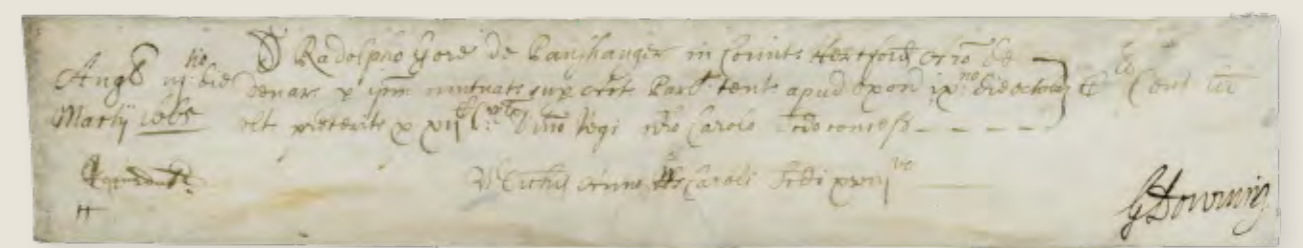


**8**

**DIECKMANN, ERICH — Poelzig, Hans und Peter.** Neun Schreiben an Dieckmann: 1 maschinenschriftlicher Brief mit Unterschrift und 1 eigenhändige Briefkarte mit Unterschrift von Hans Poelzig; 7 teils eigenhändige, teils maschinenschriftliche Briefe mit Unterschrift von seinem Sohn Peter. Berlin (1 Brief Rom, Villa Massimo), 5. VIII. 1930 - 2. IX. (?) 1936. Zusammen ca. 10 S., etwa zur Hälfte handschriftlich. DIN A 4, die Karte 12 x 15 cm. Meist mit gedrucktem Briefkopf. [#]

750.-

Dieckmann wurde 1921-24 am Bauhaus im engeren Kreis um Walter Gropius zum Tischler ausgebildet und entwickelte sich zu einem der kreativsten und produktivsten Möbeldesigner des Bauhauses. Ab 1926 leitete er in Nachfolge von Marcel Breuer die Möbelwerkstatt der Hochschule für Handwerk und Baukunst in Weimar, seine "Typenmöbel" fanden weite Verbreitung. 1930 wurde das gesamte Kollegium aus ideologischen Gründen von Paul Schultze-Naumburg entlassen, 1931 bis zur neuerlichen Entlassung durch die Nazis 1933 wirkte Dieckmann in der Tischlerei der Kunstgewerbeschule Burg Giebichenstein bei Halle. Die folgenden drei Jahre war Dieckmann arbeitslos und mit seiner Familie in prekärer Lage. Mit Peter Poelzig verband ihn eine offenbar ältere Freundschaft, dieser schreibt 1930 (stets "Diekmann"): "Ich freue mich so über Ihren Brief - also muss ich gleich antworten - zunächst mit Breuer will ich's gerne versuchen - trotzdem ich ihn nur flüchtig kenne und er wie ich hörte ziemlich grössenwahnsinnig geworden sein soll ... Mich freut auch Ihr Optimismus (sic) und ich finde auch gerade dass man in einer so beschissenen Zeit wirklich den Kopf hoch halten muss. Mir fällt es oft schwer eine reine Nervensache, ich bin etwas runter ... Berlin hat natürlich etwas enervierendes - hauptsächlich wenn man noch nicht fest im Sattel sitzt ... wissen sie es wäre ja so nett wenn wir uns mal recht ordentlich ausquatschen könnten haben sie nicht wieder einmal reichszuforschen?" - Die weiteren Briefe vor allem zu den Versuchen Dieckmanns, seine Entlassung rückgängig zu machen oder eine neue Anstellung zu finden. Peter Poelzig am 24. VIII. 1933: "Ich bin ganz Ihrer Ansicht dass man mit der nötigen Energie auch jetzt bei Ministerien etc. etwas erreichen kann. Halte es aber für unumgänglich selbst vorzusprechen ... Hier dieser Zeitungsausschnitt (nicht erhalten) Unter Massgabes dieses Erlasses müssten Sie doch sofort wieder eingestellt werden!" - Am 6. XII. 1933: "Meine werten Bekannten haben mich was Ihre Angelegenheit betrifft, völlig im Stich gelassen, trotz grossartiger Redensarten. Da mir auch der Zufall nicht zu Hilfe kam, war die Sache nicht zu machen" - Hans Poelzig wird am 13. XII. 1933 konkreter: "Selbstverständlich werde ich, falls Ihr Gesuch irgendwie an die Abteilung für Architektur kommt, Sie mit aller Kraft unterstützen ... ich finde es durchaus notwendig, dass Sie sich mit aller Energie noch einmal dahintersetzen, um Ihre Entlassung aufzuheben und zum mindesten eine Pensionierung durchzusetzen. Am besten würde natürlich Ihr Fall direkt an Göring gebracht ..." Peter Poelzig am 10. II. 1934: "In Ihrer Angelegenheit habe ich von massgebender Stelle einen Korb bekommen. Ich hatte Käte Dorsch um Darstellung Ihres Falles gebeten (die Schauspielerin unterhielt enge Beziehungen zu Göring), und mir wurde gestern mitgeteilt, dass in Ihrer Angelegenheit nichts zu machen wäre. Kommentar wohl vollkommen überflüssig. Sie können sich vorstellen, dass mich dies noch mehr deprimiert hat, und dass mein Glauben etwas erschüttert worden ist. Ich kann es immer noch nicht verstehen, dass gerade bei Ihrem Fall, der doch so eindeutig klar ist, Verständnislosigkeit oder vielmehr Ablehnung irgend einer konkreten Hilfe besteht." - Eine Woche später empfiehlt er Dieckmann, sich ausgerechnet an Paul Schultze-Naumburg zu wenden: "Die massgebende Stelle, von der ich Ihnen schrieb, ist der Preussische Ministerpräsident (Hermann Göring). Bitte senden Sie besonders ausgewählte Arbeiten an Schultze-Naumburg, mit dem mein Vater über Ihren Fall eingehend sprach. Die Arbeiten müssen natürlich besonders ausgesucht werden ... In Ihrem Schreiben berufen Sie sich am besten auf meinen Vater. Ich habe mit anderen einflussreichen Leuten über Ihre Angelegenheit gesprochen, bis jetzt hat mir aber jeder die kalte Schulter gezeigt, vielleicht glückt es doch einmal." - Hans Poelzig 1936 (Tagesdatum nicht sicher lesbar): "Durch Prof. Marks hörte ich, daß Sie sich doch vielleicht auch für die Stelle eines Lehrers einer Handwerker Schule in Ankara (Türkei) interessieren würden. Diese Schule kenne ich, sie soll erst ausgebaut werden, vorläufig werden dort Maurer, Zimmerleute Dachdecker für die Türkei lehrlingsmässig erzogen, es sollen Installateure, Tischler etc. dazu kommen. Ich rate Ihnen auf jeden Fall umgehend eine Bewerbung an Herrn Basman, türkische Inspektion, Berlin-Wilmersdorf ... einzureichen, da die Sache jetzt drängt." - Kleine Vermerke und Anstreichungen des Empfängers, Faltpuren und geringfügige Randläsuren.



**NAME GIVER OF DOWNING STREET**

**9**

**Downing, George.** Empfangsquittung mit eigenhändiger Unterschrift "GDowning" in seinem Amt als "Teller of the Receipt of the Exchequer". Lateinische Handschrift auf Pergament. London, 3.III.1665. 6 x 34 cm. In Passepartout montiert und unter Glas mit Goldleiste (37 x 65 cm) gerahmt.

450.-

Downing (1623-84), 1642 zweiter Absolvent von Harvard University, bekleidete nach der Rückkehr in seine Heimat über mehrere Jahrzehnte das Amt an der königlichen Schatzkammer. Er quittiert hier den Empfang einer durch Radolph Gord aus Hartford eingezahlten Anleihe von 100 Pfund. 1660 wurde Downing von Charles II. mit einem an St. James's grenzenden Stück Land belohnt, die heutige Downing Street. - Knickspur und 2 Löchlein im Pergament. Ansprechend gefasstes Dokument.

**GOETHES SEKRETÄR UND DAS JUNGE DEUTSCHLAND**

**10**

**Eckermann, Johann Peter.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift "Eckermann". Weimar, 29.VII.1842. 3 S. und Adresse mit kleinem Siegel auf einem Doppelblatt. 26 x 21 cm. In altem Sammlungsumschlag.

1.500.-

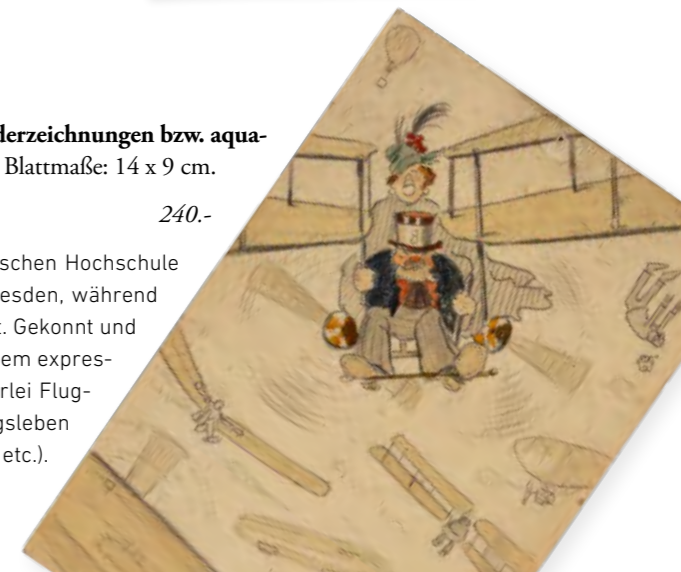
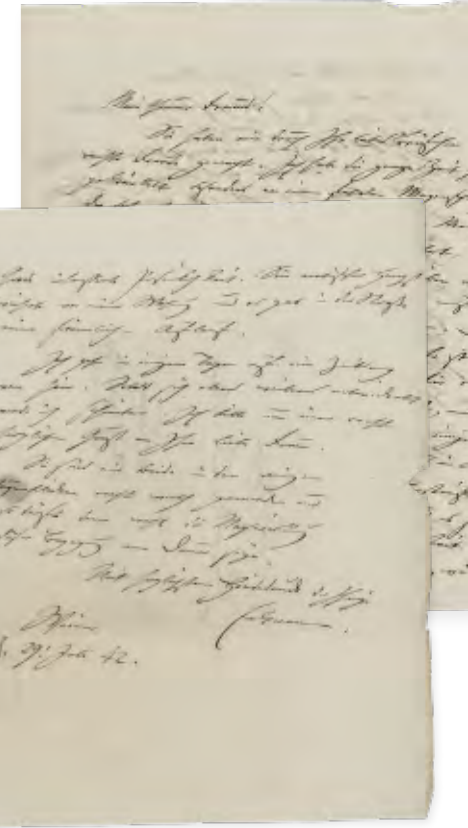
An Theodor Mundt in Berlin, sein "theurer Freund", der ihm durch sein "liebes Briefchen eine rechte Freude gemacht" hat. "Ich habe die ganze Zeit her gekränkelt besonders an einem fatalen Magenschmerz der sehr hartnäckiger Art zu seyn scheint. Mein Plan ist vorläufig an dem Erbgroßherzog gescheitert, der mit mir nächsten Winter allerlei treiben will und dem ich habe die Hand darauf geben müssen vorläufig noch nicht von hier zu gehen." - Über Carl Alexander von Sachsen-Weimar-Eisenach (1818-1901), dessen liberale Einstellungen Weimar zu einem Zufluchtsort für verfolgte Schriftsteller werden ließen: "Er ist ein vortrefflicher junger Fürst von dem für die Literatur viel Gutes zu erwarten ist, und den ich recht lieb habe. Ich war diese Zeit einige mal mit ihm in Ettersburg, wo ich denn auch im Walde stundenlang mit ihm umherstreifte. Es war auch von Ihnen die Rede und es freute mich zu hören daß Ihre Persönlichkeit den günstigsten Eindruck auf ihn gemacht, wie dieß denn auch nicht anders seyn konnte." - Eckermann versichert, für die von Mundt herausgegebene Zeitschrift "Der Pilot" weiterhin zu werben. Er selbst habe "eine recht bedeutende Lectüre gehabt in den Souvenirs de la Terreur von George Duval ... Vortrefflich!" - Erwähnt ferner Besuche des Novellisten (Heinrich) Wenzel sowie des Fürsten Pückler, "eine in hohem Grade interessante Persönlichkeit". Er grüßt Mundts Frau herzlich und schließt: "Sie sind mir beide in den wenigen Augenblicken recht werth geworden und so dürfte denn wohl die Nachwirkung dieser Begegnung von Dauer seyn." - Außenränder etwas ausgefranst, kleiner Ausriss durch die Siegelöffnung, sonst wohl erhalten.

**11**

**Graefe, Karl.** 4 eigenhändige Postkarten an Fräulein Frida Lode mit Original-Federzeichnungen bzw. aquarellierten Bleistiftzeichnungen. Dresden, 15.05.1910 bis 26.11.1910. Gelaufen. Blattmaße: 14 x 9 cm.

240.-

In ergebnis-ironischem Ton berichtet der an der Königlich Sächsischen Technischen Hochschule eingeschriebene Chemiestudent Karl Graefe von seinen Unternehmungen in Dresden, während sein in Paris weilendes Fräulein Frida ihm offensichtlich die kalte Schulter zeigt. Gekonnt und mit spitzer Feder illustriert der Student die Blankokarten (R. M. Rehfeld) mit einem expressiven Maler-Genie, einem waghalsigen Pärchen im Doppeldecker inmitten allerlei Fluggeräten aus der Frühzeit des Aeroplans sowie mit Episoden aus seinem Alltagsleben (langes Ausschlafen, die "neueste Errungenschaft" in Form des Hundes "Hexel" etc.). - Papierbedingt etwas gebräunt.





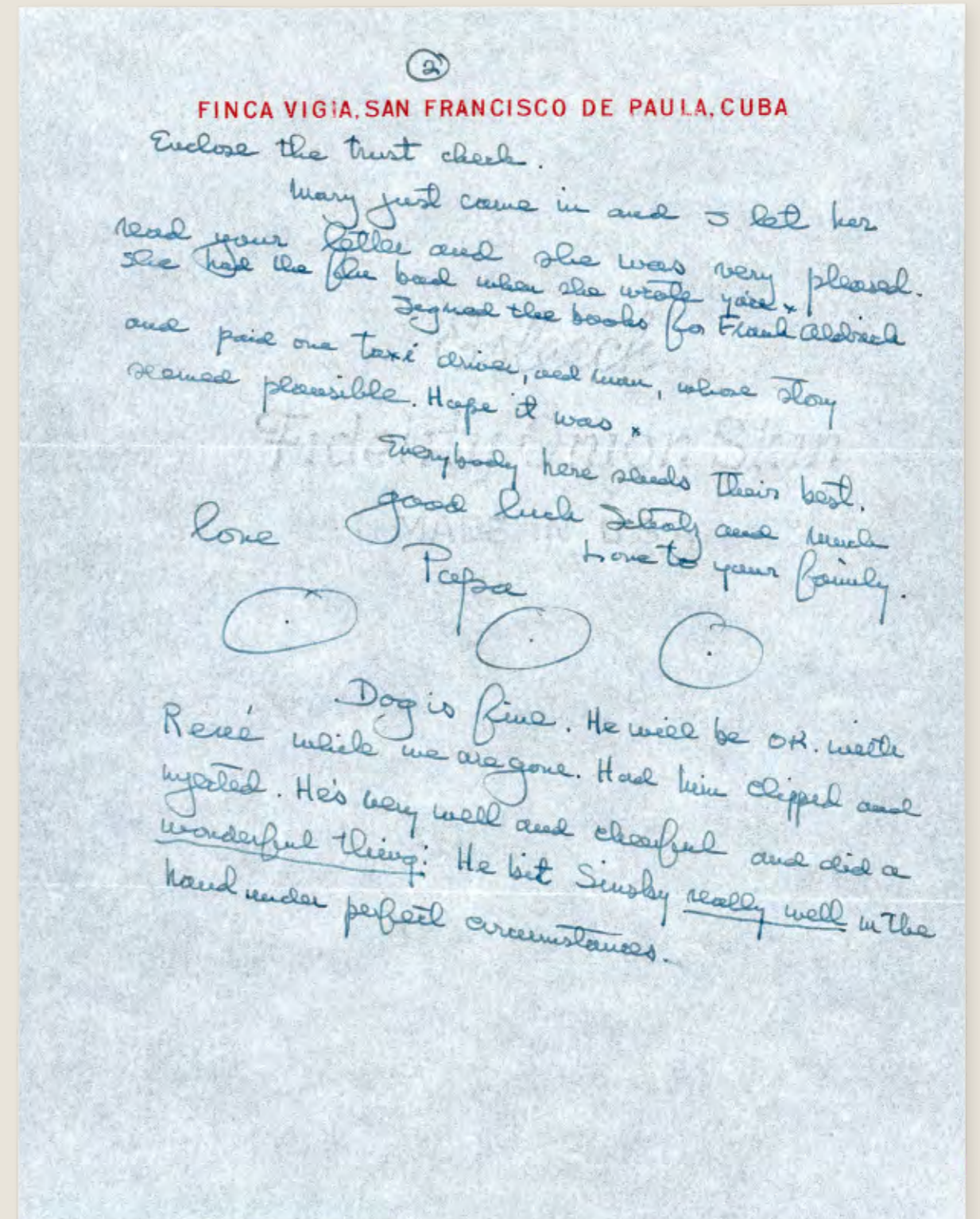
“I’M STALE AS A GOAT”

12

**Hemingway, Ernest.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift “Papa” sowie eigenhändig adressierter Briefumschlag. **Mit 3 kleinen Kreiszeichnungen (Küssen) unter der Grußformel.** Finca Vigia, San Francisco de Paula, Cuba (rot gedruckter Briefkopf), 25.IX.1958. 2 S. auf 2 einseitig mit blauer Füllfeder beschriebenen Bl. dünnen Luftpostpapiers. 28 x 21,5 cm, der Umschlag 10,6 x 24 cm.[#]

7.500.-

Sehr schöner Altersbrief, adressiert an seinen ersten Sohn John H(adley) Hemingway (1923-2000) in San Francisco. - Ernest Hemingway lebte seit 1939 auf Kuba, ab 1945 mit seiner vierten Ehefrau Mary Welsh. 1960 musste er das Landgut Finca Vigia aus gesundheitlichen Gründen verlassen und erschoss sich 1961 in Ketchum (Idaho). Er spricht seinen gemeinhin “Jack” genannten Sohn mit dem afrikanischen Namen “Bem” (Frieden) an: “Dear Bem. Thanks for the letter with gen or gig. Sorry trip was such a bitch and delighted you are going good in S.F. Sorry Mary wrote. She was upset at me sweating out cables to you and to Gregory (Hemingways jüngster Sohn “Gig”) with no answers. Gregory left no change of address ... so checks sent him registered had been returned after you left. Then I got a bill forwarded from K.W. for new psycho treatments. He cabled 2 weeks ago acknowledging checks and saying letter wrote. No letter of course ...”.



Hemingway berichtet von seinen Plänen für den Herbst: “Very happy things are shaping so well out there. We hope to get away from here the first of next week. Weather been as hot many days as when you left. Mary been laid up five weeks with bad virus flu getting OK now. Too late now for Spain or Africa so will get out west for a while ... It’s too late now to fish but will try to get some shooting. I’m stale as a goat ...” - Literarisches: “Signed the books for Frank Aldrich and paid one taxi driver, old man, whose story seemed plausible. Hope it was.” - Nachschrift unter den gezeichneten Küssen: “Dog is fine. He will be OK. with René while we are gone ... He’s very well and cheerful and did a **wonderful thing**: He bit Sinsby **really well** in the hand under perfect circumstances.” - Der Umschlag an die Geschäftsadresse von John H. Hemingway mit Vermerk “Personal” adressiert, Poststempel Habana, 26.IX.1958. - Umschlag mit geringfügigen Versandspuren, der Brief tadellos erhalten.

Autograph letter signed “Papa” with 3 circular “kisses” and the original envelope addressed in autograph to his first son John Hadley (“Jack”) Hemingway. Cuba, Finca Vigia, 25 Sept. 1958. 2 p. on 2 leaves of thin air mail paper with Hemingway’s letterhead printed in red, 28 x 21,5 cm. - A very fine and personal letter still written on Cuba, 3 years before his suicide. He nicknames his son “Bem” (an African boy name meaning “peace”) and discusses the obviously difficult contact to his youngest son Gregory. He is bored and tells about his plans for the autumn, rather shooting than fishing. For copious quotations please see the above German description. - Slight traces of use to envelope, the letter in perfect preservation.



13

**Hirschfeld, Magnus.** Brief von Schreiberhand mit eigenhändiger Unterschrift und Nachschrift. Berlin, 15.IV.1921. 1 S. Gedruckter Kopf des "Institut für Sexualwissenschaft" mit photographischer Gebäudeansicht. 28,2 x 22 cm. - **Dazu: Derselbe.** Maschinenschriftlicher Brief mit eigenhändiger Unterschrift. Berlin, 28.VII.1930. 1 1/2 S. Gedruckter Briefkopf (in anderer Typographie ohne Ansicht). 28,2 x 22,5 cm.

450.-

1. An einen Kollegen, dem er für seinen Besuch dankt und "einige kleine Schriften" übersendet, darunter "Künstliche Verjüngung und Geschlechtsumwandlung". Die Nachschrift lautet "Denken Sie auch gütigst an die Stiftungsfrage." - 2. An den Theologen, Schriftsteller und Kritiker Theodor Kappstein in Charlottenburg, mit Dank "für das ausführliche Gutachten ... Es wird natürlich für das Werk von großem Vorteil sein." Er habe gerade sein "eigenliches Hauptwerk, die 'Geschlechtskunde', beendet, ein sehr umfangreiches Buch von ca. 3000 Seiten". Er hofft, Kappstein werde die Bände nach Abschluss des Registers besprechen und grüßt auch dessen Frau, die Schriftstellerin Anna Kappstein. - Beide Briefe etwas gebräunt und mit kleinen Randeinrissen.

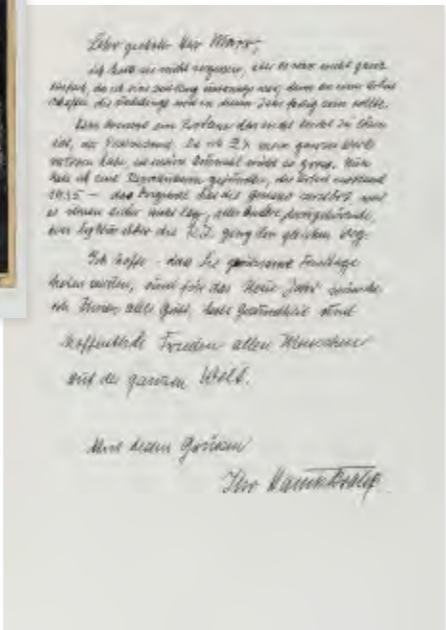
14

**"MENSCH - WIE STOLZ DAS KLINGT"**

**Kralik, Hanns.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift an Robert Marx mit signierter Reproduktion seines Holzschnitts "Mensch - wie stolz das klingt". Undatiert (nach 1945). 36,5 x 25,5 cm.[#]

300.-

In dem Begleitschreiben an den Sammler Robert Marx, der ihn offensichtlich um eine Graphik gebeten hat, schildert der NS-verfolgte Künstler Hanns Kralik (1900-1971) die Probleme, dieser Bitte nachzukommen: "Da ich 2x mein ganzes Werk verloren habe, ist meine Auswahl nicht so gross. Nun habe ich eine Reproduktion gefunden ... Das Original hat die Gestapo zerstört, weil es ihnen sicher nicht lag, alles andere dazugehörende, ein Zyklus über die KZs ging den gleichen Weg." - Kralik wurde kurz nach der Machtergreifung im emsländischen KZ Börgermoor inhaftiert. Nach seiner Flucht entstand sein antifaschistischer Zyklus "Trotz alledem" im französischen Exil, den hier vorliegenden daraus stammenden Holzschnitt bewertete er selbst es als seine "beste künstlerische Leistung überhaupt". - Der Brief umlaufend mit Klebespuren und etwas knickspurig, die eigenhändig signierte und datierte Reproduktion verso unter Passepartout montiert, dort recto eigenhändig betitelt und bezeichnet. - Provenienz: Sammlung Robert Marx, Berlin.



15

**Meyer, Alfred Richard.** 2 maschinenschriftliche Briefe mit eigenhändiger Unterschrift "Alfred Richard Meyer" (einmal Zusatz "und Frau"). Lübeck, 19.VI.1947 und 5.XII.1952. Je 1 S. 15 x 20,7 cm und DIN A4.

300.-

Beide an Trude Berg. - 1947: "... Agnes Miegel soll hier in Schleswig-Holstein aermlichst auf dem Lande hausen. Adresse und naeheres weiss ich leider nicht. Sie war ja sehr hochmuetig geworden ... Sie soll dann von Ostpreussen per Schiff nach hier gekommen sein. Das eine Schiff mit mehreren tausend Menschen ging ja unter ... Resi Langer und auch unser Sohn verloren auch alles restlos. Meine Literaturgeschichte ... verteidigt sowohl Expressionismus wie Futurismus und sogar Dadaismus ..." - 1952: "... Nein, nein - wir schlemmen nur geistig und gastrosophisch, denn wir haben gar kein Geld, uns gastronomisch zu betätigen. Und das geht auch, zumal wir in der Erwartung leben, den Nachlass von Carl Friedrich Rumohr zu entdecken ...". Erwähnt den Besuch seines verträumten Enkels Andreas, "hat leider allzu viel von mir mitbekommen. Der Maler Ludwig Meidner ist wieder aufgetaucht. Wir sprachen uns. Jetzt ist er schon in Bonn, dort die wütenden Parlamentarier zu zeichnen ..." - Beide Briefe gebräunt, der erste ohne Textberührung gelocht.



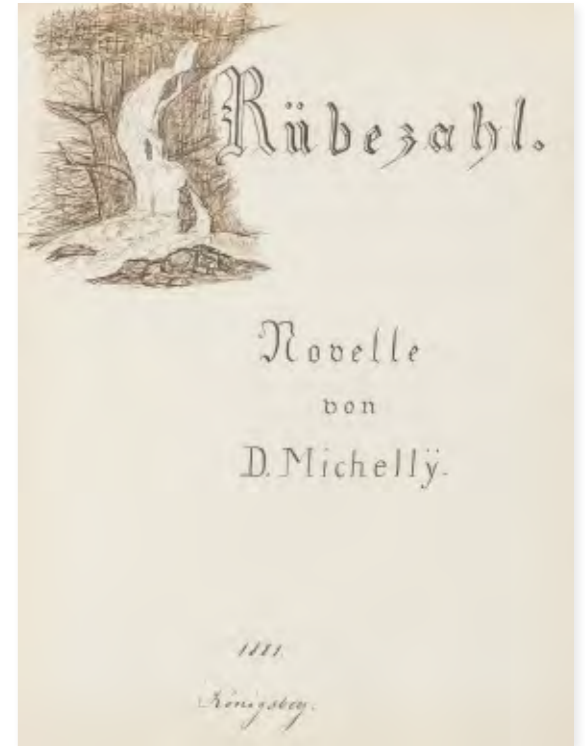
16

**"ES WAR EIN HEISSER JULITAG ..."**

**Michelly, David.** Rübezahl. Novelle. **Manuskript mit Titel-Federzeichnung.** Deutsche Handschrift in brauner Tinte auf liniertem Papier. Königsberg, 1881. 1 Bl., 88 S. 28 x 22,5 cm. Blindgeprägter Leinenband der Zeit mit goldgeprägtem Deckeltitel und umlaufendem Goldschnitt (minimal berieben und bestoßen).

300.-

Das Manuskript einer Rübezahl-Novelle von einem Spross der bekanntesten jüdischen Familien Königsbergs ist "Meiner lieben Cousine Malwina Michelly in Freundschaft gewidmet". Bei dem Verfasser handelt es sich offensichtlich um David Michelly (geb. 1862), den Sohn von Benno Michelly (1827-1904), der sowohl im Vorstand der Jüdischen Gemeinde als auch als Stadtrat (1878-1899) eine wichtige Rolle in Königsberg spielte. Insbesondere seine Verdienste auf dem Gebiet der Sozialpolitik waren so bedeutend, dass die Stadt Königsberg nach seinem Tod eine am Pregel gelegene Straße (von der Kaiserbrücke zur Hermann Theodor Hoffmann Straße) nach ihm benannte. Am breiten Michelly-Ufer löschten gelegentlich Frachtschiffe. - Sehr guter Zustand.



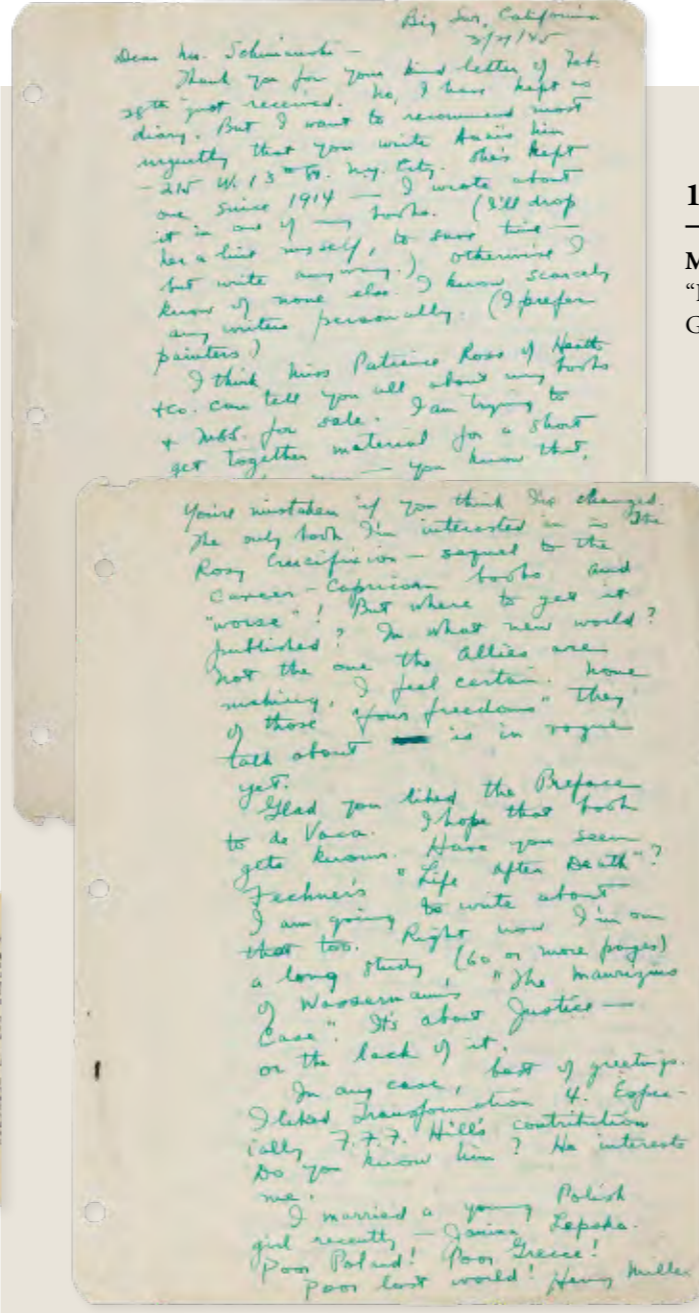
17

**POOR LOST WORLD**

**Miller, Henry.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift "Henry Miller" sowie "Postscriptum" mit seinen Initialen. Big Sur, California, 21.III.1945. Zusammen 4 S. Grüne Tinte auf dünnem Papier. 27,8 x 21,3 cm. Die Nachschrift: 26,2 x 18,4 cm.

750.-

An den anglo-russischen Journalisten sowie Rilke- und Pasternak-Übersetzer Stefan Schimanski, der zusammen mit Henry Treece Material für die Tagebuch-Anthologie "Leaves in the Storm" zusammentrug. Das Buch erschien 1947 und enthielt Beiträge von Henry Miller, Gertrude Stein u.a. Beide Herausgeber waren Vertreter des "New Apocalyptic Movement". - Miller beantwortet Schimanskis Anfrage mit Engagement und deutlichem Zeitbezug: "No, I have kept no diary. But I want to recommend most urgently that you write Anais Nin - 215 W. 13th St. NY City. She's kept one since 1914 - I wrote about in one of my books (I'll drop her a line myself, to save time - but write anyway.) Otherwise I know of none else. I know scracely any writers personally (I prefer painters.) ... I am trying to get together material for a short book for you - you know that, I hope. It's not easy. - I wish I could get to England. But I know no one with sufficient pull to wangle such a trip now. Maybe in 1950 or '55 - when travel is possible again ... I have nothing against Treece. I thought his piece very stupid, that's all. Utterly humorless. You're mistaken if you think I've changed. The only book I'm interested in is the Rosy Crucifixion - sequel to the Cancer-Capricorn books. And "worse"! But when to get it published? In what new world? Not the one the allies are making, I feel certain. None of those 'four freedoms' they talk about is in vogue yet." - Über literarische Interessen und Projekte: "Right now I'm on a long study (60 or more pages) of Wassermann's "The Maurizius Case". It's about Justice - or the lack of it." - Last but not least: "I married a young Polish girl recently - Janina Lepska. Poor Poland! Poor Greece! Poor lost world!". - Im Postskript vom gleichen Tag empfiehlt Miller Schimanski die (Teil-) Publikation von Wallace Fowlies "The Clown's Grail", "which I read in MS. at Yale when I visited him ... I would gladly write an introduction for it, if you and he agreed. It affected me profoundly ..." Er kommentiert ferner die eigenen Werke "Black Spring" und "Aller Retour New York". - Der Hauptbrief weit außerhalb der Schrift gelocht, beide Blätter etwas knitterig und mit kleinen Randschäden.





**18**  
**MÜLLER, LUDWIG AUGUST VON** — Dankesurkunde der "Funktionäre der kgl. Polizeidirektion" für ihren neuen Vorgesetzten. Kalligraphie auf Pergament in rot-schwarzer Fraktur mit Zeilenfüllern, Anrede in großer Auszeichnungsschrift mit Ausläufern in Blau, Orange und Gold, links Allegorie der Dankbarkeit vor der Silhouette von München in roter Federzeichnung. München, Weihnachten 1887. 39 x 26,5 cm. - **Dazu: Gedruckte Dankesurkunde** für denselben als scheidenden Direktor des königlich-bayerischen statistischen Bureaus. München, Februar 1887. 2 S. auf Doppelblatt mit ornamentalen Seitenbordüren in den bayerischen Landesfarben Silber und Blau, am Schluss 20 Original-Unterschriften von Mitarbeitern. 42 x 31 cm. - Zusammen in blauer Seidenmappe der Zeit, am Vordeckel Mittel- und Eckstücke aus gegossenem Metall im Stil des Neo-Rokoko, Rückdeckel mit kleineren Eckstücken, Innenseiten mit chamoisfarbener Moirée-Seide bezogen (Kanten berieben, kleine Fehlstelle hinten, 1 Applikationsnägeln fehlt). [#]

360.-

Der namentlich nicht genannte bayerische Jurist von Müller (1846-95) wurde 1879 persönlicher Sekretär König Ludwigs II. und 1881 Leiter des statistischen Büros. 1886 führte er im Regierungsauftrag die Verhaftung des geisteskranken Königs durch und wurde daraufhin 1887 Polizeidirektor, ab 1890 Kultusminister. Beide Urkunden bringen Anerkennung und Dank für Müllers Verdienste um seine Untergebenen zum Ausdruck. - Ränder der Pergamenturkunde mit Kleberesten von einer defekten und teils gelösten Kartonleiste, rechte untere Ecke bräunlich verfärbt, Ränder der Papierurkunde angestaubt und etwas verknickt.



**19**  
**Murnau, Friedrich Wilhelm.** Mutmaßlich eigenhändig beschriftete Zeppelin-Postkarte der Polarfahrt 1931. Wohl Berlin 1929. 1 S. 9 x 14 cm.

450.-

Murnau kehrte nach Auflösung des Vertrages mit Fox 1929 noch einmal nach Berlin zurück, um Verhandlungen mit der Ufa aufzunehmen. Nachdem diese ergebnislos blieben, brach er im gleichen Jahr nach Tahiti auf, um die Liebesgeschichte "Tabu" zu drehen. Wahrscheinlich erwarb er während des Berlin-Aufenthaltes eine der lange im Vorfeld der Zepplinfahrten aufgelegten Abwurf-Postkarten, hier bildseitig mit einem Dünen-Motiv des Sylter Photographen

Bernhard Lassen. Die Karte ist an seine Mutter "Frau O(ttilie) Plumpe-Murnau, Berlin-Grunewald, Douglasstr. 22" gerichtet. Diese Adresse bezeichnet die Villa der Sängerin Ehrenbaum-Degele, wo Murnau seit 1919 bleibendes Wohnrecht genoss (und damit besuchsweise auch seine Mutter). Links vermerkt Murnau "Mit Zeppelinpost auf Polarfahrt 1931 zum Abwurf auf Leningrad." Darunter der große rote Stempel zur Polarfahrt sowie Luftpost-Märkchen. Rechts oberhalb der Adresse die eigens zu dieser Fahrt herausgebrachte Briefmarke im Wert von 1 Reichsmark, abgestempelt in Friedrichshafen, 24.VII.1931. Daneben der Abwurfstempel aus Leningrad vom 25.VII.1931. - Murnau hat die gelaufene Karte nicht mehr gesehen, er war am 11.III.1931 in Kalifornien tödlich verunglückt. - Tadellos erhalten.



**20**  
**Orff, Carl.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift "Carl Orff". Diessen, 1.V.1975. 1 S. mit gedrucktem Briefkopf. 14,8 x 20,9 cm.

300.-

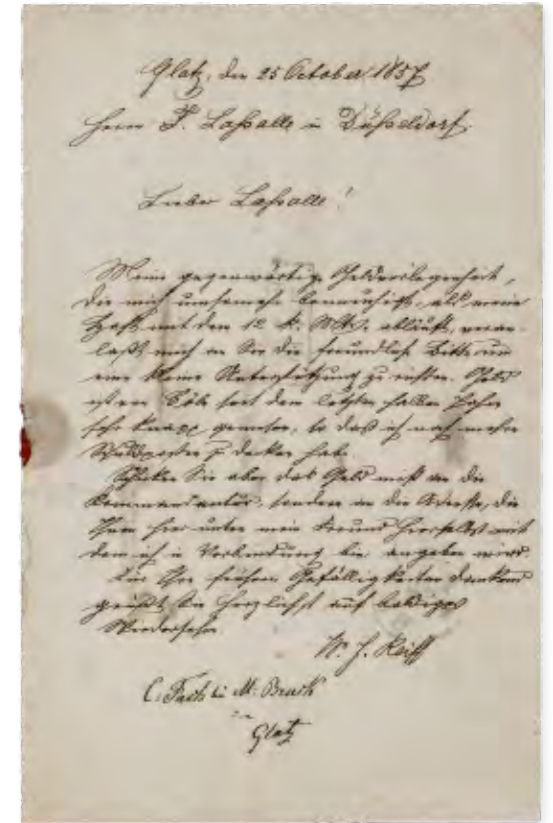
Dankt Herrn Kern "für die ausgezeichneten Photos". - Etwas knitterig, eine Tintenverwischung. - **Beilagen: 1. Derselbe.** Gedruckte Dankeskarte nach der Handschrift anlässlich seines 75. Geburtstages am 10.VII.1970. Rückseitig eigenhändig "Euch Beiden besonderen Dank". 11,2 x 15,8 cm. - **2. Derselbe mit Gunild Keetman**, seiner Mitarbeiterin. Schwarz-weiße Photographie von C. Pilger-Feiler 1975 (Abzug 1989) und farbige Privatphotographie, aufgezogen. - Dazu gedruckte Todesanzeige von Keetman, gelocht. - **3. Ernst Busch.** Kantate von Krieg Frieden Inflation. Musik: Hanns Eisler, Edmund Meisel (Die rote Reihe 4). Mit Abbildungen und Original-Schallplatte in Deckeltasche. Berlin, 1973. OU (gebräunt, etwas fleckig). - Vorderer Innendeckel mit eigenhändiger Filzstift-Widmung "Für Georgia vom alten Ernst Busch 1. Mai 1975". - **4. Zenta Maurina.** Begegnung mit Elly Ney. 3. Auflage. Memmingen 1960. Or.-Lwd. mit OU. - Am Vorsatz eh. Widmung von Ney, 26.XII.1966, darunter spätere Privatwidmung. - **5. Zarah Leander.** Signierte Photo-Porträtpostkarte, undatiert. - Dazu 2 gedruckte, montierte und signierte Photos von Lotte Lehmann und Fritzi Massary.

**AUS DER FESTUNGSHAFT AN FERDINAND LASSALLE**

**21**  
**Reiff, Wilhem Joseph.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift "W. J. Reiff". (Festung) Glatz, 25.X.1857. 1 S., rückseitig Adresse und Siegelrest. 22,5 x 14,5 cm.

450.-

Reiff (1822-nach 1860) wurde auf dem durch gefälschte Beweise erzwungenen Kölner Kommunistenprozess 1852 zu fünfjähriger Haft auf der Festung Glatz verurteilt. Lassalle war dem Prozess auf Grund eigener Gefängnisaufenthalte entgangen und unterstützte die Angeklagten. Reiff wähnt Lassalle laut Adresse noch in Düsseldorf, diese ist von fremder Hand in "Podstamer Straße No. 131 in Berlin" korrigiert. Lassalle verkehrte in Berlin und nahm dort 1858 dauerhaften Wohnsitz. - "Lieber Lassalle! Meine gegenwärtige Geldverlegenheit, die mich umso mehr beunruhigt, als meine Haft mit dem 12. k(ommenden) M(ona)ts abläuft, veranlaßt mich an Sie die freundliche Bitte um eine kleine Unterstützung zu richten. Geld ist von Cöln seit dem letzten halben Jahre sehr knapp geworden, so daß ich noch mehr Schuldposten zu decken habe. Schicken Sie aber das Geld nicht an die Kommandantur, sondern an die Adresse, die Ihnen hier unten mein Freund hierselbst mit dem ich in Verbindung bin, angeben wird. Für Ihre früheren Gefälligkeiten dankbar grüßt Sie herzlichst auf baldiges Wiedersehen." - Die von der Hand des Freundes hinzugefügte Adresse lautet "C. Fach bei M. Bruck Glatz". - Reiff floh 1859 wegen angeblicher Unzucht nach London, lebte als Straßenmusiker und wurde von Marx, Engels u.a. abgewiesen. - Falt- und schwache Knitterspuren, sonst wohl erhalten.

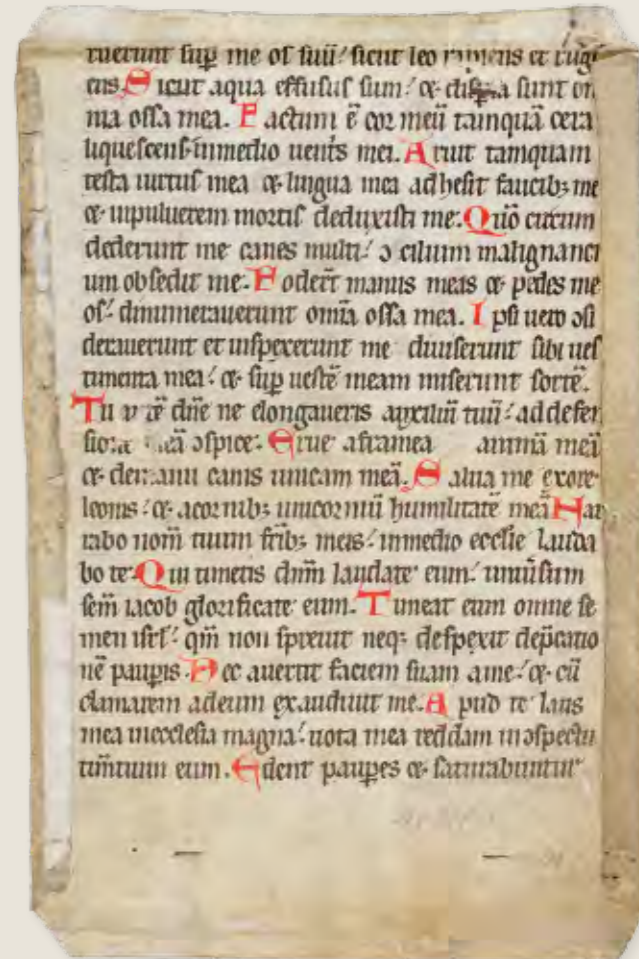
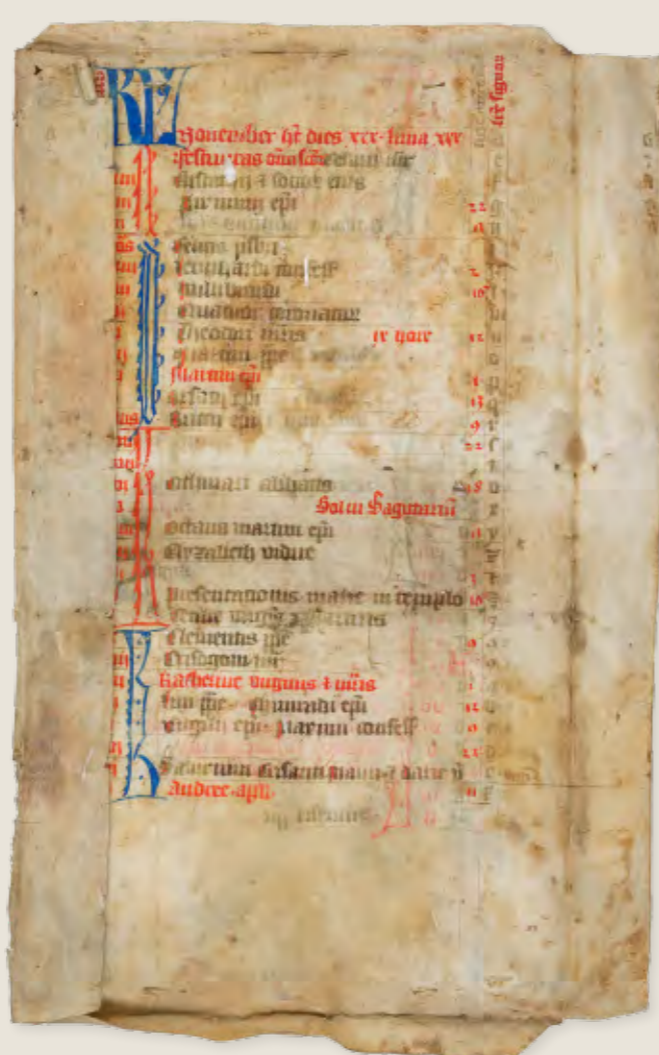


**22**  
**RHEINISCHER PIETISMUS — Deus, Anna Maria.** Briefe meist an einen ihr vertrauten Freund & Bruder geschrieben. Bergisch-Gladbach, um 1750-77. Zeitgenössische Abschrift von 2 Händen mit brauner Feder in regelmäßigen Kursiven. 271 (recte 360) S. 19,5 x 11,5 cm. Lädierter Halblederband der Zeit mit Rückenschild (Vorderdeckel lose).

360.-

Typische Abschrift zur Zirkulation in Pietistenkreisen, hier wohl in der Prägung durch Tersteegen. - Umfasst 102 lange und schwärmerische, teils mit Bibelsprüchen überschriebene Briefe, meist an einen "liebwerthen Freund und Bruder" oder "herzinnig geliebten Bruder", vereinzelt auch an Nichte und Vetter. Die nicht immer angebrachte Schlussformel lautet entsprechend "geringe Schwester", "arme Mitschwester" o.ä. Brief 8 ist "zu Ducterath" verfasst (Duckterath, Bergisch-Gladbach), Brief 91 zu "Gladbach". Mit Brief 7 vom 20.XI.1761 hat sich Deus "an meinem Geburtstage ... dem Herzens Gott mit Seel u. Leib" verschrieben. Etliche tragen den Vermerk "im Bett". - Die zeitliche Folge reicht von 1756 bis 1777, einige Briefe sind undatiert, am Schluss ein Nachtrag für 1750-59. Der größere Teil der Abschrift stammt von einer Hand, von einer zweiten die S. 277-316. Die Paginierung springt zweimal vor, am letzten Blatt um 100 S. zurück. - 3 Besitzvermerke des 19./20. Jahrhunderts im Innendeckel, gleichmäßig etwas gebräunt, fast durchgehender und meist schwacher Wasserrand ohne Schriftverwischung im Bundbereich.





Manuscript page with Latin text and red initials.

23 Sammlung von über 100 Manuskriptblättern, meist Pergament, vereinzelt Papier, aus dem 12. bis 17. Jahrhundert. Unterschiedliche Formate.

1.500.-

Meist Einbandmakulatur mit den entsprechenden Gebrauchsspuren. - Inhaltsreiches Konvolut.



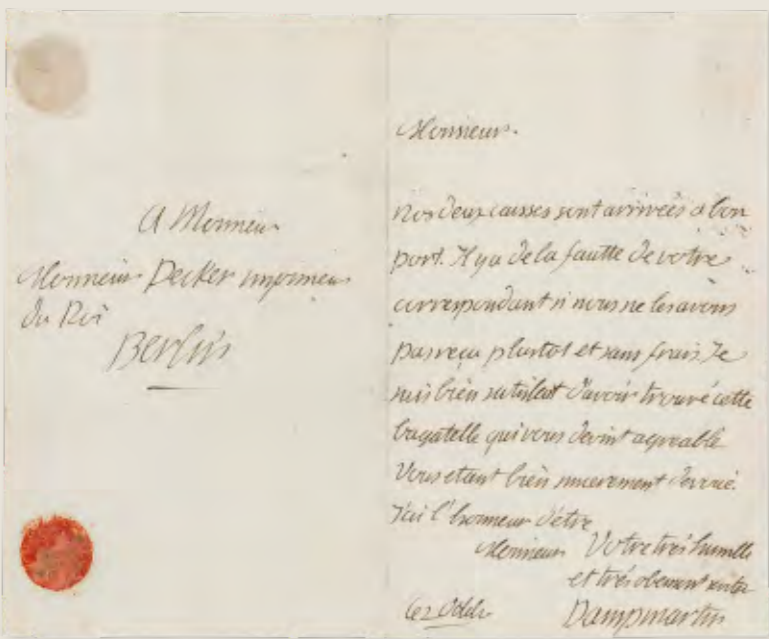


24

**SCHRIFTSTELLER, KÖNIGE, MUSIKER — Privater Sammelband** mit über 30 Autographen und Manuskripten in deutscher und französischer Sprache. Verschiedene Orte und Formate, 1778-1968. Zusammen ca. 75 S. Jeweils seitlich auf Trägerblätter montiert. Moderner Leinenband (38,5 x 26 cm) mit Rückenschild.

1.200.-

Enthält in der Bindefolge: **Anne-Henri Cabet de Dampmartin**. 9 eigenhändige Briefe mit Unterschrift "Dampmartin" (1 paraphiert "D"). Berlin, 1796/97. Ca. 15 S. Meist ca. 19 x 23 cm. - In französischer Sprache an Hofbuchdrucker Decker, Buchbestellungen für sich, Lordmarschall Keith und den König sowie Druckvorhaben betreffend (z.B. "M. le baron de Keith desire que vous lui fassiez les fables de Mancini nivernois annoncées dans la dernière gazette ..."). Der Offizier, Schriftsteller und Bibliothekar (1755-1825) war Hofmeister von Friedrich Wilhelm Ritz, Sohn der Gräfin Lichtenau. - **Friedrich Wilhelm III., König von Preußen**. Eigenhändige Unterschrift auf einem Patent für Joachim August von Teschen wegen Ernennung zum Rittmeister des Goeckingschen Husaren-Regiments. Berlin, 10.I.1798. 2 1/2 S. auf 2 Doppelbl. 34 x 20 cm. Mit papiergedecktem Siegel an Heftschnur. - **Kestner, Charlotte**, Tochter von Goethes "Lotte" (1788-1877). Eigenhändiger Brief mit Unterschrift. Basel, 31.(?)VIII.1868. 2 S. 21,5 x 13,5 cm. - Berichtet laut Begleitschreiben einer "Christiane" über ihre Jugenderinnerungen an Caroline von Braunschweig-Wolfenbüttel, Gemahlin des englischen Königs Georg IV. - Beide Schreiben unter dem Umschlag eines Programms der Sing-Akademie von 1882 montiert. - **J. D. Anton**. Prolog zu der Kindersymphonie von Jos. Haydn. Darmstadt (?), um 1830. 10 S. 21 x 16,5 cm. Umschlag der Zeit. - "Von diesem Prologe begleitet wurde die Kindersymphonie nun schon einige Mal in der Gesellschaft der Liedertafel zu Darmstadt ... vorgetragen" (Vorwort). Im Druck für uns nicht nachweisbar, obgleich der Umschlag "Erfurt, E. Weingart" nennt. - **Martin, Henri**. Eigenhändiger Brief mit Unterschrift. Paris, um 1832. 1 1/2 S. 25 x 18,5 cm. - Der spätere französische Historiker (1810-83) als "Zögling der Normalschule in Paris" in deutscher Sprache (und Kursive!) an Ludwig Tieck. Er habe dessen Novelle "Hexensabbat" (1832) mehrfach gelesen und übersendet den Versuch einer französischen Übersetzung mit der Bitte um "ein gütiges Wort ... von Ihrer Hand geschrieben". Eine französische Version "Le Sabbat des Sorcières" erschien 1833 anonym. - **Byrns, Harold** (Hans Bernstein). Eigenhändiges Musikmanuskript "Quasi-Musikalische Ab- (und An) wandlungen über DFD und CH" mit Nennung seines Namens am Kopf sowie Unterschrift "Hans". Berlin, 6./7.X.1968. 1 S. Noten mit roten Einkreisungen und 1 S. Kommentar auf einem Doppelblatt von Hand rastrierten Papiers. 28 x 20 cm. - Offenbar humoristischer Gruß für Dietrich Fischer-Dieskau, "Orchester Arrangement strengstens untersagt". - **Beiliegend: Original-Photographie Fischer-Dieskau/Gerald Moore** von Siegfried Lauterwasser bei Deutsche Grammophon, London 1969, Namen einbelichtet. 17,7 x 22 cm. - Ferner kleines Photo von Fischer-Dieskau mit Moore-Zitat von fremder Hand. - Außerdem französische Autographen des Arabisten Reinaud, des Juristen Paillet, des Bibliographen van Praet, des Historikers Michaud. - Weitere. - Meist gut erhalten.



25

**SCHÜNKE, LOTHAR — Gästebuch** des deutschen Generalkonsuls in San Francisco. **Mit Hunderten von Einträgen**. 21.XII.1974 - 18.X.1982. 62 meist beidseitig mit Kugelschreiber beschriebene sowie zahlreiche leere Bl. 28,5 x 21,5 cm. Schwarzer Original-Kunstlederband.

300.-

Schünke ist nicht namentlich genannt, das Album ihm aber durch beiliegende Ausschnitte des San Francisco Business Newsletter von 1980 zuordenbar. - Unter den internationalen Einträgern zahlreiche Konsuln, ferner Mr. & Mrs. Richard Guggenheim, Dr. & Mrs Henry von Witzleben, Heinz Pallasch (mehrfach), Arwed Arnd von Oertzen, Nicki Galbraith, Harry and Olga Kahn, Jacqueline Stine-Brentano, Horst u. Angelika Hundertmark, Ingeborg und Karlheinz Schünke, am 15.III.1977 eine Besuchergruppe aus Berkeley etc. etc. - Kaffeetassenabdruck beim Eintrag der Verwandtschaft, sonst gut erhalten.



26

**Spohr, Louis**. Eigenhändiges Empfehlungsschreiben mit Unterschrift "Dr. Louis Spohr Hochfürstl. Hofkapellmeister". Kassel, 18.VI.1850. 1/2 S. 27 x 22 cm. Alt auf rosafarbene, an den Rändern umgeschlagene Seide montiert.

450.-

Für den Flötisten Heinrich Ritter. - "Der durch seine vielfachen Reisen in Deutschland längst bekannte Virtuos auf der Flöte, Herr Concertmeister Ritter sey hiermit allen Künstlern und Kunstfreunden meiner Bekanntschaft angelegentlichst empfohlen. Ich hörte ihn zuerst vor 9 Jahren, wo er hier mit allgemeinem Beyfall Concert gab, und jetzt wieder, und von neuem hat mich sein gefühlvoller Vortrag des Cantabile besonders erfreuet." - Ritter ließ die Empfehlung zwischen 1850 und 1856 mehrfach in Zeitungen abdrucken (Spohr-Briefe online, Spohr-Museum Kassel, mit Vermerk "Autograf: nicht ermittelt"). - Faltsuren, abgegriffen, Nadelspuren im linken Rand, Löchlein im Faltenkreuz.

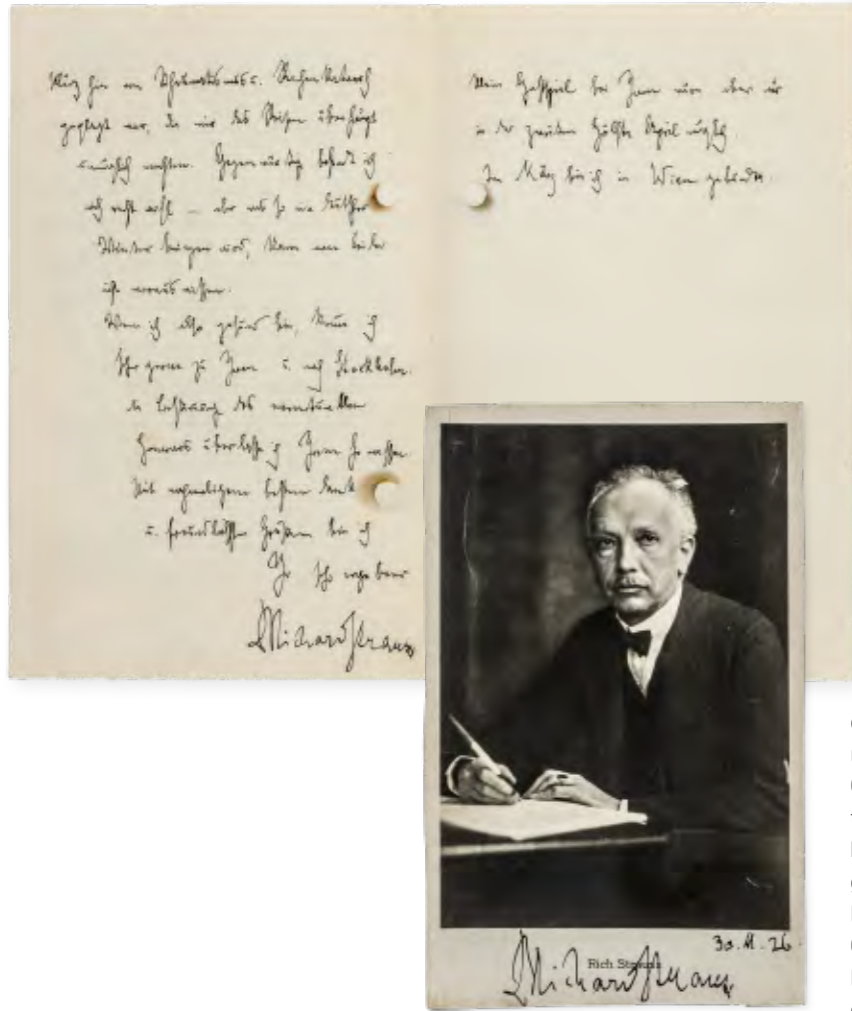
27

**Strauss, Richard**. Altersporträt in Halbfigur mit Taktstock. Original-Photographie. Vintage. Bromsilbergelatine. Um 1945. 16,5 x 11,5 cm. Auf Trägerkarton (21,5 x 17,5 cm) montiert, dort am Fuß eigenhändig signiert und datiert "Richard Strauss Garmisch 2.10.45". Am Kopf eigenhändige Widmung für Heinrich A. Götze.

360.-

Photographie mit Fingerspuren, etwas aufgebogen, kurze Knickspur im Karton oberhalb der Datierung.





28

**Strauss, Richard.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift "Richard Strauss". Garmisch, 25.IX.1930. 2 S. und kurze Nachschrift. Mit gedrucktem Briefkopf. 18 x 11,3 cm.

450.-

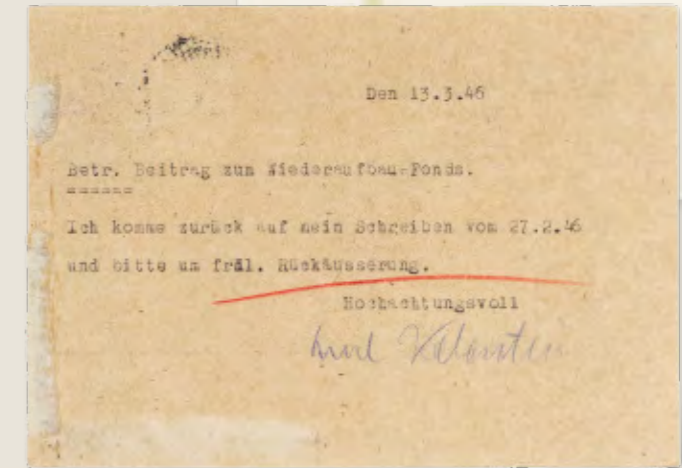
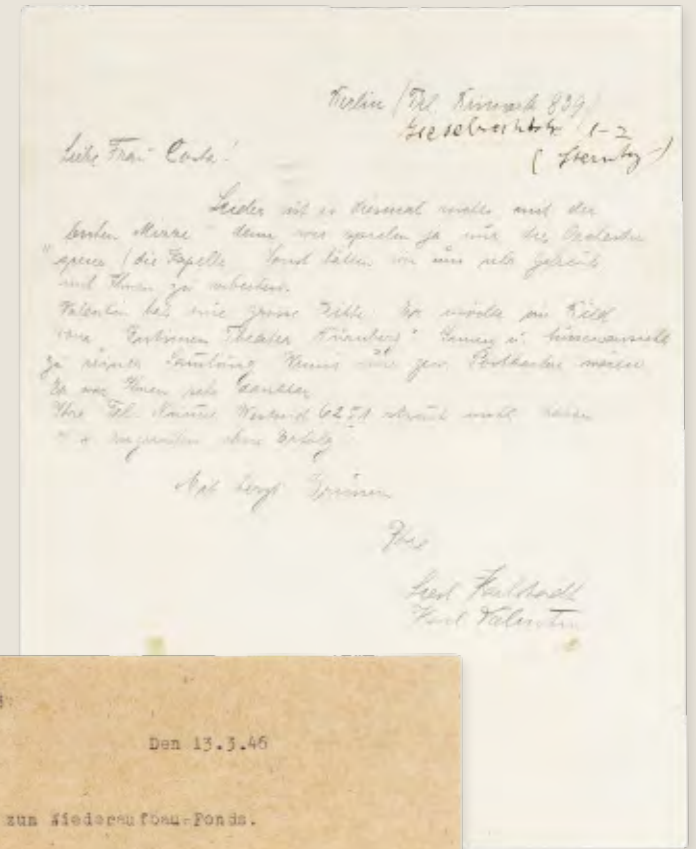
Dankesbrief an einen Intendanten, der ihm ein Dirigat an der königlich-schwedischen Oper angeboten hatte: "Ich freue mich außerordentlich, daß Sie in der Lage sind, Ariadne zu bringen u. nehme Ihre u. des Herrn Intendanten (John) Forsell liebenswürdige Einladungen mit verbindlichstem Danke u. unter einer Voraussetzung an, daß mir meine Gesundheit erlaubt, im Frühjahr die Nordlandreise zu wagen. Ich muß Ihnen leider gestehen, daß ich schon 2 Jahre hindurch gerade gegen den März hin von Rheumatismus und Rachenkatarrh geplagt war, die mir das Reisen überhaupt unmöglich machten. Gegenwärtig befinde ich mich recht wohl - aber was so ein deutscher Winter bringen wird, kann man leider nicht vorauswissen. Wenn ich also gesund bin, komme ich sehr gerne zu Ihnen u. nach Stockholm ... Mein Gastspiel bei Ihnen wäre aber nur in der zweiten Hälfte April möglich. Im März bin ich in Wien gebunden." - **Beiliegend:** Photo-Porträtpostkarte von Strauss mit eigenhändiger Unterschrift, datiert 30.XI.26. - Ferner ein Briefumschlag von unbestimmter Hand an Professor C. Riedel in Leipzig, Poststempel Budapest, 24.IV.1918. - Der Brief gelocht, die Löcher gedeckt und mit Rostanflügen, die Postkarte etwas unfrisch.

30

**Valentin, Karl (das ist V. L. Fey).** Maschinenschriftliche Postkarte mit eigenhändiger Unterschrift in Bleistift. München, 13.III.(19)46. 1 S. 10,5 x 14,5 cm. [#]

600.-

An "Herrn Stadtrat Preis" in München. "Betr. Beitrag zum Wiederaufbau-Fonds. Ich komme zurück auf mein Schreiben vom 27.2.46 und bitte um frdl. Rückäußerung". Rückseitig Absenderstempel Valentins und Bearbeitungsvermerke. - Gebräunt, links Leimspur. - **Dazu:** Liesl Karlstadt. Eigenhändiger Brief mit Doppelunterschrift Karlstadt - Valentin in ihrer Hand. Berlin, "Tel. Bismark 839", ohne Datum (um 1925). 1 S. in Bleistift auf liniertem Papier. 27,5 x 22 cm. - An (die Schauspielerin Ernestine) Costa: "Leider ist es diesmal nichts mit der 'frechen Mizzi' denn wir spielen ja nur die Orchester scene (die Kapelle). Sonst hätten wir uns sehr gefreut, mit Ihnen zu arbeiten. Valentin hat eine grosse Bitte: Er möchte ein Bild vom 'Intimen Theater Nürnberg' Innen u. Aussenansicht zu seiner Sammlung. Wenn's nur gew. Postkarten wären. Er wäre Ihnen sehr dankbar. Ihre Tel. Nummer Westend 6251 stimmt nicht, haben 4x angerufen, ohne Erfolg". - Faltpuren, recto von anderer (Costas?) Hand ergänzt "Giesebrechtsstr. 1-2", verso voller Name der Schauspielerin, möglicherweise ihre Unterschrift, sowie Zahlen summierungen. - **Dabei:** Dieselbe. Eigenhändige Widmungs-Unterschrift vom 22.VI.1959, in Tinte auf dem Vorsatz von: Karl Valentin. Lachkabinett. 1.-8. Tausend. München 1950. Mit Schutzumschlag (Randläsuren). - Darunter eigenhändige Kugelschreiber-Widmung mit Unterschrift des Schauspielers Willy Rösner "als letzter langjähriger Mitarbeiter der beiden grossen Künstler einmaliger Art". München, 15.II.1961.



29

**THEATERPROGRAMM — Der Zanksüchtige oder die rechtmäßige Erbin.** Ein Lustspiel in drey Aufzügen. Deutsche Handschrift auf Papier. Österreich, um 1780. 8 S. Titel und Überschriften in kalligraphischer Fraktur mit goldfarbener und roter Tinte, ebenso die römischen Auftrittsnummern, Seitenrahmen schwarz und silberfarben, am Kopf zweier Seiten mit Sternchenreihe. Text in Kursive mit braunschwarzer Feder, das Rollenverzeichnis ebenfalls in Fraktur. Feines Schreibpapier (Wasserzeichen Heilige mit Herz in einer Hand). 26 x 18 cm. Goldpapierumschlag der Zeit über grünem Heftfaden (etwas gedunkelt und knitterig). [#]

360.-

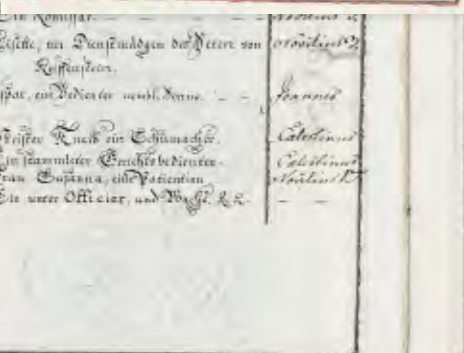
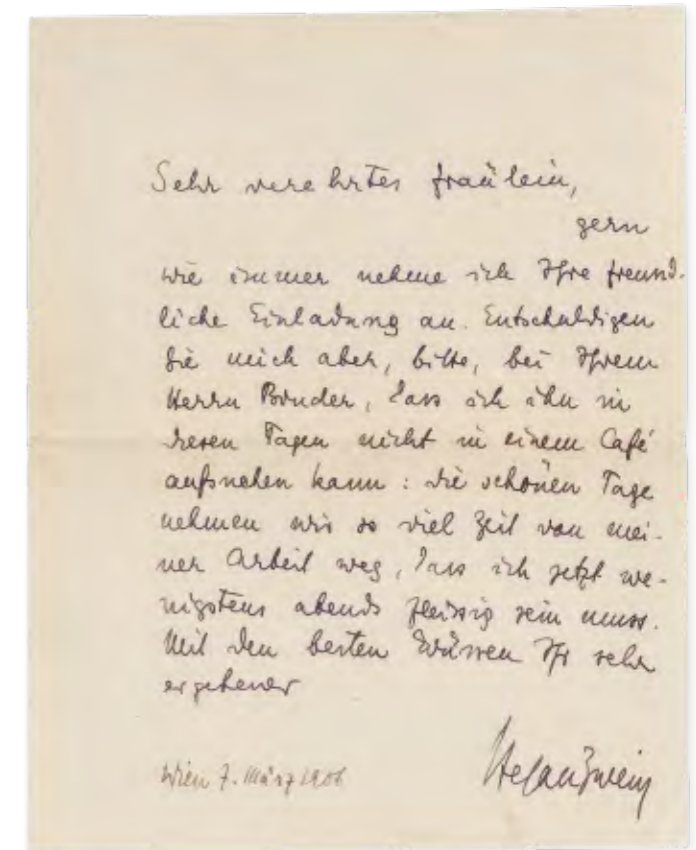
Reizvoll und sorgfältig ausgeführtes Programmheft für vornehmes Publikum. Der Rollentext des anonymen Lustspiels erschien gedruckt. Prag 1779. (Goedeke V, 349, 219), hier wird mit kurzen Inhaltsangaben der einzelnen Auftritte durch die drei Aufzüge geführt. Interessanterweise sind die auf der Titelfrückseite aufgeführten Rollen (auch die weiblichen) sämtlich mit "Fratres" (z.B. Innocentius, Caelestinus, Novitius) besetzt, mithin die klösterliche Aufführung eines weltlichen Stückes. - Schwache Knickspur im Unterrand, sonst gut erhalten.

31

**Zweig, Stefan.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift "Stefan Zweig". Wien, 7.III.1906. 1 S. 17 x 13,2 cm.

450.-

"Sehr verehrtes Fräulein, gern wie immer nehme ich Ihre freundliche Einladung an. Entschuldigen Sie mich aber, bitte, bei Ihrem Herrn Bruder ... die schönen Tage nehmen mir so viel Zeit von meiner Arbeit weg, dass ich jetzt wenigstens abends fleissig sein muss ..." - Schwache Eckknick, Mittelfalte mit winzigem Einriss rechts. - **Beiliegend:** Porträt-Postkarte Stefan Zweig von Eric Schaal, 1939 (moderner Abzug).



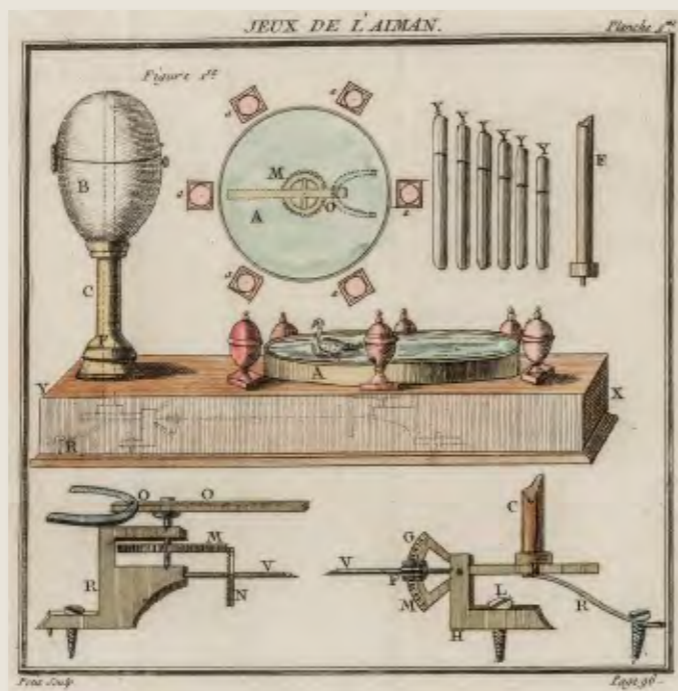


32

**ALLGEMEIN — Abbildungen und Beschreibungen naturhistorischer Gegenstände.** Erster (- Dritter) Jahrgang (von 4 und 1 Heft). 3 Bände. **Mit 150 altkolorierten Kupfer- tafeln.** Berlin, Friedrich Franke, 1797-99. 3 Titelbl., 131, 52 S., 1 Bl. 18,5 x 11 cm. Leicht abweichende Halblederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückenschildern und etwas Rückenvergoldung (berieben und bestoßen).

450.-

Seltene Reihe, es erschienen noch ein vierter Jahrgang sowie Heft 1 des fünften. - Nissen, ZBI 4519. - Mit hübschen Abbildungen von Tieren, Pflanzen und Vertretern exotischer Völker. Die Tafeln der ersten beiden Jahrgänge von J.F.W. Schleuen. Geplant war offenbar auch eine Serie zu Mineralien, davon in Jahrgang 3 die erste Tafel mit Gold- und Silberstufen. - Einheitlicher zeitgenössischer Besitzvermerk auf den Vorsätzen, wenige kleine Randaus- besserungen und Flecken, insgesamt sauber.



33

**ALLGEMEIN — Guyot, Edme Gilles.** Nouvelles récréations phy- siques et mathématiques, contenant, toutes celles qui ont été décou- vertes & imaginées dans ces derniers temps, sur l'Aiman, les Nombres, l'Optique, la Chymie, &c. & quantité d'autres qui n'ont jamais été rendues publiques; ou l'on a joint leurs causes, leurs effets, la manie- re de les construire, (et) l'amusement qu'on peut en tirer pour éton- ner agréablement. 4 Bände. **Mit 73 (68 altkolorierten) gefalteten Kupferstichtafeln und 6 (1 beidseitig) gestochenen Tabellen.** Paris, Gueffier 1769-1770. 20 x 12 cm. Ganzlederbände der Zeit mit reicher Rückenvergoldung (berieben und bestoßen, Gelenke meist eingeris- sen, einige Beschädigungen). [\*]

750.-

Erste Ausgabe. - Cailliet 4900: "Recueil infiniment plus complet que tous ceux parus depuis, y compris, les Robert Houdin. Orné d'un nombre considérable de planches qui dans certains exemplaires ont été coloriés à l'époque, d'une façon absolument parfaite." - Ferchl 206 - Wheeler Gift 426 - DiLaura, Bibliotheca Opticoria Nr. 491: "The most popular book of recreational mathematics published in the second half of the 18th century. Guyot presents 'Recreations' - that is, demon- strations, phenomena, games, and instruments based on aspects of physics and mathematics". - Edmond Gilles Guyot (1706-1786) experi- mentierte mit optischen Täuschungen und entwickelte wissenschaft- liche Instrumente. Behandelt Experimentalphysik, Magnetismus, Optik, Chemie, Zahlen, Laterna magica, Wasseruhr, Spielkarten, Perspektive, Zaubertricks, Karten und Schachkunststücke u.v.a. mit Abbildungen von entsprechenden Instrumenten, Apparaturen, Versuchsanordnun- gen etc. Am Ende jedes Teils findet sich eine Preisliste für den Einkauf der Apparate und Zubehörteile, die für die Durchführung der Experi- mente notwendig sind. - Die Kupfer in schönem Altkolorit. - Vereinzelt etwas fleckig, meist jedoch sehr sauber, Tafel 11 in Band 2 und gegen- überliegendes Textblatt mit Tuschfleck im Randbereich.

34

**ALLGEMEIN — Humboldt, Alexander von.** Ansichten der Natur mit wissenschaftlichen Erläuterungen. Zweite verbesserte Ausgabe. Zwei Teile in einem Band. Stuttgart & Tübingen, J. G. Cotta, 1826. VI, 234, 1 Bl., 200 S. 13,3 x 9,5 cm. Halblederband der Zeit mit 2 grünen Rückenschildern (Ecken etwas bestoßen). [\*]

300.-

Erheblich um den zweiten Teil erweiterte Ausgabe. - Goedeke VI, 261, 10 - Borst 1073. - Der zweite Teil enthält die berühmte "Physiognomik der Gewächse", die zuerst 1806 erschienen war und hier in die zweite Ausgabe der "Ansichten der Natur" aufgenommen wurde. Humboldt bezeichnete das Werk als sein ihm liebstes, es steht noch heute für den großen Wurf einer Synthese fachübergrei- fender Schilderungen der Natur sowie ihrer inneren Zusammenhänge in einer Sprache, die den Blick nicht verstellt, sondern vielmehr auf die jeweils wesent- lichen Aspekte natürlicher Charakteristiken lenkt. - Provenienz: Fürstlich-Star- hembergische Familienbibliothek, Schloß Eferding (Oberösterreich), Vorsatz mit deren Stempel und zugehöriger handschriftlicher Signatur. - Sauberes und hübsch gebundenes Exemplar.



35

**ALLGEMEIN — Humboldt, Alexander von.** Original- Photographie nach einem Gemälde. Vintage, Carte-de- Visite. Albumin-Abzug, eiweißgehöht. (Rückseitig be- druckt:) Berlin, Carl Krause, Kronen-Strasse 59. Um 1860. Aufnahme: 8,4 x 5,6 cm. Untersatz: 10 x 6,1 cm.

300.-

Altersbildnis in Ganzfigur, sitzend vor einem Globus, der Bo- den aus Holzdielen. Das Motiv ist so auch von dem Photo- graphen Hugo Danz bekannt (Kunstabibliothek Berlin, datiert um 1860). Eine Variante desselben Porträts ohne Globus mit Boden aus Steinfliesen besitzt die Wellcome Collection mit Vermerk "Photographer unidentified", diese ist aber auch von "Chappuis, Photographer, Fleet Street" vertrieben wor- den. Ein vergrößerter Medaillon-Ausschnitt ohne Hintergrund wurde 2018/19 vom Museum Ludwig in der Ausstellung "Ale- xander von Humboldt, die Fotografie und sein Erbe" mit alter Aufschrift "Original-Aufnahme von Hofphotograph Schwartz und Zschiller 1857" gezeigt. Das zugrunde liegende Gemälde scheint unbekannt. - Rückseitig von zeitgenössischer Hand bezeichnet, Trägerkarton etwas stockfleckig, Eiweißschicht stellenweise krakeliert.



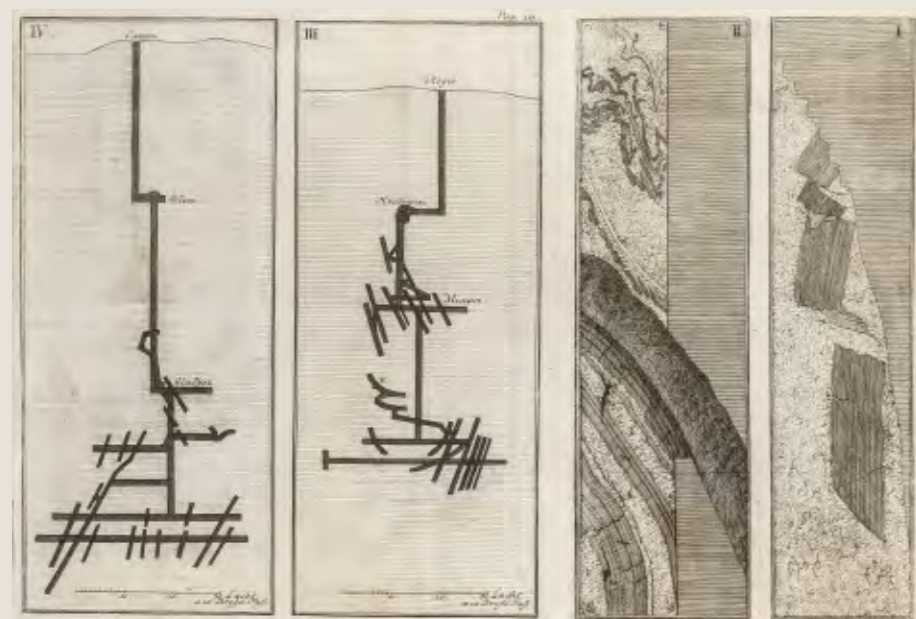
36

**ALLGEMEIN** — Kästner, Abraham Gotthelf. Hamburgisches Magazin, oder gesammelte Schriften aus der Naturforschung und den angenehmen Wissenschaften überhaupt. 27 Bände (alles Erschienene, einschließlich Registerband). **Mit 26 gestochenen Titelvignetten, einigen Kupfern oder Holzschnitten im Text und 47 meist doppelblattgroßen oder gefalteten Kupfertafeln.** Hamburg, Grund und Leipzig, Holle, 1747-62. 17,5 x 10 cm. Halblederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückenschildern, Rückenvergoldung und marmorierten Vorsätzen. - **Mit der Fortsetzung: Neues Hamburgisches Magazin.** 20 Bände (alles Erschienene). **Mit 20 gestochenen Titelvignetten und 14 meist gefalteten Kupfertafeln.** Hamburg und Leipzig (ab Band 5 nur Leipzig), Holles Witwe, 1767-81. 17,5 x 10,5 cm. Halblederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückenschildern, Rückenvergoldung in drei etwas unterschiedlichen, der Hauptserie ähnlichen Varianten sowie marmorierten Vorsätzen, der letzte Band ergänzt, kleiner und in Leder der Zeit (insgesamt etwas berieben und bestoßen, einige Gelenke mit kurzen Einrissen, kleine Ausbrüche an den Kapitalen, geringfügige, an 10 Bänden tiefere Wurmsspuren, Schlussband der Fortsetzung stark berieben und bestoßen). [\*]

6.000.-

Kirchner 3197 & 3242 - Cobres S. 31-34. - Vollständige Reihe, bis auf den Schlußband von gleicher (unbekannter) Provenienz mit über die

Jahre etwas veränderter Rückenvergoldung, Deckelbezüge und Vorsätze nahezu einheitlich. - Wir zählen 5 Kupfertafeln mehr als Cobres. Der Text umfaßt etwa 1600 nicht selten ausführliche Beiträge aus allen Bereichen der Naturwissenschaft und Technik einschließlich Geologie und Mineralogie, Geographie (Nordwestpassage, Sibirien), Optik, Papiermanufaktur und Färberei. Teils liegen Originalbeiträge von Kästner selbst oder dem Dresdener Paläontologen Christian Friedrich Schulze vor, der größere Teil besteht jedoch aus detaillierten Buchrezensionen oder Übersetzungen ausländischer Journalbeiträge durch Kästner, später auch Krünitz. Von ihnen ausgewertete Autoren sind z.B. Henry Baker, F. J. Baier, Beccaria, Bernoulli, Elie Bertrand, Brückmann, Collini, Henry Ellis, Euler, Gautier d'Agoty, J. G. Gmelin, Guettard, Haller, J. Th. Klein, F. Ch. Lesser,



Tob. Mayer, Réaumur, Romé de l'Isle, G. W. Steller, Graf Tessin, Vaucanson und viele andere - eine internationale Zusammenschau naturwissenschaftlich-technischer Forschung der Aufklärung. - Die Grundserie durch einen kumulierten Index erschlossen, die Fortsetzung mit Bandregistern, für die Teile 6 und 10-12 hier nachträglich und in etwas kleinerem Format eingefügt. - Gleichmäßig gebräunt, gelegentlich stockfleckig, Band 4 der Fortsetzung am Schluß wasserrandig, sonst wohl erhalten.

37

**ASTRONOMIE** — Berliner Mond-Atlas. **Mit 1 gefalteten Übersichtskarte und 108 photographischen Blättern.** 3. Auflage. Berlin, Wilhelm-Foerster-Sternwarte, 1989. Format: 23 x 23 cm. Original-Kassette mit Rückenschild. [\*]

300.-

Die 100 photographischen Abbildungen (A. Voigt und H. Giebler am 12°-Refraktor der Wilhelm-Foerster-Sternwarte in Berlin) zeigen in 31 Abschnitten eine gesamte Mondphase, die Rückseiten jeweils mit den entsprechenden gedruckten Erläuterungen. - Sehr gut erhalten.



38

**ASTRONOMIE** — Calendrier Perpetuel. Altkolorierter Kupferstich auf Pappe mit geschnittenen Aussparungen und **3 drehbaren bedruckten Zahnrädern** auf der Rückseite. Paris, Noel, 1812. 21,5 x 26 cm.

360.-

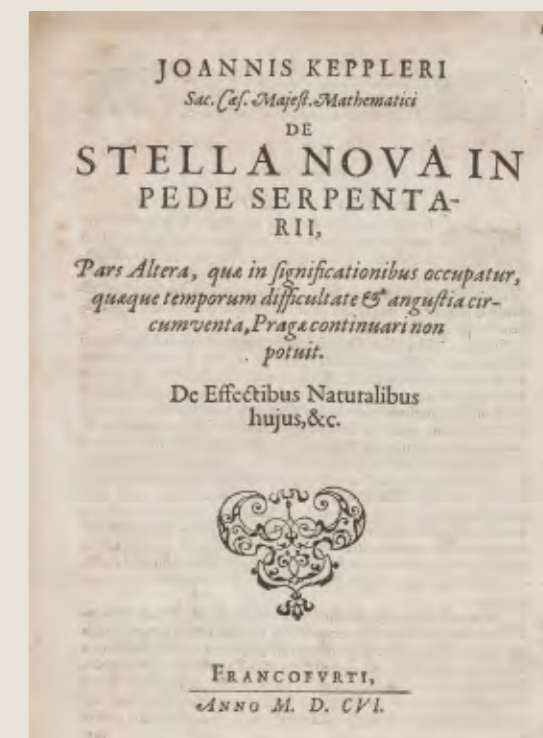
Allegorie auf die Jahreszeiten ("l'Amour et le Temps font passer les Saisons"), auf den Zahnrädern einstellbar die Jahre 1812-20, Wochentage, Monate, Tierkreiszeichen, Sonnenauf- und -untergang sowie Tages- und Nachtlängen. - Etwas stockfleckig, sonst gut erhalten und intakt.

39

**ASTRONOMIE** — Kepler, Johannes. De stella nova in pede serpentari, pars altera. Teil 3 (von 4). Frankfurt, 1606. S. (169)-212. 20,5 x 16 cm. Neuerer Pappband mit handschriftlichem Rückentitel (Gelenke etwas berieben).

2.000.-

Erste Ausgabe des 3. Teils von insgesamt vier, jeder mit separatem Titel (Teil 1-2: Prag, Sessius, Teil 4: Frankfurt, Richter) erschienen. - Caspar 27 - Zinner 1497 - Honeyman 1782 - DSB VII, 297 f. - Ausführliche wissenschaftliche Beschreibung der hellen Nova von 1604, über die Kepler im Vorjahr bereits einen kurzen populären Bericht veröffentlicht hatte. - "Er handelt eingehend von den verschiedenen Beobachtungen, die da und dort angestellt wurden, von der Farbe, Leuchtkraft, dem Blinken, der Entfernung, der Materie der Nova" (Caspar). - Ohne die Teile 1-2 (= 6 Bl., S. 1-148) und 4 (35 S., 2 Bl.). - Titel im oberen Rand mit alter Nummerierung, etwas gebräunt, das letzte Blatt mit 2 kleinen Randfehlstellen.





40

“SURVIVAL OF THE FITTEST”

**BIOLOGIE — Spencer, Herbert.** The Principles of Biology. 2 Bände. Mit einigen Textabbildungen. London, Williams and Norgate, 1864-1867. VIII, 492, VI S., 1 Bl.; VIII, 569, VI S., 1 Bl. 22,5 x 14,5 cm. Original-Leinwandbände mit goldgeprägter Deckelvignette (Rücken aufgezogen, etwas aufgehellt).

450.-

Erste Ausgabe, 2. Druck. - Appendix in Band 1, S. 480-492, datiert "December 5, 1868". - Der Begriff "Survival of the fittest" taucht zum ersten Mal in diesem Werk auf: "This survival of the fittest, which I have here sought to express in mechanical terms, is that which Mr Darwin has called "natural selection, or the preservation of favoured races in the struggle for life". (Band 1, S. 444f). Darwin reagierte positiv auf den Vorschlag von Alfred Russel Wallace, Spencers neuen Ausdruck "survival of the fittest" als Alternative zu "natural selection" zu verwenden, und übernahm diesen Ausdruck. - Alter Beszeintrag auf Vorsatz. Band 1 anfangs mit einigen Eintragungen und Anstreichungen in Bleistift. Wenig gebräunt.

41

**BIOLOGIE / BOTANIK — Bock, Hieronymus.** Kräuterbuch, darin unterscheidt, Namen und Würkung der Kreutter, Stauden, Hecken unnd Beumen, sampt ihren Früchten, so inn Teutschen Landen wachsen ... Jetzt und auff's new mit allem fleiß ubersehen, und mit vilen nützlichen Experimenten gebessert und gemehret ... Durch ... Melchiorem Sebizium. Mit mehr als 500 kolorierten Pflanzenholzschnitten von David Kandel u.a. Straßburg, Josias Rihel, (1577 oder 1580). 10 (von 30) nn. Bl., 446 (von 450) num. Bl., 21 (von 23) nn. Bl. (Register). 31,5 x 21,5 cm. Lederband der Zeit über Holzdeckeln (restauriert, Schließen erneuert). [\*]

900.-

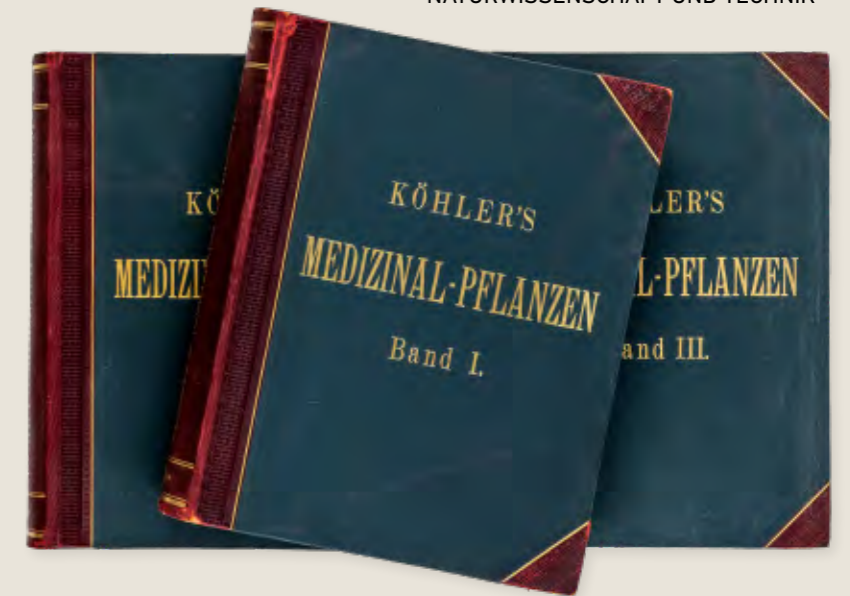
Erste oder zweite von M. Sebizius edierte und erweiterte Ausgabe des berühmten Kräuterbuches mit den teilweise figürlich belebten Holzschnitten von David Kandel. - Vgl. Nissen 182 und Pritzel 866. - Titel in Kopie, ohne das Porträt und den Wappenholzschnitt sowie weitere 18 Bl. der Vorstücke, ohne Bl. Hh II-V, Bl. Sss I fehlt 1/3, Yyy III mit größerer Fehlstelle, ohne die beiden letzten Bl. des Registers. - Restauriertes Exemplar, die ersten ca. 100 und die letzten ca. 50 Bl. teils stärker (spor) fleckig, mit ergänzten und hinterlegten Ein- und Ausrissen (teils Textverlust). - Sollte vorbesichtigt werden. Ohne Rückgaberecht.



42

**BIOLOGIE / BOTANIK — Köhler, Hermann Adolph.** Medizinal-Pflanzen in naturgetreuen Abbildungen mit kurz erläuterndem Texte. Atlas zur Pharmacopoea germanica, austriaca, belgica, danica, helvetica, hungarica, rossica, suecica, Neerlandica, British pharmacopoeia zum Codex medicamentarius sowie zur Pharmacopoeia of the Unites States of America. Herausgegeben von G. Pabst. 2 Bände und Ergänzungsband in 3 Bänden. Mit 283 chromolithographischen Tafeln. Gera, Zetzschwitz, 1887-1898. 30 x 23,5 cm. Original-Halblederbande mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel (etwas berieben, 1 Deckel mit Kratzspuren). [\*]

750.-



Nissen, BBI 1085 - Stafleu-C. 3806. - Band III: Neueste Medizinalpflanzen und Verwechselungen. Bearbeitet von Max Vogtherr und M. Gürke. - Die dekorativen Tafeln zeigen jeweils die ganze Pflanze mit Blüte, Samen und Früchten. - Vortitel von Band 1 mit entfernten privaten Besitzeinträgen (Papierverlust), Bände 2 und 3 mit jeweils 2 privaten Besitzeinträgen auf den Vortiteln, nur teilweise etwas stärker gebräunt bzw. stockfleckig, Text und Tafeln mit Bleistift nummeriert, wenige Tafeln mit zusätzlicher Bezeichnung in Bleistift. Gutes und vollständiges Exemplar.

43

**BIOLOGIE / BOTANIK — Strobl, Gabriel.** Flora der Nebroden, mit Bezug auf die Flora ganz Siciliens. Regensburg, Neubauer, 1878. 482 S. 22 x 14 cm. Späterer Halblederband mit geprägtem Rückentitel.

300.-

Separatabdruck aus "Flora" 1878. - Mit handschriftlicher Widmung des Verfassers an den österreichischen Botaniker Günther Beck, Ritter von Mannagetta und Lerchenau (1856-1931) auf Titel. Etikett "Bibliothek Dr. G. v. Beck Nr. 740" auf Titel. - Papierbedingt etwas gebräunt, letzte 2 Blatt hinterlegt und mit kleinen Läsuren.



44

**BIOLOGIE / BOTANIK — Zwinger, Theodor.** Theatrum botanicum, Das ist: Neu vollkommenes Kräuter-Buch ... In eine gantz neue Ordnung gebracht, auch mehr als umb die Helffte vermehret und verbessert. 5 Teile in 1 Band. Mit ca. 1200 Pflanzenholzschnitten im Text. Basel, J. Bertsche, 1696. 5 Bl., 993 (von 995) S., 26 Bl. 36 x 22,5 cm. Lederband der Zeit (berieben und bestoßen, das vordere Gelenk und die vordere untere Ecke restauriert). [\*]

750.-

Erste Ausgabe, eine Neubearbeitung des Werkes von Mattioli. - Pritzel 10532 - Nissen 1311 (unter Mattioli). - Theodor Zwinger (1658-1724) erweiterte die ursprünglich von B. Verzachius 1678 editierte Ausgabe um den pharmakologischen Teil und beschrieb neue Wirkstoffkombinationen der Kräuter. - Enthält ein polyglottes Register der Kräuternamen in Dänisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Lateinisch, Niederländisch und Spanisch sowie ein Verzeichnis der Arzneien bei verschiedensten Leiden. - Ohne das Frontispiz und das Porträt, Titel gebräunt, angerändert und aufgezogen, fehlende S. 235/236 alt handschriftlich ergänzt, 3 Bl. mit Fehlstellen (Textverlust), die letzten 4 Bl. des Registers verbunden und mit Läsuren, teils etwas stärker fleckig bzw. gebräunt, teils hinterlegte Randeinrisse. Sollte vorbesichtigt werden. Ohne Rückgaberecht.



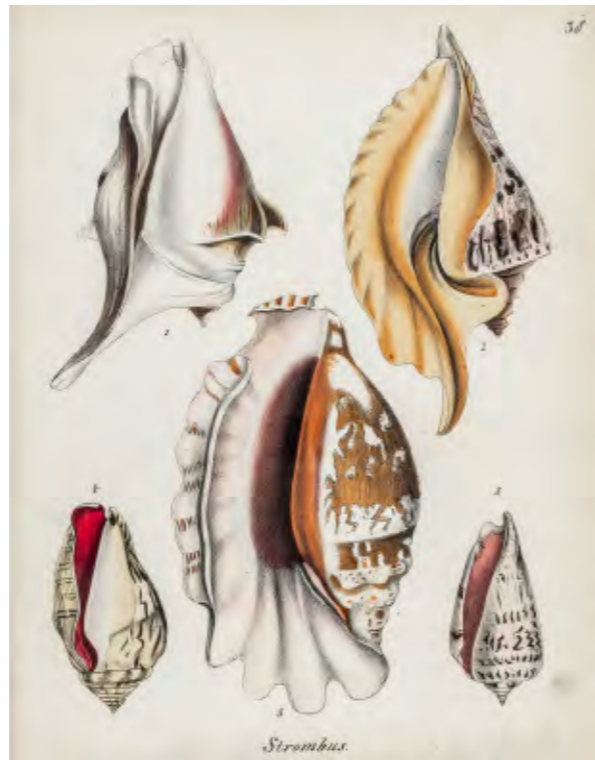


45

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Bäuerle, Fritz.** Ehrengabe zum 90. Geburtstag des Falkners und Künstlers Fritz Bäuerle. **Mit 15 (inklusive Titel, 5 farbigen) Tafeln.** Berlin, 2003. 7 Bl., Text und Inhalt. 69,5 x 50 cm. Original-Halbleinwand-Flügelmappe mit montiertem Deckelschild. [\*]

600.-

Wohl nur in kleiner Auflage erschienene Mappe, die wir weder in Bibliotheken noch im Handel nachweisen können.



46

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Berge, Friedrich.** Conchylienbuch oder allgemeine und besondere Naturgeschichte der Muscheln und Schnecken nebst der Anweisung sie zu sammeln, zuzubereiten und aufzubewahren. Neue Ausgabe. **Mit 46 lithographierten Tafeln, davon 44 altkoloriert.** Stuttgart, Kraiss & Hoffmann, 1855. 1 Bl., 263 S. 25,5 x 20 cm. Halbleinband der Zeit mit neuem Lederrücken und altem Rückenschild (Deckel berieben, Innengelenke brüchig). [\*]

300.-

Nissen, ZBI 320. - Titelaufgabe des erstmals 1847 in Lieferungen erschienenen Werkes. - Exlibris, Text gebräunt und stockfleckig, Tafeln schwach gebräunt, Nummerierung teils abgeschnitten.



47

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Fischer von Waldheim, Gotthelf.** Versuch über die Schwimmblase der Fische. Im Namen der Linneischen Societät zu Leipzig entworfen von Gotthelf Fischer. **Mit 1 gefalteten Kupfertafel.** Leipzig, Rabenhorst, 1795. 2 Bl., 80 S. 19 x 11,5 cm. Pappband (um 1840) mit Rückenschild (berieben und etwas bestoßen). [\*]

600.-

Erste Ausgabe. - BMC, Natural History, S. 577 - vgl. Poggendorff I, 753 - nicht bei Nissen. - **Vorgebunden:** Arvid H. Florman (pres.), Joh. Ol. Lagberg. Dissertatio anatomiam sistens murenæ anguillæ L. comparatam et observationibus physiologicis dilucidatam. **Mit 1 gefalteten lithographischen Tafel.** Lund, Berling, 1821. 1 Bl., 20 S., 1 Bl. - **Nachgebunden:** J. Chr. A. Wittzack. De piscium cerebro et systemate nervoso ... Berlin, Starck, 1817. 30 S. **Und:** J. H. Eichholtz. De piscium etque amphibiorum nudorum lobis opticis atque olfactoriis. Dissertatio. Berlin, 1841. 36 S. - Vorderes Innengelenk gebrochen, die Beibände teils etwas stärker gebräunt.

48

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Kayser, J. C.** Deutschlands Schmetterlinge mit Berücksichtigung sämtlicher europäischer Arten. **Mit 153 Kupfertafeln, davon 152 altkoloriert.** Leipzig, A. Abel, 1859. VIII, 608 S. 24 x 17 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenvergoldung (berieben, Rücken und Gelenke mit Leder unterlegt, Innengelenke mit Papierstreifen verstärkt). [\*]

600.-

Einzigste Ausgabe. - Nissen, ZBI 2169 - Horn-Schenckling 11555. - Vollständiges Exemplar des fein illustrierten Werkes, das 1852-59 in 38 Lieferungen erschien. - Exlibris, Text stockfleckig, Blattränder zu Beginn etwas knitterig und mit kleinem Farbfleck im Außensteg, Tafeln gleichmäßig schwach gebräunt, vor allem die ersten mit Fingerspuren und deutschen Artnamen in zeitgenössischer Feder unter den gestochenen.



49

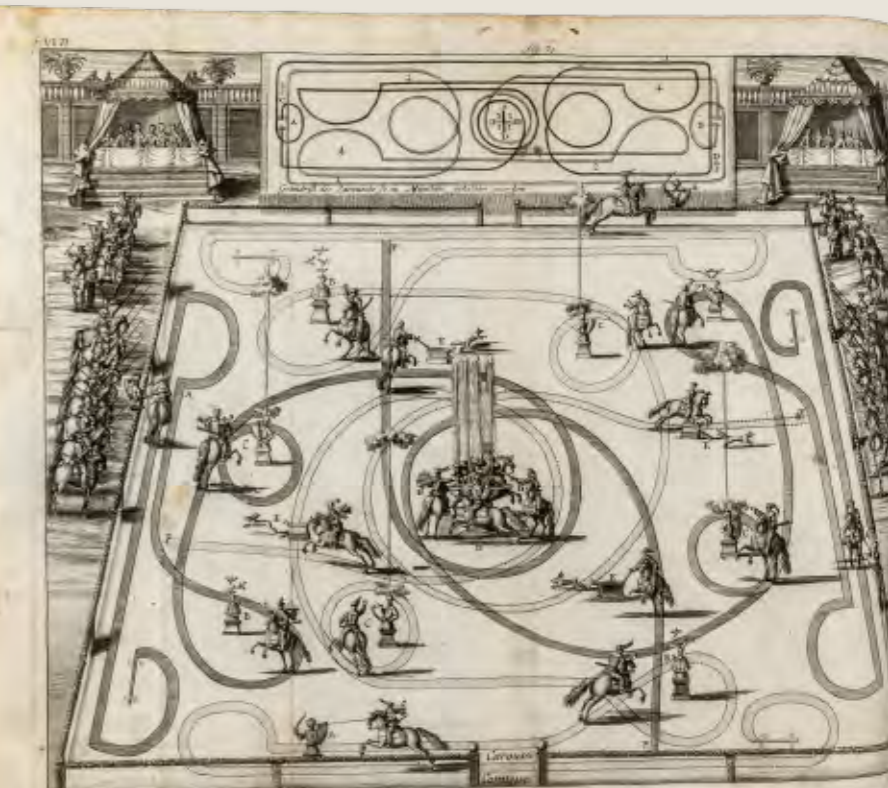
**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Löhneysen, Georg Engelhard.** Neu-eröffnete Hof-Kriegs-Reit-Schul. Verneuert von Valentin Trichter. 6 Teile in 1 Band. **Mit gestochenen Frontispiz, 1 ganzseitigen Wappenkupfer, 6 gestochenen Kopfvignetten, 6 gestochenen Initialen und 53 (von 62, 6 doppelblattgroßen bzw. gefalteten) Kupfertafeln von A. und E. Nunzer.** Nürnberg, Lochner, 1729. 41 x 25,5 cm. Neuer rotbrauner Halblederband im Stil der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel. [\*]

1.500.-

Neue Bearbeitung der äußerst reichhaltigen Hippologie. - Lipperheide 2905 Tc 22 - Nissen 2542. - Auch in sittengeschichtlicher Hinsicht wichtig. - Unter den Kupfern sind Tafeln mit Darstellungen von Pferderassen und besonders dekorative Reitschulkupfer in Querformat. Ferner sind dargestellt Turniere, Ringstechen,



Triumphzüge sowie Stallungen, Zaumzeuge, Sättel und Anatomie des Pferdes. - Vortitel mit 3 alten Besitzeinträgen, 1 Widmungsblatt mit ergänztem Ausriss (Textverlust), in Teil 6 2 Bl. unten mit hinterlegter Fehlstelle und 3 Bl. oben braunfleckig, teils mit hinterlegten Randeinrissen bzw. kleinen Randfehlstellen, teils im Rand schwach wasserfleckig, teils etwas gebräunt bzw. stockfleckig, 4 gefaltete Kupfer mit Japan hinterlegt, etwas eng gebunden.





50

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Mathieu, Auguste.** Cours de Zoologie forestière comprenant l'histoire et la description de tous les mammifères, oiseaux, reptiles et poissons d'eau douce indigènes, et l'entomologie ou traité des insectes forestiers. 2 Bände und Atlas in 3 Bänden. **Mit 5 gefalteten Tabellen und 52 lithographischen Tafeln.** Nancy, Grimblot et Veuve Raybois, 1847-1848. 3 Bl., 400 S.; 3 Bl., 465 S. 23,2 x 14,5 cm. Bedruckte Original-Pappbände (Rücken und Gelenke teils mit Bezugsfehlstellen). [\*]

360.-

Erste Ausgabe der anschaulich illustrierten Naturgeschichte. - Für uns bibliographisch nicht nachweisbar. - Unbeschnitten.



51

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Meyer, Hermann von.** Neue Gattungen fossiler Krebse aus Gebilden vom bunten Sandstein bis in die Kreide. **Mit 4 lithographischen Tafeln von Federer nach Meyer.** Stuttgart, Schweizerbart, 1840. VI S., 1 Bl., 28 S. 30 x 23,5 cm. Bedruckter Original-Pappband (Deckel leicht gewellt). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Nissen 2801 - Reichardt I, 93. - Meyer war einer der angesehensten Wirbeltierpaläontologen Europas. - "Seine Veröffentlichungen zeichnen sich durch Klarheit, besondere Präzision und durch geradezu herausragende Zeichnungen aus" (NDB XVII, 293). - Titel verso mit Stempel der Fürstlichen Hofbibliothek Donau-Eschingen. - Papierbedingt etwas gebräunt.

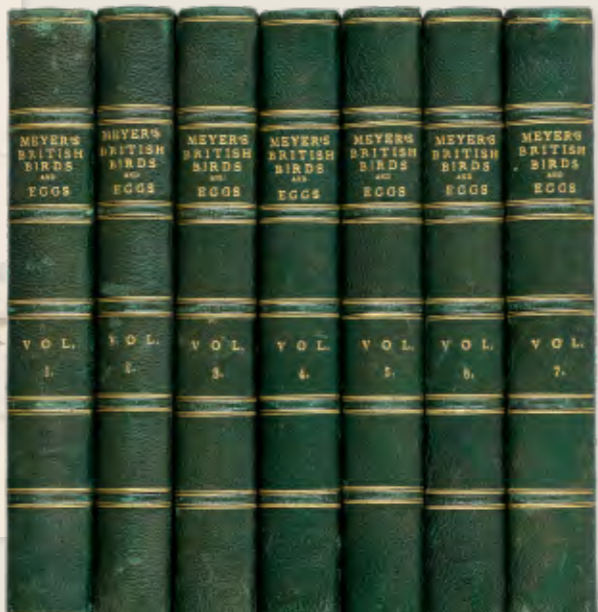


52

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Meyer, H. L.** Coloured Illustrations of British Birds and Their Eggs. 7 Bände. **Mit 432 (424 farbigen) lithographischen Tafeln.** London, Nickisson und Simpkin, Marshall, 1842-1850. 22,5 x 14,5 cm. Halblederbände der Zeit mit geprägtem Rückentitel und Rückenvergoldung, Kopfgoldschnitt (gering berieben). [\*]

1.200.-

Erste Ausgabe. - Nissen, Vogelbücher 628 - Anker S. 58 - Zimmer 433 Anm. - Mullen/Swann S. 403f: "One of our most valuable illustrated works on ornithology". - Enthält 322 farbige Tafeln mit jeweils einem Vogel, 102 farbige Tafeln mit Vogeleiern und 8 Tafeln in Schwarzweiß. - Exlibris auf Innendeckel. - Stellenweise wenig fleckig. - Schönes Exemplar.



53

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Morris, F. O.** A Natural History of the Nests and Eggs of British Birds. 3rd edition, newly revised, corrected and enlarged. 3 Bände. **Mit 248 getönten und kolorierten lithographischen Tafeln.** London, Nimmo, 1892. 26,5 x 18,5 cm. Halblederbände der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und reicher Rückenvergoldung, Kopfgoldschnitt (gering berieben). [\*]

450.-

3. Ausgabe. - Nissen 646 - Wood S. 472: "This is said to be the best of the three editions". - Seitlich und unten unbeschnitten. - Vereinzelt gering fleckig, Schnitt etwas gebräunt. - Schönes, breitrandiges Exemplar in dekorativen Einbänden.



54

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Panum, Peter Ludvig.** Untersuchungen über die Entstehung der Missbildungen zunächst in den Eiern der Vögel. **Mit 12 losen, teils farbigen lithographischen Tafeln.** Berlin, Reimer, 1860. XII, 260 S. 24,5 x 17,5 cm. Original-kartontiert mit gestempeltem Titel.

300.-

Erste Ausgabe. - Garrison-Morton 534.62: "The first monograph on experimental teratology." - Seltene Schrift des dänischen Physiologen Peter Ludvig Panum (1820-1885). Er studierte u.a. bei Rudolf Virchow und war Professor in Kiel und Kopenhagen. Das Panum-Institut an der Universität Kopenhagen wurde nach ihm benannt. - Unbeschnitten und unaufgeschnitten, rechter Rand teils leicht stockfleckig, sonst sauberes Exemplar.

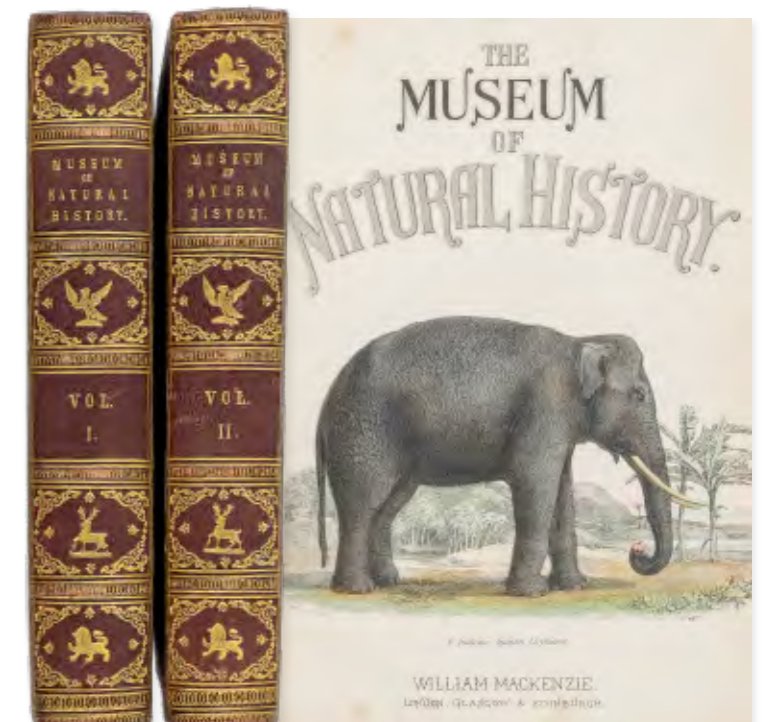


55

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — **Richardson, John u.a.** The Museum of Natural History; being a popular account of the structure, habits, and classification of the various departments of the animal kingdom: quadrupeds, birds, reptiles, fishes, shells and insects, including the insects destructive to agriculture. 2 Bände. **Mit illustriertem farblithographischen Titel, 136 meist kolorierten lithographischen Tafeln und zahlreichen Textholzschnitten.** Glasgow, Mackenzie, 1859-61. VI, 446 S.; 405 S. 28 x 19 cm. Halblederbände der Zeit mit geprägtem Rückentitel und reicher Rückenvergoldung. [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Doppelspaltiger Druck. - Exlibris auf Innendeckel. - Schönes Exemplar, dekorativ gebunden.





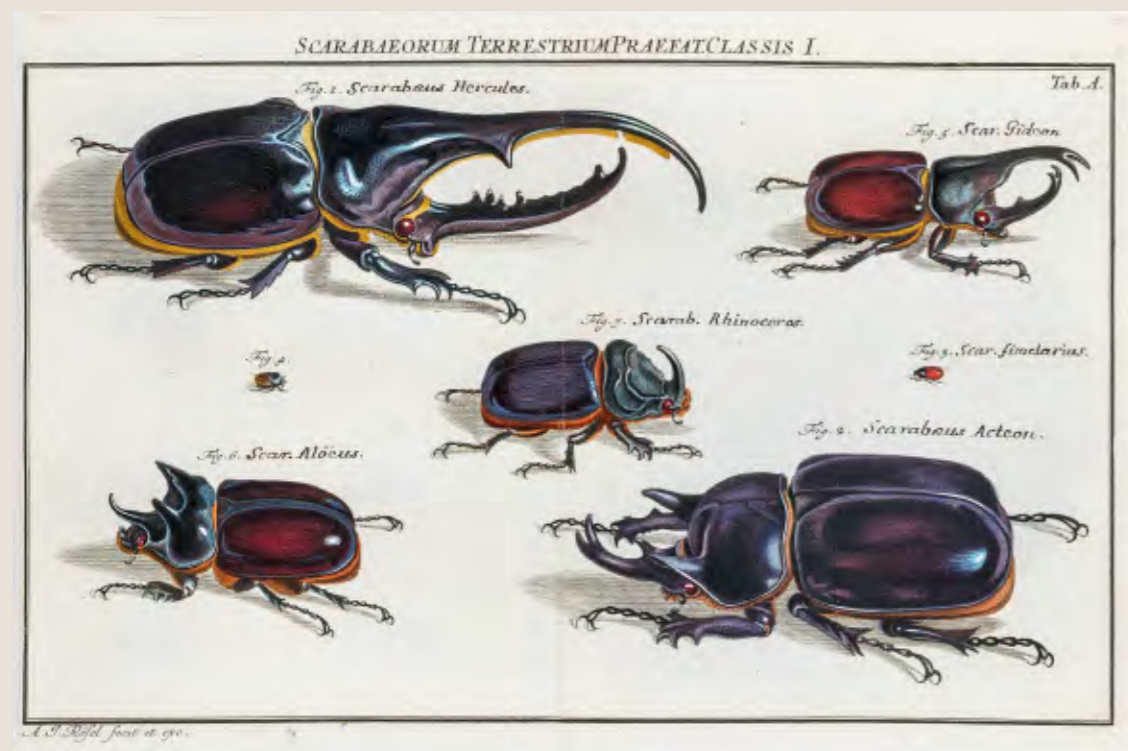
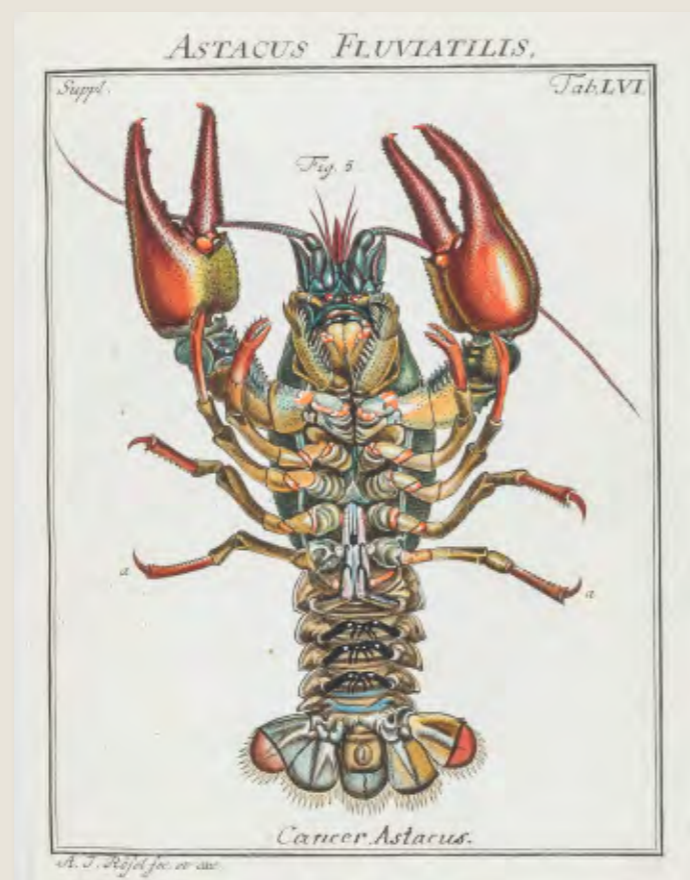


56

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — Rösel von Rosenhof, August Johann. Der monatlich-herausgegebenen Insecten-Belustigung. Tafelband zum 1.-3. Teil. Mit koloriertem gestochenen Frontispiz, 2 kolorierten gestochenen Titeln, 247 (4 gefaltet) kolorierten Kupfertafeln mit 316 Abbildungen. Nürnberg, Fleischer, 1746-1755. 21,5 x 17,5 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung. [\*]

1.800.-

Nissen 3466 - Horn/Schenkling 18267 - Junk, Rara S. 159ff: "Die wissenschaftliche Schätzung der Insectenbelustigung ist eine sehr hohe. Sie beruht auf den von Rösel und seinen Nachfolgern selbst gezeichneten und gestochenen mustergültigen Tafeln, die unter Rösels eigener Aufsicht auf das herrlichste coloriert wurden, sowie auf den meisterhaften biologischen Mitteilungen, die das Buch enthält und die Rösel als einen Fabre des XVIII. Jahrhunderts erscheinen lassen...Die Tafeln gehören zu den Besten, was wir auf diesem Gebiet kennen." - Kolorierte Titel zu Teil 2 und 3. - Sehr schönes, sauberes Exemplar.

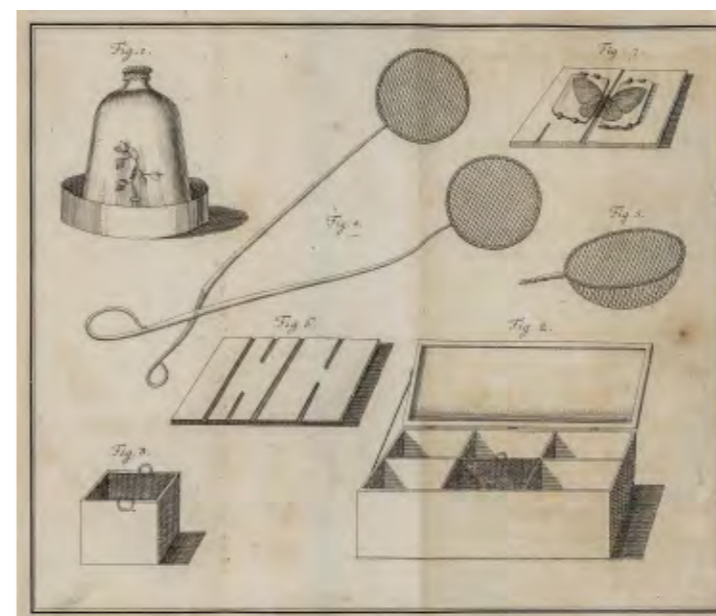


57

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — Schellenberg, Johann Rudolf und Johann Heinrich Lips. Thier-Studien. In Kupfer gestochen. 8 Bl. Radierungen. Original-Abzüge um 1800. Stuttgart, E. Fischhaber, um 1850. Ca. 33 x 27 cm. Lose und unbeschnitten im Original-Papierumschlag mit gedrucktem Titelschild. [\*]

360.-

Offenbar aus Restbeständen zeitgenössischer Abzüge durch den ab Mitte des 19. Jahrhunderts in Stuttgart tätigen Kunstverlag von Eduard Fischhaber vertrieben. Die Folge ist für uns derzeit in keiner Bibliothek nachweisbar, ein einziger bibliographischer Eintrag findet sich bei Lonchamp, Manuel du Bibliophile Suisse, Nr. 818. Lonchamp beschreibt ebenfalls ein Exemplar von 8 Radierungen mit zusammen 48 Einzeldarstellungen. Wir zählen 57 Figuren, Fischhaber scheint seine Folgen unterschiedlich ausgestattet zu haben. - 6 Radierungen sind in der Platte signiert, eine einzige ist bezeichnet: der "Gold Adler" von Schellenberg. Von ihm ferner 1 Bl. Vogelköpfe, 2 Bl. Kopfstudien von Rindern, Gemsen, Hirschen, Rehen, Hasen und Hamstern sowie 1 Bl. Löwenstudien. Lips ist mit 2 Bl. Hunde- und Pferdeköpfen vertreten. - Etwas stockfleckig, in den breiten Rändern stärker.



58

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — Schwarz, Christian. Neuer Raupenkalender oder Beschreibung aller bis jetzt bekannten europäischen Raupen nebst ihrer Verwandlung, wie solche alle Monate erscheinen. Nach Anleitung des Mader- und Kleemannischen Raupenkalenders mit neuen Beobachtungen herausgegeben. 2 Abteilungen in 1 Band. Mit 1 gefalteten Kupfertafel und 1 gefalteten Tabelle. Nürnberg, Raspe, 1791. 4 Bl., 336 S., LXXX S., S. 337-798, 1 Bl. 21 x 13 cm. Halblederband der Zeit mit grünem Rückenschild und Rückenvergoldung (Rücken berieben, Ecken und Kanten etwas bestoßen). [\*]

300.-

Seltene erste Ausgabe. - "Ich übergebe hiermit den Freunden der Entomologie, ein Verzeichnis der europäischen Raupen, mit Bemerkung der ihrer Erscheinung, ihrer Nahrung und ihrer Verwandlung in Schmetterlinge" (Vorrede). - Teilweise etwas gebräunt, Register mit zahlreichen handschriftlichen Ergänzungen.

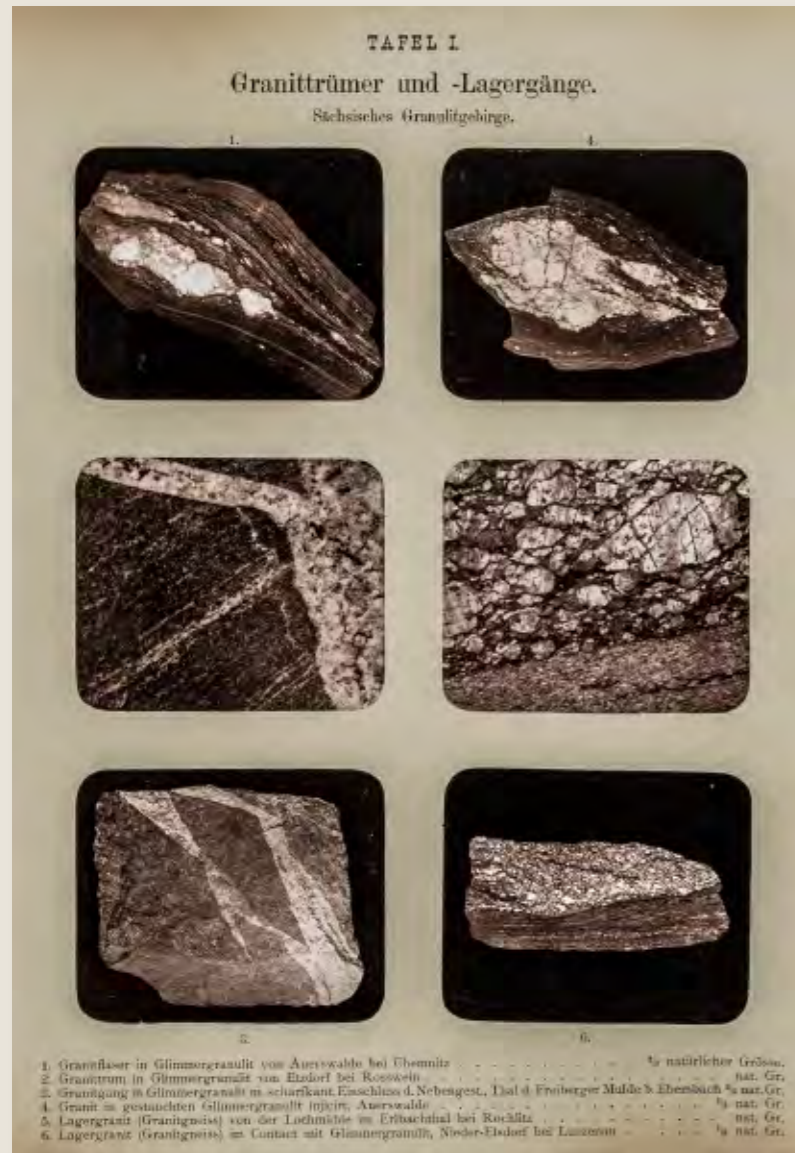
59

**BIOLOGIE / ZOOLOGIE** — Wachtler, G. Ritter von. Zusammenfasste Grundsätze über Zucht und Haltung von Pferden und Rindern mit besonderer Berücksichtigung der österreichischen Alpenländer. Mit 24 getönten lithographischen Tafeln. Wien, C. Gerold's Sohn, 1872. 2 Bl., 109 S., 1 Bl. 25 x 17 cm. Blind- und goldgeprägte Original-Leinwand mit Rücken- und Deckeltitel (Ecken und Kapitale leicht bestoßen, hinteres Rückengelenk aufgeplatzt). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Nicht bei Huth und Nissen. - Die Tafeln teilweise im Stein signiert "Ebersberg", wohl der Porträt- und Pferdemaalere Carl Martin Ebersberg (1824-1880), der seit 1863 in Graz tätig war (vgl. Thieme/Becker X, 307). - Etwas gebräunt bzw. stockfleckig, die Tafeln teils braunfleckig und mit Wasserfleck im weißen Rand.





60

**GEOLOGIE — Lehmann, Johannes.** Untersuchungen über die Entstehung der altkrystallinen Schiefergesteine mit besonderer Bezugnahme auf das Sächsische Granulitgebirge, Erzgebirge, Fichtelgebirge und Bairisch-Böhmische Grenzgebirge. Textband und Atlas in 2 Bänden. Mit 5 lithographischen Tafeln und 28 Tafeln mit insgesamt 168 montierten Heliogravüre-Fotografien von Obernetter. Bonn, in Commission bei M. Hochgürtel, 1883-1884. XII, 277 S. 35 x 28 cm. Halbleinwand der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (berieben und etwas bestoßen, Rücken des Textbandes erneuert). [\*]

1.800.-

Erste Ausgabe der seltenen geologischen Abhandlungen, die vor allem durch das gute Photomaterial besticht. - Zittel, Geschichte der Geologie 763: "Prachtvolle Abbildungen" - Heidtmann 329. - Titel mit gelöschtem Bibliotheksstempel und gelöschter Nummerierung, 1 Bl. im unteren Rand restauriert, Bleistiftanzeichnungen und -anmerkungen.

61

**GEOLOGIE — Mojsisovic von Mojsvar, Edmund.** Geologische Übersichtskarte des Tirolisch-Venetianischen Hochlandes zwischen Etsch und Piave. 1:75.000. Herausgegeben mit Unterstützung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften. Wien, Hölder, 1878. Farblithographische Karte in 12 Segmenten, auf Leinwand aufgezogen. Gesamtgröße: 115 x 130 cm. Im Pappumschlag der Zeit im Schubler der Zeit (dieser berieben und bestoßen). [\*]

600.-

Erschien als Beilage zum 1879 erschienenen Buch Mojsisovics: Die Dolomit-Riffe von Südtirol und Venetien.



62

**GEOLOGIE — Nicholson, H. Alleyne and Robert Etheridge.** A Monograph of the Silurian Fossils of the Girvan District in Ayrshire. With Special Reference to Those Contained in the 'Gray Collection'. Vol. 1, fasciculus I-III. Mit 24 lithographischen Tafeln jeweils mit erklärendem Textblatt, 1 Falttabelle und Textabbildungen. London, Blackwood, 1878-80. 2 Bl., IX, 135, VI, 138-233, VI, 238-341 S. 26 x 17 cm. Späterer dunkelblauer Halbmaroquinband mit geprägtem Rückentitel und Rückenvergoldung.

360.-

Erste Ausgabe. - Kleiner Stempel auf Titelseiten sowie verso von einigen Tafeln. - Gutes Exemplar.



63

**GEOLOGIE — Walch, Johann Ernst Immanuel (hier russisch Valh).** Valha Kammenoe carstvo. (Deutscher Titel: Das Steinreich, systematisch entworfen). Mit 24 Kupfertafeln. Sankt-Petersburg, Kaiserliche Akademie der Wissenschaften, 1784. 6 Bl., 145 S. 25 x 20 cm. Halblederband der Zeit mit neuem goldgeprägten Rückenschild (Kanten und Rücken berieben und bestoßen, Deckel beschabt, Kapitale mit kleinen Fehlstellen, hinteres Gelenk unten und oben ca. 3 cm eingerissen).

2.400.-

Erste russische Ausgabe. - Sopikov 2375. - SK XVIII 832. - Obol'yaninov 313. - Die erste russische Veröffentlichung zur Geologie und Versteinerungen. In der Übersetzung des Staatsrats Andrej Nartov. Druck auf Büten in einer Auflage von 1200 Exemplaren. - Im vorderen Spiegel mit montiertem Inventarschildchen Nr. 4493 der Leihbibliothek A. Smirdin, dort mit zusätzlicher Nummerierung. - Zwei Blätter vor Seite 1 in der Reihenfolge vertauscht, Tafel XIX verkehrt herum eingebunden, stellenweise leicht fleckig, zwei Seiten durch eingelegte Notiz mit Abklatsch, Bindung etwas gelockert, ohne hinteren Vorsatz, dort Gelenk mit Papierstreifen verstärkt.





64

**LANDWIRTSCHAFT — Groscurth, Hermann.** Die Preussische Gestütverwaltung. Mit 1 farbigen Faltkarte und 209 vielfach ganzseitigen Abbildungen nach Photographien. Hannover, Schaper, 1927. 4 Bl., 845 S. 29 x 22 cm. Goldgeprägter Original-Halblederband (etwas berieben, bestoßen und fleckig).

360.-

Einziges Ausgabe, selten. Laut Schild im Innendeckel als "Ehrenpreis des Preussischen Ministeriums für Landwirtschaft, Domänen und Forsten" vergeben. Mit hervorragendem Abbildungsmaterial von den 20 preussischen Gestütern, die Beschreibungen vom jeweiligen Landstallmeister. Der Herausgeber (1864-1931) war seit 1919 Oberlandstallmeister.

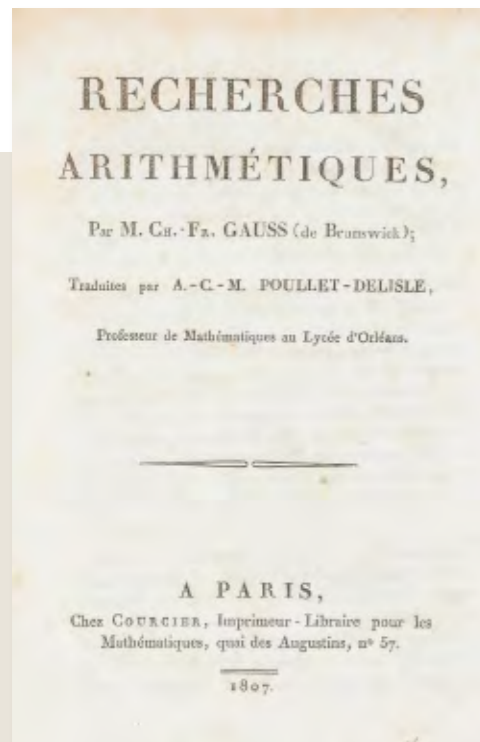
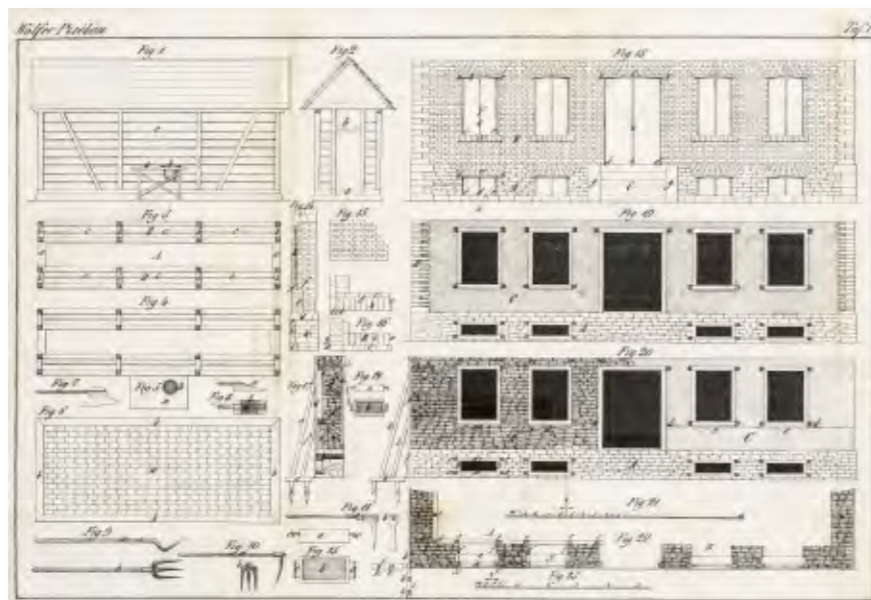
- Schnitt etwas stockfleckig, sonst sauber.

65

**LANDWIRTSCHAFT — Wölfer, Marius.** Der Pisebau. Eine Anweisung, auf dem Lande wohlfeile, gesunde ... Gebäude von Erdmasse zu erbauen mit besonderer Rücksicht auf die Stallfütterung ... Mit 6 gefalteten lithographischen Tafeln. Quedlinburg und Leipzig, Basse, 1847. IV, 45 S., 1 Bl. 21 x 13 cm. Pappband der Zeit (Rücken angeplatzt und stärker berieben). [\*]

300.-

Seltene Veröffentlichung zum landwirtschaftlichen Bauen, die wir über KVK nur in der Stabi Berlin nachweisen können. - Titel nummeriert, et was gebräunt.



66

**MATHEMATIK / ARITHMETIK — Gauss, Carl Friedrich.** Recherches arithmétiques, traduites par A.-C.-M. Poulet-Delisle. Paris, Courcier, 1807. XX S., 1 Bl., 502 S. 28 x 21 cm. Neuer Halblederband mit Rückenschild. [\*]

1.200.-

Erste französische Ausgabe der "Disquisitiones arithmeticae" (Leipzig, 1801). - DSB V, 311 - Poggendorff I, 854 (datiert: 1806) - Honyman Collection 1450 - HAB, Maß, Zahl und Gewicht S. 110f.: "Die Publikation der 'Disquisitiones' bewirkte, daß Gauß von nun an international zu den größten Mathematikern gerechnet wurde. Gauß' wichtigste Bewunderer lebten in Frankreich; so verwundert es nicht, daß schon 1807 eine Übersetzung der 'Disquisitiones' ins Französische erschien, während eine deutsche Übersetzung bis 1889, eine russische bis 1959 und eine englische gar bis 1966 auf sich warten ließen." - Breitrandiges, 2-seitig unbeschnittenes Exemplar. - Etwas gebräunt.

67

**MEDIZIN — Das Leben.** Ausstellung des Deutschen Hygiene-Museums mit dem gläsernen Menschen (Deckeltitel). Amtlicher Führer. Mit zahlreichen Abbildungen. Dresden, 1936. 30 S., 1 Bl. 15 x 21 cm. Original-Karton über Klammerheftung (gebräunt, angestaubt, Rostspur am Rückendeckel).

300.-

Seltener Führer durch die in Berlin, Dresden, Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen und Essen gezeigte Ausstellung mit Millionen von Besuchern. Im Zentrum das Standbild "Der Gläserne Mensch" aus Cellon, der dem berühmten "Betenden Knaben" nachgebildet wurde. - Titel- und Schlussblatt etwas fleckig, sonst gut erhalten.

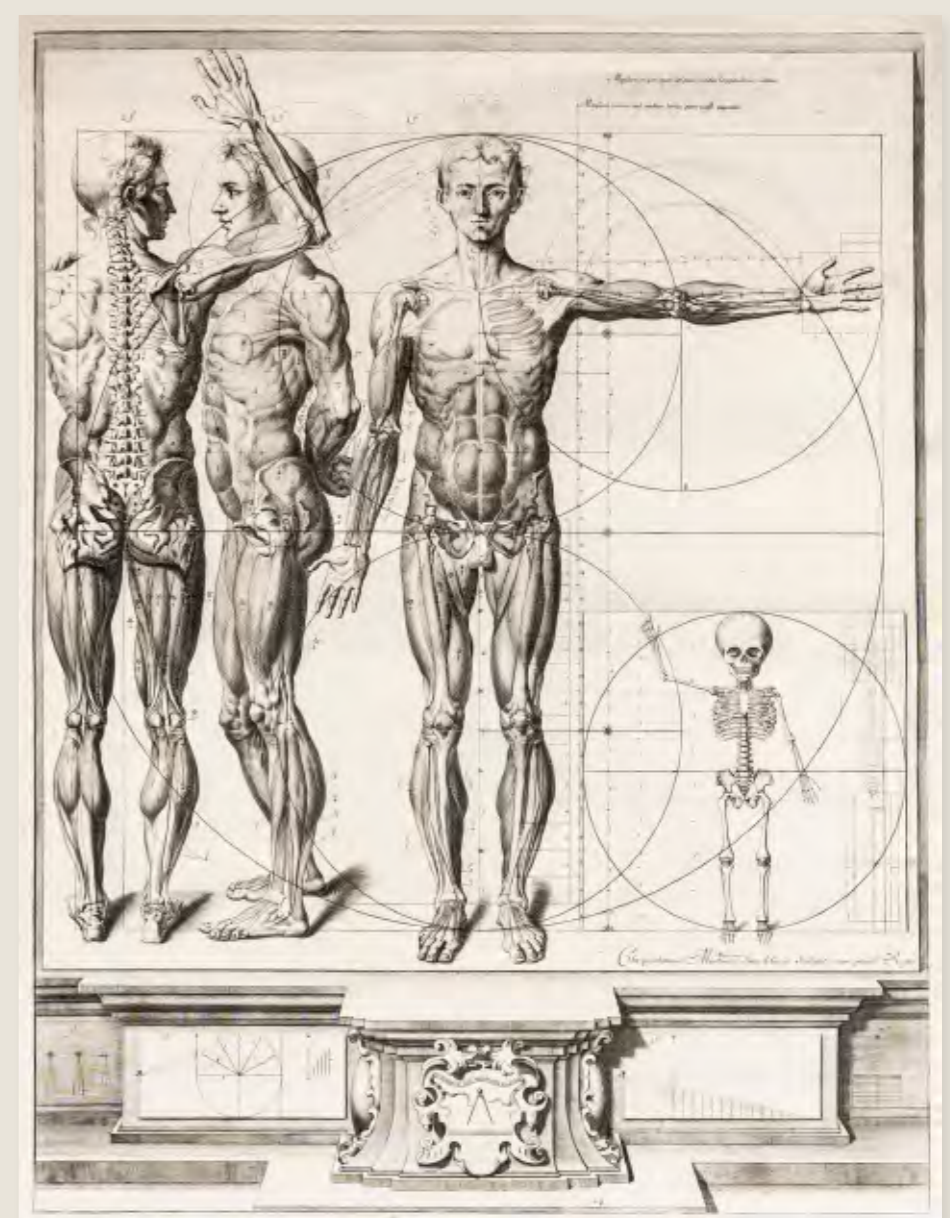


68

**MEDIZIN / ANATOMIE — Martinez y Sorli, Crisóstomo.** Eine von 2 publizierten Tafeln seines "Atlas Anatomico". Platte Paris, um 1687, Abzug Chalcographie du Louvre, nach 1797. Plattenmaße: 69 x 52,5 cm, Blattgröße: 101 x 71 cm. Starkes Vélinpapier.

1.800.-

Embryonenskelett und 3 männliche Vollpräparate von vorne, seitlich und hinten, alles mit Maßangaben und Radien. Oberhalb des Postamentes die Signatur von Martinez. - "The plate was meant for the so-called 'Atlas Anatomico', by Crisostomo Martinez y Sorli. The book, as he planned it, contained the most authoritative anatomical prints made during the seventeenth century. Instead of solely focusing on the makeup of the human body as others had done before him, his intention was to show how the parts of the body related to one another, and made it function. He used the latest technology in microscopic lenses ... and translated what he saw under magnification into folio-sized copperplates, which held more detail than had ever been seen in print before. Martinez started the project in Spain in the early 1680s, and moved to Paris in 1687 where he continued his work. The project was not yet completed when he died in 1694 ... The copper plates for the book appear to have been left in Paris, and two were printed there as a set in 1740. After this date, there are no further records of their whereabouts" (The Metropolitan Museum). - Im Unterrand Trockenstempel der 1797 gegründeten "Chalcographie du Louvre - Musées Nationaux". - Vor allem die breiten Ränder angestaubt, stockfleckig und mit teils hinterlegten Einrisen.



69

**MEDIZIN / ANATOMIE** — **Otto, Adolph Wilhelm.** Neues Verzeichniss der anatomischen Sammlung des Königl. Anatomie-Instituts zu Breslau angefertigt von dessen Direktor. Breslau, Hirt, 1838. 5 Bl., 224 S. 21 x 14 cm. Pappband im Stil der Zeit mit farbigem Rückenschild. [\*]

750.-

Erste Ausgabe dieses Katalogs der anatomischen Sammlungen der Universität Breslau mit mehr als 12.000 Exemplaren, darunter mehrere Tausend von zoologischem und zootomischem Interesse. - Hirsch/H. IV, 449f. - ADB XXIV, 744: "Sehr geschätztes Verzeichnis und Beschreibung der Präparaten-Sammlung des anatomischen Instituts zu Breslau." - Ein erster Katalog des Museums mit nur 8.000 (und zum großen Teil unterschiedlichen) Exemplaren wurde von 1826 bis 1833 veröffentlicht und war nach Angaben des Autors veraltet, nachdem eine große Anzahl von Präparaten durch intensiven Gebrauch und Transport zerstört worden war und daher durch neue und andere ersetzt werden musste. - Gebräunt.



70

**MEDIZIN / ANATOMIE** — **Verheyen, Philipp.** Corporis humani anatomia, in qua omnia tam veterum, quam recentiorum anatomicorum inventa methodo nova & intellectu facillima describuntur, ac tabulis aeneis representantur. **Mit gestochenem Frontispiz-Porträt und 31 Kupfertafeln.** Leipzig, Fritsch, 1699. 9 Bl., 622 S., 12 Bl. 16,5 x 10,5 cm. Ganzlederband der Zeit mit rotem Rückenschild und (teils oxydierter) Rückenvergoldung (etwas berieben, Deckel etwas aufgebogen). [\*]

360.-

Frühe Ausgabe (Erstausgabe 1693) von einem der verbreitetsten Lehrbücher der Anatomie zu Beginn des 18. Jahrhunderts. - Hirsch/H. V, 732 - Krivatsky 12298 - Garrison-Morton 388: "This work was widely used for some years after publication, superseding Bartholin in popularity." - Alter Name auf dem Titel, wenige obere Ecken mit kleiner Knickspur, teils leicht gebräunt. Gutes Exemplar.



71

**MEDIZIN / CHIRURGIE** — **Devaux, Jean.** Die Kunst chirurgische Berichte und Wund-Zettul abzufassen. Aus dem Frantzösischen ins Teutsche übersetzt. **Mit gestochenem Frontispiz.** Bautzen, Hünel, 1713. Titel, 431 S., 6 Bl. 16,8 x 9,5 cm. Pergamentband der Zeit mit Rückentitel.

360.-

Seltene erste deutsche Ausgabe, anonym erschienen. - Wolfenbüttel 427 - vgl. Hirsch/H. II, 251 - nicht bei Waller und Wellcome. - Untersuchungsberichte für Gutachten, Polizei und Gericht. - Jean Devaux (1649-1729) war Prévôt der Pariser Chirurgenschaft. - Das schöne Frontispiz mit vier allegorischen Darstellungen chirurgischer Tugenden. - Alter Besitzeintrag auf Vorsatz und Titel. Gutes Exemplar.

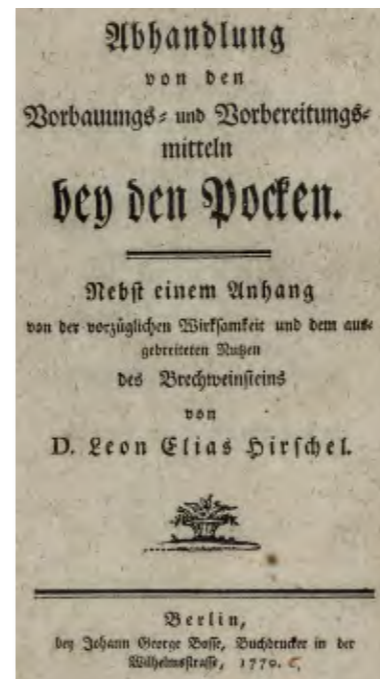


72

**MEDIZIN / EPIDEMIOLOGIE** — **Hirschel, Leon Elias.** Abhandlung von den Vorbauungs- und Vorbereitungs-mitteln bey den Pocken. Nebst einem Anhang von der vorzüglichen Wirksamkeit und dem ausgebreiteten Nutzen des Brechweinsteins. Berlin, Bosse, 1770. XL, 159 S. 17,5 x 10,5 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (etwas berieben).

300.-

Erste Ausgabe. - Hirsch-H. III, 219. - Hirschel (1741-1772) wuchs in Berlin auf und war dort der erste Jude, der eine öffentliche Schule (Joachimsthaler Gymnasium) besuchte. Er studierte Medizin in Berlin und Halle und wurde dort mit seiner Arbeit "De morbis melancholico-maniaci" promoviert. Nach vorübergehender Tätigkeit in Posen, Graetz und Lissa arbeitete er wieder in Berlin, wo er verschiedene medizinische Werke veröffentlichte. - **Angebunden: Sydenham, Thomas.** Anweisung zur Cur der mehresten Krankheiten nebst einer Beschreibung derselben. Nürnberg, Schwarzkopf, 1772. Titel, 104 S. 3 Bl. - Erste Ausgabe. - Etwas gebräunt.



73

**MEDIZIN / GEBURTSHILFE** — **Siegemundin, Justine.** Die Chur-Brandenburgische Hof-Wehe-Mutter, Das ist: Ein höchst-nöthiger Unterricht von schweren und unrechtstehenden Geburthen ... Nebst einer Vorrede, Kupfer-Bildern, und nöthigem Register auf eigene Unkosten zum Druck befördert. **Mit Frontispiz und 43 (1 gefalteten) Kupfertafeln.** Cölln an der Spree, U. Liepelt, 1690. 20 Bl., 260 (recte 258) S., 7 Bl. 21 x 16,5 cm. Pergamentband der Zeit (fleckig, Schließbänder fehlen).

600.-

Erste Ausgabe des vielfach aufgelegten Geburtshilfelehrbuchs. - Hirsch/H. V, 263f. - Waller 8923ff - Siebold II, 201-204 - vgl. Garrison-M. 6149. - "Unter den Hebammen-Lehrbüchern, welche in der zweiten Hälfte des siebenzehnten Jahrhunderts in Teutschland erschienen, zeichnet sich das Buch ... vortheilhaft aus, zumal dasselbe keineswegs eine blosse Compilation aus ähnlichen Schriften, sondern eine aus eigener vieljähriger Erfahrung zusammengetragene Anleitung bildet" (Siebold II, 201). - Ohne das gestochene Porträt. - Die gefaltete Kupfertafel mittig und im unteren Rand hinterlegt (mit etwas Bildverlust), teilweise etwas wasserfleckig, Tafeln teils knapp beschnitten, teilweise etwas fingerfleckig bzw. gebräunt.



74

**MEDIZIN / GEBURTSHILFE** — **Zimmer, Johann Christoph.** Physiologische Untersuchungen über Missgeburten, nebst der Beschreibung und Abbildung einiger Zwillingmissgeburten. **Mit 5 gefalteten gestochenen Tafeln.** Rudolstadt, G. Klüger, 1806. X, 84 S. 20,2 x 10,4 cm. Kartonage der Zeit (berieben, Kapital mit kleiner Fehlstelle). [\*]

900.-

Erste Ausgabe, sehr selten. - Der Autor war Chirurg und Mediziner in Braunschweig, über dessen Leben sich aus Sekundärquellen kaum mehr als das Geburtsdatum ableiten lässt. Dieses Werk erscheint als seine einzige Buchveröffentlichung und ist ein erläuternder Bericht über die Entstehung von Fehlbildungen, die durch bestimmte Exemplare menschlicher siamesischer Zwillinge dargestellt werden, die in der anatomischen Sammlung und im Naturalienkabinett des Herzogtums Braunschweig aufbewahrt werden. - Die Tafeln zeigen drei verschiedene Exemplare dieser kuriosen Missbildung, die seit den ersten Sammlungen von Naturproben im 16. Jahrhundert die Aufmerksamkeit der Anatomen auf sich gezogen haben. Der Autor - in Kenntnis der Schriften von Soemmerring und anderen zum gleichen Thema - vergleicht die menschlichen Exemplare mit solchen aus der Tierwelt und verzichtet dabei völlig auf die übliche Erklärung, dass die Missbildungen auf die psychische Verfassung der Mutter und/oder auf starke Sinneseindrücke auf ihr Gemüt zurückzuführen sind. Die Arbeit endet mit einer kommentierten Bibliographie von 30 Berichten über vergleichbare Fälle, von denen die meisten Artikel in Fachzeitschriften aus dem 17. bis frühen 19. Jahrhundert sind. - Etwas gebräunt.



75

**MEDIZIN / HYGIENE** — Löwenstein, Jakob Samuel. Hygiea oder die Kunst das Leben des Weibes zu erhalten, zu verlängern und zu verschönern. Den edlen Frauen und Jungfrauen Deutschlands gewidmet. Berlin, Heymann, 1840. VIII, 168 S. 17,5 x 10,5 cm. Leinwandband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und etwas Rückenvergoldung (teils aufgehellt).

300.-

Erste Ausgabe. - Nur ein Nachweis über KVK (Stabi Berlin: "Kriegsverlust"). - Der Verfasser war praktischer Arzt in Frankfurt an der Oder. - Etwas stockfleckig.

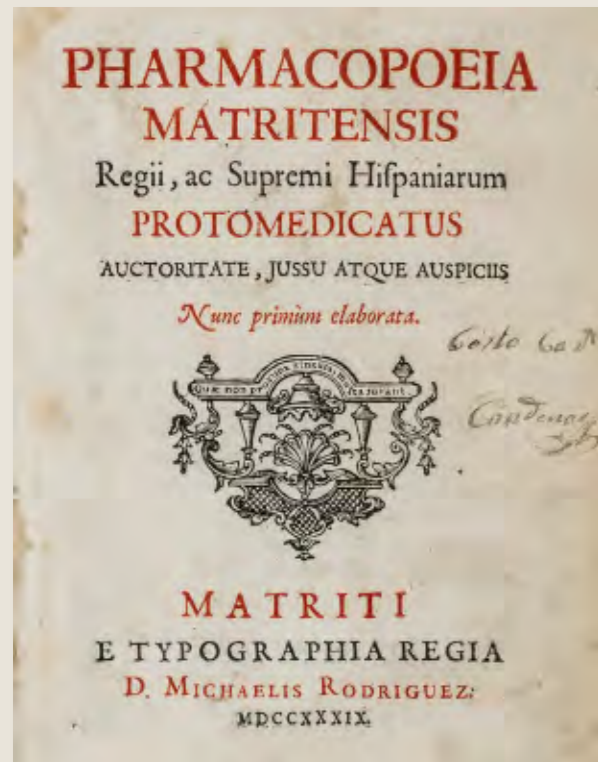


76

**MEDIZIN / PHARMAZIE** — Carrichter, Bartholomäus. Kräuter- und Artzney-Buch, mit einigen Zusätzen, und einer besonderen Vorrede von des Auctoris Leben und Schrifften ... versehen. 3 Teile in 1 Band. Mit 1 Falttabelle und 5 zugehörigen Erläuterungsseiten. Tübingen, Cotta (Teil 3: J. Sigmund), 1739. 11 Bl., 291 S.; 7 Bl. (eins weiß), 244 S.; 6 Bl., 275 S., 6 Bl. (letztes weiß). 17 x 10 cm. Halbpergamentband der Zeit mit neuem Rückenschild (etwas fleckig und berieben). [\*]

450.-

Späte (wohl letzte) Ausgabe des erstmals 1575 von Michael Toxites posthum herausgegebenen Erfolgswerkes. Auch in deutschen Bibliotheken nicht häufig, hier mit der großen Tabelle "Homo Herbaceus" und dem Begleittext der "Vier elementarischen Complexionen". Teil 1 umfasst das eigentliche Kräuterbuch, Teil 2 die "Practica", der letzte die "Speiß-Kammer". - Prominenter neuzeitlicher Klosterstempel am ersten Titel und im hinteren Innendeckel, der zweite Titel ans Ende der Vorstücke verbunden, Beschnitt teils bis knapp an die Druckmarginalien, streckenweise gebräunt und stockfleckig, insgesamt aber sauberes Exemplar.



77

**MEDIZIN / PHARMAZIE** — Pharmacopoeia Matritensis regii, ac supremi Hispaniarum protomedicatus auctoritate, jussu atque auspiciis. Nunc primum elaborata. Mit gestochenem Porträt. Madrid, M. Rodriguez, 1739. 18 Bl., 483 S. 23,5 x 16,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (berieben und bestoßen, im unteren Rand teils mit kleinen Bezugsfehlstellen).

2.400.-

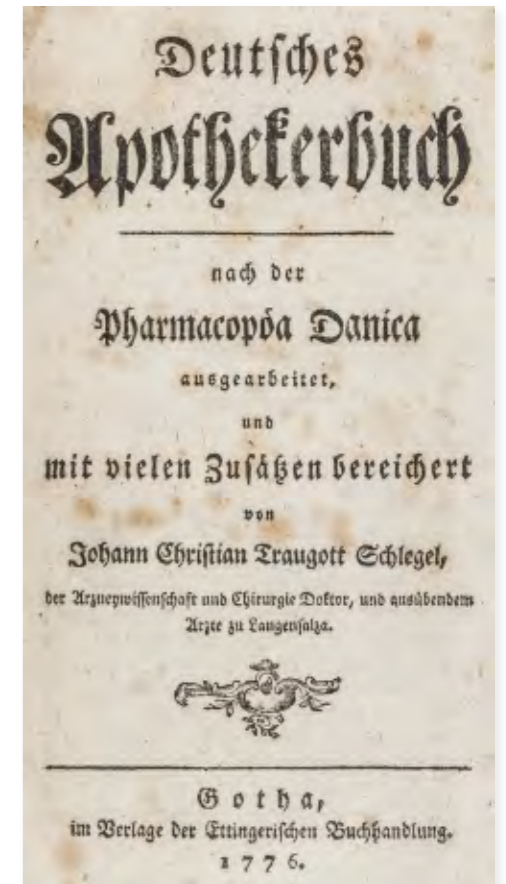
Seltene erste Ausgabe des ersten spanischen Arzneimittelkodex und das älteste in Spanien veröffentlichte nationale Arzneibuch. - Wellcome IV, 367. - Mit dem gestochenen Porträt von König Philip V. - Alter Name auf Titel, ohne die Vorsätze, nur teilweise leicht gebräunt.

78

**MEDIZIN / PHARMAZIE** — Schlegel, Johann Christian Traugott. Deutsches Apothekerbuch nach der Pharmacopöa Danica ausgearbeitet, und mit vielen Zusätzen bereichert. Gotha, Ettinger, 1776. VIII, 344 S. Lederband der Zeit mit Resten von Rückenvergoldung (bestoßen und berieben, Rücken stark sowie am Kopf eingerissen). [\*]

300.-

Erste Ausgabe des Erfolgswerkes, in späteren Ausgaben auf 2 Bände erweitert. - Umfasst zunächst anschauliche Beschreibungen der einfachen pflanzlichen und tierischen Arzneimittel, gefolgt von Rezepturen für die zusammengesetzten, dazwischen ein kurzer Abschnitt über Gefäße, Signaturen und Gewichte. - Entferntes Exlibris, teilrasierter Besitzvermerk am vorderen Vorsatz, gebräunt, am Kopf teils wasserfleckig.



79

**MEDIZIN / PSYCHIATRIE** — Viszanik, Michael. Leistungen und Statistik der k.k. Irrenheilanstalt zu Wien seit ihrer Gründung im Jahre 1784 bis zum Jahre 1844. Mit 14 meist gefalteten Tabellen. Wien, Mörschner und Bianchi, 1845. X, 143 S. 21 x 14 cm. Halbleinwand der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (etwas berieben und bestoßen, Deckel mit Bezugsfehlstellen).

300.-

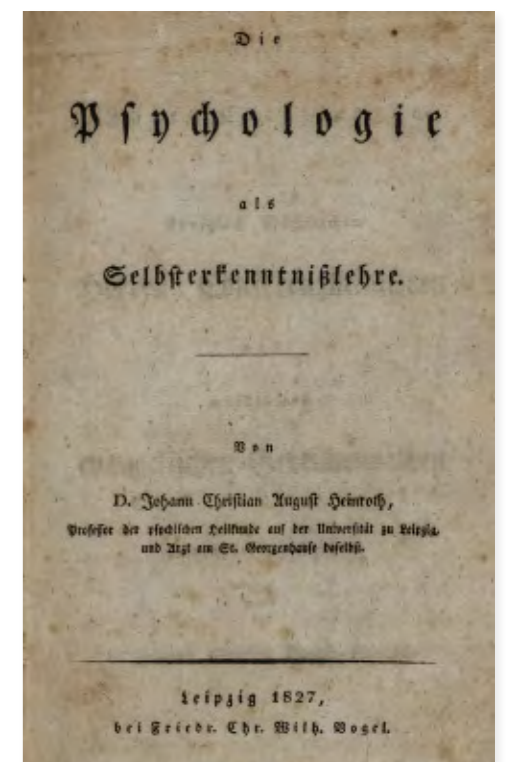
Erste Ausgabe. - Hirsch/Hübötter V, 775 - Engelmann 601. - Michael Viszanik (1792-1873) führte in den Irrenhäusern von Wien wesentliche Verbesserungen bei der Behandlung und Unterbringung ein. - Titel zweifach gestempelt und nummeriert, Bleistiftanstreichungen, 1 Tabelle getrennt.

80

**MEDIZIN / PSYCHOLOGIE** — Heinroth, Johann Christian August. Die Psychologie als Selbsterkenntnißlehre. Leipzig, Vogel, 1827. XII, 648 S., 21,5 x 13,5 cm. Halbleinwand (um 1900) mit handschriftlichem Rückentitel.

300.-

Erste Ausgabe. - Ellenberger S. 211-213 - Kirchhoff I, S. 58-74. - Heinroth (1773-1843) war Arzt und wurde 1827 Professor für Psychiatrie in Leipzig. "H. hat zur psychologischen Begründung der Psychiatrie wesentlich beigetragen und durch seine ethisch-religiöse Theorie der psychischen Krankheiten eine Richtung in der Irrenheilkunde hervorgerufen, die in Deutschland sehr viele Anhänger gefunden hat." (Hirsch/H. III, 139). - Leicht gebräunt, wenige Seiten mit zum Teil farbigen Anstreichungen bzw. Randaufzeichnungen.





81

**MEDIZIN / SEXUALFORSCHUNG** — Venette, Nicolas. De la Generation de l'homme ou tableau de l'amour conjugal. Divisé en quatre parties. Septième édition. **Mit gestochenen Porträtfrontispiz, 7 teils gefalteten Kupfertafeln und 6 ganzseitigen Textkupfern.** Köln, Claude Joly, 1696. 28 Bl., 672 S., 14 Bl. 15,5 x 8,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild und reicher Rückenvergoldung (etwas berieben).

450.-

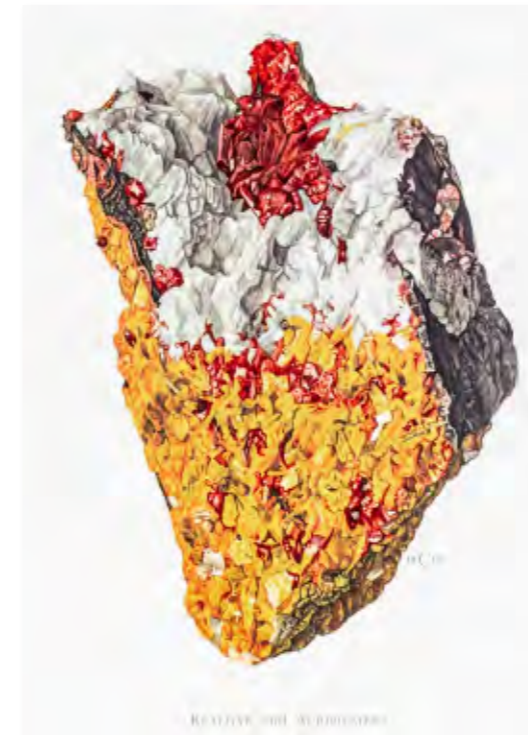
Hayn-Gotendorf IX, 599 - Englisch 350 f. - Graesse VI, 2, 276: "Ouvrage curieux, rempli d'anecdotes obscenes". - 7. erweiterte Auflage des erstmals 1687 erschienenen ersten französischen Sexualratgebers. Gilt als Meilenstein der fortpflanzungsmedizinischen Aufklärungsliteratur und erschien in zahlreichen Übersetzungen (die erste deutsche Ausgabe erschien 1688). "Eine der hervorragendsten Schriften der Aufklärungsliteratur" (Paul Englisch). - Mittig bis Schluss mit Braunfleck am unteren Falz, Falttafeln teils mit Einriss, sonst gut.

83

**MINERALOGIE** — Cronstedt, Axel Fredrik. Försök till en mineralogie, eller mineral rikets upställning. Andra uplagan, förbättrad. **Mit gestochenen Titel mit Vignette.** Stockholm, Carlbohm, 1781. 24 Bl., 302 S., 1 Bl. 18 x 11 cm. Marmorierte Kartonage der Zeit (wenig berieben).

360.-

2. verbesserte Auflage, zuerst 1758 erschienen. - Axel Fredrik Cronstedt (1722-1765) war ein schwedischer Bergwerksmeister, Mineraloge und Chemiker, der Begründer der modernen Mineralogie und Geologie und der Entdecker des Elements Nickel. - 2 Exlibris auf Innendeckel, 3 alte Namenseinträge auf Vorsatz.

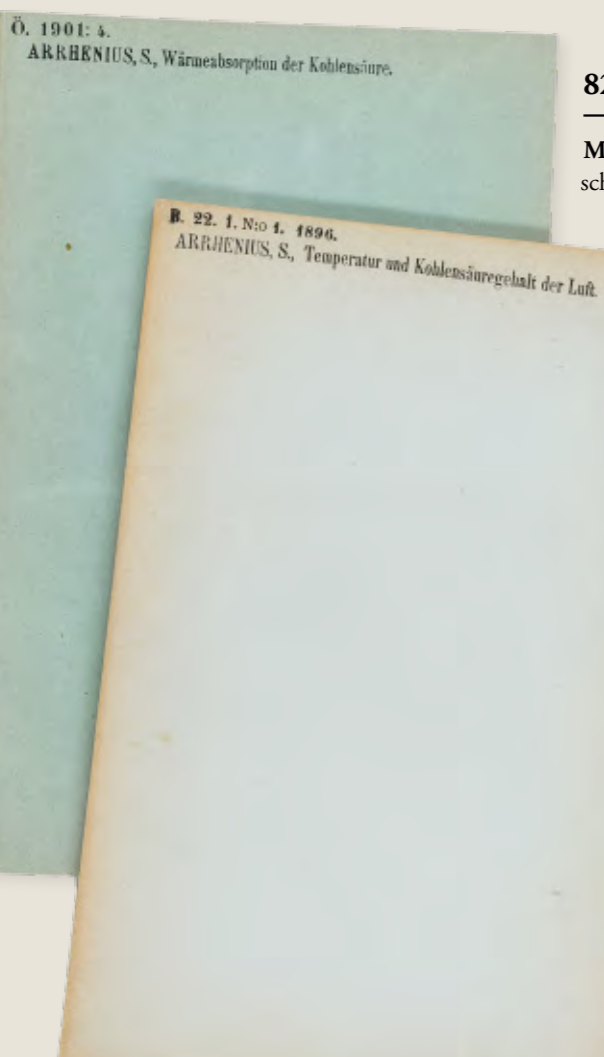


84

**MINERALOGIE** — Schrócke, Helmut und Karl Ludwig Weiner. Mineralien. Ausgewählt und bearbeitet von Helmut Schrócke und Karl Ludwig Weiner. Textband und Tafelkassette in 2 Bänden. **Mit 162 Tafeln in 7-9farbigem Offsetdruck nach Originalen von Claus Caspari.** Hamburg, Erich Cramer, 1969-1972. 69 S. (Register), 4 Bl., 309 S. (Textband). 29,5 x 21 cm. Original-Leinwandband/Original-Kassette.

450.-

Sammlung naturkundlicher Tafeln. - Die Tafeln verso mit umfangreichen naturwissenschaftlichen Beschreibungen. - Tadellos.



**DIE ERSTE ARBEIT ÜBER DIE GLOBALE ERWÄRMUNG**

82

**METEOROLOGIE** — Arrhenius, Svante. Ueber den Einfluss des atmosphärischen Kohlensäuregehalts auf die Temperatur der Erdoberfläche. Stockholm, Kungl. Boktryckeriet Norstedt, 1896. 102 S. 21,5 x 14 cm. Interimsbroschur mit aufgestempeltem Titel (im Rand und auf dem hinteren Deckel leicht gebräunt).

1.200.-

Bihang Till K. Svenska Vet.-Akad. Handlingar, Bd. XXII/1, 1. - Erster Separatdruck. - DSB I, 302 - Poggendorff IV, 40. - Die erste Arbeit über die globale Erwärmung. - "He developed a theory for the explanation of the glacial periods and other great climatic changes, based on the ability of carbon dioxide to absorb the infrared radiation emitted from the earth's surface. Although the theory was based on thorough calculations, it won no recognition from geologists" (DSB I, 300). - Der bedeutende schwedische Physiker Svante Arrhenius (1859-1927) bekam 1903 den Nobelpreis für Chemie, er erkannte 1895 als erster die Bedeutung des Kohlendioxids für das Klima der Erde und begründete damit seinen Ruf als "Vater der Treibhausehypothese". Er gewann dem Treibhauseffekt allerdings noch eher positive Seiten ab: "Der Anstieg des CO<sup>2</sup> wird zukünftigen Menschen erlauben, unter einem wärmeren Himmel zu leben." - Tadellos. - **Beigegeben: Derselbe.** Ueber die Wärmeabsorption durch Kohlensäure und ihren Einfluss auf die Temperatur der Erdoberfläche. Stockholm, 1901. S. 25-58. 21,5 x 14 cm. Interimsbroschur mit aufgestempeltem Titel. - Ofversigt af Kongl. Vetenskaps-Akademiens Förhandlingar 1901. No. 1. - Erste Ausgabe (nicht wie oft fälschlich angegeben erste Separatausgabe). - DSB I, 302 - Poggendorff IV, 40. - Arrhenius letzte Arbeit über den Treibhauseffekt, in der er auch auf die Kritik von Knut Angström reagiert. - Tadellos.

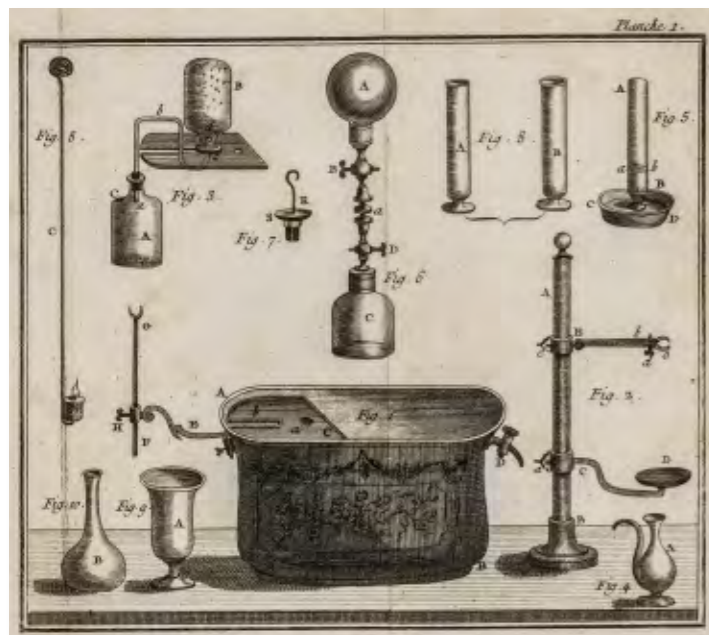
85

**PHYSIK** — Röntgen, Wilhelm Conrad. In: **Photographische Mitteilungen.** Illustrierte Zeitschrift für Wissenschaftliche und Künstliche Photographie. Herausgegeben von H. W. Vogel. 37. Jahrgang 1895-1896, Hefte 13-24 in 1 Band. **Mit zahlreichen Kunstbeilagen, Bildertafeln und Abbildungen im Text.** Berlin, Robert Oppenheim (Gustav Schmidt), 1896. XV S., S. (201)-408. Halbleinen der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (etwas berieben). [\*]

300.-

Vollständige Folge des zweiten Halbbandes des Jahrganges 1895-1896 der wichtigen Zeitschrift zur Photographie, mit den Heften 13 (Oktober 1895) bis 24 (März 1896), welche den "Kometeneinschlag" der Entdeckung von C. W. Roentgen für die Photographie dokumentiert. - Mit der Überschrift "Ein neues Jahr, ein neues Licht" beginnt die Redaktion das Editorial des Januarheftes Nr. 20 des Jahrganges 1896, und beendet es mit der Feststellung "Die Naturwissenschaft ist die Leuchte unserer Tage". - Der Schwerpunkt von Heft 21 (Februar 1896) ist dann die Neuentdeckung incl. eines Abdrucks von "W.C. Roentgens Original-Mitteilung über eine neue Art von Strahlen", die dieser im Dezember 1895 in den Sitzungsberichten der Würzburger Physikalisch-medizinischen Gesellschaft veröffentlicht hatte. Abgebildet wird u.a. eine beringte Hand, von den Herren Dr. Kärger, Dr. Mendelsohn, S. Jaffé und Fr. Behrens in Posen gefertigt. - Dokumentiert wird aber auch schon der Streit über die "Prioritätsansprüche in Bezug auf Kathodenlichtphotographie". Diese Diskussion setzt sich bis zum Ende des Halbjahresbandes fort. - Authentische Dokumentation einer der wichtigsten Entdeckungen der Medizingeschichte. Mit handschriftlichem Besitzvermerk "Emil Krüger Meran 1895".



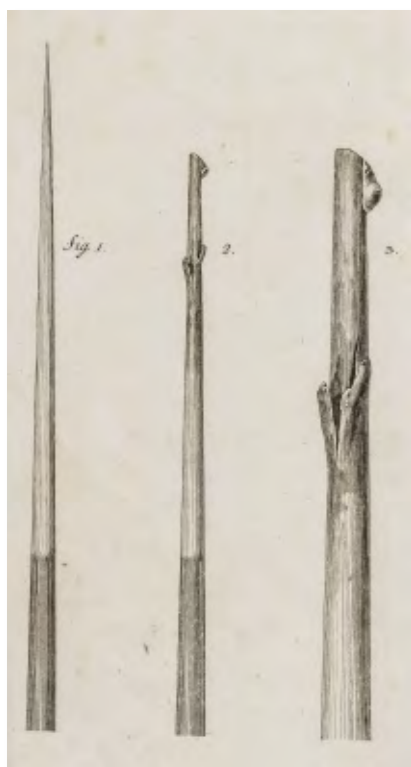


86

**PHYSIK** — Sigaud de la Fond, Joseph Aignan. Essai sur différentes especes d'air, qu'on désigne sous le nom d'air fixe. Pour servir de suite & de supplément aux élémens de physique du même auteur. **Mit 5 gefalteten Kupfertafeln.** Paris, Gueffier, 1779. 4 Bl., XVI, 400 S., 20 x 13 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild und reicher Rückenvergoldung (Ecken bestoßen, Kapital mit kleiner Fehlstelle). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Poggendorff II, 927 - Cole 1213 - Hoefer XLIII, 966 - Quérard IX, 135 - Duveen 550: "The author experimented with Macquer in 1776 and they found that on the combustion of Hydrogen (air inflammable) water was produced, a discovery which greatly assisted Lavoisier and Cavendish in their later experiments." - Die Kupfertafeln zeigen physikalische Laboreinrichtungen und Experimente. - Nur teilweise leicht fleckig. Schönes Exemplar.



87

**TECHNIK** — Groß, Johann Friedrich. Grundsätze der Blitzableitungskunst geprüft und durch einen merkwürdigen Fall erläutert. Nach dem Tode des Verfassers herausgegeben von Johann Friedrich Wilhelm Widenmann. **Mit 1 Kupfertafel.** Leipzig, Crusius, 1796. 6 Bl., 228 S. 20,5 x 12,5 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (etwas berieben).

450.-

Erste Ausgabe. - Poggendorff I, 958 - Alter Besitzereintrag auf Innendeckel. - Teils wenig fleckig.



88

**TECHNIK / AUTOMOBIL** — Schultz, Herbert. Sport-Cabriolet auf La Salle. **Original-Gouache mit Weißhöhung** auf schwarzem Papier. Am Vorderrad signiert, am Fuß in Weiß bezeichnet. Berlin, um 1930. Blattgröße: 23,5 x 35 cm.

450.-

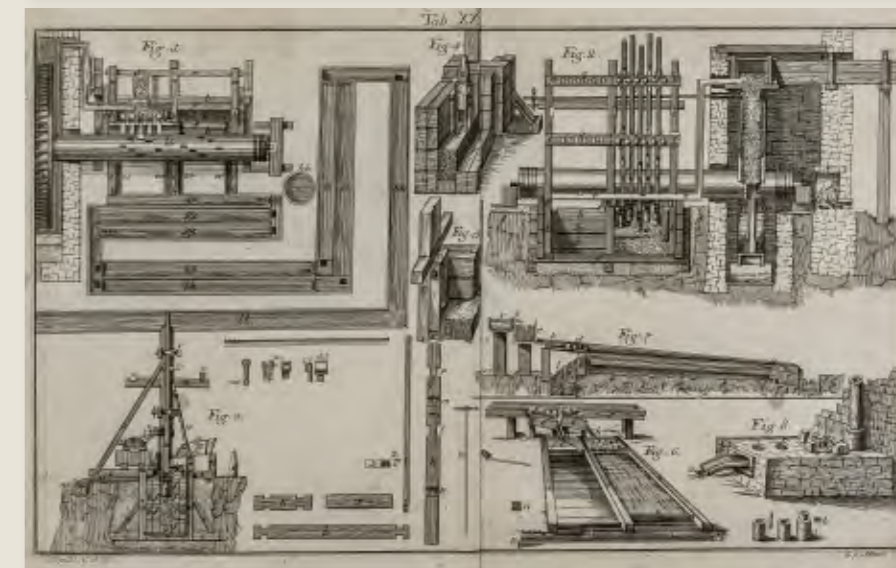
Die Marke "LaSalle" wurde ab 1927 von General Motors als Modell zwischen Cadillac und Buick gebaut und vertrieben. - Herbert Schultz arbeitete zunächst als Karikaturist am Berliner Tagblatt, spezialisierte sich dann aber auf fein ausgeführte Darstellungen von Luxus-Automobilen, z.B. der Berliner Alex Kellner AG. Seine Arbeiten sind stets mit "Herschu" signiert. Links oben "62" nummeriert, rückseitig Copyright-Etikett. - Papiergrund etwas berieben, Darstellung kaum.

89

**TECHNIK / BERGBAU** — Delius, Christoph Traugott. Anleitung zu der Bergbaukunst nach ihrer Theorie und Ausübung, nebst einer Abhandlung von den Grundsätzen der Berg-Kameralwissenschaft. **Mit 1 gestochenen Titelvignette und 24 gefalteten Kupfertafeln von J. Gerstner, A. Richter, J. X. Schmuzer u.a.** Wien, Trattner, 1773. 9 Bl., 45, 519 S. 26 x 21 cm. Halblederband der Zeit (berieben und bestoßen, Rücken und Ecken restauriert). [\*]

600.-

Erste Ausgabe. - Humpert 3855 - Wurzbach III, 221 - Hoover 259 - Kress 6928 - Poggendorff I, 544. - Behandelt überwiegend die technische Seite des Bergbaus und die Aufbereitung der Erze mit entsprechenden Kupfern. - Die "Abhandlung von den Grundsätzen der Berg-Kameralwissenschaft" (45 S.) hier an den Anfang gebunden. - Vorsatz mit alten Notizen zum Buch, Name auf Titel, nur teilweise leicht gebräunt, Tafeln teils etwas fleckig.

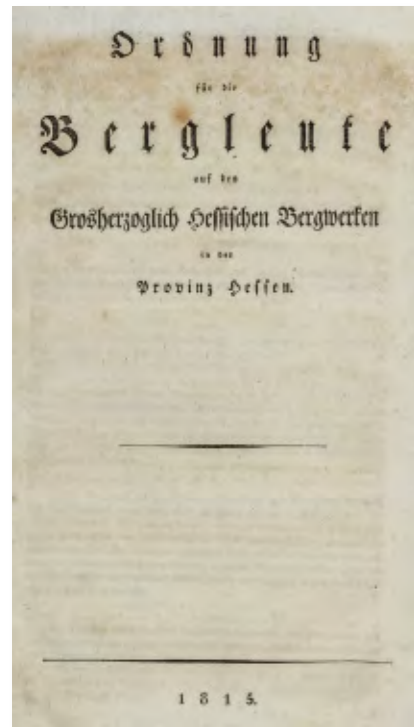


90

**TECHNIK / BERGBAU** — Königl. Preuß. Essen-Werdensches Bergamt. Verzeichniß der Werken der Steinkohlen-Bergwerke: Poertingsiepen, Wilhelminenschneppe Tiefstes, Nierbank, Poertingsiepen III und ... IV. Deutsche Handschrift auf Papier ("Copia vidimata"). Essen, 26.XII.1859 (beglaubigt 30.I.1860). (15) S. Saubere Kanzleikursive in brauner Feder, am Titel Steuerstempel, am Schluss Papiersiegel des Bergamtes und 2 Unterschriften (eine wohl die des Bergbeamten Julius Heintzmann). 33,5 x 20 cm. Kordelheftung. [#]

300.-

Verzeichnis von 73 Anteilseignern der genannten Steinkohlengruben mit genauer Bezifferung ihres Besitzes an den jeweils 128 Kuxen. Darunter für die regionale Bergwerksgeschichte bedeutende Familien wie Kimmeskamp, Knipprath, Plettenberg, Mittweg, Lieverscheidt, Mintrop etc. - Etwas gebräunt und fingerfleckig, sonst gut erhalten.



91

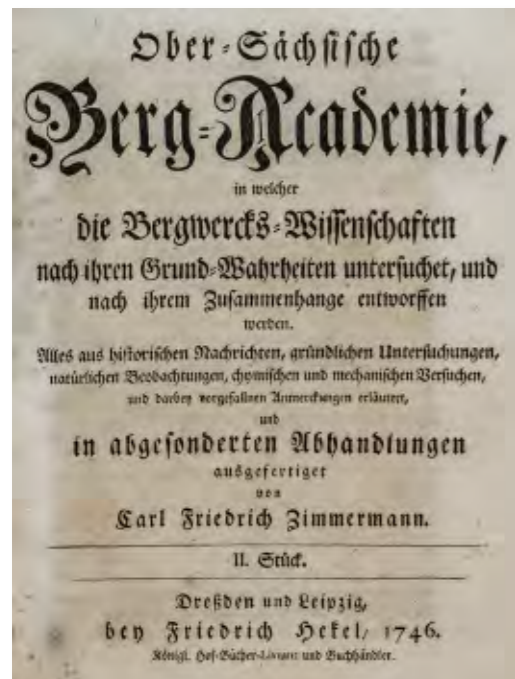
**TECHNIK / BERGBAU — Ordnung für die Bergleute** auf den Grossherzoglich Hessischen Bergwerken in der Provinz Hessen. Darmstadt, 1815. (10) S. 32 x 19,5 cm. Rückenfalz. [\*] 360.-

Für uns nur an der Universitätsbibliothek Kassel nachweisbar (Darmstadt besitzt lediglich eine Photokopie). - Wurde den Bergleuten des 1806 entstandenen Großherzogtums Hessen zur Information über ihre Pflichten und Rechte ausgehändigt, daher aufgebraucht. Am Schluss die zu unterschreibende Eidesformel sowie Aufnahmebestätigung durch die Knappschaft. Das letzte Blatt mit genauen Instruktionen für bergmännische Unglücksfälle wie Ertrinken und Ersticken. - Gering gebräunt und fleckig, sauberes Exemplar.

92

**TECHNIK / BERGBAU — Peithner von Lichtenfels, Johann Thaddäus Anton.** Versuch über die natürliche und politische Geschichte der böhmischen und mährischen Bergwerke. **Mit illustriertem gestochenen Titel, 1 mehrfach gefalteten Kupferkarte und 15 teils halbseitigen gestochenen Vignetten von J. Adam und J. E. Mansfeld.** Wien, Schmidt, 1780. XX, 464 S., 17 Bl. 29,5 x 21 cm. Roter Halbleinwandband (um 1900) mit geprägtem Rückentitel und etwas Rückenvergoldung (Rücken aufgehellt, Kanten berieben). [\*]

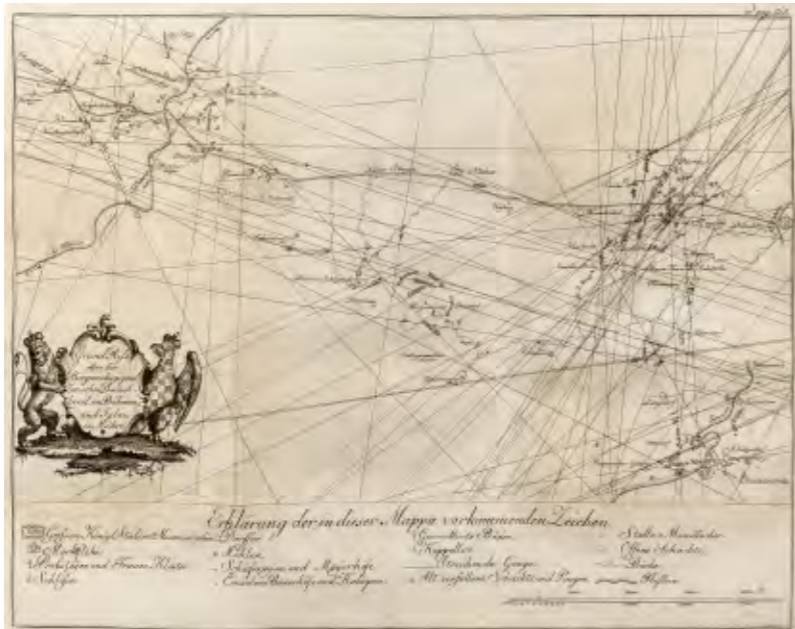
Erste Ausgabe. - Poggendorff II, 389 - Ferchl 399. - Grundlegendes Werk über das gesamte Bergwerkswesen in Böhmen und Mähren, das Hauptwerk des Verfassers. Peithner (1727-1792), Professor für Bergwerkswissenschaften in Prag, gilt als dessen Reorganisator und Reformier. - Die Vignetten mit Szenen aus dem Bergbau und Darstellungen verschiedener Münzen. - Stellenweise gebräunt bzw. fleckig, sonst gutes, breitrandiges Exemplar.



93

**TECHNIK / BERGBAU — Zimmermann, Carl Friedrich.** Ober-Sächsische Berg-Academie, in welcher die Bergwerks-Wissenschaften nach ihren Grund-Wahrheiten untersucht, und nach ihrem Zusammenhange entworfen werden. 3 Stücke in 1 Band. **Mit 1 gestochenen Kopfvignette.** Dresden und Leipzig, Hekel, 1746. 288 S. 20,5 x 16 cm. Moderner Pappband mit Rückenschild. [\*]

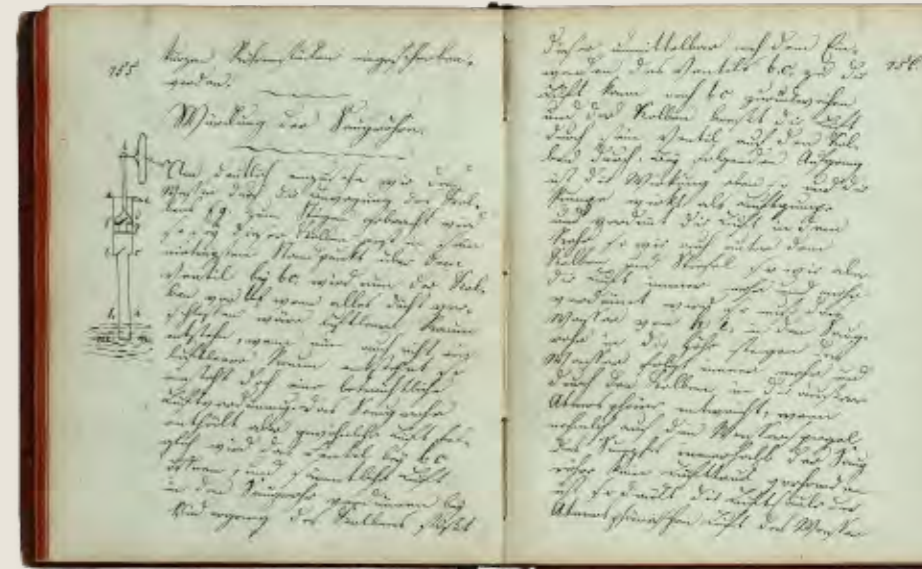
Hoover 907 - Koch 83 & 497. - Grundstein der exakten Bergwerkswissenschaft, revolutionierte die Organisation des deutschen Bergbaues. Auf Zimmermanns Anregung hin wurde 1765 die Bergakademie Freiberg gegründet. - Enthält zusammen 11 Abhandlungen, darunter "Von einer Academie derer Bergwerks-Wissenschaften", "Vorstellung der Berg-Oeconomie", "Von etlichen Umständen des Meißnischen Ertzt-Gebürges", "Von den Blau-Farben-Wercken und Zugutmachung der Koblode und Wißmuth-Graupen". - Erster Titel mit Bibliotheks- und Abgabestempel verso, am Fuß fast durchgehend sporfleckig, einige Bögen dort auch mit bräunendem Wasserrand bis in den Text hinein.



94

**TECHNIK / BERGBAU — Zimmermann, Christian.** Bergbaukunde (Rückenschild). Anonyme Vorlesungs-Teilnachschrift. **Mit einigen technischen Randzeichnungen.** Clausthal, um 1830. 231 (recte 232) S. Saubere deutsche Kursive in schwarzer Feder auf bläulichem Papier. Halblederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückenschild, Rückenvergoldung sowie marmorierten Deckeln und Vorsätzen (etwas berieben und bestoßen, Rückenschild mit kleinen Randabplatzungen). [#]

Zimmermann (1786-1853) lehrte ab 1811 an der Bergschule Clausthal-Zellerfeld, zu deren Erhalt er während der Krise 1844 maßgeblich beitrug. Nachschriften seiner Kurse sind sogar über KVK nachweisbar. Die vorliegende trägt seinen Namen nur am Rückenschild und enthält 4 Kapitel: "VIII. Von dem Teich und Grabenbau" (S. 1-77) "IX. Von der Wetterlehre" (77-119), "X. Von der Wasserhaltung oder die Bewältigung der Grundwasser" (120-172), "XI. Von der Förderungslehre" (173-231, einschließlich "Aufbereitungs-Lehre"). Der Text weist wenige Streichungen oder Ergänzungen auf, S. 141-143 sind ohne erkennbare Textlücke leer belassen. - Sauber und frisch.



95

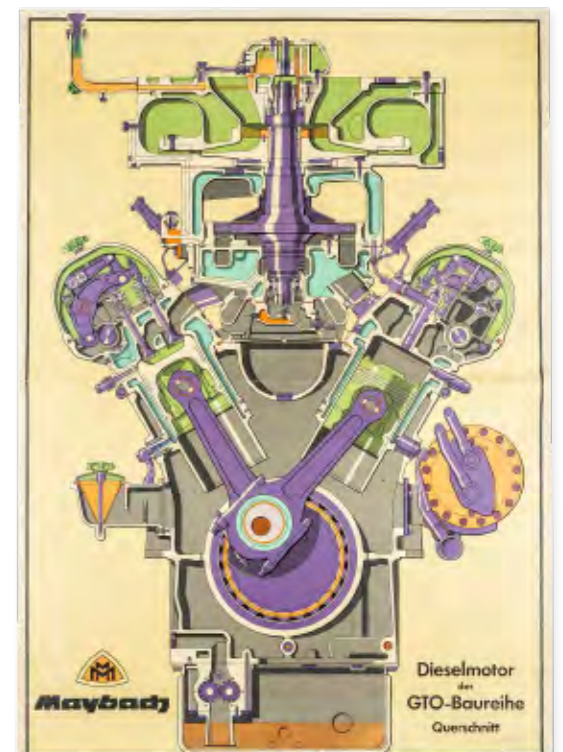
**TECHNIK / EISENBAHN — Fahrplan für die Köln-Mindener Eisenbahn** in Verbindung mit den Anschluß-Bahnen für die Zeit vom 21. November 1855 bis auf weitere Bekanntmachung. Plakat zum Aushang, Köln, M. DuMont-Schauberg, 1855. 84 x 60 cm.

Selten erhaltenes Zeugnis der 1845-47 erbauten, 263 km langen Stammstrecke, die das Ruhrgebiet und Teile des heutigen Nordrhein-Westfalen erschloss und an das übrige Europa anband. - Enthält den Fahrplan Deutz-Minden und umgekehrt mit Anschlüssen an den verschiedenen Stationen, Fahrplan der Ruhrorter Zweigbahn sowie den Fernverkehrsplan u.a. nach London, Paris, Brüssel, Berlin, Prag, Wien. - Etwas gelilbt, Rückseite angeschmutzt, falt-, knitter- und Druckspuren, einige Löchlein, Einriss am Kopf bis an die Bordüre hinterlegt, insgesamt aber gut erhalten.

96

**TECHNIK / EISENBAHN — Maybach Dieselmotor der GTO-Baureihe Querschnitt.** Farbige lithographiertes Plakat auf festem Velin. 1950er Jahre. Blattmaße: 116 x 82 cm. [#]

Querschnitt eines Eisenbahnmotors der Firma Maybach. Der GTO 6-Motor wurde in den 1950er und 1960er Jahren in die DB Baureihe V60 eingebaut. - Deutliche horizontale Mittelfalz, hier mit circa 6 cm langem Randeinriss, knittrig, kleinere Randläsungen, teils minimal berieben und fleckig, unten rechts mit Bleistift bezeichnet "1102".







97

**TECHNIK / HOLZVERARBEITUNG**  
 — **United States Plywood Corporation.**  
 Weldwood Plywood for Architectural Use. Mit 42 Original-Furniermustern. New York, 1945. 20 x 26 cm. Original-Leinwand (gering berieben).

900.-

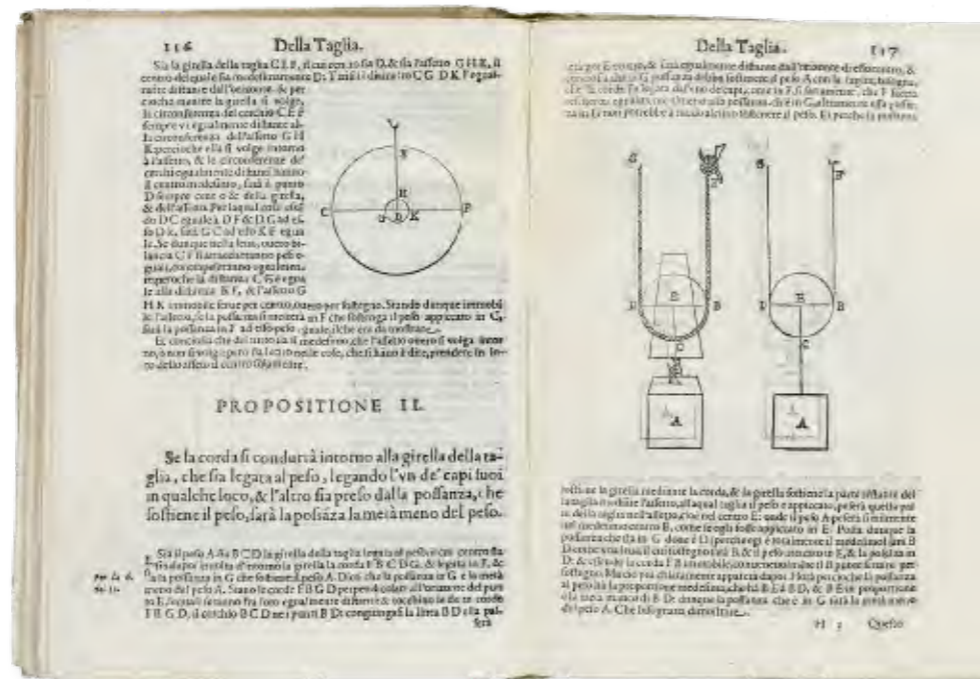
Mit Mustern von u.a. Zebrawood, Brazilian Rosewood, African Mahogany, Korina, Quartered Teak, Flat Sliced Teak, Quartered Walnut, Flat Sliced Walnut, Lacewood, Sapele, Oriental Wood, Bubinga. - Namenseintrag auf Vorderdeckel, 1 Mustertafel mit Eckausschnitt. - Gutes Exemplar.

98

**TECHNIK / MECHANIK** — **Monte, G. Ubaldo del.** Le Mechaniche. Tradotte in volgar dal Signor Filippo Pigafetta. Mit Holzschitt-Titelvignette und zahlreichen Textholzschnitten. Venedig, Evangelista Deuchino, 1615. 4 Bl., 240 S. 20,5 x 15 cm. Flexibler Pergamentband der Zeit (etwas wellig, gebräunt, 2 Einrisse am Rücken). [\*]

750.-

Zweite italienische Ausgabe, zuerst erschienen 1577 auf Latein und 1581 auf Italienisch. - Wichtiges Werk über praktische Mechanik. - Die Abbildungen, schematisch und figurativ, zur Mechanik sowie Werkzeugen und ihren praktischen Anwendungen (Waage, Hebel, Keil, Schraube usw.). - Vorsätze etwas fleckig, sonst sauberes Exemplar.



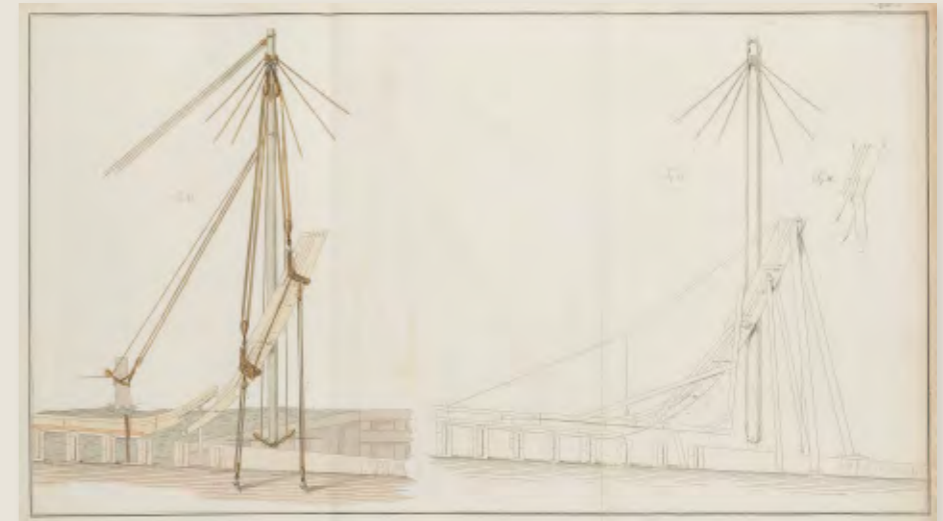
100

**TECHNIK / SCHIFFSBAU** — **Funch, D.H.** Praktisk Skibbyggerie. Et Forsög. 3 Teile in 1 Band. Mit 76 (33 kolorierten, 11 mehrfach gefalteten) lithographischen Tafeln. Kopenhagen, Luno & Schneider, 1833-1834. 31 x 24 cm. Leinwand der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (etwas fleckig, Rücken unter Verwendung des Original-Bezugs restauriert). [\*]

600.-

Erste Ausgabe. - Nederlandsch Scheepvaart Museum II, 757. - Außerordentlich seltenes und umfangreiches Kompendium zum Schiffsbau. - Die farbigen Tafeln mit Abdrucken der verschiedenen Hölzer im Querschnitt, die anderen Tafeln mit Skizzen und Anleitungen zum Schiffbau mit Teil- und Gesamtansichten sowie Einzelteilen. - Teilweise etwas gebräunt, Haupttitel mit Eckausschnitt, Titel von Teil 1 mit hinterlegtem Ausschnitt, wenige Tafeln angeändert bzw. mit Randfehlstellen.

First edition. - 3 parts in 1 volume. With 76 (33 coloured, 11 fold.) lithogr. plates. Contemp. cloth with gilt-stamped title-label to spine (spine restored with orig. material, slightly stained). - Occasionally browned, main title with cut corner, title of part 1 with backed cutout, only a few plates with marginal tears resp. backed tears.



101

**TECHNIK / SCHIFFSBAU** — **Middendorf, F. L.** Bemastung und Takelung der Schiffe. Mit photographischem Titelbild, 2 Faltafeln und 172 Abbildungen, teils ebenfalls auf Faltafeln. Berlin, Springer, 1903. X, 400 S. 27,5 x 20 cm. Goldgeprägter Original-Leinenband (etwas berieben, Kopfgelenke mit kurzem Einriss). [\*]

300.-

Erste Ausgabe des Klassikers der Schiffbauliteratur. - Middendorf (1842-1903) war ab 1890 technischer Direktor der Germanischen Lloyd AG. Das Frontispiz zeigt das Fünfmast-Vollschiff "Preussen" (Reederei F. Laeisz) nach einer Photographie. - Gutes Exemplar.



99

**TECHNIK / METALLWAREN** — **Duhamel du Monceau, Henri Louis.** Die Schlösserkunst. (Übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben von D. G. Schreiber). Mit 43 gefalteten Kupfertafeln. Königsberg und Leipzig, Kanter, 1769. 1 Bl., S. 87-490, 5 Bl. 25 x 19,5 cm. Spätere Leinwand mit geprägtem Rückentitel.

450.-

Schauplatz der Künste und Handwerke, oder vollständige Beschreibung derselben, 9. Band. - Ohne Haupttitel und 10 Bl. Register. - Wenig gebräunt.

102

**TECHNIK / SCHLOSSER** — **Krickhaus Friedrich.** Der praktische Kunstschmied. Moderne Entwürfe für die gebräuchlichsten Schlosser-Arbeiten. Serie 1. Mit 30 Tafeln. Wien und Leipzig, F. Wolfrum, um 1914. 44,5 x 33,5 cm. Titel und 30 Tafeln lose in Original-Halbleinwandmappe (fleckig und etwas berieben).

450.-

Sehr seltenes Vorlagenwerk für den Kunstschmied. - Kein Exemplar über KVK nachweisbar. - Mit Vorlagen für Füllungen, Gitter, Tore, Türen, Treppengitter, Grabkreuze, Schilder, Vordächer etc. - Tafeln teils leicht fleckig oder mit kleinen Randläsuren.





AUS DER BIBLIOTHEK BREITKOPF

103

**ARCHÄOLOGIE** — **Christ, Johann Friedrich.** Abhandlungen über die Litteratur und Kunstwerke vornemlich des Alterthums durchgesehen und mit Anmerkungen begleitet von Johann Karl Zeune. Leipzig, Saalbach, 1776. 8 Bl., 358 S., 7 Bl. 20 x 11,5 cm. Halblederband der Zeit mit blauem Rückenschild, dichter floraler Rückenvergoldung und braunrot gestrichenem Deckelbezug, Vorsätze und Schnitt marmoriert (gering berieben, Rücken mit Spuren eines Signaturschildes). [\*]

450.-

Posthumer Druck der ersten archäologischen Vorlesung an einer deutschen Universität, nach Mitschriften herausgegeben. - Christ gab in Leipzig "wiederholt ein sogenanntes collegium litterarium, worin er, und zwar zuerst unter allen deutschen Universitätslehrern, neben den schriftlichen auch die bildlichen Denkmäler des Alterthums behandelte und so diese bis dahin auf den deutschen Universitäten gänzlich vernachlässigte Seite der antiken Cultur in den Kreis der Universitätsstudien einführte" (Bursian in der ADB). - Im Innendeckel typographisches Exlibris "Lipsiae ex Ioh. Gottl. Imman. Breitkopfii Bibliotheca" mit Holzschnitt-Vignette, weißes Vorsatzblatt mit späterem Monogramm-Trockenstempel, gleichmäßig etwas gebräunt.

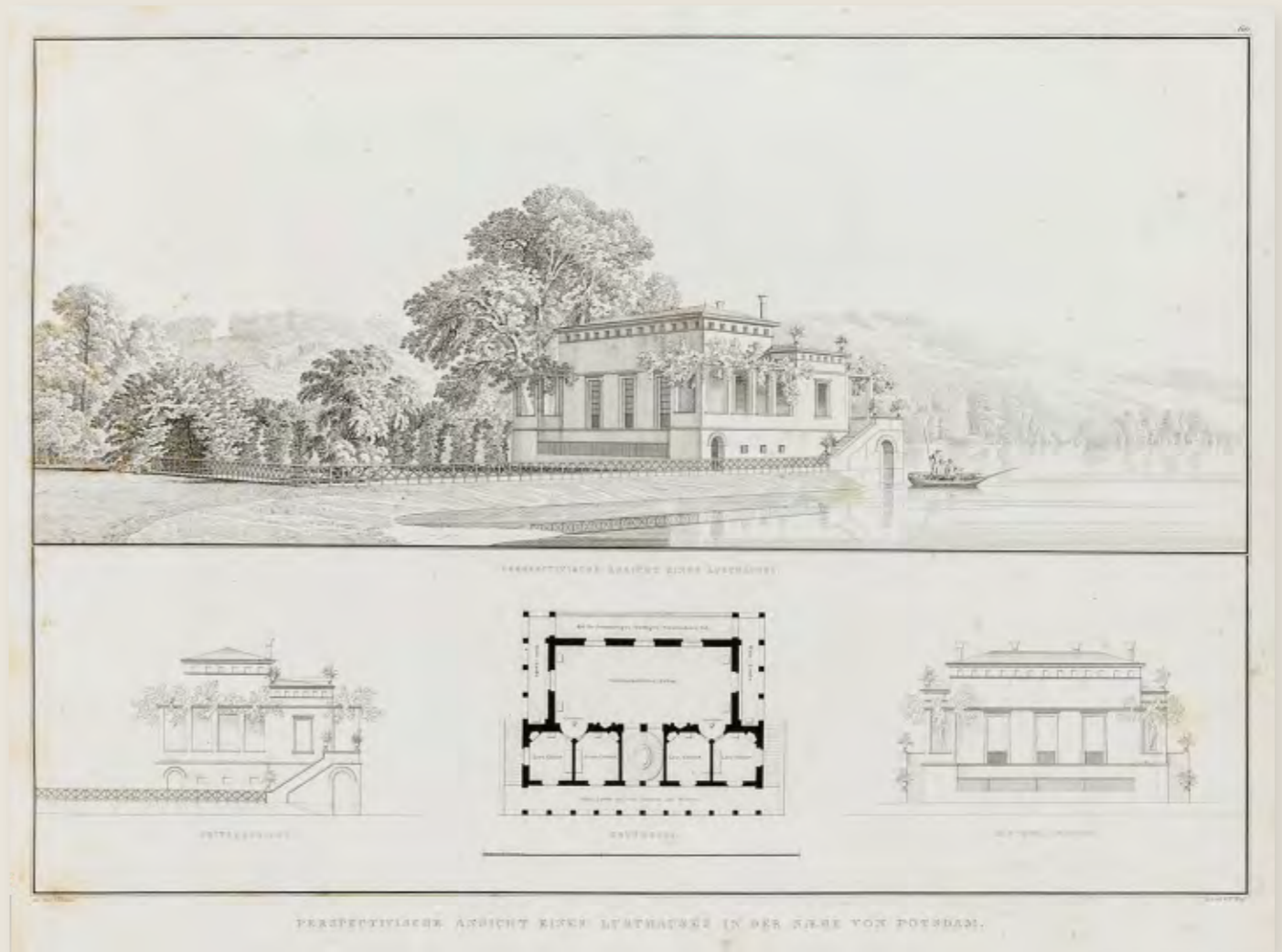


104

**ARCHÄOLOGIE** — **Krause, Martin.** Auswahl von 50 Gemmen-Abdrücken für den Unterricht in der Mythologie und die anschauliche Kenntniss antiker Kunst. **Vollständige Folge von 50 Abgüssen in weißem Gips mit scharfem Relief**, gefasst in gelbe Kartonwickelungen mit gekerbtem Goldrand und Nummerierung in schwarzer Feder. Berlin, Königliches Museum, um 1850. 22 x 16 cm. In originaler Buchkassette mit Holzeinlage, diese mit blauem Papier ausgeschlagen und zweiseitig mit je 25 Abdrücken besetzt. Auf den Innendeckeln der Kassette lithographiertes Verzeichnis mit Herstelleradresse montiert. Maroquinrücken mit rotem Rückenschild und Filetvergoldung, die Außenseiten der Deckel mit braunem Strukturpapier bezogen, die der Holzeinlage mit Marmorpapier (Rücken etwas verblasst und berieben, Ecken gering bestoßen). [\*]

1.800.-

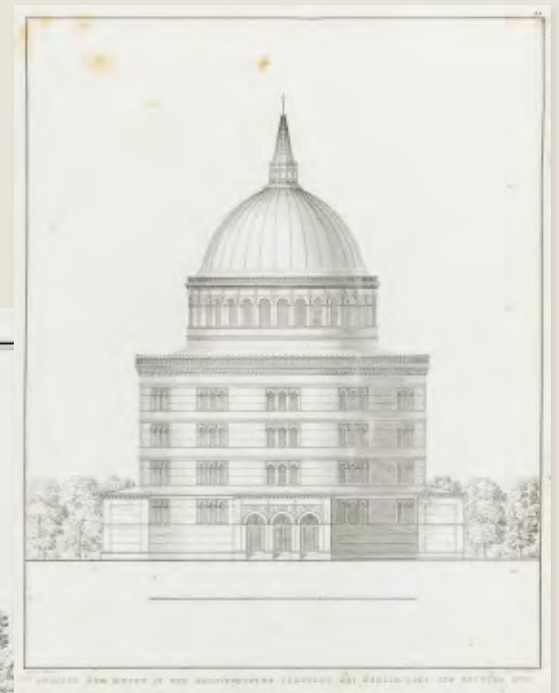
Kockel & Graepler, Daktyliotheken, S. 20, 24 & 179 ff. - Reizende Schuldaktyliothek in hervorragender Erhaltung. Krause war zunächst "Galleriedienstler" am Berliner Antiquarium, ab 1841 auch "academischer Künstler", beide Titel führt er hier. Als solcher war er auch für Abdrücke der überwiegend auf Stosch zurückgehenden Gemmensammlung zuständig, so lieferte er 1844-46 dem Göttinger archäologischen Institut die einzige bekannte Komplettabformung der Berliner Sammlung. Die vorliegende Daktyliothek fertigte er in Serie. Das in frühen Exemplaren nur handschriftlich ausgeführte Verzeichnis nennt die Sujets der mythologisch-heroischen Auswahl mit Referenz zu Toelkens 1835 erschienenem Katalog. Erwähnt seien die durch Winckelmann so berühmt gewordenen Steine "Fünf Helden vor Theben" sowie "Tydeus", ferner der schöne Ceres-Kopf aus dem Nachlass von Philipp Hackert. 1846-49 publizierte Toelken drei weitere Zugänge des Antiquariums, die hier mit dem Vermerk "neuer Erwerb" bereits Aufnahme gefunden haben. - Frisch und sauber.



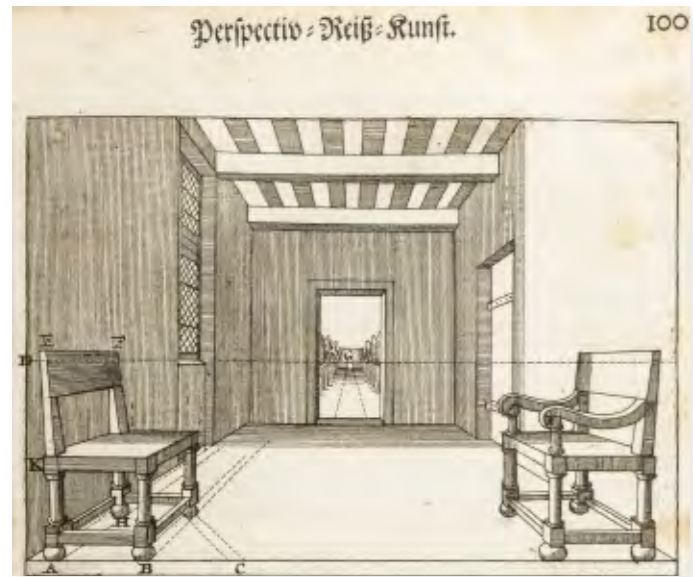
105

**ARCHITEKTUR** — **Schinkel, Karl Friedrich.** Sammlung architektonischer Entwürfe enthaltend theils Werke welche ausgeführt sind, theils Gegenstände, deren Ausführung beabsichtigt wurde. Lieferungen 1-16 (von 28). **Mit 101 (von 102) Kupfertafeln.** Berlin, Wittich, 1828 ff. 43,5 x 56 cm. Leinwand der Zeit (stärker berieben und bestoßen, Bezugsfehlstellen).

1.800.-



Großes Teilstück aus der berühmten Serie. - Ornamentstichkatalog Berlin 2172. - Beide Bände mit Besitzvermerk von Fritz Wolff, wohl der Berliner Architekt Wolff (1847-1921). - Es fehlt Blatt 79. - Theils stärker stockfleckig bzw. gebräunt, theils im Rand wasserfleckig, teilweise kleine Randläsuren.



106

**Du Breuil, Jean.** *Perspectiva Practica*, oder vollständige Anleitung zu der Perspectiv-Reiß-Kunst, nützlich und nothwendig allen Malern, Kupferstechern, Baumeistern, Goldschmieden, Bildhauern... Aus dem Französischen ins Teutsche übersetzt durch Johann Christoph Rembold. **Mit gestochenen Frontispiz und 150 Kupfertafeln.** Augsburg, Wolff, 1710. 7 Bl., 149 S., 2 Bl. 23 x 18 cm. Lederband der Zeit (stärker berieben, Fehlstellen an Kapitalen und Deckeln). [\*]

300.-

Erste deutsche Ausgabe. - Ebert 16314 - Mit perspektivischen Ansichten von Gebäuden, Innenräumen, Möbeln und Treppen, Gartenanlagen und zahlreichen geometrischen Figuren. - Etwas fleckig bzw. gebräunt. Frontispiz mit Papierstreifen hinterlegt, ca. 16 Tafeln mit Einrissen und teils Eckabrissen, Vorrede und Seiten 1-3 mit Wurm-gang im Außenrand.

107

**GALERIEWERKE** — **Landes Gemälde Galerie in Buda-Pest**, vormals Esterhazy-Galerie. **Mit 50 meist radierten Tafeln in Kupfertiefdruck.** Wien, Gesellschaft für vervielfältigende Kunst, (1883-86). 62 x 49 cm. Original-Halbleinenmappe mit lithographiertem Deckeltitel (bestoßen, Vorderdeckel lose, Rücken und Papierauskleidung der Flügel gerissen). [\*]

1.800.-



Opulente Wiedergaben von 50 Altmeistergemälden aus der vom ungarischen Staat 1870/71 angekauften Kunstsammlung des Fürsten Nicholas II. Esterházy von Galantha (1765-1833). Die Sammlung umfasste neben Zeichnungen und Druckgraphik über 600 kostbare Gemälde, heute Kernstück des Museums für Bildende Künste in Budapest. Unter den hier ausgewählten Meistern: Breughel, Caravaggio, Cuyp, Hals, de Heem, Goya, Murillo, Rembrandt, Rubens, Ruysdael und Teniers. Die Tafeln auf kräftigem Karton abgezogen. - Ohne die Texthefte, Tafeln meist etwas gebräunt und stockfleckig, einige stärker.



108

**Goya, Francisco de.** *Caprichos*. 83 getreue Nachbildungen in Kupfertiefdruck. Mit einem Geleitwort von Valerian von Loga. **Mit 83 Tafeln unter Seidenhemdchen.** München, Hugo Schmidt, 1922. 6 Bl. Text. 30 x 20 cm. Original-Pergamentband mit Rückenvergoldung, goldgeprägten Deckelfiletten und Kopfgoldschnitt im Schubler (gering fleckig, Deckel etwas aufgebogen, Schubler bestoßen). [\*]

500.-

Eins von 500 nummerierten Exemplaren. - Ersetzt die vergriffene Lichtdruckausgabe des Verlages von 1918. Die hervorragenden, auf starkem Papier abgezogenen Kupfertiefdrucke wurden von der Kunstanstalt J. B. Obernetter in München hergestellt. - Zu Beginn und Ende etwas stockfleckig, sonst sehr gutes Exemplar.



109

**La Chausse (Causeus), M. A. de.** *Romanum museum sive thesaurus erudite antiquitatis in quo proponuntur, ac dilucidantur gemmae, idola, insignia sacerdotali...* Tertia Romana editio. 2 Bände. **Mit gestochenen Porträt, 2 gestochenen Titelvignetten, 209 (von 218) Kupfertafeln und 20 gestochenen Textvignetten und Initialen.** Rom, Amidei, 1746. XII, 109 S.; XI, 138 S. 37 x 25 cm. Halbpergamentbände der Zeit mit 3 farbigen Rückenschildern (wenig berieben). [\*]

600.-

Dritte und letzte Ausgabe, erstmals 1690 erschienen. - Cicognara 2804 - Ebert 3794 - Vinet 1448. - Ohne die 9 priapischen Tafeln im 7. Teil von Band 2. - Einzelne Blätter etwas gebräunt, sonst sehr gutes und sauberes Exemplar.



**110**  
**Phillips..** A Catalogue of a Valuable and Extensive Collection of Ancient and Modern Prints, the Property of a Nobleman of High Rank. 3 Teile in 1 Band. London, Phillips, 1834. 299 S. 23,5 x 15,5 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (wenig berieben). [\*]

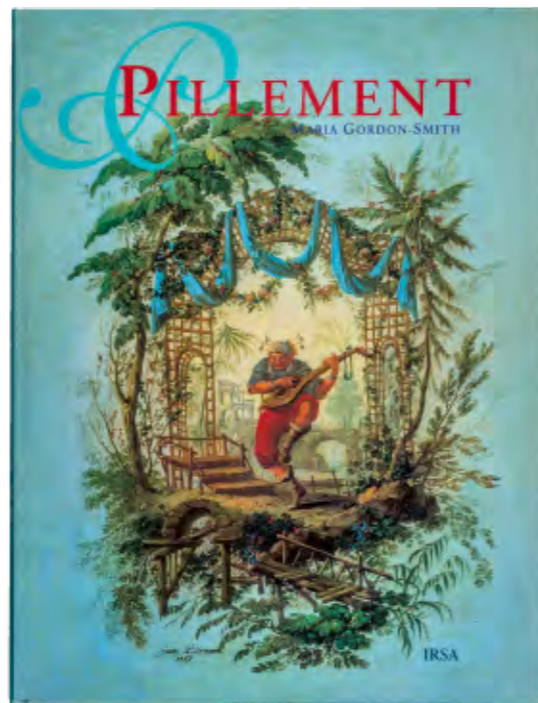
300.-

Part 1: The Dutch and Flemish Schools...May 5, 1834. Part 2: Wenceslaus Hollar...Etchings by Rembrandt...Specimens of the German School...June 9, 1834. Part 3: The Early German School...The Italian School...British Portraits...July 14, 1834. - Handschriftlich notiert sind die Ergebnisse und die Namen der Käufer zu allen Nummern. - Gutes Exemplar.

**111**  
**PILLEMENT, JEAN — Gordon-Smith, Maria.** Pillement. Foreword Alastair Laing. Mit 392 meist farbigen Abbildungen. Krakau, IRSA, 2006. 414 S., 1 Bl. 31 x 24 cm. Illustrierter Original-Pappband mit Original-Schutzumschlag.

300.-

Maßgebliche Monographie über den europaweit tätigen Maler und Stecher des Rokoko (1728-1808). - Verlagsfrisch.



**112**  
**Vever, Henri.** La Bijouterie Francaise au XIX Siecle (1800-1900). 3 Bände. Mit zahlreichen Abbildungen im Text und auf Tafeln. Paris, Floury, 1906-1908. 28,5 x 20 cm. Halbmaroquinbände der Zeit mit geprägtem Rückentitel, Kopfgoldschnitt und eingebundenen Original-Umschlägen (signiert: Durvand). [\*]

750.-

Erste Ausgabe. - Eins von 1000 nummerierten Exemplaren. - I: Consulat, Empire, Restauration, Louis-Philippe (1800-1850); II: Second Empire (1850-1870); III: Troisieme Republique (1870-1900). - Schönes Exemplar des Standardwerks.

AUS DER BIBLIOTHEK DES PRINZEN KARL VON PREUSSEN

**113**  
**BEFREIUNGSKRIEGE — Ehrenberg, Friedrich.** Das Volk und seine Fürsten, Volkswesen und Volkssinn. Leipzig, Fleischer, 1815. 4 Bl., 351 S. 21,5 x 12,5 cm. Halblederband der Zeit mit 2 goldgeprägten Rückenschildern, Rückenvergoldung und Grünschnitt (etwas berieben und bestoßen). [\*]

300.-

Einzige Ausgabe, enthält neun zusammenhängende weltliche Reden des Berliner Hof- und Dompredigers. Angehängt sind drei geistliche Vorträge zu den Ereignissen der Jahre 1813-15. - Titel mit dem Bibliotheksstempel des jungen Karl von Preußen (1801-83, dritter Sohn von Friedrich Wilhelm III. und Königin Luise). Der Prinz erhielt ein Exemplar auf starkem Velinpapier, das den Umfang des Bandes auf das Doppelte eines Normal Exemplars anschwellen ließ. - Vorsätze mit Leimschatten, et was stockfleckig.



**114**  
**BEFREIUNGSKRIEGE — Stettner, Johann Thomas.** Steckmedaille auf die Schlachten der Freiheitskriege 1813. Mit 12 altkolorierten Medaillonkupfern von Friedrich Fleischmann, paarweise aufeinander montiert.

Nürnberg, 1813. 14 gestochene Textmedaillons, 12 ebenso montiert, 2 mit koloriertem Lorbeerkranz in den Innenseiten der Medaille. Durchmesser: 5 cm. Deckel und Boden aus figürlich gegossenem Zinn, oben Allegorien von Gerechtigkeit, Weisheit und Einigkeit, unten auf die Eintracht. In zeitgenössischem Holzschächtelchen mit Messingriegel (Rücken und Deckelgelenk überklebt).

500.-



Der Graveur Stettner (1785-1872) gab zwischen 1809 und 1819 etwa ein Dutzend Steckmedaillen auf die Zeitereignisse heraus. Sein Namenszug findet sich auf dem Deckel, die Daterung auf dem Boden. Das erste Medaillonkupfer ist von Friedrich Fleischmann signiert, die übrigen nurmehr monogrammiert. - Dargestellt und beschrieben sind die Schlachten bei Lützen, Bautzen, Vittoria, Groß-Beeren, Katzbach, Dennewitz, Leipzig, Hanau, ferner Vernichtung des Armeekorps Vandamme, Belagerung von Würzburg, Übergabe von Dresden und der Rheinübergang bei Basel kurz vor Weihnachten 1813. - Ursprünglich zum Leporello verbunden und in den Innendeckeln befestigt, vom Band nur noch die Ansätze vorhanden. - Schwach gebräunt und fleckig, sonst sehr gut erhalten.

**115**  
**BERLICHINGEN, GÖTZ VON — Pistorius, Wilhelm Friedrich von.** Lebens-Beschreibung Herrn Götzens von Berlichingen, zugenannt mit der eisern Hand mit verschiedenen Anmerkungen erläutert. Zweyte verbesserte Auflage. Mit gestochener, gefalteter Kupfertafel. Nürnberg, Felßecker, 1775. 2 Bl., 306 S., 5 Bl. 17,5 x 10,5 cm. Halblederband der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und Rückenvergoldung (berieben, Kapitale mit schmalen Fehlstellen). [\*]

300.-

Zweite Ausgabe der Autobiographie, aus dem Nachlass herausgegeben und mit Abdruck von Urkunden. - Holzmann/Bohatta III, 875 (mit dieser Ausgabe) - vgl. Goedeke IV/3, 152, 17a, alpha (Erstausgabe 1731). - Titel mit schwachem Sammlerstempel, Notizen auf Vorsatz. Gutes Exemplar.



116

**DDR — Das andere Deutschland.** Eine Schau der deutschen Widerstandsbewegung gegen das Naziregime. **Sammlung von 2 gedruckten Ausstellungsführern, gedrucktem Übersichtsplan und 3 Bl. Raumsichten.** Berlin 1948. Verschiedene Formate. Lose in bedruckter Original-Papiermappe. [\*]

300.-

Die von der "Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes" getragene Ausstellung wurde 1948/49 in Berlin, Halle und Leipzig gezeigt, die Begleithefte erschienen an den jeweiligen Orten, hier Berlin (Friedrich-Ebert-Straße gegenüber dem Reichstag, September/Oktober 1948). - Der erste Ausstellungsführer, im Querformat gedruckt und leporelloartig gefaltet, illustriert noch acht Ausstellungsräume (Ansicht aus der Vogelschau, Raumsichten). Der folgende, ein Leporello im Hochformat, ist mit "Veröffentlichungen der Ausstellungsleitung 1" betitelt und zeigt die endgültige Aufstellung in sieben Räumen. Hierzu auch die (sämtlich doppelt vorhandenen) Einblattdrucke, ebenfalls Übersicht sowie Ansichten der Räume 1-5 auf 3 Bl. - **Beiliegend:** ein Konvolut mehrfach vorhandener Andrucke dieser Blätter auf dünnem Photopapier, teils mit kleinen Varianten (z.B. das "heimliche" statt das "andere" Deutschland). Darin auch sechs wohl zugehörige Reproduktionen von Kriegsfrauen-Zeichnungen 1947/48 mit dem Monogramm der Malerin Elisabeth Holz-Averdung (1911-70). - Geringe Gebrauchsspuren, gut erhalten.



117

**FRANZÖSISCHE REVOLUTION — Je suis perdu.** Anonymes Medaillonkupfer der französischen Monarchie, vom jakobinischen Terror bedroht. - Dazu typographisches Blättchen "Erklärung". 2 zusammengehörige Einblattdrucke. Deutschland, ohne Ort und Druck, um 1793. Kupfer: Kräftiges Velinpapier, Blattgröße: 29,5 x 21 cm, Platte: 19 x 13,5 cm. - Text: Festes Büttchen, 17,5 x 10,5 cm. [#]

450.-

Für uns nicht nachweisbar. Der Text erklärt: "Frankreich in Gestalt einer weiblichen Figur, wird von blutdürstigen Ungeheuren verfolgt. Purpur, Krone und Zepter sind schon ein Raub ihrer Wuth geworden, angstvoll sucht sie zu entfliehen, in dem Augenblick aber tritt die scheussliche Zwietracht mit der Freiheitsmütze auf dem Haupt ihr in den Weg, stößt ihr den gezückten Dolch in die Brust und findet so ihren Tod". Die letzten Worte Ludwigs XVI vor der Hinrichtung am 21.1.1793 seien "je suis perdu" gewesen, dieses Datum unter dem Medaillon eingestochen. Seltsamerweise ähnelt die Ermordete stark der Marianne-Figur, die sich seit 1792 als Allegorie der französischen Republik und Nation entwickelt hatte. - Die breiten Ränder des Kupfers angestaubt und etwas fleckig, beide Blätter am Fuß unbeschnitten.



118

**Friedrich II. von Preußen.** Briefwechsel vor und nach seiner Thronbesteigung mit seinem Hofmeister Duhan de Jandun. Aus dem Französischen übersetzt (von Johann Daniel Sander). Berlin, Voss, 1791. 118 S. 15,5 x 10,5 cm. Pappband der Zeit (berieben und bestoßen).

300.-

Erste deutsche Ausgabe der im gleichen Jahr erschienenen "Correspondance de Frédéric II. avant et après son avènement au throné avec M. Duhan de Jandun". - GV, Bd. 42, S. 103. - Seltener Briefwechsel, den wir über KVK nur in wenigen deutschen Bibliotheken nachweisen können. - Block et was gelockert, die letzten beiden Blatt mit braunem Fleck.

119

**GROSSBRITANNIEN — Hume, David.** Geschichte von Großbritannien. Aus dem Englischen übersetzt. 20 Bände in 10 Bänden. Frankenthal, Gegel, 1786-1788. 17,5 x 11 cm. Halblederbände der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und Rückenvergoldung (etwas angestaubt und berieben, Kapitale teils mit schmalen Fehlstellen, 1 Band mit Einriß am hinteren Gelenk). [\*]

300.-



Price & Price, Humaniora S. 97. - Erschien in der Reihe: "Sammlung der besten Schriftsteller, welche die Geschichte, besondere Rechten, Sitten, und Gewohnheiten der Völker nach ihren Grundsätzen abgehandelt haben" (Reihentitel in Band 5). - Nur teilweise leicht gebräunt, 1 Blatt in Band 7 mit Ausriss.

120

**MILITARIA — Clausewitz, Carl von.** Der Feldzug von 1813 bis zum Waffenstillstand. Von einem Augenzeugen. Dritte verbesserte Auflage. (Ohne Ort und Verlag), 1813. 77 S., 1 weißes Bl. 18 x 10,5 cm. Kartonage der Zeit mit altem, handschriftlichem Deckeltitel (etwas fleckig, Rückenbezug fehlt). [\*]

300.-

Einzige, anonym herausgegebene Publikation, die bereits zu Lebzeiten des berühmten Preußischen Generals Clausewitz erschienen ist. - Pohler, Bibliotheca historico-militaris S. 338 (zwei andere Ausgaben des Jahres 1813). - Lange wurde vermutet, dass Gneisenau der Urheber dieser Schrift war, was auch im vorliegenden Exemplar durch den alten Autorenzusatz "vom General Gneisenau" auf dem Vorderdeckel dokumentiert ist. - Titel mit hinterlegten Papierausdünnungen und Abriss der rechten unteren Ecke, gebräunt und teils stockfleckig.



121

**MILITARIA — Goltz, Colmar Freiherr von der.** Das Volk in Waffen. Ein Buch über Heerwesen und Kriegführung in unserer Zeit. Sechste Auflage des alten Werkes, zugleich erste Auflage der auf Grund der Erfahrungen des Weltkrieges durchgeführten Neubearbeitung von Friedrich Freiherr von der Goltz. 13.-23. Tausend. **Mit photographischem Porträt-Frontispiz und farbiger Wappentafel.** Berlin, Decker/Schenck, 1925. LV, 499 S. Signierter Original-Handeinband von Hübel & Denck, Leipzig: rotes Leder mit 2 goldgeprägten Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung aus Fleurs-de-lis, gekröntem Deckelwappen mit dem gleichen Motiv, Deckel- und Innenkantenfileten, marmorierten Vorsätzen und Kopfgoldschnitt (etwas berieben und fleckig). [\*]

750.-

Eins von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Büttchen im Handeinband, Impressum vom Neubearbeiter signiert. - Erste Blatt mit schwachen Fingerspuren, sonst unbenutzt und weitgehend unaufgeschnitten.

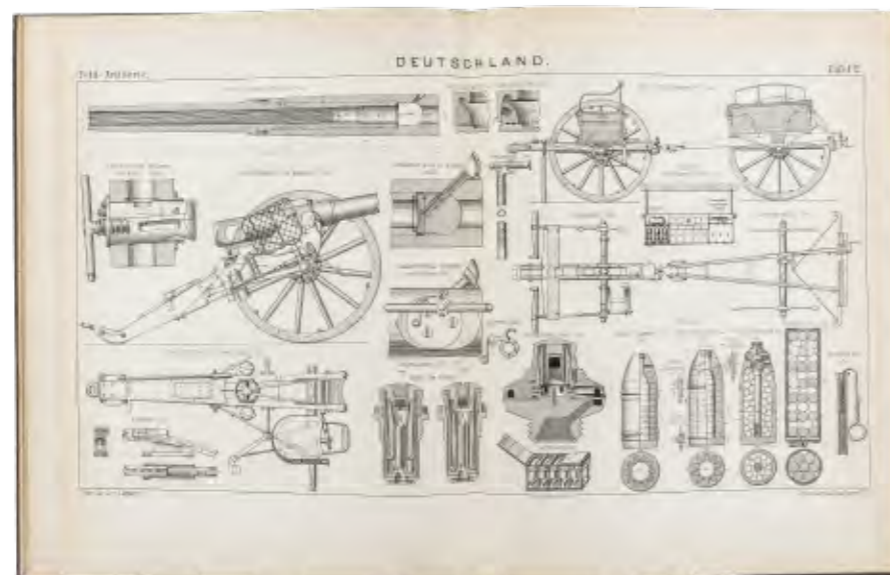


122

**MILITARIA — Kaisertreu (das ist Karl Krnka).** Die principiellen Eigenschaften der automatischen Feuerwaffen. Eine Studie über die neuesten Errungenschaften der Waffentechnik für Officiere aller Waffen. **Mit 16 Faltafeln nach Photographien und 52 Textabbildungen.** Wien, Braumüller, 1902. XI, 140 S., 1 Bl. 28 x 17,5 cm. Bedruckter Original-Halbleinenband (etwas berieben und gebräunt, zeitgenössischer Namenszug am Vorderdeckel). [\*]

300.-

Erste Buchausgabe, stark erweiterte Fassung nach Danzer's Armee-Zeitung. Hervorragend illustriert. - Schnitt an der unteren Außenecke mit schwacher Feuchtigkeitsspur, wenige Seiten dort etwas knitterig, erste Tafel mit Knickfalte im Außenrand, Signaturreste im hinteren Innendeckel, insgesamt aber sauberes Exemplar.



123

**MILITARIA — Schubert, Joseph.** Die Feld- und Gebirgs-Artillerien der europäischen Staaten im Jahre 1890. **Mit 16 doppelblattgroßen lithographierten Tafeln.** Wien, Seidel, 1890. 47 S. 34 x 26 S. Original-Leinenband mit goldgeprägtem Deckeltitel (gering berieben und bestoßen). [\*]

300.-

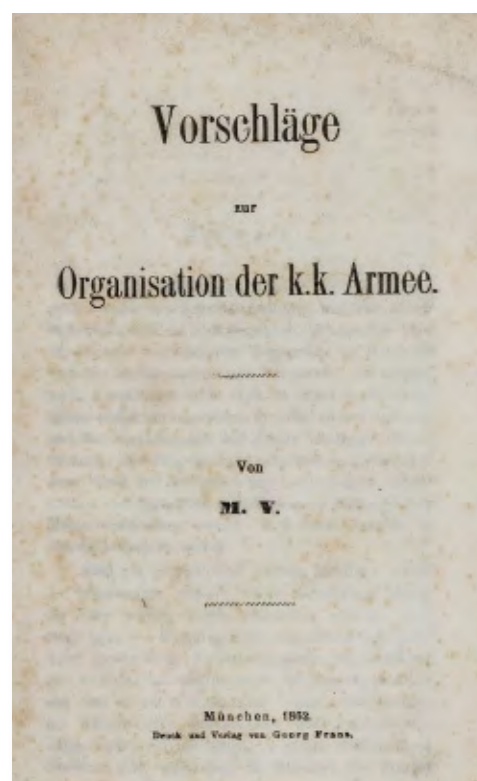
Tafeln 1-9 zur Feld-, Tafeln 10-15 zur Gebirgs-Artillerie, Tafel 16 mit Mörsern und Ergänzungen. Detaillierte Zeichnungen von Kanonen, Lafetten, Wagen und Protzen, Visierkernen, Verschlüssen, Zündern und Munition, für das Gebirge auch die Montierung der Tragtiere. - Buchblock stellenweise angebrochen, sauberes Exemplar.

124

**MILITARIA — Vorschläge zur Organisation der k.k. Armee.** Von M. V. München, G. Franz, 1862. 57 S. 20,5 x 13,5 cm. Rückenbroschur.

300.-

Selten, nur zwei Nachweise über KVK in deutschen Bibliotheken. Kein Exemplar in der ÖNB. - Unbeschnitten. - Leicht stockfleckig.



125

**MILITARIA / UNIFORMEN — Sachse, L.** Das preussische Heer unter Friedrich Wilhelm IV. Mit besonderer Berücksichtigung der neuesten Uniformirung und Bewaffnung aller Truppenteile. **Mit 36 lithographierten und altkolorierten Tafeln.** Berlin, Sachse, 1843-1845. 37,5 x 27 cm. Gold- und blindgeprägter Leinenband der Zeit mit Deckeltitel "L'Armée Prussienne", 1 Original-Lieferungstitel vorgebunden (bestoßen, Gelenke angeplatzt, Vorsätze erneuert).

900.-

Einzig Ausgabe. - Lipperheide Qdb 44 - Colas 2420. - Sorgfältig koloriertes Uniformwerk, das sich an die 1830 im gleichen Verlag erschienene Folge von Elsholz, Rechlin und Schulz anschließt. Dokumentiert besonders die nach dem Regierungsantritt von Friedrich Wilhelm IV. eingeführten Veränderungen der Monturen. Ohne jeden Begleittext in Lieferungen erschienen. - Etwas gebräunt und stockfleckig.



3. 12. (Bücherisches Husaren Regiment.)



I. Garde du Corps. (Halle, England.)



I. Garde Husaren.



*Soldat de l'Artillerie à cheval de la Garde.*

126

**MILITARIA / UNIFORMEN — Uniformes de la Garde de Sa Majesté le Roi de Westphalie. Mit 19 altkolorierten Aquatintafeln.** Ohne Ort, Drucker und Jahr, um 1810. Titel. 31,5 x 22 cm. Roter Pappband der Zeit (etwas berieben, Rücken alt mit Leinwand überklebt).

5.000.-

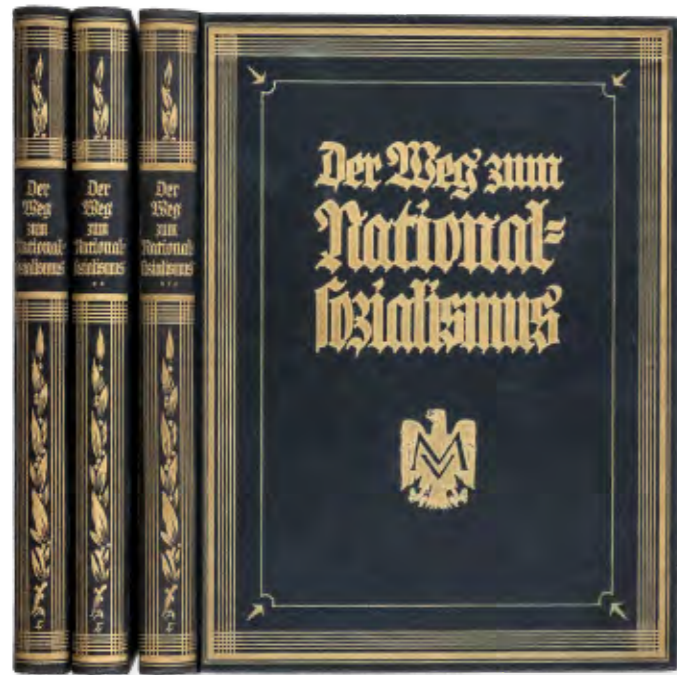
Einzig Ausgabe. - Colas 2930 (ausführlich) - Hiler 860 - nicht bei Lipperheide. - Sehr seltene, vollständige Folge prächtig kolorierter Uniform-Aquatintas von Offizieren und Soldaten der königlich-westfälischen Armee, davon 9 zu Pferde. - Am Unterrand des gedruckten Titels mit handschriftlicher Widmung *De la part de S. Maj. le Roi de Westphalie/ à S. E. Mons. le Comte de Schonburg*. - Colas und Hiler scheiden das Werk klar und deutlich von der etwa gleichzeitigen, ebenfalls aus 19 Tafeln bestehenden Folge von A. Sauerwald (Colas 2641 und Lipperheide Qdf 8). - Nur vereinzelt leichte Fingerspuren oder schwache Stockflecken im Rand.



*Capitaine Général de la Garde.*



*Aide de Camp du Capitaine Général de la Garde.*



127

**NATIONALSOZIALISMUS — Gervinus, Fritz u.a.** Der Weg zum Nationalsozialismus. 3 Bände. Mit zahlreichen photographischen Abbildungen. Berlin und Fürstenwalde, Militär-Verlag, 1934. 322 S., 1 Bl.; 357; 331 S. 32,5 x 24 cm. Goldgeprägte Original-Leinenbände (gering berieben). [\*]

1.500.-

Vollständig selten. - Band 1: Von Weimar bis Potsdam. - Band 2: Die Überwindung des Marxismus durch den deutschen Sozialismus Adolf Hitlers. - Band 3: Die Ruhmeshalle der SA, SS und HJ, des früheren Stahlhelms und der für das Dritte Reich gefallenen Parteigenossen. - Gut erhalten, kaum Gebrauchsspuren.

128

**NATIONALSOZIALISMUS — Hasselbacher, Friedrich.** Verrat. Bis zum Freimaurermord von Serajewo (sic). - Rom greift ein! - Scheidemann ... Ungeheuerliche Enthüllungen aus Akten, die bislang von der Linksregierung verhindert wurden. Berlin, Der Volkswart, 1933. 62 S., 1 Bl. 21,5 x 13,5 cm. Alte Halbleinen-Kartonage.

360.-

Für uns nur im Institut für Zeitgeschichte München nachweisbarer Vorläufer der ab 1936 in mehreren Auflagen erschienenen "Entlarvten Freimaurerei" Hasselbachers. Sein Text reicht bis S. 38, danach beigedruckt: Hans Beer. Teil 2. Verrat an Inflationsopfern, Sparern und Rentnern. - Das Schlussblatt ist eine Beitrittserklärung zum "Nationalen Kampfbund der Sparer und Rentner", rückseitig Abbildung eines 2000 Jahre alten Bronze-Hakenkreuzes, Geschenk der Stadt Homburg für Hitler. - Gebräunt, Titel im Bund beschädigt. - Beiliegend: 1. Erich Ludendorff. Meine Kampfziele. Landsberg/Warthe, um 1930. 4 S. 22 x 14,5 cm. Doppelblatt. - Unterstreichungen in Rotstift. - 2. Sammelheft von 2 Ausgaben des "Rasse-Angriff" (1. Jahrgang, 1. Folge 25.VII.1932 und 1. Sonderausgabe 1933) sowie der Folgen 1/2 von "Völkische Abwehr", 15./30.VI.1932. Unpaginiert. 23 x 15,5 cm. Klammerheftung. - Gebräunt. - Dazu 2 weitere einschlägige Beilagen.



129

**NATIONALSOZIALISMUS — KZ.** Bildbericht aus fünf Konzentrationslagern. Herausgegeben vom Amerikanischen Kriegsinformationsamt im Auftrage des Oberbefehlshabers der Alliierten Streitkräfte. Mit zahlreichen, teils ganz- und doppelseitigen photographischen Abbildungen. Ohne Ort und Verlag, 1945. 14 Bl. 26,5 x 21,5 cm. Bedruckte Original-Broschur (etwas knickspurig, mit leichten Randläsuren, Heftung angerostet).

450.-

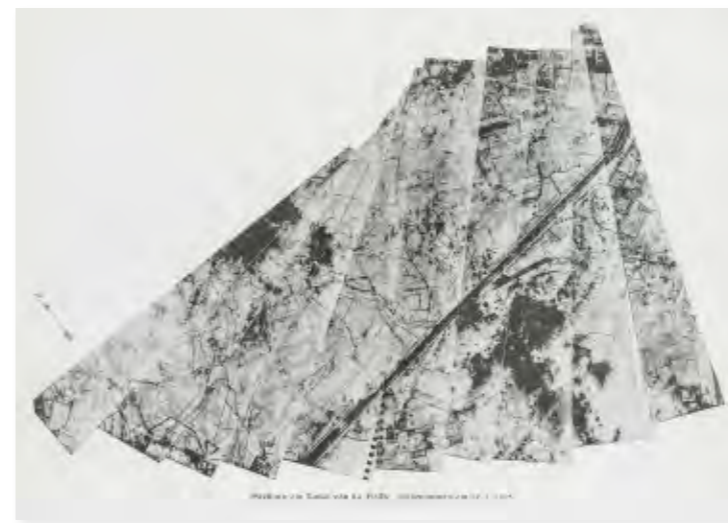
Mit Bildern aus den Konzentrationslagern Buchenwald, Belsen, Gardelegen, Nordhausen und Ohrdruf. - Papierbedingt leicht gebräunt, gering fleckig, etwas knickspurig.

130

**NATIONALSOZIALISMUS — Losito, Luigi.** Ohne Titel. (Luftschutz tut Not.) Öl auf Leinwand. Signiert und datiert unten rechts. Köln, 1936. Maße: 57 x 38,5 cm (Keilrahmen), mit schmaler Leiste gerahmt: 59 x 40,5 cm.

360.-

Der italienische Maler Luigi Losito (1905-1992) zog 1936 mit seiner deutschen Frau nach Köln und hielt hier einen seiner ersten Eindrücke fest: eine feindliche Fliegerbombe mitten auf dem Kölner Marktplatz. - Unter dem Motto "Luftschutz tut Not" bemühte sich der dem Luftfahrtministerium unter Hermann Göring unterstehende Reichsluftschutzbund (RLB) seit 1936 die Bevölkerung mithilfe aufwendiger Propagandamaßnahmen auf einen künftigen Luftkrieg einzustimmen. Neben Plakaten, Schulungsmaterialien sowie öffentlichen Vorführungen und Lehrgängen sollte auch die Aufstellung von feindlichen Fliegerbomben auf öffentlichen Plätzen die Notwendigkeit der Aufrüstung unterstreichen. - Lositos Ansicht gehört zu den überaus seltenen Zeugnissen dieser Aktion und ist wohl das einzige Beispiel für eine künstlerische Verarbeitung. - Leicht angestaubt, sonst sehr gut.



131

**NATIONALSOZIALISMUS — Meyer, Adolf.** Mit Adolf Hitler im Bayerischen Reserve-Infanterie-Regiment 16 List. Mit einem Geleitwort von Julius Streicher. Mit 18 (2 doppelblattgroßen) Tafeln und 1 gefalteten Panorama nach Photographien sowie einigen Textabbildungen. Neustadt/Aisch, Aupperle, 1934. 109 S. Original-Leinenband mit Original-Schutzumschlag (dieser angeschmutzt, ausgefranst und eingerissen, Ränder hinterlegt).

360.-

Erste Ausgabe. - Gut illustrierter Augenzeugenbericht. Meyer war Offizier des Regiments, in dem Hitler als Gefreiter diente. Das aus Einzelaufnahmen zusammengesetzte Panorama (118 x 19 cm) zeigt das Kampfgebiet von La Basse im Frühjahr 1917, dazu auch ein doppelblattgroßes Luftbild. Das Vowort von Streicher als Handschriftenfaksimile gedruckt. - Einige zeitgenössische Anstreichungen und Marginalien in Bleistift.







“HIS GUILT IS UNIQUE IN ITS ENORMITY ...”

132

**NATIONALSOZIALISMUS — The People vs Nazism. The Verdict and Sentences at Nuremberg.** Zweiteiliges, farbig lithographiertes Plakat auf dünnem Papier. I & E Bulletin Visual Aid - Published by the I & E Service, HQ USFET APO 757 US ARM, 27 October 1946. Jeweils: 56 x 81,5 cm .

1.800.-

Äußerst seltenes, vom für Aufklärung und Erziehung zuständigen, in Frankfurt stationierten Headquarter APO 757 der US Army veröffentlichtes Plakat. - Beginnend mit Hermann Göring, präsentiert es 21 der ursprünglich 24 angeklagten Hauptkriegsverbrecher (es fehlen Martin Bormann, Gustav Krupp von Bohlen und Halbach und Robert Ley) des ersten Nürnberger Prozesses, der vom 20. November 1945 bis zum 1. Oktober 1946 dauerte. Unter jedem Porträt erscheinen das "Final Judgement", die Anklagepunkte (1 = Conspiracy, 2 = Crimes against Peace, 3 = War Crimes, 4 = Crimes against Humanity) mit dem entsprechenden "Verdict", Name, Funktion und ein kurzes Zitat aus der Urteilsbegründung. - Mehrfach gefaltet und papierbedingt leicht gebräunt, Falze teils mit sehr kleinen Fehlstellen, insbesondere der untere Teil mit kleineren Randläsuren, der obere Teil schwach fleckig.



133

**NATIONALSOZIALISMUS — Prieß, Hermann (Hrsg.).** Sommer 1943. Erinnerungsgabe für die SS-Panzer-Division "Totenkopf". **Mit zahlreichen photographischen Abbildungen und 2 Kartenskizzen.** Brüssel, Steenlandt Verlag, 1943. 108 S. 23 x 21 cm. Original-Pappband mit Original-Schutzumschlag (dieser vorne mehrfach eingerissen, rückseitig angeschmutzt).

450.-

Nicht in den Handel gelangter Augenzeugenbericht von der Kursk-Offensive, laut Impressum Gemeinschaftsarbeit mehrerer namentlich genannter "SS-Kriegsberichtler". Das Geleitwort ist von Generalmajor Prieß gezeichnet, der nach dem Tod von Theodor Eicke im Februar 1943 Kommando führte. Das Buch wurde im Januar 1944 an überlebende Soldaten verteilt, das zugehörige Begleitschreiben (vervielfältigtes Typoskript-Blatt) ist hier erhalten. - **Beiliegend: Original-Photographie** vom Grab Theodor Eickes. Vintage. Silbergelatine. 18 x 13 cm. - Erster und letzter Bogen gelockert, sonst gut erhalten.

134

**NATIONALSOZIALISMUS — Programm** der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei. Beidseitig bedrucktes Flugblatt. Druck: Weimar, Büro der N.S.D.A.P., um 1926. 2 S. 30 x 22 S.

300.-

Das 1920 formulierte 25-Punkte-Programm in einem frühen Abdruck, noch ohne die 1928-34 nachweisbaren Verlagsadressen von Eher und Kanzler. - Gebräunt, Ränder etwas knitterig, Mittelfalte rechts eingerissen, Anstreichungen in Bleistift, verso Rotstiftmarkierungen eines nicht zum Fraktursatz gehörigen "r".



135

**NUMISMATIK — Stratico (Stratigos), Simone.** De duabus formis Archetypis aeneis ad antiquum Numisma majoris moduli pertinentibus disquisitio. **Mit gestochenem Frontispiz.** Verona, Typographia Giuliani, 1799. 38 S. 21,5 x 14,5 cm. Carta rustica-Umschlag der Zeit. [\*]

300.-

Einzig Ausgabe, "elegantissimo e dottissimo opuscolo" (Cicognara no. 3020, Druckjahr irrig 1791). - Stratico, griechischen Ursprungs (1733-1824), war Mathematiker, Ingenieur und Hydrologe an den Universitäten Padua und später Pavia, schrieb aber auch Archäologisches. Die vorliegende Schrift über antike Münzformen ist dem großen Sammler und Mäzen Stefano Borgia gewidmet. - Titelblatt im Außenrand schwach fleckig, sonst frisch.



136

**NUMISMATIK — Uhlich, Gottfried.** Versuch einer Numismatik für Künstler, oder Vorschriften, wie auf alle Fälle Münzen im römischen Geschmacke zu entwerfen, und historische Gegenstände in anpassende Allegorien einzukleiden sind. **Mit 6 großen numismatischen Textkupfern.** Lemberg, T. Pillar und bei A.F. Kaiserer in Wien, 1792. 4 Bl., 119 S. 24 x 18 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und etwas Rückenvergoldung (Rücken berieben, unteres Kapital ausgebrochen, obere Ecken stark bestoßen). [\*]

360.-

Einzig Ausgabe. Uhlich (1743-94), umreißt zunächst die "Geschichte des Münzwesens nach seinem Ursprung, Flor und Verfall". Der zweite Abschnitt gibt "Verzeichnisse mythologischer und allegorischer Bilder, welche sowohl auf Münzen, als andern Monumenten der Kunst vorkommen". Das letzte Kapitel formuliert "Vorschriften für die Medailleurs itziger Zeiten". Die von Winckelmann hergeleiteten Haupteigenschaften guter Allegorien seien "Einfalt, Deutlichkeit und Lieblichkeit" (S. 91). Uhlich erläutert gängige Motive für Medailenprägungen anlässlich fürstlicher Geburten, Vermählungen, Krönungen, Hingänge sowie militärischer und politischer Ereignisse. — Exlibris des 20. Jahrhunderts und Privatstempel in den Deckeln, am Titel zeitgenössischer Besitzvermerk des Piaristengymnasiums im Wiener Löwenburgkonvikt, obere Außenecken durchgehend etwas gestaucht, Titel und Widmung mit kleinem Tintenleck im Bund, sonst sauber.



137

**RECHTSWISSENSCHAFT** — **Kress, Johann Paul.** Commentatio succincta in Constitutionem Criminalem Caroli V. Imperatoris. Editio quarta castigior. Hannover, Förster Erben, 1744. 18 Bl., 872 S., 22 Bl. 20,5 x 16,5 cm. Pergamentband der Zeit (angestaubt, Innendeckel mit Kleberesten).

300.-

Erstmals 1721 erschienener wissenschaftlicher Carolina-Kommentar, gilt als Markstein in der Geschichte des deutschen Strafrechts. - Etwas gebräunt, alter Besitzvermerk auf dem Titel, späteres Exlibris im Innendeckel.



138

**RECHTSWISSENSCHAFT** — **Pufendorf, Samuel.** De Jure Naturae et Gentium Libri octo. Lund, V. Haberegger für A. Junghans, 1672. 10 Bl., 1227 S., 4 Bl. - **Angebunden: Samuel Rachel.** De Jure Naturae et Gentium Dissertationes. Kiel, J. Reumann, 1676. 4 Bl., 334 S., 1 weißes Bl. 21 x 16 cm. Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel (verstaubt, Rücken stark, hinterer Innendeckel mit Würmspuren).

1.200.-

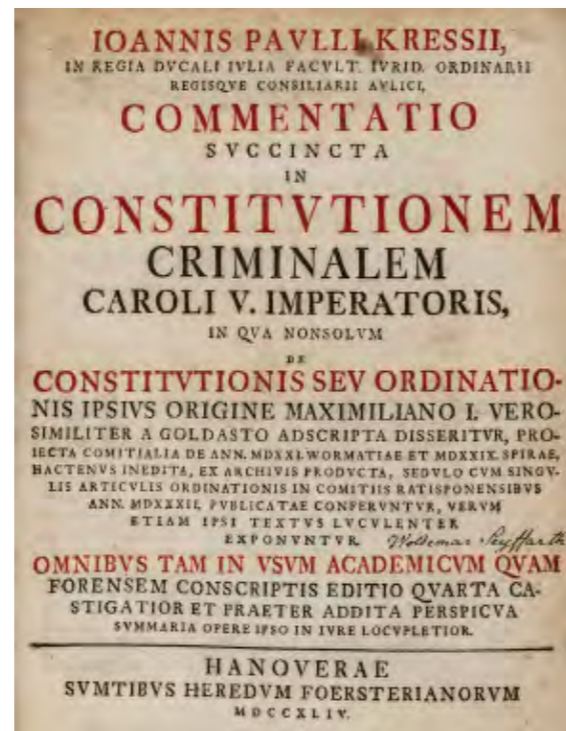
1. Erste Ausgabe, selten. - Roscher 306 f. - Pufendorfs Hauptwerk, ein Klassiker des Naturrechts mit 14 lateinischen Auflagen bis 1773. Gilt durch Ausführungen über das Eherecht auch als Wegbereiter der Gleichberechtigung. - 2. Erste Ausgabe. - Rachel war 1665-80 erster Lehrstuhlinhaber für Natur- und Völkerrecht an der neu gegründeten Universität Kiel. Er zählte zu den Gegnern Pufendorfs und Befürwortern von Grotius. - Einige saubere zeitgenössische Vermerke auf dem Innendeckel und vorgebundenen Leerblättern, Pufendorf vor allem in der unteren Außenecke mit meist schwachem Wasserrand, gegen Ende und im Beiband einzelner Wurmstich am Fuß (an nachgebundenen Leerblättern zum Gang erweitert), insgesamt gutes Exemplar.

139

**REICHSBANNER** — **IRZ. Illustrierte Republikanische Zeitung.** Jahrgänge 6, 7 und 9 in 52 bzw. 53 Hefen. **Mit zahlreichen Abbildungen.** Magdeburg/Berlin, Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, 1929-1932. 40 x 29,5 cm. Lose Hefte.

300.-

Erschien ab November 1924 als "Illustrierte Reichsbanner-Zeitung", ab 1929 als "Illustrierte Republikanische Zeitung" und enthielt neben den offiziellen Mitteilungen des Reichsbanner-Vorstandes vor allem Artikel zu innen- wie außenpolitischen, historischen, technischen und naturwissenschaftlichen Themen sowie Reise- und Sportberichte. - Die Zeitung erschien wöchentlich sonnabends in Magdeburg bzw. ab 1926 in Berlin (Kommissionsverlag: J.H.W. Dietz Nachfolger), bis 1933 der Nationalsozialismus im Zuge des Verbotes des Reichsbanners als republikanisch gesinntem Veteranen- und Kampfverband auch der Zeitung ein Ende setzte. - 6. Jahrgang mit 51 (von 52) Hefen, 7. Jahrgang mit 49 (von 52 Hefen, 9. Jahrgang mit 46 (von 53) Hefen. - Überwiegend gut erhalten, nur wenige Hefte mit stärkeren Gebrauchsspuren, Einrissen bzw. Fehlstellen.

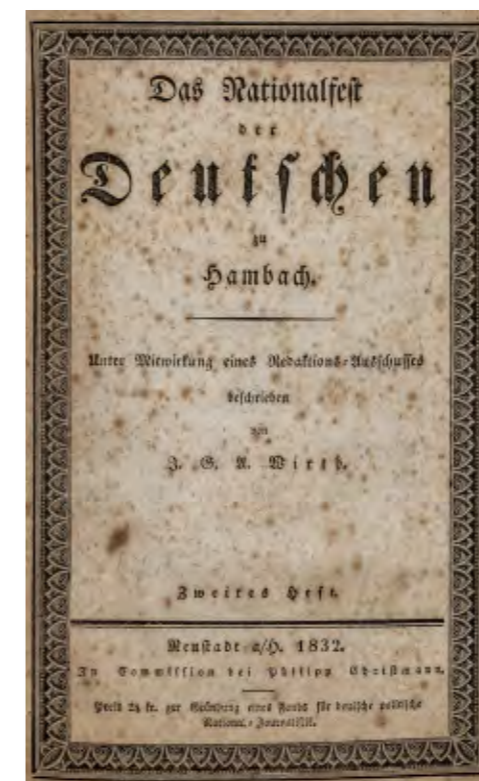


140

**REICHSRITTERSCHAFT** — **Vertheidigte Freyheit und Ohnmittelbarkeit der Heil. Röm. Reichs Ritterschafft** in Franken, Schwaben und am Rhein, auch ihrer wohlhergebrachten Würde und Gerechtsamen. wider die Hochfürstl. Württembergische sogenannte Vorlegung der angeblich anwachsenenden Irrungen und daher entstehenden Nothdurfft eines Reichs-Regulativs. 2 Bände (Band 1 in 2 Teilen) und zwei Nachträge in zwei Bänden. Schweinfurt, 1750-1753. 4 Bl., 480 S., S. 481-1162, 55 S.; XII, 668, 83 S., S. 57-96 (Fortsetzung aus dem ersten Band), 81 (recte 80) S. 33 x 23 cm. Pergamentbände der Zeit mit Rückenschild (berieben und etwas bestoßen). [\*]

450.-

Pütter II, 170. - Vollständig mit zwei Ergänzungen: 1) Kurzer Innbegriff der verhandelten Streit-Gründe in Sachen des Herrn Herzogs zu Württemberg ... wider die Freye Reichs-Ritterschafft in Francken, Schwaben und am Rhein (S.l., circa 1753) in Band 1 und 2; sowie 2) Abdruck derer Chur- und Fürstlichen Protocollen.. gegen die Ohnmittelbare Reichs-Ritterschafft, s.l., 1753 in Band 2. - Innengelenke angeplatzt, Vorsätze mit Läsuren, schwache Spuren entfernter Stempel, wenig gebräunt, lagenweise stärker, teilweise mit Wasserrand.



141

**REVOLUTION 1848 / VORMÄRZ** — **Wirth, Johann Georg August.** Das Nationalfest der Deutschen zu Hambach. Unter Mitwirkung eines Redaktions-Ausschusses beschrieben. Zweites Heft (von 2). Neustadt an der Haardt, Ph. Christmann, 1832. S. (65)-104. 22,3 x 14,5 cm. Bedruckte Original-Broschur (Rücken sauber überklebt, stockfleckig).

360.-

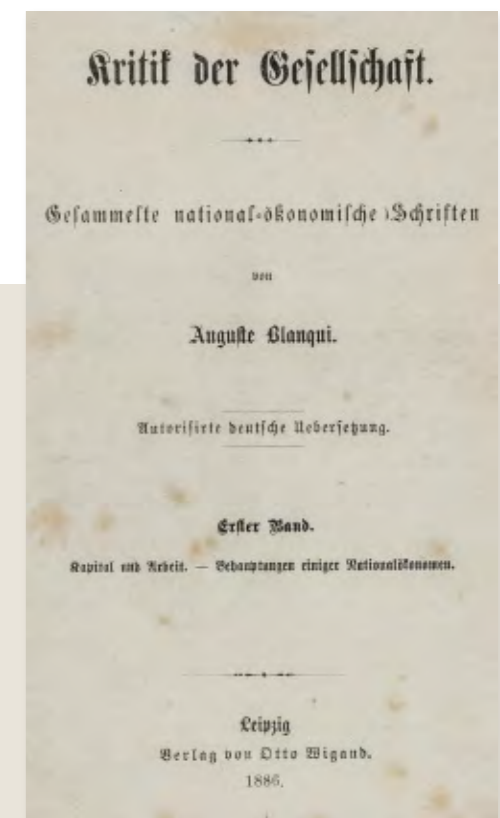
Erste Ausgabe. - Stammhammer I, 262 (nur Heft 1) - Sammlung Friedländer 31. - Unbeschnitten. - Stockfleckig.

142

**SOZIALISMUS / KOMMUNISMUS** — **Blanqui, Auguste.** Kritik der Gesellschaft. Gesammelte national-ökonomische Schriften. Autorisierte deutsche Uebersetzung. 2 Bände in 1 Band. Leipzig, Otto Wigand, 1886. IV S., 1 Bl., 178 S., VI S., 1 Bl., 214 S. 21,5 x 14 cm. Halbleinwand der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel.

1.200.-

Seltene erste deutsche Ausgabe. - Stammhammer II, 43 - vgl. Einaudi 527 (französische Erstausgabe von 1885). - Posthum erschienenes Hauptwerk des französischen Revolutionärs und sozialistischen Theoretikers Louis-Auguste Blanqui (1805-1881), der großen Einfluss auf spätere kommunistische und sozialistische Bewegungen hatte. - "There can be no doubt that Marxian concept of proletarian dictatorship can be traced to Blanqui and that Blanqui's ideas anticipated the strategy of Lenin and the Bolsheviks" (ESS II, 585). - Erster Band: Kapital und Arbeit. - Behauptungen einiger Nationalökonomien. - Zweiter Band: Aufsätze und Notizen. - Innendeckel mit Exlibris, nur teilweise leicht stockfleckig.





143

**SOZIALISMUS / KOMMUNISMUS** — **Schweriner, Artur.** Von Tillesen bis Schmelzer. Berlin, Buchholz, 1928. 16 S. (inklusive Umschlag). 21,8 x 15 cm. Illustrierte Original-Broschur (etwas fleckig und gebräunt).

300.-

Seltene antifaschistische Flugschrift des jüdischen Schriftstellers und Journalisten Artur Schweriner (1882-1941). - "Das Material dieser Flugschrift entstammt einem Vortrag, ... vor 800 Funktionären des Reichsbanners Gau Berlin-Brandenburg am 23. März 1928 in Berlin ... gehalten hat." - "Von Tillesen bis Schmelzer sind die Todfeinde der Republik unversöhnliche Judenhasser. In diesem Wahlkampf müssen sie als letzte Rettung den Judenhaß besonders stark aufleben lassen, um die verratenen und betrogenen Wähler von ihrem ungeheuerlichen Schuldkonto abzulenken." (S. 3). - Papierbedingt etwas gebräunt.

144

**HESSISCHE FÜRSTENSPIEGEL**

**STAATSWISSENSCHAFT** — **Kreps (Krebs), Michael.** Teutsche Politick oder von der Weise wol zu regieren in Frieden und Kriegszeiten. 2 Teile in 1 Band. **Mit 2 gleichen figürlichen Titelbordüren in Kupferstich.** Frankfurt, J. C. Unckel, 1620. 305 S., 3 weiße Bl.; 300 S. - **Angebunden: Johann Textor.** Obrigkeit- und Richter-Spiegel, darinn deren Ampt und Gebührde zuersehen: Item Hofleuth Spiegel. Frankfurt, E. Kempfer für G. H. Faber, 1617. 251 S. 12,5 x 7,5 cm. Pergamentband der Zeit (verstaubt und fleckig, Schließbänder fehlen). [\*]

1.200.-

Zwei seltene Fürstenspiegel aus der Anfangsphase des Dreißigjährigen Krieges. - I. VD17 3:311756N (Teil 1) und 3:311758C (Teil 2) - Jantz 1545. - Einzige Ausgabe, eng an Justus Lipsius orientiert. - Teil 1 behandelt kluge Staatsführung zu Friedenszeiten, Teil 2 die militärischen Anforderungen. - Kreps, aus Alfeldt (Allfeld), war Richter in Mainz und kaiserlicher Hofdiener, die beiden Teile sind den Grafen Johann Reinhart und Philipp Wolfgang zu Hanau-Lichtenberg gewidmet. - II. VD 17 3:311760Y - Jantz 2722. - Einzige Ausgabe. - Textor (1582-1626) ist als Verfasser der ersten Nassauischen Chronik bekannt, er war Stadtschreiber von Haiger, später Dillenburg. Auf eine ausführliche Einführung in Prosa folgen Abdrucke der Reimspiegel von Obrigkeit und Richtern (Hermann Witekind), des Fürsten (Sebastian Schenck) sowie des Hoflebens (Lazarus von Schwendi). - Gebräunt, sonst wohl erhalten.



145

**STAATSWISSENSCHAFT** — **Machiavelli, Niccolo.** Le Prince. Traduit & Commenté par A. N. Amelot, Sieur de la Houssaie. **Mit gestochenen Porträt-Frontispiz.** Amsterdam, H. Wetstein, 1684. 15 Bl., 254 S. 16 x 9,5 cm. Lederband der Zeit mit oxidierten Rückenvergoldung und marmorierten Vorsätzen (berieben und bestoßen, Kapitale eingerissen und ausgefranst).

360.-

Ebert 12672. - Zweiter Druck der zweiten französischen Übersetzung des "Principe", erstmals 1683 bei Wetstein mit abweichender Kollation erschienen. Die erste französische Übertragung hatte J. Gohory 1664 in Rouen herausgebracht. - Provenienz: Auf dem Titel 1692 datierter Besitzvermerk "W. H. Schmoll d. Eisenwerth", wohl der 1670 geborene und 1724 als Land- und Kammerrat von Nassau-Dillenburg nachweisbare Wolfgang Heinrich Schmoll von Eisenwerth. Von seiner Hand auf dem weißen Vorsatzblatt mit nochmaliger Unterschrift ein knapp halbseitiger lateinischer Vermerk zur Bewertung des Werkes. Auf dem Titel und S. 100 schwacher und fragmentarischer Stempel "Staedel", möglicherweise der Frankfurter Kunstsammler Johann Friedrich Staedel. Im Innendeckel ferner handschriftliches Exlibris von Fritz Valckenberg, vermutlich der Wormser Weinhändler Friedrich V. (1788-1841). Im Text zahlreiche Unterstreichungen, Randpunkte sowie wenige Marginalien in grüner Feder von alter Hand. - Etwas gebräunt und stockfleckig.

146

**STAATSWISSENSCHAFT** — **Philippi, Johann Albrecht.** Der vergrößerte Staat. Leipzig, Breitkopf, 1759. 8 Bl., 372 S., 14 Bl. 20 x 12 cm. Pergamentband der Zeit mit Rückenschild (etwas fleckig).

600.-

Erste Ausgabe. - Humpert 934 - vgl. Kress 6810 (Ausgabe 1771) - nicht bei Goldsmiths und Higgs. - Philippi (1721-1791) war Königl. Preuss. Polizeidirektor in Berlin. - Er vertritt eine Staatslehre unter vorwiegend ökonomischen Gesichtspunkten. Mit Kapiteln über den Fürsten, Staatsbediente, Armee, Gewissensfreiheit, Freiheit im Handel und Wandel, das Commercium, Steuern, Schulen, Kammeral- und Finanzwissenschaft u.a. - Titel mit altem Besitzvermerk, teils etwas gebräunt bzw. fleckig.



147

**UKRAINE** — **Drahomanov, Myhajlo.** Hromada. Ukrain's'ka zbirka. (Gemeinschaft. Ukrainische Sammlung). 1.-2. Lieferung (von 5) in 1 Band. Teil 1: Pered'n'e slovo. (Ein Vorwort). Teil 2: Zvistky po Ukrajinu. (Nachrichten zur Ukraine). 1876-1877. Genf, Hromada, 1878. 101 S.; XIV, 586, 4 S. 21,5 cm x 15 cm. Etwas späterer Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel (etwas berieben, Rücken mit 2 kleinen Inventarschildchen).

600.-

Erste Ausgabe. - Die ersten 2 von 5 Teilen der von M. Drahomanov verfassten bzw. redigierten Reihe, die erste ihrer Art, die unzensiert im schweizerischen Exil erschien. - Von Bedeutung war sie für die Positionierung des ukrainischen Nationalismus zu sozialen und kulturkämpferischen Ideen. - M.P. Drahomanov (1884-1895) gilt als einer der Ideologen ukrainischer Autonomie. - Das Titelblatt der 1. Lieferung mit Stempelung der Memorial-Bibliothek der amerikanischen Slawistin Z.O. Yur'eva sowie kleinen Vermerken in Blei. - Teils etwas stärker gebräunt, einige Bleistiftanstreichungen, kleine Randsläsuren.

148

**WEIMARER REPUBLIK** — **Sammlung** von 4 gedruckten Wahlscheinen, 3 Abstimmungszetteln, und 4 Wahlaufufen. Berlin, Potsdam, Eberswalde, 1932/33. 10 Einblattdrucke, 1 Doppelblatt. Verschiedene Formate.

300.-

Wahlscheine (2 auf rotem Papier) aus dem Wahlkreis Potsdam I zur Reichstags- und Landtagswahl 1933 sowie aus Eberswalde zur Provinziallandtags- und Gemeindevwahl, wohl ebenfalls 1933. Alle nicht angekreuzt, sondern zur Auszählung der Stimmen in Bleistift benutzt. - 2 gleiche, unbenutzte Formulare zur Volksabstimmung über das Staatsoberhaupt des deutschen Reiches im August 1934, ferner zur Abstimmung über den "Reichstag für Freiheit und Frieden, Wahlkreis Magdeburg" im November 1933. - Wahlaufufe zur Reichspräsidentenwahl 1932: "Wer wird Reichspräsident ... Hindenburg oder Hitler" (Doppelblatt, Berlin, Karl Häuser, zeitgenössische Unterstreichungen und Anmerkungen in Blau- und Rotstift), "Urteile selbst! Die SPD sagt, Hindenburg sei das 'kleinere Uebel'" (Berlin, W. Ulbricht), "Nieder mit der deutschvölkischen Zersplitterung!" (Berlin, Deutschnationale Schriftenvertriebsstelle). - **Beiliegend: vervielfältigtes Typoskript** einer Einladung der NSDAP Eberswalde zur letzten Kundgebung vor der Reichspräsidentenwahl, 10.III.1932, mit 2 Original-Unterschriften. - Gebräunt, teils kleine Randschäden.





149  
WELTKRIEG 1914-1918 — Zasche, Theo. Satirische Karte von Europa im ersten Weltkrieg. Original-Tuschfederzeichnung auf Karton, links unten signiert. Wien, um 1915. Blattgröße: 38 x 51 cm.

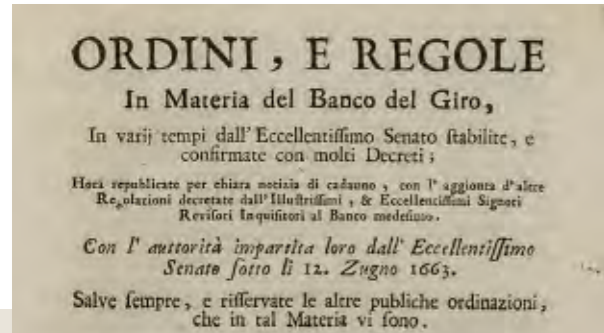
450.-

Zasche (1862 - 1922) ist vor allem als politischer Karikaturist bekannt. Er charakterisiert hier die Kriegsakteure von Frankreich bis Russland und von Norddeutschland bis zum Mittelmeerraum, dazwischen Soldaten, Weihnachtsengel, Kölner Dom etc. - Bildseite angestaubt, Rückseite angeschmutzt, mittig vertikale Bruchlinie, links hinterlegter Randeinriss bis ins Bild.

150  
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT — Lanzac, August. Entwurf zu einem reinen Decimal-Systeme für Teutschland, besonders aber für die Zollvereins-Staaten. Ausgearbeitet und herausgegeben von August Lanzac. Leipzig, Rhein, 1845. 27 S. 22 x 13,5 cm. Alte Rückenbrochure (etwas angestaubt und gebräunt).

300.-

Seltene erste Ausgabe, die wir in Deutschland nur in der Bayerischen Staatsbibliothek nachweisen können. - Goldsmith-Kress 34096.22 - Humpert 6447 (datiert: 1847). - Der Verfasser war Kaufmann und Privatgelehrter der Buchhaltungs-Wissenschaft in Dresden. - Ecken leicht knickspurig.



151  
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT — Leggi del banco giro della Repubblica Veneta (Deckeltitel). Sammelband mit 2 seltenen Drucken und 5 italienischen Handschriften aus dem Archiv oder nahen Umfeld der Bank. Venedig, 1663-1774. 19,5 x 14 cm und 24 x 17,5 cm (Drucke), ca. 30 x 20 cm (Handschriften). Interimpappband des späten 18. Jahrhunderts (verstaubt und fleckig, Rückenbezug mit Fehlstellen). [\*]

3.600.-

Nach den mittelalterlichen Anfängen des modernen Bankwesens (Venedig 1171, Barcelona 1401, Genua 1407) gründete die Republik Venedig 1587 mit dem "Banco della Piazza di Rialto" die erste europäische Staatsbank mit Einlagensicherung, Buchgeld und Scheckwesen. Aus ihr ging 1619 der "Banco

FULL-RESERVE BANK IN DIFFICULTIES



del Giro" hervor, der bis zur Auflösung der Republik 1797 Bestand hatte. - Der vorliegende Band enthält die beiden folgenden Drucke: 1. Ordini, e Regole in Materia del Banco del Giro, in varij tempi dall' Eccellentissimo Senato stabilite, e confirmate con molti Decreti; hora republicate ... con l'aggiunta d'altre Regolazioni decretate dall' Illustrissimi ... Revisori Inquisitori al Banco medesimo. Mit großem Titelholzschnitt des Markuslöwen. Venedig, Pietro Pinelli, 1663. 1 Bl., 20 S., 1 weißes Bl. - Für uns nur in der Staatsbibliothek Berlin, der Marciana und der Universitätsbibliothek San Marino nachweisbar, nicht bei Goldsmiths'-Kress. - ICCU VEA626439. - Enthält abschnittsweise "Legge Antica" oder "Decreto Vecchio", gefolgt von "Aggionta" oder "Decreto nuovo", ferner Regeln für die Buchhalter - offenbar eine grundlegende Neuordnung. - 2. Terminazione dell'illustriss. ed Excellent. Signor Depositario al Banco Giro in Materia d'Intacchi. Mit Titelholzschnitt des Markuslöwen. Venedig, Figliuoli Pinelli, 1774. X S., 1 weißes Bl. - Für uns in der vorliegenden Buchform nicht nachweisbar, das Seminario Patriarcale di Venezia besitzt den Text mit gleichem Incipit als Einblattdruck in Folio (ICCU VEA649654). - Enthält "Addi" vom 26. IV. und 4. VIII. 1774. - Handschriften, in Kursive von verschiedenen Händen mit braunschwarzer Feder: 1. Tratta dal Capitar ... de Sig:ri Regulatori alla Sera. Datiert 23.IV.1667. 2 1/2 S. auf 2 Doppelbl., am Schluss als Adressaten die "Ministri del Banco del Giro". - Incipit: "La diligenza degli Inquisitori al Banco del Giro, eseguendo con la devote applicatione il Dec:io di quest Cons:io di 8 Genaro (quest)anno, ha fatto seguir le necessarie intimazioni à Coadiutori de Quadernieri ...". - 2. Calvi, Antonio. Wohl eigenhändiger Brief mit Unterschrift, undatiert. 4 S. auf Doppelbl. - An die "Signori" des "Banco". In "Calamitosi Tempi non Caminatosi Negotij con grossi Vantaggi, ma poco è quasi nulla" über Zins, Geldtausch, internationalen Geldverkehr ("à Fian-dra, Alemagna, o Italia"), "Aggio sopra le monete" mit konkreten Berechnungen, "Carato" und "Carati" etc. - Nach der Pestepidemie 1630/31 setzte Inflation ein, die der "Banco" aktiv bekämpfte. Die Menge an Münzgeld wuchs, das Vertrauen in Buchgeld schwand, der Tausch musste reglementiert und die Bank durch die Republik gestützt werden. Die Schwierigkeiten dauerten an, hierzu auch die folgenden, wohl kurz vor 1670 entstandenen Handschriften. - 3. Abschriftliches Memorandum. Undatiert (nach 1665). 4 S. auf 2 Doppelbl. - An die "Deputati sopra la Provisione del Denaro". "Il vero disordine del Banco del Giro deriva dalla fiachezza della Piazza e del negotio, dalla quantità di scudi effettivi,; que per centenara di migliaia furono estratti in passato da questa Dominante per Milano; dalla moltitudine di Ducate estratti per le Isole, et altri Luochi del Levante, et Turchia; dal timore ..." Die Unordnung sei nicht durch die "facitura del ducato intrapresa 1665" entstanden. Es folgen währungspolitische Ausführungen zu Gold und Silber, Zechinen, Filippi, Pfunden, etc. - 4. Zwischen-geheftete Abschrift mit Vermerk "Banco Avogado". Undatiert. 5 1/2 S. auf 2 Doppelbl. - In gleicher Sache ("l'augmento giornaliera delle valute") Vorschläge zu Gegenmaßnahmen, wiederum mit internationalem Bezug. - 5. Weitere Abschrift in gleicher Sache. Undatiert (nach 1667). 5 1/3 S. auf 2 Doppelbl. - Erwähnung des Jahres 1667, am Schluss doppelte Auflistung von 3 Adressaten im "Banco Giro": Francesco Rubbi, Alessandro de Ver-ravaro, Melchior Testa. - Die erste Handschrift angestaubt, mit vertikaler Faltspur und alter Anstreichung in Röteln, letzte ebenfalls mit Faltsuren sowie Heftungsriß im Bund, sonst sehr gut erhalten, die Drucke frisch.



152

**GASTRONOMIE / KOCHKUNST — Klietsch, Heinrich und Johann Hermann Siebell.** Vollständiges und allgemein nützlich Bamberger Kochbuch zum Gebrauche für alle Stände. Nebst besonderem Anhang von dem Wichtigsten und Nützlichsten der Conditorei und einem Wörterbuche über die Kochkunstausdrücke. Neue wohlfeilere Ausgabe. 2 Teile in 1 Band. Bamberg, Schmidt, 1854/55. XXIV, 250 S.; XVI, 264 S. 22 x 13 cm. Silbergrauer Moirée-Leinenband der Zeit mit Rücken- und Deckelfiletten sowie Eckfleurons in oxidierter Silberprägung, weißen Lackpapiervorsätzen und Goldschnitt (Rücken gebräunt, am Fuß Spuren eines Signaturschildes, unteres Kapital ausfransend). [\*]

450.-

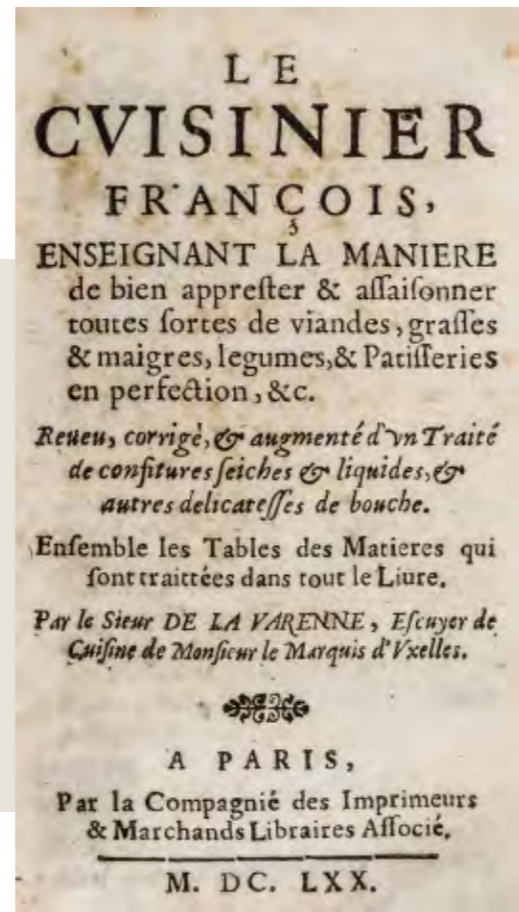
Erstmals 1805 und nochmals 1817 erschienenes Kochbuch der beiden Hofköche und Hofkonditoren, sehr ausführlich und appetitlich gehalten. - Buchblock mitsamt der Deckel schwach aufgewölbt, sonst schönes, unbenutztes Exemplar.

153

**GASTRONOMIE / KOCHKUNST — La Varenne, François Pierre de.** Le cuisinier françois, enseignant la maniere de bien apprester & assaisonner toutes sortes de viandes, grasses & maigres, legumes et patisseries en perfection. Revue, corrigé, et augmenté d'un traité de confitures seiches et liquides, et autres délicatesses de bouche. Paris, Par la Compagnie des Imprimeurs & Marchands Libraires Associé, 1670. 6 Bl., 356 S., 1 Bl. 14 x 8,5 cm. Flexibler Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel (Vorderdeckel fleckig). [\*]

1.200.-

Erstmals 1651 erschienen. - "Dieses Buch legte den Grundstein zur französischen Kochkunst" (Schraemli 28). - Etwas fleckig bzw. gebräunt.

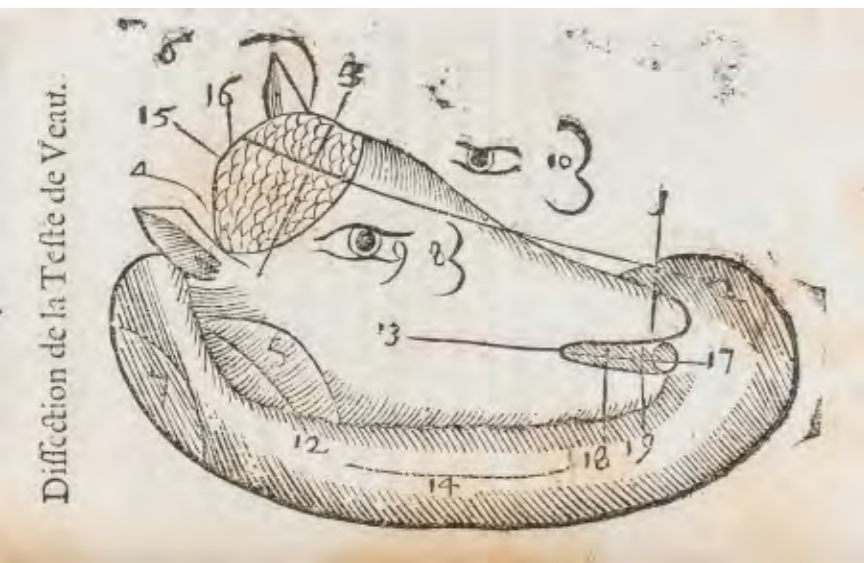


154

**GASTRONOMIE / KOCHKUNST — L'Ecole parfaite des officiers de bouche,** contenant le vray maistre-d'hostel. Le grand Escuyer-Tranchant. Le Sommelier Royal. Le Confiturier Royal. Le Cuisinier Royal. Et le Patisier Royal. Quatrième édition, corrigée & augmentée. Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Textholzschnitten. Paris, Ribou, 1680. 4 Bl., 480 S., 14 Bl. 15,5 x 9,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (etwas berieben). [\*]

900.-

Vicaire 339 - Die Abbildungen zeigen meist Anweisungen zum Tranchieren. - Minimal gebräunt bzw. fleckig. - Gutes Exemplar.



155

**GASTRONOMIE / KOCHKUNST — Massialot, François.** Le nouveau cuisinier royal et bourgeois, ou cuisinier moderne. Augmenté de nouveaux ragouts par Vincent de la Chapelle. 3 Bände. Mit 21 (von 23) teils gefalteten Holzschnitt-Tafeln. Paris, Saugrain, 1748-1750. 18,5 x 11 cm. Kartonage der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel (teils gebräunt und fleckig, Kapitale mit kleinen Einrissen). [\*]

600.-

Vicaire 575. - Band 3 mit 8 (von 10) Tafeln. - Die Tafeln zeigen Gedecke. - Unbeschnitten. - Vereinzelt minimal fleckig.



156

**JAGD — Edwards, Lionel.** A Sportsman's Bag. Mit 18 auf Büttentafeln montierten Farbdrucken nach Jagdgemälden sowie Titel- und etlichen Textzeichnungen. London, Country Life, 1926. 8 Bl. 57 x 39 cm. Original-Leinenband mit illustriertem Original-Schutzumschlag (bestoßen und gelockert, der Umschlag fleckig und mit starken, teils unterlegten Läsuren).

360.-

Eins von 550 Exemplaren der Handelsausgabe (GA 650), nur das Impressum von dem bekannten britischen Jagd- und Pferdemaier (1878-1966) signiert und datiert. Unter den Sujets: The King's Highway, Rounding Tattenham Corner, A Hunt Cheeplechase, A Highland Steeplechase, Hind Hunting. - Weihnachten 1926 datierte Privatwidmung einer Violet in Buckholt auf dem Vortitel. Haupttitel mit Fingerspuren, durchgehend etwas stockfleckig.

157

**JAGD — Fortin de Grandmont, F.** Les Ruses innocentes, dans lesquelles se voit comment en prend les Oiseaux...& de plusieurs fortes des Bêtes à quatre pieds. Avec des plus beaux secrets de la pêche...Et la maniere de faire tous les Rets & Filets...Suivant la Copie de Paris. 5 Teile in 1 Band. Mit illustriertem gestochenen Titel und 66 teils gefalteten Kupfertafeln. Amsterdam, Pierre Brunel, 1695. 5 Bl., 58 S., 2 Bl.; 1 Bl., S. 59-122, 2 Bl.; 3 Bl., S. 123-186, 2 Bl.; 2 Bl., S. 187-232, 1 Bl., 3 Bl., S. 233-292, 2 Bl. 17,5 x 11,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückenvergoldung (berieben). [\*]

600.-

4. Ausgabe, zugleich die erste in Amsterdam erschienene (auch bei de la Fueille erschienen). - Thibaud 410 - Westwood-S. 180 - Harting 161. - Eines der erfolgreichsten französischen Bücher über Vogelfang, Jagd und Fischerei. - Teil 1 bis 3 behandelt den Vogelfang, Teil 4 den Fang des vierfüßigen Wildes, Teil 5 die Fischerei und das Angeln. - Innendeckel ohne Vorsätze, Block gelockert, einige Blätter und Tafeln lose, wenige Tafeln mit kleinen Einrissen, etwas gebräunt.





**158**  
**JAGD / ANGELN — Hills, John Waller.** A Summer on the Test. With twelve dry-points by Norman Wilkinson. Mit 12 Original-Radiierungen jeweils mit bedruckten Seidenhemdchen. London, Allan, 1924. XIII, 1 Bl., 198 S., 1 Bl. 32,5 x 25 cm. Original-Leinwand. [\*]

500.-

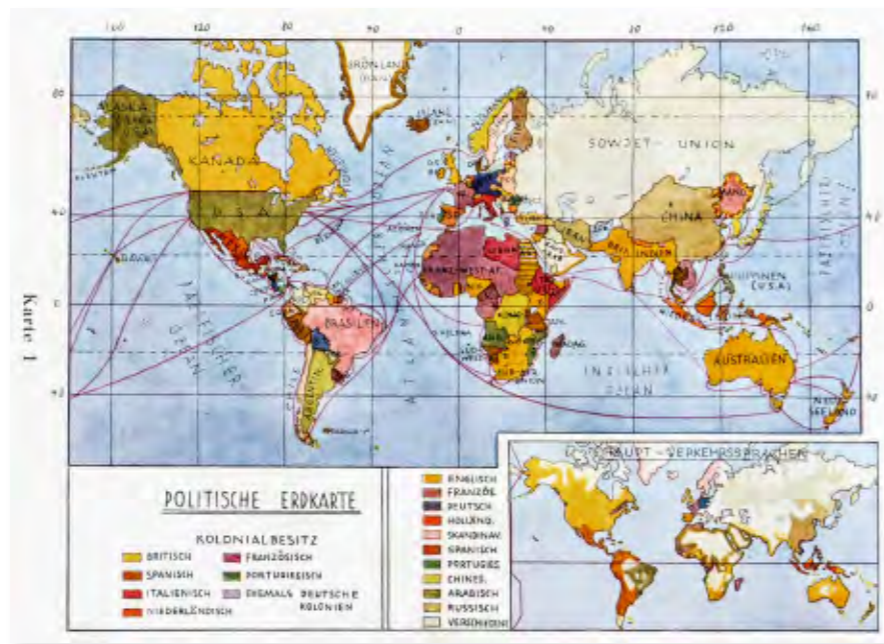
Eins von 300 nummerierten Exemplaren, vom Verfasser im Druckvermerk signiert. - Ein Klassiker der Angler-Literatur. Fliegenfischen an dem dafür berühmten Fluss Test in Südengland. - Gutes Exemplar.

**159**

**JUDAICA — Philo-Atlas.** Handbuch für die jüdische Auswanderung. Mit 20 farbigen Karten. Berlin, Philo G.m.b.H, Jüdischer Buchverlag, 1938. 3 Bl., 284 Sp. 18 x 13 cm. Original-Leinenband (berieben, angeschmutzt, Gelenke gelockert). [\*]

450.-

Band 3 der Philo-Lexika. - Buchblock verzogen und angebrochen, zu Beginn Eckknick und kleine Randläsur am Kopf.



**160**

**JUDAICA / ANTISEMITISMUS — Céline, Louis-Ferdinand.** Die Judenverschwörung in Frankreich. Deutsche Ausgabe von Willi Fr. Könitzler und Arthur S. Pfannstiel. Dresden, Zwinger-Verlag, 1938. 379 S., 2 Bl. 18,5 x 13 cm. Original-Leinwand mit Rücken- und Deckeltitel in Rot und Blau (gebräunt und stockfleckig).

300.-

Erste deutsche Ausgabe. - Antisemitische Elemente sind schon in den frühen Texten des französischen Schriftstellers und Arztes Louis-Ferdinand Céline (1894-1961) nachweisbar; der Hass auf das Judentum äußerte sich allerdings mit seinen 1937 veröffentlichten "Bagatelles pour un massacre" auf eine Weise, dass manche Forscher von einer regelrechten Psychose sprechen. Zeitgenossen mutmaßten zuerst, Céline wolle den Antisemitismus durch Steigerung ins offen Absurde lächerlich machen, wurden von dem begeisterten Hitler-Fan und eifrigen Kollaborateur jedoch eines Besseren belehrt. - Gebräunt, überklebter Besitzvermerk auf dem Vorsatz.

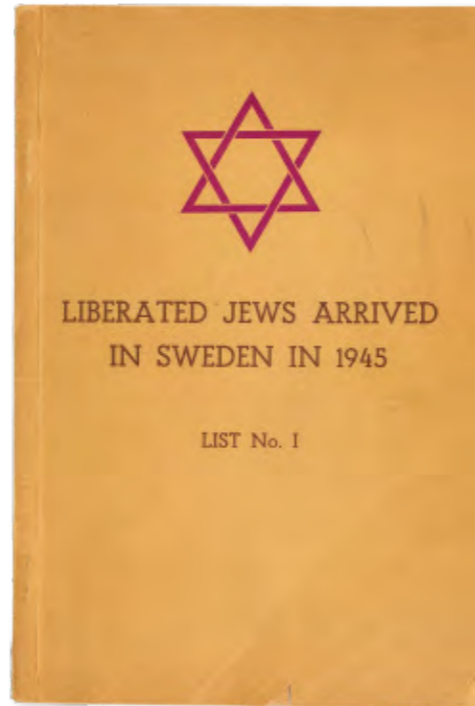


**161**

**JUDAICA / ANTISEMITISMUS — Diebow, Hans.** Der ewige Jude. 265 Bilddokumente. 101.-130. Tausend. Mit farbiger Deckelillustration von H. Stalüter(?) und zahlreichen Abbildungen. München, Eher, 1938. 128 S. 25 x 17,5 cm. Illustrierte Original-Broschur (angestaubt und knickspurig, berieben).

300.-

Berüchtigte Dokumente antisemitischer Hetze. - Der Vorderdeckel wiederholt das Motiv des Plakats. - Papierbedingt wie stets etwas gebräunt.



**162**

**JUDAICA / HOLOCAUST — Jewish Congregation.** Liberated Jews arrived in Sweden in 1945. List No. 1. (Supplements follow). With the compliments of the Jewish Congregation in Stockholm (Mosaiska Församlingen). Malmö, Luttrup, 1946. 1 Bl., 158 S., 1 Bl. 21,5 x 14,5 cm. Original-Karton (untere Deckecken mit Knickspuren und Einrissen).

400.-

Aufgelistet sind aus deutschen Lagern befreite Juden aus 21 Ländern mit Namen, Geburtsdatum und Geburtsort. - Leicht gebräunt.

**163**

**LUXUSPAPIERE — Brokatpapier.** 3 signierte Blätter auf rot gestrichenem Grund. Augsburg (2) und Fürth, 18./frühes 19. Jahrhundert. 30-36,5 x 38-44 cm. [#]

360.-

Seltene Blätter, jedoch von mäßiger Erhaltung. - 1. Blattranken mit Tieren, Putten und Nymphen. Augsburg, Johann Christoph Ledergerber, um 1700-1718. 30 x 38 cm. - Haemmerle 102. - Auf Vorsatzpapier aufgezogen, abgeblasst, Randdefekte, ein tiefer Einriss. - 2. Blattranken mit Granatäpfeln. Augsburg, Johann Wilhelm Meyer N. 11, Mitte 18. Jahrhundert. 35 x 44 cm. - Haemmerle 163. - Unbeschnittener Bogen, Grund stellenweise entfärbt, vertikale Mittelfalte, Ränder ausgefranst und rechts mit 2 Löchern, 2 Hakenrisse in der rechten Einfassung und im Bild, dort auch weitere kleine Ausbrüche. - 3. Zahme und wilde Säugetiere, Vögel, Insekten, ein Hirte, ein Hundeführer. Fürth, Johann Lechner No. 9, ca. 1790-1830. 36,5 x 42,5 cm. - Haemmerle 89. - Unbeschnittener Bogen, abgeblasst, vertikale Mittelfalte, kleine Randdefekte, links unten Knicke, rechts oben Löcherlein in der Darstellung.





164

**LUXUSPAPIERE — Brokatpapier.**

4 Bögen, 2 mit geometrischem Muster auf grün bzw. rot gestrichenem Grund, 2 floral auf Rot bzw. Blau. Süddeutschland, Mitte 19. Jahrhundert. 34 x 42 cm (3) und 37 x 45 cm. [#]

450.-

Späte, aber ansprechende Beispiele auf dünnem Maschinenpapier. - Schwache vertikale Mittelfalten (1 geringfügig eingerissen), 1 Randeinriss, sonst sehr gut erhalten.



165

**LUXUSPAPIERE — Brokatpapier.** Voller Bogen mit floralem Muster auf grün gestrichenem Grund, nicht signiert. Süddeutschland, 2. Hälfte 18. Jahrhundert. 34 x 42,5 cm. [#]

360.-

Vertikale Mittelfalte, am Kopf unbeschnitten. Kontraststark und sehr gut erhalten.



166

**LUXUSPAPIERE — Goldpapier.** 3 Bögen. Dünnes Papier, mit geschlagenem Messing belegt. Süddeutschland, Mitte 19. Jahrhundert. 44 x 54 cm. 1 **BOGEN** etwas kürzer. [#]

360.-

Zwei sehr gut erhaltene Bögen mit vertikaler Mittelfalte, der etwas kleinere dritte mit Randläsuren, Eckknicken und Flecken.

167

**LUXUSPAPIERE — Kattunpapier.**

4 Bögen, 2 mit breiten floralen Streifen in Braungelbtönen auf Weiß bzw. in Schwarz auf gelbem Grund, 1 mit roten Sternchen in blauem Gitter auf Weiß, 1 in violetter Kleisterfarbe grundiert, Aussparungen von Punkten und Blättern teils in Gelb und Braun übergedruckt. Wohl Italien, Mitte 19. Jahrhundert. Ca. 38 x 45 cm. [#]

450.-

Unbeschnitten, der violettgrundige Bogen eiweißgehört. - Dieser Bogen mit deutlicher, die übrigen mit schwacher vertikaler Mittelfalte, kleine Randdefekte, sonst sehr gut erhalten.



168

**LUXUSPAPIERE — Kleisterpapier.** Voller Bogen, wolkig mit dem Pinsel rot, gelb, grün und grau eingefärbt und eiweißgehört. Deutschland, Mitte 18. Jahrhundert. 35,5 x 44 cm. [#]

600.-

Unbeschnitten mit dem ungefärbten weißen Rand.

- Etwas knitterig, Randeinriss am Fuß, links unten Farbabplatzungen, sonst sehr gut erhalten. - **Dazu:** 1. Herrnhuter Kleisterpapier, gekämmt. Unbeschnittener Bogen in Rottönen mit grünen und gelben Tupfen, eiweißgehört. Deutschland, Mitte 18. Jahrhundert. 35 x 42,5 cm. - In der Mittelfalte eingerissen und abgeblasst, rechte Hälfte mit Wurmsspuren, Kopfrand ausgefranst. - 2. Herrnhuter Kleisterpapier, gekämmt. 2 Fragmente (Einbandmakulatur) in Graubraun. Ebenso. Ca. 30 x 33 cm. - Risse und Fehlstellen, auch größere. - 3. Gelb gestrichenes, sonst unverziertes Papier. 2 dünne unbeschnittene Bögen. Deutschland, um 1800. 34 x 42 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos. - 4. Samtig dunkelblau gestrichenes Papier. 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- **Dazu:** 1. Herrnhuter Kleisterpapier, gekämmt. Unbeschnittener Bogen in Rottönen mit grünen und gelben Tupfen, eiweißgehört. Deutschland, Mitte 18. Jahrhundert. 35 x 42,5 cm. - In der Mittelfalte eingerissen und abgeblasst, rechte Hälfte mit Wurmsspuren, Kopfrand ausgefranst. - 2. Herrnhuter Kleisterpapier, gekämmt. 2 Fragmente (Einbandmakulatur) in Graubraun. Ebenso. Ca. 30 x 33 cm. - Risse und Fehlstellen, auch größere. - 3. Gelb gestrichenes, sonst unverziertes Papier. 2 dünne unbeschnittene Bögen. Deutschland, um 1800. 34 x 42 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos. - 4. Samtig dunkelblau gestrichenes Papier. 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2. Herrnhuter Kleisterpapier, gekämmt. 2 Fragmente (Einbandmakulatur) in Graubraun. Ebenso. Ca. 30 x 33 cm. - Risse und Fehlstellen, auch größere. - 3. Gelb gestrichenes, sonst unverziertes Papier. 2 dünne unbeschnittene Bögen. Deutschland, um 1800. 34 x 42 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos. - 4. Samtig dunkelblau gestrichenes Papier. 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 3. Gelb gestrichenes, sonst unverziertes Papier. 2 dünne unbeschnittene Bögen. Deutschland, um 1800. 34 x 42 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos. - 4. Samtig dunkelblau gestrichenes Papier. 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 4. Samtig dunkelblau gestrichenes Papier. 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

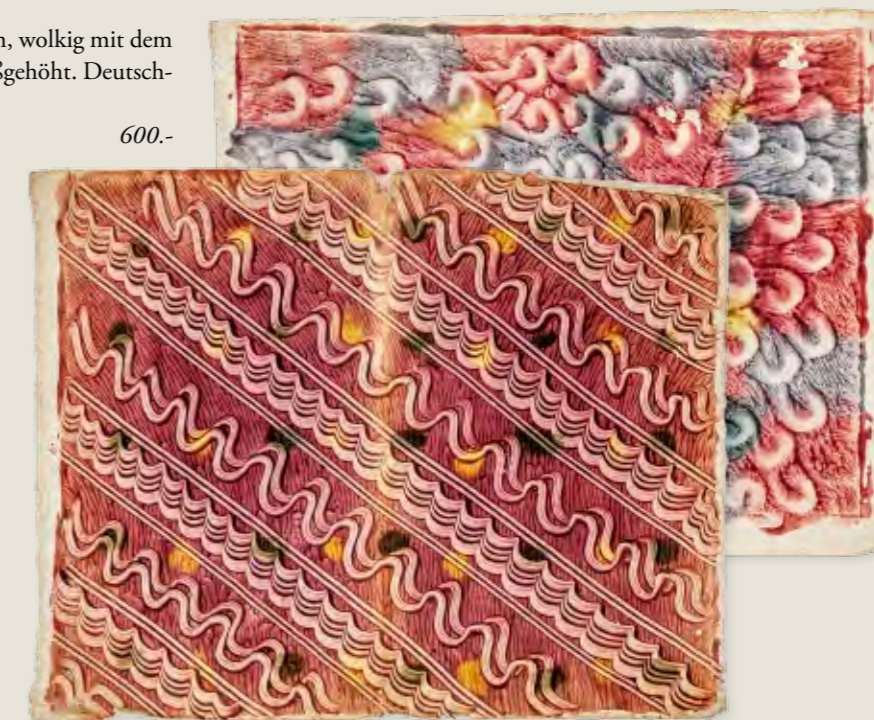
- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.

- 2 unbeschnittene Bögen, graublau durchgefärbt. Ebenso. 34,5 x 41 cm. - Vertikale Mittelfalten, sonst tadellos.



169

**LUXUSPAPIERE — Marmorpapier.** Sammlung von 10 unterschiedlichen Blättern, teils bunter Schneckenmarmor. Meist Frankreich, 18. JAHRHUNDERT. 40-76 x 23-52 cm. [#]

450.-

Sämtlich ehemalige Vorsatzblätter, alt auf weißes Papier geleimt. Überwiegend große Formate (ca. 50 x 35 cm), ein besonders großes aus mehreren Stücken desselben Papiers zusammengesetzt. - Teils Farbabbrieb und Randdefekte, insgesamt gut erhalten. - **Dazu:** 2 mit Kamm-Marmorpapier bezogene Vorsatzblätter des späten 19. Jahrhunderts. 35/54 x 25/36 cm.





170

**LUXUSPAPIERE** — Sammlung von ca. 100 Billets in aufwendiger Präge- bzw. Durchbruchsarbeit. Wohl überwiegend Deutschland bzw. Österreich, um 1860-1890 (teilweise etwas knickspurig und fleckig).

300.-

Überwiegend im Format von Visitenkarten, teils im zeitgenössischen Couvert. - Darunter: zwei sehr aufwendig gemachte ausziehbare Vergißmeinnicht-Sträuße, mit Samt und Spitzen besetzte Karten, eine Tanz-Ordnung zu einem Nürnberger Ball 1902 mit Bleistift, überwiegend Glückwunschkarten zu Geburtstag oder Verlobung. - Beschriftungen in deutscher Sprache. - Wenige mit handschriftlichen Glückwünschen, selten gering angestaubt und knickspurig, insgesamt frisch.

171

**LUXUSPAPIERE** — Tapete. Infancia d. Pablo y Virginia. Papiertapete, vom Holzstock in bräunlicher Leimfarbe auf dünnem Bütten gedruckt. Spanien, frühes 19. Jahrhundert. 43,5 x 31 cm. [#]

300.-

Saint-Pierres Erfolgsroman "Paul et Virginie" erschien erstmals 1788. Die Handlung und ihr exotisches Milieu wurden vom Dekorationsgewerbe für Möbelstoffe, Wandbespannungen, Zeugdrucke und Tapeten aufgegriffen. Das vorliegende Motiv folgt dem Frontispiz der ersten spanischen Ausgabe (Madrid, Pantaleon Aznar, 1798). Der Holzschneider hat die Darstellung seitlich verbreitert und ergänzt, außerdem das umgebende Rankwerk hinzugefügt. - Beiliegend ein schwach druckendes zweites Exemplar. - Mittig horizontale Lagerfalte, vor allem in den Rändern etwas knitterig, angestaubt und stockfleckig, insgesamt wohl erhalten.

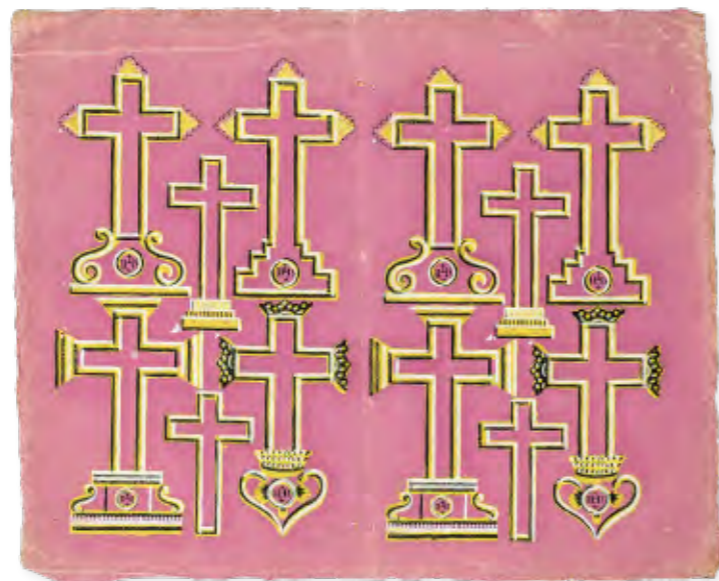


172

**LUXUSPAPIERE** — Tapete. Rapport aus Kreuzen in Gelb, Weiß und Schwarz. Handdruck aus verschiedenen Einzelelementen auf rosafarben gestrichenem Grund, mit dem Pinsel ergänzt. Südeuropa (?), 1. Hälfte 19. Jahrhundert. 37 x 44,5 cm. [#]

300.-

Vertikale Mittelfalte, die unbeschnittenen Ränder etwas berieben, rückseitig am Kopf Papierreste ehemaliger Anheftung.



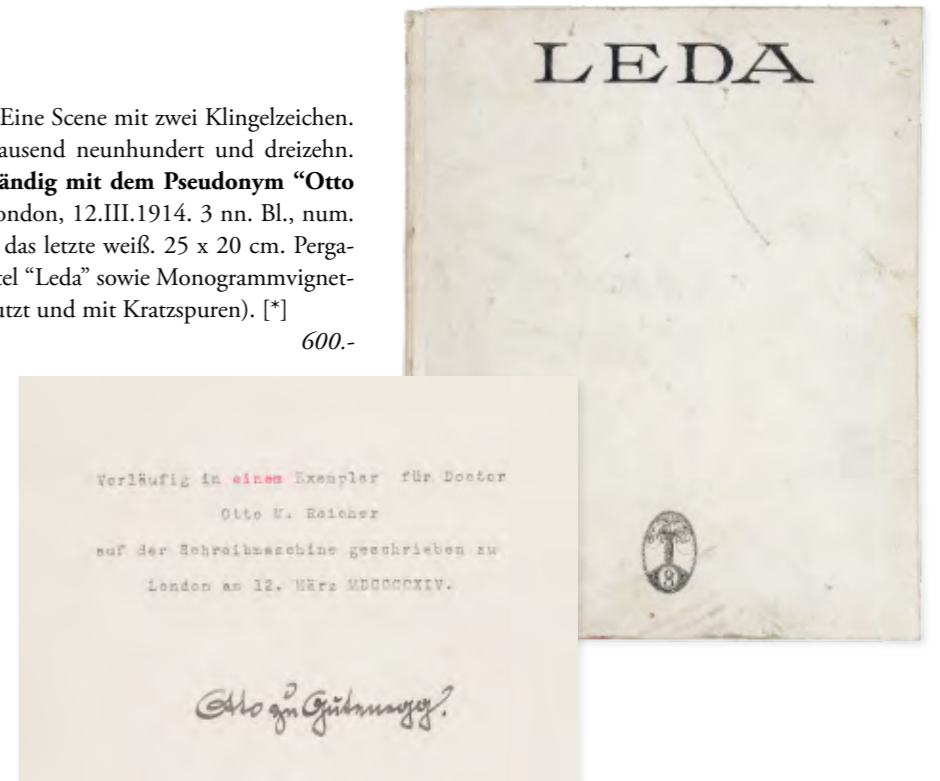
UNIKAT

173

**THEATER** — Miethke, Otto Maria. Leda. Eine Scene mit zwei Klingelzeichen. Zu London am siebzehnten September Eintausend neunhundert und dreizehn. **Original-Typoskript, das Kolophon eigenhändig mit dem Pseudonym "Otto zu Guteneegg" unterzeichnet.** Dort datiert London, 12.III.1914. 3 nn. Bl., num. Bl. 7-14, 3 nn. Bl., jeweils recto beschrieben, das letzte weiß, 25 x 20 cm. Pergamentband der Zeit mit Rücken- und Deckeltitel "Leda" sowie Monogramm vignette "zG" in Tuschfeder (aufgebogen, angeschmutzt und mit Kratzspuren). [\*]

600.-

Unveröffentlichte erotische Prosaszene, laut Kolophon "vorläufig in einem Exemplar für Doctor Otto M. Reicher auf der Schreibmaschine geschrieben". Gemäß Widmungsblatt wurde das Typoskript im Februar 1914 begonnen, Reicher ist dort als "mein Freund" bezeichnet. Möglicherweise handelt es sich um den späteren Grazer Geschichtsprofessor Otto Reicher (1887-1963). - Miethke, Maler, Graphiker und Lyriker (1881-1922), war Schüler von Kolo Moser und Heinrich Knirr. Er hielt sich bei Ausbruch des 1. Weltkrieges in London auf und wurde bis 1918 interniert. Als Künstler war er von Beardsley und Rops beeinflusst und schuf groteske Pikanerien im Vorfeld der phantastischen Realisten. Der vorliegende Text entspricht dieser künstlerischen Richtung. Das Pseudonym und das auf dem Deckel angebrachte Monogramm finden sich auch auf Graphiken Miethkes. - Blattränder teils angestaubt, 3 Ecken mit Knickspuren, sonst gut erhaltenes Unikat.



174

**MUSIK** — Heine, Friedrich Samuel. An Helena Pawlownas Urne. Gedicht von Ackermann, Musik von F. Heine. Ludwigslust, Bureau de la Musique, 1803. 3 S. in Kupferstich: Titel in Sepia, 1. Strophe mit Noten, Text der Strophen 2-5. 22,5 x 32 cm. Ungebundenes Doppelblatt. [\*]

300.-

RISM A/I, HH 4949 II, 11 (nur Musikaliensammlung der Landesbibliothek Mecklenburg-Vorpommern, für uns in keinem weiteren Exemplar nachweisbar). - Auf kräftigem Bütten gedrucktes Trauerlied für Singstimme und Klavier auf das Begräbnis der jungen Erbprinzessin. Helena Pawlowna Romanowa wurde 1799 im Alter von 14 Jahren mit dem Schweriner Erbprinzen Friedrich Ludwig zu Mecklenburg verheiratet. Sie starb am 24. IX. 1803 kurz nach der Geburt ihres zweiten Kindes. Der Sarg wurde 1806 im eigens errichteten Mausoleum des Ludwigscluster Parkes beigesetzt. Heine (Leipzig 1766-1821 Schwerin) war 1788-1809 Flötist der Hofkapelle und betrieb den Musikalienverlag "Bureau de la Musique, in dem das Lied "Zum besten der Armen" erschien. Der Text stammt von Hofmeister und Hofprediger Georg Christian Benedict Ackermann. - Etwas Druckabklatsch der beiden Innenseiten, feine Wurmspur in den Außenrändern, seitlich unbeschnitten.







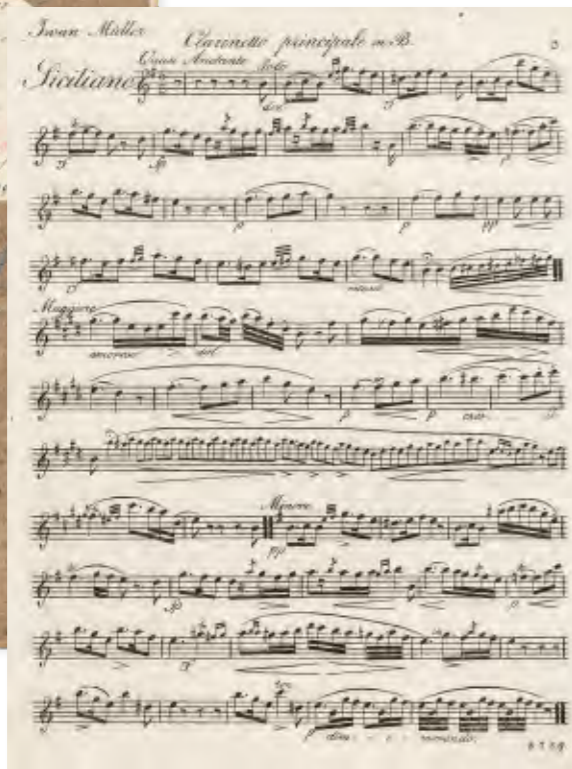
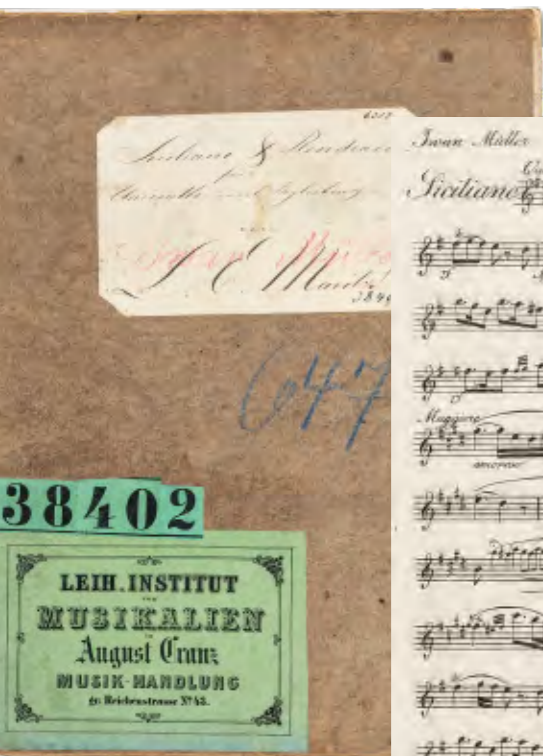
175

**MUSIK — Marks, G. W.** Der musikalische Kinderfreund am Piano-Forte zu vier Händen. Eine Auswahl der schönsten und beliebtesten Opern-Arien, Märsche, Tänze und Lieder im leichtesten Arrangement für die ersten Anfänger. Hefte I und II (von 8) in 1 Band. Mit 2 gleichen lithographierten Titeleinfassungen. Hamburg, A. Cranz, um 1850. 13, 13 S. lithographierte Noten. 25 x 32 cm. Biegsamer Halbleinenband der Zeit (berieben, verknickt, Rücken mit Fehlstellen).

300.-

Selten, wir weisen in Bibliotheksbesitz nur die Einzelhefte I, IV, V und VIII nach, keinen vollständigen Satz. - Aus dem Verlag des bekannten Hamburger Musikalienhändlers und Leihbibliothekars August Cranz ferner beigegeben:

1. G.W. Marks. Die junge Tänzerin. Eine ausgewählte Sammlung ... für's Piano Forte. 4. Heft. Um 1850. Lithographierter Titel mit figürlicher Vignette, S. 27-34, 2 Bl. gestochene Noten. - 2. J. Wanhal. Six Pièces Faciles pour le Piano-Forte à quatre mains. Liv. I. Um 1820. 9 S. Titel und Noten, alles gestochen. - 3. A. Diabelli. Sonates à quatre mains pour le Piano Forte. 2 Hefte (No. 1 in C, No. 2 in G. Op. 24; Zahlen und Schlüssel handschriftlich). Um 1830. 5, 5 S. Titel und Noten, alles gestochen. - Teils gebräunt und fleckig, einige Vermerke, "Kinderfreund" mit durchgehender Wurmspur im weißen Seitenrand.



**CLARINETTE OMNITONIQUE**

176

**MUSIK — Müller, Iwan.** Siciliano & Rondeau pour la Clarinette avec accompagnement de deux Violons, Alto, Basse, Flûte, 2 Hautbois, deux Cors & 2 Bassons, composés & dédiés à Mr. L. E. Maritz à la Haye. Vollständiger Satz von 12 Stimmen. Offenbach, André, No. 3789. 1818. 17 lithographierte Bl. 33 x 24,5 cm. - **Dazu: Derselbe.** Grand Solo Pour Clarinette Principale avec Accompagnement d'Orchestre. Vollständiger Satz von 12 Stimmen. Bonn und Köln, Simrock, No. 2161. 1823. 14 gestochene Bl. 32 x 26 cm. Jeweils lose Bögen und Blätter in Karton-Umschlägen der Zeit mit handschriftlichem Titelschild und gedrucktem Etikett des Leih-Instituts der Musikalienhandlung August Cranz in Hamburg (Rücken beschädigt).[\*]

360.-

Müller (Reval 1786 - Bückeberg 1854) wirkte 1809-20 in Paris als erster Klarinettist des Théâtre Italien. Um 1812 erweiterte er die Klarinette des Mozart-Zeitalters von höchstens sechs auf dreizehn löffelförmige Klappen, die durch Lederpolster in versenkten Löchern luftdicht schlossen. Er führte außerdem die Befestigung des Blattes an einem verstellbaren Metallring ein. Obgleich das Pariser Konservatorium die Erfindung ablehnte, wurde sie rasch zum Standard des 19. Jahrhunderts. Müllers eigene und viele spätere Klarinettenkompositionen bis hin zu Brahms sind nur auf der "Clarinete omnitonique" spielbar. Müller selbst begab sich nach 1820 auf ein unstetes Wanderleben durch Europa, zuletzt war er schamburg-lippischer Hofmusiker in Bückeberg. Die beiden vorliegenden Kompositionen sind Virtuosenwerke der Klarinettenliteratur. - Beide etwas fingerfleckig, zweites mit alter Signaturnummer in Blaustift auf dem Titelblatt, ein Tintenwischer auf der ersten Seite der Klarinettenstimme.

177

**MUSIK — Murr, Christoph Gottlieb von.** Philodem von der Musik. Ein Auszug aus dessen viertem Buche. Aus dem Griechischen einer Herkulanischen Papyrusrolle übersetzt. Nebst einer Probe des Hymnenstils altgriechischer Musik. Mit 2 ausfaltbaren Kupfertafeln, 3 Textholzschnitten und 3 (2 ganzseitigen) Notenbeispielen in Typendruck. Berlin, Frölich, 1806. 64 S. 25 x 19,5 cm. Schwarzer Kleisterpappband der Zeit mit grünem Rückenschild (etwas berieben, ein Autorenschild am Rücken weitgehend abgerieben). [\*]

360.-

Die Papyrus-Bibliothek in Herculanum wurde 1753 entdeckt, Geburtsstunde der Papyrologie. Die erste der ab 1754 entwickelten Rollen enthielt das vierte Buch des Philodemus von Gadara (110 - ca. 30 v. Chr.) über die Musik. Der einzige und auch nur fragmentarisch erhaltene Teil des griechischen Textes wurde 1793 im ersten Band der "Herculensium Voluminum" gestochen, mit Transkription und lateinischer Version von Rosini. Murr gibt hier vier der 40 Kolumnen wieder, mit Textabdruck und deutscher Übersetzung. Den Rest des eigentlich musikkritischen Traktats fasst Murr nach Rosini zusammen. Vorangestellt ist eine gute Übersicht der frühen Papyrologie, teils nach eigenen Korrespondenzen Murrs mit den Wissenschaftlern vor Ort. - Am Vorsatz zeitgenössischer Zugangsvermerk "In die Sammlung des b(eider) R(echte) Dr. Auerswald", gefolgt von vier aufsteigenden Musiknoten. - Das Trägerblatt der ersten Tafel leimfleckig, mit etwas Abklatsch zur letzten Textseite, sonst frisches, breitrandiges Exemplar auf feinem Schreibpapier.

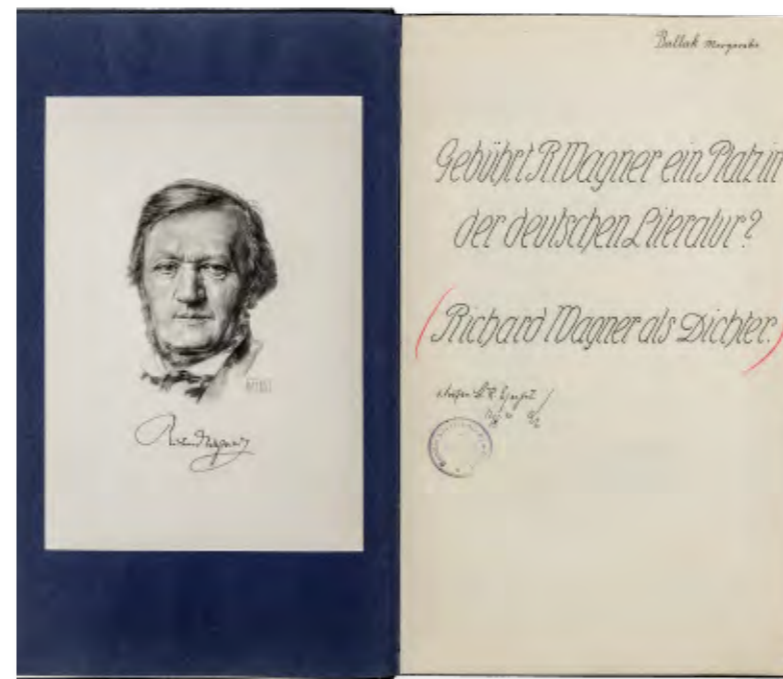
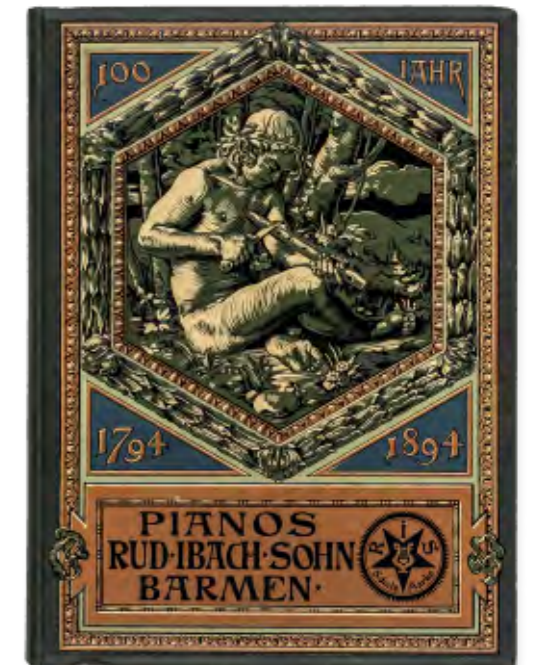


178

**MUSIK — Pianos. 1794-1894. Das Haus Rud. Ibach Sohn Barmen-Köln.** Ein Rückblick beim Eintritt in das zweite Jahrhundert seines Bestehens. Mit 2 farbigen Tafeln und zahlreichen Abbildungen, Porträts und Faksimiles. Barmen, Selbstverlag, 1894. 2 Bl., 130 S. 28,5 x 21 cm. Illustrierte Original-Leinwand (signiert: Hübel & Denck Leipzig) mit Rücken- und Deckeltitel und farbig geprägten Ornamenten.

300.-

Recht aufwendig gestaltete Festschrift der Pianofabrik Rudolf Ibach Sohn mit zahlreichen Abbildungen von Instrumenten, Firmengebäuden und Werkstätten. - Das Unternehmen war bis 2007 der älteste produzierende Klavierhersteller der Welt. - Tadelloses Exemplar.

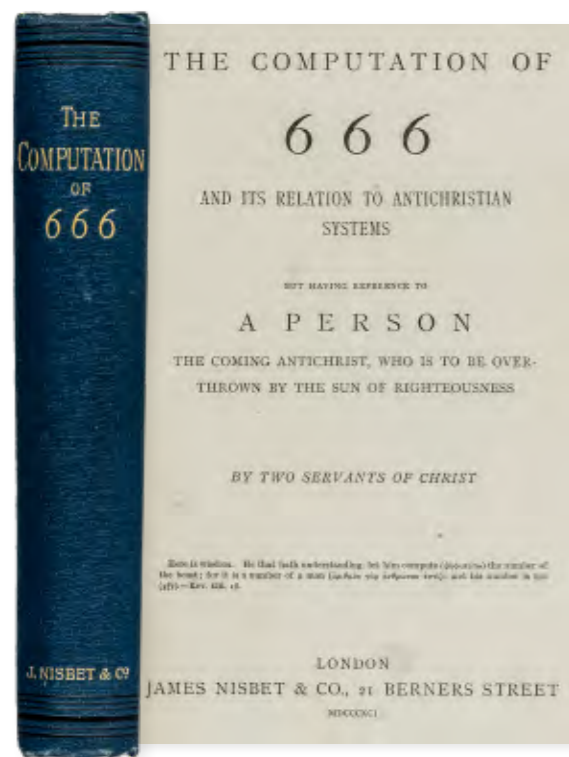


179

**MUSIK / WAGNER, RICHARD — Ballak, Margarete.** Gebührt R. Wagner ein Platz in der deutschen Literatur? Richard Wagner als Dichter. Eigenhändige Abschlussarbeit als Absolventin der Bundes Lehrerbildungsanstalt Wiener Neustadt. Mit Porträt-Frontispiz nach der Lithographie von K. J. Böhringer und 10 teils farbigen Szenen-Postkarten, sämtlich auf schwarze Tafeln montiert. Wien, I.II.1930. 1 Bl., 155 S., 2 Bl. Deutsche Kursive in schwarzer Füllfeder. 33,5 x 20 cm. Schwarzer Original-Leinenband mit Namens- und Jahresprägung auf dem Vorderdeckel (etwas bestoßen und fleckig).

360.-

Anspruchsvolle und sauber ausgeführte Arbeit, nach Wagners Bühnenwerken gegliedert und durch Quellenangaben abgeschlossen. Auf der oberen Hälfte des Schlussblattes von der Autorin unterzeichnet und datiert (untere Hälfte abgeschnitten). Ballak ist später als Direktorin der Mädchenvolksschule Steyr nachweisbar. Prüfer war laut Vermerk auf dem Titel Studienrat (Lambert?) Eisenhut, ein Pädagoge dieses Namens leitete die Anstalt 1938-45. Deren Stempel neben dem Prüfvermerk, dieser datiert 12.IV.1930. Im Text einige Korrekturen in Rotstift. - Innen tadellos.



180

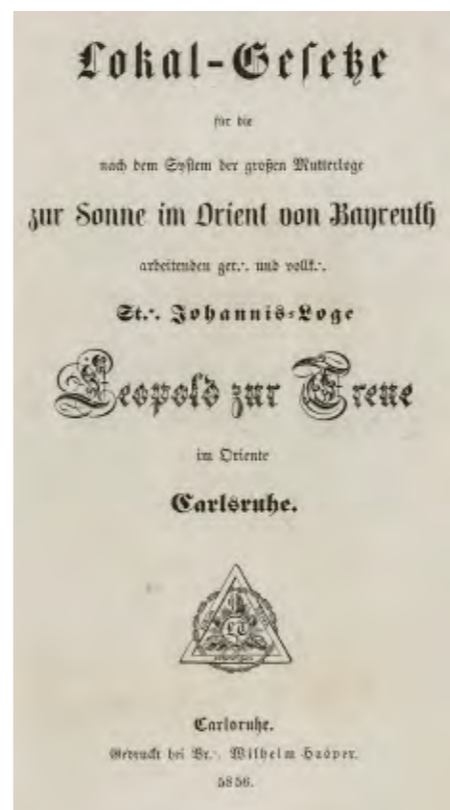
**OCCULTA** — **The Computation of 666** and its relation to antichristian systems, but having reference to a person, the coming Antichrist, who is to be overthrown by the sun of righteousness. By two servants of Christ. **Mit Textabbildungen.** London, J. Nisbet, 1891. XIV, 398 S. 23 x 14,5 cm. Original-Leinwand mit goldgeprägtem Rückentitel. 450.-

Seltene erste und einzige Ausgabe über die Ableitung und Bedeutung der Zahl 666. - Teilweise unaufgeschnitten. - Gutes Exemplar.

181

**OCCULTA / MASONICA** — **Lokal-Gesetze** für die nach dem System der großen Mutterloge zur Sonne im Orient von Bayreuth arbeitenden ger. und vollk. St. Johannis-Loge Leopold zur Treue im Oriente Karlsruhe. Karlsruhe, W. Haspe, 5856 (1856). 27 S. 20,5 x 13 cm. Broschur der Zeit. 300.-

Selten, kein Nachweis über KVK. - Wolfstieg II, 21140 (spätere Bearbeitung der 1847 im gleichen Verlag erschienenen Lokal-Gesetze). - Die letzte leere Seite mit etwas späteren handschriftlichen Aufzeichnungen zur Loge.



182

**POSTKARTEN** — 5 Alben mit zusammen ca. 2100 häufig farbigen, teils photographischen Kitschpostkarten. Gesteckt. Überwiegend Deutschland und Frankreich, um 1900-1920. Zeitgenössische Alben (bestoßen, bei einem Gelenke gerissen). [\*] 900.-

Glückwunschkarten, Frauen-, Kinder-, Paar- und Genredarstellungen. - Teils gelaufen, wenige auch bildseitig beschrieben, Photokarten vereinzelt etwas ausgesilbert, insgesamt gut erhalten.

183

**SAMMELBILDER** — **Liebigbilder-Album mit 31 kompletten Serien.** Um 1890-1900. 29 x 29 cm. Gesteckt in nicht zugehöriges Original-Leinwandalbum (bestoßen, Gelenke angebrochen und eingerissen). [\*] 300.-

Enthält an Serien u.a.: Thierkreis, Bau-Style, Kunststyle, Sperrling, Getreide, Fidelio, Silhouetten, Bilder aus Japan, Italienische Rathäuser, Bilder aus Indien, Am Strande. - Eingesteckt 44 weitere Bilder aus unvollständigen Serien. - Trägerkartons teils defekt. - **Dazu: 3 Alben mit knapp 750 Kaufmannsbildern** verschiedener Firmen. Um 1890-1920. Überwiegend gesteckt. - Gut erhalten.



184

**SPORT / REITSPORT** — **International Sport.** Internationaler Sport. Herausgegeben von W. Müseler, H. Hasperg, S. Kohls, A. Stock u. E. Wolter. Jahrgang 1928-1929. **Mit 88 Tafeln in Photogravure.** Berlin u. Den Haag, Verlag "Unsere Zeit", 1929. 1 Bl., 106 num. Bl. 44 x 29 cm. Schwerer Original-Lederband mit goldgeprägtem Deckeltitel und dreiseitigem Goldschnitt (bestoßen). 360.-

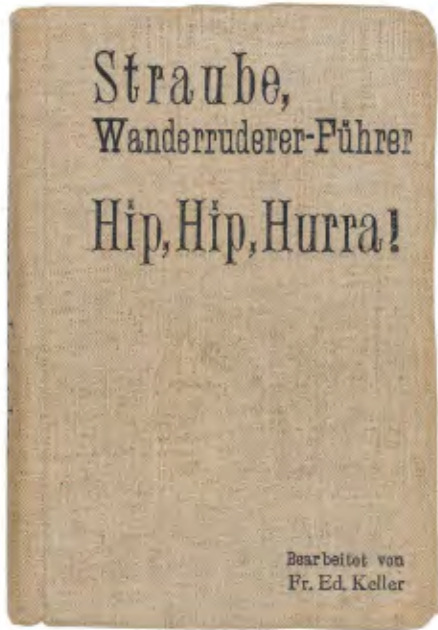
Einziges unter diesem Titel erscheinener Jahrgang, offenbar in Varianten ausgegeben und hier ausschließlich dem Reitsport gewidmet. Aufwändig gestaltete Publikation mit großformatigen Reiterphotographien auf Karton, vielfach nach dem Leben, teils nach Gemälden, meist mit eingedruckten Unterschriften der Porträtierten. Darunter Prinz Friedrich Sigismund von Preußen mit Frau Marie Luise, Graf von Spreiti, H. von Opel, Mitglieder der Familien Oppenheim und Oppenheimer, Louis und Hedda Adlon. - Text hier auf Englisch und Deutsch, auch mit französischem Teiltex erschienen und in dieser Sprache fortgesetzt. - Das einleitende Porträt von Reichspräsident Hindenburg im Falz angebrochen, vereinzelt Flecken, insgesamt gutes Exemplar.

185

**SPORT / REITSPORT** — **Rancillio-Klosatschek, Eduard.** Der grosse Distanzritt Berlin-Wien 1892. Nach authentischen Mittheilungen der hohen Teilnehmer. Mit Kunst-Drucken nach den Originalen von M. Ledeli, Ferd. Keller, Vogl., Lanzendorf, Rancillio etc. Ausgeführt von der Hof-Kunst-Anstalt Meissenbach, Riffahrt & Co. **Mit 61 Tafeln und einigen Textillustrationen.** Dresden, A. Arnold, 1894. 1 Bl., 371, 49, XXI S. 45 x 34 cm. Moderner Leinenband, Vorderdeckel mit eingeleger Titelpaket des Original-Einbandes aus getriebenem und lackiertem Metall. 450.-

Einziges Ausgabe, selten. - Der offizielle deutsche Bericht über das im Oktober 1892 von deutschen und österreichischen Offizieren durchgeführte und hochdotierte Wettreiten, bei einer Distanz von 572 km war ein bis dahin übertrroffenes Ereignis. - Erster Sieger mit 71 Stunden 26 Minuten war der Österreicher Wilhelm Graf Starhemberg, zweiter der deutsche Kürassier Freiherr von Reitzenstein mit 73 Stunden 6 Minuten. - Der starke Band enthält die teils ausführlichen, teils soldatisch knappen Eigenberichte der Teilnehmer, die meisten mit ihren Tieren auf den Tafeln porträtiert. Diesem Hauptteil folgen Berichte von Beobachtern sowie der auch separat ausgegebene Vortrag des Freiherrn von Pirquet über den Distanzritt. - Titelblatt stärker, sonst nur leicht gebräunt, vor allem zu Beginn Randeinrisse an den Tafeln hinterlegt, einige Tafelränder auch neu angesetzt, sonst gut erhalten.





186

**SPORT / RUDERN** — Keller, Friedrich Eduard. Straube's Wanderrudererführer Hip Hip Hurra! Wegweiser für Ruderer, Segler, Motor- und Dampfbootfahrer auf den märkischen, mecklenburgischen und angrenzenden Gewässern. 2. Auflage. Mit 15 meist gefalteten und zweifarbigen Karten in Deckeltasche und einigen Textvignetten. Berlin, Straube, 1909. XVI, 413 S., 6 Bl. Anzeigen. 18 x 12 cm. Original-Sackleinenband.

300.-

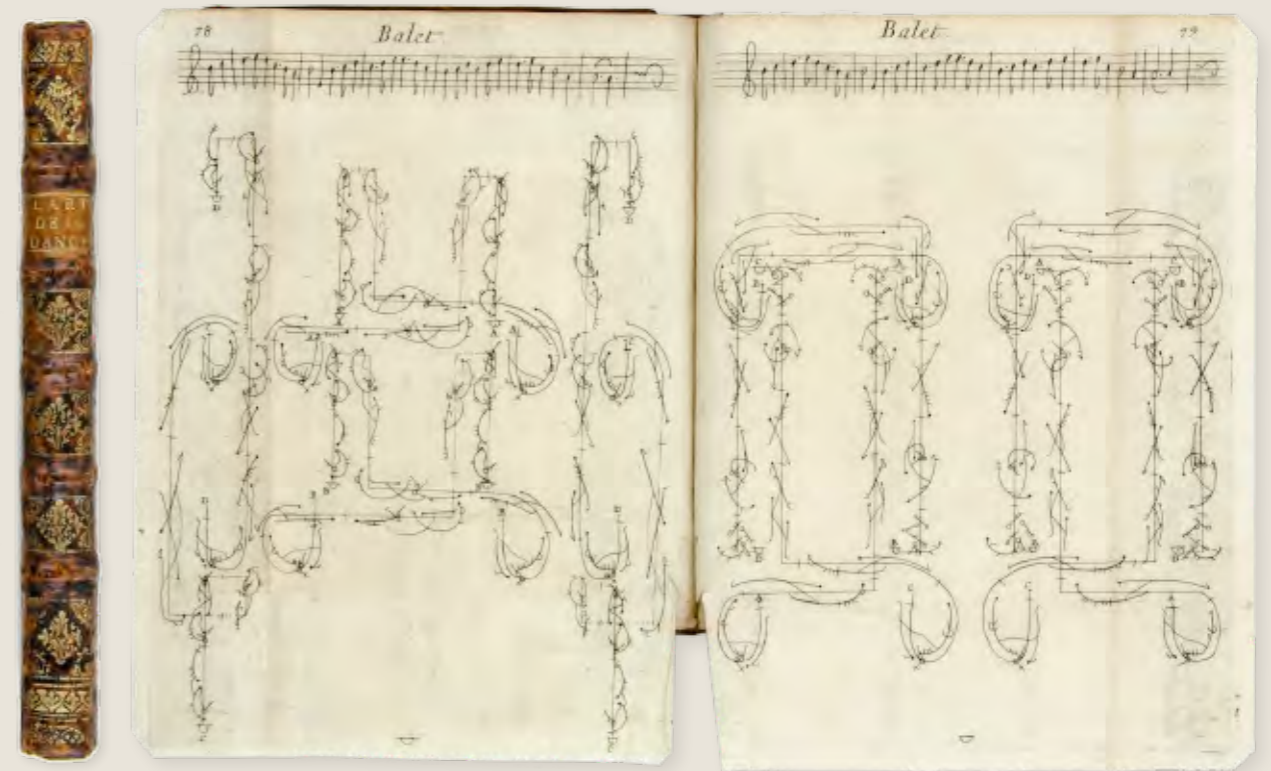
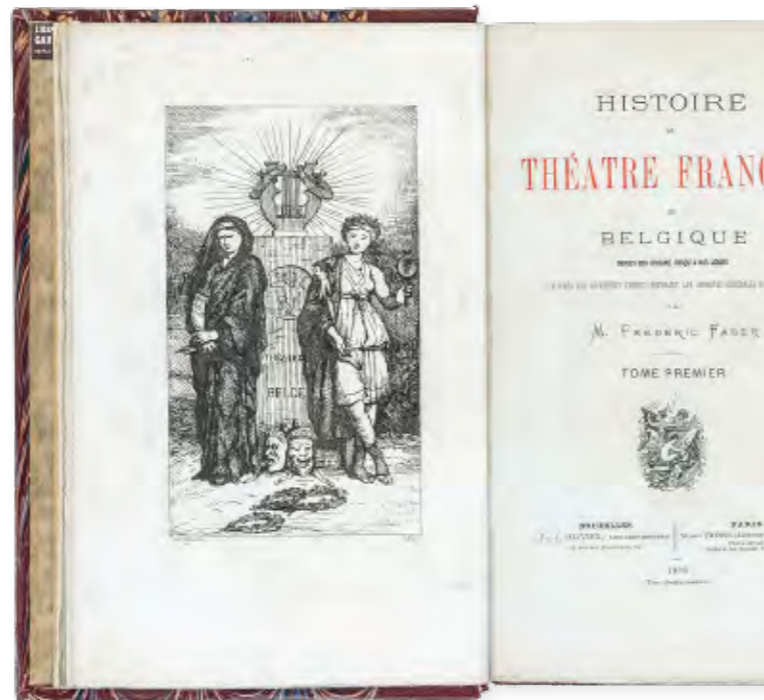
Gebräunt, 1 Bl. der Vorstücke mit geleimter Ecke, sonst gut erhalten. - Dazu: Oskar Ruperti. Führer für Wanderruderer. Herausgegeben im Auftrage des Deutschen Ruder-Verbandes. Mit zahlreichen Falkarten. Berlin, Wassersport-Verlag, 1910. VII, 507 S. 19,5 x 12 cm. Illustrierter Original-Leinenband (berieben). - Widmung, vorderes Innengelenk angebrochen, durchgehender Wasserrand.

187

**THEATER** — Faber, Frédéric. Histoire du Théâtre Français en Belgique depuis son origine jusqu'à nos jours d'après des documents inédits reposant aux Archives Générales du Royaume. 5 Bände in 3 Bänden. Mit 1 radierten Frontispiz. Brüssel, Olivier und Paris, Maison Tresse, 1878-1880. 28 x 19 cm. Rote Halblederbände (um 1950) mit goldgeprägtem Rückentitel sowie beigegebundenen Original-Umschlägen (wenige kleine Schabstellen, 1 unteres Kapital mit kleinem Einriss). [\*]

360.-

Eins von 500 (GA 550) Exemplaren. - Erste Ausgabe des seltenen Grundlagenwerks über die Geschichte des französischsprachigen Theaters in Belgien und den nördlichen Niederlanden. Behandelt auch das Theater der verschiedenen Kollegien, die von Ordensleuten (Jesuiten, Augustiner) organisiert wurden. - Zweiseitig unbeschnitten. - Teilweise etwas gebräunt bzw. leicht stockfleckig.



“TROIS OUVRAGES DE TOUTE RARÉTÉ”

189

**THEATER / TANZ** — Feuillet, Raul Anger. Choregraphie ou l'art de décrire la dance, par caracteres, figures et signes démonstratifs, avec lesquels on apprend facilement de soy-même toutes sortes de dances. Seconde édition, augmentée. Mit 49 gestochenen Seiten, 4 gestochenen Supplement-Seiten, 2 Textkupfern und zahlreichen Textholzschnitten mit Noten und Tanzfiguren. Paris, Michel Brunet, 1701. 4 Bl., 106 S. 24,5 x 18 cm. - Beigebunden: Derselbe. Recueil de dances ... Mit 84 (davon 16 auf 8 gefalteten Blatt) gestochenen Seiten mit Noten und Tanzfiguren. Paris, Michel Brunet, 1700. Titel. - Beigebunden: Derselbe. Recueil de dances composées par M. Pecour ... et mises sur le papier par M. Feuillet. Mit 72 gestochenen Seiten mit Noten und Tanzfiguren. Paris, Michel Brunet, 1700. Titel. Lederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückenschild, reicher Rückenvergoldung sowie Stehkantenvergoldung (etwas berieben, Deckel mit schwachen Kratzspuren).

9.000.-

Teil 1 in zweiter, Teile 2-3 in erster Ausgabe. - Hirsch, Katalog I, 171 und BMC XI, 215 (beide mit der 2. Ausgabe), Eitner III, 435 - Lipperheide 3065, 3064 und 3066 - Derra de Moroda, Dance library 929 - Riemann I, 508. - "Trois ouvrages de toute rarété" (Olschki, Choix VIII, 10938). - Raul Anger Feuillet wurde um 1660 geboren, weitere Lebensdaten sind unbekannt. - "Seine Berühmtheit verdankt er dem choreographischen Notations-System, mit dem sein Name verbunden ist" (MGG IV, 135). - Zu I: Feuillet hat als erster mit diesem Werk die vermutlich von dem Tanzmeister Beauchamps erfundene Methode der Stenochoreographie aufgezeichnet, weiterentwickelt und verbreitet. - "This work is a complete exposition of the Feuillet system of recording dances, including the arm movements, by the use of various characters and signs. This system achieved great success" (Beaumont 72). - "... kommt Feuillet zweifellos der Verdienst zu, ein System ... populär gemacht u. entwickelt zu haben. ... Jedenfalls hat Feuillet den Erfolg eines Systems gesichert, das allen späteren Erfindungen von Rameau, Magny, Malpied, Saint-Léon u. F.A. Zorn als Grundlage diente. ... Historisch gesehen ist die Schrift ein ebenso interessantes Zeugnis für die choreographische Technik des 18. Jh. Für den mehr elementaren Gesellschaftstanz konnte das System brauchbar u. wertvoll sein, es ermöglichte die Verbreitung der am frz. Hof in Mode stehenden Tänze. ... Von nun an galt Voltaires Ausspruch 'il est vrai de dire qu'on danse à livre ouvert'. ... zunächst lehrt (die Choreographie) die Grundzüge des Tanzes, dann ihre graphische Übertragung u. schließlich legt sie dem Tänzer einige so übertragene Entrées vor. ... Nachdem er die Grundvoraussetzungen definiert, den imaginären, den Tänzer und den Linienweg fixiert hat, auf dem die Schritte eingetragen werden, beschreibt er nebeneinander Schritte und choreographische Zeichen, von den einfachsten bis zu denen komplizierter Tänze" (MGG IV, S. 135ff.). - "Of particular interest are 'Temps de Courante' (p.47), 'Pas de Gaillarde' (p.47) and 'Signs for the Movement of the Arms' (p.99)" (Beaumont 73). - Zu II: Es sind von Feuillet komponierte Tänze für Männer wie für Frauen, aber auch für Paare aufgezeichnet. Enthalten sind Melodien u. Choreographien für 'Sarabande, Mariée, Gigue, Folies, d'Espagne' usw. - Zu III: Enthält Tänze von Pécour wie 'Bourrée, mariée, Contre-Dance, Bourgogne, Savoye' usw. - Pécour (1655-1729) war Ballettkomponist der Académie Royale de Musique in Paris. - Vorderer Innendeckel mit altem ausgestrichenen Besitzeintrag, Vorsätze etwas leimschattig, nur teilweise minimal gebräunt bzw. stockfleckig. Sehr gutes und vollständiges Exemplar.



188

**THEATER** — Theater-Erinnerungen. Sammlung von 88 Rollenporträts auf 53 Tafeln. Original-Photographien, montiert. Vintages. 1858-1892. Verschiedene Formate. Lose in Leinenflügelmappe der Zeit mit goldgeprägtem Deckeltitel und ornamentaler Schwarzprägung (etwas berieben, die Kanten teils kurz eingerissen). [#]

360.-

Die wohl privat zusammengestellte Sammlung von Photographien zeigt Schauspielerinnen und Schauspieler in ihren Rollen an den Stadttheatern in Leipzig 1875-1880 (10) und Frankfurt am Main 1875-1878 (4), in Hannover im Hoftheater 1858-1892 (10) und Residenztheater (1) sowie in den Hoftheatern in Karlsruhe (1), Meiningen (26) und Stuttgart (1). - Zu bewundern sind u.a. der Schauspieler, Theaterdirektor und Regisseur Paul Richard (1844-1915) als "Marbot, Fürst der Sueven" in der "Hermannschlacht" oder der österreichische Schauspieler Josef Nesper (1844-1929) als "Friedrich Wetter, Graf vom Strahl" im "Käthchen von Heilbronn" in Meiningen oder "Three little girls from school" in "Der Mikado" am Residenz-Theater Hannover und Julie von Axelson als Walküre im legendären "Ring" am Stadttheater Leipzig 1887. - Alle Abzüge wurden sorgfältig auf Unterkartons kaschiert und handschriftlich mit dem Namen des Stückes, dem Theater, meist auch dem Aufführungsjahr, dem Rollennamen und oder mit dem Namen des Darstellers bezeichnet. - Die Unterkartons minimal gebräunt, einige Photos leicht berieben.





190

**ZIRKUS** — **Circus Renz**. Sammelband mit 19 gefalteten Plakaten und 19 Programmzetteln des bekannten Circus. München, 31. August - 21. September 1859. Plakate meist: 47 x 24 cm. Programmzettel: 29 x 13 cm. Halbleinwand der Zeit (37,5 x 25 cm) mit montiertem Rückentitel. [\*]

600.-

Dabei: 1 Plakat "Pferderennen in Baden-Baden, den 3., 7. und 10. September 1859". - Die Programmzettel meist auf farbigen Papieren gedruckt. - Guter Zustand.

191

**ZIRKUS** — **Renz, Christian**. Die große Menagerie von C. Renz. Programmplakat mit 3 Holzschnitt-Figuren, wohl als fürstliche Einladung auf glänzende weiße Seide gedruckt. Hannover, A. L. Pockwitz, um 1855. 50 x 36,5 cm. [#]

750.-

Christian Renz (1815-62) war ein Bruder von Ernst Renz, dem Altmeister des deutschen Zirkus. Christian begann als Seiltänzer und gründete nach 1850 eine Wander-Menagerie, die seine Witwe bis 1864 fortführte. Renz wirbt hier besonders mit der elfjährigen "Miss Jenny, weiblicher Riesen-Elephant" von 60 Zentnern Gewicht. Es folgt ein zwispaltiges Verzeichnis seiner Tiere: Raubkatzen, Rüssel- und Waschbären, Eskimohund, Wölfe und Hyänen, Affen und Antilopen, Papageien sowie "zwei Boa-Schlangen von seltener Schönheit". - Faltpuren, an Kopf und Fuß gesäumt, seitlich etwas ausfransend, sonst hervorragend frisch.



SEIDENDRUCK

192

**Adelung, J. Chr.** Unterweisung in den vornehmsten Künsten und Wissenschaften zum Nutzen der niedern Schulen. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 6 gefalteten kolorierten Kupferstichkarten und 61 Kupfertafeln. Leipzig, Hertel, 1774. XVI, 527 S. 18 x 11 cm. Neue Leinwand mit Rückenschild. [\*]

300.-

Anonym erschienen. - Holzmann-Bohatta IV, 8550 - Hamberger-M., I. 24 - Seebaß 32 - Schug 128 Anm. - Umfassendes enzyklopädisches Lehrbuch u.a. mit Wappentafeln sowie Karten von Europa, Afrika, Asien, Amerika, Deutschland sowie einer Weltkarte. - Teils fleckig.

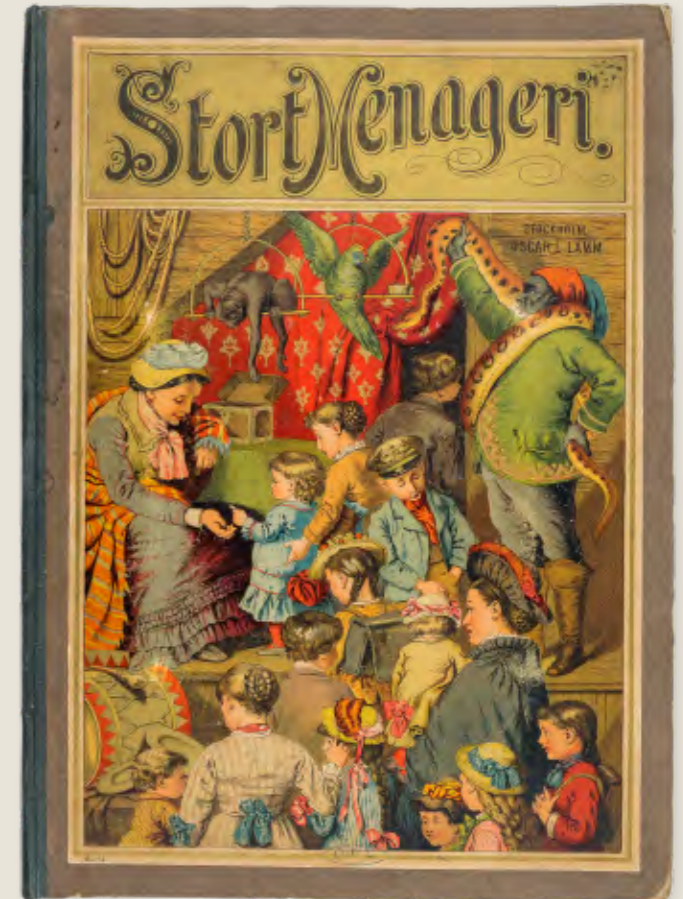


193

**AUFSTELLBILDERBUCH** — **Stort Menageri**. (Grosse Menagerie). I dag och alla dagar, sa ofta ni behagar: Stor föreställning af djur pa tva ben och pa fyra. Mit 6 chromolithographischen Aufstellbildern. Stockholm, Oscar L. Lamm (Druck von J.F. Schreiber, Esslingen), um 1883. Titel. 37 x 27 cm. Original-Leinwand mit chromolithographischer Deckelillustration (Ecken beschabt). [\*]

1.200.-

Seltene schwedische Ausgabe der 1882 bei Schreiber in Esslingen erschienenen "Grossen Menagerie". - Vgl. Pressler S. 204 und Abbildung 146 - Schug 2076 - Ries S. 53 (alle zur deutschen Ausgabe). - Enthält



sechs dreidimensionale Pop-up-Kästen mit lithographierten, farbigen Frontseiten. Wenn der Käfig hochgeklappt wird, erscheint ein Gedicht. - Die Menagerie zeigt Tierbändigerin, Schlangenbändigerin, Raubtiere und Affen, Elephant, Aquarium und Affenkäfig. - Die teils sehr fragilen Aufstellbilder vollständig und gut erhalten. - Trägerkartons gebräunt, Eckabriss an den ersten beiden Blättern (Ecken liegen lose bei), Gitterstäbe der ersten Tafel teils gerissen.



194

**Bertuch, Friedrich Justin.** Bilderbuch zum Nutzen und Vergnügen der Jugend enthaltend eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, der Künste und Wissenschaften. Band 4 (von 22). **Mit 50 kolorierten Kupfer-tafeln.** Wien, Pichler, 1807. 4, 100, 4 Bl. 26 x 20 cm. Halblederband der Zeit (Schild abgerieben). [\*]

360.-

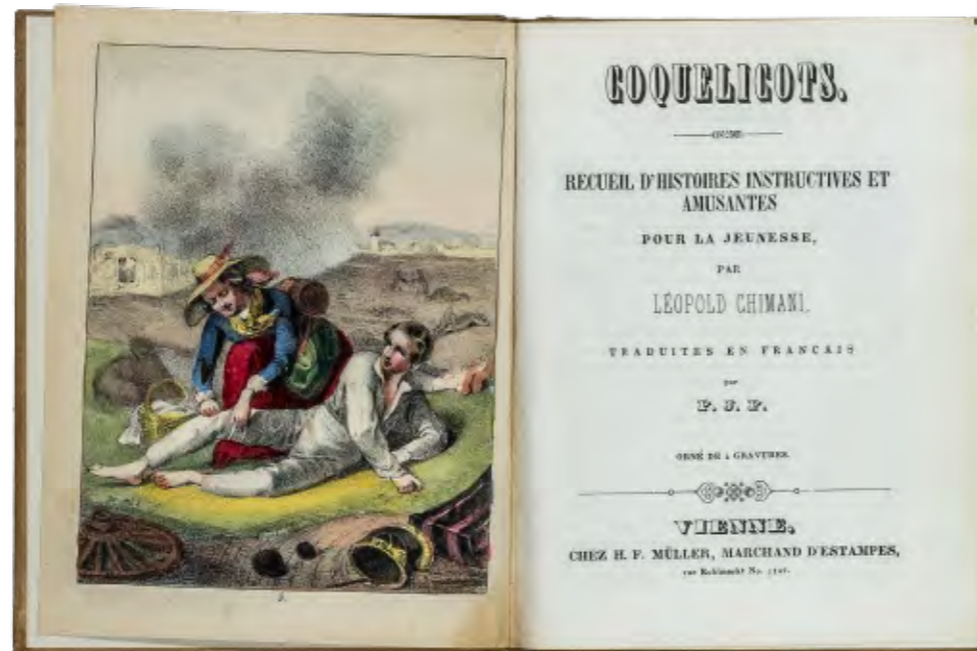
Wiener Ausgabe des berühmten Bilderbuchs. - Texte in Latein, Deutsch, Ungarisch und Französisch. - "Das Bertuchsche Bilderbuch ist ohne Zweifel die bedeutendste und wertvollste Bilderzyklopädie für Kinder, die je herausgegeben wurde" (Pressler S. 38). - Teilweise etwas stockfleckig bzw. gebräunt.

195

**Chimani, Leopold.** Coquelicots. Recueil d'histoires instructives et amusantes pour la jeunesse. Traduites en Français par P.J.P. **Mit 4 kolorierten lithographischen Tafeln.** Wien, Müller, 1845. Titel, 90 S., 2 Bl. 13,7 x 10,5 cm. Original-Pappband mit Rücken- und Deckeltitel.

300.-

Erste französische Ausgabe im Jahr der Erstausgabe. - Goedeke VI, 566, 109. - Vorsätze erneuert. Sehr gutes Exemplar.



196

**Chimani, Leopold.** La pervenche. Recueil d'histoires amusantes pour la jeunesse. Traduites en Français par P.J.P. **Mit 4 kolorierten lithographischen Tafeln.** Wien, Müller, ca. 1845. Titel, 86 S., 1 Bl. 14 x 10,5 cm. Neuer Pappband unter Verwendung der alten Bezüge.

300.-

Erste französische Ausgabe. - Nicht bei Goedeke. - Vorsätze erneuert. Gutes Exemplar.

197

**Chimani, Leopold.** Marguerites. Historiettes pour la jeunesse. Traduites en France par P.J.P. **Mit 4 kolorierten lithographischen Tafeln.** Wien, Müller, 1845. 2 Bl., 79 S. 13,7 x 10,5 cm. Original-Pappband mit Rücken- und Deckeltitel.

300.-

Erste französische Ausgabe im Jahr der Erstausgabe. - Goedeke VI, 566, 108. - Vorsätze erneuert. Gutes Exemplar. - **Beigabe:** Derselbe. Les perce-neige. Recueil d'histoiettes pour l'instruction et l'amusement des enfants, pendant les longues soirées d'hiver. Traduites en Français par P.J.P. **Mit 4 kolorierten lithographischen Tafeln.** Wien, Müller, ca. 1847. Titel, 96 S., 1 (von 2) Bl. 13,4 x 10 cm. Neuer Pappband mit Rückentitel. - Erste französische Ausgabe. - Nicht bei Goedeke. - Es fehlt das letzte Blatt "Contenu".



198

**Cronise, Florence M. und Henry W. Ward.** Cunnie Rabbit, Mr. Spider and the Other Beef. West African Folk Tales. **Mit zahlreichen Illustrationen von Gerald Sichel im Text und auf Tafeln.** London, Swan Sonnenschein & Co., 1903. VIII, 330 S. 19 x 12,5 cm. Illustrierte Original-Leinwand mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel (leicht berieben).

300.-

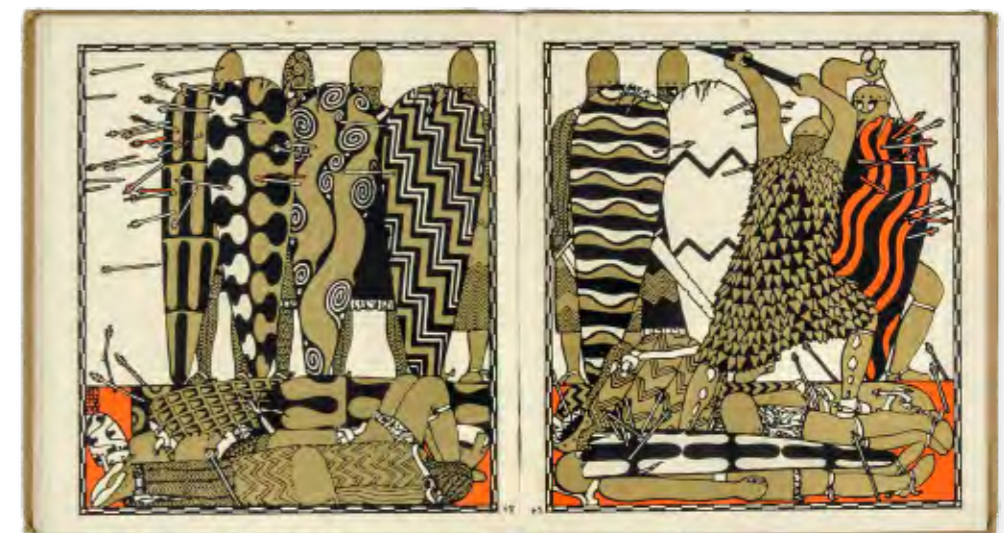
Erste Ausgabe. - Abgesehen von einigen sporadischen Drucken einzelner Geschichten ist dies die erste gedruckte Sammlung westafrikanischer Volksmärchen. - Die Autoren, die die Geschichten von Kindern in einer Missionsschule in Afrika gesammelt haben, bewahren die Geschichten im westafrikanischen Dialekt und versichern in ihrem Vorwort, dass sie weder den Geist noch den Inhalt der Geschichten verändert haben. - Vorsätze etwas gebräunt. Gutes Exemplar.

199

**CZESCHKA, C. O. — Keim, Franz.** Die Nibelungen dem deutschen Volk wieder erzählt. Bilder und Ausstattung von C.O. Czeschka. **Mit Buchschmuck und 16 farbigen, teils mit Goldbronze gedruckten blattgroßen Illustrationen von Carl Otto Czeschka.** Wien/Leipzig, Gerlach & Wiedling, 1908. 67 S. 15 x 14 cm. Original-Leinenband mit Rücken- und Deckeltitel (etwas verzogen und fleckig). [\*]

450.-

Gerlach's Jugendbücherei 22. - Erste Ausgabe. - Heller 105R - Ries 479: "Was den Rang von Czeschkas 'Nibelungen' angeht, so zählen sie zu den Spitzenwerken der Buchillustration schlechthin." - Spiegel und Vorsätze in blau-weißem Bandmuster mit den "weißen gezaddelten Streifen", das nur für die erste Auflage verwendet wurde. - "Nach strengen druck-ästhetischen Maßstäben kann nur die Erstauflage als restlos gelungen bezeichnet werden: in ihr sind die großartigen, auf starke Flächenkontraste hin angelegten Farbbild-Vorstellungen Czeschkas drucktechnisch und in der Papierqualität optimal reproduziert" (Heller). - Etwas gelockert.





200

**Engelbrecht, Augustin Edmund.** Reinhold's Abend-Erzählungen in der Garten-Laube zu Lilienthal. Ein angenehm unterhaltendes Lesebuch für die reifere Jugend. **Mit gestochenen Frontispiz.** Passau, A. Ambrost, 1843. 192 S. 18,5 x 11 cm. Neuerer Pappband.

300.-

Seltene erste Ausgabe, die wir über KVK nur in zwei Münchener Bibliotheken nachweisen können. - Klotz I, 1281, 8. - Frontispiz im weißen Rand etwas wasserfleckig, Titel neu eingefalzt, teils leicht gebräunt.

201

**JAPANISCHE KINDERBÜCHER — Iwaya, Sazanami.** Japanese fairy tales. 12 Hefte (alles Erschienenene). **Mit farbig illustrierten Innendeckeln (wiederholt), jeweils 1 gefalteten farbigen Tafel und zahlreichen Textillustrationen.** Tokio, Hokuseido Press, 1938. Je 20-38 S. 16 x 11,8 cm. Original-Kartonage (Blockbuchbindung) mit montiertem Deckelschild. [\*]

300.-

Erstmals 1928-1930 erschienene Gesamtausgabe des japanischen Schriftstellers Sazanami Iwaya (1870-1833). - Jeweils mit einem Kolophon in Japanisch auf einem Papieretikett auf der Innenseite des hinteren Deckels. - Ein Heft im Rand etwas wasserfleckig, wenige Blatt etwas knickspurig.



202

**MEGGENDORFER, LOTHAR — Bonn, Franz.** Der gelehrige Paperl und der kluge Schipserl, sowie andere lustige Geschichten für Kinder. Mit Versen von Franz Bonn. 2. Auflage. **Mit 32 kolorierten lithographischen Abbildungen.** München, Braun & Schneider, um 1883. 32 S. 24 x 32,5 cm. Original-Halbleinwand mit illustriertem Deckelschild (fleckig und berieben, Kapitale etwas bestoßen, Gelenke angeplatzt). [\*]

360.-

Krahé, Maginalien 46 - Krahé, Spielwelt 45. - Block gelockert, Vorsatz und Titel lose, rechte untere Ecke durchgehend mit kleiner Fehlstelle, etwas angerändert und teils mit kleinen Randfehlstellen, etwas gebräunt. - **Beigabe: Dieselben.** Der brave Hans und der böse Peter. Ein lehrreiches Bilderbuch für Kinder. 10. Auflage. **Mit 18 kolorierten lithographischen Tafeln.** Ebda., um 1900. 19 S. 17,5 x 24,5 cm. Illustrierte Original-Halbleinwand (leicht fleckig und gebräunt). - Krahé; Marginalien 22. - Lagen gelockert.



203

**NAZI-KINDERBÜCHER — Bauer, Elvira.** Trau keinem Fuchs auf grüner Haid und keinem Jud bei seinem Eid. Ein Bilderbuch für Groß und Klein. **Mit 21 ganzseitigen farbigen Illustrationen.** Nürnberg, Stürmer Verlag, 1936. 22 Bl. 20 x 25 cm. Original-Leinwand mit montierter Deckelillustration (Ecken und Kapitale etwas bestoßen, leicht berieben). [\*]

1.000.-

Erste Ausgabe. - Klotz 281/1 - Schug 1933. - Das berühmte-berüchtigte Dokument der nationalsozialistisch-antisemitischen Jugendverhetzung mit Julius Streicher als lächelndem Kinderfreund. - "Das grauenhafteste Dokument, das menschlicher Sadismus je in Bilderbuchform hervorgebracht hat" (Hülimann 140). - Vorderer fliegender Vorsatz mit Papierabrieb im oberen Rand, Titel mit 2 Buchstaben in Tinte unter dem Autorennamen, papierbedingt leicht gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar.



204

**NAZI-KINDERBÜCHER — Haarer, Johanna.** Mutter, erzähl von Adolf Hitler! Ein Buch zum Vorlesen, Nacherzählen und Selbstlesen für kleinere und größere Kinder. 4. Auflage. **Mit Führerporträt und 57 Strichzeichnungen von Rolf Winkler.** München/Berlin, Lehmanns, 1941. 248 S., 4 Bl. 21 x 15 cm. Originale englische Broschur (hinten vom Buchblock gelöst, Umschlag mit Fehlstellen).

300.-

**Beiliegend: 1. Robert Ley.** Das größte sozialistische Aufbauwerk des deutschen Volkes. Eine Rede. Mit zahlreichen Abbildungen. Berlin, Arbeitsfront, 1941. 32 S. 20,5 x 14,5 cm. Illustrierter Original-Umschlag. - Gebräunt, Rotstift-Anstreichungen. - **2. Hermann Rehwaldt.** Die unsichtbaren Väter. Landsberg (1935). Nur der Schutzumschlag nach Entwurf des Autors. - Rücken verknickt, Randläsuren. - Darin "Gutachten der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums" über Rehwaldts Buch. Vervielfältigtes Typoskript. Berlin 9.XII.1935. 1 S. DIN A4. - Gebräunt.

205

**NAZI-KINDERBÜCHER — Hano, Hans.** Arbeitsmann Meyer's Himmelfahrt. Ein Arbeitsdienstmärchen. **Mit zahlreichen farbigen Illustrationen von Herbert Heyne.** Berlin, Deutscher Verlag, 1938. 22 einseitig bedruckte Bl. Text in Sütterlin. 25 x 31 cm. Original-Leinenband mit goldgeprägtem Deckeltitel (etwas bestoßen und gelockert, Rücken und Ränder verblasst, Wasserfleck am Rückdeckel).

360.-

Angefertigt in der Reichsschule des RAD Potsdam. Der Autor war dort Feldmeister, der Illustrator Obertruppführer. - Vorsatz mit handschriftlicher Widmung "ein humorvolles Andenken aus dem R.A.D." vom 14.IX.1940, Unterschriften nicht sicher lesbar. - Innen gut erhalten.





206

**Périm, Joséphine.** Les récits de la grand' mère à ses petits enfants. Avec huit estampes coloriées. Mit 2 kolorierten lithographischen Tafeln mit je 4 Abbildungen. Wien, Müller, 1840. 127 S. 14 x 11 cm. Pappband der Zeit mit neuem Rückenschild.

300.-

Erste Ausgabe. - Titel mit ergänzter Fehlstelle unten (kein Textverlust), teilweise leicht gebräunt.

207

**Punch's merry Pranks.** A little play for little people. Second edition. Mit 15 halb- bis ganzseitigen Holzstichen in leuchtendem Altkolorit. Leipzig, F. Volckmar und London, Tegg (u.a.), um 1850. 30 S., 2 Bl. 27,5 x 21 cm. Original-Pappband mit unkolierter Wiederholung des Holzstich-Titels (Deckel lose, hinterer angestaubt und mit Schabspuren).

360.-

Zweite englische Ausgabe, selten. Die deutsche Version wurde mit denselben Illustrationen unter dem Titel "Kaspers lustige Streiche" mehrfach bei Rütten & Löning aufgelegt. Mit Titelbild von Graeff nach Hasselhorst, die Textillustrationen monogrammiert BP (Bernhard Peters). - "Sehr seltenes originelles Kasperbilderbuch aus dem Umkreis der Struwwelpeteriaden. Die Personen dieser amüsanten - für größere Kinder berechneten - Verskomödie sind der König von Larifari und seine Gattin und Tochter Marie, der Zeremonienmeister von Bückdich, die Leibärzte Rhabarber, Quasseimanus und Faselinski, ein edler Mohr namens Quirlewatsch, Prinz Bruno von Duslebimbam und Kasper" (Seebaß II, 996 zur deutschen Ausgabe). Die englischen Namensentsprechungen sind u.a. John XVII. King of Blusterbigbrag, Lord Bendown, Lord Frizzlewig (der Mohr), Prince Bruno und "Punch, a merry old soul". - Heftung gelöst, schwach gebräunt, sonst sauberes Exemplar.



208

**Reinhold, Carolina (das ist Königsthal, Anna Elise Sophie von).** Ida als Kind, Jungfrau, Gattin, Mutter und Matrone. Eine Gabe für Töchter edler Gesinnungen. Mit gestochenem Frontispiz, gestochenem Titel und 3 gestochenen Tafeln. Nürnberg, Bauer und Raspe, 1832. 4 Bl., 260 S. 21 x 13 cm. Roter Pappband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (Ecken und Kapital etwas bestoßen).

360.-

Seltene erste Ausgabe, nur 3 Nachweise in deutschen Bibliotheken. - Rammensee 1275. - Etwas gebräunt, Ränder etwas stärker.



209

**RUSSISCHE KINDERBÜCHER — Belyaev, Aleksandr R.** Chelovek-amfibiya. Nauchno-fantasticheskij roman. (Der Amphibien-Mensch. Wissenschaftlich-phantastischer Roman). Einbandgestaltung und Illustrationen von Aleksandr Blek. Moskau und Leningrad, Verlag für Kinderliteratur, 1938. 182 S., 1 Bl. 22 x 17 cm. Illustrierter Original-Leinenband (etwas fleckig und gebräunt, hinteres Gelenk restauriert).

750.-

Neugestaltete 4. Ausgabe, die erste mit den Illustrationen von Blek und dem Nachwort von A. Nemilov, nach drei stereotypen Ausgaben von 1928-1929. - Seltene Publikation eines der Väter der sowjetischen Sci-Fi. - Gleichwohl sind Publikationen Belyaevs zu Lebzeiten kaum zu finden, neue Auflagen seines Werks erschienen erst mit Beginn der 1960er Jahre. - Das verstörende Sujet mit subversiven Aspekten eines Wesens zwischen den Welten (literarisch eingeführt wohl von Jean de la Hire) wurde nach der aufwendigen sowjetischen Verfilmung von 1962 auch von Hollywood adaptiert (The Shape of Water, 2017). - Der Illustrator A. Blek (1907-1970) war Schüler von A. Konashevich und D. Mitrohin. - Innengelenke verstärkt, gebräunt, 2 Blatt etwas angerändert, davon 1 mit kleiner Fehlstelle im Falz (leichter Buchstabenverlust).



210

**Salten, Felix (das ist: Sigmund Salzmänn).** Bambi. Eine Lebensgeschichte aus dem Walde. Mit figürlichen Initialen. Berlin, Ullstein, 1923. 186 S., 3 Bl. 21,8 x 14 cm. Original-Halbleinwand mit Rückentitel und illustriertem Deckel (etwas angestaubt und gebräunt, Ecken und Kanten etwas berieben).

450.-

Erste Ausgabe. - Killy X, 123f.: "Erst eine Gelgenheitsarbeit führte S. jedoch zu internationalem Ruf; 'Bambi. Eine Lebensgeschichte aus dem Walde' (Bln. 1923. Verfilmt 1942 von Walt Disney), die bewegenden Erlebnisse eines jungen Rehs, beeinflusste die Entwicklung des Genres 'Tiergeschichte' wesentlich, v.a. auch im Hinblick auf dessen Adaptionenmöglichkeiten für Comic u. Film." - Vortitel mit radiertem Besitzvermerk, papierbedingt etwas gebräunt.



211

**SPIELE — Dreykorn, Johann Paul.** Frag und Antwortspiel für Kinder mit 36 Bilderkarten. - Jeu de demandes et de réponses. - Questions and Answers a new and entertaining game (Deckeltitel). 36 kolorierte und eiweißgehöhte Lithographien mit dreisprachigem Text (je 18 Fragen und 18 Antworten), original auf Kartonkarten aufgezoogen. Nürnberg, Kunsthandlung Klinger (oder Abel-Klinger), um 1850. Je 10,7 x 6,8 cm. In Original-Pappschachtel mit Deckeltitel in kolorierter Lithographie (diese gebräunt, der Deckelrahmen aus Prägepapier mit kleinen Fehlstellen, Schachtel bestoßen, 2 Eckkanten überklebt, Mittelsteg innen mit Leinenstreifen fixiert).

450.-

Am Fuß der Deckelillustration das Monogramm "D" (mit 2 Punkten) des Nürnberger Stechers, Kunsthändlers und Globenherstellers Dreykorn (1805-75), der 1831 den Kunstverlag Klinger übernommen hatte und 1851 C.C. Abel als Kompagnon aufnahm. - Das Spiel besteht aus 18 Fragen wie "Schreibst Du auch schön" oder "Hütest Du Dich, Unrecht zu thun" mit je einer passenden Antwort, zu deren Auffindung die Bilder anleiten. Der Deckel auch mit italienischem Titel, die Karten nur Deutsch, Französisch und Englisch. Das Spiel konnte so international vertrieben werden, aber auch dem Sprachunterricht dienen. Dreykorn gab auch eine Variante nur "für Mädchen" in wohl 2 x 12 Blatt heraus. - Die Karten etwas gebogen und abgegriffen, vereinzelt auch fleckig und mit Knickspuren, insgesamt aber gut erhalten.





212

**SPIELE UND SPIELZEUG — Kruse, Käthe.** Kontobuch über die Warenabgabe von "Käthe Kruse Handwaren" für die Kunden A-Hu. Mit mehrfacher, wohl eigenhändiger Unterschrift von Käthe Kruse. Bad Kösen, 1923-33. Zusammen 32 Bl. handschriftliche Namensverzeichnisse mit Resten von Blattweisern und 382 vorgedruckte Kontoblätter, davon 331 meist beidseitig von verschiedenen Händen ausgefüllt. 36 x 30,5 cm. Halbleder-Hefter der "Geschäftsbücher-Fabrik König & Ebhardt Hannover" über schweren Holzdeckeln mit Metallgelenken und -führung sowie Rückenschloss (Schlüssel fehlt, stark berieben, bestoßen und mit Schabspuren). [\*]

1.200.-

Die weltberühmte Puppenmanufaktur befand sich seit 1912 im thüringischen Bad Kösen. Die vorliegende Teilbuchhaltung zeichnet Käthe Kruse wechselnd als "Handhandel" oder "Handfrau" ab. Die Kundenverzeichnisse enthalten etwa 1500 Hauptnamen mit Orten und Blattnummern, auf den Kontoblättern selbst sind Vornamen hinzugefügt. Die Verlistung und Abheftung folgte zwar dem Alphabet, innerhalb der einzelnen Buchstaben jedoch nicht streng. Im Soll sind die gelieferten "Waren" (Puppen) ohne nähere Bezeichnung beziffert, im Haben der Ausgleich "per Casa", Überweisung, Postscheck, gelegentlich auch Rücksendung oder Gutschrift, alles unter Tagesdatum. Viele der Abnehmer sind aus dem näheren und weiteren Umland, wenige z.B. aus Hamburg. Besonders reger Bezug erfolgte z.B. durch die Gutsverwaltung Pforta, Zahlungen gehen aber auch von der Gewerkschaft Gute Hoffnung in Rossbach, dem Automobil-Club Naumburg und der dortigen Gefängnis-Verwaltung ein. - Der kartonstarke vordere Vorsatz gelöst, 2 Kontoblätter wasserrandig und verschmutzt, sonst innen gut erhalten.



213

**Stowe, Harriet Beecher.** Onkel Tom's Hütte, oder Negerleben in den Sklavenstaaten des freien Nordamerika. Von der Nordamerikanerin Henriette B. Stowe. Frei nach der zehnten englischen Originalausgabe bearbeitet von (Friedrich Heinrich) Ungewitter. Pest, Wien und Leipzig, Hartleben, 1852. 239 S. 16,8 x 10,8 cm. Halbleinwand der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel.

300.-

Frühe und seltene Übersetzung des Klassikers, im Jahr der amerikanischen Erstausgabe. - Sabin 92560 (nennt für die Ausgabe von 1852 nur den Verlagsort Leipzig und datiert die vorliegende Ausgabe auf 1853). - Etwas gebräunt.

214

**VERWANDLUNGSBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Nur für brave Kinder. Ein Verwandlungsbilderbuch mit 12 feinen Farbdruckbildern. 3. Auflage. Mit 6 mehrfach durchgeschnittenen farbigen Tafeln, die von 6 weiteren jalousieartig hinterlegt sind. Esslingen und München, Schreiber, um 1910. 9 S. 28 x 32 cm. Original-Pappband mit illustriertem Deckeltitel (Ecken etwas bestoßen, etwas gebräunt). [\*]

450.-

Krahé, Marginalien 118 - Krahé, Spielwelt 110. - Block gelockert, Bilder funktionstüchtig, aber etwas sperrig, da einzelne Streifen gelöst.



215

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Allerlei für Jung und Alte. Ein Ziehbilderbuch. Mit 8 kolorierten lithographischen Tafeln mit beweglichen Teilen. München, Braun & Schneider, 1889. 9 S. 33 x 23,5 cm. Halbleinwand mit illustriertem Deckeltitel (Rücken restauriert, Kanten und Ecken teils stärker bestoßen, gebräunt). [\*]

600.-

Erste Ausgabe. - Krahé, Marginalien 4 - Krahé, Spielwelt 4. - Tafeln funktionstüchtig. - Innengelenke verstärkt, etwas fleckig bzw. gebräunt, an den Ziehlaschen mit restaurierten Einrissen.



216

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Aus dem Leben. Lustiges Ziehbilderbuch. 6. Auflage. Mit 8 kolorierten Lithographien mit beweglichen Teilen. München, Braun & Schneider, um 1886. 9 S. 32,5 x 23,5 cm. Original-Halbleinwand mit illustriertem Deckeltitel (etwas fleckig, Gelenke etwas angeplatzt, Ecken bestoßen). [\*]

360.-

Krahé, Marginalien 15 - Krahé, Spielwelt 14. - Block lose, Bild 1: Glocke fehlt, Bild 2: Rührstab gebrochen, Bild 5: Uhrpendel gebrochen, etwas gebräunt, Ziehlaschen teils verkürzt.







217

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Für brave Kinder. Ein Ziehbilderbuch. 2. Auflage. **Mit 8 kolorierten lithographischen Tafeln mit beweglichen Teilen.** München, Braun & Schneider, 1884. 9 S. 33 x 22,5 cm. Halbleinwand mit illustriertem Deckeltitel (Rücken sauber restauriert, Deckel etwas gebräunt). [\*]

450.-

Krahé, Marginalien 41 - Krahé, Spielwelt 40. - Ein Ziehbild (Schaukelpferd) nur teilweise funktionabel, Ziehlaschen teils verkürzt, sauber restauriert.

218

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Immer lustig! Ein Ziehbilderbuch. **Mit 8 kolorierten Tafeln mit beweglichen Teilen.** München, Braun & Schneider, 1886. 9 S. 32,5 x 23,5 cm. Original-Halbleinwand mit illustriertem Deckeltitel (Rückenbezug erneuert, etwas fleckig, Ecken und Kanten bestoßen). [\*]

600.-

Erste Ausgabe. - Krahé, Marginalien 70 - Krahé, Spielwelt 66. - Ziehmechanismen funktionsfähig. - Widmung auf dem Vorwort.



219

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Lebende Thierbilder. Ein Ziehbilderbuch. 15. Auflage. **Mit 8 kolorierten Bildtafeln mit beweglichen Teilen.** München, Braun & Schneider, ca. 1900. 9 S. 32,5 x 23,5 cm. Original-Halbleinwand mit illustriertem Deckeltitel (gebräunt, Ecken und Kanten etwas bestoßen). [\*]

450.-

Krahé, Marginalien 87 - Krahé, Spielwelt 80. - Bilder funktionstüchtig. - Vorwort im Falz braunfleckig, Block gebrochen.



220

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Nah und Fern. Ein Tierbilderbuch zum Ziehen. **Mit 8 kolorierten lithographischen Tafeln mit beweglichen Teilen.** München, Braun & Schneider, 1887. 9 S. 32,5 x 23,5 cm. Illustrierte Original-Halbleinwand (Rückenbezug fehlt, Ecken und Kanten bestoßen, etwas berieben). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Krahé, Marginalien 105 - Krahé, Spielwelt 100. - Bild 3: Giraffenhals geklebt, Bild 5: Papageienschwanz gebrochen, Bild 8: Ziehlasche verkürzt, etwas gebräunt. - Mit dem Exlibris von Maurice Sendak.



221

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Prinzessin Rosenhold. Ein Ziehbilderbuch. Text von C. A. Hennig. **Mit 6 chromolithographischen Tafeln und einigen Textillustrationen.** Esslingen und München, Schreiber, 1901. 8 Bl. 26 x 36 cm. Etwas späteres Halbleinen mit montiertem Original-Vorderdeckelbezug (dieser mit geklebten vertikalen Durchrissen sowie etwas berieben und gebräunt). [\*]

750.-

Erste Ausgabe. - Krahé 115 - Ries 120 - Hauswedell 830 - nicht bei Wegehaupt und Seebass. - Titel mit ergänzter Fehlstelle an der oberen Ecke, mit einem überklebten Randeinriss, eine Figur mit fehlender Hand und dort mit defektem Mechanismus, ein Blatt mit schmalem Wasser- rand, etwas gebräunt und fleckig.

222

**ZIEHBILDERBUCH — Megendorfer, Lothar.** Prinz Liliput. Ein lustiges Ziehbilderbuch. Mit Text von Ferdinand Feldigl. 2. Auflage. **Mit 7 (6 beweglichen) chromolithographischen Tafeln und zahlreichen Textillustrationen.** Esslingen und München, Schreiber, 1906. 20 nn. S. 37 x 26 cm. Farbige illustrierte Original-Halbleinwand (Ecken und Kapitale etwas bestoßen, etwas fleckig und berieben). [\*]

360.-

Krahé, Marginalien 122 - Krahé, Spielwelt 114 - Bilderwelt 2051: "Dieses Ziehbilderbuch zählt mit zu den schönsten Beispielen dieser Gattung. Auf den sechs beweglichen Tafeln breitet sich eine Tier- und Pflanzenwelt aus, in deren Mittelpunkt der daumengroße Prinz Liliput und seine abenteuerlichen Erlebnisse stehen." - Ziehmechanismen sind voll funktionsfähig, lediglich ein Arm in Bild 6 starr. - Fußsteg mit teils geklebten Einrissen (bei einer Tafel bis in die Darstellung), etwas gebräunt und leicht fleckig, Titel und letztes Blatt angerändert, Block gelockert.

First edition. - 14 unnumbered leaves. Original colour illustrated half cloth (corners and spine ends bumped and with rubbing). - Some plates repaired or with small pieces missing, lightly browned and spotted.





223

**ZIEHBILDERBUCH** — Megendorfer, Lothar. Schau mich an! Ein Ziehbilderbuch. Mit 8 chromolithographischen Tafeln mit beweglichen Teilen. Esslingen und München, Schreiber, 1888. 9 S. 26 x 36 cm. Original-Halbleinwandband mit illustriertem Deckeltitel (etwas fleckig, Kanten und Ecken bestoßen). [\*]

600.-

Erste Ausgabe. - Krahé, Marginalien 128 - Krahé, Spielwelt 119. - Bilder funktionstüchtig. - Innengelenke verstärkt, leicht gebräunt.

225

**Antoninus von Florenz.** Summa de confessione llamada Defecerunt. Mit Titelbordüre und 2 figürlichen Initialen in Holzschnitt. Sevilla, Juan Cromberger, 1534. 125 (statt 126) num. Bl., 3 nicht num. Bl. 21 x 14,5 cm. Lederband unter Verwendung alten blindgeprägten Materials wohl um 1900 neu aufgebunden und mit goldgeprägten Lilienwappen versehen (berieben und rissig).

450.-

Seltene spanische Ausgabe des Confessionale "Defecerunt", seit 1495 etwa die sechste. - BM STC Spanish 5. - Fehlt Bl. 121 (q1), fast durchgehend wasserfleckig (zu Beginn und Ende stark), erste Bl. mit ausgetriebenen Randschäden, streckenweise gedeckter Wurmengang im Fußsteg, letztes Registerblatt beidseitig und unter Buchstabenverlust mit Japanpapier verstärkt.



UNCUT QUIRES -  
DATED BY HAND

224

**ZIEHBILDERBUCH** — Megendorfer, Lothar. Tiny Tim Prince of Liliput. An Entertaining Toy Book with Moveable Pictures. Mit Titelvignette, 7 Tafeln und den beweglichen Einzelteilen in Chromolithographie auf einem unzerschnittenen Andruckbogen, sowie den Textillustrationen. London, Grevel ("Printed in Germany"), ohne Jahr (der Tafelbogen handschriftlich datiert 29.V.1898). 20 nn. S. Text und 6 Leerseiten für die zu montierenden Tafeln auf einem Rohbogen (Titelblatt und ein zweites Exemplar der Schlusstafel separat). Tafelbogen: 86 x 108 cm, Textbogen: 36 x 28 cm. Lose mit einem unbeschnittenen Andruck der chromolithographierten Illustration des Vorderdeckels. [\*]

600.-

Krahé, Marginalien 122 - Krahé, Spielwelt 114. - Erste englische Ausgabe, laut der handschriftlichen Datierung im Jahr der deutschen Erstausgabe. Sehr seltenes Relikt vor Montage der Tafeln und beweglichen Teile in den Text und vor der Bindung. Neben der Datierung ferner die Vermerke "Bilder cplt. ohne Schrift" und "Auf(lage) 2216. - Tafelbogen gefaltet, in den Falten gebräunt und mit kleinen Brüchen, der nach Einfaltung überstehende rechte Rand gebräunt und mit Defekten, Titelblatt, Dublette der Schlußtafel und Deckelillustration ebenfalls mit Randdefekten, insgesamt aber sehr gut erhalten. - Dazu: Derselbe. Internationaler Circus. Farbiger Andruckbogen mit 10 Kulissen (6 weitere leer belassen), dazu die farbige Deckelillustration separat. Eßlingen und München, ohne Jahr. Bogen 85 x 73 cm, Deckelbild 31 x 21 cm. - Letzteres rückseitig mit roten Walzenspuren, der Bogen gefaltet, mit langem Bildriß und wenigen Randeinrissen.



226

**Athanasius Alexandrinus.** Opera, studiosius quam antea fuerint. Accessit praeterea operi, Erasmi Roterodami Paraclesis, ipsiusq. Athanasii vita. Mit breiter Holzschnitt-Titelbordüre. Straßburg, J. Knobloch, 1522. 6 nn., 314 num., 10 nn. Bl. 31 x 21 cm. Lederband des 18. Jahrhunderts mit goldgeprägtem Rückenschild (berieben, bestoßen und etwas wurmstichig). [\*]

1.200.-

Bedeutende Humanisten-Ausgabe der Werke des großen Kirchenlehrers. - VD 16 A 3977 - Schmidt, Knobloch 68, 234 - Benzing, Reuchlin 133. - Zu den Übersetzern aus dem Griechischen gehörte auch J. Reuchlin. - Kleiner Exlibris-Stempel des späten 19. Jahrhunderts im Innendeckel, zu Beginn etwas fingerfleckig, wenige zeitgenössische Marginalien, streckenweise Wurmgänge im Randbereich, teils auch mit geringer Textberührung, insgesamt gutes Exemplar.





**227**  
**BIBLIA GALLICA — La Sainte Bible en Latin et en Francois, avec des notes litterales.** 3 in 4 Bänden. Mit 6 gefalteten Kupferkarten, 5 Kupfertafeln und zahlreichen gestochenen Kopfvignetten. Paris, Desprez & Dessartz, 1715-17. 40 x 26 cm. Lederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung und marmorierten Vorsätzen (berieben und bestoßen, Gelenke an Kopf und Fuß teils geplatzt, einige geklebte Fehlstellen an Kapitalen und Kanten, Deckel mit kleinen Wurmfraßstellen). [\*]

600.-

Neue, stark erweiterte Folio-Ausgabe der seit 1672 in allen Formaten mehrfach gedruckten Bibel-Übersetzung von de Sacy. Mit instruktiven Tafeln zum Ritus sowie großformatigen Karten von Palästina, Arabien und des Mittelmeerraumes im letzten Band. - Ohne das gestochene Frontispiz, zeitgenössische Klostervermerke auf den Titelblättern, alle Bände mit 2 modernen Exlibris, im ersten und letzten Band Kugelschreibervermerke dieses Besitzers auf den weißen Vorsatzblättern, einige moderne Blattweiser, streckenweise schmaler Wasserrand am Kopf, kleiner Tintenleck am Außensteg der letzten Blatt von Band II.



**228**  
**BIBLIA GRAECA — Tes theias graphes ... (graecae).** Divinae scripturae, nempe veteris ac novi testamenti, omnia, Recens à viro doctissimo & linguarum peritissimo diligenter recognita, & multis in locis emendata, variis(ue) lectionibus ex diversorum Exemplarium collatione decerptis, & ad Hebraicam veritatem in veteri Testamento revocatis aucta & illustrata. Mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel (am Ende wiederholt). Frankfurt, A. Wechels Erben, 1597. 5 Bl. (letztes weiß), 1098 S., 1 Bl. 38,5 x 26 cm. Roter Ganzmaroquinband (17. Jahrhundert) mit goldgeprägtem Rückentitel, Rückenvergoldung, doppelten Goldfileten und goldgeprägtem Wappensupralibros von Balderon du Maussac auf beiden Deckeln sowie allseitigem Goldschnitt (etwas berieben und fleckig). [\*]

3.000.-

Vierte in Deutschland gedruckte vollständige Ausgabe des griechischen Alten und Neuen Testaments. - VD 16 B 2578 - Adams B 979 - Bibelsammlung Stuttgart C 163 - zum Wappeneinband vergleiche Olivier 745. - Als Herausgeber werden genannt der reformierte Theologe und Beza-Schüler Franciscus Junius (du Jon), der lange Zeit als Refugié in der Pfalz lebte (vgl. RGG III, 1071), oder aber Friedrich Sylburg, ein durch seine Kenntnis des Hebräischen und Griechischen ausgezeichnete Philologe, der für die Wechelsche Druckerei arbeitete und eine Berufung an die Universität Marburg abgelehnt hatte, um sich ausschließlich der Textkritik widmen zu können (vgl. Bursian 229 f). - Der Text der vorliegenden Ausgabe "is based on the Basel edition of 1545. With correction from the Complutensian text, and useful notes ... The N.T. follows the text given in R. Stephanus' edition of 1568/69" (Darlow/Moule 4653). - Vorderer Vorsatz mit einem von 1680 zu Toulouse datierten Kaufvermerk. - Etwas gebräunt und vereinzelt leicht wasserrandig, Blatt 4 mit Fehlstelle im Fußsteg und vollständig sauber hinterlegt, Seite 203, 747 und das letzte Blatt mit der Druckermarke mit hinterlegten Randeinrissen ohne Textverlust, Seite 443 und 601 mit kleinem Papierfehler im unteren weißen Rand, Seite 879/80 mit kleinem Brandloch und geringem Buchstabenverlust. - Schönes breitrandiges, kaum beschnittenes Exemplar.



**229**  
**BIBLIA LATINA — Biblia Sacra.** Quae praeter antiquae Latinae versionis necessariam emendationem, et difficiliorum locorum succinctam explicationem (ut plurimum ex beatae recordationis viri, D. D. Lucae Osiandri, &c. Andreae Parentis, Commentariis Biblicis depromptam) multas insuper utilissimas observationes ... continent. Estque quinta haec editio ... per Andream Osiandrum. 3 Teile in 1 Band. Mit breiter figürlicher Kupferstich-Titelbordüre, fast blattgroßem gestochenen Porträt Herzog Friedrichs von Württemberg und 2 großen Holzschnitt-Druckermarken. Frankfurt, E. Kempfer für G. Tambach, 1618. 6 nn., 286, 110, 101 num., 25 nn. Bl. 34 x 21 cm. Pergamentband der Zeit (fleckig, Rücken und Kanten mit Pergament unterlegt). [\*]

750.-

VD 17 23:230841Y. - Frühe Ausgabe der Tübinger Osiander-Bibel, erstmals 1606 erschienen. - Exemplar mit etlichen, teils winzigen lateinischen Annotationen sowie Unterstreichungen eines zeitgenössischen Besitzers in verschiedenfarbigen Tinten. - Gebräunt und stockfleckig, streckenweise etwas wasserrandig (am Schluss stärker), zu Beginn einzelner Wurm-gang im weißen Rand (mit Beteiligung der Titelbordüre), erste und letzte Blatt gelockert und ausfransend, Schlussblatt im Bund eingerissen.



**230**  
**BUCHHOLZSCHNITTE — Kallenberg, Jacob.** Metz, verso Aachen. 2 altkolorierte Holzschnitte mit den Stadtfarben auf 1 Blatt, monogrammiert IK. - Aus J. Köbel, Wappen des heyligen Römischen Reichs Teutscher Nation, Frankfurt 1545. Blattgröße: 29,5 x 18,5 cm. Stock: je 21,5 x 14 cm.

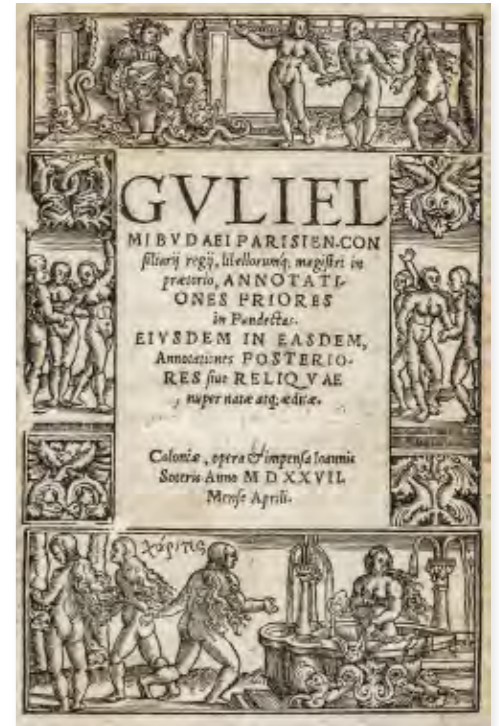
300.-

Kräftiges Deckfarbenkolorit, Metz mit etwas Goldhöhnung. Blattränder aquarelliert und mit Tuschrähmchen versehen. - Die violette Einfassung von Metz abgeblasst, Aachen mit schwacher Druckspur im Unterrand.

**231**  
**Budé (Budaeus), Guillaume.** Annotationes priores in Pandectas eiusdem in easdem, annotationes posteriores. 2 Teile in 1 Band. Mit wiederholter figürlicher Titelbordüre von Anton Woensam von Worms und einzelnen figürlichen Initialen. Köln, Soter, 1527. 16 Bl., 550 S., 1 weißes Bl., 8 Bl., 215 S. 15 x 10 cm. Halbpergamentband (17. Jahrhundert) mit goldgeprägtem Rückentitel (Deckelbezüge beschabt, Kanten bestoßen). [\*]

900.-

Erste im deutschen Sprachraum erschienene Ausgabe. - VD 16 B 9076 - Adams B 3079 - IA 126.679 - Merlo 1046, 435. - Ein Monument der humanistischen Jurisprudenz. - Budé (1468-1540) war berühmt für seine Bearbeitung der Pandekten. "Das Muster einer von philologisch-antiquarischer Gelehrsamkeit getragenen Exegese" (Conrad, Deutsche Rechtsgeschichte II, 345). - "He points out numerous copyists mistakes and propose judicious corrections. He was the precursor of the modern Romanists, who from the time of Cujas have been concerned with textual criticism and with the study of Roman law as history rather than as contemporary legislation. This method had as its ultimate result the weakening of influence of the 'Corpus juris' on the political thought of the time" (ESS III, 38). - Etwas gebräunt, erster Titel seitlich bis an die Bordüre beschnitten (ergänzt) und etwas angerändert sowie mit ausgekratzt Besitzvermerk, zweiter Titel oben mit ca. 2 cm langem Einriss, vorderer Innendeckel mit Holzschnitt-Exlibris.





232

**EINBAND VON HANS DÜSTERBACH**

**Cato, M.** De re rustica. M. Catonis liber I. M. Terentij Varronis lib. III. Palladij lib. XIII. L. Iunij Moderati Columellæ lib. XIII. Priscarvm uocum in libris de re rustica ennarationes, per Georgium Alexandrinum. Philippi Beroal. in lib. XIII. **Mit 2 Holzschnitt-Druckermarken, Holzschnitt-Initialen und einigen Textholzschnitten.** Köln, Johann Gymnich, 1536. 16 Bl., 814 S., 4 Bl. 17 x 11 cm. Blindgeprägter Lederband der Zeit über Holzdeckel mit Rollen- und Plattenstempeln (Rücken alt restauriert, Schließen fehlen). [\*]

750.-

VD16 L 1580 - Adams S 815 - Umfangreicher lateinischer Ratgeber über die Landwirtschaft. - Einband von dem schwedischen Buchbinder Hans Düsterbach (1560? Wittenberg - 1596 Stockholm), auch unter dem Namen Hans von Wittenberg bekannt. Er arbeitete besonders unter dem prunkliebenden König Johan III. (1569-1592) für die Königsfamilie. Die ihm zugeschriebenen Bände weisen eine sorgfältige Rollenstempelarbeit in deutscher Tradition auf. (Lexikon des gesamten Buchwesens). - "Priscarum" mit separatem Titelblatt. - Vorsätze erneuert. Titelblatt mit restaurierter Randfahle. Etwas gebräunt.

234

**Funck, Johann.** Chronologia: Hoc est, omnium temporum et annorum ab initio mundi ... computatio ... nunc autem ab ipso Autore est aucta, multis in locis correcta, & usque ad annum 1570. producta. 2 Teile in 1 Band. **Mit 2 gleichen Druckermarken sowie einigen Initialen in Holzschnitt.** Wittenberg, J. Schwertel für K. Rühel, 1570. 6 Bl., 10 S., num. Bl. 11-(170), 1 weißes Bl., 34 Bl. (Index, letztes weiß); 131 nicht num. Bl. (ohne das letzte weiße). 35 x 22 cm. Schweinslederband der Zeit über Holzdeckeln mit reicher Rollenblindprägung, 2 intakten Messingschließen und etwas späterem gedruckten Papierrückenschild (fleckig und berieben, 2 Fehlstellen an Kopfkapital und Vordergelenk alt unterlegt, Rückdeckel etwas wurmstichig). [\*]

450.-

Fünfte aktualisierte Ausgabe, zuerst Nürnberg 1545 erschienen. - VD 16 F 3384. - Der erste Teil erfasst tabellarisch die Geschichte der Völkerschaften Europas und Asiens seit grauer Vorzeit bis zum Jahr 1574 (!). Der folgende Kommentarteil schließt mit Funcks berühmter Relation der Schlacht von Mühlberg und der Gefangennahme Johann Friedrichs von Sachsen. - Funck, 1518 im Nürnbergischen geboren, wurde als Anhänger Andreas Osianders und Unruhestifter 1566 in Königsberg hingerichtet. - Haupttitel mit alten Besitzvermerken und zwei hinterlegten Randausrissen, zu Beginn und Ende kleine Wurmsspuren, fast durchgehend etwas wasserrandig, etwa erste Bandhälfte auch mit kleinem Moderschaden ohne Textberührung im oberen Bund, wenige Blatt braunfleckig, Blatt 1 des zweiten Teils mit alt ausgebeuertem Randdefekt.



233

**Fabricius, Georg.** Virorum illustrium seu historiae sacrae libri X. Recogniti, et aucti. **Mit 1 Holzschnitt-Druckermarken auf dem Titel und 1 Holzschnitt-Initiale.** Leipzig, Steinmann, 1571. 8 nn. Bl., 329 S. 19 nn. Bl. 16 x 10 cm. Brauner Kalbslederband der Zeit über Holzdeckeln mit Platten- und Rollenstempeln, Streicheisenlinien auf drei Bänden sowie 2 Metallschließen (vorderes Rückengelenk unten etwas angebrochen). [\*]

600.-



VD 16 F 394. - Im prachtvollen Renaissance-Einband. - Starke stilistische Ähnlichkeiten der Plattenstempel finden sich zu EDBD p001564 (Werkstatt des Bartholomäus Ziehenaus, vgl. Haebler I 505). Vorderdeckel mit Iustitia und Devise (IUSTITIA QUI OVIS PICIUM IN ETERNIS), Rückdeckel mit Lucretia und Devise (CASTA TVLIT MAG // NAM FORME LVCREC // IA LAUDEM FACTA TA) jeweils mit darunterliegender lateinischer Devise. Eingefasst von einer Bordüre mit Gemmen und floralem Besatz. - Fabricius (eigentlich: Goldschmidt, 1516-1571 in Meißen) war protestantischer deutscher Dichter, Historiker, Epigraphiker und Antiquar. - Auf vorderem Innendeckel und verso Titel Exlibris der "Biblioteca del Duove Medinaceli". Teilweise leicht gebräunt, zeitgenössische Randnotizen.



235

**Fundanus, Marco.** Phrases poeticae, quae nuper, additis Italicis vocabulis, Latini alphabeti ordine dispositae sunt. Cum duplici indice Italicorum, & Gallicorum vocabulorum. **Mit Holzschnitt-Druckermarken auf dem Titel.** Venedig, Marcum Antonium Bonibellum, 1597. 209 S., 14 Bl. 13,3 x 7 cm. Etwas späteres Pergament mit rotem Rückenschild.

300.-

Mehrfach aufgelegt. - Edit 16, CNCE 19145. - Die ersten Blatt mit winzigen Randläsuren, schwachgebräunt.



236

**Gersdorff, Hans von.** Feldtbuch der Wund-Artzney sampt vilen Instrumenten der Chirurgery Uß dem Albucasi contrafayt. Chiromantia Jo. Indagine. Das ist, die Kunst der Handtbeschug. Natürliche Astrology, ... Physiognomey, ... Complexion Buch. ... Canones, oder Regelen Eins yeden Kranckhey warlich zu erkündigen ... **Mit zahlreichen, teilweise ganzseitigen Textholzschnitten.** Straßburg, Schott, 1540. 4 Bl., CCX, XX, CXLV S. 26,2 x 18 cm. Lederband der Zeit über Holzdeckeln mit 1 Metallschließe (bestoßen, stark ausgebessert, Bezugsfehlstellen). [\*]

3.000.-

Erste um Chiromantik, Astrologie und Physiognomik vermehrte Ausgabe. - VD16 G 1625 - Durling 2062 - Choulant 27. - Die instruktiven Holzschnitte zeigen Aderlaßmann, Wundbehandlung, Trepanationen und andere Operationen, Instrumentarium etc. Die beiden meist fehlenden Tafeln liegen aus anderen Ausgaben bei, die der Organe ganz, von der des Skeletts nur die obere Hälfte (außerdem Fragmente zeitgenössischer Organdarstellungen mit Klappen). - Durchgehend finger- und sporfleckig, streckenweise wasserrandig, Kolumnentitel, Druckmarginalien und äußere Spalten des "Vocabularius" teils angeschnitten, einige Lagen mit Wurmgang im Rand, etliche Randverstärkungen mit Japanpapier bis in den Text oder das Bild, zum Schluss großflächig und mit Buchstabenverlust, letztes Blatt mit Druckvermerk nur fragmentarisch erhalten. - **Vorgebunden:** 1. **Dryander, Johann.** Arznei Spiegel. **Mit zahlreichen Textholzschnitten.** Frankfurt, Egenolff Erben, 1557. 153 num. Bl. (ohne 4 Bl. Vorstücke). - VD 16 E 662. - 2. **Fragmente** von Rößlins Kreuterbuch (Frankfurt, Egenolff, 1542) sowie eines zeitgenössischen Tier- und Pflanzenbuches. **Mit zahlreichen, teils kolorierten Textholzschnitten.** - Die Beibände ebenfalls wasserrandig, fleckig, knapprandig und mit zahlreichen Ausbesserungen, auch im Druck. - Sollte besichtigt werden, ohne Rückgaberecht.



237

**Grempp von Freudenstein, Ludwig (?)**. Analysis (graece) seu resolutio dialectica quatuor librorum institutionum imperialium: Una cum quarundam utilium quaestionum juris explicatione, recognita et nitidior in lucem nunc iterum emisa. Cum praefatione D. Ludovici Grempii. **Mit Holzschnitt-Druckermarke auf dem Titel.** Straßburg, Th. Rihel, 1569. 8 nn., 313 num., 5 nn. Bl. 18 x 11 cm. Blindgeprägter Schweinslederband mit Datierung "1570" (gebräunt und berieben, Rückenbezug mit kleinen Fehlstellen durch Wurmfraß, Schließbänder fehlen). [\*]

500.-

Wohl zweite Ausgabe. - VD 16, A 2449. - Eine Einführung in die Justinianischen Institutionen mit Vorwort des Straßburger Stadtdavokaten Ludwig Grempp von Freudenstein. - Etwas gebräunt und fleckig, teilweise schwach wasserrandig, erste Blatt mit winzigen Wurmspuren, durchgehend mit alten Unterstreichungen und Marginalien in roter und brauner Tinte, Titel angestaubt, mit alten Einträgen und Wappenstempel verso.



238

**Krantz, Albert.** Rerum Germanicarum... Regnorum aquilonarium, Daniae, Sueciae, Noruagiae, Chronica... Accessit... Dithmarsici belli historia, Christiano Cilicio Cimbro (d.i. H. Rantzau) autore. Item Iacobi Ziegler schondia... Cum praefatione... Ioan. Wolffj. **Mit 2 Holzschnitt-Druckermarken.** Frankfurt, Wechel Erben, 1583. 10 Bl., 505 S., 19 Bl. - **Angebunden:** **Derselbe.** Rerum Germanicarum historici clarissimi, ecclesiastica historis, sive metropolis. **Mit 2 Holzschnitt-Druckermarken** Frankfurt, Wechel, 1576. 5 Bl., 1 w. Bl., 337 S., 25 Bl. 34,5 x 21 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild, Rückenvergoldung und goldgeprägtem Wappensupralibros auf beiden Deckeln, Goldschnitt (berieben, Vorderdeckel lose, hinteres Gelenk geplatzt). [\*]

600.-



Band I: BM, German Books, 477 - Adams C 2874. - Band II: VD16 K 2251. - Alter Stempel auf 1. Titel, teils wasserrandig bzw. wasserfleckig.



239

**Megillah Esther.** Esther-Rolle aus 11 montierten Segmenten. Illuminierte hebräische Handschrift auf Leder, zu Beginn mit Seide hinterlegt auf dekorativer Rolle mit Seidenschließband. Wohl 18. Jahrhundert. Länge: ca. 550 cm. Höhe: 26 cm. [\*]

3.000.-

Die Esther-Rolle oder jüdische Megilla, gibt die Geschichte der Königin Esther wider, die die Juden Persiens vor der drohenden Vernichtung rettete. Diese Geschichte, festgehalten im Buch Esther in der hebräischen Bibel, wird am Purim-Fest vorgelesen. - Gewellt, knickspurig, erstes Segment etwas beschabt, Seide fleckig und lädiert.



240

**Münster, Sebastian.** Cosmographie: das ist, Beschreibung aller Länder, Herrschafften und für nemesten Stetten des gantzen Erdbodens. Mit 26 doppelblattgroßen Vortextkarten, 69 doppelblattgroßen Ansichten, Karten und Plänen in der Paginierung, ca. 1200 Textholzschnitten sowie Druckermarke. Basel, S. Henricpetri, 1598. 14 Bl., 1461 S., 1 Bl. 35 x 22,5 cm. Blindgeprägter Schweinslederband der Zeit über Holzdeckeln mit 1 Schließe (statt 2, bestoßen, stark gedunkelt, Nagespur mit Bezugsfehlstelle an der Außenkante des Rückdeckels, oberes Kapital abgestoßen und geklebt).

4.500,-

18. deutsche Ausgabe. - VD16 M 6706 - Burmeister 83. - Mit den beiden Weltkarten sowie Karten von Amerika, Asien, Afrika, Europa, den europäischen und deutschsprachigen Ländern, dem Rheinlauf in 3 Blättern etc. Unter den zahlreichen Ansichten Augsburg, Besancon, Bordeaux, Chur, Cusco, Florenz, Jerusalem, Köln, Koblenz, Kairo, Konstantinopel, London, Rom, Venedig, Würzburg. - Durchgehend gebräunt, abgegriffen und fingerfleckig, vor allem zu Beginn und Ende etliche, teils alt mit Handschriftenmakulatur verstärkte Randschäden unter Text- und Bildverlust, Titel alt aufgezogen, S. 239/240 lose, rechte Hälfte der Rom-Ansicht fast lose, die ausfaltbaren Klappen der auch sonst beschädigten Ansichten von Heidelberg und Wien fehlen.





**SAMMELBAND GEGEN PAPST UND JESUITEN**

241

**REFORMATION** — **Philos, Maximilian.** Examen und Inquisition der Papisten und Jesuiten, Das ist: Gründtliche Vergleichung, oder Gegensatz, von Einhelligkeit der Lehr Jesu, und Jesuwider, Papisten, Christi unnd Antichristi: Auch von desselbigen Ursprung, Person, Lehr und Leben. Neben angehenkten Zeugnissen der H. Altvätter, auch eygener Überweisung der fürnembsten dieser Zeit Papisten und Jesuwider, auß iren eygenen Schrifften mit höchstem Fleiß zusammen gezogen, und mit Göttlichem Wort beständlich widerlegt ... ; Darbey Keyser Friderici III. Reformation, Von Notturfft Teutscher Nation, als dieser Zeit hoch nothwendig inserirt ... Durch den Authorem Maximilian Philon von Trier. Jetzo auff new übersehen, an vielen Orten augirt, corrigirt, vermehret unnd gebessert. Sampt einer nützlichen Vorrede, weyland deß ... D. Aegidii Hunnii ... **Mit 1 sehr großen, mehrfach gefalteten Tabelle, 2 zusätzlichen (?) illustrierten Einblattedrucke: 1 Tafel mit Typendruck und Kupferstich, 1 große mehrfach gefaltete Kupferstich-Tafel.** Ohne Ort und Verlag (Frankfurt am Main?), 1607. 16 Bl., 203 S., 2 Bl. 20 x 15,5 cm. Ganzpergament der Zeit mit handschriftlichen Rückentiteln (Schließbänder fehlen, leicht fleckig). [\*]

750.-

VD17 14:685760V (nicht identisch mit VD17 12:113053F, vgl. z.B. Erscheinungsvermerk) - Hohenemser, Flugschriftensammlung Discursus politici S. 17 (ohne Kupfer!) - Hayn-Gotendorf VI, 52 "Sämmtlich Seltenheiten!". - Vorliegende Variante sehr selten, VD 17 nennt nur ein Exemplar in Dresden, ein weiteres in Frankfurt ohne Kupfer! - **Beigebunden 2: Derselbe.** Bäpstlicher Triumph, Darinen die erdichte Succession und berühmte widerwertige Einhelligkeit der Papisten und Jesuiten, ... Ohne Ort und Verlag, 1607. 10 Bl., 111 S. - Zweite Ausgabe (erschien zuerst 1605 mit 62 S.). - VD17 12:113055W. - **3) Walpurger, Christoph Wilhelm.** Päpstliches Stulsfarben, Das ist: Deß heylosen Vatters deß Bapsts unheiliges Leben, wie er sich nicht allein in seiner Lehr wider den rechten wahren Orthodoxischen Glauben, als der Antichrist bewiesen, sondern auch in seinem eusserlichen Leben gantz Unheylig, Teuffelisch, Mörderisch, Hurisch, Kriegisch etc. Unnd also recht Antichristisch erzeigt habe, Jetzt deß Römischen Stuls vermeynten Stützel und Seulen den Esauten und Missficanten ... in den Druck verfertigt. Durch Leonem De Thomna (Pseudonym). Ohne Ort und Verlag, 1605. 48 Bl. - VD17 12:115266E. - Das Werk ist in zwei vielsagende Kapitel unterteilt: "Mordt-bapst" und "Hurenbapst". - **4) Volcius, Melchior.** Zwo Christliche Predigten: Von der Abscheulichen Geißlungs Procession, welche Jährlich im Papstumb am Charfreytag gehalten würt: Die Erste: Vom Ursprung und Ankunfft deß Geißlens: Item, warauff solch freywillige Disciplin der Geißlung im Papstumb angesehen. Tübingen, Cellische Truckerey, 1607. 53 Bl. - Einzige Ausgabe. - VD17 12:194101U. - **5) Laiser, Polycarp.** Zwo Christliche Predigten. Eine, Vonn guten Wercken: wie dieselben gut Evangelisch, nach Christi Lehr, sollen gepflantz vnd getrieben werden. Die Andere, Von dem Artickel: wie der sündige Mensch für Gott gerecht vnd ewig selig werde; Zu Prag gehalten, Als die Römi. Keys. May. Rvdolphvs II. ... von dem Churfürsten zu Sachsen ... Christiano II. vnterthenigst besuchet ward. Ohne Ort, In Verlegung Abraham Lamberg, 1607. 82 S. - VD17 15:743158X. - Interessanter Sammelband mit scharf gegen Papsttum und Jesuiten gerichteten Werken, aus dem wir das erste besonders hervorheben möchten, weil das antikatholische Ansinnen durch zwei Kupferstiche bebildert ist. Die Forschung ist allerdings uneinig, ob diese zum Buch gehören, oder als Einblattedrucke lediglich einigen Exemplaren beigebunden wurden. Buchintern finden sich keine Hinweise darauf. Hohenemser beschreibt ein Exemplar mit der großen Tabelle, aber ohne Kupfer, VD17 betrachtet sie als Bestandteil des Buches. - Die ungewöhnliche große typographische Tabelle, aus mehreren Blättern zusammengesetzt ca. 84 x 32 cm groß, scheint aufgrund einer Kustode (wengleich unkorrekt) auf der ansonsten leeren Seite 44 auf jeden Fall zum Buch gehörig. Es wundert kaum, dass die antipapistischen Kupferstiche in einigen Verzeichnissen von Einblattedrucke bis in die jüngste Zeit auftauchen. Die "Vergleichung unsers lieben Herrn ... mit dem warhaftigen AntiChrist" (ca. 28 x 20 cm, Kupfer 11 x 19,5 cm, darunter zweispaltiger Typendruck) findet sich in Coupe, The German illustrated broadsheet in the seventeenth century Nr. 344 (Taf. 140), in Paas, The German political broadsheet 1600-1700 Nr. P-91, ebenso wie in Harms/Schilling, Deutsche illustrierte Flugblätter des 16. und 17. Jahrhunderts (Band II, Nr. 41- Wolfenbüttel). - Die "Vergleichung des Babsts Schlüssel mit des Apostels Petri Schlüssel" (ca. 31 x 41 cm) findet sich im Ausstellungskatalog der Veste Coburg von 1983 "Illustrierte Flugblätter aus den Jahrhunderten der Reformation und der Glaubenskämpfe" unter Nr. 39 ("Mitte des 17. Jhs."). - Teilweise stärker gebräunt bzw. wasserfleckig.

242

**Sachs, Hans.** Drey guter Nützlicher Lehr einer Nachtigal. **Mit Holzschnitt-Leiste auf dem Titel.** Nürnberg, Valentin Neuber, 1560. 4 Bl. 18,3 x 15 cm. Rückenfalz. [\*]

750.-

Erste Ausgabe. - VD 16 S 225 - Goedeke II, 430, 254 - Goetze 244 - Weller 107. - Die Holzschnitt-Leiste zeigt drei Putti inmitten von Rosenranken, die Blätter und Blüten pflücken und in Körben sammeln. - Leicht gebräunt, Falz mit 3 kleinen Einrisen, vertikale Faltspur.



243

**ALMANACHE** — **Verbessertes und Schreib-Calendar auf das Jahr 1773.** (welches ein Gemein-Jahr von 365 Tagen ist). Herausgegeben mit Genehmigung der von Sr. Königl. Majestät in Preussen in Dero Residentz Berlin gestifteten Academie der Wissenschaften. Berlin, 1772. Nicht paginiert. 15 x 9 cm. Neuer Pappband.

300.-

Dieser Jahrgang über KVK nur in der Stabi Berlin ("Kriegsverlust") nachweisbar. - Enthält außer dem Kalendarium noch ein Blatt "Von den Finsternissen" und "Vom Morgen- und Abendstern". - Durchschossenes Exemplar mit zahlreichen zeitgenössischen Eintragungen. - Titel alt gestemelt (Jahreszahl mit Krone), Block etwas ausgebonden, teils etwas gebräunt.

**MEISTERIN UND PIONIERIN DER "PETITES ROMANCES POUR LE PIANO"**

244

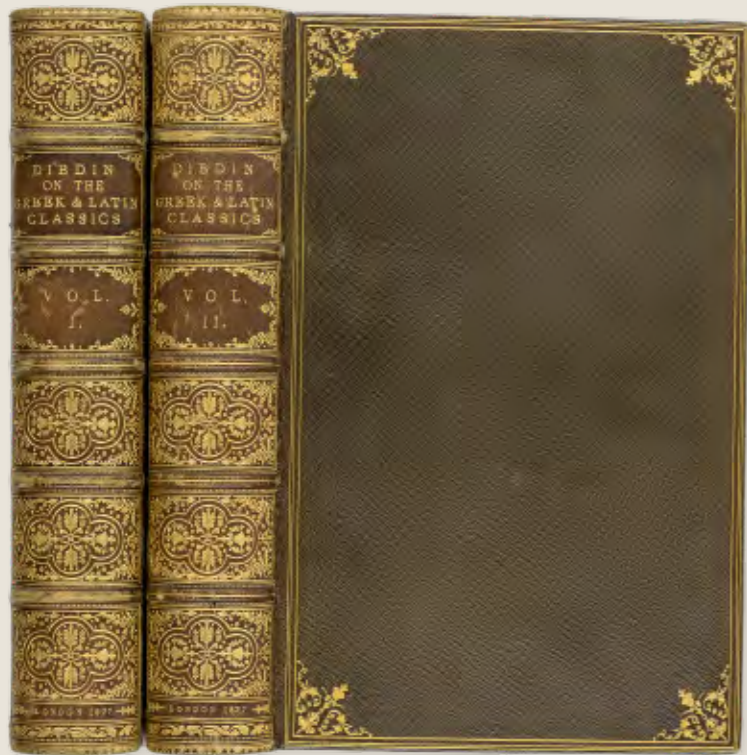
**Beauharnais, Hortense de.** Mémoires sur Madame la Duchesse de St.Leu, ex-reine de Hollande: suivis des romances composées et mises en musique par elle-même. (Gestochener Titel: Romances mises en musique). **Mit gestochenen Titel mit Wappen-Vignette in Aquatinta und 25 Kupfertafeln (davon 11 in Aquatinta, 12 mit gestochenen Noten, 1 Porträt von Hortense und 1 Faksimile).** London, Colburn et Bentley, 1832. XI, 84 S. 22 x 27,5 cm. Halblederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und reicher Rückenvergoldung (etwas berieben, vorderes Gelenk gebrochen).

600.-

Vgl. New Grove II, 324 (Beauharnais) und Thieme-Becker XXVIII, 62 (Read). - Memoiren und Kompositionen romantischer Lieder der Stieftochter Napoleons, Ehefrau von Louis Bonaparte, 1806 bis 1810 Königin von Holland sowie Mutter des Kaisers Napoleon III. Hortense Eugénie Cécile de Beauharnais (1783-1837). - Nach der Restauration des bourbonischen Königtums erhielt sie den Titel einer Herzogin von Saint Leu. Nachdem sie während der Hundert Tage dem Kaiser treu geblieben war, muss sie während der Zweiten Restauration Frankreich verlassen. Im Schweizer Exil führte sie auf Schloss Arenenberg einen intellektuellen Zirkel und pflegte selbst Musik (sie komponierte auf ihrem Pianoforte) und Malerei (Porträts und Landschaften). Franz Schubert komponierte 1822 nach ihren Romanzen vierhändige Variationen für Pianoforte, die Ludwig van Beethoven gewidmet waren. "Elle dessinait avec talent les fleurs et le paysage, et sa voix agréable donnait un nouveau prix aux romances qu'elle chantait et dont elle aimait à composer la musique" (NBG XVII 447). - Die stimmungsvollen Aquatinta-Tafeln gestochen von William Read nach H. de Beauharnais illustrieren den Inhalt der Lieder und zeigen teils Ritter-Romanzen, teils ländlich-romantische Szenen. - Die Kupfertafeln teilweise stärker gebräunt und mit Wasserfleck im unteren Rand.







245

**BUCHWESEN** — **Dibdin, Thomas Frognall.** An introduction to the knowledge of rare and valuable editions of the Greek and Latin Classics. Together with an account of Polyglot Bibles, Polyglot Psalters, Hebrew Bibles, Greek Bibles and Greek Testaments; the Greek Fathers and the Latin Fathers. 4th edition, greatly enlarged and corrected. 2 Bände. **Mit 1 Kupfertafel.** London, Harding & Lepard and G.B. Whittaker, 1827. 2 Bl., XIII, 562 S.; 2 Bl., 579 S. 25,5 x 17 cm. Lederbände der Zeit mit 2 Rückenschildern und reicher Rücken-, Deckel-, Steh- und Innenkantenvergoldung, Goldschnitt (signiert: bound by F. Bedford). [\*]

1.200.-

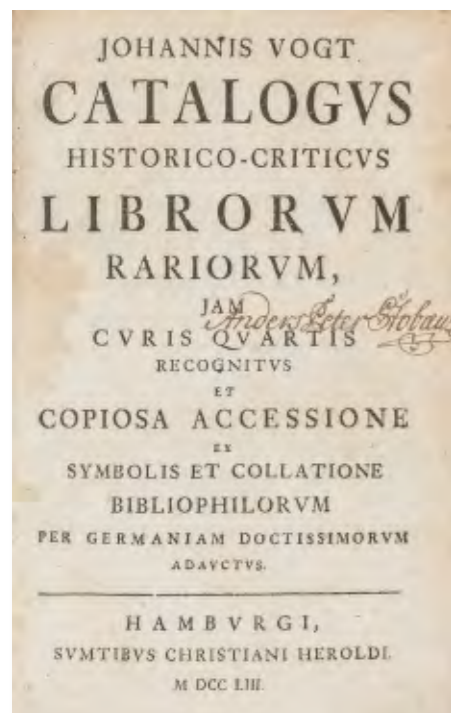
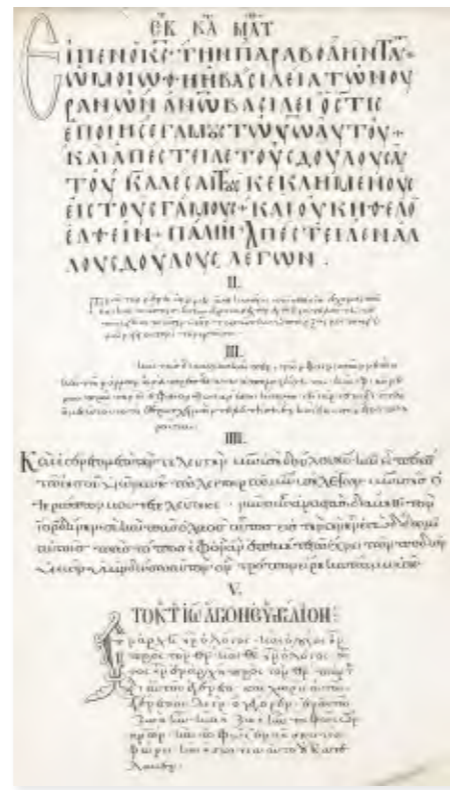
Mit gestochenem Exlibris von Charles Tennant (1768-1838), schottischer Chemiker und Industrieller, auf Innendeckel. Weiteres Exlibris verso Vorsatz. - Obere Ecken gering berieben und bestoßen. - Schönes, sauberes und breitrandiges Exemplar in prächtigen Einbänden.

246

**BUCHWESEN** — **Mertens, Hieronymus Andreas.** De Bibliothecae Augustanae Cimeliis. Diatribe II. **Mit 1 Kupfertafel.** Augsburg, Späth, 1776. Folio (34,5 x 21,5 cm). VIII S. 34,5 x 21,5 cm. Zeitgenössischer Hefstreifen. [\*]

300.-

Mertens warb 1775/76 in zwei Einladungsprogrammen des Augsburger Gymnasiums für die berühmte Stadtbibliothek. Im ersten schilderte er die Entstehung der Sammlung im 16. Jahrhundert, im zweiten ihre kostbaren griechischen und lateinischen Kodizes, fünf griechische Schriftproben sind auf der Tafel wiedergegeben. "Schade, daß diese Schriften sich gar so selten machen, und man der Fortsetzung dieser schönen Arbeit vergebens entgegen sieht; die zwote Diatribe verdiente billig einen neuen Abdruck" (Hirsching, Beschreibung sehenswürdiger Bibliotheken Deutschlands II/1, S. 48). - Durchgehend etwas knitterig, Titel und Rückseite der Tafel angestaubt und etwas fleckig.



247

**BUCHWESEN** — **Vogt, Johannes.** Catalogus historico-criticus librorum rariorum. **Mit gestochener Kopfvignette nach Ch. Fritsch.** Hamburg, Herold, 1753. 16 Bl., 736 S. 17 x 11 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (etwas berieben). [\*]

300.-

4. Ausgabe der deutschen Bibliographie über seltene Bücher von der Inkunabelzeit bis zum Anfang des 18. Jahrhundert, erstmals 1732 erschienen. - Vorsätze mit alten Notizen, vereinzelt Anmerkungen im Texttrand. Alter Besitzereintrag auf Titel. Etwas gebräunt.

248

**Dickens, Charles.** Little Dorrit. **Mit Titelvignette und 39 Tafeln von Phiz (das ist: H.K. Browne).** London, Bradbury and Evans, 1857. XIV, 625 S. 22 x 15 cm. Roter Maroquinband der Zeit mit Rückentitel, Rückenvergoldung, Goldfileten mit Eckfleurons auf den Deckeln, Steh- und Innenkantenvergoldung (Gelenke und Kapitale etwas beschabt, leicht fleckig und berieben). [\*]

300.-

Erste Ausgabe, erster Druck (BB2 als "B2" bezeichnet) (S. 371). - Tafeln gebräunt und fleckig, Text nur leicht gebräunt und gering fleckig.

First edition, first printing. - With title-vignette and 39 plates. Contemp. red morocco, richly gilt (edges rubbed, slightly soiled). - Plates browned and stained, text only slightly browned.



249

**Dschami, Abdul Rahman.** Medschnun und Leila. Ein persischer Liebesroman von Dschami. Aus dem Französischen übersetzt, mit einer Einleitung, Anmerkungen und drei Beilagen versehen Anton Theodor Hartmann. 2 Bände. Amsterdam, Kunst- und Industrieomptoir, 1808. 208; 191 S. 16,5 x 10 cm. Halblederbände der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und Rückenvergoldung. [\*]

750.-

Erste deutsche Ausgabe. - Goedeke VII, 586, 32, 3. - Die berühmte Erzählung des persischen Mystikers und Dichters Dschami (1414-1492) ist eine in unterschiedlichen Variationen in vielen Kulturen erzählte Liebesgeschichte eines Paares, das, zwei verfeindeten Stämmen angehörend, dennoch zueinanderfinden will. - Dschami, der als Hauptvertreter der sufischen Mystik gilt, baute den Stoff zu einem Gleichnis über die Liebe zu Gott aus. - Schönes Exemplar aus der Fürstlich-Starhembergischen Familienbibliothek Eferding (Oberösterreich) und mit deren Stempel und handschriftlicher Signatur auf den Vorsätzen beider Bände. - Innendeckel etwas stockfleckig. Gutes Exemplar, dekorativ gebunden.

251

**Erasmus von Rotterdam.** Das Lob der Narrheit aus dem Lateinischen des Erasmus (von W. G. Becker). Mit Kupfern von Chodowiecki. **Mit gestochenem Frontispiz-Porträt nach Holbein, gestochener Titelvignette und 6 gefalteten Kupfertafeln von Daniel Chodowiecki.** Berlin und Leipzig, Georg Jacob Decker, 1781. 6 Bl., S. (13)-238, 1 Bl. 17 x 10 cm. Halblederband der Zeit mit rotem Rückenschild und Rückenvergoldung. [\*]

360.-

Erste Ausgabe mit den Kupfern von Chodowiecki. - Rümman 239 - Engelmann 369-374 und 377-378 - Lanckoronska-Oehler II, 208 und 114. - Teils leicht gebräunt. Gutes Exemplar.





252

**FAKSIMILE — Die Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments.** Nach den Grundtexten übersetzt und herausgegeben von Vinzenz Hamp, Meinrad Stenzel und Josef Kürzinger. **Mit 48 faksimilierten Tafeln aus der 42-zeiligen Gutenberg-Bibel.** Augsburg, Pattloch, 1991. 6 Bl., 1184 S., 2 Bl., 353, 39 S., 6 Bl. 36 x 25 cm. Brauner Original-Lederband über Holzdeckeln mit 8 metallischen Eckbeschlägen, 2 metallischen Rosetten auf den Deckeln, 2 metallischen Schließen und Ganzgoldschnitt im Original-Versandkarton (Karton etwas bestoßen). [\*]

300.-

Nummeriertes Exemplar. - Die 48 Faksimile-Tafeln nach dem Exemplar der Gutenberg-Bibel in der Berliner Staatsbibliothek (Inc. Nr. 1511). - Der Einband ist eine Nachbildung des schönsten noch aus der Zeit Gutenbergs erhaltenen sogenannten "Fuldaer-Einbandes". - Tadellos.

253

**FESTBÜCHER — Relation de l'inauguration solennelle de sa sacrée Majesté Marie Thérèse,** Reine de Hongrie et de Bohème; Archiduchesse d'Autriche &c., comme Comtesse de Flandres, célébrée à GAND Ville Capitale de la Province, le XXVII Avril 1744. **Mit gestochenem Porträt Frontispiz und 1 mehrfach gefalteten Kupfertafel.** Gent, Pierre de Goetin, 1744. 43 S. 46,6 x 28 cm. Kalbsleder der Zeit mit goldgeprägten Wappensupralibros auf beiden Deckeln (berieben und bestoßen, Rücken lädiert, Gelenke angerissen). [\*]

900.-

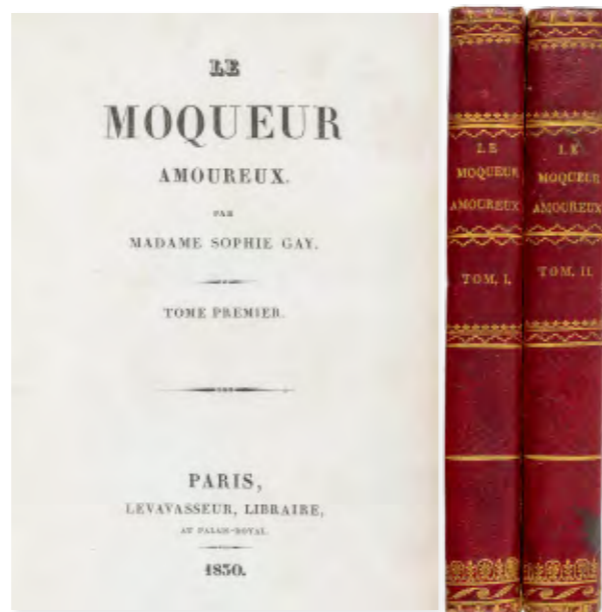
Einzigste Ausgabe des Festbuches zum Einzug der Kaiserin Maria Theresia in die flandrische Stadt Gent. - Landwehr, Splendid Ceremonies Nr. 209 - Katalog der Ornamentstichsammlung Berlin 2962 - Vinet 685 - Cohen-De Ricci 868. - Das Kupferstich-Frontispiz gestochen von Frans Pilsen nach dem Gemälde von Philippus Carolus Marissal. Die monumentale Falltabelle (ca. 83 x 79) cm zeigt die Huldigungsszene inmitten der riesigen barocken Festarchitektur, die am größten Platz der Stadt, dem Vrijdagmarkt, errichtet worden war. Stecher ist hier ebenfalls Frans Pilsen, nach David 't Kindt. - Der Einband auf dem Vorderdeckel mit großem, goldgeprägtem kaiserlichen Wappen, auf dem Rückdeckel ein entsprechendes Wappen von Flandern. - Wurmgänge im unteren Innensteg, weit außerhalb des Satzspiegels, Papier gebräunt und gering fleckig, Faltpapier rechts mit kleiner Beschädigung und minimaler Fehlstelle.

254

**Gay, Sophie.** Le Moqueur Amoureux. 2 Bände. Paris, Levasseur, 1830. 1 Bl., 362 S.; 1 Bl., 305 S. 19 x 12,5 cm. Rote Lederbände der Zeit mit geprägtem Rückentitel und Rückenvergoldung, einfacher goldgeprägter Deckelfilze, Stehkantenvergoldung, Innendeckel mit goldgeprägtem Zierrahmen, blaue Glanzpapiervorsätze (wenig berieben). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Alter Besitzeintrag (Cécilia de Luck) auf Vorsatz, etwas fleckig, sonst gutes Exemplar in dekorativen Einbänden.

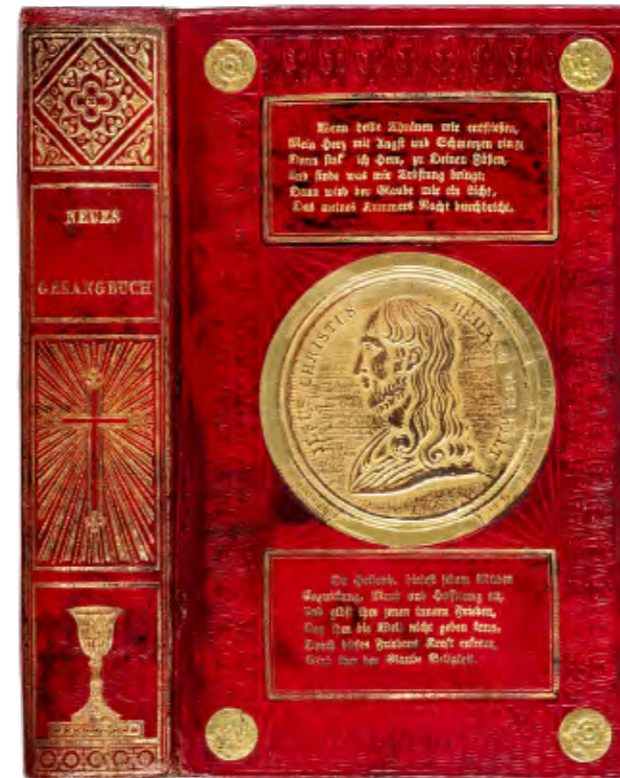


255

**GESANGBUCH — Follen, August Ludwig.** Alte christliche Lieder und Kirchengesänge teutsch und lateinisch nebst alten und neuen Weisen und einem Anhang. Elberfeld, Büschler, 1819. 3 Bl., 138 S. 16,5 x 9,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild, reicher Vergoldung und intarsierten Deckeln.

300.-

Erste Ausgabe, auf leicht bläulichem Papier gedruckt. - "Der freysinnigen teutschen Christgemeinde und Ihrem Sänger Ludewig Uhlant geweiht." - Schönes, aufwendig gebundenes Exemplar.



256

**GESANGBUCH — Kirchen-Gesangbuch für den Harz** (nebst Anhang und Gebetbuch). 3 Teile in 1 Band. Clausthal, Schweiger, um 1847. 4 Bl., 408 S.; 110 S., 1 Bl.; 96, 10 S., 3 Bl. - **Beigegeben: Episteln und Evangelien.** Hannover, P. L. Schlüter, 1847. 112 S. 17,5 x 10,5 cm. Feingenarbter roter Maroquinband der Zeit mit dichter Gold- und Blindprägung von Rollen und Plattenstempeln, Goldschnitt und türkisfarbenen Lackpapiervorsätzen; im vorderen Innendeckel goldgeprägtes Eigner-Monogramm auf herzförmigem schwarzen Grund, umrahmt von einem erhabenen Rosen- und Vergissmännchen-Kranz aus fein abgeformtem, bemaltem und lackiertem Papiermaché. In zeitgenössischem Pappschuber mit marmoriertem Bezug (Schuber bestoßen, das Leder stellenweise schwärzlich verfärbt, Vergoldung etwas abgegriffen und mit kleinen Abplatzungen). [\*]

500.-

Adolf Schweiger erhielt bereits 1829 von der königlichen Berghauptmannschaft die Konzessionen und Privilegien für das Harz-Gesangbuch. Der Anhang enthält besondere "Gesänge für den Bergmann" das Gebet-Buch eine Reihe "Berg-Gebete". - Der aufwendige Einband ist beim Monogramm auf 1848 datiert. Die Rückenvergoldung ist mit Kelch und Kreuz traditionell, ungewöhnlich die Gestaltung der Deckel. Beide tragen ein mit Platten aufgeprägtes Goldpapier-Medaillon von knapp 7 cm Durchmesser, vorne ein Christusprofil, hinten sechszeilige Schriftkartusche "Heilig leben selig sterben" in Strahlenkranz. Darüber und darunter wurden je zwei Schriftplatten mit ebenfalls sechszeiligen Liedzitate eingepreßt. Die Deckel sind von blindgeprägten Palmettenbordüren umgeben, die Ecken mit Goldpapier-Rosetten besetzt. - Auf dünnem, gleichmäßig schwach gebräuntem Velinpapier gedruckt, der Blumenkranz im Innendeckel mit Abdruckspur auf den freien Vorsätzen, insgesamt hervorragend erhalten.



257

**Goethe, Johann Wolfgang von.** Faust. Ein Fragment. Aechte Ausgabe. Leipzig, Göschen, 1790. Titel, 168 S. 16,2 x 10 cm. Halblederband (um 1950) im Stil der Zeit. [\*]

300.-

Eine der im 19. Jahrhundert erschienenen Ausgaben, "die aus den nicht verkauften unveränderten Bogen von S7 hergestellt wurden (mit der Bogennorm: Goethe's W. 7.B." (Hagen S. 138). - Hagen 204 i - Goedeke IV/3, 612, 8: "Das Titelblatt stammt nach Denekes Vermutung etwa aus der Zeit um 1820." - Deneke V, S. 16, 8. - Mit der Zeilenwiederholung auf den S. 144/145. - Name auf Vorsatz, gebräunt, Name auf Titel.



258

**Goethe, Johann Wolfgang von.** Die Leiden des jungen Werthers. Zweyte achte Auflage. 2 Teile in 1 Band. Mit 2 gestochenen Titelvignetten. Leipzig, Weygand, 1775. 224 S. 16,5 x 9,5 cm. Lederband der Zeit (stark berieben). [\*]

360.-

Erster Druck (D<sup>2</sup>) der zweiten rechtmäßigen Ausgabe, mit den bei Hagen angegebenen Kennzeichen. - Goedeke IV/3, 163, 3, 1 - Hagen 88 - Kippenberg I, 3040. - **Beigabe: Derselbe.** Leiden des jungen Werthers. Mit gestochenem Frontispiz von Daniel Chodowiecki. Leipzig, Göschen, 1787. Titel, 310 S. 16,5 x 9,5 cm. Halblederband (um 1920) mit goldgeprägtem Rückentitel unter Verwendung der alten Deckel (etwas berieben). - Vgl. Hagen 94-96. - Mit dem Frontispiz und der durchgehenden Bogennorm "Goethe's W. 1.B.". - Titel gelockert, Block hinter dem Titel angebrochen, Vortitel mit Sammlerstempel, etwas stockfleckig und gebräunt.

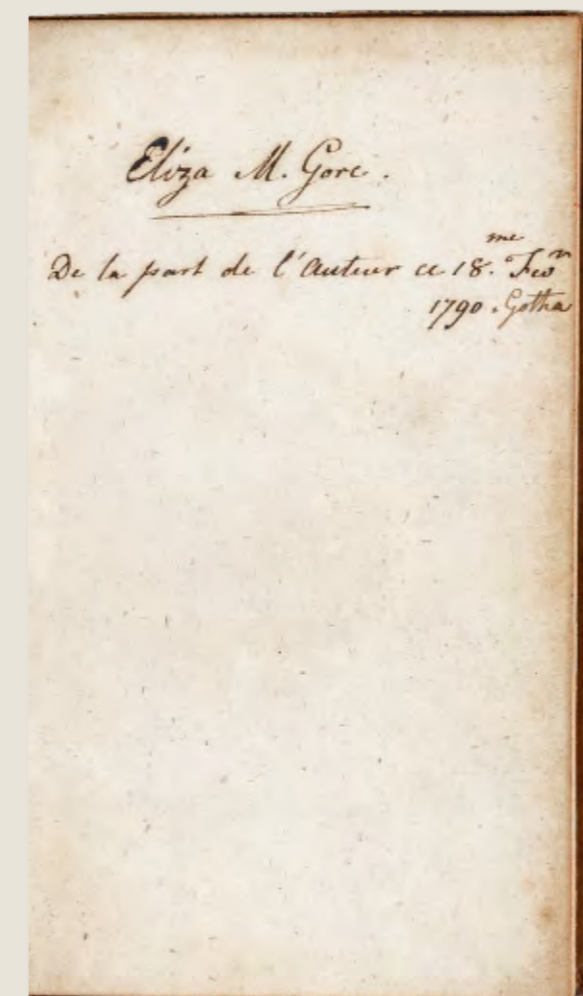
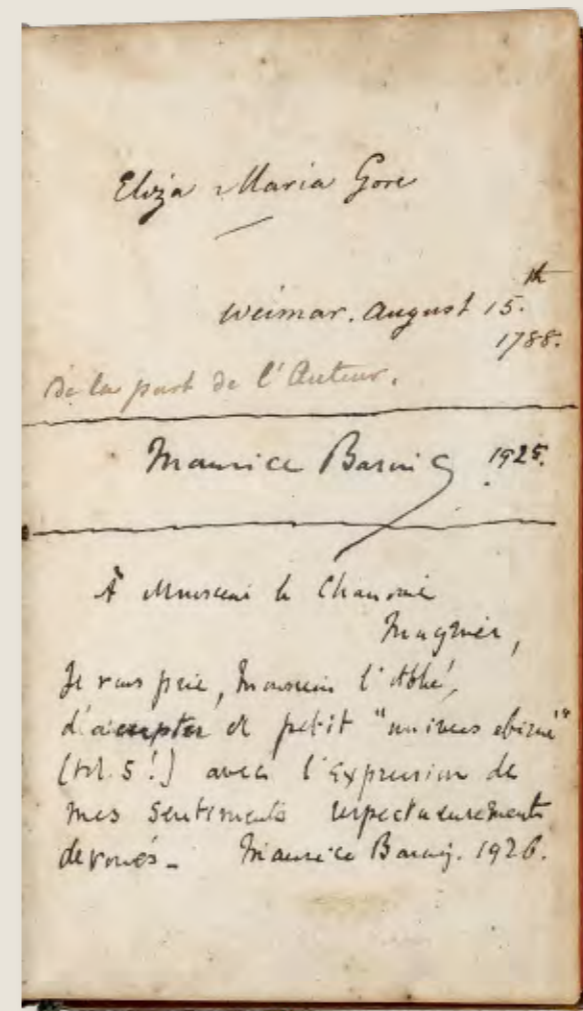
259

**Goethe, Johann Wolfgang von.** Schriften. Bände 1-8 in 8 Bänden. Mit 8 (2 kolorierten) Frontispizen (Ramberg, Berger, Lips, Mechau, A. Kauffmann del., Geysler bzw. Lips sc.) und 8 (1 kolorierten) Titelvignetten (Meil, Chodowiecki, Oeser, Lips del., Geysler bzw. Grögregory sc.). Leipzig, bey Georg Joachim Göschen, 1787-1790. 16,8 x 10 cm. Ganzlederbande der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung und goldgeprägten Deckelfiletten (Kapitale teils mit schmalen Fehlstellen, Rücken berieben, Band 5: etwas kleiner im Format und ca. 1925 etwas abweichend gebunden). [\*]

1.200.-

Erste Ausgabe mit interessanter Provenienz. - Hagen 11 - Goedeke IV/3, 2-3. - **Geschenke exemplar des Verfassers für Eliza(beth) Maria Gore mit deren handschriftlichen Besitzeinträgen** in den Bänden 1: "Eliza Maria Gore/ Weimar. August 15. 1788/ de la part de l'Auteur."; Band 3: "Eliza Maria Gore/ Weimar 15th. August 1788/ From the Author."; Band 4: "Eliza Maria Gore"; Band 6: "Eliza M. Gore./ De la part de l'Auteur a 18.me Fev/ 1790. Gotha"; Band 7: "Eliza M. Gore/ de la part de l'Auteur-/ à Weimar a 3me. Juillet 1790" und Band 8: "Eliza Maria Gore./De la part de l'Auteur./ Berlin a 2me. Mars 1789". - Das letzte weiße Blatt von Band 6 mit 3-zeiliger Notiz (in Italienisch) und in Band 8 mit ganzseitigen Anmerkungen zu 2 Gedichten (in Französisch) von Eliza Gore. - Der englische dilettantische Landschaftsaquarellist Charles Gore (1729-1807 in Weimar) lernte Mitte der 1770er Jahre in Italien Ph. Hackert kennen, mit dem er und seine Töchter Eliza und Emilia mehrer Studienausflüge unternahm. Nach dem Tod seiner Frau im Jahre 1785 lernten die Töchter Herzog Karl August von Sachsen-Weimar kennen, der sie an seinen Hof einlud. 1786/87 lebte die Familie in Weimar, dann in Dresden und Berlin, bevor sie sich 1791 fest in Weimar niederließ, wo sie vom Herzog das vorher von Goethe bewohnte Jägerhaus erhielt. In der Weimarer Gesellschaft gehörte Charles Gore mit seinen Töchtern mit in den Umkreis um Anna Amalias Abendgesellschaft. Die drei sind in dem als Tafelrunde bekannten aquarellierten Gruppenbild von Kraus von 1795 dargestellt. - Die Schenkungen Goethes an Eliza Gore umfassten wohl nur die Bände 1-4 und 6-8. Band 5 wurde laut einem Schenkungsvermerk des englischen, aus der Bankiersfamilie Baring stammenden, Schriftstellers Maurice Baring (1874-1945) von 1926 in Band 1 von diesem ergänzt. - Alle Bände mit dem Exlibris von Maurice Baring auf dem Vorsatz, die Bände 1-4 und 6-8 mit dem Exlibris des englischen Juristen James William Colville (1810-1880) auf dem vorderen Innendeckel. - Die Frontispize und Titel (außer bei Band 5) auf stärkerem Papier gedruckt. - Bände 1 und 4 mit den Subskribentenverzeichnissen, Band 3 mit den beiden Cartons mit den Vignetten, Band 5 mit dem kaiserlichen Privileg und den S.199/200 als Carton. Bis auf Band 3 (Sm) alle Bände im Druck So. Die S. 144/45 in Band 7 ohne die Zeilenwiederholung. - Sehr wenige Randanstreichungen, teilweise etwas gebräunt bzw. leicht stockfleckig, Band 5 etwas stärker gebräunt.

## GESCHENKEXEMPLAR GOETHES FÜR ELIZA GORE





“GROSSOKTAV-  
AUSGABE”

260

**Goethe, Johann Wolfgang von.** Werke. Vollständige Ausgabe letzter Hand. Unter des durchlauchtigsten deutschen Bundes schützenden Privilegien. Bände 1-60 in 60 Bänden. **Mit 1 Kupfertafel und 6 gefalteten Beilagen.** Stuttgart und Tübingen, Cottasche Buchhandlung, 1827-1842. 19 x 11,5 cm. Dunkelblaue Pappbände der Zeit mit rotem goldgeprägten Rückenschild (etwas berieben und bestoßen, 4 Bände in etwas dunklerem Farbton stumpf übermalt, wenige kleine Läsuren an den Gelenken).

750.-

Die oft "Großoktav"-Ausgabe genannte Variante der Ausgabe letzter Hand. - Hagen 24 - Kippenberg I, 342. - Bände 41-60 mit den oft fehlenden zweiten Titeln "Nachgelassene Werke. Erster - zwanzigster Band". - Der Preis der Oktav-Ausgabe war seinerzeit doppelt so hoch wie der der Taschenausgabe. Die Bindekosten hinzugerechnet, wird verständlich, dass einzeln gebundene Exemplare selten zu finden sind. - Die gefalteten Beilagen in den Bänden 27, 35, 44 (2), 45 und 55, die Kupfertafel in Band 51. - Ohne das Register von Musculus und ohne das Porträt. - Sehr sauberes, nur teilweise leicht gebräuntes Exemplar.

ÜBER DEN SCHMUGGEL  
VERBOTENER BÜCHER UND  
VERKLEIDETE JESUITEN

263

**Muller, Richard.** Memoirs of the Right Honourable Lord Viscount Cherington, containing a genuine description of the government, and manners of the present Portuguese. 2 Bände. **Mit gestochenen Frontispiz und gestochenen Widmungsblatt.** London, printed for J. Johnson, 1782. XVIII, 190 S.; V S., S. (191)-384. 16 x 10,5 cm. Lederbände der Zeit (Gelenke gebrochen, Rücken berieben und mit Bezugsfehlstellen).

600.-

Seltene erste Ausgabe, eine weitere mit abweichender Paginierung erschien im gleichen Jahr in Dublin. - Der Herausgeber nennt in seiner Vorrede einen Captain Richard Muller als Verfasser. - Der Titel der wohl fiktiven Memoiren ist etwas irreführend, da ein großer Teil des Romans sich mit dem Leben von Viscount Cheringtons Vater, Dr. Castleford, beschäftigt und nicht in Portugal, sondern in Brasilien spielt. Behandelt werden Kirche und Staat, die Unterdrückung der Jesuiten, Piraterie und Schmuggel. - Widmungsblatt mit Ausriss der oberen Hälfte (Wappen), nur teilweise leicht gebräunt.



261

**Knigge, Adolph von.** Ueber Eigennutz und Undank. Ein Gegenstück zu dem Buche: Ueber den Umgang mit Menschen. Leipzig, Jacobäer, 1796. 438 S., 1 Bl. 17,3 x 10 cm. Halblederband der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und Rückenvergoldung. [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Knigge 52, 01 - Goedeke IV/1, 617, 31. - Die letzte von Knigge selbst veröffentlichte Schrift, postum erschienen und dem "Menschenfreunde" Reimarus in Hamburg gewidmet. - Aus der Fürstlich-Starhembergischen Familienbibliothek, Schloß Eferding (Oberösterreich) mit deren Stempel und handschriftlicher Signatur. - Teilweise leicht gebräunt.



264

**Nebe, Johann August.** Aussichten in dem gegenwärtigen wichtigen Zeitpunkt für Deutschland. Allen Vaterlandsfreunden gewidmet. Halle, Waisenhaus-Buchhandlung, 1804. Titel, IV, 98 S. 16,8 x 10 cm. Kartonage der Zeit mit handschriftlichem Rückenschild.

300.-

Seltene erste Ausgabe, anonym erschienen. - Holzmann/Bohatta I, 3643. - Über KVK nur in der Hofbibliothek Aschaffenburg nachweisbar. - Über Modeschriftstelleri, Säkularisationen, Aufhebung der Stifter und Klöster und den Gemeinsinn. - Johann August Nebe (1775-1854) war ein deutscher lutherischer Geistlicher, Theologe und Pädagoge. - Die S. I-IV (Vorrede und Inhalt) zwischen die S. 96 und 97 verbunden. - Teilweise etwas stärker gebräunt.

262

**LEXIKA — Buddeus, Johann Franz.** Allgemeines Historisches Lexikon. Andere und vermehrte Auflage. 4 Bände. **Mit 4 (2 verschiedenen) gestochenen Titelvignetten.** Leipzig, Fritsch, 1722. 39 x 24 cm. Lederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückenschildern und Rückenvergoldung (berieben, etwas bestoßen, Deckel mit Schabspuren, Kapitale teils eingerissen).

750.-

Zischka 4. - Zweite Ausgabe des sog. Leipziger Lexikons, auf Moreri und Bayle beruhend, erstmals 1709 erschienen. - Alle Bände mit Exlibris des 19. Jahrhunderts und entsprechendem Besitzvermerk auf den Titelblättern, dort verso alter Bibliotheks- und recto Abgabestempel, auf den Vorsätzen prominenter privater Sammlerstempel späterer Zeit. - Schönes, gleichmäßig etwas gebräuntes Exemplar.



265

**Owenson, Sydney (später: Sydney Morgan).** Patriotic sketches of Ireland, written in Connaught. 2 Bände. London, Phillips, 1807. 2 Bl., XII, 178 S.; 2 Bl., 168 S. 16,5 x 10 cm. Halblederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel.

360.-

Erste Ausgabe der seltenen Veröffentlichung der irisch-britischen romantischen Schriftstellerin Sydney, Lady Morgan (geborene Owenson; 1778-1859). - Text von Band 2 endet mit Seite 162, die danach durchpaginierte Verlagswerbung, die nicht allen Exemplaren beigegeben wurde, hier nur bis Seite 168, statt bis 196. - Exlibris auf Innendeckel und verso Titel (dabei der überklebte Stempel verso Titel durchschlagend).





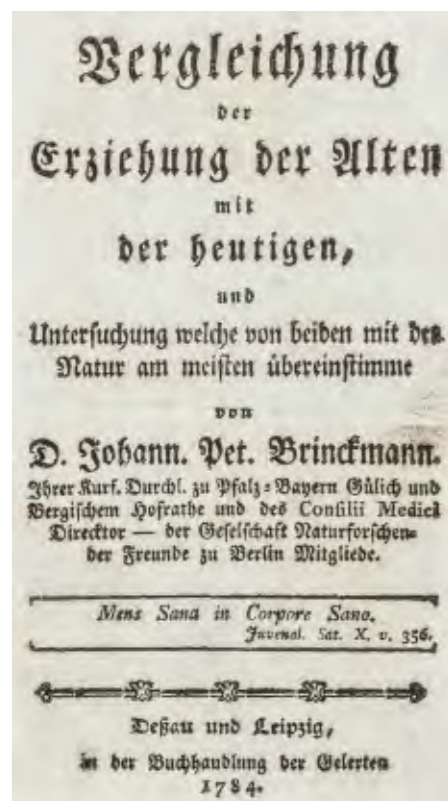
266

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Anquetil-Duperron, Abraham-Hyacinthe.** Zend-Avesta, Zoroasters Lebendiges Wort, worin die Lehren und Meinungen dieses Gesetzgebers von Gott, Welt, Natur, Menschen; ingleichen die Ceremonien des heiligen Dienstes der Parsen u.s.f. aufbehalten sind. (Aus dem Französischen mit Zusätzen von Johann Friedrich Kleuker). 3 Teile in 2 Bänden. **Mit 8 auf 7 Kupfertafeln, davon 3 gefaltet.** Riga, Hartknoch, 1776/77. XXVIII, 168 S.; 2 Bl., 386 S.; 3 Bl., 368 (recte 366) S., 1 Bl. 24,5 x 18,5 cm. Gesprenkelte und geglättete Lederbände der Zeit mit je 2 farbigen Rückenschildern, floraler Rückenvergoldung, gekämmten Marmorpapiervorsätzen und Rotschnitt. [\*]

1.200.-

Erste deutsche Übersetzung der Avesta-Texte, die französische Original-Ausgabe war 1771 erschienen. - Kleuker ließ 1781-83 noch Untersuchungen zu Alter und Echtheit der Zendtexte in zwei Anhangbänden folgen, von denen hier nur der zweite im

gleichen schönen Einband beiliegt. Alle Bände tragen den zeitgenössischen Besitzvermerk "Baron Kerkering" aus dem münsterländischen Adelsgeschlecht Kerckerinck zur Borg. Das Rückenschild des Anhangbandes zeigt keine Nummerierung, möglicherweise war der erste Band nie vorhanden. - Anquetil-Duperron (1731-1805) ließ sich 1754 von der französisch-ost-indischen Kompagnie mit dem einzigen Ziel anwerben, in der Parsenkolonie von Surate Manuskripte der indo-iranischen Texte und Hilfe zu ihrer ersten europäischen Übersetzung zu erlangen. Sein nach der Rückkehr 1762 begonnenes Werk umfasst die kanonischen Bücher der bis heute praktizierten zoroastrischen Feuerreligion: Yasna (hier Izeschne), das Gesetzbuch Vidēvdāt (Vendidād) und den Schöpfungsmythos Bundahisn (Bun-Dehesch). Den Text begleiten die nicht immer beigegebenen Schrifttafeln sowie Abbildungen parsischer Ritualgewänder, Kultgeräte, Feuerempel und Begräbnistürme. - Breitrandig, wie stets kräftig braunfleckig, 2 Bl. der ersten Vorrede mit Randausbesserung vor dem Binden, 2 Bl. des zweiten Teils mit kleinem Hakenriss im Bund.



267

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Brinckmann, Johann Peter.** Vergleichung der Erziehung der Alten mit der heutigen, und Untersuchung welche von beiden mit der Natur am meisten übereinstimme. Dessau und Leipzig, Buchhandlung der Gelehrten, 1784. 8 Bl., 570 S., 1 Bl. 18 x 11 cm. Lederband der Zeit mit rotem Rückenschild und Rückenvergoldung (leicht berieben, Schild mit kleinen Abplatzungen). [\*]

450.-

Seltene erste Ausgabe. - Pädagogisches Hauptwerk des großen Arztes und Philanthropen. Brinckmann zeigt, dass die antike Pädagogik in den humanistischen Bildungsvorstellungen seiner Zeit höchst einseitig und in einer der menschlichen Natur wenig entsprechenden Weise missverstanden worden sei. Die Schrift wurde "von den beiden kühnen Neuerern auf dem Gebiete der Pädagogik, Basedow und Campe, mit freudigem Beifall begrüßt. Campe trug Brinckmann sofort die Mitarbeiterschaft an seinem großen pädagogischen Sammelwerke (der Allgemeinen Revision) an, das damals gerade in Vorbereitung war" (ADB XLVII, 236). Ähnlich wie Basedow war Brinckmann ein Vertreter des eudämonistischen Prinzips und bestimmte als oberstes Erziehungsziel die Glückseligkeit, die in einer glücklichen und möglichst allseitigen Entwicklung aller Anlagen des Zöglings liege. "Allenthalben offenbart sich der denkende Arzt, der neben vielem andern die große Bedeutung der lange fast vergessenen Gymnastik eingehend hervorhob - hier wie in vielen andern Dingen seiner Zeit um Jahrzehnte in der Erkenntnis vorausgehend" (ADB). - Gering gebräunt. Schönes Exemplar.

268

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Freytag, Georg Wilhelm.** Locmani fabulae et plura loca ex codicibus maximam partem historicis selecta in usum scholarum Arabicarum. Bonn, Thormann mit königlich-preußischen Typen für A. Marcus, 1823. 8vo. VI S. lateinische Praefatio, 1 Bl., 88 S. arabischer Text. Mit 45 Bl. Schreibpapier durchschossen, auf 22 S. zeitgenössische deutsche Übersetzung der Fabeln 1-37 (von 41) in braunschwarzer Feder. 20,5 x 13 cm. Pappband der Zeit (stark berieben, Bezugsfehlstellen). [\*]

360.-

Zenker I, 632 - Chauvin III, S. 13, Nr. 14. - Erste von Freytag besorgte Ausgabe des beliebten Studententextes, erweitert durch teils unedierte Auszüge arabischer Historiker. Eine zeitgenössische deutsche Druckversion der Fabeln war nicht im Handel, die letzten Ausgaben der Luqman-Übersetzungen von Olearius und nach Galland lagen Jahrzehnte zurück. Insofern kann die fast vollständige Übertragung auf dem Durchschuss als eigenständig gelten. Im gleichen Duktus findet sich am vorderen Vorsatz ein "Kiel im August 1825" datierter Anschaffungsvermerk des "J. Jürgens stud. theol. et philol. Osterohrstadio Husumensis" (Oster-Ohrstedt nahe Husum im dänischen Herzogtum Schleswig). Der Schreiber war am 21. X. 1824 als Jürgen Jürgensen in Kiel immatrikuliert worden (Gundlach, Album der Christian-Albrechts-Universität, 1915, S. 207, no. 8836), sein weiteres Schicksal ist für uns nicht zu ermitteln. Der Vermerk ist durchgestrichen, darunter ein wenig späterer Kaufvermerk "Dr. F. Petersen", ebenfalls Theologe. - Innen sauberes Exemplar.



269

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Holbach, Paul Heinrich Dietrich, Baron von (Pseudonym: M. Mirabaud).** Système de la nature. Ou des loix du monde Physique & du monde Moral. Nouvelle édition. 2 Bände. London (das ist: Amsterdam), 1775. 400; 448 S. 19,5 x 12 cm. Gefleckte Lederbände der Zeit mit goldgeprägten Rückentiteln, floraler Rückenvergoldung und marmorierten Vorsätzen (berieben und bestoßen, Gelenke gelockert sowie an Kopf und Fuß eingerissen, Kapitale teils abgestoßen, späteres Signaturschild auf den Vorderdeckeln). [\*]

300.-

Frühe Ausgabe, erstmals 1770 erschienen. Einer von zwei in der Kollation abweichenden Drucken aus dem gleichen Jahr. - Stempel auf den weißen Vorsatzblättern, zu Beginn und Ende Leimschatten, gleichmäßige Bräunung.

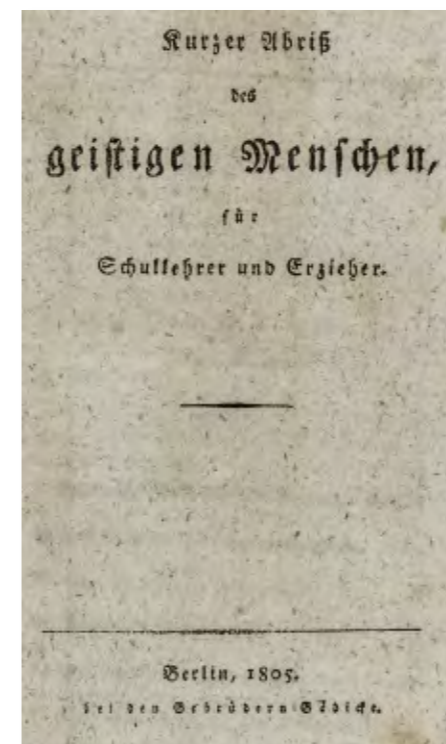


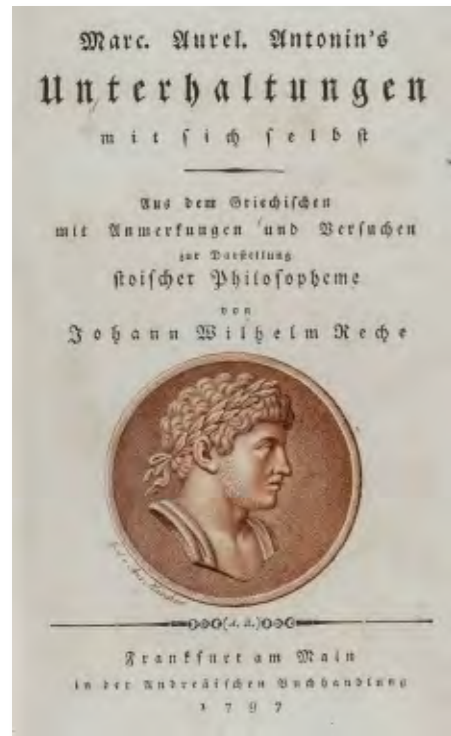
270

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Kurzer Abriß des geistigen Menschen für Schullehrer und Erzieher.** Berlin, Gebrüder Gädicke, 1805. 2 Bl., 152 S. 17,5 x 11 cm. Pappband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (leicht berieben).

300.-

Erste Ausgabe. - Kein Nachweis über KVK und in den einschlägigen Bibliographien. - Im oberen Rand etwas gebräunt.





271

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Marcus Aurelius Antonius.** Unterhaltungen mit sich selbst. Aus dem Griechischen mit Anmerkungen und Versuchen zur Darstellung stoischer Philosopheme von Johann Wilhelm Reche. **Mit gestochener Titelvignette in Sepia.** Frankfurt am Main, Andreä, 1797. XXX, 542 S. 18 x 10,5 cm. Halblederband der Zeit mit rotem Rückenschild und Rückenvergoldung (Rücken etwas berieben). [\*]

300.-

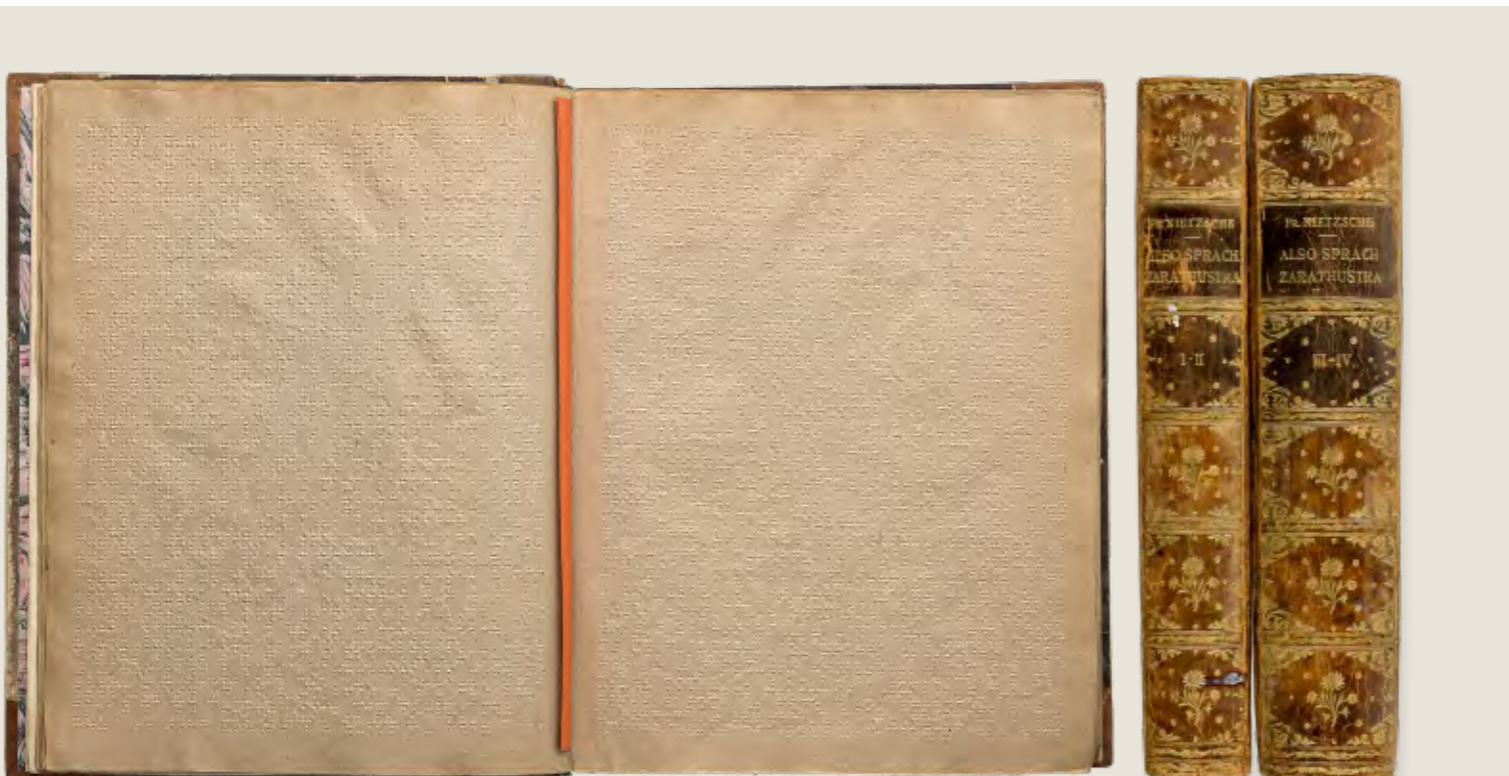
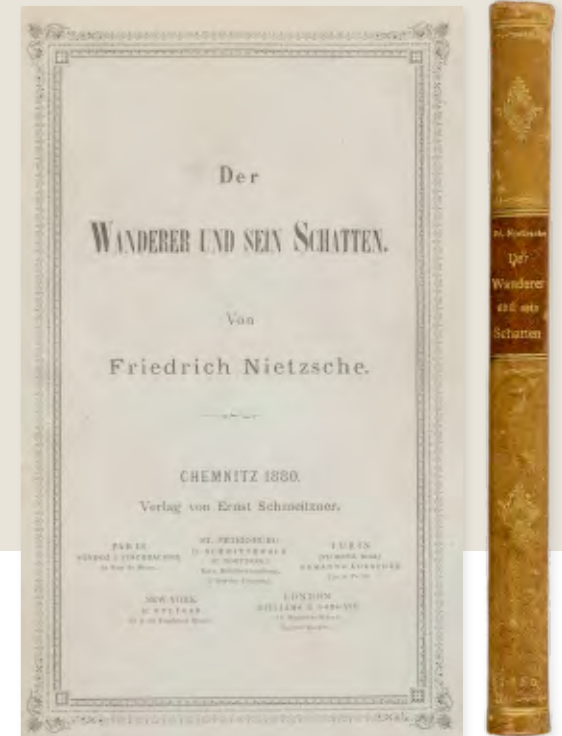
Erste Ausgabe dieser Bearbeitung durch den Theologen Reche (1764-1835), sie ersetzte die Hofmannsche Übertragung, die 1755 bereits in fünfter Ausgabe vorlag. - Hoffmann I, 191: "Versio fida." - "(Reche) war begeisterter Kantianer und suchte den kantischen Rationalismus in die evangelische Kirche einzuführen" (ADB XXVII, 498). - Die Bekenntnisse des Marc Aurel, deren Aktualität angesichts der politischen Katastrophen der Gegenwart kaum betont werden muss, stellten das letzte bedeutende Zeugnis der Stoa dar und subsummierten ein halbes Jahrhundert dieser wirkmächtigen Weltanschauung. - Aus der Fürstlich-Starhembergischen Familienbibliothek, Schloß Eferding (Oberösterreich) mit deren Stempel und handschriftlicher Signatur. - Teils etwas stockfleckig. Gutes Exemplar.

273

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Nietzsche, Friedrich.** Der Wanderer und sein Schatten. Chemnitz, Schmeitzner, 1880. 185, XVIII S. "Verlagsbericht". 23 x 15,5 cm. Etwas späterer Halblederband mit Rückenschild, Rückenvergoldung, Kopfgoldschnitt und eingebundenem Original-Umschlag (gering berieben). [\*]

1.800.-

Erste Ausgabe, selten. - Titelblattrückseite: "Zweiter und letzter Nachtrag zu der früher erschienenen Gedankensammlung Menschliches, Allzumenschliches. Ein Buch für freie Geister". - Signierter Einband von Anker Kyster, Kopenhagen. - Montiertes Porträt Nietzsches verso Vorderumschlag. Exlibris und Namensetikett auf Innendeckel. Hinteres Vorsatzblatt mit Notizen in Bleistift und zwei alten Ausschnitten aus Antiquariatskatalogen den Titel betreffend. - Gutes Exemplar.



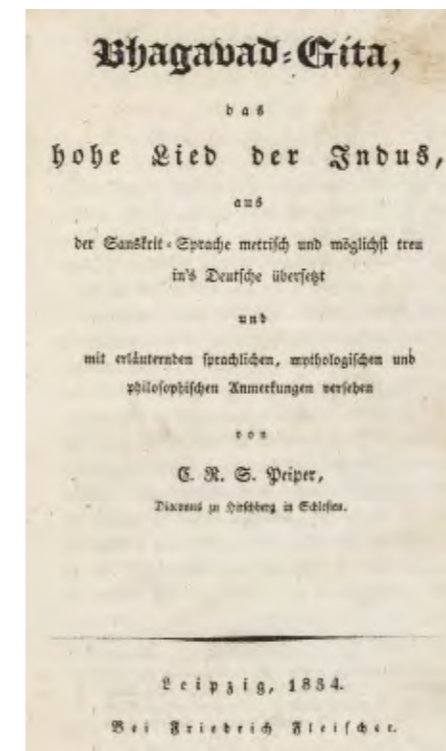
**BRILLE BOOK**

272

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Nietzsche, Friedrich.** Also sprach Zarathustra. Ein Buch für Alle und Keinen. **Ausgabe in Blindenschrift nach Braille.** 4 Teile in 2 Bänden. Ohne Ort, 1915. 68, 88 Bl. 35 x 27 cm. Halblederbände der Zeit (Etikett von G. Hedberg, Stockholm) mit goldgeprägten Rückentiteln und neobarocker Rückenvergoldung (berieben, kleine Stoßspur am Rücken von Band I).

3.000.-

Für uns nicht nachweisbare Ausgabe, die Datierung stützt sich auf Angaben des Vorbesitzers. Nach diesem stammen die Bände aus dem Besitz von Carl A. Thulin (1879 - 1948), der selbst früh erblindete und 1916 den schwedischen "De blindas bokfond" gründete. Der Verlag gibt bis heute Literatur in Blindenschrift zum Selbstkostenpreis heraus. - Etwas gebräunt, sonst tadellos.

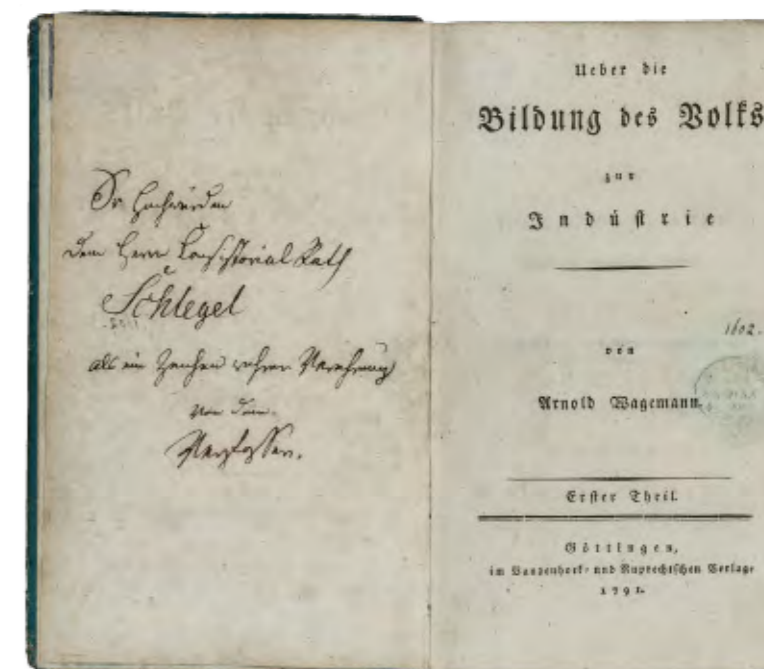


274

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Peiper, Carl Rudolf Samuel.** Bhagavad-Gita, das hohe Lied der Indus, aus der Sanskrit-Sprache metrisch und möglichst treu in's Deutsche übersetzt und mit erläuternden sprachlichen, mythologischen und philosophischen Anmerkungen versehen. Leipzig, Fleischer, 1834. XVI S., 2 Bl., 112 S. 18 x 11 cm. Marmorierter Pappband der Zeit mit Rückenschild (etwas berieben und bestoßen). [\*]

450.-

Erste vollständige deutsche Übersetzung, selten. Vorausgegangen waren lediglich Bruchstücke in Schlegels "Sprache und Weisheit der Indier" sowie in Humboldts Akademievorlesung über die Bhagavad-Gita. Peiper (1798-1879) war Diakon in Hirschberg/Schlesien und veröffentlichte auch Übertragungen nach dem Arabischen. - Moderne Besitzvermerke im vorderen Innendeckel und auf der leeren Rückseite des 2. Widmungsblattes, sonst sauber.



**WIDMUNGSEXEMPLAR**

275

**PHILOSOPHIE UND PÄDAGOGIK — Wagemann, Arnold.** Ueber die Bildung des Volkes zur Industrie. Erster Theil (alles Erschienene). Göttingen, Vandenhoeck und Ruprecht, 1791. 6 Bl., 364 S. 20,3 x 12 cm. Pappband der Zeit mit handschriftlichem Rückenschild (berieben und bestoßen, Rücken mit Bezugsfehlstellen).

600.-

Seltene erste Ausgabe. - Kress B.2233 - Humpert 9908 - nicht bei Krieg. - Vorteil: "Ueber die Bildung des Bauern-Standes zur Industrie". - **Vorsatz mit handschriftlicher Widmung des Verfassers:** "Dr. Hochwürden/ dem Herrn ConsistorialRath/ Schlegel/ als ein Zeichen wahrer Verehrung/ von dem/ Verfasser." - Arnold Wagemann (1756-1834), ein Vertreter der Industrieschulbewegung des 18. Jahrhunderts, charakterisierte die Bauern und Kinder(!) folgendermaßen: "Beide sind vom Sinnlichen sehr abhängig, weil es ihnen an Kenntnissen fehlt, die sie über das Sinnliche hinaus erheben könnten." - Titel mit gelöschtem Stempel, nur wenige Blatt im unteren Rand etwas braunfleckig.



276

**PHIZ (DAS IST: HABLÔT KNIGHT BROWNE) — Thomson, David Croal.** Life and labours of Hablôt Knight Browne "Phiz". Mit gestochenen Porträt Brownes von C. O. Murray und 130 Illustrationen im Text und auf Tafeln. London, Chapman and Hall, 1884. 245 S., 1 Bl. 33,5 x 26 cm. Dunkelolivgrüner Ganzmaroquinband (signiert: "Bound by Riviere & Son") mit goldgeprägtem Rückentitel, Rücken-, Deckel und Stehkanten-Fileten, reicher Innenkantenvergoldung und Ganzgoldschnitt sowie beige bundenem aufgezogenen Original-Umschlag (Ecken und Kanten etwas berieben, unteres Kapital mit kleiner Läsur). [\*]

360.-

Eins von 200 nummerierten und vom Verfasser monogrammierten Exemplaren. - Das Porträt von Browne und Murray signiert. - Sehr gutes, dekorativ gebundenes Exemplar.

279

**RUSSISCHE LITERATUR — Shakespeare, William (hier alt-russisch: Shekespir).** Julij Cezar, tragediya Villiama Shekespira. (Julius Caesar, eine Tragödie von William Shakespeare). Moskau, Druckerei der Typographischen Gesellschaft, 1787. 136 S. 20,5 x 13 cm. Halblederband (19. Jh.) mit Rückenschild und etwas Rückenvergoldung (berieben und bestoßen, Kapital mit Fehlstelle, Gelenke teils mit Fehlstellen bzw. angebrochen).

2.000.-

Seltene erste russische Ausgabe. - Sopikov, 11984 - Sm.-Sok., S. 310. - Die erste Übersetzung Shakespeares ins Russische (die zweite insgesamt). In der Übersetzung von N. Karamzin, der auch Fußnoten und das Vorwort lieferte. - Im Zusammenhang mit der Anklage gegen den Verleger N. Novikov wurde das Buch durch den Zensor für schädlich befunden und seine Vernichtung festgesetzt. - Titel stärker fleckig und mit Hinterlegungen im Rand, wenige Blatt etwas wasser-randig, teils gebräunt bzw. stockfleckig.



277

**RUSSISCHE LITERATUR — Bellarmino, Roberto.** Rukovodstvo k bogopoznaniyu, po lestvice sotvorennyh veshchej. (De ascensione mentis in Deum per scalas rerum creaturarum et De aeterna felicitate Sanctorum). Moskau, verlegt über die Universitätsdruckerei bei N. Novikov, 1783. 8 Bl., 354 S. 21 x 13,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild (Kapitale mit Fehlstellen, Ecken bestoßen).

2.000.-

Erste russische Ausgabe. - SK XVIII, 470 - Sopikov, 9875. - Die Übersetzung des lateinischen Texts (Rom, 1615; deutsch: Seelen Leyter, oder, Aufsteignung dess Gemuths zu Gott durch die Leyter der erschaffenen Creaturen dieser Welt. Mainz, 1615) mit Bezug auf Ioannis Klimakos übernahmen Mönche des Seminars im Dreifaltigkeitskloster von Sergiev Posad unter der Leitung des Präfekten Melhisedek (1738-1813), mit finanzieller Unterstützung des Verlegers N. Novikov und Compagnie. Novikov besorgte auch den Druck in der Universitätsdruckerei. - Das Werk des Jesuiten und polemischen Theologen, bekannt auch als Ankläger der Inquisition gegen Giordano Bruno und Galileo Galilei, war für die Lektüre "zu wissenschaftlichen Zwecken" adressiert. Um die Veröffentlichung zu ermöglichen, wurde das Werk offenbar um eine gedruckte Widmung an den "wahren Freund und Beschützer der Wissenschaften" Erzbischof des Dreifaltigkeitsklosters von Sergiev Posad und Mitglied des Heiligen Synods Platon (Levshin, 1737-1811) sowie ein problematisches Vorwort mit folgender Eloge ergänzt. Gleichwohl wurden im Jahr 1878 434 Exemplare des Werks (wie auch andere russische Übersetzungen des Autors, in die gleichfalls der Verleger "N. Novikov und Compagnie" organisatorisch und finanziell involviert war) konfisziert. - Block nach S. 80 angebrochen, Titel mit Nummerierung.

278

**RUSSISCHE LITERATUR — Mezhev, Vladimir I. (hier Mejow, V. I.).** Puschkiniana. Bibliographie des littératures russe et étrangères sur la vie et les ouvrages d'A. S. Pouchkine. Sankt-Petersburg, verlegt bei Imprimerie de W. Bezobrazoff et Comp., 1886. 2 Bl., V, II, 406 S. 21,5 x 14 cm. Original-Broschur (mit größeren hinterlegten Fehlstellen, fleckig).

300.-

Erste Ausgabe. - Erste umfangreiche und kontextualisierte Sammlung zu Leben und Werk Puschkins, Publikationen, Übersetzungen und sekundärer Literatur, deren Autor als der erste wissenschaftliche Bibliograph Russlands gilt. Als Herausgeber ist das Kaiserliche Alexander-Lyzeum benannt. - Unbeschnitten und unaufgeschnitten. - Rote Farbspur bis Seite 1, Titel mit Einriss im Falz, die letzten 2 Blatt Register mit größerer Fehlstelle, teils etwas angerändert und gebräunt.

280

**RUSSISCHE LITERATUR — Tolstoi, Lew Nikolajewitsch.** Anna Karenina. 8 Teile in 3 Bänden. Moskau, T. Ris, 1878. 369 S.; 493 S.; 413 S. 21,5 x 15 cm. Halblederbände der Zeit mit geprägtem Rückentitel (berieben, Ecken und Kanten bestoßen, Kapitale teils mit kleinen Fehlstellen bzw. Einrissen, hinteres Gelenk von Band 3 angeplatzt, Deckel oben mit kleinem, montiertem Schildchen).

7.500.-

Zweite Ausgabe, erschienen als Teilaufgabe und erste separate Publikation der ersten Ausgabe. - Lesman 2251. - Von jener war 1877-1878 ein anderer Teil veröffentlicht worden im Rahmen der geplanten, in 8 Bänden aber erst 1880 realisierten "Gesammelten Werke", mit deren Titelblatt. - Innengelenke teilweise angebrochen, Titel mit kleinen, privaten Stempeln, einige Lagen gelockert, deshalb überstehend und etwas angerändert, Band ohne Vorsatz, Einriss im unteren Rand von S. 307/308 und Abklatsch eines handschriftlichen Vermerks auf S. 223, nur teilweise etwas gebräunt bzw. im Rand schwach wasserfleckig, wenige Bleistiftanstrichungen.





281

DER ERSTDRUCK VON "VENUS IM PELZ"

**Sacher-Masoch, Leopold von.** Das Vermächtniß Kains. Novellen. Erster Theil (von 2): Die Liebe. 1. und 2. Band in 1 Band. Stuttgart, J.G. Cotta, 1870. 3 Bl., 401 S., 3 Bl., 528 S. 19 x 11,5 cm. Bibliophiler Halblederband (signiert: P. Kersten) um 1920 mit goldgeprägtem Rückentitel und Deckelfiletten.



450.-  
Erste Ausgabe, enthält in Band 2 (S. 121-368) die Novelle "Venus im Pelz". - Hayn-Gotendorf VII, 11: "Renommirtestes Werk des Verfassers". - Von dem auf 3 Teile mit je 2 Bänden mit je 6 Novellen geplanten Hauptwerk von Sacher-Masoch (1836-1895) erschienen nur der hier vorliegende, in sich abgeschlossene erste Teil "Die Liebe" und als zweiter Teil "Das Eigenthum" (Bern, 1877). - "'Venus im Pelz', sein berühmtester Prosatext, findet sich als Nr. 5 in 'Die Liebe'. Zu Lebzeiten nie selbständig veröffentlicht (erst Dresden 1901), hat er dennoch zusammen mit 'Die geschiedene Frau' (Lpz. 1870) S's literar. u. persönl. Ruf entscheidend beeinflusst." (Killy X, 99). - Gutes Exemplar, dekorativ gebunden.

283

**SATIRE — Falk, Johannes Daniel.** Die heiligen Gräber und die Gebete. Nebst einem Anhang kleinerer satirischer Gedichte enthaltend: Die Eitelkeit. Die Schmausereyen. Die Jeremiade. Die Mode. Zweite verbesserte Auflage. 2 Bände in 1 Band. **Mit gestochenen Frontispiz.** "Nicht in der Sommerschen Buchhandlung zu Leipzig" (das ist: Selbstverlag, 1799). 2 Bl., 276 S., 1 Bl., 138 S. 12,5 x 8,5 cm. Marmorierter Ganzlederband der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und reicher Rückenvergoldung. [\*]

300.-

Zweite Ausgabe, unter dem Eindruck der durch Denunziation bei der Zensur hervorgerufenen Beschlagnahme der ersten, 1796 in Leipzig erschienenen Ausgabe deutlich verändert und mit Erläuterungen versehen. - Goedeke V, 549, 2. - Laut Angaben im Vorwort war das Verbot in Sachsen auf den Analphabetismus eines Dresdner Denunzianten zurückzuführen, der den Titel der Erstausgabe (Die heiligen Gräber zu Kom ...) als Angriff auf den Heiligen Stuhl wertete, indem er an dortiger Stelle "Rom" las. Um Schaden von sich und seinem Verleger abzuwenden, erschien die vorliegende Ausgabe im Selbstverlag des außerhalb Sachsens in Weimar ansässigen Verfassers. Da die Zensur sich aber offenbar zügig korrigierte, erschien bereits im Folgejahr wieder eine Ausgabe in Leipzig, dieses Mal jedoch bei Nauck und weiterhin mit dem Vermerk: "Nicht in der Sommerschen Buchhandlung". Sie kann unterschieden werden von der vorliegenden Ausgabe einerseits durch eine veränderte Typographie und andererseits durch das fehlende Frontispiz. - Aus der Fürstlich-Starhembergischen Familienbibliothek Eferding und mit deren Stempel und handschriftlicher Signatur auf dem Vorsatz. - Tadelloses Exemplar, dekorativ gebunden.



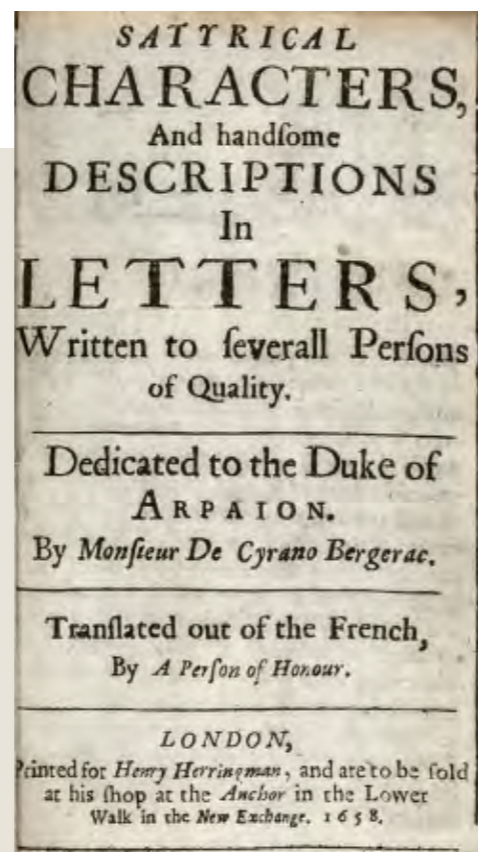
VOM LEGENDÄREN VORLÄUFER DER SCIENCE-FICTION

282

**SATIRE — Cyrano de Bergerac, Savinien de.** Satirical Characters, and handsome Descriptions in Letters, written to severall Persons of Quality. Dedicated to the Duke of Arpaion. Translated out of the French by a Person of Honour. London, H. Herringman, 1658. 7 Bl. (ohne das erste weiße), 174 S., 1 Bl. (Errata). 16,5 x 10 cm. Lederband der Zeit (etwas bestoßen, Rücken unter Verwendung alten Materials erneuert).

1.200.-

Erste englische Ausgabe, sehr selten. - Wing C7718 - vgl. Tchémertzine IV, 219. - Folgt den "Lettres satyriques" und "Lettres amoureuses", 1654 innerhalb der "Oeuvres Diverses" erschienen, Cyranos letztem zu Lebzeiten veröffentlichten Werk. Sein zweiteiliger utopischer Roman "L'autre monde" wurde erst 1657/62 posthum herausgegeben. Der Autor, der mit seinen "Histoire comique des États et Empires de la Lune" über Reisen zu Mond- und Sonnenbewohnern als Vorläufer der Science-Fiction gilt, zeigt sich in den "Lettres" als ebenso witziger wie scharfzüngiger Bibel- und Kirchenkritiker. - Kolummentitel und Paginierung häufig an- oder abgeschnitten, sauberes Exemplar.



284

**SATIRE — Landkarte von dem Reiche der Herrschaft.** Kupferstich. Brunn und Olmütz, Gastl, 1817. Bildgröße: 18,5 x 21,5 cm. Modern unter Glas mit Goldleiste gerahmt. [\*]

300.-

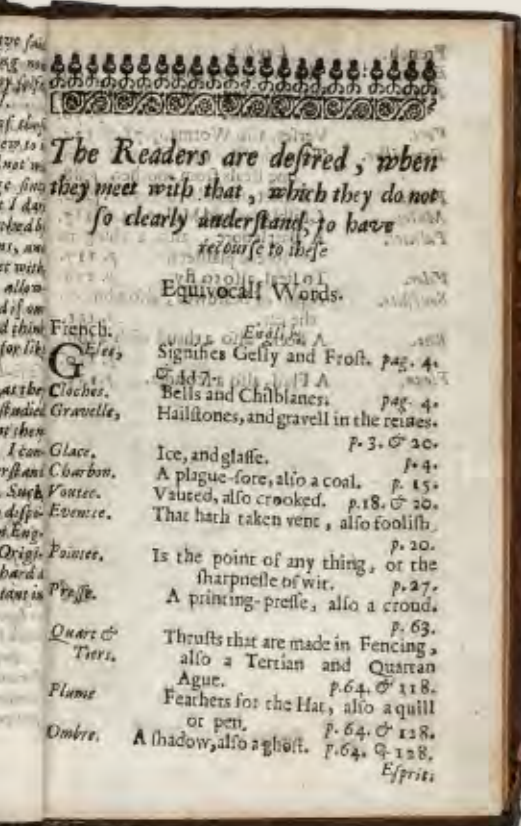
Satire auf die Restauration, erschienen in Jurendes "Vaterländischer Pilger im Kaiserstaate Oesterreichs auf das Jahr 1818". - Despotie, Demokratie, Aristokratie und Monarchie entwässern über "Pässe des Zwangs" innerhalb der "Gebürgskette des Strebens nach Freyheit" in den "Strom der Leidenschaften" und den "Fluß der Laster". Beide münden in den "Sumpf des politischen Todes", ein "Gießbach der Vorordnungen" in das "Sandbett des Vergessens". Im Land dazwischen "Wonnegefilde des Friedens", "See Sans Souci", aber auch Orte wie "Hohn des Menschenrechts", "Dämagogie", "Gedankensperre". - Etwas gebräunt.

285

**SATIRE — Moral der Könige in den ältesten Zeiten,** erläutert durch Beispiele aus der wirklichen Geschichte. Scheschian, bey Machiavellis Erben, 1172 (das ist: Altona, Verlagsgesellschaft, 1794). Titel, 254 S. 17 x 10,5 cm. Marmorierter Lederband der Zeit mit farbigem Rückenschild und reicher Rückenvergoldung (Deckel mit kleiner Wurmspur). [\*]

500.-

Einzige Ausgabe, anonym erschienen und bald nach Veröffentlichung verboten. - Hayn-Gotendorf V, 168: "Sehr sarkastisch" - Weller, Druckorte I, 158. - Die Verfasserschaft konnte bis heute nicht geklärt werden, das fingierte Impressum bezieht sich einerseits auf den Staatstheoretiker Machiavelli (Verlag), andererseits auf Christian Martin Wieland (Druckort - eine Anspielung auf den Roman "Der goldene Spiegel oder die Könige von Scheschian"). - Auch die angebliche "wirkliche Geschichte", aus welcher die Leitlinien der Macht herausgearbeitet werden sollen, ist der Phantasie des Verfassers entsprungen und so funktioniert der Text als umfassende, universelle Parabel der Macht, deren Gefährlichkeit jedem halbwegs belelenen Zensor der Zeit bewusst gewesen sein muß. - Aus der Fürstlich-Starhembergischen Familienbibliothek, Schloß Eferding (Oberösterreich), mit deren Signatur auf dem Vorsatz und Stempel auf dem Titel. - Nur teilweise leicht gebräunt.







## FORESHADOWING GOYA AND GROSZ

286

**SATIRE — Renversement de la Morale Chretienne** par les desordres du Monachisme ... avec Privilege d'Innocent XI. - Omstootinge der Christelyke Zeden. 2 Teile in 1 Band. **Mit gestochenen und gefalteten Frontispiz von Romeyn de Hooghe und 50 Schabkunst-Tafeln.** Amsterdam, nach 1693. 2 Bl., 19, 104; 7 S. 20,5 x 15,5 cm. Halbmaroquinband um 1800 mit goldgeprägtem Rückentitel, etwas Rückenvergoldung und marmorierten Vorsätzen (gering berieben und bestoßen). [\*]

2.400.-

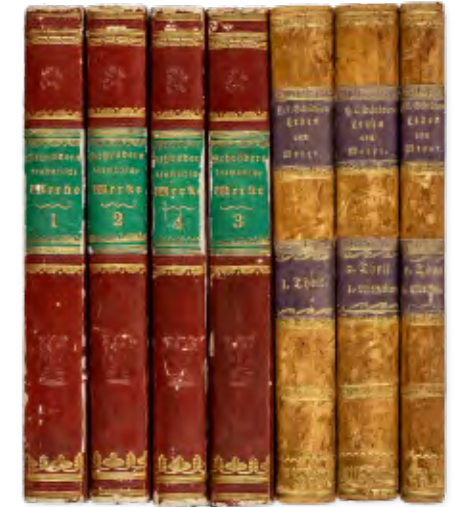
Einzigste Ausgabe, vermutlich von französischen Religionsflüchtlern nach Aufhebung des Edikts von Nantes veranstaltet. - Cohen de Ricci 870 - Landwehr, de Hooghe 77 - Hollstein VII, 376-400 (J. Gole). - Die schaurig-groteske Folge von 50 Medaillon-Porträts pervertierter Mönche (und weniger Nonnen) zeugt von unbändigem Hass auf den katholischen Klerus. Die 25 Tafeln des ersten Teils werden J. Gole nach Zeichnungen von C. Dusart zugeschrieben, die des zweiten Teils bleiben anonym und sind im Stil etwas abweichend. Karikiert werden Trunkenheit, Völlerei, Bigotterie, Wollust, Wahnsinn, Faulheit, Bosheit, Heuchelei, Neid, Grausamkeit und Verbrechen; die Wirkung der Fratzenhaft entstellten Gesichter wird durch die Verbindung von kirchlichen und karnevalesken Attributen verstärkt. Jedem der Dargestellten ist am Fuß der Platte ein französischer Vierzeiler in den Mund gelegt. Der erste Teil ist noch von ausführlichem zweisprachigen Drucktext begleitet, der zweite nurmehr von holländischen Übersetzungen der Selbstkommentare. Das (unsignierte) Frontispiz von de Hooghe zeigt den vom Klerus gefolterten Jesus, dessen Blut sich zu Münzen wandelt. Im Vorwort wird als Quelle und damit Terminus post quem Gavins "Histoire des Tromperies . de l'Eglise Romaine", Rotterdam 1693 genannt. - Exlibris, zwei Einträge des 19. Jahrhunderts am Vorsatz, der zweite Teil schwach gebräunt, sauberes Exemplar.

287

**Schröder, Friedrich Ludwig.** Dramatische Werke. Herausgegeben von Eduard von Bülow. Mit einer Einleitung von Ludwig Tieck. Erste vollständige Ausgabe. 4 Bände. Berlin, Reimer, 1831. 20,5 x 12,5 cm. Pappbände der Zeit mit grünem Rückenschild, Rückenvergoldung und marmorierten Deckeln (Bezug an den Gelenken und Kapitalen etwas abgerieben, Ecken etwas bestoßen). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Goedeke IV/1, 652, 6 und VI, 144, 40 (Tieck). - Friedrich Ludwig Schröder (1744-1816) gilt neben Iffland als der bedeutendste deutsche Schauspieler und Theaterleiter seiner Zeit. - Buchhändlermarke auf Innendeckel. Gutes Exemplar. - **Beigabe:** Meyer, F. L. W. Friedrich Ludwig Schröder. Beitrag zur Kunde des Menschen und Künstlers. Zwei Theile in 3 Bänden (Band 2 in 2 Abteilungen). Hamburg, Hoffmann und Campe, 1819. 20,5 x 12,5 cm. Halblederbände der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (leicht berieben). - Erste Ausgabe. - Goedeke IV/1, 1099, 34 - Wolfstieg 18547; Kosch, Thetarlexikon II, 1454. - Teilweise etwas gebräunt bzw. stockfleckig.



288

**THEOLOGIE — Rituale Romanum.** Pauli V. Pont. Max. iussu editum. **Mit gestochener Titelvignette und zahlreichen Noten.** Antwerpen, Plantin-Moretus, 1625. 4 Bl., 353 S., 1 Bl. Druckermarken. 23 x 17,5 cm. Halblederband des 19. Jahrhunderts mit geprägtem Rückentitel und Rückenvergoldung (Kanten berieben). [\*]

300.-

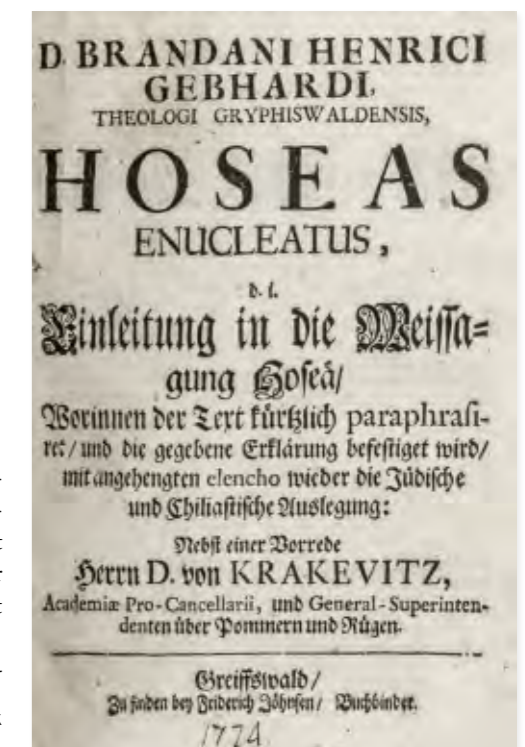
Druck in Rot und Schwarz. - Wenig gebräunt. - Gutes Exemplar.

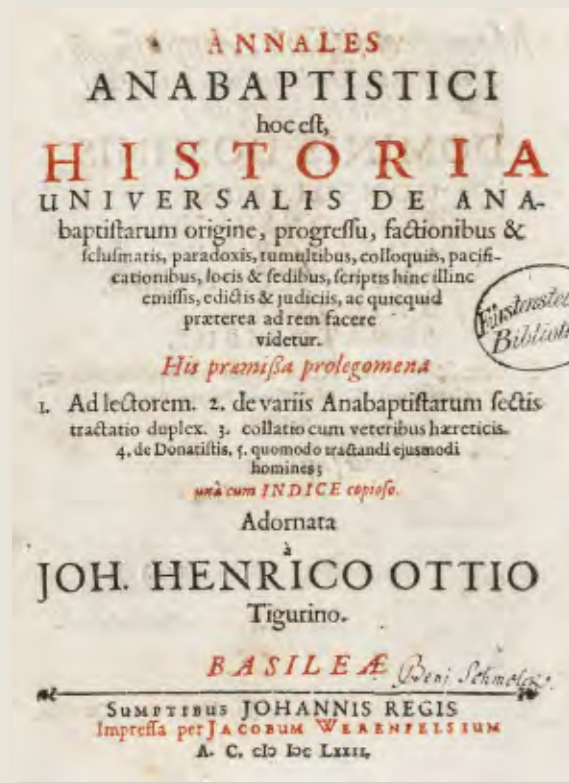
289

**THEOLOGIE / PIETISMUS — Gebhardi, Heinrich Brandanus.** Imposanter Sammelband aller 10 "Enucleati" (deutsche Kommentare) zu den 12 kleinen Propheten, sämtlich mit "angehängten elencho wider die Jüdische und Chiliasische Auslegung". Meist norddeutsche Druckorte, 1723-28. 20 x 15 cm, Bandstärke: 12 cm. Schwarz lackierter Pergamentband der Zeit mit Resten eines orangefarbenen Rückenschildes, Blauschnitt (Lackierung stellenweise abgerieben, das Rückenschild größtenteils abgefallen). [\*]

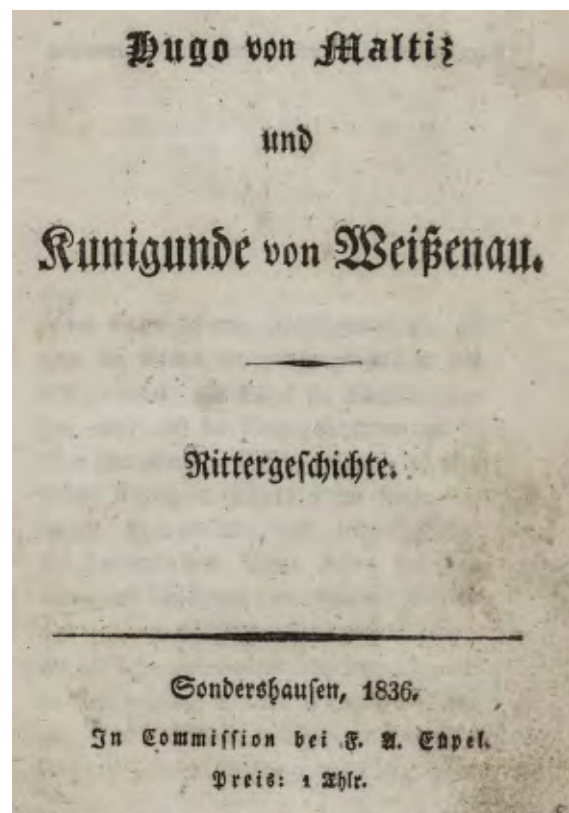
900.-

Gebhardis Hauptwerk in ersten Ausgaben, 1737 nochmals posthum als Sammeldruck von 1588 Seiten erschienen. Der Orientalist und Theologe (1657-1729) freundete sich 1691 mit Spener an und führte ebenso vorsichtig wie beharrlich einen gemäßigten Pietismus an der Universität Greifswald ein. - In der Binfefolge: **I. Hoseas Enucleatus**, d.i. Einleitung in die Weissagung Hoseae, worinnen der Text kürzlich paraphrasiret, und die gegebene Erklärung befestiget wird. Greifswald, F. Jöhnsen, ohne Jahr (von alter Hand ergänzt: 1724). 12 Bl., 332 S. - **II. Joel.** Rostock, J.J. Adler, 1724. 11 Bl., 120 S., 1 Bl. - **III. Amos.** Lüneburg, Stern, 1725. 4 Bl., 199 S. - **IV. Obadias.** Hinzugehan ein Zusammenhang der Weissagungen Altes und Neues Testaments. Greifswald, F. Jöhnsen, 1723. 2 Bl., 92 S. - **V. Jonas** ... wider Jüdische, Chiliasische, und Socinianische Verdrehungen bescheidentlich verthädiget. Rostock, M. C. Schwacht, 1726. 4 Bl., 160 S. - **VI. Michaeas.** Ibid., 1725. 4 Bl., 280 S. - **VII. Nachum.** Ibid., 1726. 4 Bl., 119 S. - **VIII. Chabakuk** ... hinzugehan eine Erörterung der Frage: Ob noch vorm jüngsten Tage eine grosse Bekehrung der Juden zu hoffen. Leipzig, Meyer, 1724. 4 Bl., 119 S. - **IX. Zephanias.** Frankfurt & Leipzig, ohne Druckadresse, 1728. 2 Bl., 124 S. - **X. Haggaeus, Zacharias & Malachias.** Braunschweig, L. Schröder, 1728. 4 Bl., 420 (recte 520) S. - Alter Besitzvermerk "Arndt" (nicht Ernst Moritz) und des Kirchenhistorikers Walter Wendland (1879-1952) auf dem Vorsatz. Titelblatt des letzten Druckes seitlich gering angeschnitten, S. 207/208 mit kleiner Randausbesserung vor dem Binden unter Verlust weniger Buchstaben, im Bund der Schlussblätter Leimbräunung, sonst saubere Drucke.





runter eigenhändiger Kauf- und Besitzvermerk "lure emptionis possidet Benj. Schmolck", der Namenszug am Titel wiederholt. Der bekannte Kirchenlieddichter des schlesischen Barock (1672-1737) hielt 1715 die Trauerrede auf Ebersbach. Danach wurde dieser 1708 Diakon an der Schweidnitzer Friedenskirche zur Heiligen Dreifaltigkeit, an der im gleichen Jahr Schmolck zum Archidiakon aufstieg (und 1714 zum Hauptpastor). Seit Kindertagen von schwankender Gesundheit, verstarb Ebersbach 1715 mit knapp 32 Jahren. Der von ihm noch gewählte Leichentext "Gedencke meiner, mein Gott, im besten" aus dem Buch Nehemia ist einer der beiden in seinem Exlibris illustrierten Wahlsprüche. - Alter Folgestempel am Titel, wiederkehrender Wasserfleck im Fußsteg, insgesamt frisches Exemplar.



290

**THEOLOGIE / REFORMATION** — Ott, Johann Heinrich. Annales Anabaptistici hoc est, Historia Universalis de Anabaptistarum origine, progressu, factionibus & schismaticis, paradoxis, tumultibus, colloquiis, pacificationibus, locis & sedibus, scriptis hinc illinc emissis, edictis & judiciis, ac quicquid praeterea ad rem facere videtur. Basel, J. Werenfels für J. König, 1672. 20 Bl., 360 S., 12 Bl. 19,5 x 15 cm. Pergamentband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und Blauschnitt. (gering fleckig). [\*]

750.-

Einzige Ausgabe. Von 1521 bis 1671 geführte Chronologie mystisch-radikaler Bewegungen der Nachreformation, nach dem Urteil späterer Historiker um Objektivität bemüht. - Im vorderen Innendeckel Exlibris des Magisters David Ebersbach. Das fein gestochene Hochoval umschließt ein Wappen und zwei Allegorien biblischer Wahlsprüche. Dar-



AUS DEM BESITZ  
VON BENJAMIN SCHMOLCK

292

**Voyages en France et autres pays.** 5 Bände. Mit 34 gestochenen Tafeln. Paris, Chaumerot, 1808. 13,3 x 8,8 cm. Halblederbände der Zeit mit 2 roten Rückenschildern und Rückenvergoldung. [\*]

360.-

Erste Ausgabe dieser schön illustrierten Anthologie kleinerer Reisen französischer Autoren wie Racine, La Fontaine, Regnard, Chapelle et Bachaumont, Hamilton, Voltaire u.a. - Die Tafeln mit Porträts und Ansichten, darunter Baudenkmäler, Theatergebäude, Folkloristisches (Umzüge & Prozessionen). Entgegen der Angabe auf den Titeln (36 Tafeln) so komplett, da 2 Tafeln nicht erschienen sind. - Die Reisen überwiegend in Europa, aber auch in Nordafrika (Mauretanien). - Aus der Fürstlich-Starhembergischen Familienbibliothek, Schloß Eferding (Oberösterreich) mit deren Stempeln und Signatur auf den Vorsätzen. - Sehr gutes, dekorativ gebundenes Exemplar.



293

**Weisse, Christian Felix.** Trauerspiele. 5 Bände. Mit 5 gestochenen Frontispizes und 5 gestochenen Titelvignetten. Leipzig, Dykische Buchhandlung, 1776-1780. 17,6 x 10,5 cm. Marmorierete Ganzlederbände der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern und reicher Rückenvergoldung. [\*]

900.-



291

**TRIVIALLITERATUR** — Hugo von Maltiz und Kunigunde von Weissenau. Rittergeschichte. Sondershausen, in Commission bei F. A. Eupel, 1836. 180 S., 16,5 x 10 cm. Halblederband der Zeit (berieben, Ecken etwas bestoßen).

360.-

Einzige Ausgabe. - Repertorium der gesamten deutschen Literatur VIII, 1972. - Kein Nachweis über KVK. - Innendeckel mit Leihbibliotheks-Ordnung und späterem Besitzvermerk, im Rand meist etwas fingerfleckig bzw. leicht gebräunt.

Erste Gesamtausgabe der Trauerspiele Weißes. - Goedeke IV/1, 139, 12. - Der Verfasser gilt neben seiner Rolle als wichtigster Vertreter der Aufklärung in Leipzig vor allem als Begründer der deutschen Kinder- und Jugendliteratur ("Der Kinderfreund", Leipzig, 1778ff.). - Seine Trauerspiele sind teils Eigenschöpfungen, teils Übersetzungen oder Bearbeitungen der großen klassischen Bühnenstücke, aber auch von heute weniger bekannten, seinerzeit jedoch beliebter Stücke. - **Bemerkenswert schönes Exemplar aus der Fürstlich-Starhembergischen Familienbibliothek Eferding** und mit deren Stempel und handschriftlicher Signatur auf den Vorsatzblättern (bei Band 1 auf Rückseite des Frontispizes, jedoch nicht durchschlagend). - Nur teilweise minimal gebräunt.



294

**GLOBUS** — Eimmart, Georg Christoph. *Loca Stellarum, Coelesti hic Globo insertarum à Io. Hevelio ... ad ann. 1700 ... redacta.* 4 Kupferstiche mit je 3 Globensegmenten auf 1 Blatt, Sterne gelb koloriert. Nürnberg, 1705. Blattgröße: 57 x 66 cm.

750.-

Breitrandiger, unzerschnittener Druckbogen mit den Segmenten für einen Himmelsglobus von ca. 30 cm Durchmesser. Eimmart (1638-1705) war Gründer der ersten Nürnberger Sternwarte, Mathematiker und Kupferstecher. - Einige winzige Löchlein, vor allem im Außenbereich bräunende Wasserränder mit geringer Bildberührung.

296

**GLOBUS** — Erdglobus von Dietrich Reimer mit Atlasfigur. Bezeichnet "Erdglobus herausgegeben von dem Kartogr. Institut der Verlagshandlung von D. Reimer (E. Vohsen) A.G. Berlin. 1920". Maßstab: 1:38000000. Pappmaché-Kugel mit 12 farbig gedruckten Papiersegmenten bezogen, Halbmeridian aus Messing mit 2 x 90°-Teilung, montiert auf Atlasfigur und Fuß aus bronzefarben gefasster Masse. Durchmesser: ca. 34 cm. Höhe: ca. 70 cm. [\*]

600.-

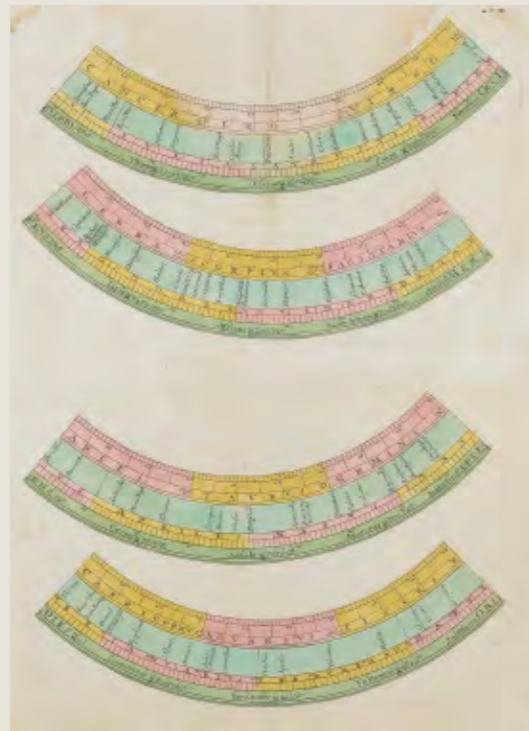
Papier etwas gebräunt und fleckig; die Atlasfigur mit teils reparierten Ausbrüchen an einem Fuß und feinen Rissen am anderen Fuß sowie an Bauch und Rücken, der Standfuß etwas berieben.



295

**GLOBUS** — Eimmart, Georg Christoph. Segmente und Horizontring für einen Erdglobus. 8 altkolorierte Kupferstiche auf 3 Bl. Nürnberg 1705. Blattgröße: je 57 x 66 cm.

750.-



Breitrandige, unzerschnittene Druckbögen mit 12 Segmenten und 8 Ringabschnitten für einen Tischglobus von ca. 30 cm Durchmesser. - Im linken Rand Heftspuren, Segementbogen mit kleiner Fehlstelle zwischen den beiden oberen Platten, Ringbögen ausgefranst (1 längerer Einriss), vor allem im Außenbereich bräunende Wasserränder mit geringer Bildberührung.



297

**ATLANTEN** — Desnos, Louis Charles. *Atlas general méthodique et élémentaire pour l'étude de la géographie et de l'histoire moderne.* Mit doppelblattgroßem gestochenen Titel in allegorischer Einfassung und 64 (von 66) doppelblattgroßen kolorierten Kupferkarten mit allegorischen Randbordüren sowie rechts und links montierten Erläuterungen in Typendruck. Paris, Desnos, 1770-(71). 5 Bl. (Text), 1 handschriftliches Blatt: Inhalt. 40,5 x 32 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (stärker berieben und bestoßen, Kapital mit Fehlstelle). [\*]

750.-

Mit Sphären-, Welt- und Himmelskarten, Europa, Frankreich mit Gebietskarten, Schweiz, Italien, Spanien und Portugal, Großbritannien, Deutschland mit Gebietskarten, Österreich, Böhmen, Ungarn, Polen, Skandinavien, Russland, Griechenland mit Türkei, Asien, Türkei mit Persien und Arabien, China mit Indien, Tartarei mit Japan, Afrika, Amerika. - Es fehlen 2 Gebietskarten von Frankreich: L'Alsace und Bearn. - Kupfertitel und Blatt 1 knitterspurig, 1 Karte mit Einriss, zahlreiche Karten mit Einriss im Falz, teilweise etwas angerändert.



299

**ALLGEMEIN — Bougard, René.** Le Petit Flambeau de la mer ou le véritable guide des pilotes cotiers; Où il est clairement enseigné la manière de naviguer le long de toutes les Côtes de France, d'Angleterre, d'Irlande, d'Espagne, de Portugal, d'Italie, de Sicile, de Malte, de Corse & Sardaigne, & autres isles du Detroit; & des Côtes de Barbarie, depuis le Cap Bon jusqu'au Cap de Verd. **Mit zahlreichen Textholzschnitten (Karten, Pläne, Küstenprofile).** Au Havre de Grace, Jacques Hubault, 1690. 4 Bl., 410 S., 1 Bl. 18 x 14 cm. Flexibler Pergamentband der Zeit (wellig, gebräunt und teils fleckig). [\*]

1.500.-



Frühe Auflage des berühmtesten Lotsenführers des 18. Jahrhunderts, zuerst 1684 erschienen. - Lagen verbunden: Lage H folgt E, Lage F folgt K, Fehlpaginierungen: S. 244-252 statt 144-152, S. 239-248 nicht gezählt. - Vorsätze mit alten handschriftlichen Notizen, letzte Seite des letzten Blatts (Catalogue) mit Eckabrieb. Leicht gebräunt, stellenweise fleckig.



298

**ATLANTEN — Schreiber, Johann Georg.** Atlas selectus von allen Königreichen und Ländern der Welt, zum bequemen Gebrauch in Schulen, auf Reisen und bei dem Lesen der Zeitungen. Verfertigt und in Kupfer gestochen von Johann George Schreiber in Leipzig. **Mit gestochenen kolorierten Titel, gestochenen kolorierten Meilenanzeiger und 122 (von 127) kolorierten Kupfertafeln.** Leipzig, 1749. 1 Bl. (Register). 21,5 x 28,5 cm. Lederband der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (berieben und etwas beschabt, Kapital mit kleinem Einriß).

1.800.-

Wohl erster und umfangreichster der drei bei Phillips 609 verzeichneten Weltatlanten. - Die Datierung nach der Karte "Gantz Griechenland". - Enthält den Meilenanzeiger (mit einer Karte von Deutschland), 4 Erdteilkarten (Europa, Asien, Afrika und Amerika) sowie 118 weitere überwiegend deutsche Gebietskarten, aber auch Frankreich, Italien, Baltikum, Skandinavien, Polen, Ungarn, Österreich, Schweiz und Russland u.a. - Die Karten in leuchtendem Grenz- und Flächenkolorit der Zeit. - Es fehlen die Karten 27 (Deutschland), 58-60 (Hollstein, Lüneburg und Braunschweig) und 129 (Das gelobte Land). - Titel, Register und Meilenanzeiger mit braunem Fleck bis in die Darstellung, die folgenden Karten nur teilweise im oberen weißen Rand etwas braunfleckig, ab Karte 121 wieder mit Braunfleck bis in die Darstellung, 1 Karte gelockert, alle Karten mit alter Nummerierung oben rechts.



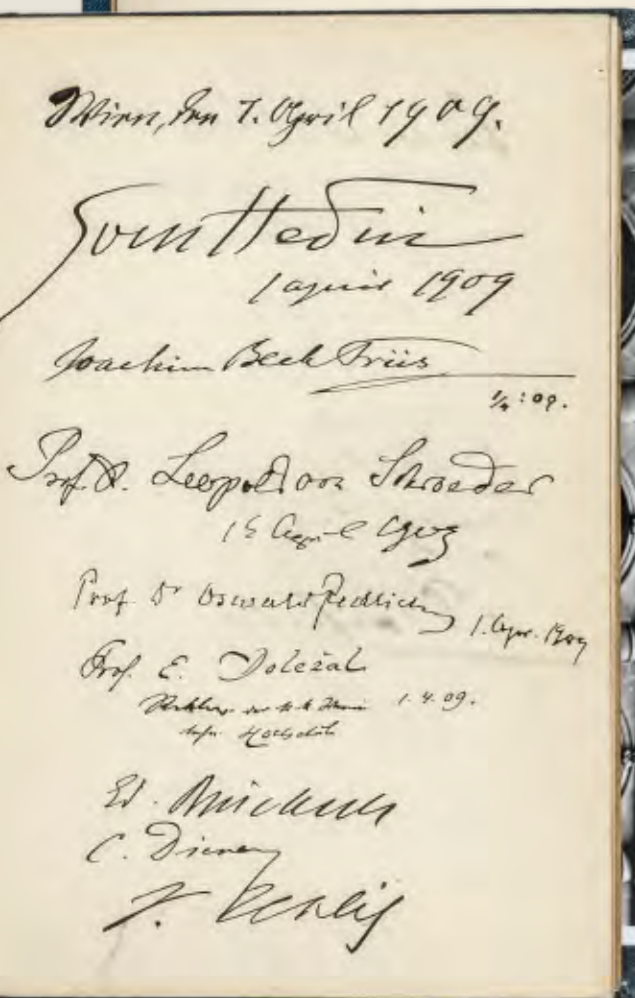
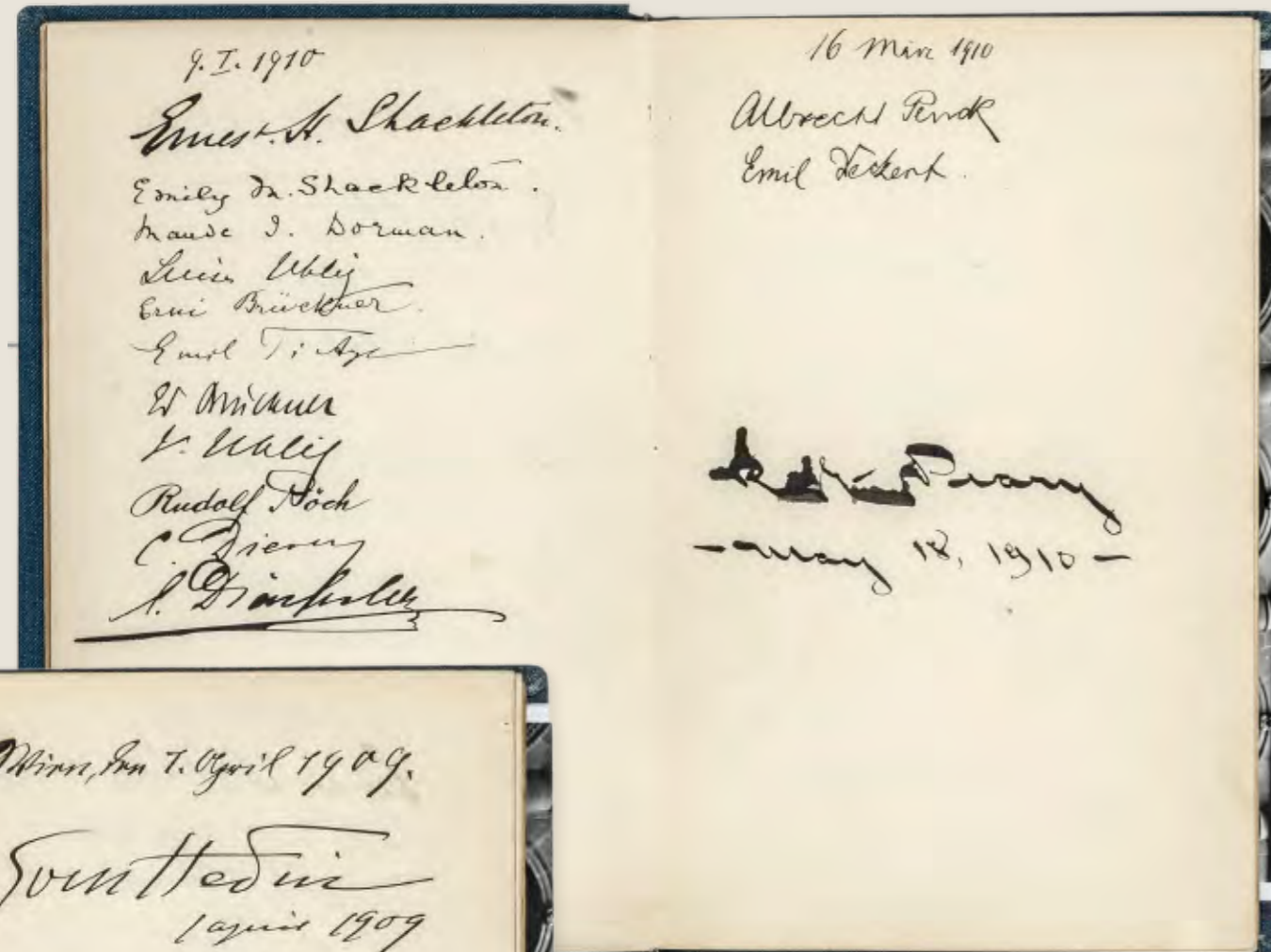
300

**ALLGEMEIN — Clarke, Edward Daniel.** Voyages en Russie, en Tartarie et en Turquie. Avec plans et cartes géographiques. **Mit 5 teils mehrfach gefalteten gestochenen Karten.** Paris, Fantin, 1812. XVIII, 559 S.; 2 Bl., 500 S. 20,5 x 13 cm. Marmorisierte Pappbände der Zeit mit Rückenschild (berieben und mit Bezugsfehlstellen). [\*]

300.-



Seltene erste französische Ausgabe der Reise des englischen Forschers von Petersburg nach Istanbul, in der Übersetzung von Emmanuel de Laubespin. - Querard II, 216 - Brunet II, 85 - Monglond IX, 1014-1015. - Die Ausgabe wurde von der französischen Regierung verboten und aus dem Verkehr gezogen. - Der zweite Band handelt überwiegend von der ukrainischen Schwarzmeerküste (mit Odessa) und der Krim. - Die fünf Karten mit folgenden Titeln: "Carte générale de la route de l'auteur", "Partie de la province de Rastof", "Plan de l'île et de la ville de Tscherschaskoy", "Carte générale de la Crimée et de l'île de Taman" und "Plan du Havre d'Aktiar en Crimée". - Mit Wappen-Exlibris des Château de Laplagne (heute Durand-Laplagne, Puisseguin-Saint-Émilien). - Etwas gebräunt.



Diplomaten Joachim Beck-Friis, 1.IV.1909), die **Geographen** Eduard Brückner (mit Amundsen 1907 und Shackleton 1910), Emil Deckert (16.III.1910), Erich von Drygalski (8.V.1938), Alfons Gabriel und seine Frau, die Reiseschriftstellerin Agnes Gabriel Kummer (8.V.1939), Hugo Hassinger (wohl Mai 1939), Albrecht Penck (16.III.1910); die **Geologen** Carl Diener (mit Nordenskjöld 1909, Shackleton und Peary 1910), Heinrich Oskar Lenz und seine Frau Paula (mit Peary 1910), Emil Tietze (mit Shackleton und Peary 1910), Viktor Uhlig (mit Hedin 1909 und Shackleton 1910). - Ferner der Geodät Eduard Dolezal (mit Hedin), die Anthropologen Viktor Lebzelter (wohl 1909) und Rudolph Pöch (mit Shackleton), der Kristallograph Viktor von Lang (mit Peary 1910), der Indologe Leopold von Schroeder (1909), der Jurist Leopold Wenger und seine Frau Hildegard (wohl 1939), die Historiker Alfons Dopsch mit Frau Marie (wohl Mai 1939) und Oswald Redlich (mit Hedin), der amerikanische Botschafter in Wien, Richard C. Kerens (aus "St. Louis, Missouri, USA") sowie Botschaftssekretär George Barclay Rives (mit Peary 1910). - Beim zweiten Besuch von Nordenskjöld 1922 tragen sich ein: der Chirurg Anton von Eiselsberg, der Botaniker Hans Molisch, der Germanist und Skandinavist Rudolf Much sowie der Bildhauer Hugo Taglang, der Plaketten von Nordenskjöld und Hedin schuf. - **Beiliegend:** 7 neue Abzüge zeitgenössischer Familien- und Gruppenphotographien sowie 2 Ablichtungen aus dem Gästebuch selbst. 12,5 x 17,5 cm. - Sehr gut erhalten.

### AMUNDSEN, HEDIN, PEARY, SHACKLETON

301

**ALLGEMEIN** — Gästebuch mit 60 **eigenhändigen Signaturen von Polarforschern, Entdeckungsreisenden, Geographen und Wissenschaftlern anderer Disziplinen.** Laut späterem Eintrag im hinteren Deckel aus dem Besitz des deutsch-österreichischen Geographen Eugen Oberhummer (1859-1944), mehrfach Präsident der Österreichischen Geographischen Gesellschaft. Wien, 1907-39. 112 Bl., davon 11 S. mit Einträgen. 20 x 12,5 cm. Grüner Leinenband um 1900 mit goldgeprägten Deckelfiletten und Goldschnitt (Theyer & Hardtmuth, Wien). [#]

2.000.-

Die Einträge sind meist gruppenweise bei Vortrags- und Kaiserbesuchen bedeutender Forschungsreisender in Wien entstanden. Signiert haben u.a.: die **Polarforscher** Roald Amundsen und sein Bruder Leon (18.III.1907), Otto Nordenskjöld (16.I.1909 und nochmals 11.I.1922), Robert Edwin Peary (18.V.1910, Vornamen verlaufen), seine Frau, die Polarforscherin und Schriftstellerin Josephine Diebitsch-Peary sowie ihre gemeinsame Tochter Marie Ahnighito Peary, Ernest H. Shackleton mit seiner Frau Emily und deren Schwester Maude I. Dorman (9.I.1910), der Entdeckungsreisende **Sven Hedin** (mit dem schwedischen

302

**ALLGEMEIN** — **Geissler, Christian Gottfried Heinrich.** 6 Original-Aquarelle weiblicher Volkstrachten, 1793/94 während Pallas' Reise durch Südrussland angefertigt und von diesem an Edward Daniel Clarke als Stichvorlagen für seine "Travels ... Part the First: Russia Tartary and Turkey" (1810) weitergegeben. 1 signiert "Geisler f.", 1 monogrammiert. Zeitgenössisch mit Tuschrähmchen auf Papier montiert. Aquarelle: 16,7-20,5 x 11-15,2 cm, Trägerpapiere: 23 x 17,5 cm. [#]

1.200.-

Eine Tafel am Kopf von Clarke eigenhändig in Bleistift überschrieben: "The following 6 drawings are all by Geisler for Prof. Pallas. E.D.C." - Geissler (1770-1844) ging 1790 nach St. Petersburg und trat 1792 in die Dienste von Pallas. Für ihn zeichnete er nicht nur Pflanzen, sondern auch Trachten, Sitten und Gebräuche russischer Volksstämme. Nach seiner Rückkehr bildete dieser Fundus die Grundlage für die Tafeln von Pallas' Reiseberichten und anderer geographisch-ethnologischer Werke. - 5 Tafeln von Clarke im Bild mit der Feder bezeichnet: "Arzamas in Wolodimar" (Stich: "Woman of Arsamas ... From a Drawing by Geisler given to the Author by Professor Pallas"), "Women of Penza", "Petrofisky", "Armenian, Wife of the Greek Merchant at Astrachan" und "Saratoff", 1 unbezeichnetes Blatt im Stich mit Unterschrift "Wife of a Russian Merchant, during the Carnival, with her Duenna, or Nurse". - Aquarelle leicht gebräunt und fleckig, Träger etwas stärker, am Kopf schwach durchschlagende Spuren rückseitiger Falze.



303

**ALLGEMEIN** — **Villers, Charles de (Hrsg.).** Relation abrégée du voyage de La Pérouse pendant les années 1785, 1786, 1787 et 1788. Pour faire suite à l'Abrégé de l'histoire générale des voyages, par Laharpe. **Mit gestochenen Porträt-Frontispiz, 5 Kupfer tafeln und 1 gefalteten Kupferkarte.** Leipzig, ohne Verlag, 1799. XXXVI, 562 S. 20 x 13 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (wenig berieben). [\*]

900.-

Ferguson 291 - Gekürzte Ausgabe der zwei Jahre zuvor erschienenen Original-Ausgabe. - Mit großer Weltkarte. - Exlibris auf Innendeckel, Besitzerstempel auf Vorsatz, alter Namenseintrag auf Titel. Vereinzelt braunfleckig.

304

**AFRIKA** — **Afrique. Publiée sous les auspices de Monseigneur le Duc d'Orleans, Premier Prince du Sang.** Grenzkolorierte Kupferstich-Karte mit kolorierter Kartusche aus 2 montierten Blatt (von 4 Platten gedruckt) von Jean Baptiste Bourguignon d'Anville. Paris, G. Delahaye, 1749. Plattenmaße: 98,5 x 97,5 cm. Blattmaße: 102,5 x 110 cm.

400.-

Norwich Nr. 91 mit Abbildung. - Mit kleiner separater Karte der Azoren im oberen linken Rand. - Mit hübscher kolorierter Kartusche. - Linker oberer Rand mit Wasserrand, verso umlaufend mit hinterlegten Rändern, etwas angerändert, mit 2 Falts Spuren und etwas knickspurig bzw. knitterig, etwas gebräunt und leicht stockfleckig, gerollt.





306

**AFRIKA — Le Vaillant, François.** Voyage dans l'intérieur de l'Afrique, par le Cap de Bonne-Espérance. Dans les années 1780, 81, 82, 83, 84 & 85. 2 Bände. **Mit gestochemem Frontispiz und 11 teils gefalteten Kupfertafeln.** Bruxelles, Benoit Le Francq, 1791. XX, 274 S.; 1 Bl., 287 S. - **Und: Derselbe.** Second voyage dans l'intérieur de l'Afrique par le cap de Bonne-Espérance, dans les années 1783, 84 et 85. 3 Bände. **Mit 22 teils gefalteten Kupfertafeln.** Paris, Jansen, An 3 (1794). XLIV, 304 S., 1 Bl.; 426 S., 2 Bl.; 2 Bl., 525 S., 3 Bl. 20,5 x 12,5 cm. Halblederbände der Zeit mit 2 Rückenschildern und Rückenvergoldung (Deckel und Kanten teils berieben). [\*]

750.-

I. Brüsseler Ausgabe, erstmals 1790 in Paris erschienen. - II. Erste Ausgabe. - Henze III/225 ff: "Seine Werke fesselten durch lebhaft, flüssige Diktion und mussten Gemüter mächtig ansprechen...Kein Reiseschriftsteller über Süd-Afrika hat grössere Beachtung im westlichen



Ausland gefunden als er". - Die Tafeln teils auf bläulichem Papier. - Exlibris auf Innendeckel, Besitzerstempel auf Vorsatz. - Vorsätze mit Lederflecken und teils etwas knittrig. Innengelenke teils gelockert. Stellenweise gebräunt bzw. fleckig. - Einheitlich gebunden mit Bandnummerierung 1-5.

305

**AFRIKA — Dapper, Olfert.** Naukerige beschrijvinge der Afrikaensche gewesten van Egypten, Barbaryen, Lybien, Biledulgerid, Negroslant, Guinea, Ethiopien, Abyssinie...Den tweeden druck van veel fouten verbeterd. 3 Teile in 1 Band. **Mit gestochemem Frontispiz, 30 doppelblattgroßen, gefalteten Kupfertafeln, 13 doppelblattgroßen, gefalteten Kupferkarten und 56 Textkupfern.** Amsterdam, van Meurs, 1676. 3 Bl., 428 S.; 349 (recte 347, S. 177/78 ausgelassen) S., 8 Bl.; 1 Bl., 121 S., 2 Bl. 32,5 x 22 cm. Pergamentband der Zeit mit blindgeprägtem Mittelstück mit Monogramm I.V.M.(etwas angestaubt). [\*]

4.500.-



2. verbesserte holländische Ausgabe, erstmals 1668 erschienen. - Cox 1, 361 - Gay, L'Afrique, 219 - Mendelssohn I, 413-4 - Der Einband wohl ein Verlegereinband, Monogramm I.V.M = Jacob van Meurs. - Doppelspaltiger Druck. - Vorderes Gelenk angeplatzt. Alter Besitzerstempel auf Titel. Wenige Tafeln und Karten etwas gebräunt, 3 Karten mit kleinen Einrissen. Minimal fleckig.

307

**AFRIKA — Ludolf, Hiob.** Nouvelle histoire d'Abissinie, ou d'Ethiopia, tirée de l'histoire Latine de M. Ludolf. **Mit 5 gefalteten Kupfertafeln und 1 gefalteten Kupferkarte.** Paris, A. Cellier, 1684. 10 Bl., 275 S., 12 Bl. 16 x 9,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild (etwas berieben). [\*]

750.-

Erste französische Ausgabe, verkürzte Fassung von "Historia Aethiopia". - Boucher de la Richarderie IV, 317 - Paulitschke 1156 - Gay 2658 - Fumagalli 1431 (irrtümlich datiert "1648"). - Das vorliegende Werk des deutschen Orientalisten und Begründers der Äthiopistik Hiob Ludolf (1624-1704) basiert hauptsächlich auf jesuitischen Quellen sowie auf Informationen des äthiopischen Mönchs Abba Gregory, dessen Bekanntschaft Ludolf in Rom gemacht hatte. - Die Tafeln mit Darstellungen von Pflanzen und Tieren. - 2 Exlibris auf Innendeckel. - Gutes Exemplar.





Die Tafeln zeigen Ansichten und Pflanzendarstellungen (vue de la pointe de Nago, choses à l'usage des anciens Guanches, volcan de Chahorra, clavaire du laurier, Varec perforé, Doradille, Mocan). - Leider nicht ganz vollständiges Exemplar dieser ersten wissenschaftlichen Beschreibung der Kanarischen Inseln. - Wappen-Exlibris, Vorsätze braunfleckig, ebenso eine Tafel und die erste Karte, sonst nur teilweise etwas gebräunt, beide Karten etwas knitterfaltig und mit seitlichem Einriss.

## 309

**AFRIKA / SÜDAFRIKA — Le Vaillant, Francois.** Erste Reise in das Innere von Afrika während der Jahre 1780 bis 1782. Aus dem Französischen übersetzt. Mit Anmerkungen von Johann Reinhold Forster. (Eigentlicher Haupttitel: Magazin von merkwürdigen neuen Reisebeschreibungen. Zweiter Band.). **Dazu: Derselbe.** Zweite Reise in das Innere von Afrika, während der Jahre 1783 bis 1785. Aus dem Französischen übersetzt. Mit Anmerkungen von Johann Reinhold Forster. Zwei Bände. Zusammen drei Bände. **Mit 32 (3 gefalteten) Kupferstichen und einer mehrfach gefalteten Kupferstich-Karte.** Berlin, Voß, 1790-1796. 20,5 x 13 cm. Schmucklose Pappbände der Zeit (berieben und bestoßen, Bezugsfehlstellen). [\*]

360.-

Magazin von merkwürdigen neuen Reisebeschreibungen, 2, 12 und 13. - Henze III, 225ff. - Nissen, ZBI 2484. - Berichte der beiden Reisen François Levailants, (oder Le Vaillant, 1753 - 1824), die durch Namaqualand, Damaraland, Betschuanaland und die Kalahari führte. - Die Tafeln mit Panorama-Ansichten vom Kap der Guten Hoffnung, der Darstellungen von eingeborenen Völkern (z.B. Hottentotten und Kaffern), sowie Pflanzen und Tiere. - Alle drei Bände mit Kupferstich-Exlibris des Dresdner Arztes (und Zeichners) Christian Gottlieb Tobias (1769-1813), siehe Thieme-Becker Bd. 33, S. 231. - Innen gut.

## 310

**AFRIKA / SÜDAFRIKA — Livingstone, David.** Missionary travels and researches in South Africa; including a sketch of sixteen years' residence in the interior of Africa, and a journey from the Cape of Good Hope to Loanda on the West coast; thence across the continent, down the river Zambesi, to the Eastern Ocean. **Mit gestochenen Porträt-Frontispiz, zahlreichen Holzstichen im Text und auf Tafeln (2 gefaltet) sowie 2 Faltkarten (eine in Kartentasche im Rückdeckel).** London, Murray 1857. IX, 687 S., 8 S. (Verlagsanzeigen). 23 x 16 cm. Original-Ganzleinen mit Blindprägung und goldgeprägtem Rückentitel (Signaturschild am Rücken, hinteres Gelenk mit kleinen Einrissen). [\*]

300.-

Erste Ausgabe, in der dritten Druckvariante, bei der die beiden Lithographien durch Holzstiche ersetzt worden sind, mit dem Verlagsverzeichnis datiert 1. November 1857. - Abbey, Travel 347 - Printing and the Mind of Man 341. - Mit beiliegendem Kaufbeleg von Blackwells (Oxford), datiert 25.9.73. - Ehemaliges Bibliotheksexemplar mit Stempel und montierter Benutzungsordnung, Innengelenke verstärkt, teilweise etwas stockfleckig, Karte von Südafrika mit hinterlegtem Einriss.

## 308

**AFRIKA / NORDAFRIKA — Bory de Saint-Vincent, Jean-Baptiste.** Essais sur les Isles Fortunées et l'antique Atlantide, ou Précis de l'Histoire générale de l'Archipel des Canaries. **Mit 2 (von 3) mehrfach gefalteten, grenzkolorierten Kupferstich-Karten und 7 teils gefalteten Kupferstich-Tafeln.** Paris, Baudouin, Germinal An XI. (1803). 4 Bl., 522 S., 1 Bl. 26,5 x 21 cm. Halblederband der Zeit mit rotem Rückenschild und Rückenvergoldung (berieben und bestoßen, Kapitale mit Fehlstellen, vorderes Gelenk angebrochen). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Streit XVII, 6599 - Monglond VI, 222 - Gay 2942 - Henze I, 304: "In seinem Werk behandelte er die Naturausstattung der Kanaren ausführlicher, als dies bis dahin geschehen war; auch historisch ist das Werk von Belang, u.a. gut fundiert in den Ausführungen über die Lebensweise der Urbevölkerung." - Mit den Karten I: "Grande carte des Isles Canaries" und III: "Carte conjecturale de l'Atlantide". -



## 311

**AMERIKA / BRASILIEN — Staden, Hans.** De voorname Scheeps-togten van Jan Staden van Homburg in Hessen, na Brazil, gedaan Anno 1547. en 1549. Nu eerst uyt't Hoogduytisch vertaald na den egten laatsten vermeerderden derden druk. **Mit gestochener Titelvignette, 23 Textkupfern und 1 gefalteten Kupferkarte.** Leiden, van der Aa, 1706. 2 Bl., 76 Sp., 1 Bl. 42,5 x 26 cm. Brauner Ganzlederband (um 1900) im Stil der Zeit mit rotem Rückenschild, reicher Rückenvergoldung und goldgeprägten Deckfileten (berieben und kratzspurig). [\*]

900.-

Seltene Folio-Ausgabe, vermutlich im gleichen Jahr wie die Oktav-Ausgabe, bei der die Kupfer als Doppelblätter eingefügt waren. - Sabin 90057 (datiert: 1706?): "This edition of 'De voorname Scheeps-togten' was printed from the same setting of type as the preceding octavo edition, rearranged to make two columns to a page, the columns numbered 1-76, beside two preliminary leaves at the beginning and leaf at the end. All but one of the copper plates in the octavo edition are included as illustrations in the text of the folio. The map is printed on the same sheet with one of the other maps in this for this volume." - Unbeschnittenes, breitrandiges Exemplar. - Gebräunt, 3 Blatt mit restaurierten Randfehlstellen.



## 312

**AMERIKA / MITTELAMERIKA — Stephens, John L.** Incidents of Travel in Central America, Chiapas and Yucatan. 2 Bände. **Mit 2 (1 doppelblattgroß) gestochenen Frontispizen, 1 lithographische Faltkarte, 66 Tafeln in Stahlstich und Lithographie sowie einigen Textholzschnitten.** New York, Harper, 1841. 1 Bl., VIII, 10-424 S.; VII, 1 Bl., (7)-474 S. 23 x 15 cm. Original-Leinwandbände mit Goldprägung (Kapitale berieben). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Mit der nicht im Verzeichnis aufgeführten Tafel "Rancho of Copan" (Band 1, S. 109). - John Stephens reiste zusammen mit Frederick Catherwood, der die Zeichnungen anfertigte. Ihre Entdeckungen der verlorenen Maya-Zivilisation trugen wesentlich dazu bei, das wissenschaftliche Interesse an den alten Kulturen Mittelamerikas zu wecken. - Exlibris auf Innendeckel. - Vereinzelt fleckig. - Gutes Exemplar.



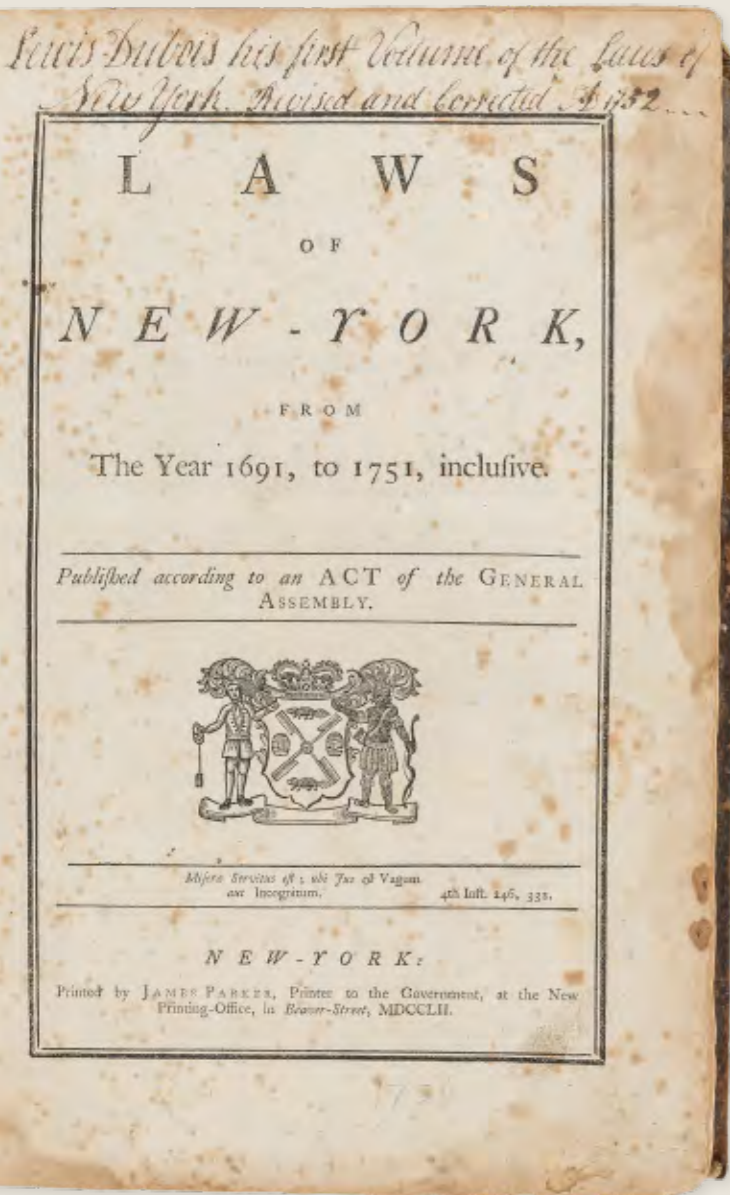
## 313

**AMERIKA / MITTELAMERIKA — Stephens, John L.** Incidents of travel in Yucatan. 2 Bände. With 120 engravings. **Mit 2 mehrfach gefalteten gestochenen Frontispizen, 1 gestochenen Faltkarte, 65 Stahlstichtafeln und zahlreichen teils ganzseitigen Holzschnitt-Illustrationen.** New York, Harper, 1843. XII, 10-459 S.; XVI, 10-478 S. 23 x 14,5 cm. Original-Leinwandbände mit reicher Goldprägung (etwas aufgehellt). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Dieses Werk vermittelte der Öffentlichkeit die ersten Einblicke in die Maya-Kultur. Auf der Grundlage der detaillierten Beschreibungen der Maya-Archäologie und der hervorragenden Illustrationen, die auf Daguerreotyp-Ansichten und Zeichnungen von Frederick Catherwood beruhen, stützten sich alle künftigen Werke über die Maya auf diese Berichte. - Exlibris auf Innendeckel. Private Widmung auf Vorsatz, datiert 1843. - Wenig fleckig. - Gutes Exemplar.



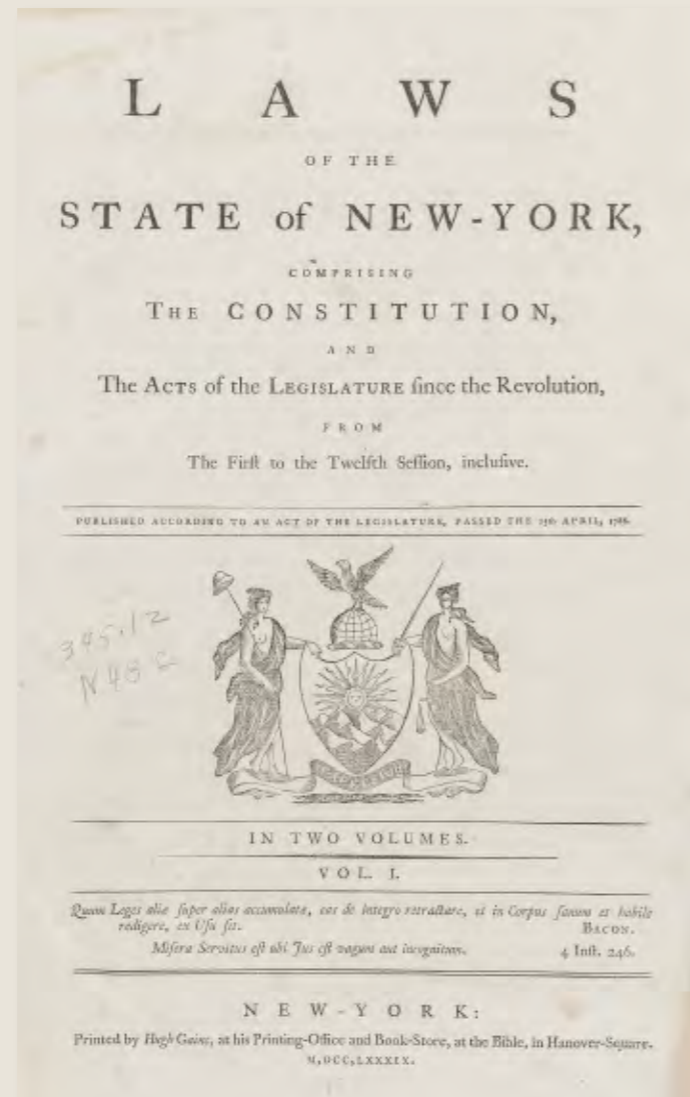


314

**AMERIKA / NORDAMERIKA — Laws of New York**, from the Year 1691, to 1751, inclusive. Published according to an Act of the General Assembly. **Mit 2 Holzschnitt-Vignetten.** New York, J. Parker, 1752. 2 Bl., III S., 2 Bl. 488 S. 35 x 23 cm. Wildlederband der Zeit mit Rückenschild (berieben, bestoßen, fleckig, Kapitale eingerissen).

3.000.-

Erste Sammelausgabe der für die Kronkolonie New York seit ihrer Gründung 1690 erlassenen Gesetze. Das Subskribentverzeichnis umfasst 169 Namen (darunter Benjamin Franklin), die Auflage hat 200 Exemplare vermutlich nicht überschritten. Mit dem Erratablatt. - Etwas späterer Besitzvermerk "Lewis Dubois" auf dem Titel, auf einem weißen Blatt am Schluss um seinen Rang "Major" und folgende Information ergänzt: "His Book Left him as a Bequest from his Honored Grand Father Zacharias Hoffman Esquire". Von Dubois' Hand auf dem Vorsatz eine "List of Governors ... in the Province of New York from the Year 1691 to the Year 1762", am Schluß bis 1764 fortgeführt. - Gebräunt und fleckig, stellenweise stark, zu Beginn auch Wasserränder, Ränder der Vorsätze brüchig.



315

**AMERIKA / NORDAMERIKA — Laws of the State of New-York**, comprising the Constitution, and the Acts of the Legislature since the Revolution, from the First to the Twelfth Session, inclusive. 2 Bände. **Mit 2 gleichen Holzschnitt-Titelvignetten.** New York, H. Gaine, 1789. 2 Bl., 336 S., 6 Bl., XIII S., 1 Bl.; 1 Bl., 471 S., 9 Bl. 39 x 25,5 cm. Lederbände der Zeit mit je 2 goldgeprägten Rückenschildern (stark berieben und bestoßen, Deckel von Band II lose, weiße Pinselsignaturen am Fuß der Rücken).

1.200.-

Aktualisierte Neuausgabe in großem Format. Beginnt mit der Konstitution von 1777, gefolgt von den Statuten bis 1789, alle unter dem langjährigen Gouverneur George Clinton. Enthalten sind auch die "Revolutionary Acts", ferner erste Gesetze gegen die Sklaverei: Verbot der Einführung neuer Sklaven nach dem 1. Juni 1785 zum Zweck des Weiterverkaufs, Strafen auf den Erwerb von Sklaven etc. Alle Gesetze sind durch Themenindizes erschlossen. - Beide Bände mit breiten Leimschatten zu Beginn und Ende, Band II mit großem Braunfleck am Fuß bis etwa Bandmitte, am Anfang auch mit Einrissen, 1 Lage locker, Index mit etlichen Randeinrissen bis in den Text.

316

**AMERIKA / NORDAMERIKA — The New-York Mirror**, and Ladies' Literary Gazette; being a Repository of Miscellaneous Literary Productions, in Prose and Verse (später: A Weekly Journal Devoted to Literature and the Fine Arts). Volumes (Jahrgänge) I-XIV in 12 Bänden. **Mit gestochenen Bandtiteln ab Vol. IV, etlichen Tafeln in Stahlstich oder Lithographie sowie Holzstichen und Musiknoten im Text.** New York, 1823-36. Je Nummer 4 Bl. 31 x 24,5 cm bis 36 x 27 cm. 9 Lederbände der Zeit (I-XI) mit 2 Rückenschildern, Rückenvergoldung und Besizerschild auf den Vorderdeckeln, 3 Halblederbände der Zeit (XII-XIV) mit Rückenschildern, Rückenfileten sowie abweichendem Deckelschild (beschabt und bestoßen, Gelenke teils gebrochen, 1 Deckel lose, 3 Bandschilder defekt oder fehlend).

1.800.-

Die ersten 14 Jahrgänge der von George Pope Morris und Samuel Woodworth gegründeten Wochenzeitung. Bis 1842 erschienen 20 Bände, Nachfolgeorgan war bis 1898 der "Evening Mirror". - In Vol. IX (1831) findet sich S. 349/50 eine kurze, vermutlich von Morris verfasste Rezension von Edgar Allan Poes "Poems" mit Abdrucken aus "The Doomed City" und "Fairy Land". Poe steuerte in späteren Jahre eine Reihe von Texten und Kritiken zum "Mirror" bei. - Alle Bände mit den Inhaltsverzeichnissen. - Gebräunt und stockfleckig, erste Bände stärker, Vol. VI mit eingezogenen Tintenflecken am Schnitt, Vol. VII am Schluss wasserfleckig, wenige Lagen oder Nummern lose, vereinzelt kleine Ausrisse oder Ausschnitte. Nicht eingehend kollationiert, ohne Rückgaberecht.

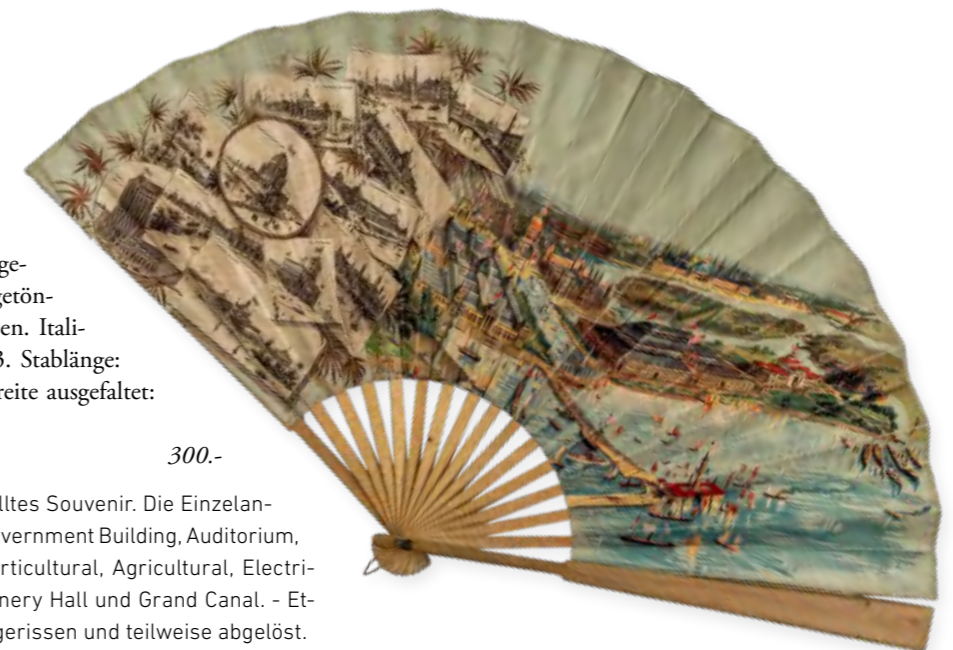


317

**AMERIKA / NORDAMERIKA — Souvenirfächer. Weltausstellung Chicago.** Farblichthographierte Ansicht des Ausstellungsgeländes auf Papier, halbe Vogelschau mit 12 getönten Inset-Ansichten. Fächer auf 16 Holzstäben. Italien (Aufdruck "Made in Italy"), um 1892/93. Stablänge: 33 cm. Höhe der Ansicht: 22 cm. Gesamtbreite ausgefaltet: ca. 62 cm.

300.-

Wohl für die italienische Delegation hergestelltes Souvenir. Die Einzelansichten zeigen Administration Building, U.S. Government Building, Auditorium, Masonic Temple, Mines and Engineering, Horticultural, Agricultural, Electrical, Fine Arts und Fisheries Buildings, Machinery Hall und Grand Canal. - Etwas knitterig, Papier am rechten Außenstab gerissen und teilweise abgelöst.







318

**AMERIKA / NORDAMERIKA — Weltausstellung Chicago. Souvenir of the Columbian Exposition.** Farblithographierte Ansicht des Ausstellungsgeländes aus der halben Vogelschau. Fenster, Bullaugen und Himmel ausgestanzt und teilweise mit farbiger Transparentfolie hinterlegt. Auf grüngolden bedrucktes und gestanztes Papier-Astwerk mit schrägem Aufstellrahmen für den Lichteinfall montiert. Dazu mit Metallfolien belegte Pappe, als Reflektor horizontal in den Aufsteller zu legen. Ohne Ort und Jahr (US-Patent 23.VIII.1892). Ansicht: 14,4 x 28,8 cm. Einfassung: 21 x 38 cm.

450.-

Die 19. Weltausstellung war zum 400. Jahrestag der Entdeckung Amerikas geplant, konnte aber erst 1893 eröffnet werden. Das vorliegende Souvenir imitiert auf Papier den Effekt der aufwändig mit Wechselstrom (nach Tesla) beleuchteten "Weißen Stadt" am Michigan-See. Auf der Rückseite des Reflektors gedruckte Anleitung in Englisch (mit Patentnummer), Deutsch und Französisch. - Ansicht etwas stockfleckig, das Astwerk der Einfassung mit einigen hinterlegten Brüchen, in den Ecken und links auch mit Fehlstellen.

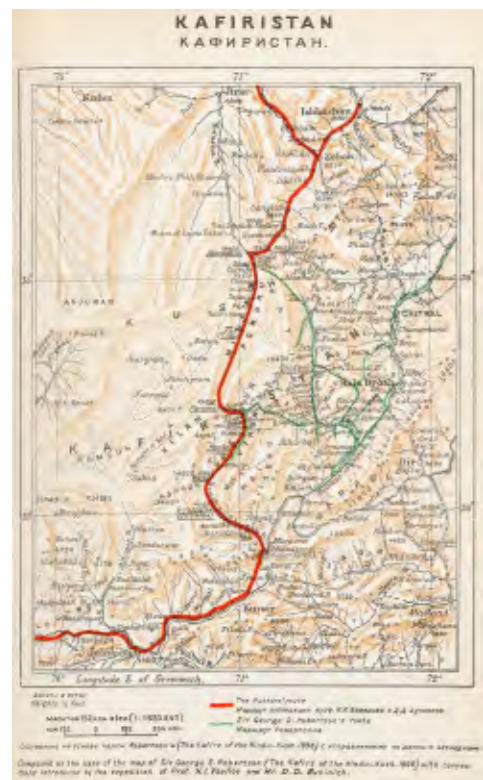


319

**AMERIKA / SÜDAMERIKA — Album.** La Citta La Plata e il suo Porto l'Ensenada. **Mit illustriertem Titel, 1 Plan und 42 photographischen Tafeln.** Genua, 1889. 7 S. 17 x 23,5 cm. Original-Leinwand (Rücken und Vorsätze passend erneuert). [\*]

450.-

Die Tafeln, gedruckt bei Fototipia Danesti, Rom, mit Bildlegenden auf Spanisch und Italienisch. - La Plata, die neue Hauptstadt der Provinz Buenos Aires, wurde 1882 von Dardo Rocha gegründet und von dem rationalistischen Stadtplaner Pedro Benoit entworfen. - Wenig gebräunt.



320

**ASIEN / AFGHANISTAN — Vavilov, Nikolaj I. und Dmitrij D. Bukinich.** Zemledel'cheskij Afganistan. (Landbau in Afghanistan). **Mit 29 (6 farbige, 1 gefaltete) Tafeln, 1 beiliegenden farbigen Faltkarte und 318 Textabbildungen.** Leningrad, Unions-Akademie der Wissenschaften, 1929. 2 Bl., 610, XXXII S. 29,5 x 18,5 cm. Original-Leinwand mit silbernem Rücken- und Deckeltitel in Deutsch und Englisch (etwas berieben, Rücken mit vertikaler Knickspur). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Erschienen als 33. Ergänzung zu den "Schriften zur angewandten Botanik, Genetik und Selektion", enthält der Band umfangreiches Material (auch zahlreiche Tabellen) Vavilovs zur Expedition des Instituts für angewandte Botanik nach Afghanistan und insbesondere in die schwer zugängliche Region Kafiristan (Nuristan) aus dem Jahr 1924, ergänzt von den Forschungen der Expedition Bukinichs 1926-1927. - Titel in Deutsch und Englisch, die Seiten 535-610 mit einer Zusammenfassung in Englisch. - Etwas gebräunt.



321

**ASIEN / CEYLON (SRI LANKA) — Knox, Robert.** Ceylanische Reise-Beschreibung, oder Historische Erzählung von der in Ost-Indien gelegenen Insel Ceylon, und insonderheit deren Mittel-ländischen Gegend...auch ein umständlicher Bericht von des Autoris in die zwanzig Jahr allda ausgestandenen Gefangenschaft. **Mit gestochem Frontispiz und 14 (von 15) Kupfertafeln.** Leipzig, Gleditsch, 1689. 19 Bl., 20 Bl. Register. 19 x 16 cm. Lederband der Zeit mit Rückenvergoldung (berieben).

600.-

Zweite deutsche Ausgabe, erstmalig 1681 erschienen. - Graesse IV, 36 Anm. - Ebert 11483 - Cat. Scheepv. Mus. I, 241 - 1 Tafel und die Karte fehlen. - Klassisches Werk über Ceylon von dem schottischen Kapitän im Dienst der Ost-Indischen Kompagnie Robert Knox, der 1658 vor Ceylon Schiffbruch erlitt und fast 20 Jahre lang dort gefangen gehalten wurde. - Aus der Bibliothek des schwedischen Politikers und Reichsrats Carl Gustaf Tessin (1695-1770), mit dessen Namensentwurf auf Titel. - Titel und Tafeln im unteren und äußeren Rand knapp beschnitten, stellenweise Teilverlust von Buchstaben. 4 Tafeln teilkoloriert, 2 Tafeln mit Einrissen. Etwas gebräunt.



322

**ASIEN / CHINA — Aalst, Jules A. van.** Chinese music. **Mit 3 Holzschnitt-Tafeln, zahlreichen Textabbildungen und zahlreichen Notenbeispielen.** Shanghai, Inspectorate General of Customs, 1884. IV, 84 S. 28 x 22 cm. Neuer Halblederband mit Deckeltitel. [\*]

360.-

China. Imperial Maritime Customs. II. - Special Series: No. 6. - Seltene erste Ausgabe des bis Mitte des 20. Jahrhundert maßgeblichen Werkes über chinesische Musik. - J. van Aalst (1858-nach 1914) war ein belgischer Zoll- und Postbeamter in China, der sich große Verdienste durch die Erforschung der chinesischen Musik und des chinesischen Tanzes erwarb. - Der italienische Komponist Giacomo Puccini verwendete van Aalsts Text als Hauptquelle für den chinesischen Musikteil seiner Oper Turandot, die 1926 uraufgeführt wurde. - Teilweise leicht gebräunt. Gutes Exemplar.





323

ASIEN / CHINA — **Hu Chêng-yen**. Shih-chu-chai chien-p'u. (Sammlung verzierten Briefpapiers aus der Zehn bambushalle). 3. Auflage. 4 Blockbücher mit geschnittenen Textseiten und **zahlreichen originalen Farbholzschnitten, Holzschnitten und Reliefprägungen**. Peking 1982. 31 x 21 cm. Blockbuchbindung mit brauner Seidenkordel und Original-Broschurdeckeln mit Blattgoldsprenkelung und montierten Titelschildern in dreifacher Klappmappe mit Brokatseidenbezug und montiertem Deckelschild sowie 2 beinernen Schließen. [\*]

1.500.-

Das Original wurde am Ende der Ming-Zeit in Nanking 1644-1645 von Hu Chêng-yen, einem berühmten Verleger, in einem besonderen Farbdruckverfahren, das Reproduktion von Farbschattierungen erlaubte, herausgegeben. Der erste Teil wurde erstmals 1935 vom Holzschnittmeister und Schriftsteller Lu Hsün nachgedruckt und später vom Historiker Chêng Chên-to zusammen mit dem restlichen Werk 1940 in Shanghai veröffentlicht. Die Hefte enthalten die Briefpapiere, deren Motive, nach Themen geordnet, teils mehrfarbig und mit Prägung von Stöcken gedruckt sind. - "Die Neudrucke gehören genau wie das Original zu den größten Meisterwerken der Druckkunst. Sie sind bewundernswert genau nachgeschnitten, in genau derselben Technik wie das Original auf das herrlichste Papier gedruckt und ersetzen wie schwerlich ein anderer Neudruck eines alten Werkes das einzige Original exemplar auf das vollkommenste" (J. Tschichold in "Die Bildersammlung der Zehn bambushalle", Zürich 1970, S. 30-35). - Durchgehend sehr frisch und in überaus leuchtender Farbigkeit gedruckt und in der allerfeinsten Relieftchnik geprägt. - Sehr gutes Exemplar.

Third edition. - 4 vols. in orig. silk folder with 2 bone clasps. - A fine copy.

324

ASIEN / CHINA — **Sewall, John Kirk**. A Pictorial Map of Peiping in full colours. **Farbig lithographierter Einblattdruck**. Tientsin und Peking, Peiyang Press, um 1933-35. 60 x 50 cm. Gefaltet in originaler roter Papierhülle mit Titelaufdruck (Ränder etwas berieben und verknickt, Öffnung ausgefranst).

450.-

Erster Druck, mit deutscher Botschaftsflagge in den Farben Schwarz-Weiß-Rot (1933-35), ein späterer weist die Hakenkreuzfahne auf und ist mit "Peking" betitelt. - Dekorativer und übersichtlicher Stadtplan für den Touristen mit Kennzeichnung aller wesentlicher Bauwerke und Attraktionen wie der Liulichang-Straße, dem Longfusi-Markt und dem modernen öffentlichen Schwimmbad westlich der Verbotenen Stadt. Das Botschaftsquartier ist im Detail mit den Nationalflaggen gezeichnet, hinzu kommen Theater, Hotels, Post- und Polizeistationen, selbst der Verlagssitz. Der Bildplan ist mit zahlreichen treffenden Silhouetten aus dem Pekinger Straßenleben angereichert. - Gering geknittert, einige Löcherlein und kleine Risse in den Faltenkreuzungen, insgesamt sehr gut und farbfrisch erhalten.



325

ASIEN / CHINA — **Tschi Pai-Schi (Qi Baishi)**. Qi Baishi zuo ping xuan ji (Ausgewählte Werke von Qi Baishi). **Mit Frontispiz-Porträt, 133 (35 farbigen) ganzseitigen Abbildungen und 155 Siegel in Rot**. Peking, Renmin meishu chubanshe, 1959. Unpaginiert. 37,5 x 26,5 cm. Original-Leinwand mit Deckeltitel im illustrierten Original-Umschlag im Original-Schuber mit Rückentitel (Umschlag etwas gebräunt und lichtrandig, Schuber etwas stockfleckig). [\*]

1.000.-

Erste Ausgabe. - Druckvermerk (chin.): "Anthologie der Werke von Qi Baishi, Herausgeber, Jinxi, Qi Gen, herausgegeben vom China Classical Taishu Publishing House, gedruckt von Beijing Fine Arts Printig Factory, vertrieben von großen Buchhandlungen im ganzen Land." - Sehr gutes Exemplar.



326

ASIEN / CHINA — **Tschi Pai-Schi (Qi Baishi)**. Yong Baocai xin-zhi-shih jien-pu (Bildersammlung des 91-jährigen Qi Baishi). 2 Hefte. **Mit insgesamt 120 Original-Farbholzschnitten**. Peking, Yong Baocai, 1953. 31,5 x 22 cm. 2 goldgesprenkelte Original-Hefte als Blockbücher mit Titelschild in farbiger Brokat-Mappe mit 2 beinernen Schließen (bei einem Heft fehlt die Fadenbindung, Blätter deshalb dort lose).

900.-

Tschi Pai-Tschi (Ch'i Pai-Shih, auch Qi Baishi; 1863-1957), Holzbildhauer und Tischler, stieß durch Vortlagenwerke auf die Malerei. Beeinflusst von den chinesischen Impressionisten, entwickelte er die für ihn charakteristische zarte und heitere Bildsprache. Die farbigen Holzschnitte zeigen Landschaften, Blumen, Vögel, Insekten, Fische, Tiere und Menschen. Sie gehören dank der scharfen Naturbeobachtung des Künstlers zu den hervorragendsten Werken dieses auch in der westlichen Welt weithin beachteten führenden Malers des modernen China (vgl. Vollmer IV, 477 f). - Titelschild etwas gebräunt, sonst gut erhalten.



MIT DEM SCHUTZUMSCHLAG

327

ASIEN / INDIEN — **Baedeker, Karl**. Indien. (Vortitel: Indien. Ceylon. Vorderindien. Birma. Die Malayische Halbinsel. Siam. Java.) **Mit 22 Karten, 33 Plänen und 8 Grundrissen**. Leipzig, 1914. LXXIV, 358 S. 16 x 10,5 cm. Roter Original-Leinwandband mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel im bedruckten Original-Schutzumschlag (dieser mit hinterlegten kleinen Randeinrissen und kleinen Randfehlstellen). [\*]

500.-

Erste und einzige Ausgabe. - Hinrichsen D 499. - Komplet mit der separaten Falkarte am Ende des Bandes. - Klammerung wie meist leicht angerostet, sonst sehr gutes Exemplar.





328

**ASIEN / INDIEN — Williamson, Thomas.** Oriental Field Sports; being a complete, detailed, and accurate description of the wild sports of the East. 2 Bände in 1 Band. **Mit 2 gestochenen Frontispizen und 40 altkolorierten Aquatinta-Tafeln nach Samuel Howitt.** London, Orme, 1807. XIV S., 1 Bl., 306 S.; 2 Bl., 239 S., 6 Bl. 32,5 x 23 cm. Etwas späterer anglo-indischer Lederband mit goldgeprägtem Rückentitel sowie etwas Rücken- und Deckelvergoldung (etwas be- stoßen, Rücken verblasst, Innengelenke mit Stoffstreifen verstärkt, rückwärtiger freier Vorsatz gelöst).

600.-

Zweite Ausgabe, erstmals 1805-07 in quer-folio erschie- nen. - Tooley 509 - Abbey, Travel 427 Anmerkung - Schwerdt II, 299. - Klassisches Werk zur Groß- und Raubwildjagd

in Indien, "the most beautiful book on Indian sport" (Schwerdt). - Provenienz: Rückenprägung und Stempel der "Palace Library Kuch Behar" (Cooch Behar, Bengalen) auf dem ersten Titel sowie dem Widmungsblatt. - Erste Blatt mit kleinen Wurmsspuren sowie allmählich schwächer werdendem Wasserand im unteren Bund, Tafeln schwach, Papierhemdchen stärker gebräunt, Vorsätze und angrenzende Blatt etwas verschmutzt. Breitrandiges Exemplar.

329

**ASIEN / INDOCHINA — Forbin, Claude de.** Denkwürdigkeiten des Grafen von Forbin. Chef d'Escadre, Ritter des heil. Ludwigs Orden etc. 2 Teile in 1 Band. Dresden, Gerlach, 1785. 240 S., S. (241)-447. 21 x 13 cm. Kartonage der Zeit (etwas angerändert und berieben, Kapitale mit Fehlstellen).

450.-

Seltene erste deutsche Ausgabe, die wir über KVK nur in einer deutschen und zwei schweizer Bibliotheken nachweisen können. - Claude de Forbin (1656-1733) diente in der französischen Marine zuerst unter dem Grafen von Erstrées in Amerika. Dann war er an den Schlachten von Messina (1675), auf den Antillen (1680) und unter Abraham Duquesne an der Bombardierung von Algier (1682) beteiligt. 1685 bis 1688 nahm er an der Gesandtschaftsreise des Grafen von Chaumont nach Siam teil. Seine Erlebnisse und Erfahrungen am thailändischen Hof von König Nairi nehmen in den Memoiren einen wesentlichen Teil ein. - Unbeschnitten und unaufgeschnitten. - Etwas gebräunt.

330

**ASIEN / JAPAN — Charlevoix, Pierre-François-Xavier de.** Histoire du Japon. Nouvelle édition. 6 Bände. **Mit 56 (28 mehrfach gefalteten) Tafeln und Karten in Kupferstich.** Paris, Rollin, 1754. 16,5 x 10,5 cm. Halblederbände der Zeit mit 2 farbigen Rückenschildern. [\*]

900.-

Zweite Ausgabe, neu bearbeitet und stark vermehrt. Erschien im selben Jahr bei vier weiteren Verlegern. - Cordier, BJ 423 - Brunet I, 1806 - Laures 628 (chez Didot) - de Backer/Sommervogel II, 1077 - Streit VI, 1448. - Zuerst 1736 in zwei Quartbänden (Nachdruck 9 Bände in 12mo) erschienen, basierend auf der 1715 herausgegebenen "Histoire de l'établissement, des progrès et de la décadence du Christianisme dans l'empire du Japon". In dieser maßgebenden letzten von Charlevoix überarbeiteten Form wurde das reich illustrierte Geschichtswerk zu einer der wichtigsten europäischen Schilderungen Japans im 18. Jahrhundert. - Umfassend be-

handelt der Jesuit Charlevoix (1682-1761) Japans Geographie, Klima, Topographie und Ethnographie, beschreibt Bildung, Politik, Religion und Sozialstruktur. Größten Raum nehmen Geschichte und Missionswesen ein, Band 6 zur Botanik enthält am Schluss den kommentierten Versuch einer Bibliotheca Japonica. - Enthält Karten von Nordostasien, Japan und Korea, Pläne von Nagasaki, Osaka und Edo (Tokio), Tafeln mit Trachten u.v.m., Band 6 enthält 28 Pflanzenkupfer. - Alle Bände mit gestochenen Wappenexlibris auf dem Innendeckel. - Schönes, frisches und dekorativ gebundenes Exemplar.

331

**ASIEN / JAPAN — Hokusai, Katsushika.** Bilderbuchkompenn- dium zum Selbststudium. 9 Bände. **Mit ca. 450 Holzschnitten.** Japan, Anfang 20. Jahrhundert. 20 x 13,55 cm. Japanische Original- Broschuren in Blockbindung mit montierten Deckelschildern in Original-Pappmappe mit Deckelschild und 2 beinernen Schließen (papierbedingt gebräunt, teils leicht fleckig, Fadenheftung teils leicht beschädigt, 1 Deckelschild mit kleiner Fehlstelle, Mappe fleckig, be- rieben und mit restaurierten angeplatzen Gelenken). [\*]

300.-

Komplette Reihe. - Mit Bänden zu alten Gemälden, Blumen und Vö- gel, Wildtieren, Blumen, Insekten und Gräsern, Vögeln sowie chinesi- schen Gemälden. - Papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

332

**ASIEN / JAPAN — Kisato Rito.** Hogen Heijin Kassen Zue. (Deckelschild) (Bilder des Bürgerkriegs während der Hogen und Heiji Ära.) 10 Bände (alles Erschienene). **Mit zahlreichen Holz- schnitt-Illustrationen.** Edo, Osaka und Kyoto, 1801. Jeweils 23 bis 40 Doppelblatt. 25,6 x 18 cm. Original Blockbuchbindung mit Deckelschild (berieben und be- stoßen, Schilder teils abgerie- ben, 2 Bindungen gelockert). [\*]

300.-

Die Holzschnitte wurden von Akisato Rito, Matsumoto Heiauke u.a. gezeichnet. - "Die Heiji-Rebellion war ein kurzer Bürgerkrieg, der zu Beginn des Jahres 1160 während der Heian-Zeit in Japan stattfand. Es handelte sich um eine kriegerische Auseinanderset- zung zwischen den Clans der Taira und der Minamoto um die poli- tische Kontrolle am Hof des ins Kloster zurückgezogenen Kai- sers Go-Shirakawa. Die Heiji-Rebellion wird als direktes Ergebnis der Hogen-Rebellion von 1156 angesehen; aber im Gegensatz zum früheren Konflikt, bei dem es sich um einen Streit zwischen Mit- gliedern desselben Clans handelte, war dies eher ein Machtkampf zwischen zwei rivalisierenden Clans. Er wird auch als Vorläufer eines umfassenderen Bürgerkriegs gesehen, des Gempei-Kriegs von 1180 bis 1185" (Wikipedia). - Gebräunt, fingerfleckig und teils etwas wasserrandig.

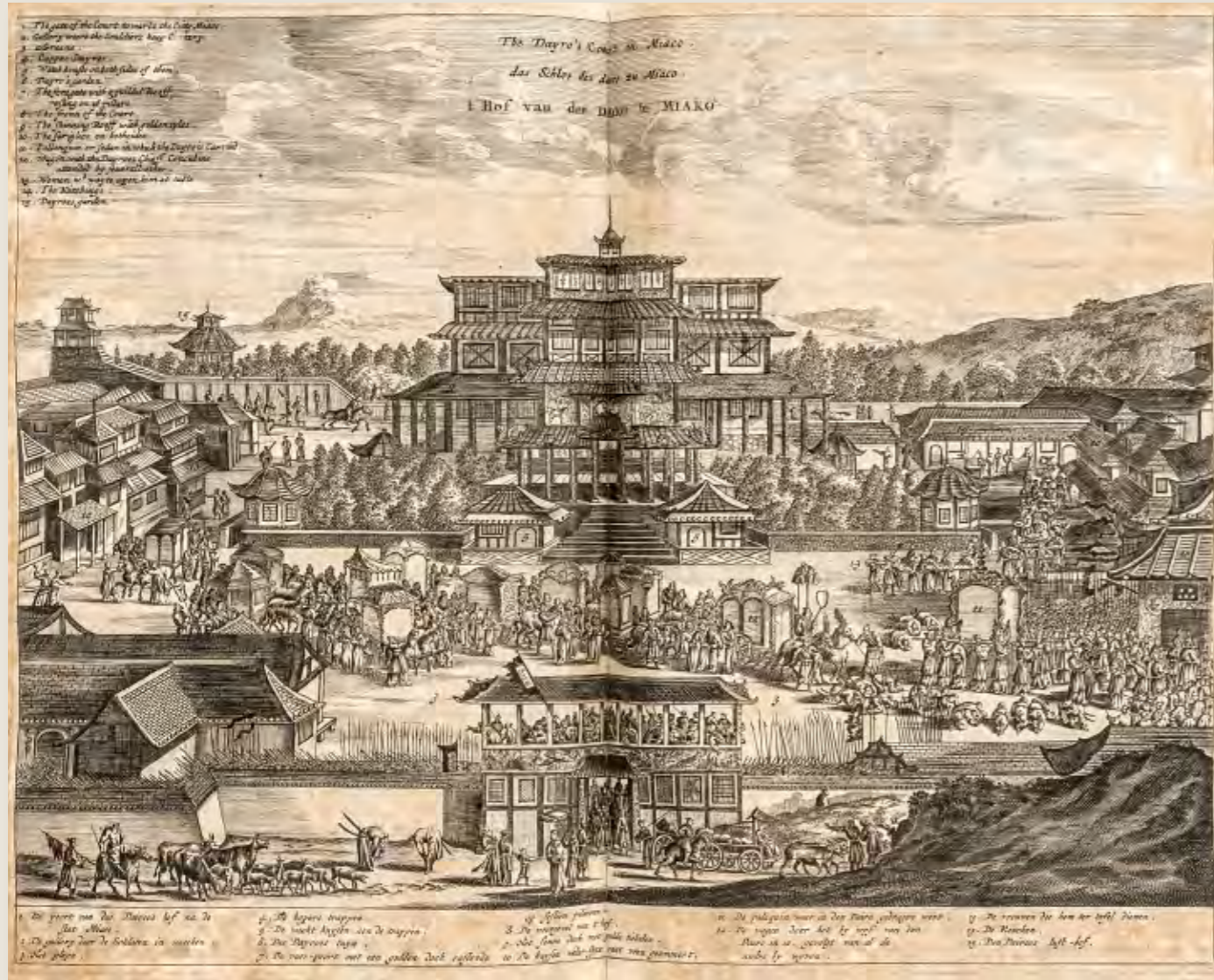
333

**ASIEN / JAPAN — La Fontaine, Jean de.** Choix de fables. Illustrées par un groupe des meilleurs artistes de Tokio. Sous la direction de P. Barboutau. 2 Bände. **Mit 28 doppelblattgroßen Farbholzschnitten.** Tokio, S. Magata, 1894. Unpaginiert. 20 x 15 cm. Farbige illus- trierte Original-Umschläge (Blockbuchbindung) (etwas angestaubt). [\*]

450.-

Eins von 200 (GA 350) Exemplaren (hier nicht nummeriert) auf weichem Hô-sho Papier. - Carteret IV, 228 - Metzner/ Raabe, Fabelbuch II, 373. - Interessante "Transposition der abendländischen Fabelwelt in japanischer Umgebung. Tiere mit ausdrucksvoller Mimik und Gestik in japanischer Landschaft" (Metzner/ Raabe). - Die Illustrationen zu den 28 Fabeln stammen von Kawa nabé Kiyô-soui, Kanô Tomo-nobou, Oka-koura Shiou-soui, Eda Sada-Shiko und Kadji-ta Han-ko. - Teils mit schmalen Wasserrand.





334

**ASIEN / JAPAN — Montanus, Arnoldus.** Atlas Japannensis. Being remarkable addresses by way of Embassy from the East-India Company of the United Provinces, to the Emperor of Japan. Collected out of their several Writings and Journals. English'd by J. Ogilby. **Mit gestochenen Frontispiz, je 1 gestochenen Kopfvignette und Initiale, 1 gefalteten Kupferstichkarte, 24 gefalteten Kupfertafeln und 70 Textkupfern.** London, Printed by Tho. Johnson for the Author, 1670. 3 Bl., 488 S. 42,5 x 28 cm. Brauner Ganzlederband im Stil der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel, Rückenvergoldung und goldgeprägten Deckelfiletten (etwas berieben, vorderes Gelenk unten angebrochen). [\*]

3.000.-

Erste englische Ausgabe des wichtigen, reich illustrierten Quellenwerks, das auf Schilderungen von Seefahrern, Handelsleuten und Missionaren beruht, ein Jahr zuvor in Niederländisch und Deutsch erschienen. - Cox I, 325-26 - Cordier Bib. Japan 384-85 - Kress S-1341 - Landwehr VOC 524 - Laures 498 - Walter 102 (Variante). - Die Niederländische Ostindien-Kompagnie (VOC) hatte das Monopol für den Japanhandel, während das Land allen anderen europäischen Nationen für weitere 250 Jahre verschlossen blieb. Behandelt neben den Reiseberichten Landes-, Volks- und Naturkunde, auch Religion, Sitten und Bräuche, Fauna und Flora mit entsprechenden Abbildungen. - Die Tafeln meist mit Ansichten, darunter Batavia, Kioto, Kagoshima, Osaka und Tokyo. Die Karte der Route von Nagasaki nach Osaka (Walter 102) ohne die Zusätze in französischer Sprache, wie sie bei Walter abgebildet sind. - "Exceedingly rare. The plates to this work represent a high-water mark in book illustrations of the 17th century. Apart from these, this book remains one of the most curious of the numerous works of travel in the Orient during the 17th century. Among the subjects discussed are the following: Murder in Japan, Japanese wrestlers, Japanese baths, jugglers and necromancers, burning of widows, women-raping by baboons, blood-baths, Japanese tortures, boiling waters of Singok, gardens, Japanese wines, whaling in Japan etc." (Cox). - Zahlreiche Paginierungsfehler, bei vorliegendem Exemplar kurioserweise zwei Textkupfer jeweils mit zwei anderen innerhalb des Drucks vertauscht (nach Abgleich mit dem Exemplar der Beinecke Library der Yale-University). Die Tafel mit der Ermordung des Kaisers nach S. 303 statt nach S. 100 gebunden. - Frontispiz bis zur Einfassungslinie beschnitten und auf altes Papier montiert, meist stark gebräunt, vor allem die Tafeln, teils stärker fleckig, wenige Blatt mit Tusch- bzw. Rostflecken (bei einem Blatt dadurch einige Buchstaben unlesbar), einige Textkupfer im Abdruck etwas flau, einige Blätter in den Rändern hinterlegt oder repariert, einige Falttafeln im Bug geplatzt, die älteren Restaurierungen mit Büttenspapier, die jüngeren mit Japan, älterer japanischer Holzschnitt- und neuer deutscher Namensstempel.

335

**ASIEN / JAPAN — Ogawa, Kazumasa.** Some Japanese Flowers. **Mit 38 farbigen Collotypen jeweils mit Seidenhemdchen.** Yokohama, Kelly and Walsh, 1896. 2 Bl. 39 x 28,5 cm. Original-Seidenbrokateinband mit Deckelschild und Kordelbindung, Goldschnitt (Rücken aufgehehlt). [\*]

900.-

Erste Ausgabe. - Ogawa (1860-1929) war einer der bedeutendsten Fotografen der Meiji-Ära und ein Pionier des photomechanischen Druckens. Die aufwendig produzierten Tafeln zeigen einheimische japanische Blumen. - Gutes Exemplar.

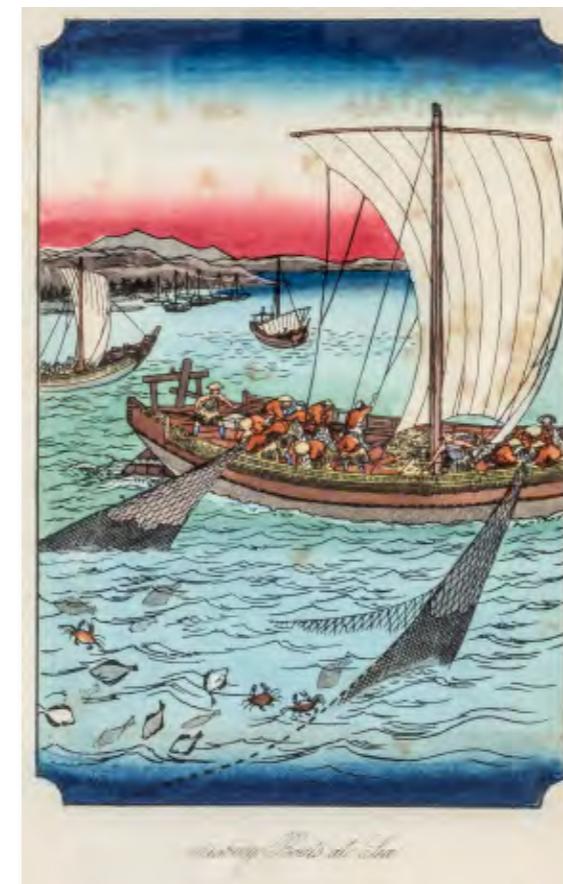


336

**ASIEN / JAPAN — Osborn, Captain Sherard.** Japanese Fragments, with facsimiles of illustrations by artists of Yedo. **Mit 6 farbigen Holzschnitt-Tafeln und 17 (11 ganzseitigen) Textholzschnitten.** London, Bradbury & Evans, 1861. XII, 139 S. 19 x 14 cm. Blindgeprägte Original-Leinwand mit goldgeprägter Deckelvi-gnette und Ganzgoldschnitt (hinteres Rückengelenk geklebt, etwas gebräunt). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Das Werk gilt als eine der frühesten Veröffentlichungen von Farbtafeln von Hokusai und Hiroshige in einer westlichen Publikation. - Enthält eine interessante Geschichte Japans mit Schwerpunkt auf den ausländischen Kontakten des Landes, von der ersten Kenntnis Japans durch die Europäer bis zur Öffnung des japanischen Reiches und dem europäischen Verkehr während der viktorianischen Ära. - Vorsatz fehlt, Titel mit hinterlegten Einrissen, Block etwas gelockert, teils etwas gebräunt.



337

**AUSTRALIEN UND OZEANIEN — Cook, James.** Siebenzehntes Neujahrstück, herausgegeben von der Künstler-Gesellschaft in Zürich auf das Jahr 1821. Enthaltend das Leben des Malers Johann Weber von Bern. **Mit 1 Sepia-Aquatintatafel und 1 gestochenen Porträt-Vignette.** Zürich, 1820. 13 S. 20,5 x 17,5 cm. Bedruckter Original-Umschlag (etwas fleckig, kleiner Eckabriss am Rückdeckel).

300.-

Johann Weber (John Webber, 1751-93) begleitete James Cook als Maler auf der dritten und letzten Pazifik-Reise. Er lieferte die Vorlagen für die Kupfertafeln der Reisebeschreibung, darunter die berühmte Darstellung von Cooks Tod. Der vorliegende biographische Abriss zitiert ausführlich aus einem brieflichen Reisebericht Webers. Die Aquatinta-Tafel nach Webers Zeichnung zeigt einen polynesischen Begräbnis- und Opferplatz. - Auf gutem Papier, sauber.





**338**  
**AUSTRALIEN UND OZEANIEN — Mollo, Tranquillo.** Australien nach den Neuesten Astronomischen Bestimmungen und Entdeckungs Reisen. Kolorierte Kupferstichkarte. Wien, T. Mollo, 1807. Plattengröße: 52 x 74,5 cm. Blattgröße: ca. 57 x 78 cm. Unter Passepartout montiert. [\*]

300.-

Schöne frühe Karte von Neu-Holland, vormals Ulimaroa. Die Küste Australiens ist noch unvollständig und es gibt keine Details im Inneren. Neuseeland ist mit zwei Inseln dargestellt. - Mit Faltpuren, sonst gut erhalten.



Abb. 1. Moais am westlichen Abhang des Vulkans Rano-Roraka. (Vergl. Text Seite 217-240).

**339**  
**AUSTRALIEN UND OZEANIEN / OSTERINSEL — Knoche, Walter.** Die Osterinsel. Eine Zusammenfassung der chilenischen Osterinselsexpedition des Jahres 1911. Mit 1 ganzseitigen Textabbildung, 1 Seite mit Noten und 54 Abbildungen auf 20 Tafeln. Conception, Verlag des wiss. Archivs von Chile, 1925. 4 Bl., 319 S. 19 x 13,5 cm. Etwas spätere Halbleinwand mit goldgeprägtem Rückentitel.

1.200.-

Äußerst seltene erste Ausgabe. - Der deutsch-chilenische Wissenschaftler Walter Alfred Knoche (1881-1945) war Meteorologe, Geophysiker, Geograph und Kulturanthropologe. Im Jahr 1911 war er wissenschaftlicher Leiter einer chilenischen Expedition zur Osterinsel (Rapa Nui). "Die Bedeutung von Knoches Osterinselsexpedition und die daraus abgeleiteten Publikationen liegen in der Tatsache begründet, dass es Knoche 1911 noch möglich war, zwei alte Osterinsulaner über die überlieferten und weitgehend verschwundenen Traditionen zu befragen. Dabei konnte er Mythen, Gesänge, Tänze sowie Details zu religiösen Ritualen aufzeichnen. Dies war der drei Jahre später zur Osterinsel reisenden britischen Reisenden und Forscherin Katherine Routledge Scoresby nicht mehr möglich. Knoche war somit der Letzte, der noch mit Vertretern der alten Osterinselnkultur in Kontakt gelangte" (Wikipedia). - Papierbedingt schwach gebräunt. Gutes Exemplar.

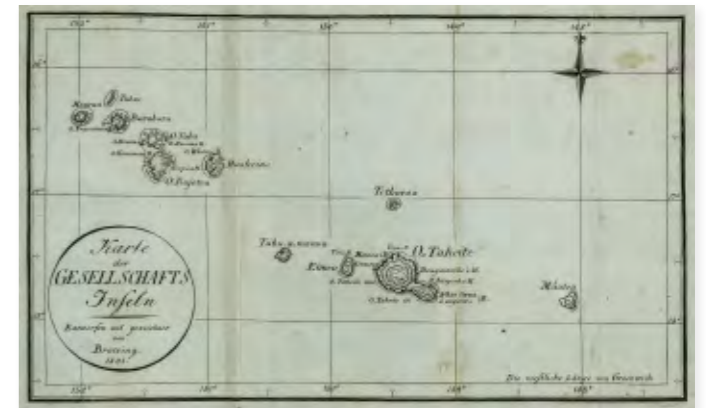


Äußerst seltenes, in Bibliotheken weltweit nicht nachweisbares Curiosum der Baedeker-Literatur, zum einen als Persiflage auf das Genre der berühmten roten Reiseführer gestaltet, zum anderen als eine Satire auf den kolonialbegeisterten Exotismus des Kaiserreiches. - Das dem Zeitgeist verpflichtete und somit politisch außerordentlich korrekt daher kommende Machwerk, vermutlich im Rahmen eines feuchtfröhlichen Begängnisses der Karlsruher akademischen Künstlerwelt entstanden und von dieser mit teils in der Abbildung signierten Illustrationen reich geschmückt, eröffnet mit einer kleksographischen Karte der Südseeinseln, welche offenbar und sträflicherweise von der kartographischen Forschung bislang in Gänze ignoriert wurde, aber ganz gewiß ähnlich bahnbrechende Erkenntnisse über die noch wenig erforschten randständigen Gegenden des Globus offeriert wie die nachfolgenden Beschreibungen von Geographie ("in der Nähe des Äquators drunter und drüber"), Witterung ("allgemeine Heiterkeit") und Fauna ("der autographische Tintenfisch"). Für die historische Forschung aber ganz ohne Frage von größtem Interesse die zahllos enthaltenen, teils graphischen Werbeinserate ortsansässiger Gewerbetreibender aller Couleure: Vom Nasenlochstecher über den Südseeinsulanischen Kunstverein bis hin zur Elephantentrambahn. - Papierbedingt leicht gebräunt.

**GESCHICHTE VON TAHITI**

**341**  
**AUSTRALIEN UND OZEANIEN / TAHITI — Bratring, Friedrich Wilhelm August.** Reisen der Spanier nach der Südsee, insbesondere nach der Insel O-Taheite. Jetzt zum erstenmal aus dem Spanischen übersetzt. Herausgegeben, mit Anmerkungen und mit einer historischen Schilderung der Gesellschafts-Inseln begleitet. Mit 1 gefalteten Kupferstichkarte und einem Textkupfer. Berlin, Maurer, 1802. XX, 238 S., 1 Bl. 22,5 x 14 cm. Pappband der Zeit (Rücken alt mit Bibliotheksleinen überzogen, darüber die Bibliotheksschildchen, berieben und bestoßen). [\*]

360.-



Seltene erste Ausgabe der bedeutenden Quelle zur Geschichte von Tahiti. - Du Rietz 412. - Überwiegend übersetzt aus Pedro de Estala's "Viagero Universal", Band 17. - Enthält neben einer allgemeinen Beschreibung die Entdeckungsgeschichte der Gesellschaftsinseln, auch die der Spanier vor Cook. - Die Faltkarte (ca. 15 x 25 cm) wurde auf bläulichem Papier gedruckt und zeigt die "Karte der Gesellschafts Inseln. Entworfen und gezeichnet von Bratring 1801". - Unbeschnitten. - Titel verso mit blassem Stempel der Stadtbibliothek Stettin, teils leicht gebräunt bzw. etwas fleckig.

**NICHT NACHWEISBARER PSEUDO-BAEDEKER**



**340**  
**AUSTRALIEN UND OZEANIEN / POLYNESIEN — Baedeker.** Die Südsee-Inseln. Reisehandbuch für Auswanderer und solche, die es werden wollen, mit einer Karte und zahllosen Original-Illustrationen. Herausgegeben im Auftrage des deutschen Colonialvereines von einem Europamüden unter Mitwirkung hervorragender Insulaner. Mit zahlreichen xylographischen Illustrationen verschiedener Künstler, einem mittig gefalteten Doppelblatt mit Notenbeispielen und einem mehrfach ausfaltbaren Panorama (16 x 81 cm) mit dem Festzug des "Negerkönigs". Karlsruhe, Verlag des Vereines bildender Künstler, (um 1905). 1 Bl., 27 S., 21 Bl. 16 x 10,5 cm. Roter Original-Pappband mit goldgeprägtem Deckeltitel "Baedeker's. Deutsche Südsee-Inseln" (fleckig und berieben, Rückenbezug fehlt). [\*]

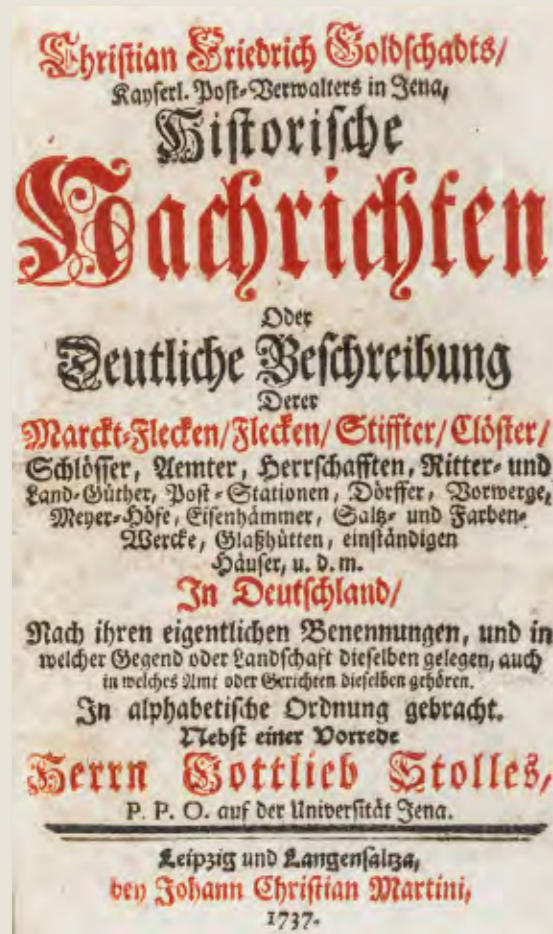
750.-

**342**  
**AUSTRALIEN UND OZEANIEN / TAHITI — Wilson, James.** Missions-Reise in das südliche stille Meer, unternommen in den Jahren 1796, 1797, 1798 mit dem Schiffe Duff unter der Führung des Capitains James Wilson. Mit 2 gefalteten Kupfertafeln und 1 gefalteten, gestochenen Karte. Wien, A. Pichler, 1801. 4 Bl., 630 S. 18,5 x 11 cm. Pappband der Zeit mit rotem Rückenschild (Ecken etwas bestoßen, Rücken mit kleinem Signaturschild). [\*]

300.-

Zweite deutsche Ausgabe (zuvor 1800 in Berlin) des 1799 in London erschienenen "A Missionary Voyage To The Southern Pacific Ocean, Performed in the Years 1796, 1797, 1798 In The Ship Duff Commanded by Captain James Wilson". - Die beiden Kupferstiche zeigen das "Wohnhaus der Missionarien und Gegend umher auf Otaheiti" sowie "Morai und Altar auf Attahuro mit dem Eatua und Tihs", beide gestochen von J. Blaschke. Die Faltkarte (ca. 24 x 38 cm) zeigt die "Insel Otaheiti nach Capt. Cook's Entwurf, und nach seinen späteren astronom. Observationen, sowie Captain Wilson's Verbesserungen berichtigt" und ist datiert 1801. Eine Inset-Karte zeigt Inselgruppen der Südsee. - Mit Geschenk-Eintrag "A Ven. D. Prof. Wilhelmo Pelican". - Vorsatz mit zwei (einer durchgestrichenen) Bibliothekssignatur, Titel mit Stempel der Gymnasialbibliothek Saaz (Zatec, Böhmen), etwas gebräunt.





343

**DEUTSCHLAND** — **Goldschadt, Christian Friedrich.** Historische Nachrichten oder deutliche Beschreibung derer Marckt-Flecken, Flecken, Stiffter, Clöster, Schlösser, Aemter, Herrschafften, Ritter- und Land-Güther, Post-Stationen ... Eisenhämmer, Saltz- und Farben-Wercke, Glashütten, einständigen Häuser, u. d. m. in Deutschland. Nebst einer Vorrede Herrn Gottlieb Stolles. Leipzig und Langensalza, J. C. Martini, 1737 (am Schluss: Jena, gedruckt bei C. D. Werthern, 1735). 8 Bl., 584 S., vollständig mit Schreibpapier durchschossen. 19 x 12 cm. Einfacher Interims-Pappband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel (stark berieben). [\*]

600.-

Einzige Ausgabe. - Sehr materialreiches deutsches Ortslexikon in alphabetischer Anordnung. Der Verfasser war kaiserlicher Postverwalter in Jena. - Auf dem Durchschuss und im Text einige meist kurze Ergänzungen von zwei verschiedenen Federn zu Ortschaften des fränkischen und schwäbischen Raumes (mehrfach Oettingen). - Einer der unbenannten Schreiber, wohl in die Erscheinungszeit zu datieren, hat den Druck auf einer Beibindung von etwas über 14 zweiseitig beschriebenen Seiten um ein "Verzeichnis derjenigen adelichen Familien in Deutschland, welche mit dem größten Theil ihrer Ritter-Güter in diesem Buch bekannt gemacht worden" ergänzt (mit Seitenverweisen). Der zweite Annotator fügt Ereignisse des siebenjährigen Krieges hinzu. - Im vorderen Innendeckel eigenhändiger Besitz- und Ersteigerungsvermerk des großen Bamberger Kunstsammlers Joseph Martin von Reider (1793-1862) aus dem Jahr 1830. - Vorstücke etwas gebräunt, Blatt 4 mit alt verleimtem und ergänztem Querriss ohne Textverlust, sonst sauberes, unbeschnittenes Provenienzexemplar.



344

**DEUTSCHLAND** — **Müller, Franz.** Neueste Post Karte von Ganz Deutschland, Ungarn, Preussen, Holland, Schweitz nebst dem größten Theile von Frankreich, Pohlen und Italien. Nouvelle Carte des Postes ... Carta die Posta ... **Grenzkolorierter Kupferstich.** Wien, Artaria, 1806. In 24 Segmenten alt auf Leinwand aufgezo-gen. Gesamtgröße: 66 x 103 cm, gefaltet: 22 x 13 cm. Im Pappschuber der Zeit mit 2 Deckelschildern, eines mit abweichender Adresse "Wien, Th. Weigl" (stark berieben und bestoßen, Rücken geplatzt). [\*]

300.-

In den Begrenzungen Stralsund - Mantua sowie Paris - Czernowitz. - Etwas fleckig und gebräunt, einige Nadelstiche, die Leinwand in den Faltenkreuzen teils zerschissen.

AUS DER BIBLIOTHEK  
JOSEPH MARTIN VON REIDERS

345

**DEUTSCHLAND/AACHEN** — **Einladungs-Karte** zur Feier der Eröffnung der Königlichen Rheinisch-Westphälischen Polytechnischen Schule zu Aachen am 10. October 1870. Lithographie in Rot, Gold und Schwarz von J. La Ruelle. Mit 4 figürlichen Eckmedaillons und 2 Prägestempeln. 12,8 x 18,5 cm.

300.-

Die Medaillons zeigen Dom, Eisenbahnviadukt sowie 2 technische Apparaturen, die Prägestempel das Stadtwappen und den preußischen Adler. Mit Hinweis "für das Festdiner sind besondere Karten ausgegeben". - Gebräunt, winzige Eckdefekte.



346

**DEUTSCHLAND / BADEN-WÜRTTEMBERG** — **Sammelband mit 12 Ordnungen für das Herzogtum Württemberg.** Stuttgart, J. W. Rößlin, 1650-54. 13,5 x 7,5 cm. Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel und 2 Messingschließen (berieben und gedunkelt, vorderes Gelenk mit Wurmstichen, hinteres angebrochen, Schließenriemen erneuert).

450.-



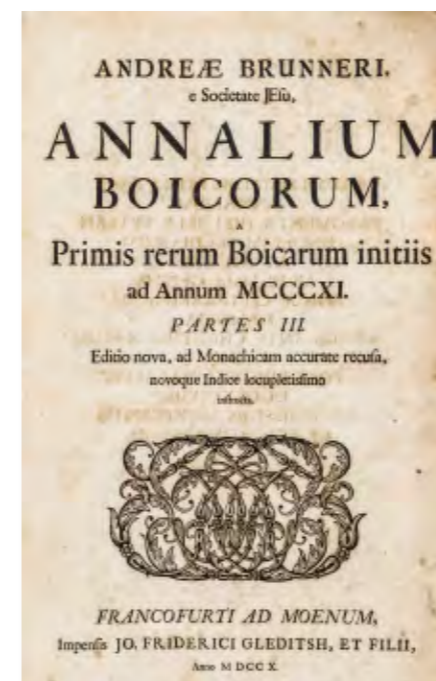
Enthält, jeweils mit dem Herzogswappen auf dem Titelblatt: 1. **Von neuem revidirte Hoffgerichts-Ordnung.** 1654. 4 Bl., 120 S., 2 Bl. - 2. **Ernewerte Vorst-Ordnung.** 1651. 6 Bl., 135 S. - Beigedru-ckt: 3. **Neue Constitution und Ordnung.** Welchermassen ... die Wildbrettschützen ... gestrafft werden sollen. 1651. 4 Bl., 23 S. - 4. **Bawordnung.** 186 (recte 192) S., 4 Bl. - 5. **Ordnung und Instruction,** welcher Massen sich ... Amptleuth ... mit Verleihung und Einsamlung der Zehend ... anstellen sollen. 1650. 1 Bl., 56 S. - 6. **Herbstordnung** ... mit Einziehung des Weinzehenden. 1651. 1 Bl., 27 S. - 7. **Umbgelts Ordnung.** 1651. 1 Bl., 36 S. - 8. **Ordnung und Instruction** wie sich die Zoller unnd Gegenschreiber, auch Schultheissen ... verhalten. 1651. 1 Bl., 38, 35 S., 2 Bl. - 9. **Müller-Ordnung.** 1651. 15 S. - 10. **Becken- Brodbeschawer- und Kornmesser-Ordnungen.** 1 Bl., 46 S. - 11. **Metzger-Ordnung,** so Anno 1651 auffgerichtet. 1654. 2 Bl., 18 S., 1 w. Bl. - 12. **Constitutiones criminales Caroli V.** (Kolummentitel: Peinliche Halß Gerichts-Ordnung). 1654. 12 Bl., 360 S., 6 Bl. - Erster Titel mit zeitgenössischem Besitzvermerk "Weinland", vermutlich von derselben Hand Inhaltsverzeichnis auf dem Vorsatz und 1 S. "Extractus" auf einigen am Schluss eingefalzten weißen Bl. - Kleiner Kugelschreiber-Eintrag Vorsatz verso, gleichmäßig etwas gebräunt, durchgehender und meist schmaler, streckenweise aber bis in den Text eingezogener Braunrand am Kopf (in der Bauordnung auch seitlich), wenige Bl. fleckig, 2 Bl. der Gerichtsordnung am Fuß alt ausgebessert, Buchblock vor dem letzten Bl. angebrochen.

347

**DEUTSCHLAND / BAYERN** — **Brunner, Andreas.** Annalium Boicorum, a primis rerum Boicarum initiis ad annum MCCCXI. Editio nova, ad Monachicam accurate recusa. 3 Teile in 1 Band. Frankfurt, Gleditsch, 1710. 3 Bl., 188, 248, 246 Sp., 5 Bl. 38,5 x 23,5 cm. Blindgeprägter Schweinslederband der Zeit über Holzdeckeln mit 2 Messingschließen (Vorderdeckel verstaubt und abgegriffen). [\*]

300.-

Neudruck der erstmals 1626-37 erschienenen Chronik. - Gebräunt und stockfleckig, Wasserfleck am vorderen Vorsatz und Haupttitel.

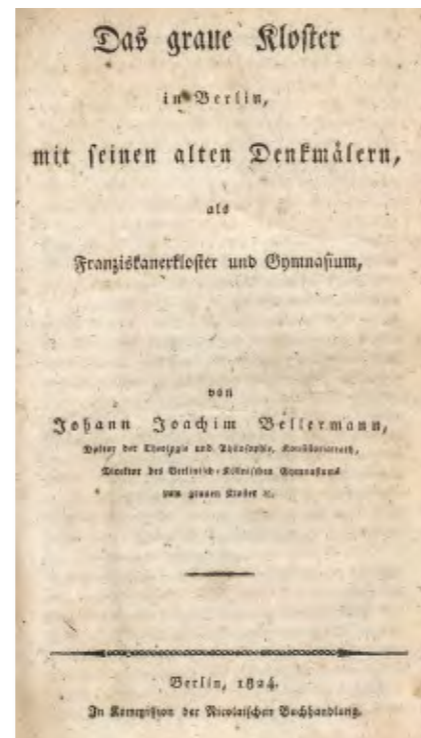




**348**  
**DEUTSCHLAND / BAYERN — Winter, Georg (Herausgeber).** Maximilian Joseph I. König von Bayern. Flächenkolorierter typographischer Einblattdruck zum Tod des Königs. Mit Wappenholzschnitt und montiertem gestochenen Porträt in Ganzfigur, beides koloriert. Nürnberg, Tümmel, 1825. Bordürenmaße: 64 x 47 cm. Blattgröße: 71,5 x 52,5 cm. [#]

360.-

Für uns nicht nachweisbare Memorabilie. - Unter dem Porträt "Kurzer Lebensabriß", daneben "Genealogische Uebersicht der Regenten von Bayern", links und rechts blattohohe Spalten "Chronologischer Abriß der bayerischen Geschichte" und "Charkaterzüge aus ... Leben und Wirken". - Blattränder angestaubt, etwas knitterig und eingerissen, 4 Einrisse bis in den Druck.



**349**  
**DEUTSCHLAND / BERLIN — Bellermann, Johann Joachim.** Das graue Kloster in Berlin, mit seinen alten Denkmälern, als Franziskanerkloster und Gymnasium. 4 Stücke in 1 Band. Berlin, Nicolai, 1824-1826. 19 x 12 cm. Pappband der Zeit mit altem handschriftlichen Rückenschild (etwas berieben und bestoßen, unteres Kapital mit kleiner Fehlstelle). [\*]

300.-

Erste Ausgabe der seltenen Schrift des Gymnasial-Direktors im Grauen Kloster über die Altertümer sowie die Geschichte und Organisation des Klosters und Gymnasiums. - Etwas gebräunt, Titel von Heft 4 neu eingefalzt (etwas Buchstabenverlust). - **Angebunden:** Derselbe. Rückblicke auf die letzten 25 Jahre des Grauen Klosters zu Berlin womit zu der feierlichen Niederlegung seines Direktoramtes und bei dem Eintritt seines Nachfolgers in dasselbe, des Herrn Georg Gustav Sam. Köpke ... Berlin, Nietack, 1828. 51 S. - Etwas gebräunt.

**350**  
**DEUTSCHLAND / BERLIN — Ichenhaeuser, Eliza (Hrsg.).** Was die Frau von Berlin wissen muß. Ein praktisches Frauenbuch für Einheimische und Fremde. Unter Mitwirkung der berufensten Vertreterinnen auf den verschiedenen Gebieten der Frauenarbeit. Berlin/Leipzig, Loesdau, 1913. 456 S. 22 x 15 cm. Original-Pappband mit Rücken- und Deckeltitel (Kapitale leicht bestoßen).

300.-

Seltene erste Ausgabe. - Enthält nach dem redaktionellen Teil ab S. 293 "Illustrierte Referate aus dem Berliner Geschäftsleben" und ab S. 424 einen umfangreichen Anzeigenteil.



**EINZIGARTIGES DOKUMENT  
 ZU BERLINER KINOGESCHICHTE**

**351**  
**DEUTSCHLAND / BERLIN — Kino-Pharus-Plan von Gross-Berlin.** 2. Jahrgang. Ausgabe 1925. Herausgegeben von: Kino-Adressbuch Verlag Max Mattisson, unter Mitarbeit der Deutschen Lichtbildzeitung, München. Mit einem mehrfach gefalteten farbigen "Kino-Plan" von Berlin (92 x 119 cm). Berlin, Pharus Verlag, 1925. 1 Bl., 32, 48 S., S. (33)-80, 1 Bl. 24 x 16 cm. Illustrierte Original-Kartonage (etwas verblasst).

1.500.-

Zweite von nur 2 Jahrgängen, erschien erstmals 1919. - Über KVK nur wenige Exemplare nachweisbar, das der Stabi "Kriegsverlust". - Kino-Führer durch Berlin mit einem "Verzeichnis der Lichtspieltheater", die nach Namen als auch nach Straßen gelistet sind. 1925 gab es in Berlin 321 Filmtheater, 8 weitere waren im Bau. - Der Interessierte erfährt auch, wem das Kino gehört und wieviel Plätze es hat. - Auf der lose beiliegenden großen, farbigen Karte sind sämtliche Lichtspielhäuser Berlins markiert und namentlich eingetragen. - Enthält am Schluss noch ein Verzeichnis der Berliner Sprechbühnen sowie ein Bezugsquellen-Verzeichnis für "Kino-Einrichtung, -Ausstattung und -Bedarf". - Etwas gebräunt, die Karte mit kleinen Randläsuren (vorwiegend im unteren Rand) und wenigen Faltungsrissen.





352

**DEUTSCHLAND / BERLIN** — Verein der Düsseldorfischer Künstler. Berliner Bilder. Album mit 1 signierten blattgroßen Titelaquarell von Hans Deiters, 11 weiteren montierten Originalen (1 Aquarell, 1 Ölminiatur, 2 lavierte Federzeichnungen, 3 (1 kolorierten) Bleistiftzeichnungen, 3 Collagen, 1 Notenhandschrift) sowie zahlreichen montierten Stahl- bzw. Holzschnitten, 1 farbig gefassten Zinnsoldaten und 1 Münze. Düsseldorf, 1893. 38 Bl. 30,5 x 25 cm. Leinwandgebundenes Album der Zeit mit Rückenvergoldung und gold- und schwarzgeprägtem Deckeltitel (ewas berieben).

1.200.-

Beiliegend: Handschriftliches Begleitschreiben, von Fritz Bismeyer, Dr. Bergmann und Hans Deiters unterzeichnet und datiert "Düsseldorf, den 14. August 1893": Der Vereinsvorstand legt einem nicht identifizierten "Fräulein" die ersehnten "Ansichten Berlins" in Form "einer Auswahl von Aufnahmen des Vereins Düsseldorfischer Künstler aus unserer Hauptstadt ... zu Füßen". - Beginnt das Album mit einem sommerlichen Idyll des Boulevards "Unter den Linden" von dem prominenten Vertreter der Düsseldorfer Schule Hans Deiters (1868-1922), so stützt man spätestens bei der ersten Tafel, die über der montierten Bildunterschrift "das königliche Schloß" den technischen Aufriss eines Gewehrlaufs zeigt. Auch "Rembrandt als Erzieher (Selbstportrait)" bringt die rheinländischen Vorbehalte gegen die kunsthistorischen Höhepunkte der preußischen Hauptstadt klar zum Aus-

druck. Während Schlüters Reiterdenkmal des Großen Kurfürsten als "Antislavereidenkmal" bezeichnet wird, erscheint "der alte Fritz" in der Bleistiftzeichnung eines fiktiven Reiterdenkmals nicht nur auf einem Steckenpferd, sondern trägt zudem das Konterfei des Düsseldorfer Kunsthändlers Fritz Bismeyer (1861-1944), der ab 1904 auch als Geschäftsführer des Büros der Kunstausstellung im Kunstpalast fungierte. Einige der Beiträge wirken geradezu avantgardistisch, wie die Collage eines Häuschens aus Wollstoff und Watte mit der Unterschrift "das Zeughaus", eine Fischcollage zum "Aquarium, U. d. Linden", ein montierter winziger Zinnsoldat, der als "Montbijou" bezeichnet wird oder eine reale Ein-Pfennig-Münze (von 1890), die die Berliner "Münze" verkörpert. - Bis auf die ersten drei, alle Blatt lose, gemäß des handschriftlichen Inhaltsverzeichnis jedoch komplett, teils leicht gebräunt, wenige Blatt mit Eckabrissen, das "Rembrandt"-Ölgemälde leicht berieben.



353

**DEUTSCHLAND / BERLIN** — Weyl, Louis. Geschichte und Beschreibung des alten und neuen Königl. Opernhauses zu Berlin. Eine Skizze von L(ouis) W(eyl). Berlin, Schepeler, 1844. 20 S. 15,5 x 11 cm. Roter Strukturpappband mit goldgeprägten Deckelfilleten (Rückenbezug etwas abgerieben).

300.-

Über KVK nur in drei deutschen Bibliotheken (2 x München und Marburg) nachweisbar. - Mit dem Exlibris "Bibliothèque du Chateau D'Oberhofen".



354

**DEUTSCHLAND / DRESDEN** — Julius, Kubig. Saxonica. Erinnerung a. d. Festfeier der 100.000sten Nähmaschine aus der Fabrik Clemens Müller. Porzellan, schwarz, gold und rot staffiert. Dresden, 1875. Maße: 20,5 x 27 cm.

300.-

Kleines Porzellantablett mit durchbrochen gearbeiteten Handhaben. - Clemens Müller hatte bei Singer & Co. in New York gearbeitet, bevor er 1855 seine eigene Nähmaschinenfabrik in Dresden gründete. Nach 20 Jahren verließ die hier gefeierte 100.000ste Saxonia Langschiff Nähmaschine, mit der die Firma Clemens Müller ihren Erfolg mitbegründete und die sich heute in den Technischen Sammlungen Dresden befindet, die Fabrik. Bereits im Jahr zuvor hatte Müller ein zweites Werk eröffnet und avancierte bis 1881 mit 200.000 produzierten Maschinen zum größten Nähmaschinenunternehmen Europas. - Minimal berieben, Unterseite leicht angeschmutzt.

355

**DEUTSCHLAND / KASSEL** — Dietz, Johann Conrad. Zum König von Preussen in Hessen-Cassel - Au Roi de Prusse - King of Prussia Hotel. Faltblatt mit Schmucktitel, Gebäudeansicht, Stadtplan und Umgebungskarte in Lithographie. Frankfurt, C. Naumann, um 1840. (12) S. Gefaltet 8,7 x 12,3 cm, plano 17,4 x 37 cm.

300.-



Seltene, hübsch und praktisch gestaltete Werbekarte des Biedermeier. Das von Dietz betriebene Hotel mit Weinhandlung lag zentral am Kasseler Königsplatz gegenüber dem Posthaus. Die typographischen Seiten des Faltblattes informieren über die Zeiten, Routen und Stationen von Schnell- und Fahrposten, ferner über die Sehenswürdigkeiten der Stadt. - Ecken des Titelblattes mit leicht durchschlagenden Anheftungsflecken, etwas stockfleckig, sonst gut erhalten.





356

**DEUTSCHLAND / SALZGITTER** — **Plan von der Feldmark Oster-Linde**, aufgenommen von H. Schmid 1751. Grenzkolorierter Manuskriptplan in schwarzer und roter Feder mit Ergänzungen in Bleistift. Wohl Fassung aus der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. 54 x 74 cm. Alt auf Leinen mit grünem Saum gezogen.

450.-

Genauer Katasterplan des an der Hildesheimer Heerstraße gelegenen Ortsgebietes von Osterlinde, heute Stadtteil von Salzgitter. - Angeschmutzt, Knicke und Brüche im Papier, Rückseite fleckig.

359

**EUROPA** — **Coxe, Wilhelm**. Reise durch Polen, Rußland, Schweden, und Dänemark. Mit historischen Nachrichten und politischen Bemerkungen begleitet. Aus dem Englischen von J. Pezzl. 3 Bände. **Mit 3 gestochenen Titelvignetten von Schellenberg, 1 Textkupfer, 1 gefalteten Tabelle, 2 Kupfertafeln und 10 (9 gefalteten) gestochenen Karten und Plänen**. Zürich, Orell, Geßner, Füßlin und Kompagnie, 1785-1792. 27 x 22 cm. Halblederbände im Stil der Zeit (signiert: "Gust. Hedberg Hofbokbindare Stockholm") mit 2 farbigen Rückenschildern, reicher Rückenvergoldung, goldgeprägtem Deckelmonogramm sowie Kopfgoldschnitt. [\*]

1.500.-

Erste deutsche Ausgabe. - Cox I, 185 - Catalog Russica C 1325 - Graesse II, 293. - Coxe begleitete Adelige auf ihren Reisen und berichtet sehr anschaulich, genau und kritisch von den gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Zuständen in den besuchten Ländern im ausgehenden 18. Jahrhundert. - Mit Plänen von St. Petersburg, Moskau, Kopenhagen, Stockholm, dem Nord-Ostsee-Kanal, Karten vom Kaspischen Meer und von Südnorwegen u.a. - Nur teilweise leicht gebräunt. Gutes und vollständiges Exemplar, sehr dekorativ gebunden.

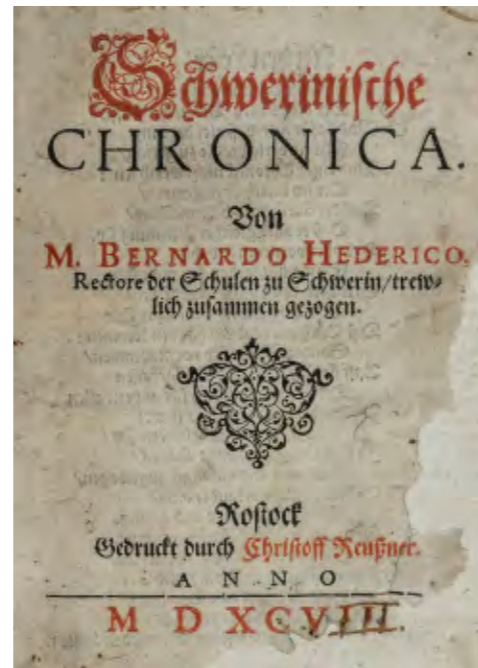


357

**DEUTSCHLAND / SCHWERIN** — **Hederich, Bernhard**. Schwerinische Chronica. Rostock, Reußner, 1598. 62 nn. Bl. 18 x 13,5 cm. Halblederband (um 1850) (berieben und bestoßen, Kapital mit Einriß). [\*]

450.-

Seltene erste Ausgabe, später erweitert und noch mehrfach aufgelegt. - VD 16 H 920 - Heeß 12553. - Bernhard Hederich (1533-1605) war Rektor der Domschule in Schwerin. - Innengelecke gelockert, Titel mit ergänzten Randfehlstellen, Jahreszahl unten handschriftlich ergänzt, Blatt A II mit ergänzter Eckfehlstelle, leicht gebräunt.



358

**DEUTSCHLAND / THÜRINGEN UND FRANKEN** — **Bechstein, Ludwig und Georg Brückner**. Historisch-statistisches Taschenbuch für Thüringen und Franken. Erster Jahrgang 1844. **Mit lithographischem Frontispiz**. Meiningen, Keyßner, 1844. VI, 373 S. 17,5 x 10,5 cm. Neuer Pappband mit aufgezogenem Original-Umschlag (dieser angeändert und fleckig).

300.-

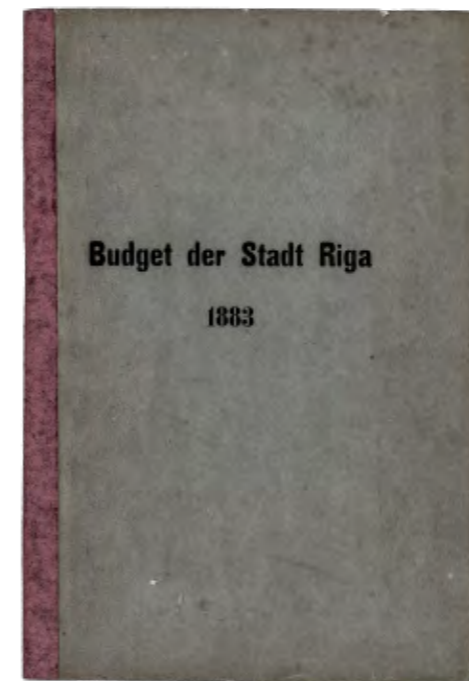
Seltene erste Ausgabe, es erschien noch ein 2. Jahrgang. - Kirchner 7387 - Goedeke XIII, 168, 49. - Enthält Beiträge zur Geschichte der Stadt und des Herzogtums Meiningen sowie zur "Fränkischen Hennebergischen Geschichte". - Das Frontispiz zeigt Georg Ernst Fürst zu Henneberg.

360

**EUROPA / BALTIKUM** — **Budget der Stadt Riga für 1883**. Von der Stadtverordnetenversammlung bestätigt am 11. Januar 1883. Riga, Müller, 1883. 215 S. 28 x 19 cm. Original-Broschur (Rücken überklebt, etwas angeändert).

300.-

Nur in wenigen Bibliotheken nachweisbarer Haushaltsplan der Stadt Riga mit detaillierten Angaben zu den Einnahmen z.B. "Zinsen von Werthpapieren" (Veranschlagt: 55.000 Rubel) bis "Erlös für gefundenes Gut" (Veranschlagt: 150 Rubel) und den Ausgaben, z.B. "Gehalt des Stadthaupts" (Veranschlagt: 10.000 Rubel), "Gehalt des Amtsboten" (Veranschlagt: 500 Rubel), "Beleuchtung der Gefängnisse" (Veranschlagt: 1080 Rubel) oder "Strassenneubau im Stadtgebiet" (Veranschlagt: 22.615 Rubel). - Trotz russischer Herrschaft blieben sowohl die Stadtkultur als auch der Großgrundbesitz bis weit ins 19. Jahrhundert vom Einfluss der deutschen Oberschicht geprägt. Bis 1891 war die Amtssprache Deutsch (bis 1904 bestand die deutsche Stadtverwaltung), erst danach wurde es durch Russisch ersetzt.

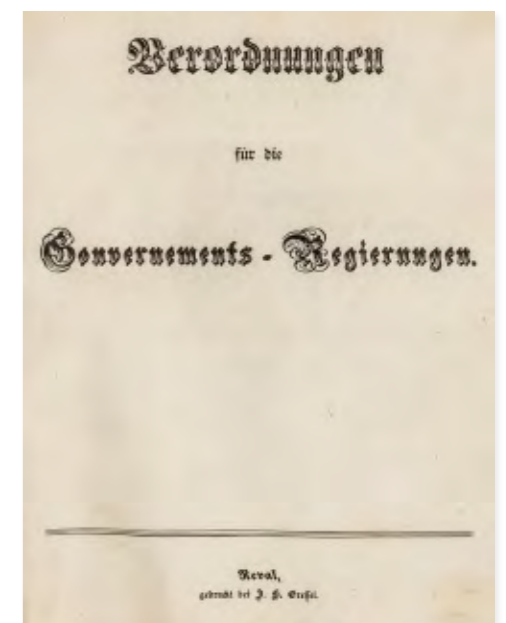


361

**EUROPA / BALTIKUM** — **Verordnungen für die Gouvernements-Regierungen**. Reval (Tallin), Gressel, 1845. 136 S. 22,3 x 18,5 cm. Halblederband der Zeit mit blindgeprägtem Rückentitel (berieben, Ecken etwas bestoßen). [\*]

300.-

Erste Ausgabe, offenbar sehr selten. - Worldcat verzeichnet lediglich das Digitalisat als "Archivmaterial" in Tartu (Dorpat). - Verzeichnet in 302 Paragraphen die Verwaltungsstruktur, Zuständigkeiten und Pflichten der Baltischen Kaiserl. Russischen Gouvernementsregierung, einen Überblick über deren Etat sowie in zahlreichen Beilagen teils vorausgefüllte Formulare für amtliche Schriftstücke, wie Anschläge, Quittungen etc. - Zeitgenössische Notiz auf dem vorderen Innendeckel.





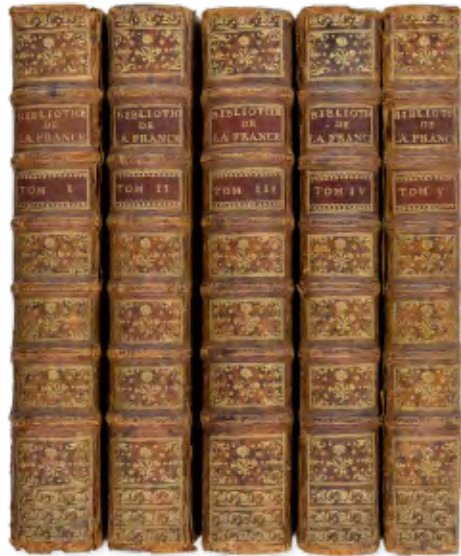
362

**EUROPA / FRANKREICH — Exposition. 1900.** (Handschriftlicher Deckeltitel). Leporello aus **101 farblithographierten Tafeln.** Paris, 1900. Darstellungen: 6,8 x 9,3 cm, Tafeln: 9,2 x 9,7 cm, Gesamtlänge: ca. 980 cm. Zwischen 2 private Pappdeckel mit Tuschrähmen montiert (fleckig).

300.-

Reichhaltiges Souvenir von der 5. Pariser Weltausstellung, die unter dem Motto "Bilanz des Jahrhunderts" 48 Millionen Besucher anzog.

Mit Ansichten der Haupt- und Fachausstellungsgebäude, des riesigen Himmelsglobus und der Länderpavillons im Nationalstil. - Schwach gebräunt, teils etwas unsauber gefaltet, insgesamt gut erhalten.



363

**EUROPA / FRANKREICH — Lelong, Jacques.** Bibliothèque historique de la France, contenant le catalogue des ouvrages, imprimés & manuscrits, qui traitent de l'histoire de ce royaume, ou qui y ont rapport; avec des notes critiques et historiques. Nouvelle édition revue, corrigée & considérablement augmentée par M. Fevret de Fontette. 5 Bände. Paris, Herissant, 1768-1778. 40 x 26 cm. Ganzlederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und reicher Rückenvergoldung (berieben und etwas bestoßen, Rückengelenke teilweise angebrochen). [\*]

1.000.-

Um ein vielfaches erweiterte zweite Ausgabe der erstmals 1719 in einem Band erschienenen Bibliographie. - Brunet III, 958 - Graesse IV, 156. - Titel von Band 1 mit altem Besitzvermerk, Vorsätze mit je 2 modernen Exlibris, nur teilweise leicht gebräunt.



364

**EUROPA / GRIECHENLAND — Die Ergebnisse der Ausgrabungen zu Pergamon.** Vorläufiger Bericht von A. Conze, C. Humann, R. Bohn, H. Stiller, G. Lolling und O. Raschdorff. 2 (von 3) Teile in 1 Band. **Mit insgesamt 11 Tafeln und wenigen Textillustrationen.** Berlin, Weidmann, 1880-82. 120, 55 S. 35 x 24,5 cm. Lederband der Zeit mit Rückentitel und Blindprägung (Ecken und Kapitale leicht bestoßen, Kanten etwas berieben, etwas angestaubt und fleckig). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Insgesamt erschienen 3 Hefte, das letzte 1888. Die beiden vorliegenden Hefte beschreiben die erste Phase der Ausgrabungen in Pergamon unter der Leitung von Conze und Humann. - Mit zwei Karten der Akropolis von Pergamon sowie Abbildungen des Altarbaues, Zeus-Gruppe, Athena-Gruppe, Augusteum, Athena Heiligtum etc. - Exlibris, Block vor den Titeln geplatzt, Tafeln teils etwas gebräunt und fleckig, letzte Tafel mit leichtem Feuchtrand.



365

**EUROPA/ITALIEN — Bennassuti, Giuseppe.** Viaggio storico pittoresco della Toscana. **Mit gestochemem Titel mit Vignette und 44 Kupfertafeln.** Verona, Gabinetto Lett., 1832. 16 S. 34,5 x 25 cm. Original-Pappband (stark fleckig, Rücken unter Verwendung des Original-Materials sauber restauriert).

2.400.-



Mit Ansichten von Florenz und Umgebung (34), Poggio a Caino, Villa del Poggio Imperiale Fiesole (2), Prato, Pistoja, Pisa, Livorno, Arezzo (2). - Die breitrandigen, unbeschnittenen Tafeln in kräftigen Abdrucken. - Text leicht braunfleckig, Tafeln nur im unteren Rand etwas wasserrandig, 1 Tafel mit Einriss bis an den Bildrand.



366

**EUROPA / ITALIEN — Cluver, Philipp.** Italia antiqua. Und: Sardinia et Corsica antiqua. 2 Bände in 1 Band. Mit 2 illustrierten Kupfertiteln, 7 gestochenen Falkarten (4 und 3) und 2 gestochenen Faltpänen (je 1). Wolfenbüttel, Buno, 1659. 5 Bl., 773 S., 22 Bl.; 3 Bl., 293 S., 9 Bl. 20 x 16 cm. Pergamentband der Zeit mit handschriftlichem Rückentitel (etwas fleckig, Einriss am oberen Kapital). [\*]

600.-

VD17 39:130550D und VD17 3:009907Y (gibt für den Sizilienband 6 statt wie hier 4 gefaltete Karten und Pläne an). - Gekürzte Zusammenfassung der Ausgabe Leiden 1624. - Ohne die beiden gedruckten Titelblätter. - Clüver, Professor für Geographie und Geschichte in Leiden, gilt als Begründer der wissenschaftlich-historischen Länderkunde. "Seine werthvollsten Arbeiten, in welchen die Verbindung scharfer und sorgfältiger Beobachtung mit ausgebreiteter Belesenheit hervortritt...sind die Darstellungen der alten Geographie Siciliens und Italiens" (ADB IV, 354). - Die Faltpäne von Rom und Syrakus. - Durchgehend etwas gebräunt, sonst gutes Exemplar.



368

**EUROPA / ITALIEN — Piranesi, Giovanni Battista.** Alcune vedute di archi trionfali, ed altri monumenti inalzati da Romani parte de quali si veggono in Roma, e parte per l'Italia. Mit 32 gestochenen Tafeln. Rom, 1748 (1778-1792). 33 x 21 cm. Halblederband der Zeit mit Rückenschild und Rückenvergoldung (oberes Kapital mit kleiner Fehlstelle). [\*]

4.500.-

Enthält: Titel, 3 doppelseitige Schrifttafeln, 28 (1 doppelseitige, 1 gefaltete) Tafeln mit Ansichten. - Plattengröße: von ca. 13 x 26 cm bis 26 x 40,5 cm. - Druck auf kräftigem Büten. - Gestochenes Exlibris auf Innendeckel. - Sehr gutes, durchgehend sauberes und frisches Exemplar.



367

**EUROPA / ITALIEN — Gell, William.** Pompeiana: The Topography, Edifices, and Ornaments of Pompeii, the result of excavations since 1819. 2 Bände. Mit gestochenen Porträt, gestochenen Titel, 26 Stahlstich-Vignetten (meist auf China) und einigen Holzstich-Vignetten sowie 84 (2 kolorierten) Stahlstich-Tafeln. London, Jennings and Chaplin, 1832. 4 Bl., XXIV, 198 S., 1 Bl.; 2 Bl., 207 S. 28 x 21,5 cm. Dunkelgrüne Halblederbände ("Bound by Webb Liverpool") der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel und reicher floraler Rückenvergoldung sowie Ganzgoldschnitt (Gelenke und Kanten leicht berieben).

750.-

Erste Ausgabe von Gells zweitem Werk über Pompeji. - Lowndes 871 - Furchheim, Pompei S. 37f. - Thieme-Becker XIII, 356 - Vinet 1724. - Die Tafeln zeigen Ausgrabungen und Rekonstruktionen von Straßen und einzelnen Gebäuden, Fresken und Gemälden sowie mehrere Grundrisse. - Die Tafeln etwas verwirrend nummeriert, so aber vollständig. - Innendeckel mit 2 gestochenen englischen Wappenexlibris, teilweise etwas stockfleckig bzw. gebräunt. Gutes, breitrandiges und vollständiges Exemplar, dekorativ gebunden.





369

**EUROPA / ITALIEN — Tensi, Fratelli (Alberto & Francesco).** Steckmedaille mit 15 zweifarbig lithographierten Medaillon-Ansichten aus Mailand, durch Papierstege zum Leporello verbunden. Mailand, 1870-80. 2 Medaillons lithographierter Text für Impressum und Kurzlegende. Durchmesser 4,5 cm, das Leporello ausgefaltet ca. 12,5 x 20 cm. Deckel und Boden aus figürlich getriebenem Messingblech, oben Wahrzeichen "Italia turrita" mit Umschrift "Ricordo d'Italia", unten Wappen von Mailand.

360.-

Reizendes Touristen-Souvenir mit Ansichten des Doms und anderer Kirchen, der Galeria Vittorio Emanuele, des Ospitale Maggiore, Arco della Pace, Porta Venezia, Stazione Centrale, des Teatro della Scala, der Arena etc. - Das lithographische Institut der Brüder Tensi wurde 1867 gegründet, die hier eingedruckte Adresse (Corso di "Porta Romana, 105" galt von 1870-80. - Sehr gut erhalten.



370

**EUROPA / KROATIEN — Tabella exhibens** tam Locorum distantias, quam et praejuncturalis stationis Quantitatem, cum obtingente pecuniaria ... mercede pro Gremialibus J. Cottus Varasdinensis Locis elaborata. Mit kalligraphisch lithographiertem Titel. Warasdin, Joseph N. von Platzer, 1844. 110 S. 21 x 13 cm. Blaue Kartonage der Zeit (Rücken an Kopf und Fuß etwas zerschissen). [\*]

360.-

Für uns nicht nachweisbarer Druck. - Verzeichnet die Anzahl der Poststationen zwischen etwa 300 Ortschaften des Komitates Warasdin, einer Verwaltungseinheit des Königreiches Kroatien und Slawonien innerhalb der habsburgischen Monarchie. Die Fahrtpreise innerhalb des Postnetzes werden für Vierspanner in Gulden und Kreuzern gegeben. Joseph von Platzer betrieb seit etwa 1835 eine typographisch-lithographische Anstalt nebst Leihbibliothek in Warasdin. - Bogen 6 in sich verbunden, sonst tadellos und frisch.



371

**EUROPA / ÖSTERREICH — Elisabeth, Kaiserin von Österreich ("Sissi").** Zur Feier der Verlobung Seiner k.k. Apostolischen Majestät Franz Josef I. mit Ihrer kön. Hoheit Herzogin in Baiern Elisabeth. Klappkarte mit gestanzter Rosenknospe und -blüte in kolorierter Lithographie sowie Medaillon-Porträt in Stahlstich. Wien, J. Bermann, 1853. Lithographierter Text auf der Innenseite der Klappen und der Rückseite der Karte. Eingeklappt: 14 x 10,5 cm, geöffnet größte Breite: 29 cm.

360.-

Seltene Memorabilie. - In geschlossenem Zustand verdecken und verschlingen sich Knospe und Blüte, ausgeklappt öffnet sich das Porträt nach Friedrich Hohe. Seitlich Gedicht von Karl Johann Braun von Braunthal nach dem Böhmischem des Podebradsky, rückseitig "Geschichtliche Anmerkungen" dazu. - Etwas vergilbt und angestaubt, Anheftungsspuren verso.

372

**EUROPA / ÖSTERREICH — Vischer, Georg Matthäus.** Topographie von Oberösterreich, 1674, nebst dessen Landkarte von Oberösterreich, 1669. Neudruck nach den im Oberösterreichischen Landesarchiv noch vorhandenen 234 Original-Kupferplatten mit einer Abhandlung über Georg Matthäus Vischer, verfaßt von Eduard Straßmayr. (Deckeltitel: Topographia Austriae Superioris Moderna). Mit 222 Kupfertafeln und 12 doppelblattgroßen gefalteten Kupfertafeln mit der Karte. Linz a. d. Donau, R. Pirngruber, 1923. 8, 6 Bl. 24,5 x 33,5 cm. Original-Leinwand mit Rücken- und Deckeltitel (Vorderdeckel mit braunem Fleck). [\*]

450.-

Eins von 1000 nummerierten Exemplaren. - Vollständiges Exemplar des Neudruckes auf Kupferdruckpapier nach den noch vorhandenen 234 Original-Kupferplatten. - In der hinteren Deckeltasche Vischers Landkarte von Oberösterreich auf 12 gefalteten Kupfertafeln. - Gutes Exemplar.



373

**EUROPA / PYRENÄEN — Gorse, André.** Album Pittoresque des Pyrénées. Mit getöntem lithographischen Titel, 32 (5 kolorierten) getönten lithographischen Tafeln und 1 kolorierten gefalteten lithographischen Panorama. Pau, Monguillet, ca. 1850. 26 x 35 cm. Original-Halbleinwand mit goldgeprägtem Deckeltitel (etwas fleckig und berieben).

450.-

Nicht bei Lipperheide und Colas. - Schönes Ansichtenswerk, das wohl in Pau bei verschiedenen Verlegern in verschiedenen Zusammenstellungen erschien. Hier in der seltenen Variante mit dem mehrfach gefalteten, kolorierten Panorama. Blattgröße: 25,5 x 110 cm. Bildgröße: 16,5 x 104 cm. - Zeigt neben zahlreichen getönten Ansichten auch 5 kolorierte Szenen aus dem Volksleben. - Eine Tafel lose, teilweise (meist im Rand) etwas stärker gebräunt.



374

**EUROPA / RIESENGEBIRGE — Erinnerung an das Riesen-Gebirge.** (Deckeltitel). Leporello aus 32 kreidelithographierten Tafeln. Warmbrunn, C. J. Liedl, um 1840. 8 x 11,5 cm, die Darstellungen: 5,5 x 8,5 cm, Länge des Leporellos 342 cm. Original-Halbleinwand (berieben, bestoßen, gelockert).

600.-

Sehr seltene Folge kleinformatiger Ansichten, darunter von E. T. A. Hoffmann 1798 besuchte Orte wie Warmbrunn oder der Zackenfall. - Wir weisen Exemplare in München und Bamberg nach (31 Tafeln, laut Verlistung und Digitalisat fehlt dort "Schnee gruben Baude"), ferner im Würzburger Kulturwerk Schlesien (nur 30 Tafeln). - Weitere Ansichten: Elbfall, Erdmannsdorf (Fabrik), Hampelbaude, Hirschberg, Josephinenhütte, Kochelfall, Kynast (2), Riesengrund, die Schlösser Erdmannsdorf, Fischbach und Schildau, Schneekoppe etc. - Gebräunt, schwach fleckig.





375

**EUROPA / RUSSLAND** — **Glan, Betty.** Moskaus Kulturpark. Mit zahlreichen photographischen Textabbildungen und gefaltetem Plan mit Panorama. Moskau und Leningrad, Verlagsgenossenschaft Ausländischer Arbeiter in der UdSSR, 1934. 82 S., 1 Bl. 18,5 x 12,5 cm. Illustrierte Original-Broschur.

300.-

Erste Ausgabe. - Betty Glan (1903-1992) war erst 25 Jahre alt als sie zum ersten Direktor des Gorki-Parks in Moskau ernannt wurde. Während der stalinistischen Säuberungen wurde sie verhaftet und verbrachte 16 Jahre im Gulag. - Gutes Exemplar.

376

**EUROPA / RUSSLAND** — **Träger, Johann Andreas.** Historische Aufschlüsse über Religion und Kirchenwesen in Rußland, aus echten Quellen geschöpft. Ein allgemeiner Beytrag zur Länder- und Menschenkunde. 3 Hefte in 1 Band. Landshut, J. Thomann, 1814-1816. 146 S., 1 Bl., 91 S., 1 Bl., 92 S., 1 Bl. 18 x 11 cm. Pappband der Zeit mit rotem Rückenschild (betrieben und bestoßen, Rückenbezug mit Fehlstellen). [\*]

300.-

Seltene erste Ausgabe, anonym erschienen. - Holzmänn/Bohatta I, 3475a. - Traeger (1766-1838) war Pfarrer in Altötting. - Gebräunt. - **Vorgebunden: Die Russen in religiöser und kirchlicher Hinsicht beschrieben, oder ihre Glaubenslehren, Kirchen- und andre Gebräuche.** Leipzig, Fischer, 1813. 32 S. - Gebräunt.



377

**EUROPA / SCHLESISIEN** — **Bad Reinerz.** Dioarama mit Gouache auf Papier, Metallfolie und getrocknetem Moos auf gemaltem Hintergrund im ovalen Glaskasten mit ebonisiertem Profilrahmen. Um 1928. Maße: 30 x 34 cm (inklusive Rahmung).

300.-

Fein ausgearbeitetes Reliefbild eines der ältesten Kurorte Niederschlesiens Reinerz - heute Duszniki-Zdrój -, der sich wegen seiner Kohlensäurebäder Anfang des 20. Jahrhunderts zu einem der bedeutendsten Herzheilbäder Europas entwickelte und 1928 in "Bad Reinerz" umbenannt wurde. - Rahmen etwas bestoßen und mit wenigen Wurmlochern, die Papierabdeckung auf der Rückseite etwas eingerissen, das Panorama selbst in sehr gutem Zustand.



378

**EUROPA / SCHWEIZ** — **Merian, Matthäus / Zeiller, Magnus.** Topographia Helvetiae, Rhaetiae, et Valesiae: Das ist, Beschreibung unnd eygentliche Abbildung der vornehmsten Städte und Plätze in der hochlöblichen Eydgnosßschaft, Grawbündten, Walliß, und etlicher zugewanten Orten. In dieser andern Edition mit sonderm Fleiß durchgangen, und von vorigen Fehlern corrigirt, vermehrt und gebessert. Mit Kupfertitel, 2 doppelblattgroßen Kupferkarten und 78 (61 doppelblattgroßen, 5 gefalteten) Kupfertafeln. Frankfurt am Mayn, Merian Erben, 1654. Drucktitel, S. 5-90, 5 Bl. 32 x 21 cm. Pergamentband der Zeit mit Rückenschild (etwas fleckig und gebräunt, Schild etwas abgerieben).[\*]

4.500.-



Zweite Ausgabe in einem guten und vollständigen Exemplar. - Wüthrich IV, S. 23. No. 4 - Schuchhard 64 B. - Die Kupfer meist in guten, kräftigen Abdrucken. - Der Kupfertitel 1642 datiert. - Nur teilweise etwas gebräunt bzw. leicht fingerfleckig, teilweise mit schwachem Wasserrand (meist nur im weißen Rand), das doppelblattgroße Kupfer von Vevey rechts und links bis an den Bildrand beschnitten.





379

EUROPA / SKANDINAVIEN — Brooke, Arthur de Capell. Travels through Sweden, Norway and Finmark to the North Cape. Second edition. Mit lithographischem Porträt-Frontispiz, 21 (2 koloriert) lithographischen Tafeln und 11 aufgewalzten lithographischen Vignetten. London, Rodwell, 1831. XVI, 433 S., 1 Bl. 27 x 22 cm. Geglätteter Lederband der Zeit mit Rückenschild, Rücken-, Steh- und Innenkantenvergoldung (Rücken, Gelenke und Kanten mit Schabstellen). [\*]

450.-

2. Ausgabe, erstmals 1823 erschienen. - Bring 446. - Bericht über die von Brooks 1820 unternommene Skandinavien-Reise. - Gestochenes Exlibris auf Innendeckel. - Tafeln etwas stockfleckig, sonst gutes, sauberes und breitrandiges Exemplar.

380

ORIENT — Rüppell, Eduard. Reisen in Nubien, Kordofan und dem peträischen Arabien vorzüglich in geographisch-statistischer Hinsicht. Nur Atlas. Mit 8 Kupfertafeln (1 gefaltet) und 4 Kupferkarten (3 gefaltet). Frankfurt, Wilmans, 1829. 26 x 41 cm. Marmorierte Kartonage der Zeit mit goldgeprägtem Deckelschild (etwas berieben und verknickt, Rücken mit Fehlstellen). [\*]

300.-

Die Tafeln zur ersten Ausgabe, hier plano erhalten. - Embacher 255 - Gay 117 - Henze IV, 706 - Ibrahim-Hilmy II, 200. - Rüppell bereiste, mit Unterstützung der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft, Ägypten, Nubien "und als erster Europäer das eben erst von Mehemed Ali eroberte, fast sagenhafte Kordofan" (ADB XXIX, 707ff.). - Stock- und fingerfleckig, am Kopf durchgehende Knickspur, seitlich und in der unteren Außenecke schwacher Wasserrand.



SEPTICRAL-MONUMENTS IN THALE BEDER.

DEALER, FORGER, PUBLISHER

381

ORIENT — Souvenirrosen von Jerusalem und Kairo/Alexandria. Beidseitig bedruckt, gestanzt und gefaltet. Rosen in Chromo- und je 28 Ansichten in Photolithographie mit Tonplatte und Goldrand. Jerusalem, M. W. Shapira (& C. F. Spittler), um 1870. Ausgefaltet: 26,5 x 26,5 cm und 23 x 23 cm.

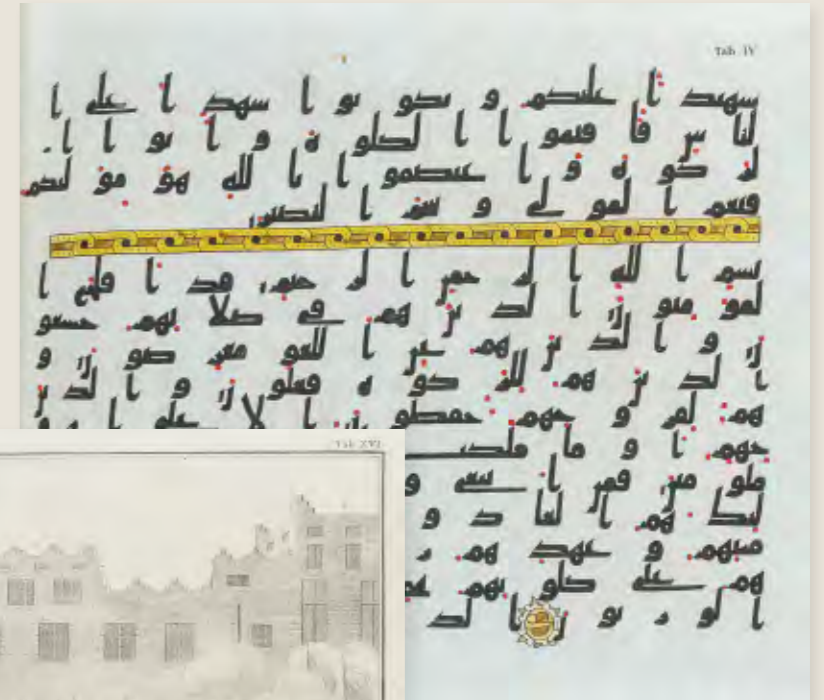
360.-

Verlagsprodukte des polnisch-jüdischen Antiquitätenhändlers Moses Wilhelm Shapira (1830-84), seit 1856 in Jerusalem ansässig und für seine Moabitica- und Schriftrollenfälschungen berühmt-berüchtigt. Bezeichnungen der Ansichten in Englisch und Französisch. - Die engen Falten im Zentrum (dort verso jeweils die Verlagsangabe) mit kleinen Brüchen, sonst gut erhalten. - Dazu: Souvenirrose von Paris. Rose in Farb- und 28 Ansichten in Photolithographie. Paris, um 1889. 23,5 x 23,5 cm. - Werbung der Pharmacie Chaumel für "Baume Oco" als Souvenir der Weltausstellung 1889, mit doppeltem Standstempel. - Etwas gebräunt.

382

ORIENT / ARABIEN — Niebuhr, Carsten. Voyage en Arabie, dans les années 1761, 1761, 1763, 1764, 1765, 1766, &c. Par ordre de leurs majestés danoises Frederic V & Christian VI, à bord d'un vaisseau de roi commandé par de Fischer. Mit 25 (2 kolorierten) teils gefalteten Kupfertafeln und -karten. Kopenhagen, Möller und Paris, Costard, 1776. 1 Bl., XLIII, 2 Bl., 372 S. 26 x 20 cm. Lederband der Zeit mit Rückenschild und reicher Rückenvergoldung (Gelenke angeplatzt, Kanten berieben). [\*]

900.-



Die beiden Tafeln mit arabischen Schriftzeichen koloriert, die große Faltkarte von Yemen mit Grenzkolorierung. - 2 Tafeln lose. - Breitrandiges und sauberes Exemplar.



Kampfbüdingen der Araber in Yemen. Exercices militaires des Arabes in Yemen.

383

ORIENT / ARABIEN — Platen, Otto von. Geschichte der Tödtung des Chalifen Omar aus der Chronik des Dijarbekri arabisch und deutsch mitgeteilt. Berlin, G. Reimer (Druck von F. W. Kunicke in Greifswald), 1837. XXII S., 1 Bl., 24 S. und 32 S. arabischer Text. 20,5 x 12 cm. Marmorierte Kartonage der Zeit (Rückenbezug teils abgeplatzt, Deckel gelockert und mit Knickspuren). [\*]

300.-

Zenker I, 838. - Erste, von Anmerkungen und Übersetzung begleitete Ausgabe einer Episode des "Tarikh al-khamis (Fünfer)" von Diyārbakrī (gest. 1558/59), vollständig in Kairo 1866 gedruckt. - Platen stand als preußischer Offizier in Greifswald und war Privatschüler des dortigen Orientalisten Gottfried Kosegarten. Kosegarten hatte den Text vorgeschlagen, da über die Ermordung des bedeutenden zweiten Kalifen Umar ibn al-Khattab (592-644) wenig bekannt sei. Platen bediente sich der von Seetzen erworbenen Gothaer Handschrift. Der Rezensent der Heidelberger Jahrbücher (1838, I, S. 497) stellt die Publikation süffisant "über so manche schlechte Erzeugnisse aus der Werkstätte hochgestellter Meister", damit ist wohl Hammer-Purgstall gemeint. - Etwas stockfleckig, erste und letzte Blatt stärker. Zu Beginn heller, allmählich verschwindender Wasserrand im Kopfsteig.





384

**ORIENT / IRAN** — Herzfeld, Ernst. Am Tor von Asien. Felsdenkmale aus Irans Heldenzeit. Mit 44 Textabbildungen und 65 Tafeln in Kupfer-, Licht- und Farbendruck. Berlin, Dietrich Reimer/ Ernst Vohsen, 1920. XI, 164 S. 36,5 x 27 cm. Original-Halblederband mit goldprägtem Rückentitel und reicher Rückenvergoldung (Deckel angestaubt und etwas fleckig, Gelenke und Kapitale etwas berieben). [\*]

750.-

Sehr seltene erste Ausgabe. - Eins von 300 (GA 315) Exemplaren, die in den Handel kamen. - "Diese Arbeiten stehen inhaltlich in engster Verbindung zu den Ausgrabungen von Sammara. Verlangte man dort Aufschlüsse über die frühe Kunst des Islam, so mußte man zugleich die Antwort suchen auf die Frage, die heute im Mittelpunkt der ganzen Forschung über die Kunst des Islam steht: 'Was bedeutet Iran für die islamische Kunst?' Dazu aber muß man die mittelpersischen Denkmale vor allem erst einmal richtig kennen. Aus diesem Gedanken heraus und in Fortführung früher begonnener und geliebter Forschungen, sind die in diesem Buch vorgelegten Aufnahmen und Studien entstanden." (Vorwort). - Sehr gutes Exemplar.

385

**ORIENT / PALÄSTINA** — Schubert, Gotthilf Heinrich von. Bilder aus dem heiligen Lande. Vierzig ausgewählte Original-Ansichten biblisch-wichtiger Orte, treu nach der Natur gezeichnet von J. M. Bernatz. - Souvenirs Pittoresques de la Terre Sainte ... 2. Auflage. Mit lithographischer Titelvignette und 40 (davon 3 als gefaltetes Leporello) lithographischen Tafeln. Stuttgart, Steinkopf, 1841. 41 Bl. 17,5 x 27 cm. Halbleinwand (um 1900) mit goldprägtem Rückentitel. [\*]

300.-

Zweite, erste Auflage in Deutsch und Französisch. - Die ausklappbare Panorama-Ansicht des Sinai bildet Tafel 9-11. - Mit Tafelverzeichnis und Verlagsnachricht (mit dem Datum 1841) auf dem letzten Blatt. - Titelblatt gebräunt, teilweise etwas stockfleckig, meist im Rand, die letzten 3 Tafeln etwas stärker.



386

**POLAR GEBIETE** — Fleming, John A. (Hrsg.). The Ziegler Polar Expedition 1903-1905. Anthony Fiala, Commander. Scientific results obtained under the direction of William J. Peters. Mit 19 chromolithographischen Tafeln, 25 teils farbige Abbildungen auf Tafeln und 3 farbigen Faltkarten. Washington, The National Geographic Society by the Estate of William Ziegler, 1907. VII, 1 Bl., 630 S. 28,5 x 24 cm. Original-Leinwand (Deckel teils wasserfleckig). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Die Ziegler-Polarexpedition, auch bekannt als Fiala-Expedition, war ein gescheiterter Versuch, den Nordpol zu erreichen. Die Teilnehmer der Expedition blieben zwei Jahre lang nördlich des Polarkreises gestrandet, bevor sie, bis auf ein Mitglied, gerettet wurden. Die von William Ziegler finanzierte und von Anthony Fiala geleitete Expedition brach am 14. Juni 1903 von Tromsø, Norwegen, an Bord des Schiffes "America" auf. - Wenig gebräunt.



387

**ÄGYPTEN** — Sébah, J. P. Sammlung von 15 montierten Original-Photographien. Vintage. Albumin-Abzüge. Um 1880. Format: 26 x 20 cm. Alle auf Trägerkartons montiert. [#]

750.-



Die Tafeln meist in der Platte betitelt, mit Nr. und mit Photographennamen "J.P. Sébah" versehen. - Mit Ansichten von Kairo (Moschee, Friedhof, Straßenzüge, Panorama-Ansichten, Nil) und Einheimischen. - Trägerkartons etwas wellig, teils gering fleckig, sonst gut erhalten.

388

**AFRIKA** — Deutsch-Süd-West-Afrika. 1904-1905 (Deckeltitel). Album mit 74 Original-Photographien. Vintages. 45,5 x 31 cm. Leinenband der Zeit mit goldprägtem Deckeltitel und eingelassener Original-Photographie (etwas berieben und bestoßen, mit kleinen Bezugsfehlstellen).

900.-



Die Aufnahmen in den Formaten: 8,2 x 11 cm bis 15 x 20 cm, teils mit Bildunterschriften in Bleistift. - Eröffnet wird das Album mit einer



Aufnahme des "Oberstleut. von Estorff". Seit 1900 in Afrika im Einsatz, war Ludwig von Estorff (1859-1943) während des Hereroaufstandes dafür zuständig, die in die Omaheke-Wüste getriebenen Herero von den wenigen Wasserstellen zu verjagen. Der erfolgreiche Genozid brachte Estorff im April 1906 die Beförderung zum Oberstleutnant. Lothar von Trotha (1848-1920), dessen "Vernichtungsbefehl" erst die Grundlage für den Völkermord an den Herero und Nama schuf, lenkt hier glücklicherweise nur das Steuer eines Automobils. Und natürlich darf auch ein Missionar nicht fehlen: Philipp Diehl (1837-1920) überbringt seinen schwarzen, ihm zu seinen Füßen sitzenden Schäfchen die Frohe Botschaft. - Andere Aufnahmen zeigen die Herero-Führer Samuel Maharero (1856-1923), der zwar erst mit Hilfe der Deutschen an die Macht gekommen war, dann aber die Herero 1904 in den Aufstand gegen die deutsche "Schutztruppe" führte und "Ombanjou" (=Mbandjo, Banjo oder Bandju), Häuptling der nördlichen Herero-Gemeinschaft in der Nähe der Otjomonde. - Außerdem: Mehrere Ansichten von Swakopmund (Hafen, Leuchtturm, Krankenhaus), Khan (Eisenbahnstation), Okahandja (Bahnhof, Kirche und Friedhof, Feste, den ausgebrannten Firmensitz von Wecke & Voigts, Denker), Windhuk und Umgebung, Karibib, Orange-River u.a. Ein montiertes dreiteiliges Panorama zeigt Okahandja, ein weiteres, lose einliegendes Swakopmund (1912, im Negativ datiert und monogrammiert). - Die letzten beiden Blatt mit 6 Photographien von Madeira (23 x 17 cm). - Die Aufnahmen teils minimal berieben, einige etwas geblichen, wenige im Rand leicht ausgesilbert, insgesamt sehr gut.



389

**CHINA — Sammlung von 12 großformatigen Original-Photographien aus China, ca. 1880-1900.** Vintages. Albuminabzüge. Photographen: William Saunders und andere. Format: je ca. 21 x 26 cm. 8 Abzüge teils vorder- und rückseitig auf schwere Pappn montiert, die übrigen 4 unmontiert. [#]

1.800.-

Schöne Sammlung von China-Photographien, zumeist mit Straßenszenen und Landschaftsansichten, aus Shanghai (6), Peking (1) und Canton (1). Außerdem: Chinesische Theatergruppe (1), gebundene Lotusfüße (1), chinesische Gefangene in Cangue (1) und Exekution der Namoa-Piraten in Kowloon (1). - Zumeist sehr gut erhalten und kontraststark, teils gering geblichen und fleckig. - Dabei: Zwei Photos mit japanischen Motiven und ein Abzug aus Ceylon (Teepflückerin).

*A group of 12 large 19th century vintage photographs from China, c. 1880-1900. Vintages. Albumen prints. Photographers: William Saunders and others. Size: c. 21 x 26 cm each. Eight images are mounted to heavy cardboards (partly to the recto and verso of the mounts), the remaining images are unmounted. The images include views from Shanghai (6), Beijing (1) and Canton (1). The remaining prints show a Chinese theater group, bound lotus feet, chinese prisoners in cangues and the execution of the Namoa pirates at Kowloon. - Mostly well-preserved prints with good contrasts; partly somewhat bleached or stained. - With two additional images of japanese interest and one image (a female tea plucker) from Ceylon.*



390

**DEUTSCHLAND — Bieber, Richard.** Festsaal Kriegsministerium Barock (Deckelschild). 24 Original-Photographien von Stuckarbeiten Biebers im Neubau des Preußischen Kriegsministeriums Leipziger Str. 5/Wilhelmstr. 81-87. Albuminabzüge, auf Karton montiert. Vintages. Berlin, um 1890. Aufnahmen: 24 x 30 cm, Träger: 31 x 45 cm. Lose in Halbleinenmappe der Zeit mit wohl eigenhändigem Namenszug "R. Bieber" (bestoßen und fleckig, Vordergelenk geplatzt, Verschlussband fehlt). [#]

600.-



Deckelschild und Namenszug lassen eine Dokumentation durch das Atelier Biber selbst vermuten. Die Aufnahmen zeigen Abläufe und Details neobarocker Wand- und Deckenstuckaturen mit Kartuschen, Säulen, Portalrahmen, Öfen und Kronleuchtern im Festsaal des um 1890 errichteten Gebäudes. Bieber ist in Berlin vor allem durch den sog. "Bieberbau" und der zugehörigen "Stuckkneipe" in Wilmersdorf, Durlacher Str. 14 bekannt. **Davon beiliegend: 5 Original-Photographien** der Gartenseite. Albuminabzüge, auf Karton montiert (1 Doublette nicht aufgezo-gen). Vintages. Um 1890. Aufnahmen: 17-23 x 23-28,5 cm. Auf 2 Trägern der Atelierstempel Biebers, auf 1 Maßangaben in Bleistift, 1 Darstellung aus 4 Einzelaufnahmen mit stuckierten Porträtkartuschen der Firmengründer sowie Wahlspruch zusammengesetzt. - **Dazu:** Porträtphoto vermutlich Richard Biebers in Halbfigur mit Zigarre. Albuminabzug, auf Karton montiert. Vintage. Aufnahme: 15 x 10 cm. - Alle Photos mehr oder weniger abgeblasst, Trägerkartons der Festsaal-Aufnahmen stock- und feuchtfleckig, Beschichtung der Kartons in den Rändern teils abgelöst und verfärbt, Ecke einer Beilage gebrochen.



391

**DEUTSCHLAND — Minden in Westfalen.** Panorama-Photographie um 1910. Bestehend aus 5 Vintage-Silbergelatineabzügen. Format der Einzelphotos: 28 x 24 cm. Gesamtgröße: 140 x 24 cm. Auf festen Karton aufgezo-gen (160 cm x 40 cm), ohne Photographenangabe. [#]

300.-

An den Verbindungen mit Klebespuren, sonst gut erhalten.





392

**DEUTSCHLAND — Sammlung** von 9 Themen- oder Erinnerungsalben mit ca. 560 teils privaten, teils halboffiziellen Original-Photographien aus der Deutschen Demokratischen Republik. Silbergelatine. Vintages. Um 1947-85. Abzüge in unterschiedlichen Formaten: von 6 x 6 cm bis 18 x 24 cm. Private Alben (7, teils etwas beschädigt), eine Halbpergament-Kassette und eine Leinen-Mappe. [#]

600.-

Umfasst folgende Alben: 1. **Private Dokumentation des Wiederaufbaus einer Druckerei.** 30 montierte Photographien, unbeschriftet. Um 1947. Abzüge: 11-15 x 15,5-19 cm. - 2. **Meine Albanienreise vom 17.7.-8.8.(19)59.** - Zur Erinnerung Minsk-Kiew-Moskau 23.7.-2.8.60.

118 montierte und auf den Trägern teilweise beschriftete Photographien einer unbenannten jungen Frau aus der Gegend von Mittweida. Abzüge: 6 x 6 cm. - 3. **FDJ Pionierferienlager der NVA "Waldemar Estel".** 43 montierte und von Hand beschriftete Photographien. Um 1960. Abzüge: 10 x 14 cm. - 4. **Reisen nach Rügen, Hiddensee, Stralsund, Greifswald und Berlin, zum Schluss Familienfeste.** Ca. 220 montierte und teils von Hand beschriftete Photographien. 1963-65. Abzüge: überwiegend 9 x 6 cm. - 5. **Sommerferiengestaltung 1968 im Zentralen Pionierlager "Mitschurin" des VEB Carl Zeiss Jena.** 28 montierte und auf den Trägern von Hand beschriftete Photographien. Abzüge: 11 x 17,5 cm. - **Beiliegend:** Original-Wimpel des Lagers "Hermann Matern". - 6. **Brigade-Buch "Deutsch-Sowjetische Freundschaft" des Fuhrparks beim RLN Pößneck** (Rat für landwirtschaftliche Produktion und Nahrungsgüterwirtschaft). 36 montierte und ausführlich von Hand und mit der Maschine kommentierte Photographien. 1968-73. Abzüge: 6-17 x 8,5-24 cm. - Enthält auch Verpflichtungserklärung, Belobigungen, Zeitungsbilder etc. - 7. **Fünfundzwanzig Jahre Waggonbau Dessau.** 6 montierte Photographien auf bedruckten Trägern. 1977. Abzüge: 13 x 18 cm. In bedruckter Original-Papierhülle (angestaubt, verknickt, Rücken eingerissen) und Original-Leinenmappe mit Deckeltitel (33 x 25 cm). -



8. **Wiederaufbau der Dresdener Semper-Oper.** 75 lose Photographien. Um 1978-85. Abzüge: 13-17 x 14,5-23 cm. - Verschiedene Bauphasen in Detail- und Gesamtaufnahmen, verso häufig Stempel "Dipl.-Ing. Rank", teils auch "Ingenieurstab Staatsoper". - 9. **Institut für Lehrerbildung Weissenfels. Festschrift 30 Jahre DDR - 25 Jahre Sozialistische Lehrerbildung.** Halbpergament-Kassette mit 7 montierten und von Hand beschrifteten Photographien, 21 losen originalgraphischen Arbeiten und gedruckter Festschrift. 1979. Abzüge: 18 x 24 cm, Kassette: 45 x 23 cm. - Die Photographien zeigen eine Ehrendelegation mit Egon Krenz, die teils signierten Graphiken (Ölskizzen, Linolschnitte, Zeichnungen) mit überwiegend freien (nicht-propagandistischen) Motiven stammen vermutlich von Lehrern und Schülern des Instituts, in dessen Eigenverlag auch die reich illustrierte Festschrift (48 S.) erschienen ist. - Inhalt der Alben sehr gut erhalten.



AG Ton und Funk



Die jungen Bücherfreunde

393

**DEUTSCHLAND — Trèves, Wiesbaden, Heidelberg, La Forêt Noire, Les Vosges.** (Deckeltitel). Großformatiges Album mit 60 Original-Photographien in verschiedenen Größen und einer Lithographie, montiert auf Trägerkarton, meist mit handschriftlicher Legende in französischer Sprache. Um 1890. 39 Bl. 32 x 44 cm. Zeitgenössisches Ganzleder mit goldgeprägtem Deckeltitel, umrahmt von ornamentaler Einfassung und schmalen Fileten, am vorderen Innendeckel signiert "Ed. Wettstein Verviers" (etwas berieben und bestoßen, Kapitale eingerissen). [#]

750.-

Bildgrößen: 10 x 15 cm bis 27 x 20 cm. - Monumentales privates Photoalbum einer Reise mit Photos u.a. von Trier (4), Wiesbaden (6), Heidelberg (2), Karlsruhe (4), Baden-Baden (3), Triberg (3), Freiburg, Höllental (4), St. Blasien, Badenweiler, Straßburg (8), den Vogesen und Nancy (9). Die Lithographie ist wohl ein Teil eines Hotelprospektes (Defranoux Mohr, Col de la Schlucht). - Die Route läßt die Vermutung zu, dass Ausgangs- und Endpunkt Verviers im südlichen Belgien war, wo das Album später auch gebunden wurde. - Diese Trierer Gesamtansicht gibt zugleich einen sicheren terminus ante quem, da die zweite Moselbrücke noch nicht im Bau ist (1912). Das



Hotel Defranoux-Mohr wurde 1887 eröffnet, bietet also einen sicheren terminus post quem. Möglicherweise ist eine weitere Bildbeschriftung zur Datierung hilfreich. Die Ansicht der Russisch-Orthodoxen Kirche der heiligen Elisabeth in Wiesbaden ist bezeichnet "Chapelle russe tombeau de la princesse Elisabeth Michaelowna, première femme d' Adolphe de Nassau". Dieser wurde bekanntlich 1890 Großherzog von Luxemburg, was ein Reisender aus Verviers sicher erwähnt hätte. - Trägerkartons teils etwas stockfleckig, Photos teils verblasst.

394

**DEUTSCHLAND / BADEN-BADEN — Album von Baden-Baden. Mit 12 montierten Original-Photographien.** Vintage. Silbergelatine. Baden-Baden, C. Wild, um 1880. Format: 17 x 26,5 cm. Leinwand-Album der Zeit mit Deckeltitel (30,5 x 43,5 cm) (Kapitale angeplatzt, leicht berieben und angestaubt). [#]

300.-

Schönes Album mit 12 Ansichten von Baden-Baden, darunter Blick über die Stadt, Kurhaus, Quermania, Burgruine etc. - Trägerkartons leicht gebräunt, Ränder vereinzelt leicht ausgesilbert, sonst gut erhalten.





395

**EUROPA** — Album mit 92 vielfach großformatigen Original-Photographien, davon 7 farbig. Vintages. Silbergelatine. Ohne Ort, um 1900. Auf 27 Trägerkartons montiert, 9 weitere leer. 10 x 14 cm bis 21,5 x 28 cm, 2 Faltpanoramen 16 x 43,5 cm und 20 x 54 cm. Album 41 x 32 cm. Original-Lederband mit goldgeprägtem Deckeltitel, Innenkantenvergoldung, Goldschnitt und Messingschließe (gering verkratzt).

600.-

Professionelle Aufnahmen, teils mit einbelichteten Titeln, Seriennummern und Monogrammen. Beginnt mit Aufnahmen dreier Großschiffe, darunter Panzerschiff "König Wilhelm" im Zustand nach dem Umbau 1897. Es folgen Norwegen, England, Schweiz und Oberrhein, Marokko (Tanger), Bayern (Farbphotos u.a. aus Nürnberg und München) sowie Sächsische Schweiz. - Kartons etwas stockfleckig und mit Wasserrand, Bilder davon kaum betroffen. Diese teils etwas verblasst, erstes Schiffsbild stark stockfleckig, sonst gut erhalten.

397

**GRIECHENLAND** — Böhringer, Carl. Athen. Album mit 12 montierten Original-Photographien. Albuminabzüge. Athen, ca. 1910. 12 Blatt mit aufgewalzten Photos. 20 x 27,5 cm. Dunkelgrünes Ganzleinen mit goldgeprägtem Deckeltitel. [\*]

300.-

Stimmungsvolle Photos im Format: 11,2 x 16,7 cm. Auf dem Unterlegkarton jeweils mit Stempelsignatur "C. Böhringer. Kgl. Hofphotograf". - Karl Boehring war einer der berühmtesten Photographen Athens zu Beginn des 20. Jahrhunderts. 1896 kam er nach Athen und starb dort 1916. Er war offizieller Hofphotograph des Königshauses. - Innendeckel mit Buchhändler-Etikett (Athen).



**REISEPHOTOGRAPHIEN  
DES ARCHITEKTEN  
ANTONIN WIEHL**

396

**EUROPA** — Wiehl, Antonin. Photoalbum des Begründers der tschechischen Neorenaissance: Afrika, Spanelsko (Deckeltitel). Privates Photoalbum seiner Reise nach Nordafrika und Spanien im Jahre 1904. Umfangreiches Album mit 232 privaten Original-Photographien (9 x 9 cm) mit zahlreichen Ansichten aus Mailand, Nizza, Marseille, Oran, Melilla, Tanger, Gibraltar, Granada, Alhambra, Sevilla, Madrid, Toledo, Paris, Frankfurt, Mainz, Nürnberg. 25 x 25 cm. Lederband der Zeit mit goldgeprägtem Deckeltitel (Rücken fehlt). [#]

750.-

Die Photos mit vielen interessanten Motiven einheimischer Bevölkerung und natürlich Architekturstudien. Fast alle mit handschriftlicher Legende. - Auf zahlreichen Photos ist Wiehl selbst oder seine mitreisende Gattin zu sehen. Die Photos meist in kontrastreichen Abzügen. - Wiehl war der bedeutendste Architekt des tschechischen Historismus (Neorenaissance), der Elemente der böhmischen Renaissance unter Rudolf II. mit jenen der italienischen verband. - Vorsatz lose, Exlibris von Wiehl auf dem vorderen Innendeckel, etwas gebräunt.



398

**ÖSTERREICH / WIEN** — Album mit 50 Original-Photographien auf 25 Kartons montiert. Vintages. Albumin. 20 x 26 cm. Wien, L.T. Neumann, um 1880-1890. 24,5 x 32,5 cm. Rote Original-Leinwand mit Goldprägung, Goldschnitt. [#]

1.200.-

Photos überwiegend von Wilhelm Kral, Carl von Zamboni und August Stauda. - Schönes Exemplar.





399

**PAPUA-NEUGUINEA / BISMARCK-ARCHIPEL** — Andenken an den Bismarck-Archipel. Album mit 33 montierten Original-Photographien. Vintage. Silbergelatine. Um 1890-1900. Format: 12,5 x 17 cm. Leinwand-Album der Zeit mit Deckeltitel (19 x 25 cm), (gering berieben und fleckig). [#]

3.600.-

Wohl ein Reisealbum eines deutschen Schutztrupplers mit seltenen Ansichten vom Bismarck-Archipel. Darunter Ansichten von Einheimischen, Tanzfesten, Dörfern, aus dem Soldatenleben an Land und an Bord, beim Fischfang, Landschaften etc. - Teils etwas gedunkelt bzw. geblichen, insgesamt aber gut erhalten.



400

**PAPUA-NEUGUINEA / BISMARCK-ARCHIPEL** — Reise-Erinnerungen 1906-1909 von Arno Kappell. 4 Alben mit insgesamt 96 montierten Original-Photos (Vintage. Silbergelatine) aus Papua-Neuginea und dem Bismarck-Archipel sowie 37 Original-Photos (Vintage. Silbergelatine) aus Ägypten. 1906-1909. Formate: von 12 x 16,5 cm bis 22,5 x 28 cm. Albengröße: von 17 x 24 cm bis 26 x 35,5 cm. Leinwandalben der Zeit mit Deckeltitel (Rücken mit schwarzem Klebeband restauriert, Deckel etwas berieben und bestoßen).

900.-

Die vier Alben des deutschen Schutztrupplers Arno Kapell mit zahlreichen Photos seiner Reise 1906-1909, die ihn über Ägypten nach Papua-Neuginea führte. Das erste Album mit gekauften Photos mit 37 Ansichten aus Ägypten (meist in der Platte bezeichnet "Georgiladakis" und betitelt), darunter Ansichten vom Suez-Kanal, Port-Said, Nil, Cairo, Pyramiden, Einheimischen etc. - Die drei anderen Alben mit Photos aus Papua-Neuginea und vom Bismarck-Archipel, darunter Ansichten aus Rabaul, Simpsonhafen, Herbertshöhe, Roland, Sumatra, Neu-Pommern, Gazelle-Halbinsel etc. sowie einigen Ansichten von Gebäuden, Einheimischen und deren Dörfern etc. - Die Photos auf den Trägerkartons handschriftlich betitelt. - Trägerkartons teils etwas stockfleckig, Photos meist etwas weniger davon betroffen, Photos teils etwas geblichen bzw. in den Rändern etwas ausgesilbert, teils mit leichten Schichtschäden, Trägerkartons vereinzelt mit kleinen Randläsuren.





402

**TÜRKEI — Panorama de Bosphore. Pris de Roumeli-Hissar.** Panorama aus 6 auf Leinwand montierten Original-Photographien. Vintages. Silbergelatine. In der Platte bezeichnet "Gülmez Frères" sowie jedes Photo betitelt. Um 1890. Ausgefaltet: 19 x 165 cm. Lose in Leinwand-Flügelmappe. [#]

900.-

Schönes Bosphorus-Panorama von Roumeli-Hissar aus gesehen von den Brüdern Gülmez. Die einzelnen Photos betitelt mit: Kanlidja, Roumeli-Hissar, Palais des Eaux-Douces d'Asie, Vue de Candaili, Pointe de Vani Keuy - Scutari - Pointe d'Arnaout Keuy, Baie de Bébek. - Leicht ausgesilbert, sonst gut erhalten.



401

**THAILAND / BANGKOK — Sammlung von 10 großformatigen Original-Photographien von Bangkok, Thailand.** Vintages. Platindrucke und Kolloidumchloridabzüge. Ca. 1890-1900. Photograph: Robert Lenz. Format: je ca. 23 x 30 cm. Die Abzüge sind einheitlich vorder- und rückseitig auf 5 schwere Pappen montiert und dort unterhalb der Darstellung schriftlich bezeichnet. [#]

2.500.-

Schöne Sammlung von Bangkok-Ansichten: Wat Phea Keo (3), Wat Pho (2), Wat Sutat (2), Wat Cheng, Wat Saket und Paknam. - Sehr gut erhaltene und außerordentlich kontraststarke Abzüge.

Bangkok  
Wat Phee Keo



Bangkok Wat Pho

A group of 10 large 19th century vintage photographs from Bangkok, Thailand, 1890s. Vintages. Platinum and collodion chloride prints. Photographer: Robert Lenz. Size: c. 23 x 30 cm each. The prints are mounted to 5 heavy cardboards (recto and verso) and annotated below the images on the mounts. The views include Wat Phea Keo (3), Wat Pho (2), Wat Sutat (2), Wat Cheng, Wat Saket and Paknam - Very well-preserved prints with extraordinary strong contrasts.



403

**VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA — Curtis, Edward Sheriff.** A Desert Cahuilla Woman. (1924). Und: Okúwa-Tse (Cloud Yellow) - San Ildefonso. (1905). 2 Photogravüren in rot-brauner Tinte auf Velin. Jeweils in der Platte betitelt und mit Copyright-Vermerk sowie Vermerk "Photogravure Suffolk Eng. Co. Cambridge Mass.". Oben links mit Vermerk "Plate 522" bzw. "582". 1926. Motivmaße: 39,7 x 29,4 cm. Blattmaße: 56 x 45 cm.

600.-

Zwei typische Motive des amerikanischen Photographen Edward Sheriff Curtis (1868-1952), der 30 Jahre seines Lebens damit verbrachte, die Sitten und Gebräuche der Indianer Nordamerikas zu photographieren. - Eine Gravüre im alten Passepartout-Ausschnitt gebräunt, beide Blätter papierbedingt etwas gebräunt.

404

**VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA — Scott, George W.** Drei Kabinettpographien von Indianern. Albuminabzüge, auf Scotts Photographenkarten mit Namenseindruck montiert. Vintages. Fort Yates, Dakota, um 1890. Je 16,3 x 10,6 cm. Schrift und Kanten in Golddruck. [#]

900.-



Scott (1854-1910) zählt zu den frühen professionellen Photographen der Urbevölkerung des amerikanischen Westens. Vorliegend eine männliche Darstellung, mit Stempelaufdruck als "Shorty" bezeichnet, sowie zwei Darstellungen derselben "Squaw" (Bleistift), allein und zusammen mit einer weiteren Indianerin vor Zelten. - Etwas gebogen, verblasst und gebräunt, rückseitig auch stockfleckig.



405

**VARIA / FILM** — Sammlung von 14 Original-Stummfilm-Photographien. Meist Vintages. Silbergelatine-Abzüge. Ca. 1917-34. Meist 30 x 23,5 cm, wenige etwas abweichend. [#]

300.-

Enthält Stills u.a. aus "Stein unter Steinen" (1917; 3), "Was eine schöne Frau begehrt" (1927; 2 mit Billie Dove), "Mädchenfarm" (1928; 2 mit Tom Mix), "Schlacht von Bademünde" (1931; Claire Rommer), "Sie und die Drei" (1934). - Teils mit einbelichteten Titeln und Produktionsfirmen sowie Trockenstempeln der Berliner Film-Prüfstelle. - **Beiliegend:** Szenenphoto aus "Quo vadis" (1951). - Rückseitig teils Stempel und Vermerke, 6 Fotos mit deutlichen Nadelspuren, teils auch Eckknicken, 1 (aus "Todeskarawane") eingerissen, unten beschnitten, rückseitig verschmutzt.



406

**VARIA / MUSIK** — Karajan, Herbert von. Sammlung von ca. 90 meist schwarz-weißen Porträtphotos, zu etwa 2/3 Agenturbilder, sonst Postkarten von Siegfried Lauterwasser und Photo-Ellinger in Salzburg (2 von Karajan signiert), ferner 9 farbige Privatphotos aus den letzten Lebensjahren mit Gästen aus Asien. Motive ab etwa 1950, Abzüge bis etwa 2000. 15-23 x 11-18 cm.[#]

450.-

Über ein Drittel größere Formate (ca. 23 x 18 cm), Mittel- und Postkartengrößen zu gleichen Teilen. Vielfach typische Pultporträts (darunter Dirigat von Vivaldis Jahreszeiten in 12 gleichen Exemplaren), aber auch zu anderen Gelegenheiten (mit Frau, bei Grundsteinlegung sowie Einweihung der Berliner Philharmonie, bei Überreichung des Bundesverdienstkreuzes, zu Fuß in Mailand), interessant die späten farbigen Privatbilder. Agenturbilder vielfach mit rückseitigen Aufklebern und Aufschriften von Hipp-Foto, Tele-Bunk, Pressebilderdienst Kindermann in Berlin zu bezeichneten und datierten Fernsehsendungen, einige Abzüge auch mit dem Stempel von Lauterwasser. Von diesem ferner 14 seiner bekannten Karajan-Postkarten, davon eine im Bild signiert, eine weitere Signatur auf einer Lufthansa-Werbekarte, datiert Flughafen Köln/Bonn 22.7.1973. - **Beiliegend:** 5 gedruckte Konzertprogramme 1958-74 sowie ein großformatiger farbiger Werbeprospekt von EMI (Faltspur, knitterig). - Teils Randabnutzungen, die größeren Formate etwas gebogen und mit einigen Eckknicken.



407

**VARIA / RIEFENSTAHL, LENI** — Sammlung von 19 Porträt- und Filmphotographien, auch von Schauspielern aus ihrem Umkreis. Teils Vintages, teils spätere Abzüge. Silbergelatine. Ca. 1928-60. 18 x 13 cm bis 30 x 23 cm. [#]

300.-

Enthält u.a. 3 Porträts als junge Frau (eines von ihr 1991 nachsigniert), Original-Photographie mit dem deutschen Gesandten beim Empfang in Bukarest 1939 (Associated Press Berlin/Agentur Schostal Wien), Filmphotos aus "Stürme über dem Mont Blanc" (1930) mit Sepp Rist, "Der Held aller Mädchenträume" (1928/29), "Tiefeland" (1954) mit Minetti, 2 spätere Abzüge aus "Die weiße Hölle vom Piz Palü" (1929) mit Gustav Diesl, 3 weitere Porträts von Diesl, 2 Filmporträts von Ernst Udet, Szenenphoto "Königs-Sprung" aus "Wege zu Kraft und Schönheit" (1925). - 3 Kleinbeilagen. - Rückseitig teils Stempel der Riefenstahl-Produktion München sowie Vermerke und weitere Stempel, einige kleine Randschäden, "Mädchenträume" mit deutlichen Nadelspuren.



408

**VARIA / VARIÉTÉ** — Erinnerungsalbum der Variété-Künstlerin Anna Claeres. Mit ca. 90 montierten Original-Photographien (Vintages, meist Postkarten, teils auch Privataufnahmen in kleineren oder größeren Formaten, etliche im Bild gewidmet, wenige koloriert), 5 Original-Zeichnungen sowie ca. 20 montierten Bilddrucken. München (Deutsches Theater), Berlin (Wintergarten), Leipzig (Battenberg) und andere deutsche Aufführungsorte, 1917-22. 54 benutzte Bl. mit 48 eigenhändigen Einträgen von Künstlerkollegen, 26 leere Bl. 21 x 17 cm. Halbleinenband der Zeit mit montierter Photo-Postkarte (etwas bestoßen und verzogen, Bezug am Vorderdeckel seitlich gelöst).

600.-

Materialreiches Tournee-Album, überwiegend während der letzten beiden Jahre des 1. Weltkrieges entstanden. Zu Beginn 3 kleine Rollenbilder von Claeres mit Unterschrift und Etikett "Anita Pirlet Numéro de Trapèze" (ihr Künstlername?). Es folgen Porträt und Eintrag von Schwager Francois sowie Eintrag von Schwester Emmy, hierzu Photokarte der Gruppe mit Einbelichtung "3 Claeres". Umseitig dann Bulldogge "Mischkoff - one of The 3 Claeres", daneben kleine Privatporträts von Emmy und Francois. - Unter den durch Photographien dokumentierten Künstlerkollegen die Schwestern Zelias, Riblo mit seinem Wunderland, Londe & Tilly, Miss Gillis & Co., die chinesische Truppe Sun-Hsiang Jung beim Zirkus Barum, dort auch der Clown W. O'Leary-Schalk, Sylvia Herzig, Mimi

Warton, Tali von Lützel, Les 3 Mereaux, Paul Gordon, Tiger Lily, der Showtanz-Europameister Joe Matschek mit "Jne", The great Esmanoff, Lisl Fluher, der Komiker und Filmschauspieler Paul Beckers, Lulu Ineers vom Zirkus Corty Althoff, der Zirkusdirektor Jean Clermont ("im Jahre des Hungers 1918"), Anni Bauer Planet, Mulli Althoff, die Tänzerin La Gitana (2 kolorierte Photokarten), Seppl und Laura Mauermeier, die Geschwister Paula und Elly Kamholz (4 Photokarten, 2 gewidmet) etc. Nicht alle Bilder sind durch Einträge, Widmungen oder Einbelichtungen identifiziert. - Selbstporträts in Bleistift haben der pfeifenrauchende Komiker Demokritos und der "küstische Maler" Rolf Holbein hinterlassen, ein Küstenstück in Aquarell der "Akademische Kunstmaler" Alfred Gullberg. - Buchblock durch die teils etwas gewölbten Photos aufgedehnt, vorne einige Bl. lose und mit Fraß- sowie Feuchtigkeitsspuren im Bund, besonders zu Beginn auch Schichtschäden, weitere Photos verblasst, teils stärker.





409

**ANSICHTEN — Neuhaus, A. Album mit 19 Original-Graphitzzeichnungen.** 1867-76. Alle Zeichnungen signiert und datiert, teils auch ortsbezeichnet. 25,5 x 34,5 cm. Halblederband der Zeit von "Carpentier-Deforge Spécialité pour la peinture de le Dessin" (etwas berieben, fleckig und bestoßen).

300.-

Die qualitätvollen Zeichnungen sind alle - bis auf eine von "Rosa Goepfert 1867" - von "Alb. Tardy" (?) signiert. Die erste, lose einliegende Zeichnung ist zudem mit einer Widmung an "Alex. Goepfert 18 Mars 1867" versehen. - Die schönen Landschaftsansichten zeigen zu meist Motive aus Frankreich: zwei sind mit "Arcachon" und sechs mit "Montmorency" (u.a. der berühmte Cha-

taignier Brulé) bezeichnet und entstanden teils im Juni 1870, kurz vor Ausbruch des Deutsch-Französischen Krieges und der folgenden deutschen Besetzung des beliebten Urlaubsortes. Es gibt jedoch auch Ansichten einer alpinen Bergkulisse, einer skandinavisch anmutenden Küste mit Kirchturm und Leuchtturm, eines Küstenstreifens mit asiatischen Pagoden und Tempeln sowie einer von Palmen gerahmten Bucht. - Vereinzelt sind die Zeichnungen auf eingehängtem "Papier Pellée" von "Mme Pottin de Nantes" ausgeführt. - Teils leicht gebräunt und fleckig, die Hemdchen fehlend oder etwas lädiert.



410

**ANSICHTEN / ÄGYPTEN — Pascal, Paul.** Drei Ansichten aus Ägypten: Kamelreiter, 2 Pferdereiter, Nächtliche Rast. 3 Gouachen auf Karton. Alle Arbeiten signiert, 1 Arbeit datiert. 1897. Blattgrößen: je 11,5 x 7,5 cm. Zusammen auf einen Karton montiert und gerahmt. [#]

900.-

Drei schöne Gouachen mit typischen Motiven aus Ägypten des französischen Landschaftsmalers Paul Pascal (1839-1905), der vornehmlich für seine Motive aus dem Nahen Osten und der Mittelmeerküste bekannt ist. - Ein Blatt im Himmel mit Fleck, Kanten etwas berieben.



411

**ANSICHTEN / POMPEJI — Piranesi, Francesco.** Antiquités de Pompeia. Tafeln XII aus Band 1 und XXXV aus Band 2. Zwei Radierungen auf festem Velin. Jeweils unten links in der Platte bezeichnet "Dessiné par J.B. Piranesi" sowie rechts unten "Gravé par F. Piranesi L'an 12 (1804)". Plattenmaße: 42 x 57 cm. Blattmaße: 48 x 66 cm. [#]

300.-

Die beiden schönen Pompeji-Ansichten zeigen 1. "Vue intérieure d'une boutique dépendante de la dernière maison placée à droite en entrant dans la ville de Pompeia" und 2. "Vue en perspective d'une auberge et de ses usines, dans la ville de Pompeia." - Das dreibändige Stichwerk "Antiquités de la grande Grèce" erschien erstmals 1807 in Paris. - Die beiden breitrandigen Drucke ohne die sonst übliche Mittelfalte. - Blattkanten etwas unregelmäßig, minimal gebräunt, im weißen Rand schwach fleckig und mit vereinzelt Quetschfalten, Tafel XII recto mit Spuren der alten Montierung am oberen Plattenrand.



412

**ANSICHTEN / ROM — Piranesi, Giovanni Battista.** Veduta del Romano Campidoglio con Scalinata che va' alla Chiesa d'Araceli. Aus der Folge "Vedute di Roma". Radierung auf Bütten. Um 1775. Plattenmaße: 40,5 x 55,5 cm. Blattmaße: 48 x 63 cm. [#]

900.-

Focillon 807 - Hind 38 III (von V) - Wilton-Ely 147 - Ficacci 885. - Prachtvoller Druck aus der Folge: Vedute di Roma. Vor dem Preis und den Nummern. - Blattränder etwas beschnitten, geglättete Mittelfalte, sonst sehr gut erhalten.



413

**ANSICHTEN / ROM — Piranesi, Giovanni Battista.** Veduta di Piazza Navona sopra le rovine del Circo Agonale. Radierung auf Bütten. 1751. Plattenmaße: 41,1 x 55,5 cm. Blattmaße: 47,5 x 62,5 cm. [#]

900.-

Focillon 806 - Hind 16 IV (von VI) - Wilton-Ely 143 - Ficacci 881. - Prachtvoller, Druck aus den "Vedute di Roma", mit der Adresse und dem Preis von 2 1/2 Paoli. - Blattränder etwas beschnitten, geglätteter Mittelfalz, minimal fleckig, insgesamt sehr gut erhalten.



414

**Barry, Francois Pierre Bernard.** Souvenir d'Orient - Les Armées combines, en goguette. Tuschfeder auf Papier. Im oberen Rand betitelt. Links unten signiert, datiert und bezeichnet "Lycurgue". 9. Oct. 1854. Blattmaße: 25,7 x 20 cm. Unter Passepartout montiert und unter Glas gerahmt. [#]

300.-

Satirische Darstellung zu: "Die Armeen verbünden sich auf der Flucht" des französischen Malers François-Pierre-Bernard Barry (1813-1905), der vor allem durch seine maritimen Szenen bekannt wurde. - Papier etwas gebräunt, sonst sehr gut erhalten.

415

**Bucourt, Philibert Louis de.** Sammlung von 3 Farbradierungen. Um 1786-1789. Blattmaße: 40 x 28,5 cm. Alle unter Passepartout montiert.

300.-

Vorhanden: I. **Le Compliment** ou la matinée du jour de l'an. Dédiee aux Pères de famille. Blattmaße: 40 x 28,5 cm. - II. **La Noce au Chateau.** Blattmaße: 39 x 27 cm. - III. **Le Meneut de la Mariée.** Blattmaße: 39 x 27,5 cm. - **Beigegeben: Decourtis, Charles Melchior.** Noce de Village. Farbradierung auf Papier. Blattmaße: 39 x 27 cm. Unter Passepartout montiert. - 1 Blatt mit ergänzter Fehlstelle in der unteren linken Ecke, 1 Blatt unten mit Feuchtrand, Ränder teils unregelmäßig, etwas gebräunt, teils leicht fleckig.



416

**Callot, Jacques.** Les misères et les malheurs de la guerre. 13 (von 18) Radierungen der Folge auf Bütten. 1633. Blattmaße: jeweils ca. 8,4 x 18,8 cm (montiert). [#]

300.-

Meaume 567-570, 572-573, 575-581 - Lieure 1342-1345, 1347-1348, 1350-1356. - 13 Blatt der 1633 in Frankreich erschienenen Folge. - Mit den eingedruckten Blattnummern und der Bezeichnung "Callot inv. et fec." sowie den französischen Versen des Abbé de Marolles unter den Schilderungen der Kriegsgreuel des Dreißigjährigen Krieges. - Außer dem Titel fehlen die Blätter 2, 3, 8 und 11. - Die Drucke recto rosé eingefärbt, verso in den Ecken auf Bütten montiert. - Meist bis an den Plattenrand beschnitten (Bl. 6 und 10 darüber hinaus), teils mit geglätteten Falten, teils stärker angestaubt und fleckig.

417

**Charles, Nicolas-Toussaint.** Ohne Titel. (Eine Gruppe Orientalen). Bleistift auf Bütten. Rechts unten signiert. Blattmaße: 18 x 21,5 cm. Unter Glas gerahmt. [#]

300.-

Schöne orientalische Szene des französischen Malers Nicolas Toussaint Charlet (1792-1845). - Ecken für die Rahmung beschnitten, etwas knickspurig, sonst gut erhalten.



418

**Chodowiecki, Daniel Nikolaus.** 12 Blätter Hochzeits-Gebräuche bei verschiedenen Völkern. Montiert. Zustand mit deutscher Schrift. Original-Radierungen. 1780. Bildgröße: 9 x 5 cm.

450.-

Engelmann 356, II oder III. - Bis zum Bildrand beschnitten. - Guter Zustand.

419

**Chodowiecki, Daniel Nikolaus.** 12 Blätter zu A. v. Kotzebue, Die Indianer in England. Unzerschnittener Druck auf 1 Blatt mit vollem Rand. Original-Radierungen. 1790. Bildgröße: 9,5 x 5 cm.

300.-

Engelmann 631 II. - Guter Zustand.





420

**Chodowiecki, Daniel Nikolaus. 12 Blätter zu Cecilia oder Geschichte einer reichen Waise.** Unzerschnittener Druck auf 1 Blatt mit vollem Rand. Original-Radierungen. 1787. Bildgröße: 8,7 x 5 cm.

450.-

Engelmann 588. - Guter Zustand.



421

**Chodowiecki, Daniel Nikolaus. 12 Blätter zum Centifolium Stultorum, Narrheiten.** Montiert. Original-Radierungen. 1782. Bildgröße: 5 x 8 cm. Mit breitem Rand.

300.-

Engelmann 440, IIIb. - Von der aufgeätzten Platte, mit Legende in Deutsch und Französisch. - Die zwölf Illustrationen entstanden auf Anregung von Georg Christoph Lichtenberg, der die Darstellungen auch kommentierte, und erschienen im "Göttinger Taschen Calendar vom Jahr 1783". - Teils etwas angestaubt und fleckig.



422

**Chodowiecki, Daniel Nikolaus. 12 Blätter zur Geschichte der Menschheit nach ihren Kulturverhältnissen.** Original-Radierungen. Montiert. 1785. Größe: 9 x 5 cm. Mit breitem Rand.

450.-

Vgl. Engelmann, Nr. 517. - Erster Zustand vor aller Schrift und ohne Signierung. - Guter Zustand.

423

**Chodowiecki, Daniel Nikolaus. 8 Blätter (Nr. 5-12) zu "Lienhard und Gertrud" auf 2 Bögen** von der unzerschnittenen Platte, mit vollem Rand. Original-Radierungen. 1782. Bildgröße: 7 x 12 cm.

450.-

Engelmann 444-455. - Guter Zustand.



424

**Chodowiecki, Daniel Nikolaus.** Sammlung aus circa 100 Kupferstichen auf verschiedenen Papieren. Zum großen Teil in der Platte signiert, teils auch datiert, selten verso gestempelt. Ende 18. Jahrhundert. Motivmaße: 8 x 5 cm bis 33 x 38,5 cm. Blattmaße: 8,5 x 5 cm bis 35 x 39,5 cm.

300.-

Viele Blätter mit entsprechender Werkverzeichnisnummer versehen. - Enthält u.a. das berühmte Motiv "Herzog Leopold von Braunschweig geht seinem Tod in der Oder entgegen", ein Blatt aus "Kleins' Leben großer Deutscher: aus Klopstocks Hermannsschlacht.", Stiche zur Geschichte des "Gil Blas", ein Stich zur Geschichte Wilhelm Tells, 11 Stiche zu Narren, diverse Folgen und Einzelbilder im Sammelalben-Format u.v.m. - Teils angeschmutzt, mit leichten Randläsuren, Einrissen, Löchlein und verso teils mit Rückständen einer Montierung.

425

**Christiansen, Hans (nach).** Der Kuss. Messingrelief, braun patiniert. Um 1900. Durchmesser des Reliefs: 19 cm. Maße der Platte: 29 x 27,5 cm. Gerahmt: 48,5 x 46,5 cm. [#]

450.-

Vgl. Zimmermann-Degen, Hans Christiansen, 1981, Nr. 182 sowie S. 82 und S. 337. - Schönes Jugendstil-Relief nach Hans Christiansens (1866-1945) Entwurf für das Titelblatt der Münchner Zeitschrift "Jugend" von 1897. - Die Reliefplatte minimal kratzspurig und mit kleiner Delle unten rechts, der Rahmen an den Kanten nur leicht bestoßen.







426

**GOETHE, JOHANN WOLFGANG VON — Blumenorakel aus Goethes Faust.** Öl auf Leinwand. Verso auf dem Keilrahmen bezeichnet "Vollendet am 25. Juli 1832". Deutschland, 1832. Maße: 35 x 40,5 cm. Gerahmt (44 x 50 cm).

450.-

Schönes Gemälde zu der Szene aus "Marthens Garten" in "Faust, der Tragödie erster Teil" von Johann Wolfgang von Goethe. Dargestellt ist der Moment des "Blumenorakels". Gretchen hat eine Margerite gepflückt und zupft die Blätter ab. Im Hintergrund schreiten Mephisto, mit spitzen Hahnenfeder am Hut, und Marthe an der Gartenmauer entlang. - Krakelee, sichtbare Retuschen und kleinste Farbfehlstellen.

427

**DIORAMA — Plaschke, Joseph.** Rotkehlchen und Kuckuck. Federreliefbild mit 2 Halbpräparaten auf gemaltem Hintergrund in gerahmtem Glaskasten. Signiert, datiert und ortsbezeichnet unten rechts. Landeck, 1877. Maße: 34 x 41 cm.

300.-

Schönes Federbild eines zarten Rotkehlchens, das ein viel größeres Kuckucksküken füttert. Da sich die Eier des Kuckucks von denen des Rotkehlchens kaum unterscheiden, ist das Rotkehlchen häufig Opfer des gefräßigen Nestparasiten. - Rahmen etwas bestoßen, sonst sehr gut erhalten.



428

**Dufresne, Abel Jean Henri.** Dorfansicht. Tuschpinsel auf Papier. Links unten signiert und datiert. 1846. Blattmaße: 12 x 17,5 cm. Unter Passepartout montiert und unter Glas gerahmt. [#]

300.-

Romantische Dorfansicht des französischen Malers Abel Dufresne (1788-1872). - Sehr gut erhalten.

429

**FÄCHER — 2 Papierfächer mit galanten Szenen** in kolorierter Lithographie mit Goldaufdruck. Stäbe aus gesägtem Bein. Wohl Italien, 19. Jahrhundert. Stablänge: je 26 cm. Gesamtbreite ausgefaltet: je ca. 50 cm.

300.-

Das wohl frühere Stück (Höhe der Darstellung: 14,5 cm) recto mit flächenfüllender Begegnungsszene auf einer Insel mit Tempelchen und Steinurne, seitlich eine Art Theatervorhang, Ränder goldbedruckt. Verso lediglich ornamentaler Goldaufdruck mit 5 kleinen Einzelszenen. Stäbe fein ausgesägt. - Der zweite und wohl spätere Fächer (Höhe der Darstellung: 10,5 cm) beidseitig mit mehreren Einzelszenen, die zentrale recto vor der Kulisse von Neapel mit rauchendem Vesuv (hier Lithographenmonogramm "A. St. A."). Die Fläche von architektonischen Elementen in Gold und Schwarz gegliedert und eingefasst. Die Zwischenflächen der Rückseite mit arabisierendem Aufdruck in Gold und Blau. Stäbe gesägt sowie gold- und silberbelegt. - Papier beider Stücke mit Randeinrissen, am ersten Ablösungen nachgeleimt, am zweiten 2 tiefe Einrisse, dort auch mehrere Stäbe an der Spindel gebrochen.



430

**Geselschap, Friedrich.** Ohne Titel. (Musizierende Putte). Kreide auf blaugrauem Papier. Um 1892. Blattmaße: 20 x 14 cm. [#]

300.-

Jordan, Bd. LXXXVI, 1906, S. 40, Abb. 56. - Bei der Studie handelt es sich um den Entwurf zu einer Glückwunschkarte für Anton Rubinstein. Anlässlich des 50jährigen Jubiläums des ersten Auftritts von Rubinstein im Leipziger Gewandhaus wurde Friedrich Geselschap (1835-1898) von der Direktion dazu beauftragt. - Unter Passepartout. - Verso mit Rückständen einer alten Montierung, sonst in sehr gutem Zustand.



431

**Geselschap, Friedrich.** Ohne Titel. (Studie zur Huldigung der Künste). Kreide auf braunem Papier. Unten rechts mit Nachlassstempel. 1886. Blattmaße: 26 x 18 cm. [#]

300.-

Jordan, Bd. LXXXVI, 1906, S. 40, Abb. 53. - Die Studie zur Huldigung der Künste fertigte Friedrich Geselschap (1835-1898) für die Dekoration der Fassade der Berliner Kunstakademie an, die er anlässlich des 90. Geburtstags von Kaiser Wilhelm I. im Jahr 1886 mit einem Fries versah. - Verso mit beschnittener Figurenstudie in Rötel. - Verso am linken Rand punktuell auf einer Unterlage montiert und lose unter Passepartout. - Blatt beschnitten und etwas berieben.





432

**Goblain, Antoine-Louis.** Burgansicht am Waldrand. Teilkolorierte Studie in Aquarell über Graphit auf Papier. Rechts unten signiert. Blattmaße: 24 x 18 cm. Unter Passepartout montiert und unter Glas gerahmt. [#]

300.-

Teilansicht einer alten Burg des französischen Malers Antoine Luis Goblain (1779-1842). - Sehr gut erhalten.



433

**Goblain, Antoine-Louis.** Romantische Dorfansicht. Sepiazeichnung in Pinsel und Feder auf Papier. Rechts unten signiert. Links unten datiert: 13. Oct. 1822. Blattmaße: 12,5 x 17 cm. Unter Passepartout montiert und unter Glas gerahmt. [#]

300.-

Romantische Ansicht eines alten Steinhauses mit Torbögen des französischen Malers Antoine Luis Goblain (1779-1842). - Sehr gut erhalten.



434

**Goodwin, Albert.** Lucerne (Luzern). Aquarell und Federzeichnung auf Karton. Signiert und betitelt unten links, bezeichnet unten rechts. Ende 19. Jahrhundert. Blattmaße: 29,5 x 40,5 cm.

500.-

Feine, farblich zurückhaltende Zeichnung des bekannten, englischen Landschaftsmalers Albert Goodwill (1845-1932), der auf seinen vielen Reisen durch Europa Inspiration einholte und bereits mit 15 Jahren in der Royal Academy ausstellte. - Zum Teil unleserlich bezeichnet: "Arronis of Dawn, crossing the Right". - Verso umlaufend unter Passepartout montiert. - Blatt vereinzelt mit minimalen Fleckchen.

435

**Herrmann, Hans.** Dordrecht. Öl auf Leinwand. Signiert und datiert unten links, betitelt unten rechts. 1884. Bildgröße: 43 x 31,5 cm. Gerahmt (60,5 x 50 cm). [#]

900.-

Vereinzelt mit minimalem Farbabrieb.



436

**Kalckreuth, Patrick von.** Der Hochseekutter HF. 78 auf offenem Meer. Öl auf Leinwand. Signiert unten rechts. Maße: 70 x 100 cm. Gerahmt: 88 x 118 cm.

600.-

Atmosphärisches Marinebild von Patrick von Kalckreuth (1898-1970), der berühmt war für seine Darstellung brausender Meeresbrandung. - Geboren als Patrick Dunbar verdankte er seinen Adelsnamen dem zweiten Ehemann seiner Mutter, dem königlich preußischen Regierungsassessor Richard von Kalckreuth, der Patrick und seinen Bruder Frederik 1935 adoptierte. - Die Leinwand entlang der unteren Kante etwas unregelmäßig entfernt und retouchiert, minimal angestaubt.



437

**Kaulbach, Wilhelm von.** Die Völkerscheidung. Kupferstich auf aufgewalztem China. Signiert und datiert unten links in der Platte. Unterhalb der Darstellung typographisch betitelt, bezeichnet, sowie mit Namen des Stechers "J. Thäter" und des Druckers "W. Wick", sowie einem Prägestempel des Verlags "Ernst Arnold in Dresden" versehen. 1847. Motivmaße: 51,5 x 61,5 cm. Blattmaße: 56 x 66,5 cm. [#]

300.-

Dargestellt ist die "Völkerscheidung", I. Moses 11, 7 und 8. Das Fresko von Wilhelm von Kaulbach (1805-1874) zierte einst als eines von vielen Fresken des Malers das Treppenhaus des Neuen Museums in Berlin. Die Fresken wurden im zweiten Weltkrieg vollständig zerstört. - Das Blatt auf Karton aufgezogen. - Das Blatt etwas gebräunt und leicht stockfleckig, leichte Knickspur in der linken, oberen Ecke, im unteren Rand etwas gewellt.

438

**Knikker Junior, Jan Simon.** Alkmaar. Öl auf Leinwand. Signiert unten links. Maße: 50 x 70 cm. Gerahmt: 68 x 88 cm.

360.-

Stimmungsvolle Ansicht von Alkmaar mit der Waag, dem zentralen Käsewieghaus mit seinem charakteristischen Carillon-Turm. - Jan Simon Knikker Junior (1911-1990) wird, wie schon sein Vater, zur "Haager Schule" gezählt, die um die Jahrhundertwende mit dem niederländischen Impressionismus das "zweite Goldene Zeitalter der Niederländischen Malerei" einläutete. - Doubliert, die Leinwand mit einem etwa 6 cm langen, restaurierten Riss in der oberen rechten Ecke, der dekorative Rahmen leicht be- stoßen, eine Ecke abgebrochen.



439

**Krebs, E.** Ohne Titel. (Der große Bruder). Signiert und ortsbezeichnet unten rechts. Düsseldorf, um 1880. Bildmaße: 58 x 48 cm (Keilrahmen). Gerahmt: 62 x 62 cm.

300.-

Fein ausgearbeitetes Porträt vierer Geschwister mit dem großen Bruder im Zentrum. Am Klavier sitzend wird er von dem jüngsten Geschwister mit einem Bilderbuch in Beschlag genommen, ein kleiner Bruder hat offensichtlich sein Spiel mit dem Pferd unterbrochen und die Schwester bleibt natürlich fürsorglich im Hintergrund. - Die Leinwand wurde neu aufgespannt, wenige kleine Abplatzungen im Rand, eine größere Retusche im Bereich des Vorhangs.

440

**Larsén, Frederic.** Steigendes Pferd nach links und galoppierendes Pferd nach rechts. 2 kolorierte Lithographien mit getuschten Einfassungslinien und gerundeten Ecken. Auf Papier montiert, dort signiert und datiert 1874. Bildgröße: ca. 20 x 25 cm. Unter Passepartout.

300.-

Trägerpapier schwach gebräunt, weißliche Verfärbung am Oberrand der Galopp-Darstellung.



441

**Merian, Maria Sibylla.** Olyboom. Kolorierter Stich nach Sluyter. Um 1780. Blattgröße: 50 x 33 cm. [#]

500.-

Deutlicher Lichtrand vom Passepartout, Kanten verso überklebt, Kolorit sauber, insgesamt noch ordentlich.

442

**Mützel, Hans.** Ohne Titel. (Dame mit Federhut). Tusche mit Aquarell und Gouache auf Zeichenkarton. Signiert und datiert unten rechts "18. Jan. 1909". Blattmaße: 45,5 x 28,5 cm.

300.-

Schöne, im Bereich von Gesicht und Händen an kolorierte Federzeichnung einer mondänen Dame von Hans Mützel (1867-1928), der um die Jahrhundertwende zu einem beliebten Porträtisten der Berliner Gesellschaft avancierte. Die Darstellung der auf ein Canapé gegossenen Dame lässt die Hingabe des Künstlers - seine reich illustrierte "Kostümkunde für Sammler" erschien erstmals 1919 - bei der Widergabe von Rüschen und Volants erkennen. - Etwas gebräunt.





443

**Pautrot, Ferdinand.** Ohne Titel. (Jagdhund). Bronze auf Marmorsockel. Rechts unten signiert. Mitte des 19. Jahrhunderts. Maße: 15 x 12 x 8 cm. Mit Sockel: 21 x 14 x 10,5 cm.

450.-

Filigran ausgearbeitete und naturgetreue Bronzearbeit des französischen Bildhauers Ferdinand Pautrot (1832-1874), der u.a. im Salon de Paris ausstellte und dessen Werke heute in den Beständen einiger v.a. angelsächsischer Museen zu finden sind. - In sehr gutem Zustand.



444

**Ponson, Raphaël Luc.** Ohne Titel. (Romantische Szene vor südfranzösischer Felsenküste). Aquarell auf Papier. Rechts unten signiert: "R. Ponson". Unter Passepartout montiert. Sichtbare Bildmaße: 19 x 46 cm. Im Glasrahmen (nicht ausgerahmt). Rahmen: 53,5 x 76,5 cm.

1.800.-

Raphaël Luc Ponson (1835-1904), Schüler von Emile Loubon, wurde für seine Marine-Landschaften des französischen Südens geschätzt. Der Künstler ist mit seinen zumeist im weichen Licht des Mittelmeers gehaltenen Werken in zahlreichen Museen Frankreichs vertreten. - Gut erhalten.



445

**Porträt eines Ritters des Malteser-Ordens.** Italien, um 1610. Öl auf Leinwand (doubliert). Maße: 82 x 66 cm. In zeitgenössischem Holzrahmen, schwarzgefasst mit vergoldeter Innenleiste und floralen Sgraffito-Dekorationen in den Ecken: 96 x 83 cm.

3.600.-

Bei dem Dargestellten handelt es sich wohl um **Luis Mendes de Vasconcellos (1542/1543-1623)**. Der portugiesische Adelige, ein erfahrener Offizier, Politiker und Verfasser eines Werkes über die Kriegskunst, wurde 1571 zum Ritter des "Souveränen Militärischen Ordens des Heiligen Johannes von Jerusalem, Rhodos und Malta" ernannt und vertrat den Orden ab 1589 als Botschafter in Rom. Ab 1613 beteiligte er sich als General erfolgreich an Gefechten gegen die Osmanische Flotte, bevor er zwischen 1617 und 1621 als Gouverneur in den portugiesischen Kolonialgebieten in Angola eingesetzt wurde. Nach seiner Rückkehr nach Europa wurde er 1622 zum 55. Großmeister des Malteser-Ritterordens ernannt, starb jedoch bereits sechs Monate nach seinem Amtsantritt. - In klassischer Kriegsherrenpose wird Vasconcellos in prächtiger Rüstung und mit modischer Halskrause aus feiner weißer Spitze gezeigt, das achtspeitzige Halskreuz liegt fast beiläufig auf seiner Brust, während er in der rechten Hand ein zusammengerolltes Schriftstück hält und die linke Hand auf dem Griff seines Schwertes ruht. - Die doublierte Leinwand entlang der Kanten beschnitten, unter UV-Licht sind unter dem Firnis insbesondere im Randbereich kleinere Retouches zu sehen. Der norditalienische Renaissancerahmen verso mit alten Wurmfraßgängen und kleineren Ausbrüchen.



446

**Rembrandt van Rijn.** Alte Bettlerin, auf einen Stock gelehnt. Radierung auf fein strukturiertem Bütten. In der Platte signiert und datiert. 1646. Plattenmaße: 8,2 x 6,3 cm. Blattmaße: 9,1 x 7,1 cm. [#]

750.-

New Holstein 229 (Zustand IV von V) - Bartsch 170. - Druck von einer der wenigen, erhalten gebliebenen Platten Rembrandts (heute in der Scottish National Gallery Of Modern Art). - Gut erkennbarer Plattenrand, Blatt mit kleinem Eckabriss unten rechts, verso Spuren einer früheren Montierung.

448

**Schinkel, Karl Friedrich — Doebber, Adolph.** Minutiöse Kopie der zweifarbigen Aquatinta-Radierung "Burg Ringstädten in der letzten Scene der Oper: Undine" von F.C. Dietrich nach K. F. Schinkel. Feder und Aquarell auf kräftigem Bütten. Rechts unten signiert und datiert 27.9.(18)65. Blatt- und Bildgröße: 34 x 47 cm. [#]

300.-

Jugendarbeit des preußischen Baubeamten und Architekturhistorikers Adolph Doebber (1848-1920), noch vor Studium an der Berliner Bauakademie entstanden. Ab 1898 widmete Doebber sich ausschließlich seinen Forschungen und Publikationen zur Architektur- und Theatergeschichte im Umkreis

Goethes, darunter 1919 "Schinkel und Goethe" sowie 1924 posthum "Schinkel in Weimar". - Für die Uraufführung von E.T.A. Hoffmanns Oper "Undine" auf Fouqués Libretto entwarf Schinkel 1815/16 sieben Dekorationen. In Schinkels "Sammlung von Theater-Decorationen" wurde "Burg Ringstädten" als einzige veröffentlicht. Dieses Bühnenbild lag Hoffmann besonders am Herzen. Das vorliegende Blatt entspricht der Vorlage in Größe, Details und der blassblauen Farbgebung sehr genau. - Kaum fleckig, rückseitig Passepartout-Spuren.



447

**Richter, Ludwig Adrian.** Das Zauberpferd. Bleistift auf Papier. Blattgröße: 12,5 x 8,5 cm. Unter Passepartout montiert.

750.-

Schöne Zeichnung von Adrian Ludwig Richter (1803-1884), der als bedeutender Maler und Zeichner der Spätromantik und des Biedermeiers gilt. - Provenienz: Sammlungen des Fürsten von und zu Lichtenstein, Lugt 4398, Galerie Feilchenfeldt/Zürich. - Papier etwas gebräunt, sonst sehr gut erhalten.



449

**Unbekannt (18./19. Jhdt.). Lesender Gelehrter.** Öl auf Leinwand auf Platte montiert. 18./19. Jahrhundert. Bildgröße: 20,5 x 18 cm. Gerahmt. [#]

450.-

Schönes Gemälde eines lesenden Gelehrten, möglicherweise eines Mönches. - Im Bildbereich mit quadratischer Druckspur durch eine alten Rahmung. - Gut erhalten.



450

**Vernet, Carle.** Cheval du Mecklembourg à la montre. Kolorierte Lithographie. Paris, G. Engelmann, um 1830. Bildgröße: ca. 32 x 42 cm. Unter Passepartout montiert.

300.-

Rechts unten etwas fleckig. - Dazu: Dame vor Apfelschimmel. Kolorierte Lithographie von Bocquin nach Walker. Um 1840. Bildgröße: ca. 37 x 39,5 cm. Unter Passepartout. - Schwach stockfleckig.



451

**Vishnyakov, V. O. (Manufaktur).** Ohne Titel. (Ukrainische Wasserträgerin). Lackmalerei (Lasuren über Goldpigment) auf Pappmaché-Tafel. Ende des 19. Jahrhunderts. Tafelgröße: 30,5 x 24,5 cm. Im Holzrahmen mit goldbronzierter Zierkante (44 x 39,5 cm).

360.-

Die vom Leibeigenen Filipp N. Vishnyakov 1780 in Zhostovo gegründete Manufaktur produzierte mit Lackmalereien dekorierte Erzeugnisse aus Pappmaché (Behältnisse, Tablettis u.a.) und entwickelte dabei, in Konkurrenz zu anderen Manufakturen und mit zunehmendem Erfolg auch in Moskau, technische Eigenheiten in der Gestaltung populärer Sujets der Zeit. - Die Tafel bildete ursprünglich den Verschlussdeckel eines Kästchens, verso mit Fragmenten des inneren Moirée-Dekors. - Der rechte Tafelrand mit 2 vertikalen, eher unscheinbaren und teils vom Rahmen verdeckten Montagespuren (über vollständig ausgeführter Malerei, nach Demontage der Scharniere). - Die Malerei in den Farben teils leicht nachgedunkelt, mit regelmäßigem Krakelee und einigen kleinen, eher unauffälligen Bestoßungen und Bereibungen.



Aalst, Jules A. van.....	322	Buchholzschnitte .....	230	Einbände .....	250, 597
Adelung, J. Chr.....	192	Buchwesen.....	245-47	Eine Welt aus Sprache.....	1105-78
Adenauer, Konrad .....	1	Bucourt, Philibert Louis de.....	415	Einstein, Carl.....	598
Ägypten .....	387	Buddeus, Johann Franz .....	262	Elisabeth von Österreich ("Sissi").....	371
Afrika.....	304-10, 388	Budé (Budaeus), Guillaume.....	231	Ellsworth, Oliver.....	2
Almanache .....	243	Callot, Jacques.....	416	Engel, Nissan.....	1891
Amerika - Brasilien .....	311	Carrichter, Bartholomäus.....	76	Engelbrecht, Augustin Edmund.....	200
Amerika - Mittelamerika .....	312-13	Cato, M.....	232	Engelhardt, Horst.....	1890
Amerika - Nordamerika .....	314-18	Céline, Louis-Ferdinand.....	160	Erasmus von Rotterdam.....	251
Amerika - Südamerika.....	319	Charles, Nicolas-Toussaint .....	417	Europa - Baltikum .....	360-61
Anquetil-Duperron, A.H.....	266	Charlevoix, Pierre-François-X.....	330	Europa - Frankreich .....	362-63
Antoninus von Florenz.....	225	China.....	389	Europa - Griechenland .....	364
Archäologie .....	103-04	Chodowiecki, Daniel N.....	418-24	Europa - Italien .....	365-69
Architektur .....	105	Christ, Johann Friedrich.....	103	Europa - Kroatien.....	370
Arrhenius, Svante .....	82	Christiansen, Hans (nach) .....	425	Europa.....	359, 395-96
Asien - Afghanistan.....	320	Circus Renz .....	190	Europa - Österreich.....	371-72
Asien - Ceylon (Sri Lanka).....	321	Clarke, Edward Daniel .....	300	Europa - Pyrenäen.....	373
Asien - China.....	322-26	Clausewitz, Carl von.....	120	Europa - Riesengebirge .....	374
Asien - Indien.....	327-28	Cluver, Philipp.....	366	Europa - Russland .....	375-76
Asien - Indochina.....	329	Cook, James.....	337	Europa - Schlesien .....	377
Asien - Japan.....	330-36	Coxe, Wilhelm.....	359	Europa - Schweiz .....	378
Askeland, Unni.....	773	W. Ward .....	198	Europa - Skandinavien.....	379
Astronomie.....	37-39	Cronstedt, Axel Fredrik .....	83	Faber, Frédéric.....	187
Athanasius Alexandrinus.....	226	Curtis, Edward Sheriff.....	403	Fabricius, Georg .....	233
Atlanten .....	297-98	Cyrano de Bergerac, S. de.....	282	Fächer.....	429
Aufstellbilderbuch .....	193	Czechka, C. O.....	199	Faksimile.....	252
Australien und Ozeanien .....	337-42	Dapper, Olfert .....	305	Falk, Johannes Daniel.....	283
Baedeker, Karl.....	327	DDR.....	116	Festbücher .....	253
Bäuerle, Fritz.....	45	Delius, Christoph Traugott .....	89	Feuillet, Raul Anger .....	189
Ballak, Margarete.....	179	Desnos, Louis Charles.....	297	Film.....	351
Barry, Francois Pierre Bernard.....	414	Deus, Anna Maria .....	22	Fischer von Waldheim, G.....	47
Bauer, Elvira.....	203	Deutsche Romantik .....	426	Fleming, John A. (Hrsg.).....	386
Beauharnais, Hortense de .....	244	Deutschland - Aachen.....	345	Follen, August Ludwig.....	255
Bechstein, L. und G. Brückner .....	358	Deutschland - Baden-Baden.....	394	Forbin, Claude de .....	329
Beckett, Samuel .....	3	Deutschland.....	343-44, 390-93	Fortin de Grandmont, F.....	157
Befreiungskriege.....	113-14	Deutschland - Baden-Württ. ....	346	Französische Revolution .....	117
Behnisch, Günter.....	4	Deutschland - Bayern.....	347-48	Freytag, Georg Wilhelm .....	268
Bellarmino, Roberto.....	277	Deutschland - Berlin.....	349-53	Friedrich II. von Preußen .....	118
Bellermann, Johann Joachim .....	349	Deutschland - Dresden .....	354	Funch, D.H.....	100
Belyaev, Aleksandr R.....	209	Deutschland - Kassel.....	355	Funck, Johann.....	234
Bennassuti, Giuseppe.....	365	Deutschland - Salzgitter.....	356	Fundanus, Marco.....	235
Berge, Friedrich.....	46	Deutschland - Schwerin.....	357	Galeriewerke .....	107
Berlichingen, Götz von .....	115	Deutschland - Thüringen.....	358	Gastronomie - Kochkunst.....	152-55
Bertuch, Friedrich Justin.....	194	Devaux, Jean.....	71	Gauss, Carl Friedrich.....	66
Biblia gallica.....	227	Dibdin, Thomas Frognall.....	245	Gay, Sophie.....	254
Biblia graeca.....	228	Dickens, Charles.....	248	Gebhardi, Heinrich Brandanus .....	289
Biblia Latina .....	229	Diebow, Hans.....	161	Geissler, Christian G. Heinrich .....	302
Bibra, Ernst von.....	5	Dieckmann, Erich .....	8	Gell, William.....	367
Bieber, Richard.....	390	Dietz, Johann Conrad.....	355	Geologie.....	60-63
Biologie - Botanik.....	41-44	Diorama.....	427	Gersdorff, Hans von .....	236
Biologie - Zoologie .....	45-59	Doebber, Adolph.....	448	Gervinus, Fritz u.a. ....	127
Biologie.....	40	Downing, George.....	9	Gesangbuch .....	255-56
Blanqui, Auguste .....	142	Drahomanov, Myhajlo .....	147	Gesellschaft, Friedrich.....	430-31
Bock, Hieronymus.....	41	Dreykorn, Johann Paul.....	211	Glan, Betty .....	375
Böhlau, Helene .....	6	Dschami, Abdul Rahman .....	249	Globus.....	294-96
Böhringer, Carl.....	397	Du Breuil, Jean.....	106	Goblain, Antoine-Louis.....	432-33
Bohn, Hans.....	7	Dufresne, Abel Jean Henri.....	428	Goethe, J. W. von.....	257-60
Bonn, Franz.....	202	Duhamel du Monceau, H. L .....	99	Goldschadt, Christian F.....	343
Bory de Saint-Vincent, J. B.....	308	Eckermann, Johann Peter.....	10	Goldsmith, Oliver.....	812
Bougard, René.....	299	Edwards, Lionel.....	156	Goltz, Colmar Freiherr v. d.....	121
Bratring, Friedrich W. A. ....	341	Ehrenberg, Friedrich.....	113	Goodwin, Albert.....	434
Brinckmann, Johann Peter .....	267	Eichenberg, Fritz.....	537	Gordon-Smith, Maria .....	111
Brooke, Arthur de Capell.....	379	Eichendorff, Joseph von .....	642	Gorse, André.....	373
Brunner, Andreas.....	347	Eimmart, Georg Christoph.....	294-95	Goya, Francisco de .....	108







# NOSBÜSCH & STUCKE

Auktionen // Berlin

# NOSBÜSCH & STUCKE

Auktionen // Berlin

## CONDITIONS OF SALE

**1.** Nosbüsch & Stucke GmbH (hereinafter also referred to as "the Auctioneer") auctions voluntarily on the basis of the Consignors' orders. It is carried out in its own name for the account of the consignors and is an auction within the meaning of §§ 383 III, 474 I 2 BGB. A list of the consignors can be found at the end of the aucatalogue. The auction shall take place on the basis of these Terms and Conditions of Auction. The terms and conditions of auction are published in the auction catalogue, on the internet and by clearly visible notice in the auctioneer's premises.

**2.** Terms of payment: the purchaser shall make immediate cash payment in EURO or payment by bank transfer in EURO. All costs and fees related to a bank transfer shall be payable by the purchaser. Public institutions and libraries are granted four weeks credit.

**3.** Bidding commences at approximately two thirds of the estimate, when a higher reserve price has not been set by the vendor. Bidding will not start below 2/3rds of the estimate. Bids are raised by 5-10 % in each instance. Lots are knocked down to the highest bidder if no higher bid is received after three calls. In the case of two equal bids, the buyer is determined by drawing lots. If a difference of opinion regarding a hammer price cannot be resolved at once, the lot in question will be resubmitted for auction immediately. The auctioneer reserves the right to auction lots out of sequence, to split lots, to combine separate lots, to withdraw lots, and to knock down with reservation. He shall be entitled to reject written and oral bids without giving reasons. The auctioneer may withdraw the knockdown and offer the item again if a bid made in time has been overlooked by mistake or if the highest bidder does not wish to have his bid accepted or if there is any other doubt about the knockdown.

**4.** The purchase price for the auctioned item consists of the hammer price and a premium of 29% of the hammer price, which includes the statutory VAT without separate disclosure (differential taxation). If a buyer purchases an item via the auction platform within the framework of live bidding, he will be charged 3-5% third-party fees in addition to the purchase price. As far as objects of fine arts (since the year of origin 1900) are concerned, costs resulting from the resale right of § 26 UrhG (German Copyright Act) shall be charged to the Buyer in addition to the purchase price on a pro rata basis of 1% of the hammer price. The purchase price for catalogue items marked with an "\*" or "#" is composed of the hammer price and a buyer's premium of 22% of the hammer price. If a buyer purchases an item via the auction platform within the framework of live bidding, he will be charged 3-5% third-party fees in addition to the purchase price. As far as objects of fine arts (since the year of origin 1900) are concerned, costs resulting from the resale right of § 26 UrhG (German Copyright Act) shall be invoiced to the Buyer in addition to the purchase price on a pro rata basis of 1% of the hammer price. The statutory value added tax shall be paid on the final invoice amount calculated in this way (standard taxation). This is currently 7% in Germany for books (these catalogue items are marked with an "\*" ) and 19% for other catalogue items (autographs, manuscripts, graphics, art, etc.). - these catalogue items are marked with a "#"). For German companies entitled to input tax deduction for books and works of art, the total invoice can be carried out in standard taxation upon request. Foreign buyers outside the EU and - if their VAT identification number is stated as proof of their entitlement to purchase tax-free intra-Community deliveries - buyers from EU member states are exempt from paying VAT in Germany if the dispatch of the object of sale is effected by the auction house. On these intra-Community deliveries (i.e. the intra-Community acquisition §§ 1 Abs. 1 Nr. 5, 1 a UStG or the corresponding regulation in the country of destination), the Buyer shall pay the statutory value added tax or purchase tax applicable in the country of destination.

**5.** The fall of the hammer obliges the buyer to accept and pay the purchase price within 14 days from the day of the fall of the hammer. Commission agents are liable for their clients in this respect. Ownership of the auctioned goods shall not pass to the buyer until payment has been made in full, but direct possession and risk, in particular the risk of accidental loss and accidental deterioration of the auctioned goods, shall already pass to the buyer upon fall of the hammer.

**6.** Goods purchased at auction shall only be handed over after payment has been made. Storage and shipping are at the expense of the buyer; the costs for shipping, packaging and insurance will be charged with the total invoice. Framed art-work will only be shipped with glass and frame at the express request and risk of the buyer. In the event of late payment, interest on arrears of at least 5% ( companies 8%) will be charged. In the event of default in payment, the auctioneer shall be entitled to demand either fulfilment of the purchase contract or, after setting a deadline, damages for non-fulfilment.

**7.** All items to be auctioned may be inspected and examined prior to the auction at the times indicated. The items to be auctioned are without exception used and will be sold in the condition in which they are at the time of the knock-down. Claims of the buyer against the auctioneer due to material defects and deficiencies in title are excluded. The catalogue descriptions are based on the knowledge published or otherwise generally accessible up to the time of the auction as well as on the information provided by the Vendor. The catalogue descriptions have been made with the necessary care, but do not constitute a guarantee in the legal sense.

**8.** After the knockdown has taken place, no complaints can be made about the attribution and the state of preservation; complaints regarding completeness must be made in writing to the auctioneer within 5 days after receipt of the shipment. Complaints lodged within 5 weeks after the close of the auction will be settled as far as possible as a gesture of goodwill. In the case of justified complaints regarding completeness submitted later, the auctioneer agrees to assert warranty claims against the consignor within the limitation period of 12 months after the knockdown. In the event of a successful claim against the Vendor, the Auctioneer shall refund the purchase price to the Purchaser. In all other respects, the buyer's rights to subsequent performance, to compensation for damages or to reimbursement of futile expenses shall be excluded, unless a defect has been fraudulently concealed.

**9.** Nosbüsch & Stucke GmbH shall accept written and telephone orders as well as orders by e-mail free of charge for the principal, but they shall require written confirmation. In the case of written bids, the interested party instructs the auctioneer to place bids on his behalf. In the case of telephone bids, a telephone operator present in the room will place bids as instructed by the telephone bidder. The use of live bidding via auction platforms requires the registration of the bidder on the website and subsequent activation by the auctioneer. The post-auction sale is part of the auction where the interested party either by telephone or in writing gives the order to place a bid with a certain amount. In the aforementioned cases, the provisions on distance contracts (§§ 312b-312d BGB) shall not apply. The Auctioneer shall not assume any liability for the processing of absentee bids, including live bids via the Internet. In particular, he shall not be liable for establishing and/or maintaining telecommunication connections or for errors in communication or transmission. This does not apply if he is guilty of intent or gross negligence.

**10.** The place of fulfillment and jurisdiction is Berlin-Charlottenburg. German law applies exclusively. The provisions of international business law are expressly excluded.

**11.** Should one or the other of the above conditions become wholly or partly ineffective, the validity of the remainder remains unaffected.

**12.** By making a bid, either verbally or written, the bidder confirms that he has taken note of the terms of sale by auction and accepts these.

**13.** The Terms and Conditions of Auction have a German and an English version. In all cases of dispute or doubt, the German version shall prevail; this applies in particular to the interpretation of legal terms and catalogue information.

October 2021

The Auctioneers Manfred Nosbüsch, Harald Stucke, Dieter van Reimersdahl

Nosbüsch & Stucke GmbH

Fasanenstraße 28 — 10719 Berlin — Germany

Telefon 0049 (0)30 88 92 20 90 — Fax 0049 (0)30 88 92 20 91 99

E-mail auktion@nosbuesch-stucke.berlin — www.nosbuesch-stucke.berlin

USt.-ID-Nr./VAT No. DE 294512005 — Steuer-Nr. 27/458/33750

## GEBOTE FÜR AUKTION / WRITTEN BIDS FOR AUCTION 23

Name/Surname

---

Vorname/First Name

---

Straße/Street

---

Ort/City

---

PLZ/Postal Code

---

Land/Country

---

Telefon/Phone

---

Fax

---

E-mail

---

USt-ID-Nr./VAT No.

---

Katalog-Nummer/ Lot Number	Titel/ Title	Höchstgebot in €/ Up to €

Gebote unter zwei Drittel der Schätzung können nicht wahrgenommen werden. Maßgeblich für die Gebote sind ausschließlich die Katalog -Nummern. Bids of less than two thirds of the estimate will not be accepted. Only the catalogue numbers are valid for written orders.

Datum, Ort/Date, Place

Unterschrift/Signature

---

Die Gebote verstehen sich ohne Aufgeld und MwSt. Abgabe eines Gebotes bedeutet Anerkennung der Auktionsbedingungen. Der Zuschlag erfolgt zum niedrigstmöglichen Preis.

Written bids do not include commission and VAT (if applicable). Lots are sold for the lowest possible price By making a written bid the bidder accepts the terms of sale.

# NOSBÜSCH & STUCKE

Auktionen //////////////\ Berlin

Nosbüsch & Stucke GmbH  
Fasanenstraße 28 — 10719 Berlin — Germany  
Telefon 0049 (0)30 88 92 20 90 — Fax 0049 (0)30 88 92 20 91 99  
E-mail auktion@nosbuesch-stucke.berlin — www.nosbuesch-stucke.berlin  
USt.-ID-Nr./VAT No. DE 294512005 — Steuer-Nr. 27/458/33750

## GEBOTE FÜR AUKTION / WRITTEN BIDS FOR AUCTION 23

Katalog-Nummer/ <i>Lot Number</i>	Titel/ <i>Title</i>	Höchstgebot in €/ <i>Up to €</i>

Gebote unter zwei Drittel der Schätzung können nicht wahrgenommen werden. Maßgeblich für die Gebote sind ausschließlich die Katalog -Nummern.  
*Bids of less than two thirds of the estimate will not be accepted. Only the catalogue numbers are valid for written orders.*

Datum, Ort/Date, Place Unterschrift/Signature

Die Gebote verstehen sich ohne Aufgeld und MwSt. Abgabe eines Gebotes bedeutet Anerkennung der Auktionsbedingungen. Der Zuschlag erfolgt zum niedrigstmöglichen Preis.

*Written bids do not include commission and VAT (if applicable). Lots are sold for the lowest possible price By making a written bid the bidder accepts the terms of sale.*

# NOSBÜSCH & STUCKE

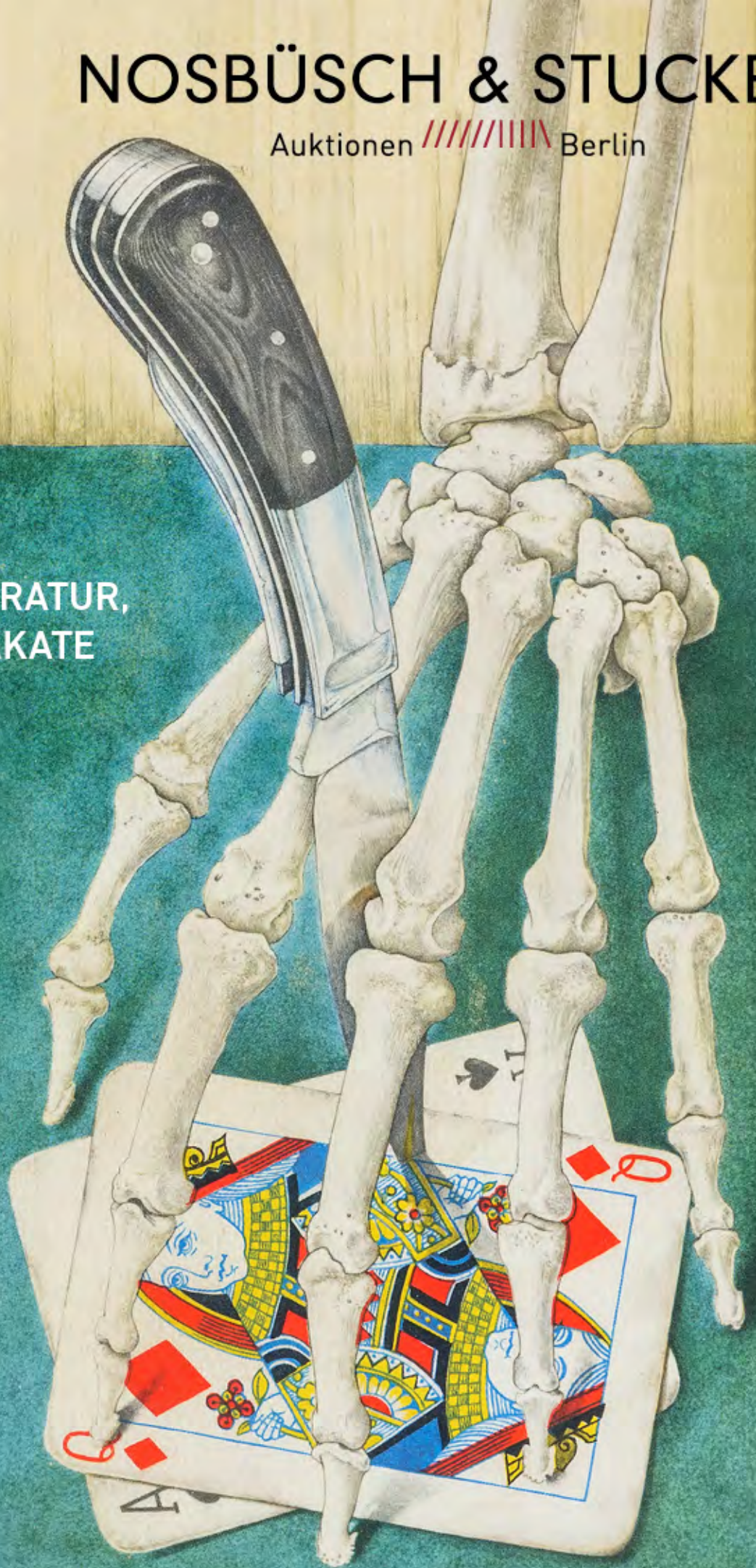
Auktionen // Berlin

AUKTION 23

—

MODERNE LITERATUR,  
EROTICA & PLAKATE

11. MAI 2023



## AUKTION 23

11. – 13. MAI 2023

Wertvolle Bücher, moderne Kunst, Graphik und Photographie  
Moderne Literatur, Erotica und Plakate

## AUCTION 23

MAY 11 – 13, 2023

Rare and Valuable Books, Modern Art, Prints and Photographs  
Modern Literature, Erotica and Posters

### Vorbesichtigung

Dienstag, den 2. Mai bis Mittwoch, den 10. Mai 2023, 11 – 18 Uhr

### Preview

Tuesday, May 2<sup>nd</sup> until Wednesday, May 10<sup>th</sup>, 11 a.m. – 6 p.m.

### Versteigerung / Days of Sale

Donnerstag, 11. Mai / Thursday, May 11<sup>th</sup>

1 – 451 12 – 15.30 Uhr / 12 a.m. – 3.30 p.m.

452 – 972 16 – 20 Uhr / 4 p.m. – 8 p.m.

Freitag, 12. Mai / Friday, May 12<sup>th</sup>

973 – 1378 13 – 16 Uhr / 1 p.m. – 4 p.m.

1379 – 1748 16.30 – 19.30 Uhr / 4.30 p.m. – 7.30 p.m.

Samstag, 13. Mai / Saturday, May 13<sup>th</sup>

1749 – 2401 13 – 19 Uhr / 1 p.m. – 7 p.m.

Unseren umfangreich bebilderten Online-Katalog finden Sie unter

[www.nosbuesch-stucke.berlin](http://www.nosbuesch-stucke.berlin)

Please view the richly illustrated catalogue on our website

[www.nosbuesch-stucke.berlin](http://www.nosbuesch-stucke.berlin)

We gladly supply you with descriptions and condition reports in English,  
further details, and images on request.

Es gelten nicht die Vorschriften des Verbrauchsgüterkaufs (§ 474 BGB).

The regulations for the purchase of consumer goods of the German Law (§ 474 BGB) do not apply.



**B | D | K**

Nosbüsch & Stucke GmbH

Fasanenstraße 28 — 10719 Berlin — Germany

Telefon 0049 (0)30 88 92 20 90 — Fax 0049 (0)30 88 92 20 91 99

E-mail [auktion@nosbuesch-stucke.berlin](mailto:auktion@nosbuesch-stucke.berlin) — [www.nosbuesch-stucke.berlin](http://www.nosbuesch-stucke.berlin)

HRB 157748 B

Geschäftsführer — Manfred Nosbüsch, Harald Stucke, Dieter van Reimersdahl

USt.-ID-Nr./VAT No. DE 294512005 — Steuer-Nr. 27/458/33750

AUKTION 23  
11. MAI 2023

AUCTION 23  
MAY 11, 2023

**INHALTSVERZEICHNIS /  
TABLE OF CONTENTS**

Moderne Literatur und Kunst	452 – 936
<i>Modern Literature and Art</i>	
Erotica	937 – 954
<i>Erotica</i>	
Plakate und Werbung	955 – 972
<i>Posters and Advertising</i>	

Ein ausführliches Register finden Sie am Ende des Kataloges.

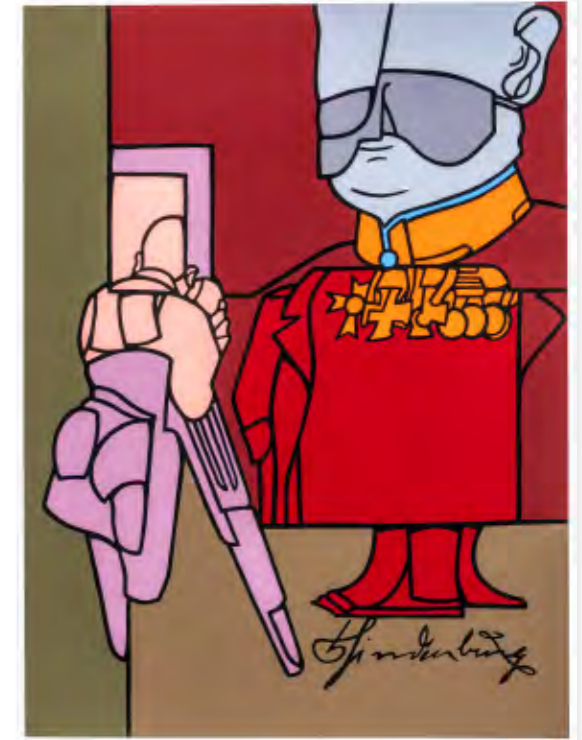
*Index at the end of the catalogue.*

**452**

**ADAMI, VALERIO — Heißenbüttel, Helmut.** Das Reich. Gelegenheitsgedicht Nr. 27. **Mit 10 Original-Farbserigraphien von V. Adami.** München, Bruckmann und Paris, Maeght, 1974. Unpaginiert. 50 x 43 cm. Illustrierte Original-Leinwand mit Original-Umschlag in Original-Pappmappe (diese etwas fleckig und an den Kanten leicht berieben). [\*]

300.-

Tiessen IV, 190. - Eins von 450 (GA 635) nummerierten Exemplaren, Vortitel vom Verfasser und Künstler signiert. - Deutsch-französischer Paralleltext. - Schönes Exemplar.



**453**

**Aicher, Teja.** Allerlei Durcheinand. **Eigenhändig geschriebenes Bilderbuch mit 25 aquarellierten Federzeichnungen.** Wien, 1930. 28 Bl. 18 x 12 cm. Original-Pappband (etwas berieben und bestoßen). [\*]

300.-

Aicher (1909-79) ist für seine an Wilhelm Busch angelehnten Bildergeschichten bekannt, sehr populär und auch verfilmt wurde jene über Zwerg Bumsti und seine Partnerin, die Schürze tragende Maus. Weitere seiner frühen, mit Reimen unterlegten Comics waren u.a. "Piff und Paff", "Benjamin und Kasimir", "Stubs und Staberl". - Das vorliegende, offenbar unpublizierte Unikat ist ganz in diesem Stil gehalten und "meiner lieben Freundin herzlichst gewidmet Weihnachten 1930". Enthalten sind die Geschichten "Kreuzritters Klage", "Kampf den Philistern!", "Die Verwandlung" und "Die Wanzentinktur". - Vorsatz mit unterzeichnetem und 17.XII.1930 datiertem Stempel "Original Teja Aicher. Alle Rechte vorbehalten". Beiliegend ferner: eigenhändige "Bestätigung" mit Unterschrift über erhaltene Zusicherung des Empfängers (der Empfängerin), das Urheberrecht an dem Bändchen zu wahren. Wien, 24.XII.1930. 1 S. DIN A4. - Gleichmäßig etwas gebräunt.

**454**

**ALBERS, JOSEF — Gomringer, Eugen.** Josef Albers. Das Werk des Malers und Bauhausmeistes als Beitrag zur visuellen Gestaltung im 20. Jahrhundert. **Mit 16 farbigen Siebdrucken nach J. Albers und über 100 teils farbigen Abbildungen auf Tafeln und im Text.** Starnberg, Josef Keller, 1968. 199 S. 27,5 x 32 cm. Original-Leinwand mit Original-Umschlag (dieser leicht vergilbt, mit hinterlegten Randeinrissen).

300.-

Erste Ausgabe der Monographie. - Mit Betrachtungen von Clara Diamant de Sujo, Will Grohmann, Norbert Lynton, Michel Seuphor. - Papierbedingt etwas gebräunt und vereinzelt etwas fleckig, fliegender Vorsatz mit Knickspuren. - **Mit beiliegendem Briefumschlag von Josef Albers an Eckhard Neumann**, mit handschriftlicher Adressierung und montiertem Absender-Etikett auf der Rückseite.





455

**ALBERS, JOSEF — Gomringer, Eugen.** Josef Albers. Sein Werk als Beitrag zur visuellen Gestaltung im 20. Jahrhundert. **Mit 16 farbigen Siebdrucken nach J. Albers und über 100 teils farbigen Abbildungen auf Tafeln und im Text.** Starnberg, Josef Keller, 1971. 205 S. 27,5 x 32 cm. Illustrierter Original-Leinenband mit Original-Schutzumschlag (dieser etwas angestaubt, fleckig und einem längeren Randeinriss am hinteren Deckel).

240.-

Zweite, erweiterte Ausgabe der Monographie mit Betrachtungen von Clara Diamant de Sujo, Will Grohmann, Norbert Lynton und Michel Seuphor. - Die Siebdrucke wurden nach den Original-Vorlagen von Ives Sillman (New Heaven) durch Herbert Geier hergestellt. - Vorsatz mit Klebespuren, die Siebdrucke tadellos.

456

**ALBRECHT, ERNST — Börries von Münchhausen, Albrecht.** Alte Landsknechte. Ballade. **Mit 7 Original-Textholzschnitten von Ernst Albrecht.** Frankfurt, Städtische Handwerkerschule (Druck Erich Reichold), Wintersemester 1933/34. 9 Bl. (letztes weiß). 31 x 23 cm. Privater Grobleinenband um 1950 mit "Bünden" aus kleinen Holzquadrern und Holzkügelchen.

300.-

Textgestaltung in Fraktur auf unbeschnittenem Büttchen ebenfalls von Albrecht, hessischer Graphiker (1910-77). Albrecht absolvierte seit Herbst 1933 ein Studium an der Städelschule und war anschließend freiberuflich in Wetzlar tätig. - Im hinteren Innendeckel Besizerschildchen des Frankfurter Graphikers Philipp Albinus (1884-1957), für ihn oder von ihm vermutlich der ungewöhnliche Einband angefertigt. - Tadellos.



457

**Alt, Otmar.** Die Kinguine. **Mit 11 farbigen Original-Linolschnitten sowie der Extrasuite von 11 signierten Original-Farblinolschnitten.** Braunschweig, Galerie Schmücking, 1968. Unpaginiert. 25 x 20,5 cm. Original-Kartonage in Kunststoffumschlag und lose Blatt in Original-Leinwandkassette mit Rücken- und Deckeltitel (diese angeschmutzt und berieben).

360.-

Eins von 100 im Druckvermerk vom Künstler signierten und nummerierten Exemplaren (GA 500) der Vorzugsausgabe mit der zusätzlichen Suite aller 11 Farblinolschnitte auf festem Velin. Diese jeweils mit Bleistift signiert, datiert und nummeriert. Exemplare: 32/100. Das erste Blatt mit dem Blindstempel der Galerie Schmücking. Blattmaße: 30 x 21,5 cm. - Sehr guter Zustand.



458

**ALT, OTMAR — Auden, Wystan Hugh.** Die große Veränderung. **Mit 10 signierten Original-Farbserigraphien und Buchschmuck von Otmar Alt.** München, Bruckmann, 1973. 25 Bl., nach Art eines Blockbuchs gebunden. 41,5 x 38 cm. Roter Leinenband mit montierter Deckelvignette, in farbig illustriertem Original-Umschlag und unbedrucktem Kunststoffumschlag sowie schwarzer Original-Leinenkassette. [\*]

300.-

Eins von 1500 (GA 800) nummerierten Exemplaren der durchsignierten Vorzugsausgabe, vom Dichter auf dem Vortitel signiert. - In kräftigen Farben ausgeführte Illustrationen zu W.H. Audens Gedicht "Mondlandung" in der Übersetzung von Herbert Zand. - Deutscher und englischer Paralleltext. - Tadellos.

459

**APO UND GEGENKULTUR — Archiv von ca. 250 Photographien der gewaltsamen Demonstrationen gegen Preiserhöhungen der Heidelberger Straßen- und Bergbahn (HSB).** Vergrößerungen von beiliegenden Kontaktabzügen (diese mit zusätzlichen Motiven) nach Privat- oder Pressephotos, etliche mehrfach abgezogen. Vintages. Silbergelatine. Heidelberg, Juni 1975. Meist 24 x 31 cm, wenige Abzüge kleiner. Lose in vier Agfa-Photokartons mit zeittypischer Aufschrift "Cabora Bassa Fotos". [#]

300.-

Eindruckliche, großformatige Momentaufnahmen der Straßenschlachten zwischen etwa 1500 Demonstranten und 1000 Polizisten in der Heidelberger Altstadt am 26.VI.1975 (Angaben nach beiliegendem Zeitungsausschnitt vom 28.VI.) Auf einem der Demonstrationsplakate wird Bezug zum internationalen Projekt des Cabora-Bassa-Staudammes in Mosambik genommen, nach dem sich protestierende Studentengruppen benannt hatten. Laut weiterer Kartonaufschrift sind möglicherweise auch einige Aufnahmen der Demonstrationen gegen das Heidelberger SDS-Verbot 1970 eingestreut. - **Beiliegend:** ein Karton mit ca. 25 Photos aus Vietnam im gleichen Format, offenbar von Druckschriften abgelichtet, darunter ebenfalls Doubletten. - Vielfach feine Kratzer und kleine Eckknicke, insgesamt gut erhalten.



460

**APO UND GEGENKULTUR — Die Tödliche Doris.** Chöre und Soli. **Mit 8 farbigen Miniphon-Schallplatten, 1 batteriebetriebenen Abspielgerät und 1 Begleitbuch.** Berlin, Gelbe Musik, 1983. 30 S., 1 Bl. (Begleitbuch). Alles in der bedruckten Original-Pappkassette (31,5 x 31,5 cm) (Kanten etwas berieben, Deckel etwas gewellt).

360.-



Die bei Ursula Blocks "Gelbe Musik" erschienene Box "gilt als erstes musikalisch generiertes Multiple" (k-strich.de, K' Galerie). - Die im Umfeld der Punk-Bewegung und der Kunsthochschule Westberlin entstandene Band wurde 1980 von den Kunststudenten Wolfgang Müller und Nikolaus Utermöhlen (im Begleitheft "Vermöhlen") gegründet, später kamen Käthe Kruse und Tabea Blumenschein zur Band hinzu. - "Bei ihrer Auflösung 1987 war die Tödliche Doris international bekannt. Ausstellungen, Filmvorführungen und Konzerte führten in zahlreiche Städte innerhalb Deutschlands und nach New York, Amsterdam, Brüssel, Basel, Helsinki, Budapest, Warschau, Wien, Paris, Bordeaux und Tokio. Die Tödliche Doris war Teilnehmerin der documenta 8 in Kassel. Das Museum of Modern Art in New York, das Musée d'Art Moderne Paris sowie zahlreiche weitere Museen weltweit luden die Gruppe zu Auftritten und Filmvorführungen ein." (k-strich.de). - Ohne die Original-Batterie, Funktion des Miniphon-Abspielgeräts nicht geprüft, Miniphon-Platten wohl ungespielt.



461

**APO UND GEGENKULTUR — Rancillac, Bernard.** Nous sommes tous "indésirables" (Daniel Cohn-Bendit). Offsetdruck in Schwarz und Rot auf Papier. Paris, Atelier Populaire, 1968. Blattmaße: 55,3 x 43 cm. [#]

450.-

Berühmtes Protestplakat vom Mai 68, das Bernard Rancillac zugeschrieben wird. Das Porträt von Cohn-Bendit wurde noch für zwei weitere Plakate verwendet. - Zwei Ecken mit kleinem Ausriss, eine Ecke mit kleinem hinterlegten Einriss, Ecken mit Nadellöchlein, knickspurig.



462

**APPEL, KAREL — Karel Appel.** Mit 4 (inkl. Umschlag) Original-Lithographien, 1 Probedruck der beiden Farblithographien, 2 Farblithographien und einigen Abbildungen. Köln, Galerie Der Spiegel, 1962. Unpaginiert. 38 x 26 cm. Farbig illustrierter Original-Pappband.

900.-

Geh durch den Spiegel Folge 29 - Eins von 50 (GA 350) Exemplaren der Vorzugsausgabe mit den Probedrucken und den beiden Farblithographien. - Spindler 153.73 - Mit dem Probedruck der beiden beiliegenden Farblithographien aus Geh durch den Spiegel. Beide Arbeiten auf einem Blatt. Beide Arbeiten signiert und nummeriert. Exemplar: 20/50. Blattmaße: 86 x 59 cm. - Mit den 2 Farblithographien auf Papier. Blattmaße: 95 x 61 cm bzw. 90 x 62 cm. - 1 Litho etwas knickspurig, sonst sehr gut erhalten

463

**ARCHITEKTUR — Das "Bayer"-Verwaltungs-Gebäude in Leverkusen.** Präsentationsmappe zum Neubau. Mit 32 Original-Photographien. Vintages. Silbergelatine. Leverkusen 1939. Auf 18 Trägerkartons montiert, beigeheftet Baubeschreibung, Pressestimmen und Ansprachen. 35,5 x 29,5 cm. Original-Leinen-Hefter mit Firmensignet auf dem Vorderdeckel (angestaubt, Gelenkbezug vorne angeplatzt, hinten gerissen, Deckel jedoch fest). [\*]

450.-

In kleiner Auflage von Bayer zusammengestellte Dokumentation des durch den prominenten Architekten Emil Fahrenkamp (1885-1966) entworfenen Zweckbaues. Die Photographien (8 x 11 cm bis 20 x 28,5 cm) sind überwiegend Werkaufnahmen und zeigen Außen- wie Innenansichten mit maschinenschriftlichen Bezeichnungen auf den Kartons. Elf Bilder in kleinerem Format sind "Schnappschüsse vom Werden des Baues", auf dem großen Schlussphoto sind "Schnappschüsse von der Einweihungsfeier am 1.4.1939" zusammenmontiert. - Mit folgenden originalen Textbeilagen: 1. **Baubeschreibung.** Vervielfältigtes Typoskript. 6 einseitig beschriebene Bl. 29 x 20,5 cm. Bedruckter Original-Karton. - 2. **Presse-Stimmen.** 15 meist originale Zeitungsausschnitte, ebenfalls auf Karton montiert. - 3. **Ansprachen** anlässlich der Einweihung. 14 einseitig bedruckte Bl. 25,5 x 18,5 cm. Original-Karton in Deckeltasche. - Darunter auch kurze Rede von Fahrenkamp. - Innen tadellos.



464

**ARCHITEKTUR — Beautiful Homes.** 200 Plans. Mit zahlreichen Abbildungen und Grundrissen. Minneapolis, Keith Corporation, 1925. 276 S., 1 Bl. 26 x 19,5 cm. Original-Kartonage mit Deckeltitel (leicht fleckig und etwas angerändert).

240.-

Zeigt etwa 200 Häuser mit den entsprechenden Grundrissen, es folgen mehrere Abhandlungen zur Ausstattung, Inneneinrichtung, Heizung u.s.w. und ab S. 246 ein umfangreicher Werbeteil. Gutes Exemplar.

465

**ARCHITEKTUR — Coop Himmelblau.** Sie leben in Wien. (Deckeltitel). Eine Ausstellung und ein Buch. Galerie im Taxispalais November 1975. Mit 135 photographischen Abbildungen. Wien, 1975. 140 S. 18 x 10,5 cm. Illustrierter Original-Karton (hinterer Deckel leicht kratzspurig).

240.-

Seltene erste Ausgabe der ersten Publikation des avantgardistischen Architekturbüros "Coop Himmelblau", das von Wolf D. Prix, Helmut Swiczinsky und Michael Holzer 1968 gegründet wurde. - Der Name war architektonisches Programm: "Coop Himmelblau ist keine Farbe, sondern die Idee, Architektur mit Phantasie leicht und veränderbar wie Wolken zu machen." - Sie erhielten zahlreiche Auszeichnungen und sind bis heute weltweit tätig. - Gutes Exemplar.

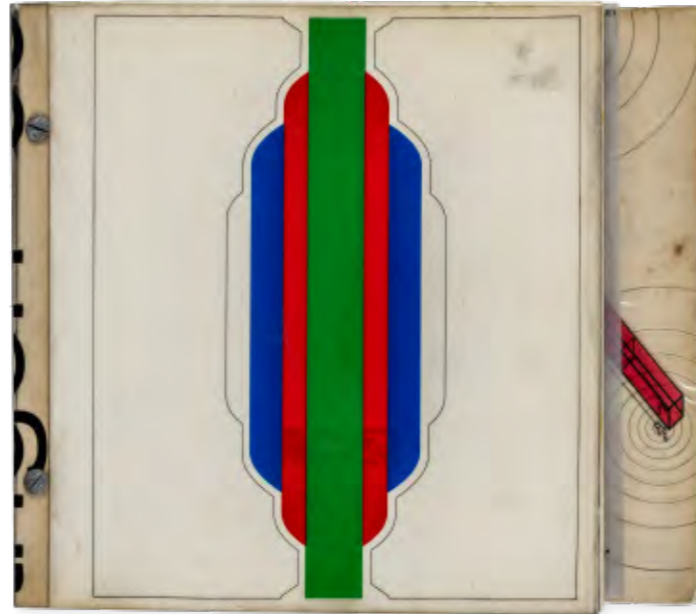


466

**ARCHITEKTUR — Italien / Jugoslawien / Österreich/** Drei-länderbiennale trigon 69/ architektur und freiheit. **Mit zahlreichen teilweise ganz- bzw. doppelseitigen Abbildungen.** Graz, Neue Galerie, 1969. Ca. 120 teilweise gefaltete Bl., 17 Bl. (Bei-lage auf dem hinteren Deckel montiert). 24 x 23,5 cm. Original-Plastikumschlag mit Schraubenbindung (etwas angestaubt, eine Schraube am hinteren Deckel fehlt).

300.-

Erste Ausgabe des avantgardistischen Katalogs zur Ausstellung "Architektur und Freiheit" im Rahmen der Trigonbiennale im Jahre 1969 in Graz. - Teilweise auf Plastikfolie bzw. Transparentpapier gedruckt, ein Blatt gestanzt, eines mit eingefügtem Objekt, ein bei-liegendes Plastikblatt mit Ausstanzungen. - Titel im Rand etwas gedunkelt, sonst gut.

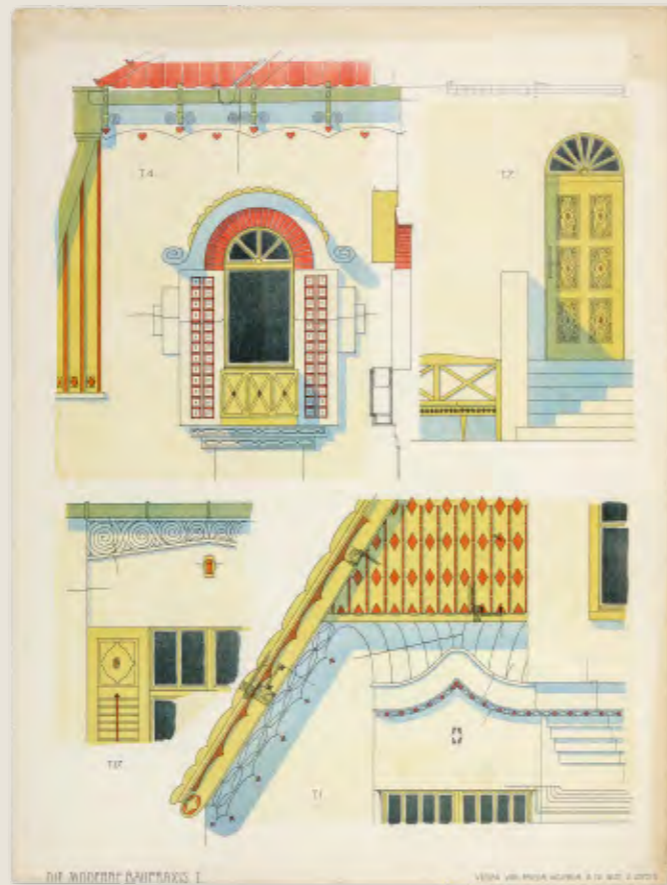


468

**ARCHITEKTUR — Rasch, Heinz und Bodo.** Wie bauen? Materialien und Konstruk-tionen für industrielle Produktion. Jahres-Ausgabe 1928. **Mit zahlreichen photographischen Abbildungen und Plänen.** Stuttgart, Wedekind, 1928. 287 S. 29,5 x 21 cm. Original-Halb-leinwand mit illustriertem Deckel (etwas berieben, Ecken etwas bestoßen).

300.-

Typographische Gestaltung des Buches ebenfalls von den Brüdern Rasch. - Nach der Ausgabe 1927 der zweite Jahrgang, weitere Ausgaben erschienen nicht mehr. - Papierbedingt etwas gebräunt.



467

**ARCHITEKTUR — Die moderne Baupraxis.** Mustergiltige Originalentwürfe für den praktischen Gebrauch des Architekten und Baumeis-ters. Serie I. Einfamilienhäuser, Villen, Beamten- und Arbeiter-Wohnhäuser. Fassaden, Grundrisse, Details. **Mit 72 Tafeln in Farbendruck.** Wien und Leipzig, Friedr. Wolfrum & Co., um 1900. Doppelblatt (Titel und Inhalt). 50 x 38 cm. Original-Halb-leinwandmappe mit Rücken- und Deckeltitel (berieben und etwas bestoßen, Kapitale mit Einrissen). [\*]

1.500.-

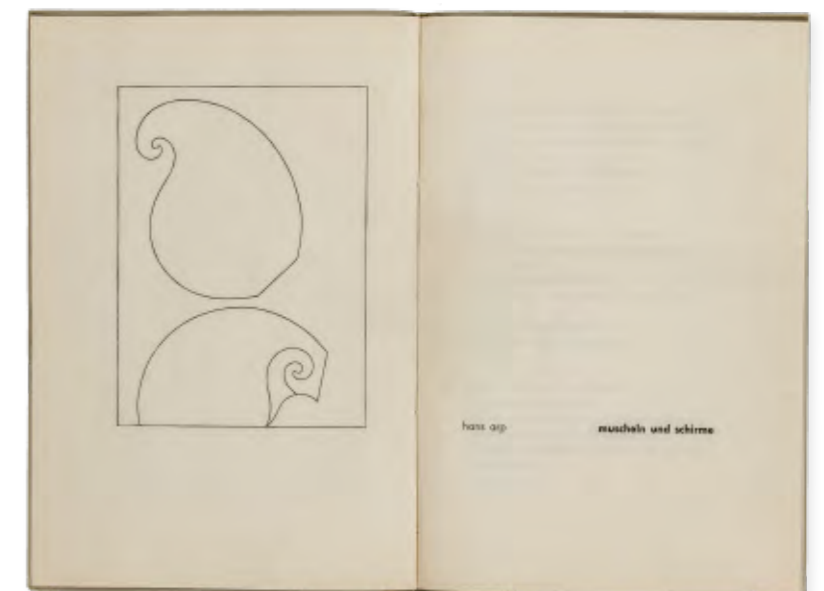
Sehr seltene Mappe, kein Nachweis über KVK, wohl alles Erschienen. - Die meist im typischen österreichisch-böhmischen Jugendstil gehaltenen Entwürfe stammen jeweils zur Hälfte von den Architekten F. Quetting und A. Kotek in Prag und dem Architekten Richard Gebler in Dresden. - Die Erläuterungen zu den Tafeln meist mit Angabe der ungefähren Baukosten. - Tafel 1 mit Knickspuren, teilweise etwas gebräunt, teilweise kleine Randläsuren.

470

**Arp, Hans.** muscheln und schirme. **Mit 4 ganzseitigen Illustrationen von Sophie Taeuber und Typographie von Jan Tschichold.** Meudon-Val-Fleury, Privatdruck, 1939. 20 Bl. 23 x 15,5 cm. Original-Kartonage. [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Raabe/ Hannich-Bode 8, 10 - Hagenbach 11 - Bolliger 9, 435. - Als Privatdruck in kleiner Auflage erschienene Gemeinschaftsarbeit des Künstlerpaares. - Auf Japan gedruckt. - Tadellos.



469

**ARMSTRONG, LOUIS — Gruss an Louis Armstrong.** Eine Grafik-Edition aus Anlass des 5-jährigen Todestages von Louis Armstrong. **Mit 10 signierten und nummerierten (meist farbigen) Original-Graphiken verschiedener Künstler und 10 Langspielplatten.** Hamburg, Merlin, 1976. Titel. 65 x 47,5. Lose in Original-Halb-leinwandmappe mit Deckelschild (Gelenke oben und unten etwas eingerissen).

900.-

Eins von 222 nummerierten Exemplaren. - Die aufwendige Publikation enthält signierte und nummerierte Original-Graphiken von Horst Antes, Uwe Bremer, Johannes Grützke, Pit Morell, Peter Nagel, Michael Mathias Prechtl, Dieter Roth, Albert Schindehütte, Johannes Vennekamp und Arno Waldschmidt. Blattgröße: 63 x 45 cm. Druck auf kräftigem weißen Velin.





471

**ARP, HANS — Benoit, Pierre André.** Jour. Poeme. Bois de Jean Arp. **Mit 1 Original-Holzschritt von Hans Arp.** Alès, Selbstverlag, 1955. 4 lose Doppelblatt. 23 x 17,7 cm. Original-Kartonage mit Deckeltitel. [\*]

300.-

Eins von 102 nummerierten und vom Verfasser monogrammierten Exemplaren auf Bütten. - Erste Ausgabe. - "Pour la saint Jean 27-XII-1955" (Druckvermerk). - Teilweise leicht stockfleckig, die unbeschnittenen Ränder etwas gebräunt.

472

**ARP, HANS — Tzara, Tristan.** Vingt-cinq-et-un poèmes. **Mit 12 Holzschnitten von Hans Arp.** Paris, Revue Fontaine, 1946. 63 S., 3 Bl. Original-Kartonage mit zweifarbig bedrucktem Original-Umschlag (schwach gebräunt, oberes Kapital minimal eingerissen).

240.-

In der Reihe "Collection l'âge d'or dirigée par Henri Parisot" erschiene erste erweiterte Ausgabe. - Eins von 600 (GA 785) nummerierten Exemplaren "sur surglacé d'édition". - Skira 5. - Motherwell-Karpel 416 (Anmerkung). - Um ein Gedicht und zwei Holzschnitte erweiterte Ausgabe des 1918 von den beiden Dada-Künstlern veröffentlichten Werks "Vingt-cinq poèmes". - Unaufgeschnitten. - **Dabei: Derselbe.** Grains et issues. Rêve expérimental. Paris, Denoël et Steele, 1935. 317 S. 19,2 x 14,2 cm. Original-Kartonage (etwas gebräunt und mit kleineren Läsuren). - Nummeriertes Exemplar. - Papierbedingt etwas gebräunt.



473

**ART-DÉCO — Hirsch, A.** Vase mit geometrischem Dekor. Farbloses Glas, schwarz und orangefarben emailliert, geätzt und geschliffen. Am Boden mit gravierter Signatur, Datierung, der Herkunftsbezeichnung "Czechoslovakia" und Nummerierung "2/2". Karl Palda, 1934. Maße: 26,5 x 9 x 5,5 cm.

300.-

Qualitätvolle Vase mit dem für die böhmische Glasmanufaktur von Karl Palda (gegründet 1888 in Haida, heute Nový Bor) charakteristischen geometrischen Dekor, das Karl Palda insbesondere zwischen 1933 bis 1938 zu einem der stilgebenden Hersteller von Art-Déco-Glas machte. Jedes Stück - egal ob Vase, Trinkglas, Karaffe, Kerzenständer, Toilettengarnitur oder Parfümflasche - wurde von Hand emailliert und geschliffen. Ein Produkt-Katalog von 1938 (ein Exemplar ist heute im Corning Glass Museum) zeigt die besondere Handschrift der Entwürfe, auch wenn über die Entwerfer selbst - da die Stücke meist ungemarkt sind - wenig bekannt ist. - Zwei Blaseneinschlüsse, der Boden etwas kratzspurig, sonst sehr gut.



474

**ART-DÉCO — Porsch, Eduard.** Vase mit Schachbrett-Dekor. Farbloses Glas, rubinrot emailliert, geätzt und geschliffen. Am Boden mit gravierter Signatur, Datierung, Monogramm und Herkunftsbezeichnung "Czechoslovakia". Karl Palda, 1935. Maße: 20 x 18,5 x 9,5 cm.

300.-

Qualitätvolle Vase mit dem für die böhmische Glasmanufaktur von Karl Palda (gegründet 1888 in Haida, heute Nový Bor) charakteristischen geometrischen Dekor, das Karl Palda insbesondere zwischen 1933 bis 1938 zu einem der stilgebenden Hersteller von Art-Déco-Glas machte. Jedes Stück - egal ob Vase, Trinkglas, Karaffe, Kerzenständer, Toilettengarnitur oder Parfümflasche - wurde von Hand emailliert und geschliffen. Ein Produkt-Katalog von 1938 (ein Exemplar ist heute im Corning Glass Museum) zeigt die besondere Handschrift der Entwürfe, auch wenn über die Entwerfer selbst - da die Stücke meist ungemarkt sind - wenig bekannt ist. - Der Boden etwas kratzspurig, sonst sehr gut



475

**ART-DÉCO — Ressler, J.** Vase mit geometrischem Dekor. Farbloses Glas, schwarz emailliert, geätzt und geschliffen. Am Boden mit gravierter Signatur, Datierung, Herkunftsbezeichnung "Czechoslovakia" und Nummerierung: "1/2". Karl Palda, 1935. Maße: 20,3 x 17,5 x 9,5 cm.

300.-

Qualitätvolle Vase mit dem für die böhmische Glasmanufaktur von Karl Palda (gegründet 1888 in Haida, heute Nový Bor) charakteristischen geometrischen Dekor, das Karl Palda insbesondere zwischen 1933 bis 1938 zu einem der stilgebenden Hersteller von Art-Déco-Glas machte. Jedes Stück - egal ob Vase, Trinkglas, Karaffe, Kerzenständer, Toilettengarnitur oder Parfümflasche - wurde von Hand emailliert und geschliffen. Ein Produkt-Katalog von 1938 (ein Exemplar ist heute im Corning Glass Museum) zeigt die besondere Handschrift der Entwürfe, auch wenn über die Entwerfer selbst - da die Stücke meist ungemarkt sind - wenig bekannt ist. - Der Boden etwas kratzspurig, sonst sehr gut.



476

**AVALUN DRUCKE — Goethe, Johann Wolfgang von.** Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand. Ein Schauspiel. **Mit 17 (10 ganzseitigen monogrammierter) Original-Holzchnitten von Bruno Goldschmitt.** Hellerau, Avalun, 1923. 115 S., 2 Bl. 32 x 23,5 cm. Original-Ganzpergamentband mit Rückentitel und schwarzgeprägter Deckelillustration sowie Steh- und Innenkantenvergoldung (fleckig und mit Druckspuren, etwas aufgebogen).

240.-

26. Avalun-Druck. - Eins von 200 nummerierten, im Handeinband von P.A. Demeter und vom Künstler im Druckvermerk signiert. - Rodenberg 336, 26 - Sammlung Dorn 530. - Schöner großzügiger Druck in Fraktur, hergestellt in der Werkstatt Jakob Hegner. - Innen gutes Exemplar.

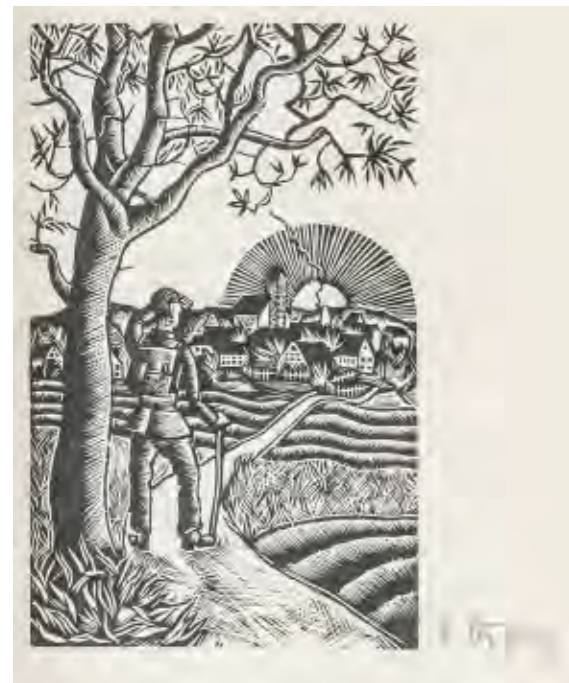


477

**AVALUN DRUCKE** — Meyer, Conrad Ferdinand. Die Richter. Mit 17 (7 ganzseitigen, davon 6 signierten) Original-Radierungen von Alois Kolb. Hellerau, Avalun, 1923. 2 Bl., 122 S., 1 Bl. 28,5 x 20 cm. Original-Ganzpergamentband mit Rückentitel.

240.-

29. Avalun-Druck. - Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. - Rodenberg 336, 29. - Eins von 150 (GA 550) Exemplaren der Vorzugsausgabe in Ganzpergament mit den signierten Radierungen. Druckvermerk ebenfalls vom Künstler signiert. - Handeinband von E.A. Enders, Leipzig. - Schönes Exemplar.



478

**AVALUN DRUCKE** — Reuter, Fritz. Hanne Nüte un de lütte Pudel 'ne Vagel- un minschen-Geschicht. Mit 58 (15 ganzseitigen, signierten) Original-Holzschnitten von Karl Rössing. Hellerau, Avalun-Verlag, 1923. 4 Bl., 285 S., 5 Bl. 19,5 x 14,5 cm. Brauner Original-Schweinslederband mit blindgeprägtem Rückentitel, Deckelillustration, Steh- und Innenkantenverzierung sowie Kopfgoldschnitt (Rücken leicht fleckig und schwach berieben, Kapital mit kleinen Einrissen).

240.-

28. Avalun-Druck. - Erste Ausgabe mit den Illustrationen von Rössing. - Eins von 150 (GA 480) nummerierten und von Rössing im Druckvermerk signierten Exemplaren, bei denen die 15 ganzseitigen Illustration vom Künstler signiert wurden. - Rodenberg 336, 28 - Eichhorn 1, 27. - Handeinband von P. A. Demeter in Hellerau. - Laut Druckvermerk wurden den ersten 50 Exemplaren der Vorzugsausgabe eine Extra-Suite der Illustrationen beigegeben, hier die Nr. 43 ohne die Suite. - Gutes Exemplar.

479

**AVANTGARDE / DÄNEMARK** — Helhesten. Tidsskrift for kunst. Herausgegeben von R. Dahlmann Olsen. Jahrgang 1, Hefte 1-2 und Jahrgang 2, Hefte 1, 2/3, 4, 5/6 in 6 zusammen Heften. Mit zahlreichen Abbildungen und zahlreichen Original-Lithographien. Kopenhagen, Athenaeum, 1941-1944. 24 x 18 cm. Farbige illustrierte Original-Broschuren. [\*]

600.-



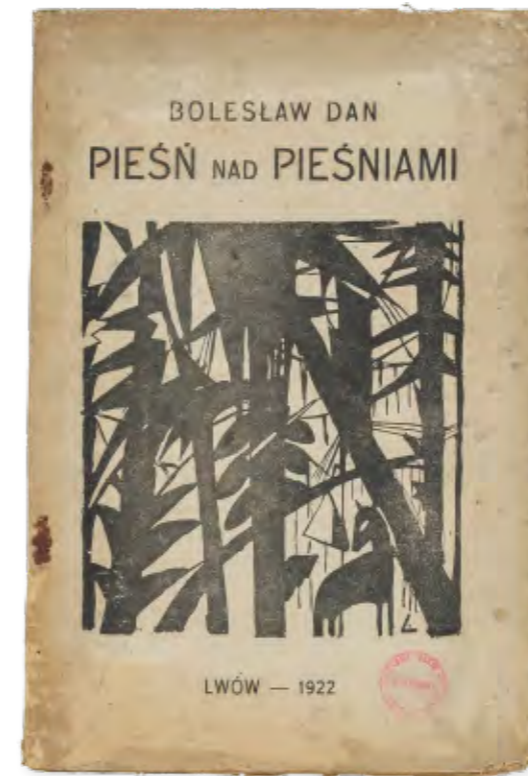
Umfangreiches Teilstück des legendären, 1941-1944 in 9 Heften (davon 3 Doppelnummern) erschienenen Organs der gleichnamigen Künstlergruppe um Asger Jorn und dem Architekten Robert Dahlmann Olsen. - Mit zahlreichen, teilweise farbigen Original-Lithographien von Svavar Gudnason, Carl Henning Pedersen, Henry Heerup, Asger Jorn, Else Alfelt, Svend Engelund, Egon Matthiesen, Egill Jacobsen, Ejler Bille und anderen. - Die Hefte 2/3 und 5/6 von Jahrgang 2 als Doppelhefte, damit 8 von 12 erschienenen Heften vorhanden. - Gut erhalten.

480

**AVANTGARDE / ESTLAND** — Barbarus, Johannes (das ist: Johannes Vares). Katastroofid (1919-1920). Deckelillustration von Aleksander Mülder. Tallin, Auringo (Mattieseni), 1920. 63 S. 22,5 x 15 cm. Illustrierte Original-Broschur (etwas gebräunt). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Johannes Vares (1890-1946) war ein estnischer Avantgarde-Dichter und Politiker. - Unbeschnitten. - Papierbedingt etwas gebräunt.



481

**AVANTGARDE / POLEN** — Dan, Boleslaw (das ist: Aleksandr Weintraub). Pieśń nad pieśniami krola Salomona. (König Salomos Lied der Lieder). Umschlaggestaltung und 3 ganzseitige Holzschnitte von Ludwik Lille. Lwow, Monsalwat, 1922. 54 S., 1 Bl. 34,5 x 26,5 cm. Illustrierte Original-Broschur (angeschmutzt, berieben, Heftung rostfleckig, kleine Händlerstempelung der Zeit). [\*]

300.-

Eins von 1500 handschriftlich nummerierten und vom Verfasser monogrammierten Exemplaren. - Erste Ausgabe. - Gronska, 364. - Gedruckt bei Artur Goldmann in Lemberg (Lwow). - Die Holzschnitte lieferte mit H. Lille ein Gründungsmitglied der Formisten, einer der bedeutendsten Vereinigungen der polnischen Avantgarde. - Unbeschnitten. - Etwas gebräunt bzw. fleckig.

482

**AVANTGARDE / POLEN** — Mindlin, Emilij L. Nie moze byc! (Das kann nicht sein!). Umschlaggestaltung und 6 Farbtafeln (1 doppelblattgroße) von L. Kaplan. Odessa (und Charkow), Wydawnictwo dzieciace przy L.K.Z.M.U. (Dzieciwydawnictwo Ukrainy, Dytvydav), 1935. 43 S. 21,5 x 17 cm. Farbige illustrierte Original-Broschur (Kapitale etwas eingerissen, die Deckel jeweils mit kleiner Fehlstelle). [\*]

360.-

Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen, erschienen in kleinen Teilaufgaben in mehreren (5?) Sprachen der Region, im Jahr der zweiten russischen Auflage. - Vorliegend die Teilaufgabe in polnischer Sprache, Übersetzung von M. Herszlikowicz. - Der Illustrator L. (Lev B.?) Kaplan ist in der jiddischen Teilaufgabe benannt. Der Autor wurde 1955 wegen antisowjetischer Einlassungen verurteilt (1971 rehabilitiert). - Die Tafeln geringfügig gebräunt.





483

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Al'tman, Natan I.** Lenin. Risunki Natana Al'tmana. (Lenin. Zeichnungen Natan Altmans). **Mit suprematistischer Umschlaggestaltung und 10 Porträttafeln des Autors.** Petersburg, Abt. Bildende Künste beim Volkskommissariat für Bildung, 1921. 3 Bl., 2 Bl. 23 x 19 cm. Illustrierte Original-Kartonage (angerändert und teilweise im Rand hinterlegt, Kapitale geklebt, angestaubt, verso kleiner Händlerstempel der Zeit). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Bowl/Hernad 63: "Der Umschlag gehört zu Altmans besten suprematistischen Werken". - Die "persönlichen" Porträts des Führers der Revolution von der Hand des späteren Emigranten Al'tman. - Teils leicht gebräunt.

484

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Arkin, David E.** Iskusstvo bytovoj veshchi. Ocherki novejshej hudozhestvennoj promyshlennosti. (Kunst des Gebrauchsgegenstands. Umriss einer zeitgenössischen künstlerischen Industrie). **Buchausstattung von S. Telingater, mit zahlreichen überwiegend photographischen Illustrationen (mehrere ganzseitig).** Moskau, Ogiz-Izogiz, 1932. 170 S., 2 Bl. 20,5 x 15 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Deckel- und Rückentitel (ewas knickspurig, Rücken geklebt). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Hellyer, 14. - Konstruktivistischer Beitrag zu einem neuen Verständnis künstlerischer Gestaltung (mit Verweisen auch auf das Bauhaus). Eine fundierte Kritik kapitalistischer Ästhetik (Psychologie der Verbrauchsstimulation, Stilisierung des Gebrauchswerts etc.). Der Autor akzentuiert, eindeutiger als etwa Le Corbusier, Ästhetik und Gebrauchseigenschaften als nicht nur ingenieurstechnischen und wirtschaftlich-sozialen, sondern auch als ideologischen Wert. Seine Dialektik hat mit den Manifesten des Proletkult zugleich wenig gemein. - Vorderes Innengelenk gelöst, minimal gebräunt.



485

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Bezymenskij, Aleksandr I.** Kak pahnet zhizn'. (Wie das Leben riecht). **Umschlaggestaltung von Yuri Annenkov.** Moskau, Krasnaya nov', 1924. 87 S. 20 x 13,5 cm. Zweifarbig illustrierte Original-Broschur (etwas angestaubt und leicht fleckig, Rücken restauriert). [\*]

240.-

Erste Ausgabe. - Turchinskij, S. 62. - Mit einem Vorwort von L. Trockij (Trotzki). Der Autor ist auf dem Titelblatt namentlich sowie auch als Mitglied der Gruppe Proletarischer Schriftsteller "Oktyabr" benannt. - Etwas gebräunt, Ecken etwas knickspurig.

486

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Der Blaue Vogel.** 3 Hefte. **Mit meist farbigen und montierten Abbildungen.** Berlin, Verlag Der Blaue Vogel, um 1922-1927. 28 x 22,5 cm (2)/ 26 x 19 cm. Farbige illustrierte Original-Broschuren (etwas angestaubt, 1 Deckel mit schmaler Randfahlestelle).

360.-

Vorhanden: 1. Der Blaue Vogel. Zweites Heft, Februar 1922. 16 S. - 2. Dasselbe. VI. Programmheft. ca. 1926. - 3. Ohne Bezeichnung. ca. 1927. - Enthält u.a. 4 Seiten «Repertoire des Theaters» in 82 Nummern und auf dem hinteren Innendeckel eine Werbung für das siebente Programm. - Das innere Doppelblatt lose.



487

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Burlyuk, David D.** u.a. Buka russkoj literatury. (Der Popanz der russischen Literatur). **Mit Umschlaggestaltung von N. Nagorskaya und 3 suprematistischen Vignetten von I. Klyun.** Moskau, Kompaniya 41°, 1923. 44 S., 2 Bl. 18,5 x 13,5 cm. Zweifarbig illustrierte Original-Broschur (Umschlag lose). [\*]

240.-

Erste Ausgabe. - Hellyer, 60 - MoMA 462f. - Rozanov, 4720. - Neben dem titelgebenden Text von D. Burlyuk über V. Hlebnikov sind im Band Beiträge von S. Tretyakov, T. Tolstaya und S. Rafalovich versammelt. - Unbeschnitten. - Leicht gebräunt, im Rand minimal bestoßen, Titel im oberen Rand mit zwei Besitzvermerken in Tinte (u.a. A. Karasev).

488

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Efimovskij, Zhofez V.** Na strazhe mirnogo truda. (Auf Wacht der friedlichen Arbeit). Plakat der Serie: Boevoj karandash (Der kämpferische Bleistift). Leningrad, Verlag Hudozhnik RSFSR, 1978. Blattgröße: 55,5 x 42 cm. Farblithographisches Plakat.

360.-

Seltene Plakat. - Der weitere Text: "Hans, lohnt es sich für uns, Wolgograd zu besuchen?". "Im Jahr 43 kostete uns das 22 Divisionen." - Zh. Efimovskij (1930-2019) wurde vor allem als Plakatgestalter bekannt, er arbeitete von 1963 bis zu deren Auflösung 1990 für die Leningrader Vereinigung "Boevoj karandash". 1939 gegründet, veröffentlichte die Vereinigung vor allem im Zweiten Weltkrieg Agitations-Plakate, später dann satirische Plakate überwiegend in kleiner Auflage. - 1,5 cm Randeinriss oben.





489

AVANTGARDE / RUSSLAND — Efras, Abram M. und Nikolaj Punin. S. Tschechonin. Redigiert und herausgegeben von S. Abramoff. Umschlaggestaltung von Chehonin und mit 13 (8 farbigen) Tafeln sowie zahlreichen weiteren, teils farbigen Illustrationen. Moskau und Petrograd, Gosizdat, 1924. 104 S., 1 Bl. 29 x 23 cm. Zweifarbig illustrierte Original-Kartonage (Deckel lose, Rücken restauriert, Randfehlstellen, Name auf Deckel). [\*]

400.-

Erste Ausgabe der Teilaufgabe in deutscher Sprache. - Unbeschnitten. - Vortitel mit kleinem Eckenriss, teils leicht gebräunt, rechte obere Ecke teils mit Knickspur.

490

AVANTGARDE / RUSSLAND — Garri, Aleksej N und Lev A. Kassil'. Potolok mira. (Die Decke der Welt). Buchgestaltung (darunter zahlreiche Montagen) von E. Pernikov mit Photographien von A. Sorokin. Moskau, Sovetskaya literatura, 1934. 128 S., 2 Bl. 26,5 x 20,5 cm. Original-Pappband mit Deckelvignette (Rücken überklebt, Ecken und Kanten bestoßen). [\*]

240.-

Erste Ausgabe. - Karasik, Photobook S. 334. - Die Text und Photo-Essay kombinierende Publikation ist dem Rekordflug des Stratosphärenballons "UdSSR-1" am 30.09.1933 gewidmet. - Vorsätze mit Photomontagen. - Kaum gebräunt.



491

AVANTGARDE / RUSSLAND — Gollerbah, Erih F. Risunki M. Dobuzhinskogo. (Die Zeichnungen M. Dobushinskis). Gestaltung des Umschlages und des Titelblatts von M. Dobuzhinskij, Initialen von S. Chehonin. Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Illustrationen. Moskau und Petrograd, Gosizdat, 1923. 102 S., 1 Bl. 28 x 21 cm. Zweifarbig illustrierte Original-Kartonage mit Rücken- und Deckeltitel (leicht fleckig, etwas angerändert). [\*]

360.-

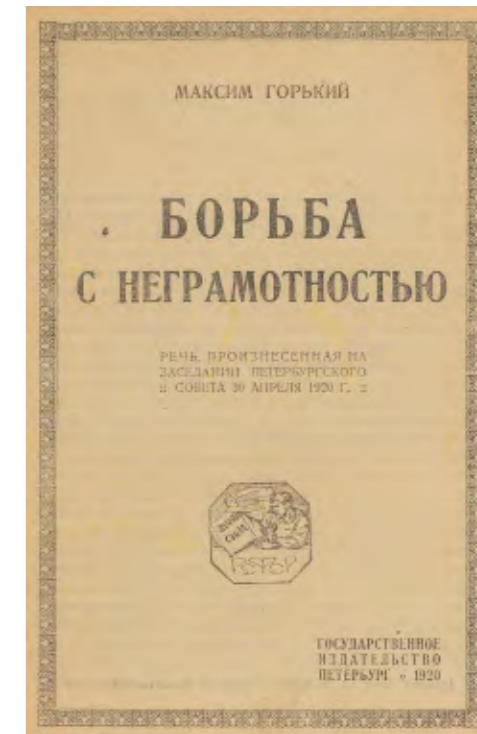
Erste Ausgabe. - Der Jubiläumsband stellt die 25 Schaffensjahre des Künstlers vor, er enthält eine von F. Notgaft zusammengestellte Werkliste. - Gutes Exemplar.

492

AVANTGARDE / RUSSLAND — Gor'kij, Maksim (das ist Maksim X. Peshkov). Bor'ba s negramotnost'yu. Rech' proiznesennaya na zasedanii Peterburgskogo soveta 30 apr. 1920. (Der Kampf mit der Ungebildetheit. Rede, gehalten auf der Sitzung des Peterburger Sowjets am 30.04.1920). Petersburg, Staatsverlag, 1920. 7 S. 22 x 14,5 cm. Nicht aufgeschnittener, zweifach gefalteter Druckbogen (gebräunt und etwas angerändert).

300.-

Erste Ausgabe. - Dazu: Derselbe. Emel'yan Pilyaj. Rasskaz. (Jemeljan Piljaj. Eine Erzählung). Petrograd, verlegt beim Sowjet der Arbeiter und Roten Deputierten, 1919 (Umschlag: Staatsverlag, 1920). 18 S. 22 x 15 cm. Bedruckte Original-Broschur (etwas angestaubt). - 3. oder 4. Ausgabe, Erstveröffentlichung 1893 in "Russkie vedomosti". - Obere rechte Ecke mit Knickspur.



493

AVANTGARDE / RUSSLAND — Inber, Vera M. Erster und zweiter Gedichtband in 1 Band. 1914-1917. 20,5 x 17,5 cm. Etwas späterer Leinenband mit goldgeprägtem Rückentitel mit beigegebundenen Original-Kartonagen (Deckel etwas fleckig bzw. lichtrandig, die beigegebundenen Umschläge teils etwas fleckig und mit Sammlerstempel verso).

500.-

Erste Ausgaben. - Enthalten: I. Pechal'noe vino. (Betrübter Wein). Umschlaggestaltung und Vignetten von Zh. Cadkin (Isel Zadkine). Paris, im Eigenverlag bei Imprimerie I. Rirachovsky, 1914. 83 S., 1 Bl. 20 x 17 cm. - Rozanov, 2849. - Turchinskij, S. 221. - II. Gor'kaya uslada. (Bittere Ergötzung). Moskau und Petrograd, M.O. Wolff, 1917. 61 S., 1 Bl. 20 x 15 cm. - Rozanov, 2850. - Turchinsky, S. 221. - Die Autorin wurde später (trotz ihrer nahen Verwandtschaft mit L. Trockij) mit dem Stalin-Preis ausgezeichnet, während die frühen Gedichte für die "(mitunter echte) Bitterkeit des Wermuts" (A. Blok) geschätzt wurden. - Der 2. Band etwas kleiner im Format, der erste teils etwas braunfleckig.

494

AVANTGARDE / RUSSLAND — Jerkovic, Dusan. 333. Poema ljubavi. (333. Ein Liebesgedicht). Konstruktivistische Umschlaggestaltung mit einem Porträt des Autors von Vladimir Kostic. Beograd, Druckerei Zashtita, 1926. Titel, 8 S., 2 Bl. 31,5 x 23,5 cm. Illustrierte Original-Broschur (Spuren zweifacher Faltung, Einrisse im Rücken, etwas gebräunt, kleine Randeinrisse). [\*]

450.-

Seltene erste Ausgabe. - Tesic 2002, S 288. - D. Jerkovic (1903-1942) begann seine literarische Tätigkeit innerhalb linker Tendenzen des Expressionismus, orientierte sich später am sozial engagierten Surrealismus. - Titel im oberen Bereich mit eigenhändiger, signierter Widmung des Autors in Tinte an Vlast(imir) Pavlovic (den kommunistischen Verleger?) von 1927. - Unbeschnitten. - Unterer Rand teils leicht angeschmutzt (Druckspuren).





495

AVANTGARDE / RUSSLAND — **Kalendarz scienny na 1921 rok.** (Wandkalender für das Jahr 1921). Moskau, Kiew und Smolensk, (Polskie) wydawnictwo komunistyczne Trybuna, 1921. Zweifarbige lithographische Plakat. 35,5 x 45 cm. [#]

750.-

Publikation der Zeit der Bürgerkriege. Der Kalender verzeichnet in polnischer Sprache die Feiertage des sowjetischen Russlands. - Bereibung im unteren Randbereich, leichte Knickspur im rechten Rand.

496

AVANTGARDE / RUSSLAND — **Kruchenyh, Aleksej E.** Priemy leninskoj rechi. K izucheniyu yazyka Lenina. (Methoden der Rede Lenins. Zur Analyse der Sprache Lenins). Mit Umschlaggestaltung und 4 ganzseitigen Illustrationen von **G. Klucis**. Moskau, Verlag des Allrussischen Dichterbunds, 1928. 1 Bl., 60 S., 2 Bl. 17,5 x 13 cm. Zweifarbig illustrierte Original-Broschur (Hefung angerostet, hinterer Deckel mit kleinem Vermerk). [\*]

750.-

Dritte, neu gestaltete Ausgabe. - Drei der ganzseitigen Illustrationen von Klucis zeigen seine Entwürfe zu den "Radio-Oratoren". - Untere Ecke teils minimal knickspurig. Gutes Exemplar.



497

AVANTGARDE / RUSSLAND — **Kruchenyh, Aleksej E.** Zhiv Kruchenyh! Sbornik statej. (Krutschoych lebt! Gesammelte Beiträge). Mit Umschlaggestaltung von **Gustav Klucis** und 3 (1 ganzseitige) suprematistischen Illustrationen von **I. Klyun**. Moskau, Allrussischer Dichterverband, 1925. 1 Bl., 44 S., 2 Bl. 19 x 14,5 cm. Illustrierte Original-Broschur (etwas berieben und fleckig, verso mit Händlerstempelungen). [\*]

750.-

Erste Ausgabe. - MoMA, 595. - Mit Beiträgen von B. Pasternak, S. Tret'yakov, D. Burljuk, T. Tolstaya, S. Rafalovich. - Unbeschnitten. - Etwas gebräunt, Block am vorderen Innengelenk und nach S. 2 mit Tesa geklebt, hinteres Innengelenk gelöst.

498

AVANTGARDE / RUSSLAND — **Kul'bin, Nikolaj I (Redaktion).** Studiya impressionistov. Kniga 1-ya. (Studio der Impressionisten. Erstes Buch) (alles Erschienene). Mit Umschlaggestaltung von **L. Shmit-Ryzhova**, 5 montierten Farbtafeln und 25 Vignetten. Sankt-Petersburg, N.I. Butkovskaya, 1910. 2 Bl., 127 S. 27,5 x 19 cm. Etwas späterer Leinenband mit montiertem vorderen Original-Umschlag.

400.-

Erste Ausgabe. - Polyakov, 3 - Compton, S. 24, 47 - Hellyer, 495 - MoMA, 4. Hergestellt in der Druckerei des Marine-Ministeriums. - Mit Beiträgen von N. Kul'bin, A. D. Burljuk, V. Hlebnikov, A. Gidoni u.a., insbesondere zur Synthese von Farbe und Musik. Aufgenommen wurde auch N. Evreinovs Monodrama "Predstavlenie lyubvi" (Eine Idee der Liebe). - Wichtige Publikation, eine der frühesten zur russischen Avantgarde am Ausgang des Impressionismus. - Etwas gebräunt, Vortitel mit teilweise entferntem Aufkleber.



499

AVANTGARDE / RUSSLAND — **Leningrad / obrazcovyj socialisticheskij gorod.** (Leningrad - sozialistische Vorbild-Stadt). 1. Lieferung (alles Erschienene): Novostrojki 1932 g. (Neubauten des Jahres 1932). Umschlag und konstruktivistische Gestaltung von **A. N. Leo**. Leningrad, Ogiz-Izogiz, 1932. 23 S. 18,5 x 27 cm. Bedruckte Original-Broschur (minimal fleckig, Rücken unten 9 cm gerissen). [\*]

500.-

Erste Ausgabe. - Erschien ohne Titelblatt. Mit dieser ersten Lieferung eingestellt. - Gutes Exemplar.

500

AVANTGARDE / RUSSLAND — **Lipskyj, Mykola (das ist: Boris Efmov).** Panyburlaky abo kudy blyzhche - chy do Kyjiva, chy do Varshavy. № 3. (Die Herren Treidler, oder Ist Kiew näher oder Warschau. Nr. 3). Kiew, Derzhavn'e vydavnytvo U.S.S.R., 1920. Farblithographisches Plakat. 55,5 x 74 cm. [#]

1.500.-

Butn.-S., 1518. "Die Herren Treidler: Hej, Landsmänner, ist es noch weit bis Kiew? / Ein Bauer: Wer weiß das schon - obwohl, mit dem Zeug, das ihr verschiff, ist für euch Warschau näher als Kiew.". Selten. - Leicht gebräunt, mit einigen Randeinrissen (davon zwei je 3 cm, die weiteren geringfügig) und minimalem Eckverlust rechts, mittig vertikale Faltspur.





501

AVANTGARDE / RUSSLAND — Malyutin, Ivan A. und Vladimir V. Mayakovskij. R.K.P. Na pol'skij front. (R.K.P. An die polnische Front!). Moskau, ROSTA/Staatsverlag, 1920. Zweifarbige lithographisches Plakat. 52 x 55,5 cm. [#]

1.500.-

Butn.-S., 1675. "Nur derjenige verdient die Freiheit, der mit der Waffe sie erzwingen geht". Im Druck der 17. Lithographischen Druckerei beim Moskauer Stadtsowjet für Volkswirtschaft, 1920. Selten. - Minimal gebräunt, geringfügige Faltsuren in den Ecken.

502

AVANTGARDE / RUSSLAND — Marenkov, Aleksej V. Najmyt Petlyura prodav Ukrainu pol'skym panam! (Petljura, der Gedungene, hat die Ukraine den polnischen Herrschaften verkauft!). Ohne Verlagsdaten, 1967. Zweifarbige lithographisches Plakat. Blattgröße: 69 x 48,5 cm. [#]

300.-

Reprint des seltenen Plakats von 1920 (Butn.-Siv., 1427). Petlyura hoffte nach dem Untergang der Westukrainischen Volksrepublik, mit erheblichen Zugeständnissen an Pilsudskis Polen dessen Unterstützung im Kampf gegen die bolschewistischen Truppen zu erreichen. - Aleksej Marenkov (1886-1972) gilt als einer der Wegbereiter des ukrainischen politischen Plakats und war auch als Buchgestalter von Bedeutung (u.a. für Proletkul't). - Etwas gebräunt, in den Rändern mit kleineren Einrissen (der größte von 2,5 cm hinterlegt) und einem kleinen Verlust (ca. 1,5 cm), unscheinbare Spuren doppelter Faltung.

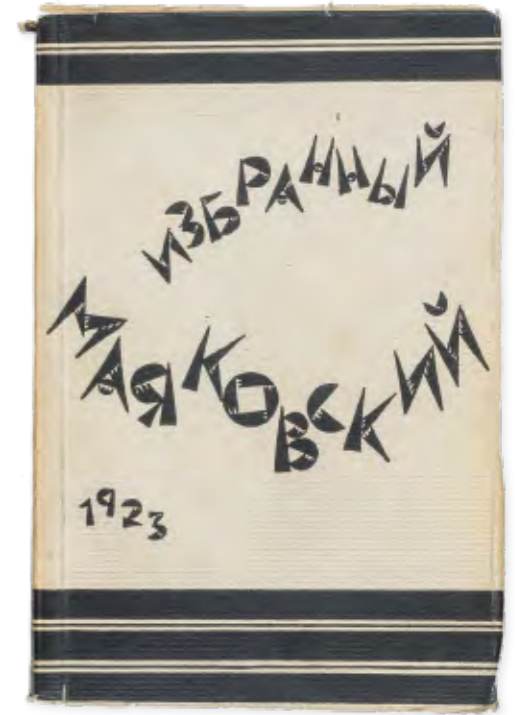


503

AVANTGARDE / RUSSLAND — Mayakovskij, Vladimir V. Izbrannyj Mayakovskij. (Der ausgewählte Majakowski). Mit Porträt-Frontispiz. Berlin, Nakanune Verlags-AG, 1923. 260 S. 19 x 12,5 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Rückentitel (etwas angerändert, Kapitale leicht bestoßen). [\*]

400.-

Erste Ausgabe. - Turchinskij, S. 345. - Rozanov, 3355. - Vortitel mit Besitzvermerk, letzte Seite mit Bleistift-Notiz.



504

AVANTGARDE / RUSSLAND — Mayakovskij, Vladimir V. Sifilis (Syphilis). Umschlaggestaltung und 2 ganzseitige Photomontagen von Aleksandr Rodchenko. Tiflis, Zakkniga AG, 1926. 15 S. 17 x 13 cm. Zweifarbig illustrierte Original-Broschur (verso mit kleinem Fleck und kleiner Preisstempelung der Zeit). [\*]

3.000.-

Erste Ausgabe. - MoMA, 662 f. - Hellyer, 344 — Mayakovskij, 65. - Gedruckt bei Krasnyj voin. - Für seine (im Negativ monogrammierten und teilweise zusätzlich annotierten) Montagen kombinierte Rodchenko Photographien und invertierte Aufnahmen. - Gutes Exemplar.

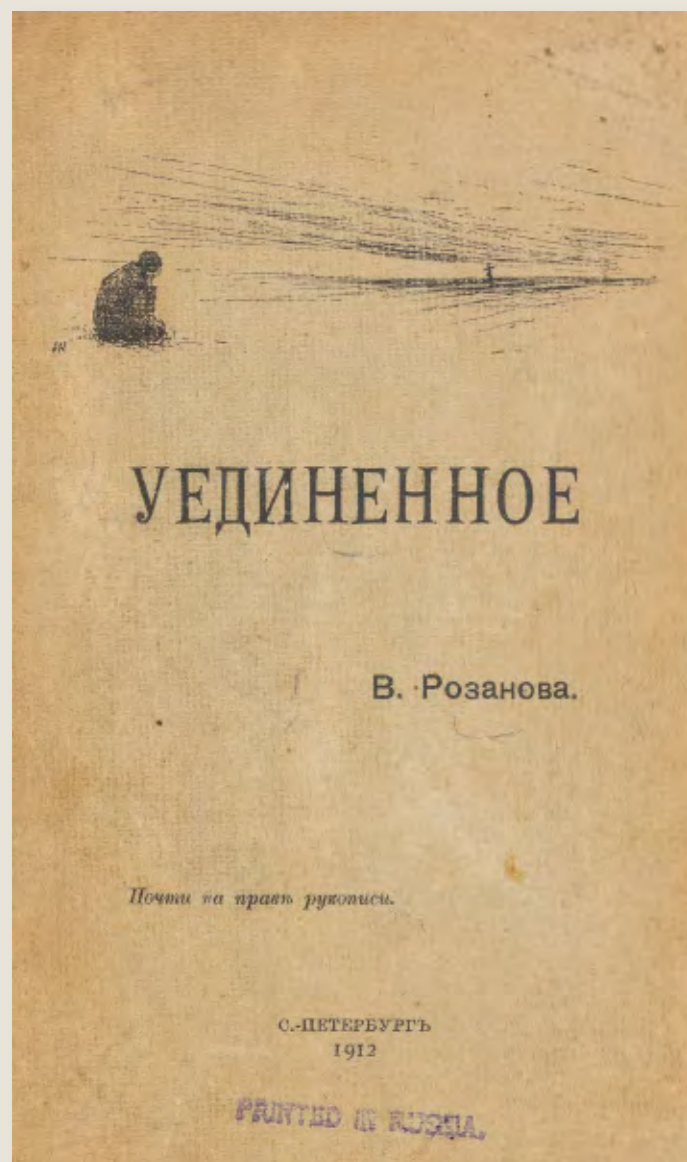
505

AVANTGARDE / RUSSLAND —

Ostashev, A. R.S.F.S.R. Vse na bor'bu s pol'skimi panami! (RSFSR. Alle auf zum Kampf mit dem polnischen Pans!). Arhangel'sk, im Verlag der Abt. Politische Bildung des Militärbezirks Weißes Meer, 1920. Farblithographisches Plakat. 47 x 71 cm. [#]

1.500.-

Butn.-S., 1720. "Friedlicher Arbeit Ruhe störend, / ins Land der Arbeiter und Bauern / mit gedungener lüsterner Meute / fiel ein der dreiste polnische Pan.". Diese mobilisierenden Verse fanden auf mindestens zwei weiteren nachgewiesenen Plakaten der Zeit Verwendung, als deren Autor ist "Onkel Mitrij" benannt. Das vorliegende Exemplar unterscheidet sich von den (zwei) weiteren Plakaten im Text der Kopfzeile (dort: "Die Vereinigung von Arbeiter und Bauer ist das Pfand des Sieges der Arbeit über das Kapital!") und den etwas variierenden Maßen (dort 49 x 64 cm). Die unbeschnittenen Blattränder mit den Marken für Schnitt und Farbkontrolle weisen auf einen nicht publizierten Probedruck hin. Gedruckt beim Stab des Militärbezirks Weißes Meer. Selten, womöglich so nicht aufgelegt. - Etwas gebräunt, mit wenigen kleinen Einrissen und Knickspuren im Rand, Spuren zweifacher Faltung.



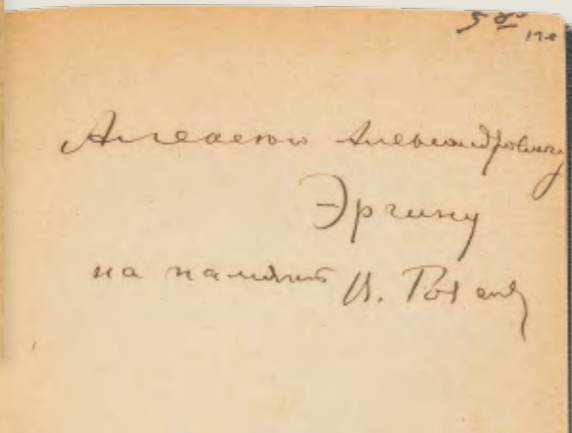
506

AVANTGARDE / RUSSLAND —

Rozanov, Vasilij V. Uedinenoe. Pochti na prave rukopisi. (Enteinzelt. Beinah ein Manuskript). Umschlaggestaltung nach symbolistischer Zeichnung von Monogrammist "JK" oder "?". Sankt-Petersburg, A. S. Suvorin, 1912. 2 Bl., 300 S. 17,5 x 11,5 cm. Leinenband (um 1950) mit rotem Rückenschild und beigebundenem Original-Umschlag (Schild mit kleiner Fehlstelle, der vordere Umschlag im Falz etwas eingerissen).

1.200.-

Erste Ausgabe. - Mit eigenhändiger und signierter Widmung des Autors an den Ingenieur Alexej A. Ergin auf dem Vortitel. - Seltene Publikation, der Autor wurde wegen "Pornographie" zu Arrest verurteilt, die Publikation war zu konfiszieren und zu vernichten (revidiert: durchzuführen war eine "Bereinigung"). Das vorliegende Exemplar nicht von der "Bereinigung" betroffen. - Das Titelblatt wiederholt die symbolistische Illustration des Umschlags. - V.V. Rozanov (1856-1919) war als Religionsphilosoph, Kritiker, Übersetzer und Schriftsteller von großer Bedeutung für den russischen Symbolismus und Impressionismus in Literatur und Philosophie. - Leicht gebräunt, 4 Seiten im unteren Rand mit Bleistiftnotizen.



507

AVANTGARDE / RUSSLAND —

Roze(nblit), Grigorij A. Men'sheviki, esery i t.p. nesut smert' rabochim i krest'yanam. N° 1080. (Menschewiki, Sozialrevolutionäre usf. bringen Arbeitern und Bauern den Tod. Nr. 1080). Kiew, im Verlag der Politischen Führung des Militärbezirks Kiew, 1921. Farblithographisches Plakat. 71 x 55,5 cm. [#]

1.500.-

Butn.-S., 322. "Nur die kommunistische Partei (der Bolschewiki) gab dem arbeitenden Volk der Sowjetrepubliken Frieden: nur sie wird ihnen ein besseres, frohes Leben geben.". Im Druck der 2. Sowjetischen Photolithographischen Druckerei. Selten. - Leicht gebräunt, mit wenigen kleinen Einrissen und Knickspuren im Rand, jeweils mittig Spuren zweifacher Faltung.



508

AVANTGARDE / RUSSLAND — Rozental', P. A. Bor'ba za kolonii i mirovye puti. (Der Kampf um Kolonien und die Verkehrswege der Welt). 1. Teil (alles Erschienene). Avantgardistische Umschlaggestaltung von "A. B.". Moskau und Petrograd, Verlagsgesellschaft Kniga, 1923. 252 S., 2 Bl. 24 x 16 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Rückentitel (gebräunt, angeändert und mit Randeinrissen, Kapitale mit Fehlstellen).

500.-

Seltene erste Ausgabe. - Historischer Abriss zur Geschichte der Kolonien und zur strategischen Bedeutung von Verkehrswegen, ein Beleg für das frühe Interesse der Sowjetmacht an diesen Themen. - Die Identität des Autors erklären einige russische Bibliotheken mit Verweis auf den umtriebigen Revolutionär Pavel Isaakovich (1872-1924), allerdings wurden auch zahlreiche Lebenslinien von Personen gleichen Familiennamens durch den NKWD "korrigiert". - Unbeschnitten, etwas gebräunt, wenige Anstreichungen.



509

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Sad pri Klube Karla Marksa.** Gastrolj edinstvennogo v svoem zhanre satirika-yumorista Gr. Churskij. (Garten am Karl-Marx-Klub. Gastspiel des in seinem Genre einzigartigen Satirikers und Humoristen Gr. Tschurski). Voronezh, Voronezher Druckerei der Zeitungsredaktion "Voronezher Kommune", ohne Jahr (1920er Jahre?). Lithographisches Plakat. Blattgröße: 88 x 51 cm. [#]

300.-

Werbung zum Start eines Gastspiel-Programms "Zloba dnya" des Humoristen Churskij. - Das leicht gebräunte Blatt mit Spuren mehrfacher Faltung, die im Druck aufgebrauchte Farbschicht dabei mit Abklatsch und etwas berieben, ein kleinerer Einriss im oberen Blattrand ca. 3 cm wurde hinterlegt, im oberen Bereich eine etwas durchschlagende, datierte (das Jahr unleserlich) Stempelung eines russischen Archivs der Zeit.

510

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Shklovskij, Viktor B. Ih nastoyashchee.** (Ihre Wirklichkeit). Einband mit konstruktivistischer Photomontage und einigen Illustrationen. Moskau und Leningrad, Kinopechat', 1927. 111 S. 17,5 x 13 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Rückentitel (Kapitale mit kleinen Restaurierungen, verso mit kleinen Händlerstempelungen). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Frühe Publikation zu den bedeutenden Kinoregisseuren Dziga Vertov, Sergej Eijzenshtejn, Lev Kuleshov. - Gutes Exemplar.



511

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Sovetskoe foto.** (Das Sowjet-Photo). Nr. 10, Jahrgang 1929. Umschlaggestaltung mit einer Aufnahme von A. Shajhet sowie zahlreiche weitere photographische Illustrationen. Moskau, Ogonek AG, 1930. S. 293-323. 24,5 x 18,5 cm. Illustrierte Original-Broschur (Rücken etwas berieben und unten mit kleinem Einriss, der hintere Umschlag oben mit schmalen Wasserrand). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Zweiwöchentlich erschienene Zeitschrift für Laienphotographie und Photoreportage, Massenorgan der sowjetischen Photo-Bewegung. Auf S. 311 ein illustrierter Beitrag von El Lissitzky zur Methode des Photogramms. - Die Aufnahmen stammen sowohl von Laien als auch von bekannten Photographen (N. Stercer, M. Kaufman, M. Al'pert, M. Penson). - Teils leicht gebräunt.



512

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Sowjetische Plakate** aus den ersten Jahren der Sowjetmacht. Mit 20 farbigen Tafeln. Berlin, Verlag für Agitations- und Anschauungsmittel, 1977. 4 Bl. Mappengröße: 41 x 30 cm. Plakatgröße: 40 x 29 cm. Farbige illustrierte Original-Mappe mit Rückentitel (etwas fleckig bzw. berieben und leicht knickspurig).

300.-

Mappe 6 einer von der Redaktion Agitation des VAA (vormals DEWAG) herausgegebenen und in den Graphischen Werken Zwickau gedruckten Reihe. - Die Zusammenstellung enthält 20 Plakate und 1 Blatt Inhaltsverzeichnis sowie illustrierte Inhaltslisten der vorangegangenen Lieferungen. - Teils im unteren Rand schwach wasserrandig.



513

**AVANTGARDE / RUSSLAND — Spolohi.** (Wetterleuchten). Nr. 1 und 2, Jahrgang 1921. 2 Hefte. Umschlag, Titel und 3 Illustrationen von Mariya Lagorio sowie 4 Tafeln von Marc Chagall. Berlin, E. A. Gutnov, 1921. 56, 52 S. 28,5 x 21,5 cm. Illustrierte Original-Broschuren mit Rücken- und Deckeltitel (etwas angerändert bzw. fleckig, Deckelschild von Heft 2 mit kleinen Randfehlstellen, Heft 1 mit Randeinriss und Wasserfleck). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Von A. Drozdov redigierte Monatsschrift für Literatur, Kunst und Gesellschaft. Im ersten Jahrgang 1921 mehr nicht erschienen. Das typographische Design des Umschlags besorgte K. Boguslavskaya. Die Titelblätter wiederholen jeweils die Illustration des Umschlags. Beiträge für die Zeitschrift lieferten Sirin (V. Nabokov), A. Remizov, I. Bunin, I. Puni, K. Bal'mont u.a. - Die letzten Seiten jeweils mit umfangreicher, teils ganzseitiger Reklame des russischen Berlins. - Teils etwas gebräunt und leicht angerändert.

514

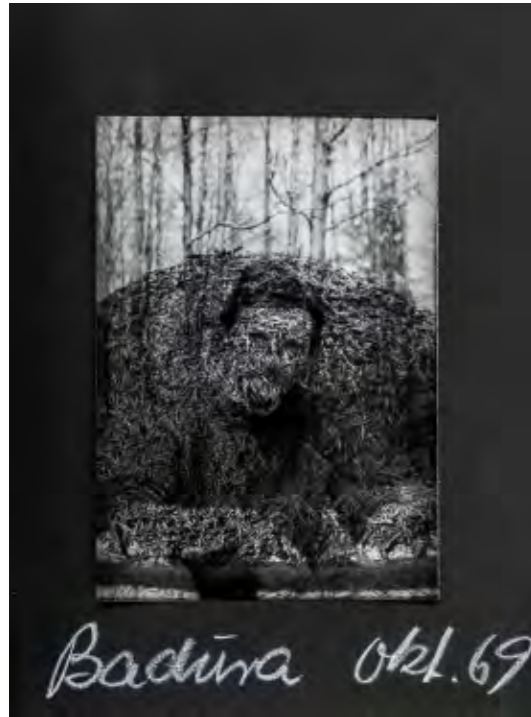
**AVANTGARDE / TSCHECHIEN — Konstruktive Tendenzen aus der Tschechoslowakei.** Katalog zur Ausstellung der Studiogalerie der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt. Mit 5 (3 signierten) Original-Graphiken. Frankfurt, Eigenverlag, 1967. 15 Bl. 29 x 20,5 cm. Original-Kartonage (gering angestaubt).

750.-

Eins von 500 Exemplaren. - Mit Original-Graphiken (meist Serigraphien) von Milos Urbasek, Milan Dobes (signiert), Jan Kubicek (signiert und datiert), Karel Malich und Zdenek Sykora. - Gutes Exemplar.







515

**Badura, Michael.** Die Bibel, das Katholische-Protestantische Gesamtkunstwerk, oder die ganze Heilige Schrift des Alten und Neuen Testaments. Letzte und endgültige Fassung. Übersetzt und verlegt von Michael Badura. **Mit 2 montierten Original-Photographien, montiertem Plastikbeutel mit Laubresten (?) sowie zahlreichen farbig bedruckten Blättern. Unterhalb der 1. Photographie signiert und datiert. Im Druckvermerk nummeriert. Exemplar: 8/25.** Barlissen, 1969. Unpaginiert. 27 x 20,7 cm. Original-Karton (gering angerändert).

450.-

Der Konzept-Künstler Michael Badura studierte von 1955 bis 1961 Kunst und Industriedesign bei Georg Muche und Gerhard Kadow an der Textilingenieurschule und an der Werkkunstschule Krefeld. Er ist nach eigener Aussage der erste Künstler, der Öko-Themen praktisch visualisiert und theoretisch problematisiert hat. - Papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

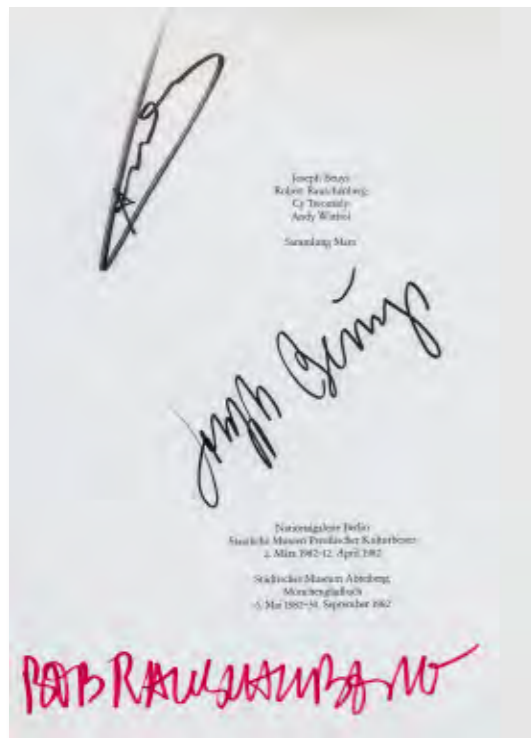


516

**Baselitz, Georg.** 1001 Nacht. **Mit 4 Original-Radierungen von G. Baselitz.** Münster, Kleinheinrich, 1995. Unpaginiert. 42,5 x 30,5 cm. Original-Broschur in Original-Pappschuber.

600.-

Exemplar "e.a.", außerhalb der Auflage von 180 nummerierten Exemplaren. Druckvermerk vom Künstler signiert und datiert. - Herausgegeben von S. Gohr, mit der deutschen Übertragung von E. Littmann. - "Das Geheimnis der Ornamente und die Gesten der Körper stehen in einem andauernden Wechsel von Sich-Zeigen und Verschwinden. Aus dieser Unruhe entsteht ein gewisser Eindruck des Monströsen, das immer wieder aus den abstrakten Elementen wie Rahmen oder Ornament hervorkommt" (aus dem Nachwort von S. Gohr). - Tadelloses Exemplar.



VON BEUYS, RAUSCHENBERG UND WARHOL SIGNIERT

517

**Bastian, Heiner.** Joseph Beuys - Robert Rauschenberg - Cy Twombly - Andy Warhol. Sammlung Marx. **Mit zahlreichen meist farbigen Abbildungen.** München, Prestel, 1982. 253 S., 1 Bl. 29 x 21 cm. Original-Kartonage (etwas lichtrandig).

450.-

Vortitel mit den **eigenhändigen Unterschriften der drei Ikonen der Kunst des 20. Jahrhunderts: "Joseph Beuys" und "Andy" in schwarzem sowie "Bob Rauschenberg" in rotem Filzstift.** - Alle drei waren bei der Ausstellungseröffnung und der Pressekonferenz in der Nationalgalerie Berlin im März 1982 präsent. - Innendeckel mit altem Namenseintrag, sehr gutes Exemplar.

518

**BAUHAUS — Bauhaus. Vierteljahr-Zeitschrift für Gestaltung.** 3. Jg. 1929, Heft 4. Herausgeber: Hannes Meyer. Schriftleitung: Ernst Kállai. **Mit zahlreichen Abbildungen.** Dessau, Bauhaus, 1929. 32 S. 29,5 x 21 cm. Illustrierte Original-Broschur (Vorderdeckel an der unteren Ecke mit größerem Abschnitt, leicht angestaubt). [\*]

300.-

Fleischmann, Drucksachen S. 191. - Abschiedsheft für Schlemmer, der "nach Breslau, an die Akademie gegangen" ist. Mit Beiträgen von Schlemmer, Le Corbusier, W. Baumeister u.a. - Innen schönes Exemplar.



519

**BAUHAUS — Bayer, Herbert.** 50 Jahre bauhaus. Ausstellung 5. Mai - 28. Juli 1968. Württembergischer Kunstverein Stuttgart. Plakat. Farbige Serigraphie auf Papier. Esslingen, Cantz, 1968. Format: 59,5 x 42 cm.

240.-

Im Druck bezeichnet: Herbert Beyer. Cantz. - Im Rand leicht knickspurig, sonst gut erhalten. - **Dabei: Katalog zur Ausstellung und der Sonderkatalog "bauhaus grafik".** 2 Bände. Mit zahlreichen Abbildungen. Stuttgart, 1968. 22,5 x 22,5 cm. Original-Pppaband mit Schutzumschlag und Original-Broschur (beide etwas berieben). - Innen gute Exemplar.

520

**BAUHAUS — Bayer, Herbert.** Notgeld Weimar. Sammlung von 17 Notgeldscheinen der Thüringischen Staatsbank. Unterschiedliche Werte und Farben. Weimar, 1923. 7 x 14 cm. [#]

450.-

Fleischmann, Drucksachen, S. 270 f. - vgl. Winger, Herbert Bayer: Das künstlerische Werk 1918-1938, Bauhaus Archiv Berlin 1982, S.29 - Bauhaus 1919-1923 catalogue of 1988 Brussels exposition on the Bauhaus S. 92, 62. - Die Notgeldscheine waren die erste Auftragsarbeit für Bayer am Bauhaus. - Unterschiedliche, meist nur kleine Alters- und Gebrauchsspuren, insgesamt ordentlich.





521

**BAUHAUS — Bayer, Herbert.** Die Wunder des Lebens. Amtlicher Führer durch die Ausstellung. **Mit zahlreichen Abbildungen.** Berlin 1935. 160, VIII, 32 S. 21 x 20 cm. Farbige illustrierte Original-Broschur (Kanten berieben).

300.-

Rössler/Bayer D-25 b. - Die Ausstellung wurde vom 23. März bis 5. Mai 1935 in Berlin in den Ausstellungshallen am Kaiserdamm gezeigt. - Die von Herbert Bayer im Stile des Bauhauses gestaltete Typographie sowie die Bildmontagen und die Umschlagillustration stehen geradezu im Widerspruch zur Frakturschrift und den propagandistischen Beiträgen zur Rassenhygiene und Volksgesundheit. - **Beiliegend: Eintrittskarte** und roter Zettel "durch die Ausstellung. Notizen". - Und: **Deutsches Volk - Deutsche Arbeit.** Amtlicher Führer durch die Ausstellung. Berlin 1934. 21. April bis 3. Juni. 240 S. Mit zahlreichen Abbildungen. Original-Leinwand. - Gestaltung von Herbert Bayer. - Einband am unteren Rücken und Vorderdeckel beschädigt, Blätter anfangs mittig mit leichter Knickspur, sonst gut.



522

**BAUHAUS — Gropius, Walter.** Bauhaussiedlung Dessau-Törten. Planung und Bauleitung: Walter Gropius. Dreiteiliges Falblatt. Dessau, ohne Druckvermerk, um 1927. 30 x 21 cm. [\*]

750.-

Sehr selten. - Fleischmann, S. 221 (Abb.) - Mit programmatischem Text zur Mustersiedlung sowie Liste der beteiligten Firmen. - Etwas stockfleckig, etwas angerändert und kleine Randeinrisse, das erste Blatt neu angesetzt.

“QUÄLEN DICH DIE PROBLEME NEUZEITLICHER GESTALTUNG? KOMM ANS BAUHAUS”

523

**BAUHAUS — junge menschen kommt ans bauhaus** (Rückentitel). **Mit zahlreichen Abbildungen.** Dessau, 1929. 22 Bl. 14,5 x 21 cm. Illustrierte Original-Kartonnage (Hinterdeckel mit gestempelter Nummer "259", leicht angestaubt, Kanten etwas berieben, Vorderdeckel mit kurzem Randeinriss).

1.800.-

Fleischmann, Seite 130 (falsch datiert auf 1928). - Laut Druckvermerk auf dem hinteren Innendeckel "bauhausdruck co-op 1929": Entwurf und Druck co-op (Hannes Meyer). - Seltener Bauhausprospekt aus der Dessauer Zeit. Mit Texten von Paul Klee, Josef Albers, Hanns Riedel, Lyonel Feininger u.a. Vorge stellt werden die Bauhausorganisation, der Unterricht von Wassily Kandinsky, die Werklehre von Josef Albers, die Webwerkstatt von Gunta Stölzl, das Programm von Alcar Rudelt, Studien- und Arbeitspläne, Gastvorträge, Satzungen und Aufnahmebedingungen, ein Haushaltsplan von 1929, der Lehrkörper, die Bauhausbühne etc. - Ein Blatt mit Textanreicherung und etwas knittig (Hannes Meyer), zwei Blatt mit kleinen Wisschspuren, Klammerung etwas angerostet. - **Dabei: Porträtaufnahme von Joost Schmidt.** Vintage. Silbergelatine. 8,3 x 5,7 cm. - Mit kleineren Druckspuren.



524

**BAUHAUS — Kranz, Kurt.** Mimikgesten, Münder. Offset-Lithographie auf Papier. Rechts unten signiert. Links unten nummeriert und mit eigenhändiger Widmung für Eckhard Neumann, datiert "5.10.1989". Exemplar: 27/150. Motivmaße: 44 x 37,5 cm. Blattmaße: 70 x 50 cm.

300.-

Späterer Offsetdruck aus seiner Serie "Mimikgesten, Münder", die 1930/31 entstanden ist. - Der deutsche Maler, Graphiker und Hochschullehrer Kurt Kranz (1910-1997) machte von 1925 bis 1930 eine Lehre als Lithograph in Bielefeld und lernte dort 1929 Laszlo Moholy-Nagy kennen. Auf dessen Empfehlung studierte er am Bauhaus zunächst in Dessau, dann in Berlin bei Josef Albers, Joost Schmidt und dem Photographen Walter Peterhans. Ferner belegte Kranz Kurse bei Paul Klee und Wassily Kandinsky. Kurz vor der auf nationalsozialistischen Druck erfolgten Schließung des Bauhauses 1933 machte er sein Diplom. - Sehr gut erhalten.





525

**BAUHAUS** — Mies van der Rohe, Ludwig Freischwinger MR 10. Vernickelt. Korbgeflecht. Größe: 80 x 65 x 45 cm. Stahl (vernickelt), Flechtwerk. Entwurf von 1927/spätere Ausführung von Ed. Knoll International nach 1945.

1.200.-

Spätere Ausführung des legendären Sitzmöbels mit gewachsener Patina. - Vernickelung partiell matt, porig und berieben, Geflecht mit Brüchen und kleinen Fehlstellen, Untere Spannverstrebung an beiden Seiten neuer verschweißt, insgesamt gut erhalten. - Provenienz: Privatsammlung Köln.



527

**BAUHAUS** — die neue linie. Jahr 1942 komplett in 12 Einzelheften. Leipzig, Beyer, 1942. 36,5 x 26,5 cm. Farbige illustrierte Original-Broschüren (etwas bestoßen und beschabt, Rücken mit Läsuren und Fehlstellen, Deckel teils mit Randleläsuren, Dezemberheft ohne den hinteren Umschlag). [\*]

300.-

Komplettes Jahr der legendären Zeitschrift, mit allen Deckelillustrationen in Einzelheften. Die Umschlagsillustrationen stammen von: Paul Rosie, H. F. Neuner (2), Friedrich Stabenau (3), Richard Roth, Otto Arpke, Hellmuth Holtnagel (2), Kurt Kranz und Carl Reissmann. - Mit Wort- und Bildbeiträgen zu den Themen Reisen, Mode, Architektur, Design, Photographie etc. - Innen überwiegend gut erhalten.



528

**BAUHAUS** — Schlemmer, Oskar. oskar schlemmer und die abstrakte bühne. Plakat zur Ausstellung in Die Neue Sammlung München vom 20. November 1961 - 8. Januar 1962. Offset auf Papier. Blattmaße: 120 x 84 cm.

240.-

Seltene großformatige Plakat mit einer Figur aus dem Triadischen Ballett zu der zuvor im Kunstgewerbemuseum Zürich präsentierten Ausstellung "oskar schlemmer und die abstrakte bühne", die anschließend im Designmuseum der Pinakothek der Moderne gezeigt wurde. - Zweifach gefaltet, die Ecken mit teils ausgerissenen Nadellöchern, minimal knittrig.



526

**BAUHAUS** — die neue linie. Jahr 1939 komplett in 12 Einzelheften. Leipzig, Beyer, 1939. 36,5 x 26,5 cm. Farbige illustrierte Original-Broschüren (etwas bestoßen und beschabt, Rücken mit kleinen Läsuren und Fehlstellen). [\*]

360.-

Komplettes Jahr der legendären Zeitschrift, mit allen Deckelillustrationen in Einzelheften. - Die Umschlagsillustrationen stammen von: Kurt Kranz (4), Hermann Stoeckmann, Willy Kunze, Friedrich Stabenau (3), Hein Neuner, Raimund Jahn jr., Otto Arpke. - Mit Wort- und Bildbeiträgen zu den Themen Reisen, Mode, Architektur, Design, Photographie etc.

529

**BAUHAUS** — Staatliche Bauhochschule Weimar. Aufbau und Ziel. Mit 61 Abbildungen. Weimar, Verlag Staatliche Bauhochschule Weimar, 1927. 69 S., 1 leeres Bl. 29,5 x 21 cm. Original-Kartonage mit bedrucktem Original-Umschlag (hinterer Umschlag fehlt, der vordere am Gelenk etwas eingerissen und mit ergänzter Fehlstelle rechts unten, etwas fleckig).

450.-

Otto Dorfner, Avantgardist der Buchbindekunst, tritt hier als Meister der Typographie in Erscheinung. - Schriftleitung: Otto Bartning und Ernst Neufert. - Zwei Jahre nach dem Umzug des Bauhauses nach Dessau entstandener Tätigkeitsbericht der "Staatlichen Bauhochschule" mit Hochschulordnung, Vorlesungsverzeichnis und Vorstellung der einzelnen Sektionen. - Die ersten Blatt im unteren Rand mit kleinen Druckspuren.





530

**BAUHAUS — Utopia.** Dokumente der Wirklichkeit. Werbeblatt mit typographischer Umschlagillustration von Johannes Itten. Weimar, Utopia Verlag, 1920. 4 S. (die letzte weiß). 22,5 x 14,8 cm.

450.-

Seltener Werbeprospekt für das Hauptwerk Ittens, der von 1919 bis 1923 künstlerischer Leiter am Bauhaus Weimar war. - Mit dem vom Herausgeber und Verlagsgründer verfassten programmatischen Text auf den Seiten 2-3 und der schönen typographischen Umschlagillustration von Itten auf Seite 1.



531

**BAUHAUS — Weissenhofsiedlung.** Originalphotographische Postkarte mit Ansicht der Siedlung als "Araberdorf". Silbergelatine. Stuttgart, Schwäbischer Kunst-Verlag Hans Boettcher, 1940.

300.-

Die verunglimpfende Photomontage ist ein zeittypischer Kommentar zur Rezeption moderner Architektur. - Im Negativ bezeichnet "1940 Stuttgart Weissenhofsiedlung Araberdorf" und mit der Motivnummer "2601", verso als "Echte Photographie" gekennzeichnet. - Dabei: Weissenhofsiedlung. Originalphotographische Postkarte mit Ansicht der Siedlung um 1927. Silbergelatine. Stuttgart, Schwäbischer Kunst-Verlag Hans Boettcher, um 1940.- Das Original-Motiv ist im Negativ bezeichnet "Stuttgart Weissenhofsiedlung" und mit der Motivnummer "2753", verso als "Echte Photographie" gekennzeichnet. - Beide Karten unbeschriftet, ungelaufen, in sehr gutem Zustand.



532

**Bayrle, Thomas und Bernhard Jäger.** druck VII/63. Mit 2 doppelblattgroßen Original-Farblithographien. Darmstadt, Darmstädter Galerie, 1963. 8 Bl. 42 x 29,5 cm. Illustrierte Original-Broschur.

240.-

Eins von 180 Exemplaren. Mit einem Text von Bazon Brock. - Einladung zur Ausstellung in der Galerie Apollinaire in Mailand im April 1968, die sich zu einem Plakat ausfalten läßt. - Verso mit handschriftlicher Adresse von Ed Sommer, gelaufener Briefmarke und Galeriestempel. - Beigegeben: produzione Bayrle. Original-Farblithographie. Mailand, Galleria Apollinaire, 1968. 40 x 59,5 cm. Doppelt gefaltet. Beigegeben: 3 Einzelblätter aus der Zeitschrift Diskus zu Bayrle. 1966 und 1968. - Guter Zustand.

533

**BEAR PRESS — Balzac, Honoré de.** Das unbekannte Meisterwerk. Mit 13 (11 ganzseitigen Original-Radierungen von Eberhard Schlotter. Bayreuth, The Bear Press, 1989. 1 Bl., 91 S., 2 Bl. 29,5 x 19,5 cm. Original-Halbpergamentband (Günther Gnadt, Berlin) im Original-Pappschuber.

360.-

12. Druck der Bear Press Wolfram Benda. - Eins von 115 (GA 150) nummerierten Exemplaren, im Impressum von Eberhard Schlotter signiert.



534

**BEAR PRESS — Goethe, Johann Wolfgang von.** Römische Elegien. Mit 17 Original-Holzstichen von Andreas Brylka. Bayreuth, The Bear Press, 1991. 4 weiße Bl., 47 S., 4 weiße Bl. als Blockbuch gebunden. 27,8 x 17 cm. Original-Halblederband (Werner G. Kießig, Berlin) mit Rückentitel im Original-Schuber.

300.-

14. Druck der Bear Press. - Eins von 113 (GA 150) nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Tadellos.

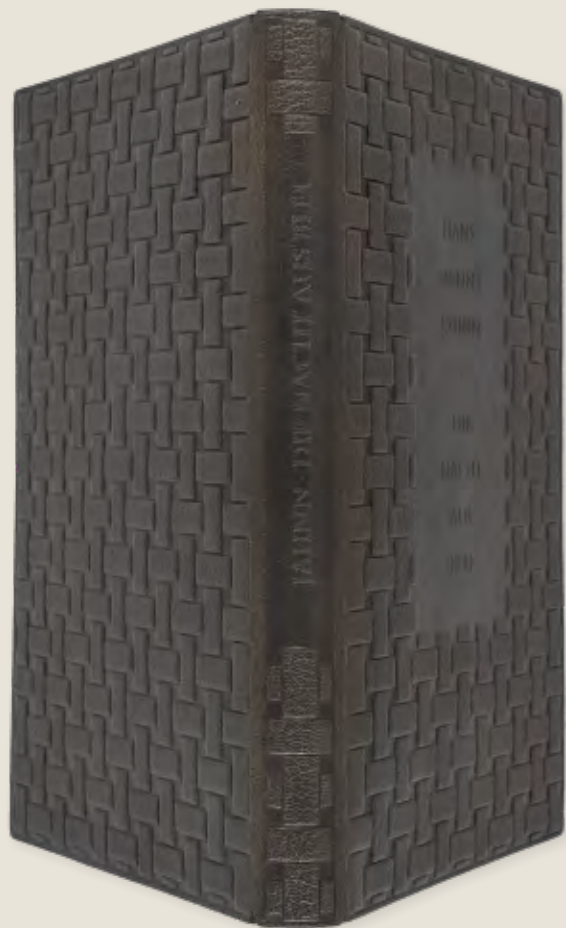
535

**BEAR PRESS — Hofmannsthal, Hugo von.** Reisebilder. Mit 14 Original-Farbholzschnitten von Hanns Studer. Bayreuth, The Bear Press, 1995. 4 weiße Bl., 59 S., 6 weiße Bl. 28,2 x 19 cm. Original-Halbpergamentband mit goldgeprägtem Rückentitel (Werner G. Kießig, Berlin) im Original-Pappschuber.

300.-

18. Druck der Bear Press - Eins von 113 (GA 150) nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Tadellos.





536

**BEAR PRESS — Jahn, Hans Henny.** Die Nacht aus Blei. Radierungen von Klaus Böttger. **Mit 13 ganzseitigen Original-Radierungen und 1 monogrammierten Original-Zeichnung (Bleistift, Deckweiß, Tusche).** Bayreuth, The Bear Press, 1988. 123 S. 26 x 17 cm. Grauer blindgeprägter Original-Ganzmaroquinband mit Rücken- und Deckeltitel im Original-Schuber.

900.-

Elfter Druck der Bear Press Wolfgang Benda. - Eins von 10 (GA 150) römisch nummerierten Exemplaren der Luxusausgabe mit der monogrammierten Original-Zeichnung und der zusätzlichen 13. Radierung, im Druckvermerk vom Künstler signiert. - Handeinband von Werner Kießig, Berlin. - Mit 2 beiliegenden handschriftlichen Briefkarten des Verlegers bzw. seiner Frau an den Sammler zur Auswahl der Zeichnung. - Die Zeichnung am unteren Rand mit kleinem Sammlerstempel, sonst tadellos.



537

**BEAR PRESS — Poe, Edgar Allan.** Schatten. **Mit 3 Original-Holzstichen von Fritz Eichenberg,** Bayreuth, The Bear Press, 1987. 64 S., 2 Bl. 22,5 x 14 cm. Original-Halbleder mit Blindprägung (Werner Kießig, Berlin) im Original-Pappschuber (dieser leicht beschabt).

240.-

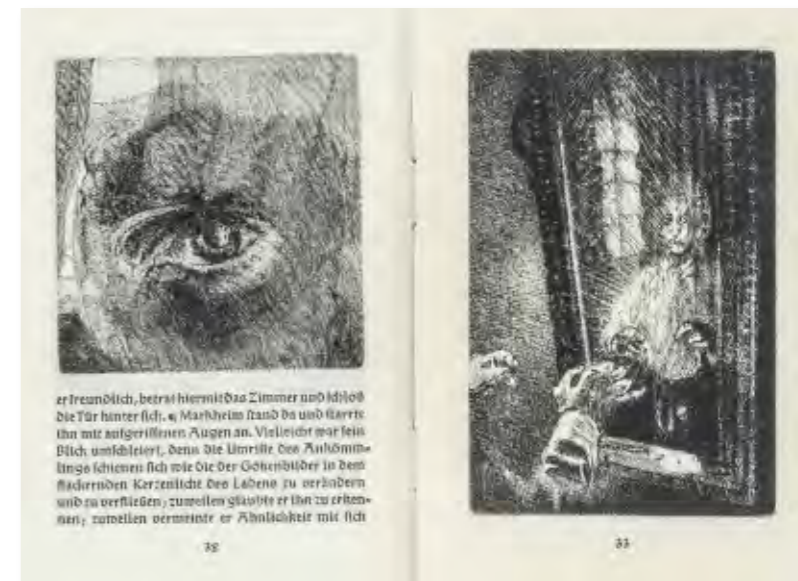
9. Druck der Bear Press. - Eins von 115 (GA 150) nummerierten Exemplaren. - Aus Altersgründen musste bei der gesamten Auflage die Signatur Eichenbergs im Colophon entfallen, wie ein beiliegender gedruckter Zettel des Verlegers berichtet. - Innendeckel mit Exlibris. Gutes Exemplar.

538

**BEAR PRESS — Stevenson, Robert Louis.** Markheim. **Mit 15 (3 blattgroßen) Original-Radierungen von Hubert Sommerauer.** Bayreuth, The Bear Press, 1993. 5 weiße Bl., 53 S., 4 weiße Bl. 19,5 x 12,5 cm. Original-Kalbslederband mit Blindprägung und goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel (Werner Kießig, Berlin) im Original-Pappschuber.

240.-

16. Druck der Bear Press Wolfram Benda. - Erste deutsche Ausgabe. - Eins von 113 (GA 150) nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk von Sommerauer signiert. - Tadelloses Exemplar.



539

**BEHMER, MARCUS — Balzac, Honoré de.** Das Mädchen mit den Goldaugen. Deutsche Übertragung von Ernst Hardt. **Mit illustriertem Doppeltitel, 10 Zeichnungen auf Tafeln, Kopfleiste, Vignette und Initiale von Marcus Behmer.** Leipzig, Insel-Verlag, 1904. 6 Bl., 91 S. 22 x 17,5 cm. Original-Pergamentband mit goldgeprägtem Rückentitel und goldgeprägter Deckelvignette (Deckel etwas aufgebogen, leicht fleckig und gebräunt).

300.-

Eins von 500 Exemplaren auf Van-Gelder-Bütten, die Tafeln auf Japan. - Sarkowski 86. - Frühe Arbeit Behmers, die noch unter dem Einfluss des englischen Jugendstils entstanden ist. - Die vorderen Vorsatzpapiere mit Knickspur in der oberen Ecke, Tafeln etwas gebräunt, sonst gutes Exemplar.

540

**BELLMER, HANS — Aragon, Louis.** Le con d'Irene. Avec une préface d'André Pieyre de Mandiargues. **Mit 1 Original-Radierung von Hans Bellmer.** Paris, Au Cercle du Livre Precieux, 1962. XIX, 110 S., 3 Bl. 25 x 16,5 cm. Original-Seideneinband mit geprägtem Rücken- und Deckeltitel im Original-Seidenschuber (dieser etwas angestaubt). [\*]

240.-

Eins von 700 nummerierten Exemplaren, anonym erschienen. - Pia I, 227f. - Berühmter erotischer Roman des Surrealisten und Dadaisten Louis Aragon mit der schönen Radierung von Hans Bellmer. - Gutes Exemplar.



541

**Benjamin, Walter.** Einbahnstraße. Berlin, E. Rowohlt, 1928. 83 S. 20,5 x 15,5 cm. Originale Englische Broschur mit der Photomontage von Sasha Stone (Fadenheftung erneuert, der Umschlag vollständig mit Japanpapier unterlegt und am Rücken der blauen Broschur fixiert, dadurch Brüche der Gelenke und Klappenfalten, kleine Randleläsuren sowie Knickspur am Rückumschlag stabilisiert, Kapitale und Eckchen ergänzt).[\*]

6.000.-

Erste Ausgabe der berühmten Sammlung philosophisch-aphoristischer Fragmente. - Gelöschter Besitzvermerk und kleiner Randausschnitt am Vortitel, in der hinteren Klappe saubere Bleistiftsignatur. Sonst frisches Exemplar, der Umschlag fachmännisch restauriert.



542

**Bergengruen, Werner.** 2 Widmungsexemplare und 1 Brief als Buchbeilage, sämtlich für Anton und Lu Weiher. München und ohne Ort, 1941/48. Die Bücher: 19 x 11-12 cm. Original-Einbände (Gebrauchsspuren)

300.-

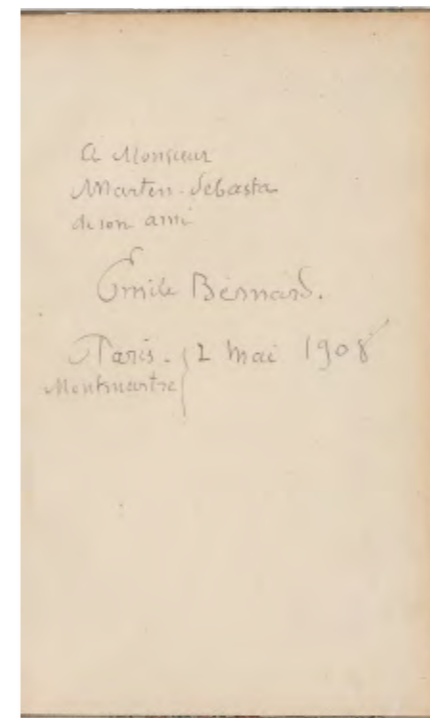
In folgenden Werken Bergengruens: 1. **Die Dichter der Deutschen.** E. T. A. Hoffmann. Stuttgart, 1939. Or.-Pp. mit Transparentpapier-Umschlag. - EA. Auf dem über die ganze Seite eigenhändig beschriebenen Vorsatz Zitat aus "Serapionsbrüder IV" und Widmung für Anton Weiher (wohl der Altphilologe und Homer-Übersetzer, 1886-1961) mit Unterschrift. München, März 1941. - 2. **Der spanische Rosenstock.** Tübingen 1941. Or.-Pp. - Erste Einzelausgabe. Auf dem Vorsatz eigenhändige Widmung "für Fräulein Weiher" mit Unterschrift. München, 22.III.1941. - 3. **Die heile Welt. Gedichte.** München, um 1950. Or.-Lwd. mit OU. - Lizenzausgabe für Deutschland. Auf dem Vorsatz Besitzvermerk "Lu Weiher 1951". Inliegend eigenhändiger Brief B.'s an "Herr Weiher". Ohne Ort, 20.I.1948. 1 S. DIN A4. - **Beiliegend:** gedruckte Dankeskarte nach B.'s 60. Geburtstag mit eigenhändiger Unterschrift und Grußformel. Baden-Baden, 1962. Doppelbl. 17,5 x 11 cm. - Teils gebräunt, 1 montiertes Zeitungsphoto, 1 späteres Exlibris.

543

**BERGGRUEN (GALERIE) — Sammlung von 39 Katalogen der Galerie Berggruen, Paris. Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen.** 22 x 11,5 cm. Paris, 1952-88. Teils farbig lithographierte Original-Broschuren (vereinzelt mit leichten Gebrauchsspuren).

750.-

Umfangreiche Sammlung von 39 Katalogen der Collection Berggruen mit den teils farbigen lithographierten Original-Umschlägen. - Vorhanden sind Kataloge von: Arp, Klee (5, davon 1 Doublette), Picasso (2), Léger, Motherwell, Tapiès, Klee & Kandinsky, Moore, Courtin (2), Schwitters, Kandinsky, Seuphor, Braque, Ernst, Hamaguchi, Gonzalez, Fresnaye, R. Delauney, Soulages, Marini, Laurens, Matisse (4), Maitres-Graveurs Contemporains (9).



DEDICATED TWICE

544

**Bernard, Emile (Pseudonym: Jean Dorsal).** Les cendres de gloire et le sable du temps suivis du carquois solaire. Poèmes. Paris, 1906. VII, 88 S. 24,5 x 16 cm. Seidenband der Zeit mit floraler Stickerei und schablonenkolorierten Vorsätzen (verstaubt, Kopf des Rückens abgerieben). [\*]

300.-

Erste Ausgabe, wohl als Privatdruck in kleiner Auflage erschienen. - Bernard, Maler, Dichter und Kunsttheoretiker (1868-1941) gilt als schillernde Figur der französischen Moderne. Er war mit van Gogh, Gauguin und Cézanne befreundet, die Korrespondenz mit ihnen zählt zu den kunstgeschichtlichen Hauptquellen des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Mit Gauguin entwickelte er 1888 die symbolistische Malerei, für van Gogh setzte er sich noch nach dessen Tod ein. - Auf den weißen Vorblättern **eigenhändige Doppelwidmung** mit Unterschrift "Emile Bernard" für den tschechischen Schriftsteller und Übersetzer Milos Sebasta (1883-1917), unter seinem Pseudonym Milos Marten Verfasser der "Préface" des Bandes. Die erste Widmung vom 2.V.1908 ist an "Marten Sebasta" gerichtet, die zweite vom 20.III.1909 an "Milos Marten". Sebasta bezeichnet Bernard im Vorwort ohne Lüftung des Pseudonyms als "le premier - depuis Mallarmé - qui respecte dans le symbole et la métaphore les valeurs pures et les moyens propres de la poésie". - **Beiliegend:** 2 Einladungskarten zu Ausstellungen Bernards in Paris, ca. 1910 und 1912. - Ohne den Original-Umschlag mit 2 Holzschnitten Bernards, gleichmäßig gebräunt.

545

**Beuys, Joseph.** Grasselto Ca (OH) 2 + H2O. Difesa della natura. **Mit 1 ganzseitigen Illustration von Beuys und 33 ganzseitigen Abbildungen nach Photographien von Buby Durini.** Pescara, Lucrezia de Dominizio, 1979. 40 Bl. (das erste weiß). 31 x 23,2 cm. Bedruckte Original-Kartonage. [\*]

360.-

Vorderdeckel von Beuys signiert und nummeriert (143/200) sowie gestempelt "wählt DIE GRÜNEN" und "Free International University". - Tadellos.



GETRÜFFELTES EXEMPLAR

546

**Bienek, Horst.** Werkstattgespräche mit Schriftstellern. 2. Auflage. **Mit 15 Phototafeln und Unterschriften-Faksimiles.** München, Hanser, 1962. 224 S. Original-Kartonage (kleine Randläsuren, Schnitt angestaubt).

240.-

Mit folgenden Beilagen eines Sammlers zu Interviewer und Interviewten: **Horst Bienek.** Maschinenschriftlicher Brief und Visitenkarte mit eigenhändigen Unterschriften. Ottobrunn, 8.I.1977. 1 S. 21 x 15 cm (der Brief). - An Francois Bondy mit der Bitte um Besprechung von "Dibbuk" (1976, dtv). - Randknicke. - **Robert Neumann.** Maschinenschriftlicher Brief mit eigenhändiger Unterschrift. Locarno-Monti, 29.XII.1967. 1 S. DIN A4. - An (den Journalisten Cornelius?) Bormann. "... Auch ich halte Ranicki für einen hervorragend gescheiterten Mann und guten Kritiker - aber ich habe allerlei Persönliches gegen ihn ...". - **Friedrich Dürrenmatt.** Eigenhändige Unterschrift auf einer Porträt-Photographie. Silbergelatine auf Agfa-Papier. Undatiert. 17,7 x 12,8 cm. - **Martin Walser.** Eigenhändige Unterschrift auf einer Porträt-Werbekarte des Suhrkamp-Verlages. 29.VII.1980. 14 x 10,6 cm. - 1 Ecke mit Knickspur.



547

**Boltanski, Christian.** Sammlung von 18 (davon 7 signierte) Werken. **Mit zahlreichen Abbildungen.** Unterschiedliche Formate und Einbände.

450.-

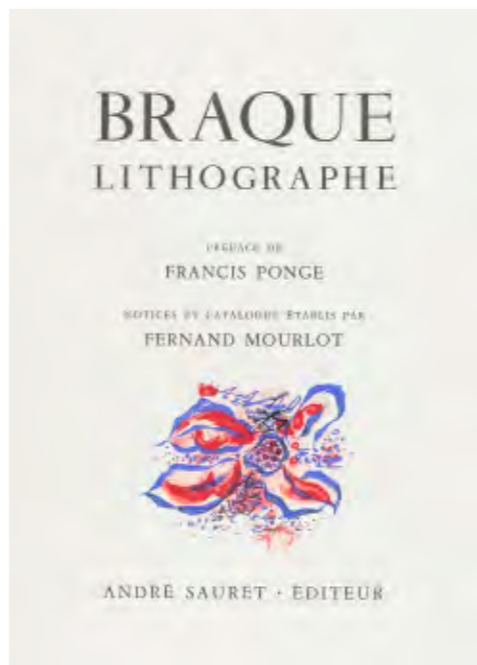
Vorhanden sind u.a.: Lost. 30 April - 12 June 1994, CCA & Tramway, Glasgow & The Douglas Hyde Gallery, Dublin - Signiert. - Livres. Mit 28 Werken. Köln/Frankfurt, 1991 - Signiert. - Diese Kinder suchen ihre Eltern. München, 1994. - Signiert. - Menschlich. Köln, 1994. - Signiert. - Katalog zur Ausstellung in Neues Museum Weserburg, Bremen 1996. - Signiert. - Sachlich. München 1995. - Signiert. - Reconstitution. Karlsruhe, 1978. - Les Habitants de Malmö. Malmö, 1993. - El Caso. 1988. - Kaddish. Köln 1998. - West. Ost. München. 1998. - Les Vacances à Berck-Plage. Stuttgart, 1995. - Signiert. etc. - Vereinzelt mit geringen Gebrauchsspuren, insgesamt aber sehr gut erhalten.

548

**BRAQUE, GEORGE — Mourlot, Fernand.** Braque Lithographe. **Mit 3 (inklusive Umschlag) farbigen Original-Lithographien und zahlreichen farbigen Abbildungen.** Monte Carlo, Sauret, 1963. 183 S., 3 Bl. 32 x 24,5 cm. Original-Karton mit illustriertem Original-Umschlag im Schubler (dieser leicht berieben).

240.-

Vallier 188 - Arntz I, 23. - Nummeriertes Exemplar. - Schönes Exemplar.



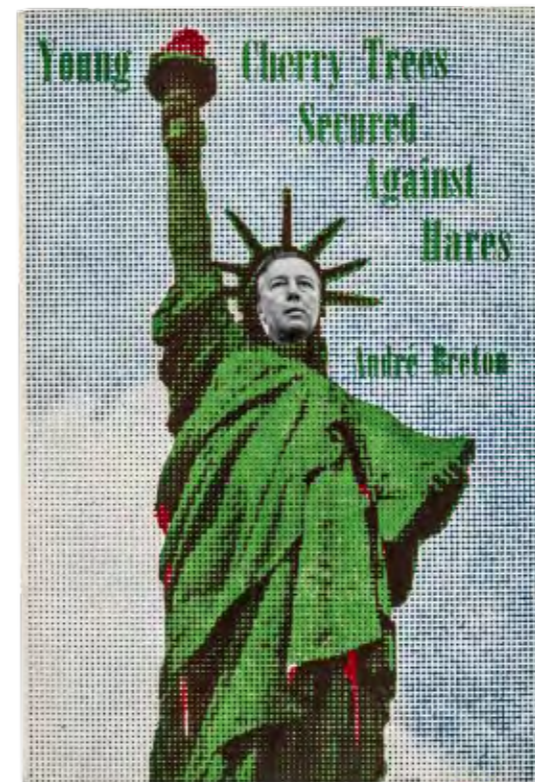
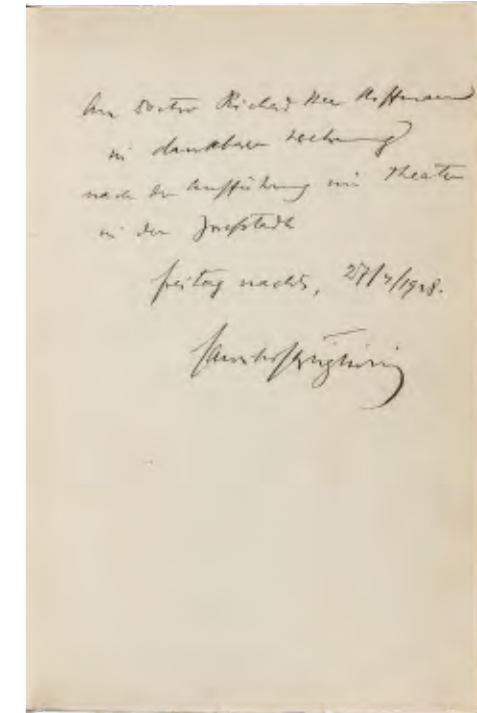
WIDMUNGSEXEMPLAR FÜR BEER HOFMANN

549

**BREMER PRESSE — Goethe, Johann Wolfgang von.** Iphigenie auf Tauris. München, Bremer Presse, 1922. 111 S. 27 x 17,5 cm. Original-Pergamentband mit Rückenvergoldung, goldgeprägten Deckelfiletten und Kopfgoldschnitt (etwas aufgebogen und angestaubt).

300.-

Rodenberg 58, 12 - Schauer II, 68. - Zwölfter Druck der Bremer Presse, eins von 280 Exemplaren für den Handel (GA 300). Titel und Initialen von Anna Simons, Einband von Frieda Thiersch (kleiner Stempel im Rückdeckel). - Auf dem Vorsatz handschriftliche Widmung "An Doctor Richard Beer Hoffmann (richtig Hofmann) in dankbarer Verehrung nach der Aufführung im Theater in der Josefstadt Freitag nachts, 27/4/1928." Die für uns nicht sicher lesbare Unterschrift könnte von Alexander Moissi stammen, der in Beer Hofmanns berühmter Inszenierung der "Iphigenie" für Max Reinhardt den Orest spielte. Die Widmung wurde unmittelbar nach der Premiere niedergeschrieben. - Sauberes Exemplar.

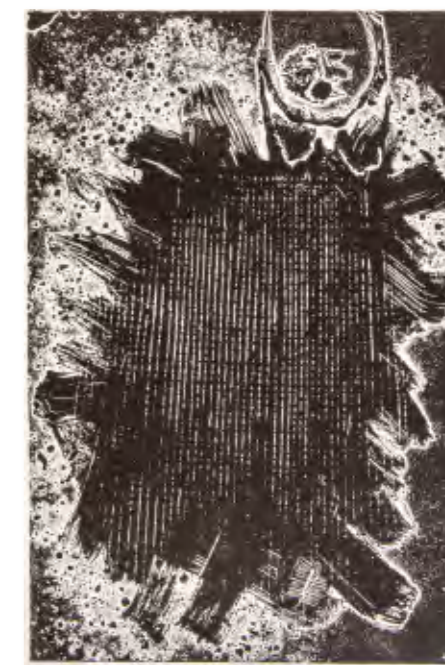


550

**Breton, André.** Young cherry trees secured against hares. Jeunes cerisiers garantis contre les lie`vres. Translations by Edouard Roditi. Cover by Marcel Duchamp. Drawings by Arshile Gorky. **Mit Einbandgestaltung von Marcel Duchamp und 2 ganzseitigen Illustrationen von Arshile Gorky.** New York u.a., View Editions u.a., 1946. 28 Bl. 23,8 x 16 cm. Original-Pappband mit farbig illustriertem Original-Schutzumschlag. [\*]

360.-

Eins von 975 (GA 1000) nummerierten Exemplaren. - Die Umschlaggestaltung von Duchamp mit einem Ausschnitt, der das Gesicht der Freiheitsstatue durch das auf dem vorderen Deckel gedruckte von Breton ersetzt. - Tadellos.



551

**Brög, Hans.** breccie. Vorläufige Proben für eine Mappe mit Moritz B. **Mit Original-Graphiken, Prägungen und Stanzungen.** Stuttgart, edition hans brög, 1964. 7 Doppelblätter. Lose in Original-Kartonmappe (Mappe etwas fleckig und berieben).

240.-

Eins von 15 nummerierten und von Brög und Friedrich Friedl signierten Exemplaren. - "grafik wörter hans brög. satz druck friedrich friedl. 3 zinkabreibungen - 3 materialprägungen - 1 serigrafie - 7 handpressendrucke" (Druckvermerk). - "Bedeutung und Sinn gewinnen alle sieben Blätter aus Bild-Text-Korrelationen sowie durch unterschiedliche "Papierverletzungen" (Durchbrüche, Risse, Knicke)... Unter den sieben Blättern besteht kein zusammenhängender außenweltlicher Sinn. Der Zusammenhang unter den Blättern ist operativer Art. (Der außenweltliche Sinn, der für jedes Blatt gewonnen werden kann, ist das Ergebnis immanenter Zeichenprozesse, die im letzten Schritt ihrer Entwicklung eine Bedeutung entstehen lassen, die das Werk selbst übersteigt.)" (Brög zu "breccie" in Kunstforum international, Band 37, 1980). - Innen sehr gut erhalten.



552

**BURGART-PRESSE — Kirsten, Wulf.** Wegrandworte. Radierungen von Max Uhlig. Mit 11 (1 doppelblattgroß) Original-Radierungen und 1 Prägedruck. Rudolstadt, Burgart-Presse Jens Henkel, 1997. 2 Einzelblätter, 11 Doppelblätter. 59,5 x 42,5 cm. Lose in Original-Pappkassette mit montierter Radierung.

240.-

18. Druck der Burgart-Presse. - Eins von 34 (GA 70) nummerierten Exemplaren der Ausgabe C. Impressum von Künstler und Autor signiert. - Kassette gefertigt von Ludwig Vater, Jena. - Kassettenkanten teils gering berieben, sonst tadellos.

553

**Buthe, Michael.** Le Dieux de Babylon. Mit großem runden Original-Siebdruck und 19 Farbtafeln. Köln, Kölnischer Kunstverein, 25. August bis 16. September 1973. 6 nn. Bl. (Text). 29,5 x 21 cm. Lose in goldener Original-Pappkassette (Kassette etwas berieben und an einer Ecke angeplatzt).

240.-

**Vorzugsausgabe** des Katalogs zur ersten großen Ausstellung von Michael Buthe. - Die aus vier montierten Segmenten montierte Serigraphie mit gerissenem Rand und einem Durchmesser von ca. 180 cm. - Mit Texten von Wulf Herzogenrath, Jeanchristoph Ammann und Harald Szeemann. Die Farbtafeln mit Werken und Photographien Buthes. - Die Serigraphie mehrfach gefaltet und knitterspurig, in der Mitte mit Einrissen.



554

**Butor, Michel.** Flux & Reflex. Mit 6 farbigen Original-Radierungen von Kjedija Ennifer-Courtois. Montreuil, Appar, 2006. 18 Bl. 32 x 22 cm. Lose Bogen im Original-Umschlag. [\*]

300.-

Eins von 15 (GA 63) Exemplaren hors commerce, von Autor und Künstler im Druckvermerk signiert. - Gutes Exemplar.

555

**CAMPENDONK, HEINRICH — Schürmeyer, Walter.** Heinrich Campendonk. Mit 2 Original-Holzschnitten und 11 Tafeln von W. Campendonk. Frankfurt, Zinglers Kabinett, 1920. 7 S. 28 x 22 cm. Original-Broschur mit montierter Deckel-Illustration (leicht angeändert).

240.-

Einzige Ausgabe. - Engels/Söhn 32 d und 42 c - Rifkind Coll. 386 und 388. - Mit den Holzschnitten "Frau mit Blume" und "Am Tisch sitzende Frau mit Katze und Fisch". - Papierbedingt etwas gebräunt.



556

**Céline, Louis Ferdinand (hier russ. Selin, Lui Ferdinand).** Puteshestvie na kraj nochi. (Voyage au bout de la nuit). Moskau, Staatsverlag für Belletristik, 1934. 295 S. 20,5 x 13,5 cm. Original-Leinenband mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel (etwas berieben, Rücken verblasst).

360.-

Erste russische Ausgabe. - Übersetzung des skandalösen Romans ins Russische durch El'za Triole (Elsa Triolet), Muse u.a. von V. V. Mayakovskij. - Mit einem Vorwort von Ivan Anisimov. - Stempel auf hinterem Innendeckel, papierbedingt leicht gebräunt.



557

**CHAGALL, MARC — Ausstellung Gemälde und Graphik von Marc Chagall** aus den Jahren 1908 bis 1924 im Kölnischen Kunstverein. Mit einer Einleitung von Hans F. Secker. Mit Porträt-Frontispiz und 4 ganzseitigen Abbildungen. Köln, 1925. 18 S. 22,5 x 15 cm. Original-Broschur (etwas lichtrandig).

300.-

Seltener und früher Ausstellungskatalog des Kölnischen Kunstvereins mit einer Liste der 70 ausgestellten Werke. - Schönes Exemplar.







**558**  
**CHAGALL, MARC — Lassaigne, Jacques.** Chagall. **Mit 14 (von 15, davon 4 doppelblattgroßen, 12 farbigen) Original-Lithographien von Marc Chagall.** Paris, Maeght, 1957. 1 Bl., S. 11-177, 1 Bl. 23,5 x 20 cm. Halbpergament (signiert: E. Gruner Salzburg). 600.-

Erste Ausgabe. - Mourlot 192-205 und 207 - Cramer 34. - Druck der Farblithographien bei Mourlot Frères, Paris. - Original-Druck der ausgezeichneten Monographie, erkennbar an dem Punkt im Druckvermerk hinter "Paris VIII." und den beiden weißen Flecken auf der Lithographie "Le Joueur de Flute" (Mourlot 197), auf der linken Gesichtshälfte unter dem Auge und am Mundwinkel. - Die berühmte Chagall-Monographie über Leben und Werk des Künstlers enthält zahlreiche Texte von Chagall. Die Original-Lithographien und zahlreichen Abbildungen zeigen seine künstlerische Entwicklung und die verschiedenen Einflüsse auf sein Werk. - Es fehlt der lithographische Schutzumschlag.

**MIT DEM SUBSCRIPTIONS-PROSPECT**

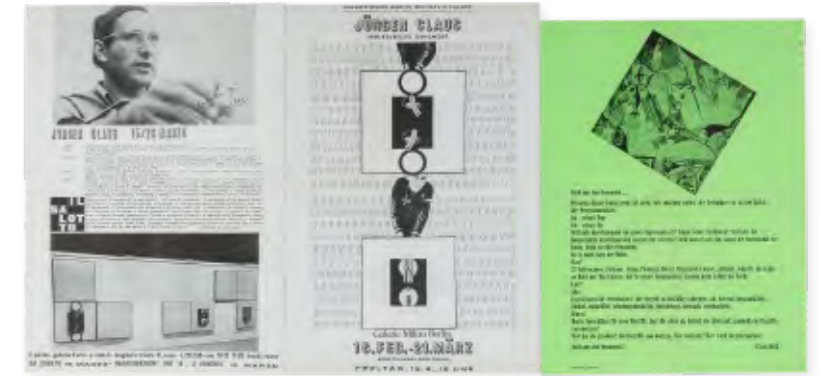
**559**  
**CHAGALL, MARC — Lassaigne, Jacques.** Chagall. **Mit 15 (inklusive Umschlag, davon 5 doppelblattgroßen, 13 farbigen) Original-Lithographien von Marc Chagall.** Paris, Maeght, 1957. 1 Bl., S. 11-177, 1 Bl. 23,5 x 20,5 cm. Original-Karton mit farbig illustriertem Original-Umschlag in Cellophan-Umschlag. [\*] 900.-

Erste Ausgabe. - Mourlot 192-205 und 207 - Cramer 34. - Druck der Farblithographien bei Mourlot Frères, Paris. - Original-Druck der ausgezeichneten Monographie, erkennbar an dem Punkt im Druckvermerk hinter "Paris VIII." und den beiden weißen Flecken auf der Lithographie "Le Joueur de Flute" (Mourlot 197), auf der linken Gesichtshälfte unter dem Auge und am Mundwinkel. - Die berühmte Chagall-Monographie über Leben und Werk des Künstlers enthält zahlreiche Texte von Chagall. Die Original-Lithographien und zahlreichen Abbildungen zeigen seine künstlerische Entwicklung und die verschiedenen Einflüsse auf sein Werk. - **Beiliegend: Subscriptions-Prospect** zum vorliegenden Titel. 14,5 x 31,5 cm. 2 x gefaltet. - Mit Bestell-Postkarte und 2 lithographischen, farbigen Abbildungen. - Tadellos.



**560**  
**Claus, Jürgen.** Sammlung von 3 (1 signiert) Offsetplakaten. Um 1968. 240.-

I. Il Salotto galleria, Como, 1968. Rechts oben mit eigenhändigem Gruß und signiert. 41,5 x 29,5 cm. Verso mit gelaufener Briefmarke und Adresse von Ed Sommer. - Falzspur, linker und rechter Rand mit leicht durchgeschlagenem Kleber der Versiegelung. - II. Strukturelles Ornament. Galerie Mikro, Berlin, um 1968. 41,5 x 29 cm. Verso mit Text von Klaus Hoffmann und Jürgen Claus. - Falzspur, leicht braunfleckig. - III. Nach uns das Ornament... München, Unidruck, um 1968. Mit einer Abbildung und einem Text von Claus. - Falzspuren, dort etwas berieben. - Provenienz: Archiv Ed Sommer.



**561**  
**COBRA — Artistes Libres.** Première serie du bibliotheque de Cobra. **15 Hefte mit 9 Farblithographien, 1 Lithographie, 1 Offsetlithographie und 4 Farboffsetlithographien als Deckblattillustrationen sowie einer beigelegten Einleitung von Asgar Jorn.** Kopenhagen, Munksgaard, 1950. Je Heft 16 nn. S. 17 x 12,5 cm. In farbig illustriertem Original-Pappumschlag (dieser etwas gebräunt). 750.-

Das einzige gemeinsame literarische Dokument der Künstlergruppe, die trotz ihres kurzen Bestehens (sie wurde 1951 aufgelöst) großen künstlerischen Einfluss hatte. - 1. Alechinsky. 2. Alfelt. 3. Appel. 4. Atlan. 5. Bille. 6. Constant. 7. Corneille. 8. Doucet. 9. Ferlov. 10. Gilbert. 11. Gudnason. 12. Heerup. 13. Jacobsen. 14. Jorn. 15. Pedersen. - Gutes und vollständiges Exemplar der Reihe.

**562**  
**Cobra No. 1 und No. 6 .** Bulletin pour la coordination des investigations artistiques. 2 Hefte **.Mit 9 (inklusive Umschlag, 5 farbigen) Original-Lithographien und einigen Abbildungen.** Kopenhagen, Galerie Birch, 1949-51. 21 S., 25 S., 1 Bl. 31 x 24,5 cm bzw. 32 x 26 cm. Illustrierte Original-Broschuren (Heft 6 mit Klebe Spur auf dem Vorderdeckel und leicht gelblich und fleckig). 360.-

Zwei seltene Hefte der Reihe, die in nur 7 Heften (nummeriert bis Heft 10, allerdings sind die Nummern 8 und 9 nicht publiziert worden) erschienen ist. - Die Umschlagillustration von Heft 1 ist eine Gemeinschaftsarbeit von Egill Jacobsen, Asger Jorn und Carl-Henning Pedersen. Mit Lithographien von Eiler Bille, E. Jacobsen, A. Jorn, C.-H. Pedersen, Alechinsky u.a. - Sehr gut erhalten.





563

COMICS — Fischer, Carl Ernst (Pseudonym: Cefischer). Oskar und "Die Leiche im Briefkasten". Tusche und Gouache auf Velin. Signiert und datiert unten links. 1955. Blattmaße: 24 x 34 cm. [#]

240.-

Hintergründiges Idyll mit dem schmökernenden "Familienvater Oskar" und einem seiner fünf Söhne. Die Geschichten des zwischen seiner Leseleidenschaft und den Pflichten als Familienvater mehr hin- als hergerissenen Katers "Oskar" erschienen zwischen 1952 und 1962 in der Frankfurter Illustrierten und wurden ab 1954 auch in Buchform veröffentlicht. "Oskar" avancierte schnell zu einer der bekanntesten Comicfiguren Westdeutschlands und machte seinen Schöpfer "Cefischer" (1900-1974) berühmt, der 1944 während eines Luftangriffs beide Arme verloren hatte und fortan mit dem Mund malte. Die Gründung der "Vereinigung der mund- und fußmalenden Künstler" brachte Fischer 1965 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse ein. - Auf Karton kaschiert, leicht gebräunt und fleckig.

564

CRANACH-PRESSE — Cantique des cantiques de Salomon. Mit 10 (7 ganzseitigen) Original-Holzschnitten und 14 Holzschnitt-Initialen von Eric Gill. Weimar, Cranach-Presse für Paris, Cluny, 1931. 32 S., 1 Bl., 4 (weiße) Bl. 26,5 x 13,5 cm. Lose, unaufgeschnittene Rohbögen in Original-Kartonage mit Original-Umschlag mit Rücken- und Deckeltitel (Rücken mit kleinem Einriss). [\*]

1.200.-



Eins von 100 (GA 158) nummerierten Exemplaren auf Monval Papier. - Müller-Krumbach 57 (mit Abbildung). - Cluny war der französische Verleger der Cranach-Presse. - Der letzte Druck der Presse. - Unbeschnitten und unaufgeschnitten. - Vorsätze leicht gebräunt.

565

DADA — Ball-Hennings, Emmy. Brustbild nach links. Original-Photomaton-Aufnahme. Vintage. Als Postkarte mit Aufdruck "Cartolina Postale 'Rajar'", ungeläufig. Um 1930. 13,3 x 8,4 cm. [#]

300.-

Mit dem Prägedruck "Photomaton" unten rechts. - Sehr gut erhalten.



566

DADA — Ball, Hugo. Brustbild von vorne. Original-Photographie. Vintage. Rückseitig von fremder Hand bezeichnet "Hugo Ball sehr krank August 1927." 17,4 x 12,7 cm. [#]

450.-

Bewegendes Porträt, vermutlich in Sorengo im Tessin aufgenommen. Ball starb am 14. September 1927 an Magenkrebs. - Schwach gelilbt, Rückseite gering fleckig.

567

DADA — Dada-Boxe. Herausgegeben von René Simmen. Mit 4 Lithographien nach Hans Arp, Raoul Hausmann, Marcel Janco und Hans Richter sowie weiteren Beilagen von Richard Huelsenbeck, Hugo Ball u.a. Herrsching, Atlantis, 1985. Original-Halbleinen-Archivbox mit 2 montierten Schildern (etwas lichtrandig).

450.-

Eins von 120 nummerierten Exemplaren. - Enthält: Brief von Richard Huelsenbeck an den DADA-Box-Benutzer. - "DADA 1916/1966", vier exklusive für die DADA-Box geschaffene Lithos von H. Arp, R. Hausmann, M. Janco, H. Richter. - DADA-Belege: Photo Hugo Ball, "Cabaret Voltaire" Faksimile der 1. DADA-Publikation 1916; "NZZ" Jubiläumsbeilage 1916/1966. - Anteiliger Pflasterstein (Teilstück) aus der Spiegelgasse. - DADA 1916/1966, Dokumente der internationalen DADA-Bewegung, Goethe-Institut, München 1966. - Innen tadellos.





568

**DADA — Hausmann, Raoul.** Hurrah! Hurrah! Hurrah! 12 Satiren. **Mit 3 (inklusive Einband) Illustrationen nach Zeichnungen des Verfassers.** Berlin, Malik, 1921. 45 S., 1 Bl. (inklusive Umschlag). 24 x 15,5 cm. Original-Kartonage (Hinterdeckel mit leichter Knickspur, etwas gebräunt).

1.200.-

Erste Ausgabe. - Dada global 62 - Verkauf S. 179 - Hermann 182 - Gittig/Herzfelde 33. - Die erste größere selbstständige Veröffentlichung Hausmanns enthält acht Erstdrucke, vier Texte waren bereits in der Malik-Zeitschrift "Der Gegner" erschienen. - Klammerung gerostet, Block lose, papierbedingt gebräunt. - Sehr selten.



Kaischenbach dichter. 43



570

**DADA — Schwitters, Kurt.** Kurt Schwitters rezipiert aus "Ursonate". Original-Photographie auf Postkarte. Vintage. Silbergelatine. Auf der Rückseite mit handschriftlichem Vermerk "zurück an Schwitters". Um 1920. Blattmaße: 13,9 x 8,7 cm. Unter Passepartout gesteckt. [#]

4.500.-

Das äußerst seltene Photo zeigt den Dada-Poeten und Graphiker Kurt Schwitters (1887-1948) während eines Vortrags in der "Galerie der Sturm" Berlin. Der Inhaber Herwarth Walden hatte Schwitters am 5. und 11. Mai 1920 zu zwei Vorträgen über seine eigenen poetischen Dada-Werke eingeladen. Wahrscheinlich wurde das Photo bei dieser Gelegenheit aufgenommen. - Während seines Aufenthaltes in Berlin besuchte er auch die legendäre "Erste Internationale Dada-Messe" in der Kunsthandlung Dr. Otto Burchard, wo er alle Schlüsselfiguren der Berliner Dada-Bewegung traf. - Ein seltenes Dokument zum "DADA in Berlin". - Ränder leicht ausgesilbert, verso mit Spuren einer alten Montierung, sonst sehr gut erhalten.



571

**DADA — Schwitters, Kurt.** Merz 21. Erstes Veilchen-Heft. Eine kleine Sammlung von Merz-Dichtungen aller Art. **Mit 2 Abbildungen.** Hannover, Merz-Verlag, 1931. Bl. 106-117 (12 einseitig bedruckte Bl.) 21,3 x 31,5 cm. Illustrierte Original-Broschur in Rot und Schwarz mit faksimilierter Signatur (etwas angestaubt, rechte obere Ecke mit kleiner Knickspur, minimal angerändert).

3.600.-

Seltene erste Ausgabe. - Schmalenbach-Bolliger 247 - Verkauf 180 - Dadaglobal 119 - nicht bei Raabe. - Letzte von Schwitters publizierte Sammlung von Merz-Dichtungen in der von ihm selbst verlegten Zeitschrift, zählt "zu den wichtigsten Dokumenten des Übergangs vom Dadaismus zum Konstruktivismus in der Typographie" (Lang, Konstruktivismus, S. 47). - Enthält: "Veilchen", "Die zoologische Gartenlotterie", "Schacko", "Scherzo" (3. Teil der Ursonate), "Ich und meine Ziele" (wichtiger Text mit Hinweisen auf die Dichtung, Malerei und die damals im Entstehen begriffene "Merzsäule"). - Papierbedingt minimal gebräunt. Sehr gutes Exemplar.



569

**DADA — Hausmann, Raoul.** La sensorialité excentrique 1968-69, précédée de: optophonétique 1922. **Mit 2 nummerierten und signierten Original-Serigraphien von Jefim Golyscheff.** Cambridge, Blackmoor Head Press für Henri Chopin, 1970. 69 S., 3 Bl. 32,5 x 24,5 cm. Lose Lagen in illustriertem roten Karton in Original-Pappschuber mit montiertem Deckelschild und Nummerierung. [\*]

360.-

Eins von 40 (GA 440) nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, im Druckvermerk von R. Hausmann signiert. - Sauberer, breitrandiger Pressendruck auf schönem "Hayle"-Bütten. - Text in Französisch und Englisch. - Die beiden Serigraphien lose in einem Extraumschlag mit Deckeltitel. - Seltene neo-dadaistische Gemeinschaftsproduktion von Raoul Hausmann, Jefim Golyscheff und der Henri Chopin's Collection OU.



**572**  
**DAHMEN, KARL FRED — Döhl, Reinhard.** so etwas wie eine geschichte von etwas. **Mit 6 signierten und datierten Original-Lithographien von Karl Fred Dahmen.** Stuttgart, K. Burkhardt, 1962. 16 Bl. (Blockbuch). 24 x 22 cm. Original-Pappband mit Deckeltitel. [\*]

300.-

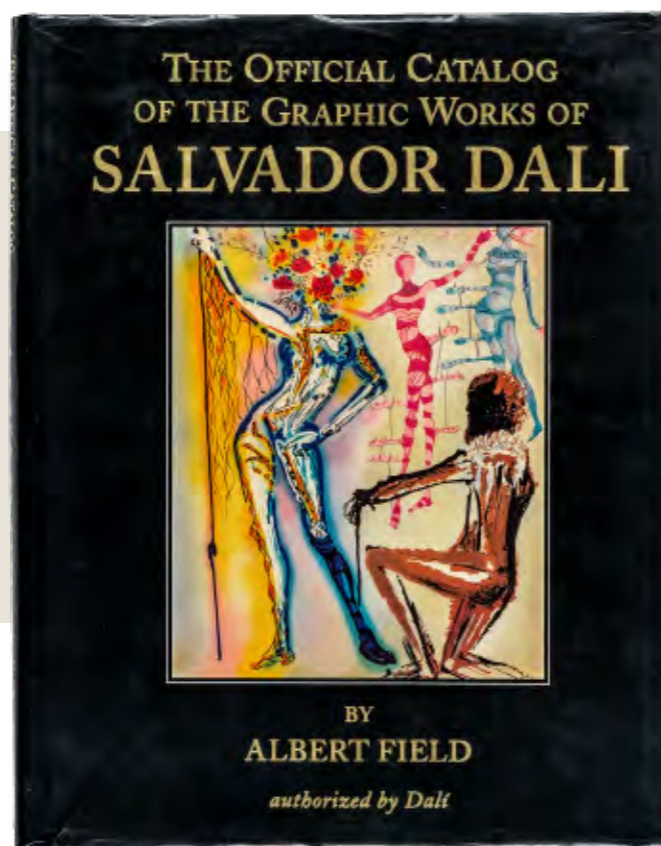
Eins von 85 nummerierten und von Dahmen und Döhl signierten Exemplaren. - Spindler 121, 41. - Handpresendruck von Klaus Burkhardt, in Zusammenarbeit mit der Galerie Müller Stuttgart. - Innendeckel mit kleinen Klebespuren, sonst tadellos.

**573**

**DALI, SALVADOR — Field, Albert.** The official catalog of the graphic works of Salvador Dali. Authorized by Dali. **Mit zahlreichen, meist farbigen Abbildungen.** New York, Salvador Dali Archives, 1996. 278 S., 1 Bl. 28,5 x 21,5 cm. Original-Leinenband mit goldprägtem Rücken- und Deckeltitel in Original-Schutzumschlag (dieser etwas knickspurig und berieben).

600.-

Erste Ausgabe. - Das Standardwerk zu Dalis Graphiken von seinem Vertrauten und Leiter des Dali-Archivs George Albert Field (1916-2003). - Im unteren Bug etwas gestauch, sonst sehr gut.



**575**

**Derrière le miroir. No. 250.** Hommage à Aime et Marguerite Maeght. **Mit 24 Original-Lithographien bzw. Original-Serigraphien und teilweise ganzseitigen Abbildungen.** Paris, Maeght, 1982. 111 S., 1 Bl. 38 x 28 cm. Illustrierter lithographischer Original-Umschlag (minimal angestaubt und randknickspurig).

300.-

Schlussheft der Reihe. - Mit Original-Graphiken von Steinberg, Chagall, Chillida, Miro, Palazuelo, Bram van Velde, Rebeyrolle, Tapiés, Tal-Coat, Alechinsky, Ubac, Pol Bury, Klapheck, Titus-Carmel, Kelly, Monory, Bazaine, Adami, Arakawa, Riopelle, Takis, Garache, Gardy-Artigas, Fiedler. - Schönes Exemplar.



**576**

**DE STIJL — Zwart, Piet.** Plakat für die Niederländische Telefon- und Telegraphengesellschaft P.T.T. Ca. 1931-1932. Blattmaße: 19,5 x 22,5 cm. Auf leichten Karton montiert. [\*]

300.-

Seltene Werbeplakat mit Tipps zur Gestaltung von Briefumschlägen für die maschinelle Stempelung. - Im unteren Rand mit Stempel von Piet Zwart. - Karton im oberen Rand mit Feuchtrand, das Plakat nur gering im oberen Rand betroffen.



**574**

**Derrière le miroir. 6 Nummern der Reihe.** Mit zahlreichen Original-Lithographien. Paris, Maeght, 1947-1953. 38 x 28 cm. Jeweils ein großes, zweimal gefaltetes Blatt. In illustrierter Original-Sammelmappe.

300.-

Vorhanden: I. Nr. 2. Sur 4 Murs 1947. Mit 6 farbigen Original-Lithographien von André Marchand. - Teils im Falz eingerissen, angerändert. - II. Nr. 6. Exposition Baya. Mit 6 farbigen Original-Lithographien. 1946. - III. Nr. 14-15. Joan Miro. Mit 8 farbigen Original-Lithographien im Text. 1948. - IV. Nr. 41. Germain - Kelly - Palazuelo - Pallut - S. Poliakoff. Mit 3 farbigen Original-Lithographien von Pierre Pallut. 1951. - V. Nr. 43. Bram van Velde. Mit 2 farbigen Original-Lithographien. 1952. - VI. Nr. 52. LAM. Mit 3 (1 doppelblattgroßen) farbigen Original-Lithographien. 1953.

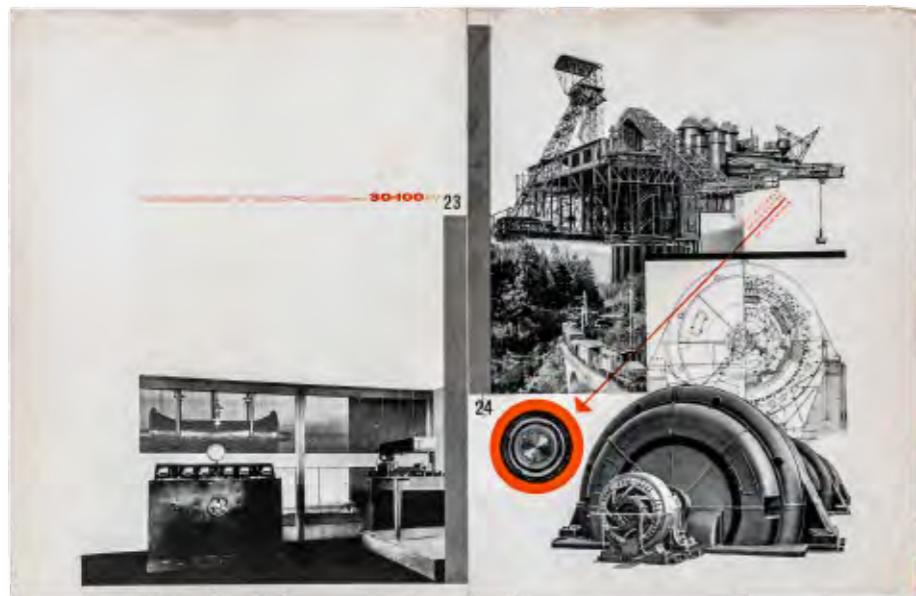
**577**

**DE STIJL — Zwart, Piet.** Probedruck für die englische Ausgabe "Cable Book". Farbiger Offsetdruck. **Mit 2 Abbildungen.** 1929. 2 einseitig bedruckte Doppelblätter. Ausgefaltet: 32 x 49 cm. [\*]

300.-

Vgl. Spencer, Pioneers of modern Typography, Seiten 109ff. - Unbeschnittener Probedruck der Seiten 55 und 56 auf gefalzten Bogen einseitig gestrichenen Kunstdruckpapiers. - Der Text in den De Stijl-Farben Rot und Blau gedruckt. - Probedruck für das 1929 erschienene "Cable Book", das eine englischsprachige Zusammenfassung der berühmten, von Piet Zwart für die Nederlandsche Kabelfabrik entworfenen Projekte ist. - Oberer Rand auf beiden Seiten mit schmalem Feuchtrand, sonst gut erhalten.





578

**DE STIJL** — Zwart, Piet. Probedruck für die englische Ausgabe "Cable Book". Farbiger Offsetdruck. Mit 3 Abbildungen. 1929. 2 einseitig bedruckte Doppelblätter. Ausgefaltet: 32 x 49 cm. [\*]

300.-

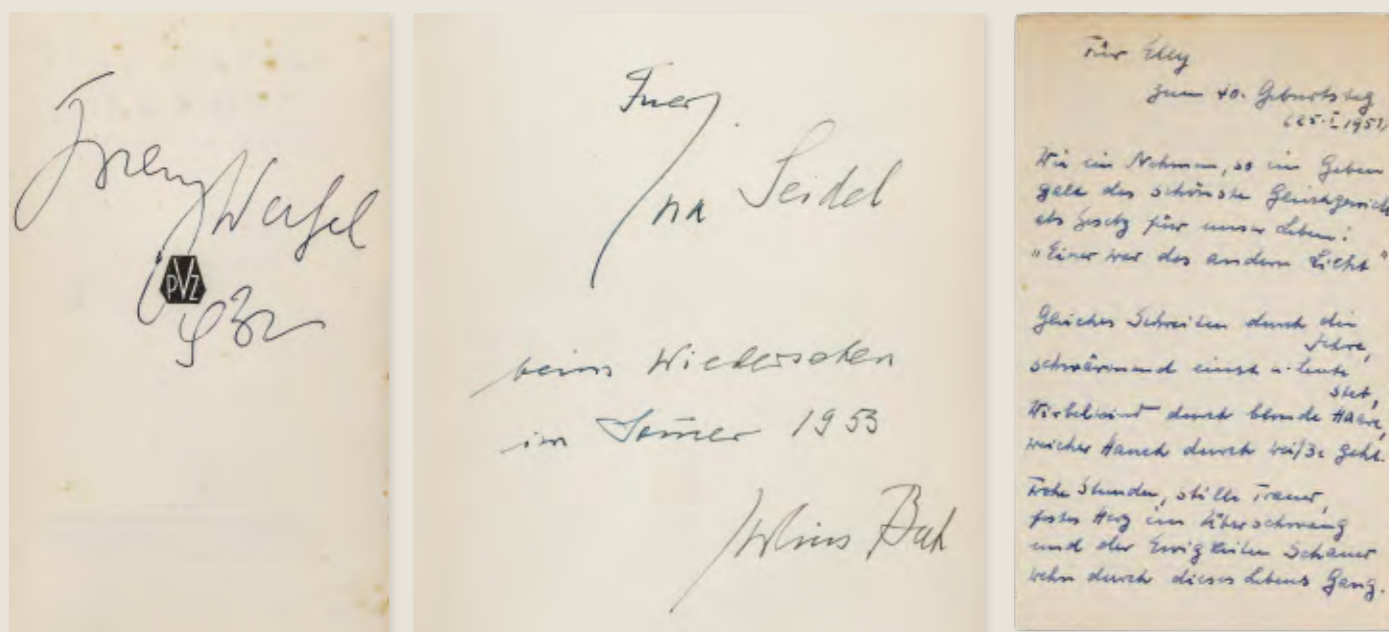
Vgl. Spencer, Pioneers of modern Typography, Seiten 109ff. - Unbeschnittener Probedruck der Seiten 23 und 24 auf gefalzten Bogen einseitig gestrichenen Kunstdruckpapiers. - Probedruck für das 1929 erschienene "Cable Book", das eine englischsprachige Zusammenfassung der berühmten, von Piet Zwart für die Niederländische Kabelfabrik entworfenen Projekte ist. - Oberer und linker Rand auf beiden Seiten mit schmalen Feuchtrand, die S. 23 mit kleinem Randeinriss, sonst gut erhalten.

580

**Dogana.** Raccolta di Scritti e Lithografie Originali. No. 0. Mit Original-Lithographien von Georg Baselitz (4), Domenico Bianchi (4), Lucio Dalla, Jim Dine (4), Lawrence Ferlinghetti (4), Dennis Hopper (4), Mimmo Paladino (3), Sean Scully (4), Ettore Sottsass (4), Adriano Trovato (3) und photographischen Abbildungen von Jan Dibbets (4), Mario Martone (4), Ferdinando Scianna (4). Rom, Edizioni Dogana, 1994. Unpaginiert. 40,5 x 30,5 cm. Original-Karton mit Karton-Umschlag im Pappschuber.

450.-

Eins von 700 nummerierten Exemplaren. - Mit Textbeiträgen von Giuseppe Conte, Lawrence Ferlinghetti, Mario Martone und Ferdinando Scianna. - Die teils farbigen Lithographien und photographischen Abbildungen meist auf Vorder- und Rückseite der Blätter. - Das Projekt "Dogana d'Arte" wurde von dem Architekten Beni Ambientali ins Leben gerufen, um in Süditalien ein Zentrum für Künstler aus verschiedenen Kunstrichtungen zum Austausch von Erfahrungen zu schaffen. - Schönes Exemplar.



579

**DICHTER UND SCHRIFTSTELLER** — Sammlung von 12 signierten oder Widmungsexemplaren, 6 Autographen und 4 (3 signierten) Porträts. Verschiedene Orte und Formate, 1894-1967. Original-Einbände (Gebrauchsspuren) bzw. lose.

450.-

Eigenhändige Autorenwidmungen mit Unterschriften in: Theodor W. Adorno. Ohne Leitbild. Frankfurt 1967. - EA. - Für Walter Steinert (?). - Fritz Grünbaum. Meine Sorgen ...! Wien & Berlin, 1917. - EA. - Für Josef Fleissig. - Julius Bab. Amerikas neuere Lyrik. Bad Nauheim, 1953. - EA. - Für Ina Seidel. - Oskar Maria Graf. Die Ehe des Herrn Bolwieser. München, 1964. - EA. - Für Hans Lachner. - Hermann Kesten. Die Kinder von Gernika. Vorwort Th. Mann. Hamburg 1955. - Taschenbuch. - Für Norbert Anzenberger. - Annette Kolb. Memento. Frankfurt 1960. - EA. - Für Barolin Brand. - Arnold Zweig. Das Beil von Wandsbek. Berlin 1953. - EA. - Für Dr. Dolau. - Signierte Bücher: Claire Goll. 2 nummerierte "Bücher der Ernte". Zürich 1952/53. - Hugo von Hofmannsthal. Reitergeschichte. Wien u.a., 1920. - Reihe "Die Erzählung". - Franz Werfel. Verdi. Berlin u.a., 1930. - Sonderausgabe. - Ferner: Gabriele Reuter. Annette von Droste-Hülshoff. Berlin, o.J. - Im Innendeckel Exlibris-Vordruck mit Eintrag "Alb. Schweitzer 1914". - Autographen: W. H. Auden (Brief o.J.), Julius Bab (Brief 1953), Lujo Brentano (Eh. Studienzeugnis, 1894), Richard Dehmel (Briefkarte 1911), Marie (von Ebner-Eschenbach, Danksagung mit Trauerrand, 1911), Theodor Heuss (Gedichtkarte "für Elly zum 70. Geburtstag", 1951). - Signierte Porträts: Max Brod (auf Karte mit kleinem Druckporträt, 1930), Erich Fried (ebenso o.J.), Franz Karl Ginzkey (Photokarte, 1927). - Ferner unsign. Photokarte Adorno von Stefan Moses, 1963. - Teils Gebrauchs- und Altersspuren.



581

**Dohrin, Bruno.** Visionen. Frankfurt/Oder, Vogel & Neuber, 1920. 8 Bl. 21 x 17,5 cm. Farbige illustrierte Original-Kartonage (kleiner Etikett-Rest am Vorderdeckel).

240.-

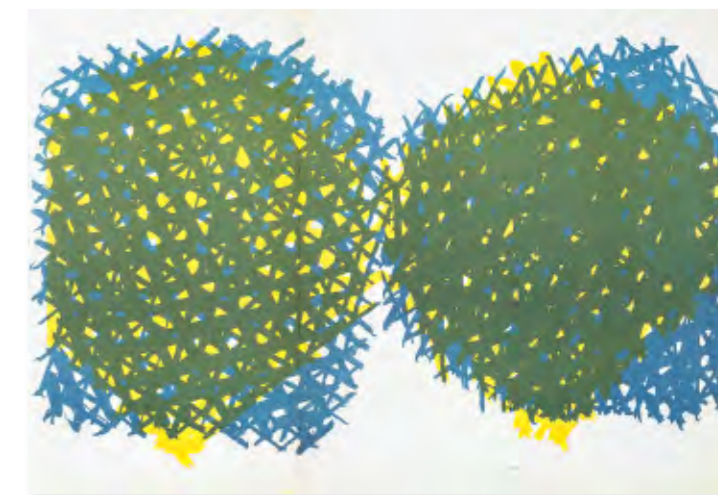
Eins von 200 nummerierten Exemplaren. - Enthält die Gedichte "Die Nacht des Grauens" (entstanden 1913) und "Krieg" (Zyklus, 1916). - Gebräunt.

582

**DORAZIO, PIERO** — Für Piero Dorazio Rom. Mit einem Vorwort von Dietrich Helms. Mit 5 Zinklithographien 2 montierten Farbproduktionen. Berlin, Galerie Seide, 1959. 1 Faltblatt. 22 x 23 cm. Lose in Original-Kartonmappe (Rücken geblieben).

300.-

Schriften aus der Galerie Seide 50 - Erste Ausgabe. - Eins von 100 (GA 500) auf dem Hinterdeckel nummerierten Exemplaren mit den fünf (davon 3 farbigen) Original-Zinklithographien. - Erschienen anlässlich der Dorazio Ausstellung in der Galerie Seide vom 17. November 1959 bis 8. Januar 1960. - Blätter leicht gebräunt. - Beiliegend: Derselbe. Original-Zinklithographie. Rechts unten signiert und datiert. Links unten nummeriert. Exemplar: 29/50. 1960. Blattmaße: 23,5 x 21,5 cm. - Leicht gebräunt. - Ferner beiliegend: 1 maschinenschriftlicher Brief von Willi König an Rolf Dittmar bezüglich des Verkaufs von 18 Katalogen. - Leicht gebräunt.





583

**DRONTE PRESSE** — **Hussel, Horst.** Das Währungssystem der Räterepublik Mekelenburg. **Mit gestochenen Titel, 25 farbig radierten Banknoten der Raeterepublik Mekelenburg sowie einem gestochenen Notenblatt von Horst Hussel.** Berlin, Dronte Presse, ca. 1994. 1 Bl. 31,5 x 22,5 cm. Lose in Original-Pappflügelmappe mit farbig radiierter Deckelvignette. [\*]

600.-

Sehr früher Druck der 1994 von Hussel gegründeten Dronte Presse. - Eins von 10 nummerierten Exemplaren, von Hussel auf dem ersten Blatt signiert und nummeriert. - Mit 25 eigens für die 1990 von Hussel gegründete "Räte-Republik Mekelenburg" entworfenen Banknoten sowie der von Hans Torgelow komponierten "Hymne der RRM" mit einem Text von Paul Scheerbar. Die auf Bütteln gedruckten Banknoten meist vom Bankpräsidenten "Jan von Sterneberghe" signiert und gestempelt. - "Als der vermeintliche Arbeiter- und Bauern-Staat unterging, schuf Hussel seine eigene Währung für eine 'Räterepublik Mekelenburg', womit er die hoffnungsselige Revolution der Kerzen mit Witz und nüchternem Verstand weitertrieb: gegen den Heilsbringer D-Mark, den neuen Götzen des vereinten Deutschlands, dem das auferstandene Volk nun zuströmte" (Jens-Fietje Dwars, in: Der Zauberer von Pankow. Abschied von Horst Hussel, Marginalien 228, S. 26ff.) - Tadellos.

584

**Dubuffet, Jean.** La fleur du barbe. **Mit 5 ganzseitigen Phototypien.** Paris, Duval, 1960. 16 Doppelbl. 49 x 32,5 cm. Lose in Original-Umschlag im Original-Schuber (dieser etwas bestoßen). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Eins von 500 nummerierten Exemplaren. - Dubuffets handgeschriebener Text und die von ihm als Illustrationen aus Chinapapier collagierten "Barträger" als Phototypie reproduziert.



585

**Dubuffet, Jean.** Tremolo sur l'oeil. Veilhes/Lavaur, Gaston Puel, 1963. 8 Bl. 21,5 x 17 cm. Illustrierte Original-Kartonage. [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Eins von 300 Exemplaren. - Basierend auf Dubuffets mit Tuschezeichnungen illustriertem Manuskript, wurde der Band im Sommer 1963 von Serge Lozingot auf der Presse des Künstlers als Lithographie abgezogen (Webel II, S. 60). - Kolophon auf dem hinteren Innendeckel der Kartonage. - Sehr gutes Exemplar.

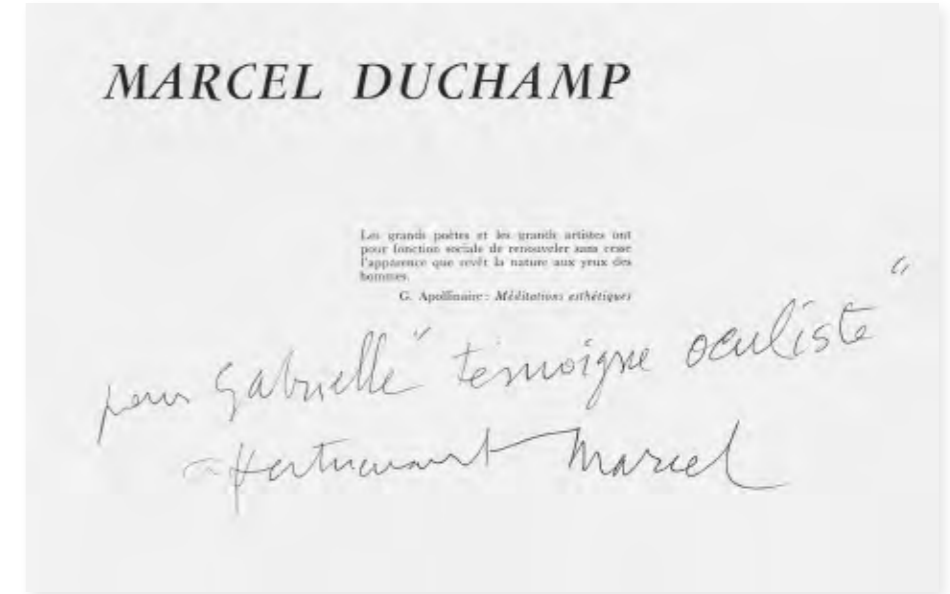


586

**DUCHAMP, MARCEL** — **Hopps, Walter; Linde, Ulf und Arturo Schwarz.** Marcel Duchamp. Ready-Mades, etc. (1913-1964). **Mit zahlreichen teilweise farbigen Abbildungen.** Mailand, Galleria Schwarz, 1964. 93 S., 2 Bl. 34,5 x 25 cm. Illustrierte Original-Leinwand mit Rücken- und Deckeltitel im illustrierten Original-Umschlag im Original-Schuber (Umschlag im Rand etwas berieben). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Vortitel mit handschriftlicher Widmung von Duchamp "Pour Gabrielle ...", wohl Gabrielle Buffet-Picabia.



587

**DUCHAMP, MARCEL** — **View. The Modern Magazin. Marcel Duchamp Number, Series V, No. 1. Mit Umschlaggestaltung von Marcel Duchamp und zahlreichen Illustrationen, darunter ein bewegliches gestanztes Triptychon von Frederick Kiesler.** New York, View inc., 1945. 53 S. 30,5 x 23 cm. Illustrierte Original-Broschur. [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Enthält wichtige Artikel über Duchamp von André Breton, Man Ray, Robert Desnos, Nicolas Calas, Mina Loy und anderen. Die Umschläge wurden von Duchamp gestaltet und die Illustrationen umfassen ein bewegliches gestanztes Triptychon von Frederick Kiesler, das Duchamp in seinem Atelier zeigt. - Tadellos.

588

**Dupuy, Jean.** Box mit 2 Original-Filzstiftzeichnungen (beide signiert, 1 datiert 1994, Blattmaße: 15 x 10 cm bzw. 14,3 x 3,6 cm), 4 Briefen an Jan van Toorn, davon 3 mit Papiercollagen, 1 Postkarte, 6 Blindprägekarten für "Dupuy Art Performance Workshop". Lose in privater Pappschachtel.

450.-

Die Briefe über die Arbeit an Performances des Künstlers (1924-2021). - Gut erhalten, kleine Sammlung.



589

**Dupuy, Jean.** Get rid of it. Filzschreiber auf Papier. Links unten signiert. Ca. 1990/1991. Blattmaße: 29,5 x 21 cm.

450.-

Typisches Wort- und Bildspiel des Künstlers Jean Dupuy (1924-2021). - Leicht angeändert und knitterig, sonst gut erhalten.



590

**EBERZ, JOSEPH — Shakespeare, William.** Sonette an den geliebten Knaben. (Deutsche Nachdichtungen von Hans Detlef Sierck). Mit 4 signierten Original-Radierungen von Joseph Eberz und 2 Titelholzschnitten sowie 1 Initiale von Heinrich Stegemann. Hamburg, Adolf Harms, 1922. 8 Bl. 33 x 24 cm. Original-Halbpergamentband mit goldgeprägtem Rückentitel (angestaubt, etwas fleckig, aufgehell und berieben). [\*]

300.-

Zweiter Druck der "Schönen Rarität", herausgegeben von Nils Hoyer und gedruckt auf der Wilhadi-Handpresse der Offizin A. Pockwitz. - Eins von 200 (GA 250) nummerierten Exemplaren auf Alt-Hamburg-Bütten, Druckvermerk vom Übersetzer signiert. - Laut einer am Impressum angefalteten Drucknote nicht wie vorgesehen von Johannes Gerbers, sondern von Johannes Larink in Hamburg von Hand gebunden. - Buchblock gelockert und zwischen der Titelei sowie nach dem Impressum aufgedehnt, die Radierungen mit Feuchtigkeitsspur im oberen Innensteg (offenbar während des Druckvorganges und vor der Heftung eingedrungen), sonst sauber.

591

**EDITION TIESSEN — Hebbel, Friedrich.** Aphoristische Unterhaltung mit mir selbst. Aus den Tagebüchern. Mit 6 Original-Radierungen von Friedhard Kiekeben und 1 beiliegenden Suite der Radierungen. Neu-Isenburg, Edition Tiessen, 1992. 17 Bl. 32,5 x 23 cm. Blindgeprägter Original-Pappband mit Rückenschild im Original-Halbleinwandschuber.

240.-

68. Druck der Edition Tiessen. - Eins von 33 (GA 99) nummerierten und vom Künstler signierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit einer zusätzlichen signierten und nummerierten Folge der Radierungen ohne Farbe in separater Mappe. - Tadellos.



592

**EDITION TIESSEN — Kleist, Heinrich von.** Über das Marionettentheater. Von der Überlegung und andere kleine Schriften. Mit 6 signierten Original-Radierungen von Simon Dittrich. Neu-Isenburg, Edition Tiessen, 1979. 20 S., 2 Bl. 36 x 25,5 cm. Gemusterter Original-Pappband mit Rückenschild im Original-Schuber.

360.-

11. Druck der Edition Tiessen. - Eins von 100 (GA 125) nummerierten Exemplaren. - Spindler 44, 11. - Druck auf Büttenpapier Vélin d'Arches in den Werkstätten der Trajanus-Presse. - Tadellos. - **Beigegeben:** 1. Kant, I. Über die Wiederherstellung der ursprünglichen Anlage zum Guten in ihre Kraft. Mit 1 signierten Radierung von Simon Dittrich. Ebda., 1978. 13 S., 1 Bl. 30 x 20 cm. Original-Kartonage mit Deckelschild. - 7. Druck. - Eins von 175 (GA 250) Exemplaren. - 2. Schweitzer, A. Die Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben. Mit 1 signierten Kupferstich von Otto Rohse. Ebda., 1978. 30 S., 1 Bl. 30 x 20,5 cm. Original-Pappband mit Rücken- und Deckelschild. - 8. Druck. - Eins von 125 (GA 200) Exemplaren. - 3. Das Märchen vom Granatapfelbaum. Mit 1 signierten Heliogravüre von Imre Reiner. Ebda., 1979. 13 S., 1 Bl. 30 x 23 cm. Original-Kartonage mit Deckelschild. - 9. Druck. - Eins von 175 (GA 250) Exemplaren. - 4. Von den Monaden. (Leibniz/ Goethe). 2 Hefte. Mit jeweils 2 (inklusive Umschlag) Kaltnadel-Radierungen von Alan Frederick Sundberg. Ebda., 1983. 17 S., 1 Bl.; 15 S., 1 Bl. 30 x 21 cm. Original-Kartonage im Schuber. - Drucke 27,1 und 27, 2. - Eins von 90 (GA 135) Exemplaren. - 5. Lessing, E. Die Ringparabel. Mit 4 (inklusive Umschlag) Original-Radierungen von Jan Kubicek. Ebda., 1992. 30 x 20,5 cm. Original-Kartonage im Schuber. - 69. Druck. - Eins von 26 (GA 176) Mitarbeiterexemplaren. - Alle Beilagen gut erhalten.



593

**EDITION TIESSEN — Schweitzer, Albert.** Die Ethik der Ehrfurcht vor dem Leben. Mit 1 signierten Kupferstich von Otto Rohse (im Buch) und dem lose beiliegenden signierten und nummerierten Kupferstich. Neu-Isenburg, Edition Tiessen., 1978. 30 S., 1 Bl. 30 x 20 cm. Original-Pappband mit Rücken- und Deckelschild im Original-Kunststoff-Umschlag im Original-Pappschuber.

240.-

8. Druck der Edition Tiessen. - Eins von 75 (GA 200) nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit dem zusätzlichen signierten Kupferstich von Otto Rohse auf größerem Japanpapier. - Spindler 41, 8. - Textdruck auf Büttenpapier Vélin d'Arches. - Tadellos.



594

**Edzard, Dietz — Dostojewski, Fedor M..** Ein schwaches Herz. Eine Novelle. Mit sieben signierten und nummerierten Original-Radierungen von Dietz Edzard. München, Michel, 1923. 75 S. 25,5 x 18 cm. Roter Original-Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel und etwas Rückenvergoldung sowie Kopfgoldschnitt (Leder etwas fleckig). [\*]

450.-

Eins von 100 nummerierten Exemplaren, auf Bütten gedruckt. - Dietz Edzard (1893-1963) war Schüler von Adolf Hölzel und Wilhelm Trübner in Stuttgart und Karlsruhe und arbeitete ab 1911 bei Max Beckmann in Berlin. 1916 folgte eine erste Kollektivausstellung bei Gurlitt, in einer weiteren zeigte auch Paul Flechtheim 1928 seine Arbeiten. - Vorsätze und Spiegel etwas braunfleckig, sonst innen sauber und insgesamt gut erhalten.

595

**EGGELER, STEFAN — Kokain.** Eine moderne Revue. Heft IV (von 5). Mit zahlreichen Illustrationen von Eggeler. Wien, Kokainverlag, 1925. 74 S. 24 x 17 cm. Illustrierter Original-Umschlag (etwas gebräunt und angestaubt, Rückdeckel mit Knickspur).

300.-

Enthält u.a. 6 Zeichnungen "Die Serenade" von Eggeler sowie Illustrationen zu Erwin Stranik "Im Kellerloch" und "Was ist Kunst und was ist Pornographie". - Etwas gebräunt.



596

**Eggers, W. P. Eberhard.** "Sechs seltsame Heylos". Zeichnungen. Mit 6 im Stein signierten Original-Farblithographien. Sarstedt, Hy-Lo GmbH, 1970. 3 Bl. Impressum, Kommentar und Inhalt. 55 x 43 cm. Schwarze Original-Leinenmappe mit montierter Deckelillustration in roter Lithographie.

300.-

Eins von 500 Exemplaren. - Die Einleitung in Gründruck mit Photoporträt des Künstlers hier von Eggers mit eigenhändiger Widmung und Unterschrift vom 22.II.1972 versehen. - Halluzinierte Heizgeräte wie "Landschaftsheizung", "David von Sarstedt", "Kalte-Tage-Tröster". - Ränder des Impressums mit etwas Farbabrieb von den Mappenflügeln, übrige Textblätter und erste Tafel mit schwacher Knickspur in der linken oberen Ecke, sonst gut erhalten.

597

**EINBÄNDE — Gonet, Jean de.** Blindgeprägter, intarsierter mehrfarbiger Band aus unterschiedlichen Materialien, u.a. Gummi. Signiert J. de Gonet, 1995. 23,5 x 16 cm. In neuer Pappschutzhülle in neuem Schubert.

900.-

Enthält: A. Beton. Arcane 17. Mit farbigen und montierten Illustrationen nach Roberto Matta. New York, Brentano's, 1944. 176 S., 2 Bl. - Eins von 300 (gesamt nur 325) Exemplaren der Ausgabe auf Oxbow, von Breton nummeriert und signiert. Deckel und Rücken wurden wie üblich beigegebunden. - Typisches Stück aus der legendären Buchbinderei des Franzosen. - Sehr guter Zustand.



WIDMUNG VON EINSTEIN AN WEDDERKOP

598

**Einstein, Carl.** Der unentwegte Platoniker. Leipzig, Kurt Wolff, 1918. 177 S., 1 Bl. 22,5 x 14 cm. Original-Broschur (angerändert und fleckig, Rücken mit Fehlstellen).

450.-

Erste Ausgabe, erschien in 850 Exemplaren. - Raabe/ Hannich-Bode 65, 4. - Titel mit eigenhändiger Widmung des Verfassers: "Meinem sehr lieben Wedderkop./ 6.9.18. Namur. C.E.". - Einstein war 1914 Kriegsfreiwilliger. 1915 zunächst im Oberelsaß stationiert, wurde er 1916 nach einer Verwundung zur Zivilverwaltung des Generalgouvernements Brüssel, Abteilung Kolonien abkommandiert. Er konnte in der Bibliothek des Kolonialamtes im Congo-Museum von Tervuren arbeiten. Er lernte damals Carl und Thea Sternheim kennen, in deren Haus Clairecolline auch Gottfried Benn (als Militärarzt in Brüssel stationiert), Friedrich Eisenlohr, Otto Flake und Hermann Kasack verkehrten. Einstein wurde bei diesen Besuchen etwa von seiner Freundin Aga vom Hagen oder von dem Zivilkommissar für Brüssel, Hermann von Wedderkop, begleitet, der später Herausgeber der erfolgreichen Ullstein-Zeitschrift Der Querschnitt war. "... Laut einem Zeugnis von Aga vom Hagen wurde Einstein denunziert, Ende 1917 aus seinem Amt in der Kolonialverwaltung abberufen und musste Brüssel verlassen. Einstein nahm aber an der "Novemberrevolution" 1918 in Brüssel teil" (Wikipedia). - Unbeschnitten. - Block gelockert, teils leicht fleckig.

599

**ENTARTETE KUNST — Entartete "Kunst".** Ausstellungsführer (Deckeltitel). Führer durch die Ausstellung Entartete Kunst. Mit zahlreichen Abbildungen. Berlin, Verlag für Kultur- und Wirtschaftswerbung, um 1937/1938. 30 S., 1 Bl. 21,2 x 15 cm. Illustrierte Original-Kartonage (berieben, Rücken stark, an beiden Enden eingerissen). [\*]

450.-

Vgl. Hüneke, S. 356 (in: Baron, Entartete Kunst, 1992) - Bolliger 9, 701 - Reed/Rifkind 4. - Es gibt vom Katalog mindestens drei in Text und Bild leicht voneinander abweichende Fassungen, von denen hier die erste vorliegt. Sie ist auf recht schlechtem Papier gedruckt und nennt auf Seite 29 Richard Haizmann einen Juden, was nach Haizmanns direkter Intervention bei Göring Ende 1938 für die zweite Ausgabe geändert wurde. - Beigegeben: Postkarte "Ausstellung 'Entartete Kunst'" (ohne weiteren Aufdruck). 14 x 9 cm. - Ungelaufen.



OBLIQUES

par ROGER CAILLOIS



600

**ERNST, MAX — Caillois, Roger.** Obliques. Mit 1 nummerierten und von Max Ernst signierten farbigen Original-Radierung. Montpellier, Éditions Fata Morgana, 1967. 68 S., 6 Bl. 26,5 x 17,5 cm. Lose Lagen im illustrierten Original-Umschlag mit Rücken- und Deckeltitel. [\*]

600.-

Eins von 57 (GA 558) nummerierten und vom Verfasser signierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Vergé d'Auvergne mit der schönen signierten Original-Radierung von Max Ernst (vgl. Spies, Max Ernst - Das graphische Werk, Nr. 114B). - Gutes Exemplar.

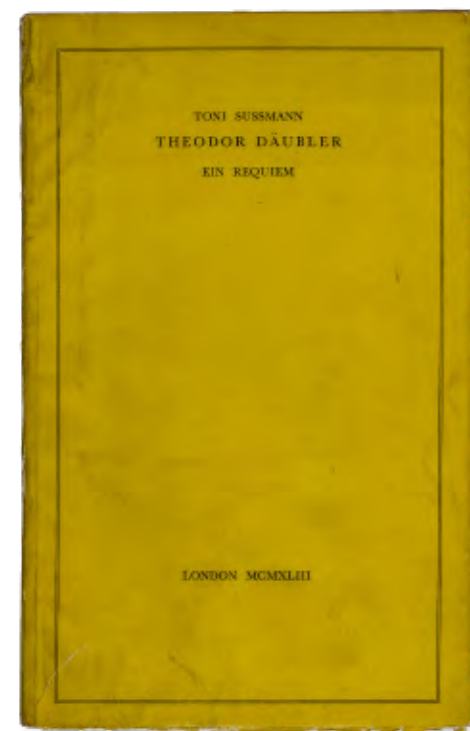


601

**EXIL — Sonka (Hugo Sonnenschein).** Cesta k Svobode. Der Weg zur Freiheit. Mit 2 Holzschnitt-Illustrationen von Frans Masereel. Prag, Edition Offener Weltbund, 1937. 14 S. 20,5 x 14 cm. Original-Karton mit Kordelbindung.

600.-

Erste Ausgabe. - Raabe 282, 17. - Mit handschriftlicher Widmung des Verfassers an den Mitgründer der tschechischen KP, Alois Neurath: "für Alois Neurath in alter Kampfgenossenschaft herzlich Sonka 30. Mai 1927". - Text Tschechisch und Deutsch. - Umschlag von Harry Roth. - Gutes Exemplar.

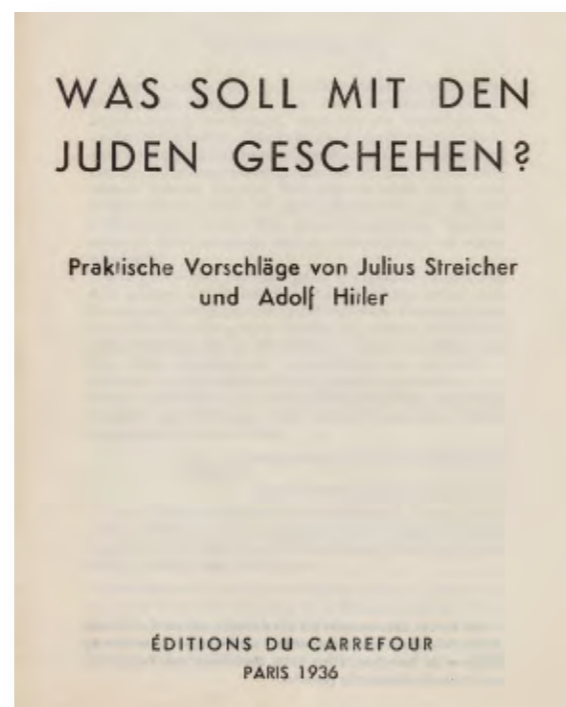


602

**EXIL — Sussmann, Toni.** Theodor Däubler. Ein Requiem. London, Barnard & Westwood, 1943. 58 S., 1 Bl. 21,3 x 13,3 cm. Original-Kartonage mit Original-Umschlag (dieser leicht angerändert und mit kleinen Restaurierungen).

240.-

Erste Ausgabe der von Jakob Hegner besorgten Veröffentlichung. - Sternfeld/ Tiedemann 495. - Eins von 240 Exemplaren. - Die Psychoanalytikerin Toni Sussmann (1883-1967) war seit 1921 Schülerin von C.G. Jung, praktizierte danach in Berlin und war mit dem 1934 verstorbenen Däubler eng befreundet.



603

**EXIL — Was soll mit den Juden geschehen?.** Praktische Vorschläge von Julius Streicher und Adolf Hitler. Mit 11 teils ganzseitigen photographischen Abbildungen. Paris, Editions du Carrefour, 1936. 94 S., 1 Bl. 23 x 15,5 cm. Original-kartonierte.

240.-

Erste Ausgabe. - Sternfeld-T. 586 - Meist aus dem "Stürmer" zitierende und ausführlich kommentierende Darstellung. - 2 Seiten der Vorbemerkung mit Unterstreichungen. - Gutes Exemplar.

604

**EXIL — Zinner, Hedda.** Unter den Dächern. Gedichte. Moskau, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter in der UdSSR, 1936. 101 S., 1 Bl. 18,5 x 12,2 cm. Original-Broschur (Rücken etwas berieben, Kapitale mit kleinen Fehlstellen).

240.-

Erste Ausgabe der Erstveröffentlichung. - Sternfeld-Tiedemann 564. - Mit einem Vorwort von Erich Weinert. - Beiliegend: Handschriftlich signierter, maschinenschriftlicher Brief von Hedda Zinner, 1 S. mit Briefkopf, 6.2.78., mit Umschlag und beiliegender signierter Grußkarte. - An einen Leser mit Hinweisen zu ihrer nächsten Veröffentlichung und zur Aufführung ihrer Stücke.



605

**EXLIBRIS — Bayros, Franz von.** Sammlung von 5 mit Bleistift signierten Exlibris. Heliogravüren. Um 1910. Blattgrößen: 14-20,5 x 12,5-16,5 cm. Zusammen unter Ausschnitt-Passepartout montiert. [\*]

300.-

Für Martha Zimmermann, Nikolaus Schindler, Hans Hickl, Heinrich und Lise Fuhrmann sowie Peter Gloeck. - Schwache Knitterspuren, Fuhrmann mit Leimdurchschlag in einer Ecke. - Dazu: Ca. 80 weitere Exlibris in verschiedenen Techniken, darunter etliche Doubletten. Spätes 19. und 20. Jahrhundert. Unterschiedliche Formate. Gesteckt in Briefmarkenalbum. - Enthält u.a. H. Zille für Alfred Harf 1922, Michel Fingesten für Josef Lenze, Aubrey Beardsley für Curt Moreck (3 Exemplare). - Gut erhalten.



606

**EXPRESSIONISMUS — Felixmüller, Conrad.** Felix Müller (sic!). Radierungen, Holzschnitte, Lithographien. Mit dem Original-Holzschnitt "Madonna" sowie 8 Abbildungen. Dresden, Emil Richter, 1915. 4 Bl. 25 x 17 cm. Original-Broschur (etwas angestaubt, gering berieben und fleckig, untere Ecke des Vorderdeckels mit kleiner Knickspur).

600.-

Sehr seltener Katalog zur ersten Ausstellung von Conrad Felixmüller in der Galerie Emil Richter. - Papierbedingt leicht gebräunt, sonst gutes Exemplar.

607

**EXPRESSIONISMUS — Feuer. Illustrierte Monatsschrift für Kunst und künstlerische Kultur.** 1. Jahrgang (Oktober 1919 - September 1920) in 2 Bänden. Herausgegeben von Guido Bagier. **Mit zahlreichen teils farbigen Abbildungen im Text und auf Tafeln sowie 2 Original-Graphiken.** Saarbrücken u.a., Gebr. Hofer, 1919-1920. 2 Bl., 490 S.; 16 S. (Register), S. 491-898. 29,5 x 22 cm. Halblederbände der Zeit mit goldgeprägtem Rückentitel (Gelenke etwas berieben). [\*]

240.-

Vollständiger erster Jahrgang der wichtigen expressionistischen Zeitschrift "von beachtlichem Niveau" (Schlawe II, 35), die mit dem 3. Jahrgang 1921/22 ihr Erscheinen einstellte. - Diesch 2964 - Dietzel/Hügel 958 - nicht bei Raabe. - Mit der Original-Radierung von Heinrich Nauen (Im Kahn) und der Original-Lithographie von Otto Gleichmann (2 x beigegeben). - Enthält sehr zahlreiche und umfassende Beiträge zur expressionistischen Kunst von Osthaus, Westheim, Flechtheim u.a. sowie literarische Beiträge von Däubler, Zech, Klabund, Edschmidt, Eulenberg u.a. - Ohne die Original-Umschläge und einen Teil der Werbung. - Teilweise etwas stockfleckig.



608

**EXPRESSIONISMUS — Hirsch, Karl Jakob.** Acht unveröffentlichte Original-Holzschnitte vom Stock gedruckt und ein Nachwort. **Mit 8 ganzseitigen Original-Holzschnitten.** Kiel, November-Verlag, 1918. 8 Bl. 23,4 x 18,4 cm. Original-Broschur (Ecken mit kleinen Fehlstellen, etwas gebräunt und fleckig).

240.-

Der Schwarze Turm, 4. Heft - Eins von 200 nummerierten Exemplaren. - Raabe, Zeitschriften, 161 - Rifkind 1169-1176. - Das Nachwort des Künstlers bildet ein einhalbseitiges expressionistisches Gedicht. - Die ersten und letzten 2 Bl. mit Wasserrand, Klammerung gerostet, leicht gebräunt.

609

**EXPRESSIONISMUS — Das Kestnerbuch.** Herausgegeben von Paul Erich Küppers. **Mit 6 Original-Holzschnitten und 6 Original-Lithographien auf Tafeln.** Hannover, Heinrich Böhme, 1919. 158 S. 28,5 x 22,5 cm. Original-Halbleinwandband mit Rücken- und Deckeltitel (Rücken geblichen, Kanten gering berieben). [\*]

1.500.-

Erste Ausgabe. - Sohn HDO I, 130 - Raabe/ Hannich-Bode 174, 3. - Raabe, Zeitschriften 139. - Mit Original-Holzschnitten von Erich Heckel (Dube T. 319 b), Wilhelm Plünnecke, Eberhard Viegener, Ernst Barlach (Schult 163), Lyonel Feininger (Prasse W 46 II) und Kurt Schwitters (Schmalenbach-Bolliger 250) und Original-Lithographien von Max Unold, Richard Seewald (Jentsch L 91), Conrad Felixmüller (Sohn 176 b), Paul Klee (Kornfeld 75 b) und Max Buchartz. - Literarische Beiträge von Thomas Mann ("Schulkrankheit"), Alfred Döblin, Else Lasker-Schüler, A. Mombert, Theodor Däubler u.a. - Vorderes Innengelenk angeplatzt, papierbedingt etwas gebräunt, sonst gutes, nahezu fleckfreies Exemplar.



610

**EXPRESSIONISMUS — Das Kunstblatt.** Herausgegeben von Paul Westheim. II. Jahrgang (1918) - V. Jahrgang (1921) in 4 Bänden. **Mit 32 Original-Graphiken und zahlreichen Abbildungen im Text und auf Tafeln.** Potsdam, Kiepenheuer, 1917-1920. 28 x 21,5 cm. Einheitliche spätere Pappbände. [\*]

1.500.-

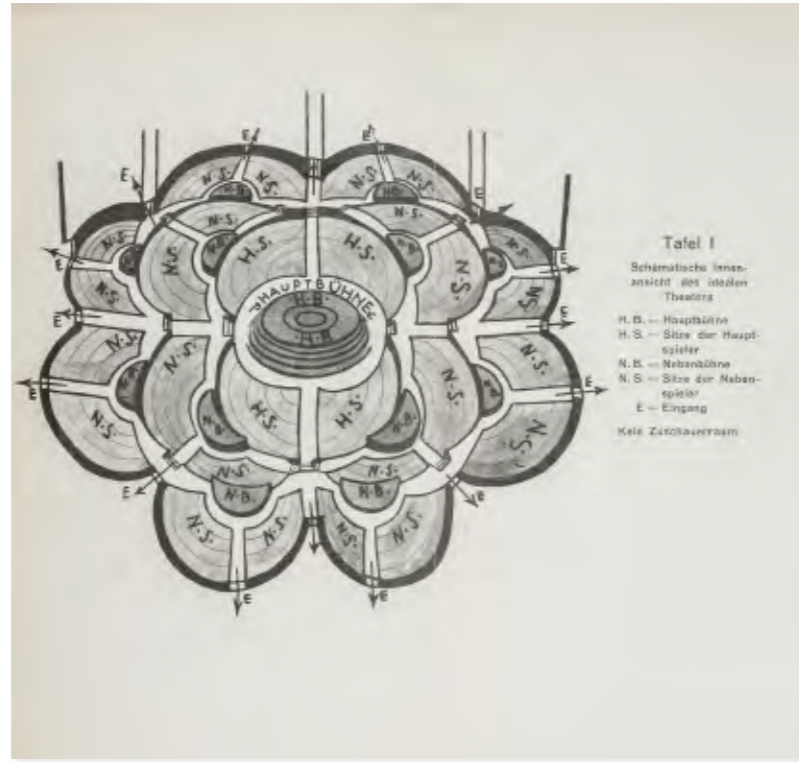
Sohn III, S. 80-89. - Vier komplette Jahrgänge des bedeutendsten Organs des künstlerischen Expressionismus mit **Original-Holzschnitten** von Erich Heckel, Karl Schmidt-Rottluff, Georg Schrimpf, Max Pechstein, Gottfried Graf, Christian Rohlf's (2), Lyonel Feininger (2), Felix Müller, Werner Gothein, Heinrich Campendonk, André Derain, Willy Zierath, Alfred Lomnitz, Walter Helbig, Aloys Wach und **Original-Lithographien** von Werner Gothein, Otto Baumberger, Otto Gleichmann (2), Max Pechstein, Ludwig Meidner, Otto Müller, Max Burchartz, Anton Kerschbaumer, Otto Hohlt, Rudolph Schlichter, Fernand Léger, Stanislaus Stückgold sowie **Original-Linolschnitten** von August Macke und Vlatislav Hofmann. — Die Original-Kartonagen und Werbung nicht beigegeben. - Papierbedingt nur leicht gebräunt, nur wenige Blatt minimal braunfleckig, die Original-Graphiken in gutem Zustand, lediglich der Linolschnitt von Macke mit schwacher Knickspur.

611

**EXPRESSIONISMUS — Moreno, Jacob Levy.** Das Stegreiftheater. Mit einer Falttafel und mehreren Diagrammen im Text. Potsdam, Verlag des Vaters, Gustav Kiepenheuer, 1924. 100, III S., 2 Bl. (das letzte weiß). 20,2 x 14,2 cm. Original-Kartonage mit Deckeltitel (Kapital leicht bestoßen, hinteres Gelenk etwas angebrochen).

300.-

Die Reihe der reinen Örter I. - Seltene erste Ausgabe, anonym erschienen. - Raabe/ Hannich-Bode 211, 9. - Jakob Levy Moreno gilt aufgrund seiner hier erstmals vorgestellten grundlegenden Theorie des spontanen Theaters als Pionier des modernen Improvisationstheaters. Der Mediziner, der von 1918 bis 1925 als Werksarzt in Vöslau tätig war und gleichzeitig in engem Kontakt zu expressionistischen Künstlerkreisen Wiens stand, entwickelte später als Psychiater in den USA auf Basis dieses radikalen Konzepts das Psychodrama als therapeutischen Ansatz. - **Beiliegend: Werbezettel** des Verlags zur Reihe "Die Schriften des Vaters". - Vorsatz mit Besitzeintrag "Gentges", wohl der Schriftsteller und Pädagoge Ignaz Gentges.



612

**EXPRESSIONISMUS — Neun Maler- zwei Bildhauer.** Alfred Hess, dem Freunde deutscher Kunst zum Gedächtnis. Mit 8 Abbildungen und 11 expressionistischen Original-Graphiken. Berlin, Gebr. Mann, Winter 1932-1933. 25 Doppelblatt. 22 x 30 cm. Rote Original-Kartonage in Blockbuchbindung mit Umschlag-Titelholzschnitt von K. Schmidt-Rottluff (Ecken leicht knickspurig, vorderes Gelenk etwas eingerissen).

900.-



Eins von 35 (GA 50) nummerierten Exemplaren. - Enthält Original-Graphiken von Erich Heckel (2 Holzschnitte: Schreitender Mann und Zwei Mädchen - Dube 359/360), Otto Herbig (2 Lithographien), Max Kaus (2 Holzschnitte, beide signiert und datiert), Christian Rohlf's (montierter Holzschnitt in Blau auf Japan: Kleine Tiere 1921 - Voigt 129), Emy Roeder (2 Lithographien) und Karl Schmidt-Rottluff (2 Holzschnitte: Schreibende Frau und Sonnenuntergang am Meer - Schapire 33/34). - Gutes Exemplar des sehr seltenen Kataloges, es erschien eine Vorzugsausgabe von 15 Exemplaren bei der alle Original-Graphiken signiert waren. - Weitere beteiligte Künstler waren Walter Gramatté, Anton Kerschbaumer, Otto Mueller, Peter Stermann und Herbert Garbe. - Druckanordnung: Schmidt-Rottluff. - Gutes Exemplar.

613

**EXPRESSIONISMUS — Otto Mueller zum 75. Geburtstag.** Mit 15 ganzseitigen Abbildungen. Berlin, Galerie Franz, 1949. 3 Bl. 15 x 15 cm. Bedruckte Original-Broschur mit Klammerheftung (schwach berieben, angestaubt und minimal knittrig).

240.-

Handexemplar von Maschka Müller (1880-1952), der ersten Frau Otto Muellers, mit ihrem eigenhändigen Namenseintrag auf dem Titel sowie zahlreichen Anmerkungen zur Biographie und den ausgestellten Werken. - Eine der ersten Nachkriegs-Ausstellungen des im Nationalsozialismus diffamierten Brücke-Künstlers wurde offensichtlich mit zahlreichen Werken aus dem Besitz seiner ersten Ehefrau zusammengestellt. So finden sich neben einer Korrektur in der Kurzbiographie (1908 begegnete Müller erstmals Kirchner, nicht Heckel), Besitzvermerke zu fast allen 15 abgebildeten Werken, wie etwa zu einem als "sitzende am stein" bezeichneten "Aquarell in meinem Besitz 1922" oder zu "zwei mädchen" "Geschenkgabe an Dr. Balzer Dresden Museum". Wolfgang Balzer, der auch die Einleitung beitrug, hatte 1947 als Direktor der Staatlichen Kunstsammlungen in Dresden die erste Nachkriegsausstellung des bereits 1930 verstorbenen Künstlers organisiert. - Minimal gebräunt, Klammer etwas angerostet.



614

**EXPRESSIONISMUS — Pechstein, Max und Rudolf Belling.** H. M. Pechstein und Rudolf Belling. Drittes Buch der Galerie Goyert. Mit zahlreichen Abbildungen. Köln, Goyert, 1921. 60 S., 10 Bl. (Anzeigen). 22,5 x 14,5 cm. Original-Karton mit Original-Holzschnitt von H. M. Pechstein (leicht gebräunt und angestaubt).

360.-

Mit Textbeiträgen von Heinz Geier und Paul Fechter. - Gutes Exemplar.

615

**EXPRESSIONISMUS — Schilling, Heinar.** Mensch, Mond, Sterne. Gedicht. Dresden, Dresdner Verlag von 1917, 1918. 16 S. 22,5 x 15 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Original-Holzschnitt von Conrad Felixmüller (leicht lichtrandig und knickspurig).

300.-

Eins von 100 nummerierten Exemplaren auf Bütten, Druckvermerk vom Autor signiert. - Erste Ausgabe. - Raabe 264, 12. Söhn (Felixmüller) 116 A. - Schönes Exemplar.



VON DIESEM KATALOG WURDEN 50 SONDERDRUCKE ANGEFERTIGT ...

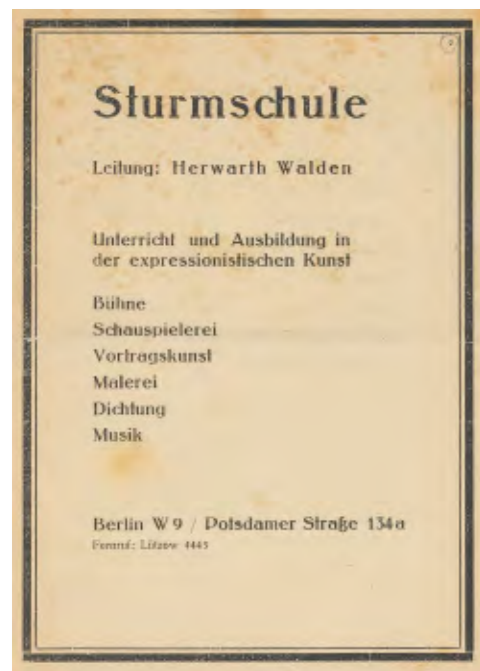


616

**EXPRESSIONISMUS — Sommeraquarelle von Max Kaus und Tuschezeichnungen von Karl Schmidt-Rottluff.** Faltblatt zur Ausstellung vom 7. November - 7. Dezember 1947. Mit 2 (1 farbigen) Abbildungen. Berlin, Galerie Schüler, 1947. Dreifach gefaltet: 10,5 x 15,5 cm. Ausgefaltet: 10,5 x 62,5 cm.

300.-

Eins von 50 handschriftlich nummerierten Exemplaren (Nr. VIII), verso von Max Kaus und Karl Schmidt-Rottluff signiert. - Äußerst seltenes Faltblatt zu einer bisher nicht nachweisbaren Gemeinschaftsausstellung der beiden Künstler, die jeweils zwölf Arbeiten in der erst im Jahr zuvor von Walter und Irene Schüler am Teltower Damm in Berlin-Zehlendorf eröffneten Galerie präsentierten, die in der Nachkriegszeit einen wesentlichen Beitrag zur Wiederbelebung des Kunstlebens in Berlin und der Rehabilitierung der Klassischen Moderne in Deutschland leistete. - Die Farbabbildung zeigt Kaus' "Sommeraquarell" "Spiegelnde See" gegenüber von Schmidt-Rottluffs Tuschezeichnung "Haffstimmung". Beide Künstler waren zuvor an die Hochschule für Bildende Künste Berlin berufen worden, Kaus schon 1945, Schmidt-Rottluff erst 1947. - Minimal gebräunt und berieben.



617

**EXPRESSIONISMUS — Walden, Herwarth.** Sturmschule. Leitung. Herwarth Walden. Unterricht und Ausbildung in der expressionistischen Kunst. Bühne, Schauspielerei, Vortragskunst, Malerei, Dichtung, Musik. Berlin, um 1916. 8 S. Original-Heftung (Mittelfalte, etwas gebräunt und stockfleckig).

300.-

Seltenes Programmheft zur 1916 gegründeten Sturmschule von Herwarth Walden. Mit Nennung der Lehrer (Rudolf Bauer, Rudolf Blümmer, Campendonk, Jacoba van Heemskerck, Paul Klee, Georg Muche, Lothar Schreyer und Herwarth Walden), den Leitsätzen, Einrichtungen und der Schulordnung. - 1 Blatt im unteren Mittelfalz mit leichtem Feuchtfleck, papierbedingt gebräunt, Klammerung angerostet.

618

**EXPRESSIONISMUS — Wolf, Friedrich.** Das bist du. Ein Spiel in 5 Verwandlungen. Bühnenskizzen von Felixmüller. Dresden, Verlag Neue Schaubühne, 1919. 74 S., 3 Tafeln. 23 x 15 cm. Zweifarbig illustrierter Original-Pappband (Entwurf Arno Drescher), (bestoßen, etwas fleckig und lichtrandig).

400.-

Eins von 100 Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Dickdruckpapier, im Colophon nummeriert und von Wolf signiert. Beigegeben: von Felixmüller signierter Original-Holzschnitt zum Stück (1948). - Klammerung angerostet, Widmung von 1920 auf Titelseite, Exlibris, selten etwas braunfleckig.



ORIGINAL-GRAPHIKEN VON KOKOSCHKA, FEININGER, KLEE, PICASSO, KUBIN U.A.

619

**EXPRESSIONISMUS — Zeit-Echo. Ein Kriegstagebuch der Künstler.** Jahrgang I Hefte 1-23/24 in 23 Heften und Jahrgang II Hefte 1-15 in 15 Heften (alles Erschienene). Zusammen 38 Hefte. Mit 145 Original-Lithographien und Original-Holzschnitten. München und Berlin, Graphik-Verlag, 1914-1916. 368, VIII S.: 240 S. 24,5 x 16,5 cm. Original-Broschuren mit montiertem (ab Jg. 2: gedrucktem) Deckelschild (teilweise leicht angerändert, die Fadenbindungen teils gelöst bzw. gelockert, die Klammerheftung ab Jg. II, Heft 6 angerostet). [\*]

1.200.-

Vollständiges und gutes Exemplar. - Raabe 22 - Sohn 364. - Unter den Original-Graphiken Paul Klee (Kornfeld 63 II b) und 5 Original-Lithographien von Oskar Kokoschka (Wingler-W.69-73) sowie original-graphische Beiträge von Alfred Kubin, Otto Schoff, Max Unold, Rudolf Großmann, Lyonel Feininger, Pablo Picasso u.a. - Vier Hefte (darunter das Kokoschka-Heft) mit der Original-Bauchbinde. - Nur teilweise leicht gebräunt, Lagen teilweise etwas gelockert, 2 Hefte in Jg. 2 mit schwachem Wasserrand).



620

**EXPRESSIONISMUS — Marc, Franz.** Der Sturm. Sechsendvierzigste Ausstellung. Franz Marc Gedächtnis-Ausstellung. Gemälde und Aquarelle / Holzschnitte. Mit 1 Original-Holzschnitt und 7 Tafeln. Berlin, 1916. 9 Bl. 21 x 15,5 cm. Bedruckter Original-Umschlag (fleckig, Rückenenden abgerieben). [\*]

300.-

Mit dem Original-Holzschnitt "Wildpferde" auf dem Innendeckel (Lankheit 830 II) sowie einem Nachruf von Herwarth Walden. - Ecken leicht verknickt, Exlibris im hinteren Innendeckel.





621

**EXPRESSIONISMUS — Sammlung von 10 Sturm-Büchern.** Berlin, 1914-20. 20 x 13,5 cm. Bedruckte gelbe Original-Umschläge (angestaubt und etwas fleckig, vereinzelt Randeinrisse und kleine Rückendefekte, der erste und letzte Umschlag etwas verknickt). [\*]

450.-

Enthält: II. August Stramm. Rudimentär. 1914. - III. Mynona. Für Hunde und andere Menschen. 1914. - VI. Aage von Kohl. Die Hängematte des Riugé. 1915. - VIII. A. Stramm. Kräfte. - IX. A. v. Kohl. Die rote Sonne. 1915. - X. A. v. Kohl. Der tierische Augenblick. 1915. - XII. A. Stramm. Die Unfruchtbaren. 1916. - XIII. Peter Baum. Kyland. 1916. - XIV. Lothar Schreyer. Jungfrau. 1917. - XV. L. Schreyer. Die neue Kunst. Ohne Jahr (1920). - Unbeschnitten, gebräunt, teils leichte Knickspuren, letztes Heft mit kleinem Stempel am Titel.

622

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 11/12. Berlin, 1915. S. 61-72. 41,5 x 31 cm.

300.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54206 (“Das Heft enthält keine Originalgraphik”). - Titel mit Nachruf auf den am 2. September 1915 in Russland gefallenen August Stramm. - Textbeiträge von Herwarth Walden, August Stramm, Adolph Knoblauch, Adolf Behne u.a. - 1 Blatt etwas angerändert.



623

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 1/2. Mit 2 ganzseitigen Original-Linolienschnitten von Joseph Chapek und Birnbach und 1 Illustration von Gabriele Münter. Berlin, 1915. 12 S. 41,5 x 31 cm.

450.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54201. - Textbeiträge von Herwarth Walden, August Stramm, Adolf Knoblauch u.a. - 1 Blatt leicht angerändert, kleine Rostspur im oberen Rand.



624

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 3/4. Mit 2 Illustrationen von Isaac Grünewald und 1 ganzseitigen Original-Holzschnitt von Conrad Felixmüller. Berlin, 1915. S. 13-24. 41,5 x 31 cm.

500.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54202. - Textbeiträge von Herwarth Walden, August Stramm, Alfred Döblin, Adolph Knoblauch u.a. - 1 Blatt leicht angerändert.



625

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 5/6. Mit 1 Original-Holzschnitt von Franz Marc und 1 doppelblattgroßen Original-Holzschnitt von Fritz Baumann. Berlin, 1915. S. 25-36. 41,5 x 31 cm.

500.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54203. - Textbeiträge von Herwarth Walden, Adolph Knoblauch, Sophie van Leer u.a.

626

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 13/14. Mit 1 Original-Holzschnitt von Jacoba van Heemskerck und 1 doppelblattgroßen Original-Holzschnitt von Fritz Baumann. Berlin, 1915. S. 73-88 (recte 84). 41,5 x 31 cm.

450.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54207. - Textbeiträge von Herwarth Walden, August Stramm, Alfred Döblin u.a. - 1 Blatt etwas angerändert.



627

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 7/8. **Mit 1 Illustration von Sigrid Hjertén-Grünewald und 1 doppelblattgroßen Original-Holzchnitt von Fritz Baumann.** Berlin, 1915. S. 37-48. 41,5 x 31 cm. 360.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54204. - Textbeiträge von Hermann Essig, August Stramm, Adolph Knoblauch u.a. - 1 Blatt etwas angerändert.



628

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 9/10. **Mit 1 Original-Holzchnitt und 1 Original-Linolschnitt von Ludwig Wachlmeier sowie 1 Original-Holzchnitt von Jacoba van Heemskerck.** Berlin, 1915. S. 49-60. 41,5 x 31 cm. 450.-

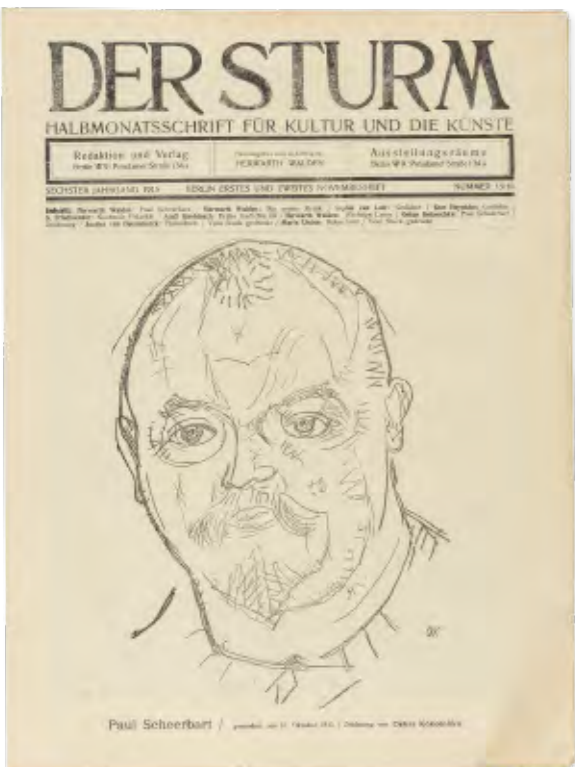
“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54205. - Textbeiträge von Herwarth Walden, Sophie van Leer, S. Friedländer, Adolph Knoblauch u.a. - 1 Blatt etwas angerändert.



629

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1915. Nr. 15/16. **Mit 1 Illustration von Oskar Kokoschka (Porträt Paul Scheerbart), 1 Original-Holzchnitt von Jacoba van Heemskerck und 1 Original-Holzchnitt von Maria Uhden.** Berlin, 1915. S. 85-96. 41,5 x 31 cm. 450.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54208. - Textbeiträge von Herwarth Walden, S. Friedländer, Adolf Knoblauch u.a. - Rechte untere Ecke mit Knickspur.



630

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1916. Nr. 23/24. **Mit 1 Original-Holzschnitt von Franz Marc und 2 Original-Holzschnitten von Heinrich Campendonk.** Berlin, 1916. S. 133-144. 41,5 x 31 cm. 600.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54212. - Titelseite mit einem Nachruf von Herwarth Walden auf den am 4. März 1916 in Frankreich gefallenen Franz Marc. - Textbeiträge von Herwarth Walden, Sophie van Leer, Albert Bloch u.a. - Minimal angerändert und leicht gebräunt.



631

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1916. Nr. 19/20. **Mit 1 Illustration von Max Ernst und 2 Original-Holzchnitten von Jacoba van Heemskerck.** Berlin, 1916. S. 109-120. 41,5 x 31 cm. 450.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54210. - Textbeiträge von Herwarth Walden, Adolf Knoblauch, Sophie van Leer u.a.

632

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Halbmonatsschrift für Kultur und Künste. Herausgeber Herwarth Walden. 6. Jahrgang 1916. Nr. 21/22. **Mit 2 Original-Holzchnitten von Jacoba van Heemskerck und 2 Original-Holzchnitten von Heinrich Campendonk.** Berlin, 1916. S. 121-132. 41,5 x 31 cm. 500.-

“Sonderausgabe: Ungebrochene Exemplare auf holzfreiem Papier, Versendung in Rollen ...” (Impressum). - Sohn V, 54211. - Textbeiträge von Herwarth Walden, Adolf Knoblauch, Sophie van Leer u.a. - Minimal angerändert.





**633**  
**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Monatschrift. Herausgeber: Herwarth Walden. 16. Jahrgang. Oktober 1925. Heft 10. **Mit 2 Original-Linolschnitten (davon einer auf dem Umschlag wiederholt) von Pierre Flouquet, 2 Holzschnitten von Hans Arp und weiteren Abbildungen.** Berlin, Der Sturm, 1925. S. 137-152. 31 x 23,5 cm. Illustrierter Original-Umschlag (etwas gebräunt und leicht angerändert, Rücken mit Läsuren). [\*]

240.-

Söhn V, 55209. - Block lose, etwas gebräunt und angerändert.

**634**

**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Monatschrift. Herausgeber: Herwarth Walden. 19. Jahrgang. 6. Heft: Sonderheft Typographie. **Mit Abbildungen.** Berlin, Der Sturm, 1928. S. 263-282. 25 x 19 cm. Original-Broschur (Heftung angerostet, Umschlag lose, vorderer Umschlag stark verblasst, Ränder etwas gebräunt). [\*]

360.-

Das sehr seltene und wichtige Sonderheft der Zeitschrift mit dem Aufsatz "Gestaltende Typographie" von Kurt Schwitters und typographischen Entwürfen von Kurt Schwitters (3, darunter das Pelikan-Signet), Piet Zwart (3), Otto Goedecker (4), 2 von der Sturm-Pressen sowie drei Plakate und eine Postkarte von Jan Tschichold. - Im unteren Rand etwas wellig, sonst innen gut.



**635**  
**EXPRESSIONISMUS — Der Sturm.** Zehn Jahre Sturm Gesamtschau. September 1921 Hundertste Ausstellung. **Mit 12 montierten Abbildungen.** 24 S. 20 x 15,5 cm. Original-Broschur mit Titel und Vignetten in Golddruck (Rand etwas verblasst). [\*]

360.-

Mit Abbildungen von Rudolf Bauer, Chagall, Gleizes, Delaunay, Kandinsky, Léger, Marc, Molzahn, Schwitters u.a. - Die Umschlagvignetten nach F. Léger und R. Goering. - Papierbedingt gebräunt, 1 Blatt mit Randeinriss.

**636**

**EXPRESSIONISMUS — Walden, Herwarth.** Einblick in Kunst. Expressionismus, Futurismus, Kubismus. **Mit 126 Abbildungen.** Berlin, Verlag Der Sturm, 1917. 173 S., 1 Bl. 27 x 19 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Rücken- und Deckeltitel (unteres Kapital und eine Ecke mit kleiner Fehlstelle, etwas gebräunt, kleine Randläsuren, Deckel unten mit Einriss). [\*]

300.-

Seltene erste Ausgabe. - Raabe/ Hannich-Bode 322, 3. - Die erste größere Arbeit über Sturm-Künstler. - Enthält wichtige programmatische Texte von H. Walden, eine "Geschichte der Sturmbewegung" und "Was ist der Sturm" von L. H. Neitzel sowie zahlreiche Abbildungen nach Werken von Archipenko, Bauer, Campendonk, Chagall, Delaunay, Ernst, Jawlensky, Kandinsky, Klee, Macke, Marc, Picasso, Nell Walden u.v.m. - Umschlag und Titel mit einem Holzschnitt von Jacoba van Heemskerck. - Im Anhang zahlreiche Anzeigen der Sturm-Bewegung. - Name auf Vorsatz.



**637**

**EXPRESSIONISMUS — Zweite Ausstellung: Die Futuristen.** Umberto Boccioni, Carlo D. Carra, Luigi Russolo, Gino Severini. Dritte bis fünfte Auflage. **Mit 6 Abbildungen.** Berlin, Der Sturm, 1912. 40 S. 19 x 15 cm. Original-Broschur. [\*]

240.-

Dabei: Les Peintres Futuristes Italiens. Exposition 1912. **Mit 8 Abbildungen.** Paris, Bernheim-Jeune, 1912. 32 S., 1 Bl. 16 x 12 cm. Original-Broschur (mit Läsuren). - Französisches Pendant, zeigt weitgehend die gleichen Künstler.

**638**

**FELIXMÜLLER, CONRAD — Die schöne Rarität.** Sonderheft Böhmen. Jahrgang 2, Heft 8 (November 1918). **Mit 8 (7 blattgroßen) Original-Holzschnitten von Conrad Felixmüller, Josef Capek (2), Vratislav Hofmann (2), Jan Zrzavy, V. Spala (2).** Berlin, 1918. S. 113-128. 24,5 x 20 cm. Lose Blätter (Rücken mit Feuchtspur, gebräunt, Hinterdeckel mit kleiner Randfahle, mit geringen Randläsuren). [\*]

300.-

Seltene Sonderheft mit den Holzschnitten von C. Felixmüller ("Böhmen"), Josef Capek ("Zigeunerin" und "Kopf"), Vratislav Hofmann ("Maria" und "Columbine"), Jan Zrzavy ("Jongleur"), V. Spala ("Landschaft" und "Schlafende"). - 1 Blatt mit kleinen hinterlegten Eckfahle, papierbedingt stärker gebräunt.





639

**Feuchtwanger, Lion.** Erfolg. Drei Jahre Geschichte einer Provinz. Roman. 2 Bände. **Mit den von Georg Salter entworfenen Umschlägen.** Berlin, Kiepenheuer, 1930. 583; 388 S. 21 x 14 cm. Original-Leinwand mit Rücken- und Deckeltitel in den illustrierten Original-Schutzumschlägen mit Original-Bauchbinde (Einband von Band 1 etwas berieben, Umschläge teilweise hinterlegt bzw. mit kleinen Randfehlstellen, Umschlag von Band 1 mit restaurierter Fehlstelle am Kapital). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Mit den seltenen von Georg Salter entworfenen Schutzumschlägen und der Bauchbinde. - Exlibris, Band 1 im oberen Rand leicht wasserwellig.

642

**FISCHER, FRITZ — Eichendorff, Joseph von.** Aus dem Leben eines Taugenichts. 16 (1 farbig) Original-Tuschzeichnungen von Fritz Fischer auf 11 Blatt montiert. Und: v. Korf. Finguralien. 4 in Tusche geschriebene Textseiten und 13 Original-Tuschzeichnungen von Fritz Fischer auf 7 Blatt montiert. Ohne Jahr. 15 x 21 cm. Skizzenblock mit Spiralbindung.

300.-

Illustrationen zu "Finguralien" in abstrakter Manier, Texte wohl aus Morgenstern, Palmström. - Guter Zustand. - Aus dem Nachlass von Fritz Fischer.

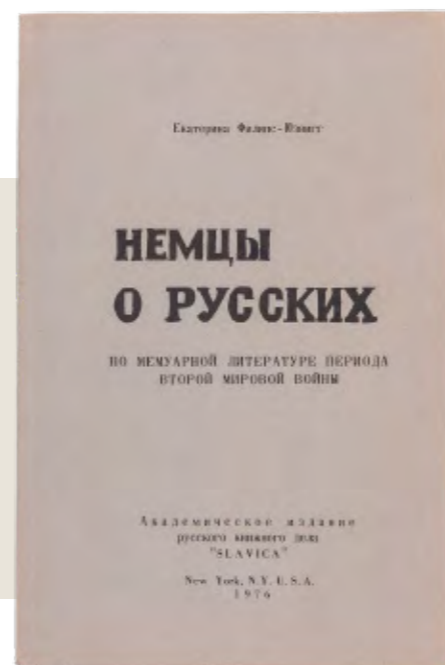


640

**Filips-Juswigg, Katherina.** Nemcy o russkih. Po memuarnej literature perioda Vtoroj mirovoj vojny. (Die Deutschen über die Russen. Nach der Memoiren-Literatur zu der Zeit des Zweiten Weltkrieges). New York, Eigenverlag über die russische Buchhandlung "Slavica", 1976. 207 S. 21 x 14 cm. Bedruckte Original-Kartonage.

360.-

Erste Ausgabe der akademischen Veröffentlichung der ukrainisch-amerikanischen Philologin und Professorin für Slavistik Katherina Filips-Juswegg (1921-2020). - Tadellos.



643

**FISCHER, FRITZ — Hartleben, Otto Erich.** Vom gastfreien Pastor. Bogen 1-2, 4-5 in 4 Heften. **In Tusche geschriebenes Manuskript mit 28 teils montierten Original-Zeichnungen von Fritz Fischer.** 1960. 32, 49-76 S., 2 Bl. 24,5 x 16,5 cm. Geheftete Broschüren jeweils mit auf Vorderdeckel montierter Original-Zeichnung.

600.-

Ohne Bogen 3. - 2. Fassung, Januar 1960. - Textvorlage Ausgabe Berlin, S. Fischer, 1918. - Auf unbeschnittenem Büttenpapier. - Sehr guter Zustand. - Aus dem Nachlass von Fritz Fischer.



641

**Fischer, Fritz.** 4 Skizzenbücher. Ca. 110 Bl. mit Original-Bleistiftzeichnungen und einigen Original-Tuschzeichnungen, teils beidseitig. 1948/49. 23,5 x 34 cm. Halbleinwandbände der Zeit (berieben, Gelenke teils angerissen).

750.-

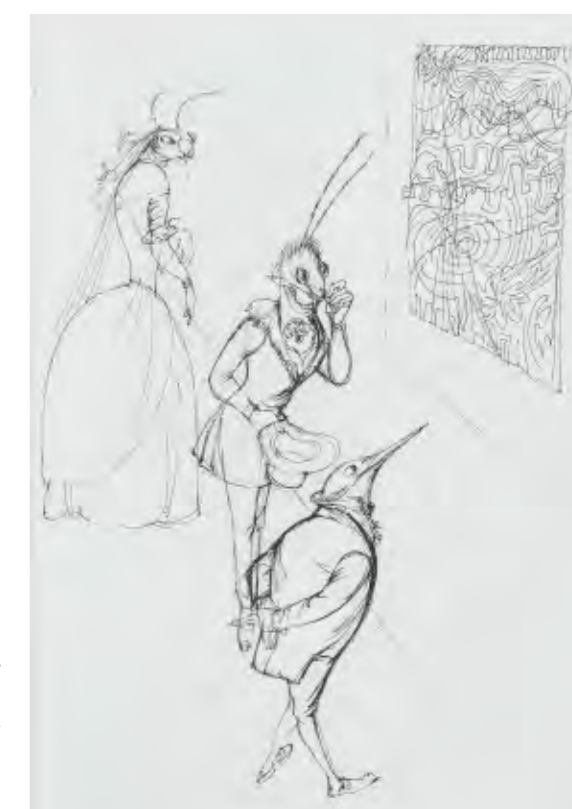
2 Bände überwiegend mit Aktzeichnungen, ein Band "Tiere und Kinderprofile", ein Band überwiegend mit Porträts. - Einige Blätter mit Ausschnitten. - Beigabe: Skizzenbuch mit 8 Original-Tuschzeichnungen mit gleichem Motiv (2 Männer im Maschinenraum?). 34,5 x 23,5 cm. Pappband der Zeit. - Aus dem Nachlass von Fritz Fischer.

644

**FISCHER, FRITZ — Keller, Gottfried.** Der Grillenfang. **In Tusche geschriebenes Manuskript mit 22 ganzseitigen Original-Tuschzeichnungen von Fritz Fischer.** 1959. 48 S. 25 x 16,5 cm. Geheftete Broschur mit Deckelzeichnung.

450.-

2. Fassung laut Eintrag Fischers auf letzter Seite. - Sehr gut erhalten. - Aus dem Nachlass von Fritz Fischer.







645

**FISCHER, FRITZ — Palazzeschi, Aldo.** Stampe dell'800. In Tusche geschriebenes Manuskript mit über 200 Original-Tuschzeichnungen von Fritz Fischer. In 6 Heften. Weidach über Blaubeuren, 1961. 17 x 24,5 cm. Broschuren mit Kordelheftung.

600.-

Unikat. - Als Buch mit dem Titel "Am Fenster - Florentiner Veduten um 1900" 1962 bei Heimeran in München erschienen. - Die Hefte, jeweils mit handschriftlichem Titel, Nummerierung und Signatur Fischers (Fritz Fischer 1961), mit zusammen ca. 60 Blatt, meist beidseitig reichhaltig illustriert, teils mit montierten Illustrationen. - Guter Zustand. - Aus dem Nachlass von Fritz Fischer.

646

**FISCHER, OSKAR — 8 Stunden!** Stellungnahme führender Künstler zum Achtstundentag. Publikation der Künstlerhilfe. Mit 18 Illustrationen. Berlin, Neuer Deutscher Verlag, 1924. 36 S. 24 x 19,5 cm. Original-Broschur mit einer Photomontage von Oskar Fischer. (Rücken oben mit Einriss, Ecken mit Knickspur, etwas angestaubt, fleckig und berieben).

600.-

Nicht bei Bolliger. - Seltene Publikation progressiver Künstler und Schriftsteller im politischen Kampf für den Achtstundentag in Deutschland. Mit Textbeiträgen von M. Barthel, K. Hiller, E. Mühsam, Mynona, E. Piscator, E. Toller u.a. sowie Illustrationen von K. Kollwitz, G. Grosz, O. Nagel, H. Baluschek, O. Dix, H. Zille u.a. - Leicht gebräunt und minimal fleckig.



647

**Fleming, Ian.** Diamonds are forever. London, Jonathan Cape, 1956. 257 S. 19,5 x 13 cm. Schwarze blindgeprägte Original-Leinwand mit silbergeprägtem Rückentitel und silbergeprägter Deckelvignette (Diamant) im illustrierten Original-Umschlag (dieser an den Rändern und Kanten etwas berieben und am Rücken oben etwas eingerissen, vorderer Umschlag mit Nummerierung, hinterer mit kleiner Bereibung und kleinem Einriss).

750.-

Erste Ausgabe des vierten Romans der James Bond-Reihe. - Papierbedingt minimal gebräunt.

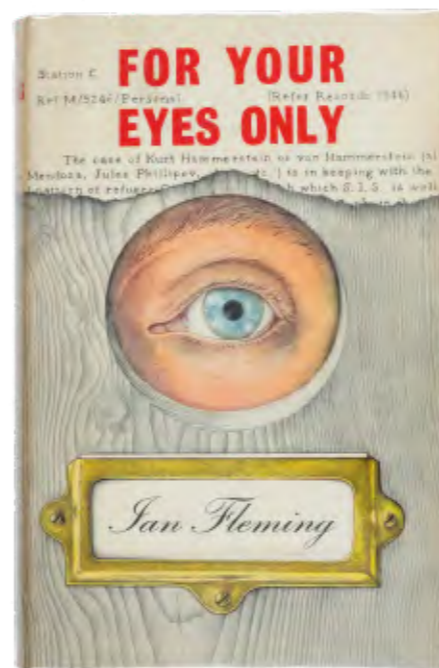


648

**Fleming, Ian.** Dr No. London, Jonathan Cape, 1958. 256 S. 19,5 x 13 cm. Schwarze Original-Leinwand mit silbergeprägtem Rückentitel und braungeprägter Deckelillustration im Original-Umschlag (dieser minimal angerändert und etwas angestaubt, vordere Innenlasche mit kleinem Preisstempel).

600.-

Erste Ausgabe des sechsten Bandes der James Bond-Reihe. - Innendeckel mit Exlibris, Vorsatz mit Besitzeintrag.



649

**Fleming, Ian.** Four your eyes only. Five secret occasions in the life of James Bond. London, Jonathan Cape, 1960. 252 S. 19,5 x 13 cm. Original-Pappband mit goldgeprägtem Rückentitel und weißgeprägter Deckelvignette im Original-Umschlag.

300.-

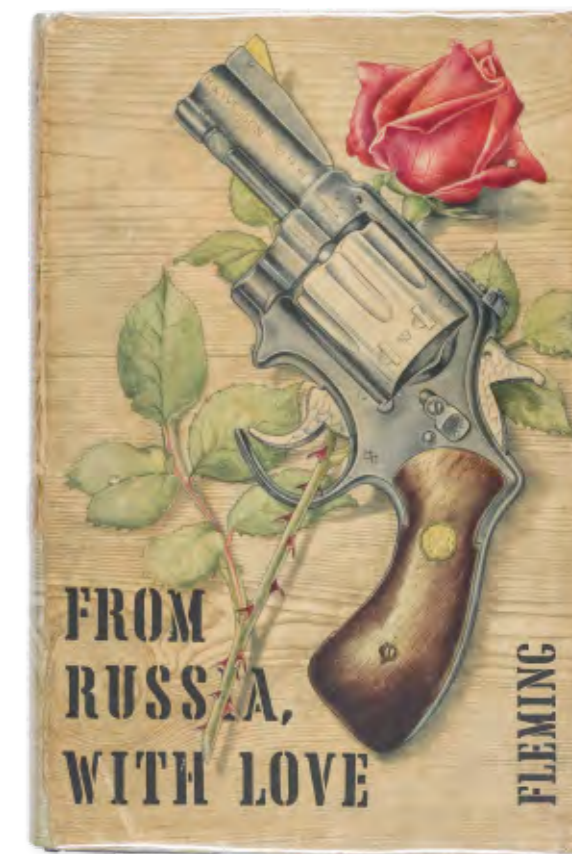
Erste Ausgabe des ersten Bandes mit Kurzgeschichten. - Gutes Exemplar.

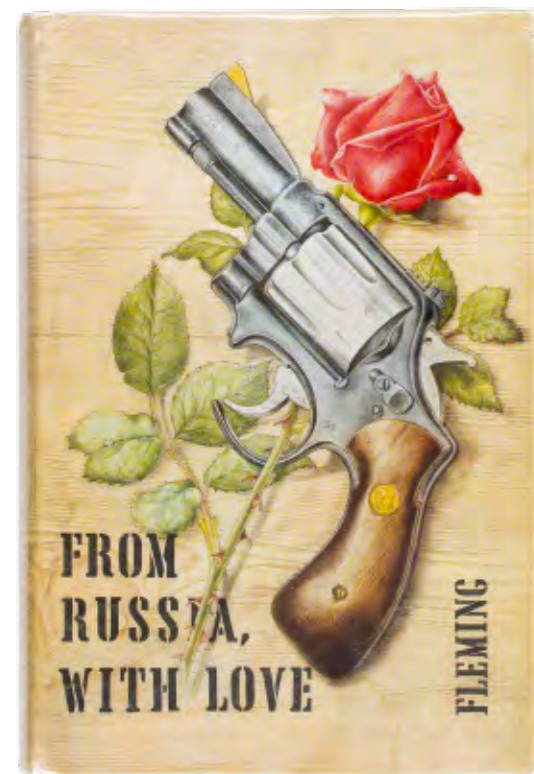
650

**Fleming, Ian.** From Russia, with love. London, Jonathan Cape, 1957. 253 S. 19,5 x 13 cm. Schwarze Original-Leinwand mit silber- und rotgeprägtem Rückentitel sowie silber- und rotgeprägter Deckelvignette (Revolver und Rose) im Original-Umschlag (dieser etwas fleckig und angerändert sowie mit 7 cm Fehlstelle am Rücken).

450.-

Erste Ausgabe des fünften Bandes der James Bond-Reihe. - Innen gut.





651

**Fleming, Ian.** From Russia, with love. New York, Macmillan Company, 1957. 253 S. 21,5 x 14,5 cm. Graue Original-Leinwand mit schwarzgeprägtem Rücken- und Deckeltitel im Original-Schutzumschlag (dieser vorne mit 3 cm Einriss, hinten mit Fleck und etwas angerändert).

300.-

Erste amerikanische Ausgabe des fünften Bandes der James Bond-Reihe. - Hinterer Innendeckel leicht gebräunt.

652

**Fleming, Ian.** Goldfinger. London, Jonathan Cape, 1959. 318 S. 19,5 x 13 cm. Schwarze Original-Leinwand mit silbergeprägtem Rückentitel und blind- und goldgeprägter Deckelillustration (Totenkopf) mit Original-Schutzumschlag (dieser an den Ecken und Kapitalen gebräunt und mit schmalen Fehlstellen an den Kapitalen).

300.-

Erste Ausgabe des siebten Bandes der James Bond-Reihe. - Vorsatz etwas fleckig und mit Besitzeintrag, Schnitt etwas gebräunt.



653

**Fleming, Ian.** The man with the golden gun. London, Jonathan Cape, 1965. 221 S. 19,5 x 13 cm. Original-Pappband mit goldgeprägtem Rückentitel im Original-Umschlag

240.-

Erste Ausgabe des zwölften und letzten Bandes der James Bond-Reihe. - Vorderer Innendeckel mit kleiner Händlermarke. - Gutes Exemplar.

VOM "BEISSER" SIGNIERT

654

**Fleming, Ian.** The spy who loved me. Mit 1 doppelblattgroßen Abbildung. London, Johnathan Cape, 1962. 221 S. 19,5 x 13 cm. Schwarzer Original-Pappband mit silbergeprägtem Rückentitel und blind- und silbergeprägter Deckelillustration im Original-Umschlag (dieser am Rücken restauriert, hinteres Rückengelenk mit kleinen Läsuren, Block etwas verzogen).

600.-

Erste Ausgabe des neunten Bandes der James Bond-Reihe. - Titel mit handschriftlicher Signatur: Richard Kiel/ "Jaws". - Richard Kiel spielte in der Verfilmung des Romans den "Beißer", eine Figur, die im Roman selbst nicht auftaucht. - Wenige Blatt im Rand leicht braunfleckig.



655

**Fleming, Ian.** Thunderball. London, Jonathan Cape, 1961. 253 S. 19,5 x 13 cm. Schwarzer Original-Pappband mit goldgeprägtem Rückentitel und blindgeprägter Deckelillustration im Original-Umschlag (dieser vorne mit restauriertem Einriss).

300.-

Erste Ausgabe des achten Bandes der James Bond-Reihe. - Vorsatz mit Besitzeintrag.



656

**Fleming, Ian.** You only live twice. London, Jonathan Cape, 1964. 253 S. 19,5 x 12,5 cm. Original-Pappband mit silbergeprägtem Rückentitel und goldgeprägten japanischen Schriftzeichen auf dem Deckel im Original-Umschlag (dieser am Rücken schwach wasserfleckig und vorne mit kleinem Einriss).

300.-

Erste Ausgabe des elften Bandes der James Bond-Reihe.



657

**FOLKWANG-SCHULE — Nienheysen, Hans u.a.** Das Pfannenbuch. Eynige heyttere undt ergötzliche Unterhaltsamkeiten über das Thun und Treyben seltener Lebewesen. **Mit zahlreichen Zeichnungen und montierten Original-Photographien.** Essen, Folkwang-Schule für Gestaltung, 1937. 17 Bl. 23 x 32 cm. Leinwandalbum der Zeit mit Kordelbindung (leicht berieben).

600.-

Album des Pfannen-Clubs der Graphikklassse an der Folkwang-Schule in Essen. - Das Album vereint lustige, karikaturistische Zeichnungen mit Photos, die auf Veranstaltungen des Pfannenclubs gemacht wurden zu einer heiteren Dokumentation über die Graphikklassse der Folkwang-Schule. - Sehr gut erhalten.



658

**Formen der Farbe.** Ausstellungskatalog und Portfolio. **Mit 8 Serigraphien (inklusive Umschlag) von Noland, Kelly, Indiana, Pfahler, Turnbull, Vasarely und Held.** Stuttgart, Württembergischer Kunstverein, 1967. 1 Bl., 37 Bl. 27 x 27 cm. Lose im Original-Umschlag in Flügelhülle (diese etwas gebräunt, fleckig und angestaubt, eine Kante Einriss, Umschlag gering kratzspurig).

600.-

Seltener Ausstellungskatalog der Ausstellung. Mit Serigraphien von Kenneth Noland (Early Fall), Ellsworth Kelly (Red-Blue), Robert Indiana (Love Wall), Georg Karl Pfahler (Drei-TEX Blau), William Turnbull (Double Red), Victor Vasarely (Säule HK (Detail), Al Held (White Goddess). Mit zusätzlicher Umschlagsserigraphie von Pfahler. - Innen sehr gut erhalten.

659

**Fruhtrunk, Günter.** Katalog zur Ausstellung in der der Galerie Heseler in München. **Mit 3 Original-Serigraphien (inkl. Umschlag) und 4 Abbildungen.** München, 1967. 24 x 21 cm. Original-Kartonage (etwas berieben).

240.-

Kirchhoff 71.1-71.3. - Druck bei Domberger Stuttgart. - Umschlagillustration etwas berieben, sonst sehr gut erhalten.



660

**FUSSMANN, KLAUS — Enzensberger, Christian.** Größerer Versuch über den Schmutz. **Mit 17 signierten Original-Radierungen von K. Fußmann.** Berlin, Selbstverlag Fußmann, 1980. 17 Bl. 39 x 27,5 cm. Original-Pappband mit Rückenschild im Original-Pappschuber (unteres Kapital kurz eingerissen, Rückenschild mit winzigen Randläsuren, Schuber unten etwas eingerissen).

240.-

Sammlung Rossipaul 1306. - Eins von 200 (GA 270) nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk von Fußmann signiert und datiert. Außerdem hat der Künstler sämtliche Radierungen signiert. - Unbeschnitten, innen tadellos.

661

**GACHET, GÉRARD — Le Fanu, Joseph Sheridan.** Carmilla. Traduit de l'anglais par Jacques Papy. Préface de Claude Seignolle. Lithographies originales de Gérard Gachet. **Mit 32 (16 ganzseitigen) Original-Lithographien, 1 Suite der Lithographien auf Vélin d'Arches, 1 Suite der Lithographien auf Japon Nacré und 2 (von 3) Lithographien auf Romana beige.** Strasbourg, Société alsacienne d'éditions et de diffusion d'art, 1979. 148 S., 3 Bl. 38,5 x 27,5 cm. Pergamentband mit Original-Federzeichnung des Illustrators auf Vorderdeckel und Rücken im Schuber.

600.-

Eins von 5 (GA 200) nummerierten Exemplaren auf Japon Nacré, jedoch ohne die Original-Zeichnung, 1 (von 3) Lithographien auf Romana beige und den 2 Lithographien auf Grand Style gris perle. - **Beiliegend: Ein Exemplar der Normalausgabe.** Wie die Vorzugsausgabe auch im Pergamentband mit ähnlicher Original-Federzeichnung des Illustrators auf Vorderdeckel und Rücken. - Eins von 114 nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches. - Ohne das Frontispiz und das Titelblatt. - Die Kassette für die beiden Extra-Suiten auch mit einer Original-Federzeichnung auf dem Rücken. - Vermutlich aus dem Besitz des Illustrators. Weitere Exemplare mit handbemalten Einbänden konnten wir nicht nachweisen.





662

**GEIGER, RUPPRECHT — Heißenbüttel, Helmut.** Die Freuden des Alterns. **Mit 3 signierten Farbsiebdrucken (doppelseitige Wendegraphiken).** Duisburg, Hildebrandt, 1971. 10 Bl. 40 x 27 cm. Original-Broschur mit montiertem Rückenschild im Original-Pappschuber. 1.200.-

Hundertdruck IX - Eins von 100 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Autor signiert. - Geiger 168 - Spindler 157.9. - 1 Seite mit leichtem Ablatsch von der gegenüberliegende Graphik, sonst sehr gut erhalten.



663

**GEIGER, RUPPRECHT — Rupprecht Geiger in Heiliggeist. Morgen Rot / Abend Rot.** Mit Beiträgen von Rupprecht Geiger, Franz Niehoff, Peter B. Steiner. **Mit 4 Siebdrucken sowie 2 Faltafeln mit montierten Siebdrucken von R. Geiger.** Landshut, 2000. 12 Bl. 32,5 x 21,5 cm. Original-Pappband (Vorderdeckel im rechten Rand etwas angestaubt). 240.-

Dokumentation des im Jahr 2000 in der spätgotischen Heiliggeistkirche in Landshut stattgefundenen Installationsprojekts. - Die Serigraphien mit den von Geiger verwendeten Original-Pigmenten wurden bei E. Götze in München gedruckt, die beiden Klapptafeln zeigen einen Längs- und zwei Querschnitte durch das Kirchenschiff, darauf die montierten Farbkartons der Installation. - Schönes Exemplar.

664

**GEIGER, RUPPRECHT — Rupprecht Geiger.** Katalog zur Ausstellung in der Galerie Otto Stangl, München 1961. **Mit 1 Original-Siebdruck, verso signiert und nummeriert.** Exemplar: 45/50. Und 6 Abbildungen. München, 1961. 3 Bl. 20,5 x 17 cm. Farbige illustrierter Original-Karton (Deckel und Block lose). 300.-

Eins von 50 Exemplaren der Vorzugsausgabe mit dem Original-Siebdruck. - Siebdruck etwas fleckig.



665

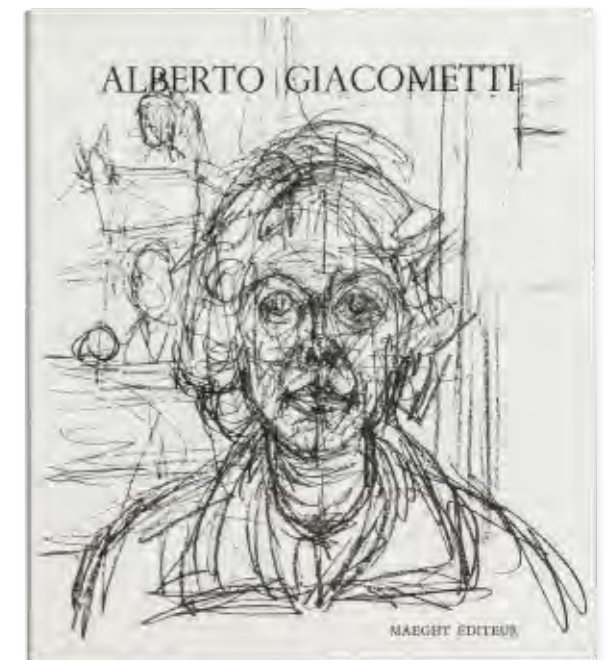
**Gerz, Jochen.** Exit. Materialien zum Dachau-Projekt 1972. **Mit 52 montierten photographischen Abbildungen auf Karton.** Hamburg, Edition Hossmann/Edition Howeg, 1974. 23 x 34 cm. Original-Halbleinenband mit Schraubenbindung. 240.-

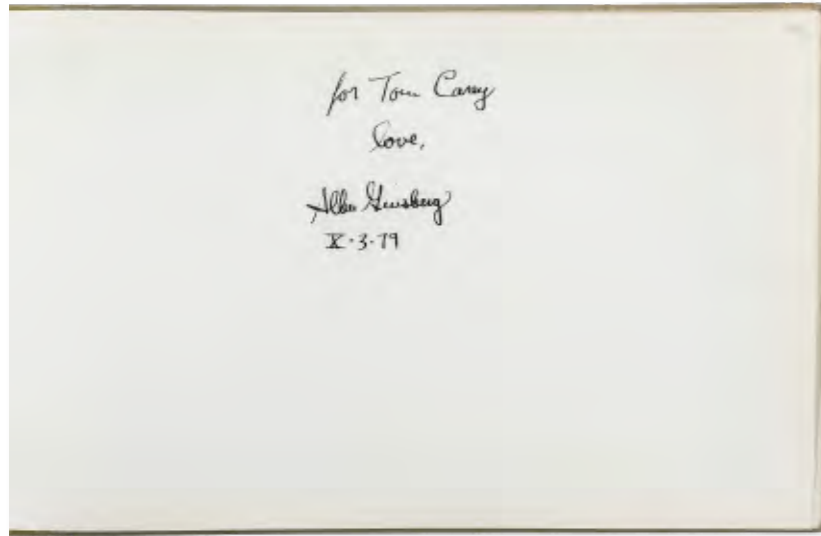
Eins von 180 (GA 200) nummerierten Exemplaren der Normalausgabe, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Jahresgabe des Kunstvereins Bochum 1974. - Das Album erschien zu der gleichnamigen Exit-Installation in Karlsruhe und München. Die Aufnahmen entstanden 1972 bei einem Besuch des ehemaligen Konzentrationslagers Dachau. - Gutes Exemplar.

666

**GIACOMETTI, ALBERTO — Dupin, Jacques.** Alberto Giacometti. Maquette d'Ernst Scheidegger. **Mit 2 (inklusive Umschlag) Original-Lithographien von Giacometti und zahlreichen, teilweise ganzseitigen Abbildungen.** Paris, Maeght, 1962. 313 S., 1 Bl. 23,5 x 20 cm. Illustrierte Original-Kartonage. [\*] 240.-

Erste Ausgabe. - Druck der Lithographien bei Maeght. Sehr gutes Exemplar.





SIGNED

667

**Ginsberg, Allen.** The Moments Return, a poem. **Mit 3 lithographischen Textillustrationen nach Robert LaVigne.** San Francisco, Grabhorn & Hoyem, 1970. 9 Bl. (erste und letzte 2 weiß). 23,5 x 38,5 cm. Original-Halbleinenband (Deckel angestaubt und etwas fleckig).

300.-

Eins von 200 unnummerierten Exemplaren, in rotem Typendruck auf büttenartigem Papier. - Auf dem Vorsatz schöne eigenhändige Widmung "for Tom Carey love, Allen Ginsberg X.3.79". - Innen tadellos.

670

**Grieshaber, HAP.** Osterritt. **Mit 38 (von 39, inklusive Umschlag, 20 doppelblattgroßen, 23 farbigen) Original-Holzschnitten von HAP Grieshaber.** Köln, Der Spiegel, 1964. 41 (von 42) Doppelblatt. 32,5 x 28 cm. Lose im illustrierten Original-Umschlag in bedruckter Original-Pappkassette mit Rücken- und Deckeltitel (angestaubt). [\*]

450.-

Erste Ausgabe. - Eins von 350 (GA 500) nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk von Grieshaber signiert. - Furst 64/52-90 - Fichtner/Bartelke 34 - Die Holzschnitte teils mehrfarbig auf weißem Hahnemühle-Bütten, teils in Gold, Silber und Weiß auf schwarzem und rotem Papier gedruckt. - Neben dem nur kurze Zeit später entstandenen "Totentanz" eine der umfangreichsten Bildfolgen Grieshabers. - Es fehlt wohl 1 Doppelblatt mit 1 Holzschnitt. **Beiliegend:** 2 Doppelblätter mit 3 farbigen Holzschnitten als Doubletten. - Diese mit Knickspur.



668

**Goethe, Johann Wolfgang von.** Faust. 2 Teile in 1 Band. Herausgegeben von E. W. Bredt. **Mit 120 Abbildungen älterer und neuer Meister.** München, Schmidt, 1923. 572 S., 2 Bl. 29 x 23 cm. Original-Pergamentband mit durchgezogenen Bündeln, kalligraphischem Rücken- und Deckeltitel, Kopfgoldschnitt, Original-Schuber.

240.-

Eins von 600 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe. - Illustrationen von Cornelius, Delacroix, Führich, Greiner, Johannot, Kaulbach, Klemm, Konewka, Menzel, Naecke, Retzsch, Richter, Rossetti, Seibertz, Slevogt, Stassen u.a. - Schönes Exemplar.

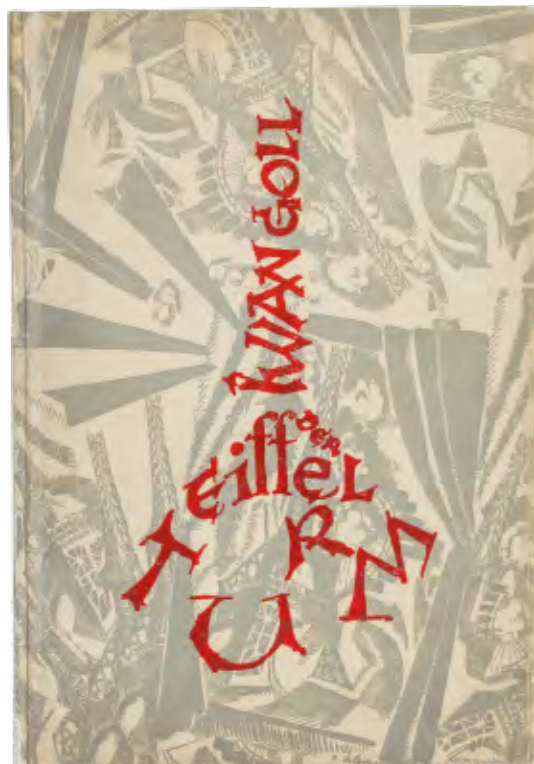


671

**Grieshaber, HAP.** Die rauhe Alb. **Mit 12, teils mehrfarbigen, Original-Holzschnitten, 20 Lithographien und 14 Faksimiles nach älteren Holzschnitten sowie 1 Porträt.** Stuttgart, Manus Presse, 1968. 22 S., 1 Bl. 40,5 x 50,5 cm. Original-Leinenband mit farbigen Deckelillustrationen nach einem Holzschnitt (gering angestaubt).

300.-

Eins von 500 (GA 550) nummerierten und signierten Exemplaren. - Furst 68/63-94 b - Fichtner/Bartelke 68. - Grieshabers opulente Liebeserklärung an seine schwäbische Heimat umfasst neben den frühen Holzschnitten aus den 1930er Jahren auch die zwanzig Lithographien, eine von ihm eher selten angewandte Technik. - Text von Margarete Hannsmann. - Schönes Exemplar.



669

**Goll, Ivan.** Der Eiffelturm. Gesammelte Dichtungen. **Mit Porträttafel des Verfassers als Frontispiz und 6 Tafeln mit Illustrationen nach Fernand Léger und R. Delaunay.** Berlin, Die Schmiede, 1924. 127 S. 23,5 x 16 cm. Illustrierter Original-Pappband (Rücken mit Papierfehlstelle am unteren Kapital).

240.-

Erste Ausgabe. - Wilpert-G. 27 - Raabe 86. 16. - Einbandentwurf von Georg Salter unter Verwendung einer Zeichnung von Delaunay. - **Mit eigenhändiger Widmung von I. Goll "Der noch Zweifelnden in tiefer Verehrung"** auf dem Vorsatz, datiert Okt. 24. - Vorsatz leicht stockfleckig, sonst schönes Exemplar.

672

**Grosz, George.** Das neue Gesicht der herrschenden Klasse. 60 neue Zeichnungen. **Mit 60 ganzseitigen Illustrationen.** Berlin, Malik, 1930. 128 S. 28 x 20 cm. Original-Leinenband mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel (etwas berieben, bestoßen und kratzspurig, Kapitale kurz eingerissen, Rücken leicht geblichen).

240.-

Erste Ausgabe. - Hermann 170. - Buchgestaltung durch die Gebrüder Heartfield / Herzfelde. - Papierbedingt leicht gebräunt.





673

**GROSZ, GEORGE — Kanehl, Oskar.** Straße frei. Neue Gedichte. Mit 15 (inkl. Umschlag) ganzseitigen Illustrationen von George Grosz. Berlin, Spartakusbund, 1928. 28 nn. Bl. 22,5 x 14,5 cm. Illustrierte Original-Kartonage (Kanten und Rücken berieben, vor allem im Rand etwas braunfleckig).

450.-

Erste Ausgabe. - Raabe 150/4 - Bülow 84 - Lang 50. - Letzte Buchveröffentlichung zu Lebzeiten des Autors. - Sammlerstempel auf dem Titel und dem letzten Blatt, Titelblatt um oxidierte Klammerung eingerissen.

674

**Grützke, Johannes.** Paare der Weltgeschichte. Mit 10 Original-Lithographien und 10 Beschreibungen. Berlin, Goethe Verlag, 2013. 12 Doppelblatt (Leporello). 18 x 30 cm. Original-Kartonage mit Rücken- und Deckeltitel im Original-Schuber.

450.-

Eins von 40 nummerierten und vom Künstler signierten Exemplaren. - WVZ 537-542, 547-550. - Tadelloses Exemplar.



675

**Gruppe X.** X Produktionsgruppe für Industriekunst, Massenkunst und Objektkunst in Bad Nauheim, Darmstadt, Frankfurt. Plakat zur Ausstellung in der Galleria Apollinaire, Mailand, April 1967. 56 x 38,5 cm.

240.-

Seltenes Plakat der Gruppe. - "Das aus Jürgen Wegener, Peter Thoms und Wolfgang Lukowski bestehende Künstlerkollektiv Gruppe X strebte danach, mit gestalterischen und konzeptionellen Innovationen die Kunst der zweiten Hälfte der 1960er-Jahre zu erneuern. Hierzu zählten unter anderem die Einbindung des Betrachters als Mitgestalter oder die unlimitierte Herstellung der Kunstobjekte in Serie. Mit ihrem Schaffen berührte die Gruppe X dabei nicht nur künstlerische, sondern auch gesellschaftspolitische Fragestellungen." (Aus der Ankündigung des Vortrags von Frederik Schikowski "seriell, industriell, demokratisch - Die Frankfurter Künstler-Gruppe X (1966-1969)" am 17.04.2018). - Mit dem Manifest der Gruppe auf Deutsch und Italienisch: "x ist in einer industriekultur - x ist für industriekunst massenkunst, objektkunst - x ist eine produktionsgruppe - x produziert gegenstände... x macht gegenstände für alle." - Falzspuren, dort etwas berieben. **Beigegeben: 4 Doppelblätter und 1 Flugblatt zur Gruppe.** - I. Kleine Galerie, Schweningen, 1967. Doppelblatt. - II. Galerie Haus Behr, Stuttgart, 1967. Klappkarte. - III. art & project. architectual reserach bulltin 3. Doppelblatt. Mit Adresse von Ed Sommer. - IV. Ausstellung bei Modus Möbel GmbH, Berlin, 1967. - V. Galerie art media, Köln, 1968. - Gut erhalten.

676

**Gumperz, Julian (Hg.).** Platz dem Arbeiter! Mit zahlreichen Zeichnungen und Photographien. Berlin, 1924. 222 S., 8 Bl. 23 x 15,5 cm. Original-Halb-leinenband mit Photomontage von John Heartfield auf Vorder- und Hinterdeckel (Kanten berieben).

240.-

Erstes Jahrbuch (des Malik-Verlages). - Hermann 287 - Gittig 109 - Herzfelde 109 und S. 56/57 (Abb.) - Ars Libri 198 - Siepmann A 47. - Erste Ausgabe des einzigen Jahrbuchs des Verlags. - Enthält Zeichnungen von G. Grosz, O. Dix, Th.Th. Heine, R. Schlichter, J. Heartfield u.a. sowie Textbeiträge von J.R. Becher, Rosa Luxemburg, U. Sinclair, M. Andersen-Nexö, K. Tucholsky, O. Kanehl, O.M. Graf, Wieland Herzfelde, M. Gorki u.v.a. - Die Photomontage von J. Heartfield besteht aus 23 kleinen dokumentarischen Photographien, die am oberen und unteren Rand von einem Schriftband mit Zitaten von Karl Marx eingefasst werden. - Stempel auf Vortitel und Titel, 2 Seiten gebräunt durch frühere Zeitungseinlage, sonst nur gering gebräunt.



677

**Hanson, Duane.** Kugelschreiberzeichnung auf Postkarte. Mit signierter Widmung. Verso erneut signiert. Um 1972. 10,5 x 15 cm.

240.-

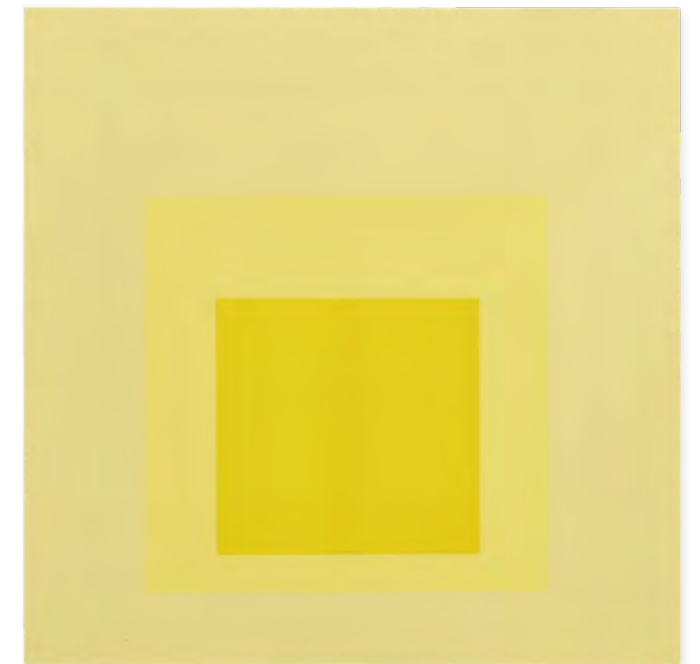
Mit der Widmung: "to Karl (unleserlich) very best regards Duane Hanson". - **Beigegeben: Bush, Martin H.** Duane Hanson. Wichita State University, 1976. 111 S. Illustrierte Original-Broschur. - **Beigegeben: Duane Hanson.** Katalog zur Ausstellung Onnasch Galerie Köln, Oktober 1972. - Gut erhalten.

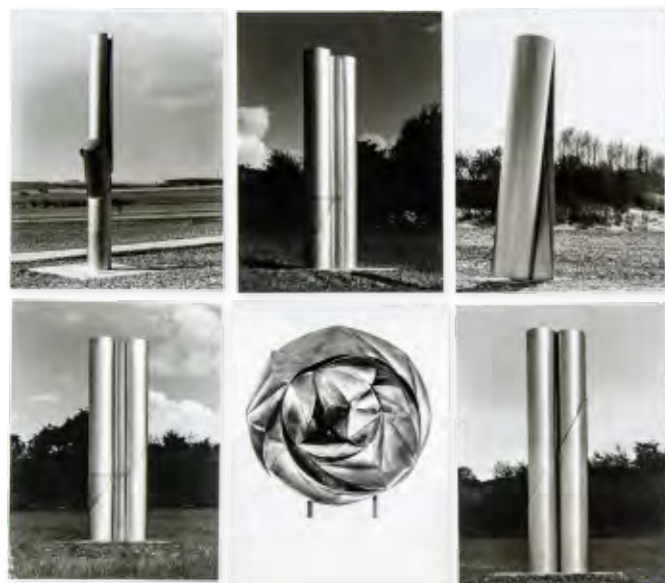
678

**Hard Edge.** Mit 9 montierten Farbsiebdrucken von Josef Albers, Hans Arp, Olle Baertling, Auguste Herbin, Alexandre Libeman, Richard Lohse, Richard Mortensen, Sophie Taeuber-Arp und Victor Vasarely. Paris, Galerie Denise René, 1964. 35 Bl. 23 x 23 cm. Original-Karton (Rücken am unteren Kapital eingerissen, etwas berieben und angstaubt, Vorderdeckel mit Vermerk in "RENÉ").

300.-

Seltener Ausstellungskatalog zur wegweisenden Hard Edge Ausstellung in der Galerie Denise René. Mit Texten von Lawrence Alloway, Michel Seuphor und Teddy Brunius. - Der Siebdruck von Mortensen gering kratzspurig, sonst gut erhalten.





679

**Hauser, Erich.** Sammlung von 7 Original-Photographien, 4 (1 signierten) Katalogen und 4 (2 signierten) Klappkarten. Ca. 1963-1971. 240.-

Der Bildhauer Erich Hauser (1930-2004) wurde vor allem durch seine Werke aus Edelstahl im öffentlichen Raum bekannt (u.a. vor der Neuen Pinakothek in München). - I. 7 Original-Photographien. Vintages. Silbergelatine. Ca. 17,5 x 22 cm bis 18 x 24 cm. Alle verso mit Atelierstempel und Archivnummer von Bruno Krupp, 6 verso mit Adressstempel Erich Hauser. 6 verso bezeichnet "Säulenwand 12/68", "Doppelsäule 16/68" etc. - Teils leicht kratzspurig, Ecken leicht bestoßen, 1 Photo etwas fleckig. - II. 4 Kataloge zu den Ausstellungen: Kunsthalle Mannheim, 1966. Titel signiert. - Gimpel & Hanover Galerie Zürich und London, 1971. - Galerie Müller Stuttgart, 1963. - Galerie Defet Nürnberg, 1967. - III. 4 Klappkarten: Galerien Müller und Lienhard, Stuttgart und Zürich, 1965. Letzte Seite signiert. - Galerie Müller Stuttgart, 1965. Letzte Seite signiert. - Kulturamt Hannover, 1966. - Kulturzentrum Wolfsburg, 1966. - Insgesamt gut erhalten. - **Beigegeben:** Kunstpreis junger Westen 63. Katalog mit einem Beitrag zu Hauser als Preisträger.

680

**HEARTFIELD, JOHN — Dimitroff, Georgi.** Rede vor dem Leipziger Gericht. Mit zwei einleitenden Aufsätzen von Wilhelm Pieck und D. Manuilski. Straßburg, Prometheus, 1934. 27 S. 21 x 15 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Photomontage von John Heartfield auf dem Vorderdeckel (Hinterdeckel etwas angestaubt). [\*]

450.-

Exilarchiv 1085 - Erste Ausgabe. - Erschien gleichzeitig als Tarnschrift. - Mit der berühmten Photomontage von John Heartfield, zuerst erschienen unter dem Titel "Der Richter - Der Gerichtete" in der AIZ Nr. 45, 1933. - Untere Ecke mit leichter Knickspur, papierbedingt etwas gebräunt, insgesamt schönes Exemplar.

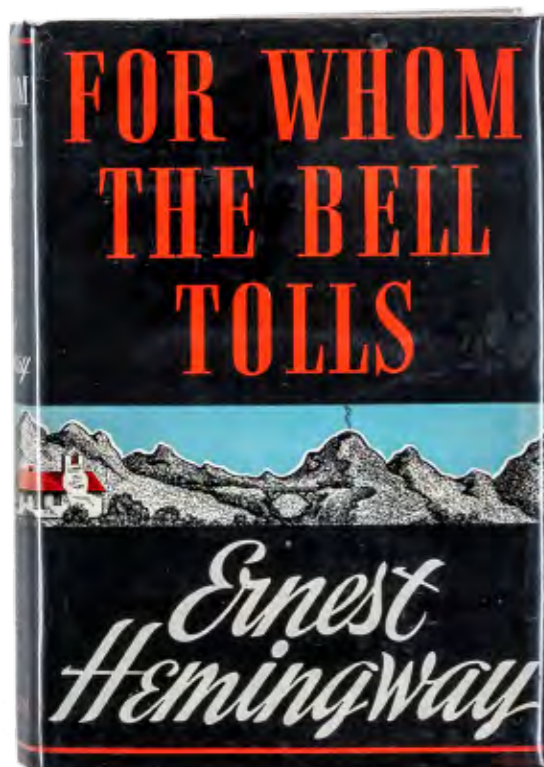


681

**Hemingway, Ernest.** For Whom the Bell Tolls. New York, Scribner's Sons, 1940. 5 Bl., 471 S. 22 x 15 cm. Original-Leinenband mit Rücken- und Deckeltitel sowie illustriertem Original-Umschlag (Leinenrücken gebräunt, vorderes Innengelenk angebrochen, Umschlagränder mit Knicken und Einrissen hinterlegt).

300.-

Erste Ausgabe. - Leicht gebräunt, Buchhändlerschildchen und Besitzvermerk am Vorsatz.



682

**Hemingway, Ernest.** The old man and the sea. New York, Charles Scribner's Sons, 1952. 1 Bl., 139 S. 21 x 14,5 cm. Original-Leinwand im illustrierten Original-Umschlag (dieser angerändert und mit Randfehlstellen).

450.-

Erste Ausgabe von Hemingways (1899-1861) berühmtesten Roman, für den er den Pulitzer-Preis erhielt. - Burgess 99 - Hannemann A 24. - Der Schutzumschlag in der ersten Version mit dem Porträt in Blau, dem Druck der Umschlagklappen in Braun sowie mit der Angabe "Book-Of-The-Month Club Selection". - Innen sehr gutes Exemplar.

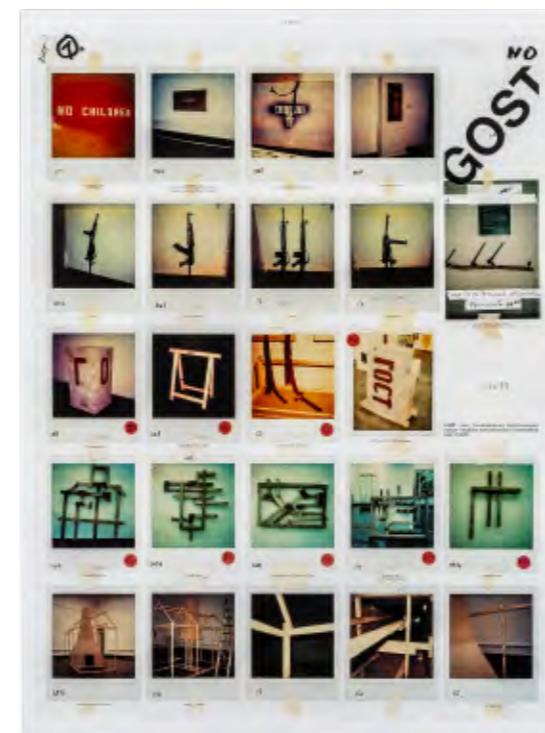


683

**Herold, Georg.** Das Tafelwerk. Mappe mit 28 farbigen Tafeln auf Karton. Köln, Walther König, 1992. Titelblatt und 28 Tafeln. 68 x 50,5 cm. Lose in Original-Papphülle in Original-Kartonkassette (diese am Deckel etwas gebräunt und lichtrandig).

300.-

Eins von 180 (GA 230) nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Sehr gut erhalten.

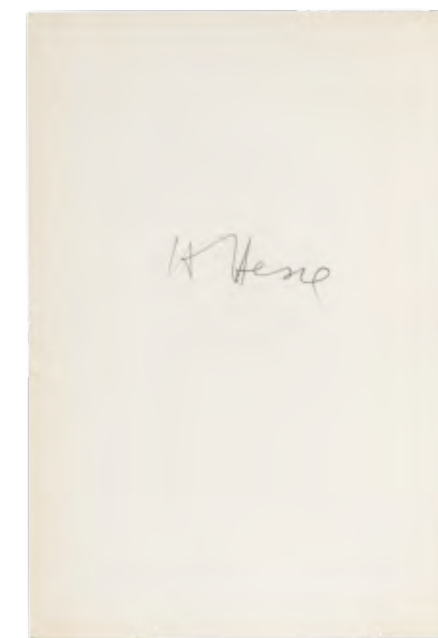


684

**Hesse, Hermann.** Wanderer im Spätherbst. (Montagnola), 1956. 3 S. auf 2 Doppelbl. 15 x 10,5 cm. Original-Karton mit Kordelheftung.

240.-

Vorderdeckel innen von Hesse mit Bleistift signiert, im Rückdeckel gedruckt "Dank und Gruss von Hermann Hesse 1956". - **Beiliegend:** farbige Postkarte nach dem Aquarell "Wintermorgen" von Hesse. - Gut erhalten.





**685**  
**HOCHSCHULE FÜR GESTALTUNG ULM — Sammlung von 2 Hefen "ulm / Zeitschrift der Hochschule für Gestaltung" und einer Bewerbungsmappe.** Ulm, 1956-1964. 29,7 x 21 cm (Hefte), 22 x 15,5 cm (Mappe). Illustrierte Original-Broschuren mit den farbigen Original-Bauchbinden (etwas berieben und etwas fleckig) und illustrierte Original-Mappe (etwas berieben und angestaubt, auf dem Innendeckel handschriftlich datiert).

240.-

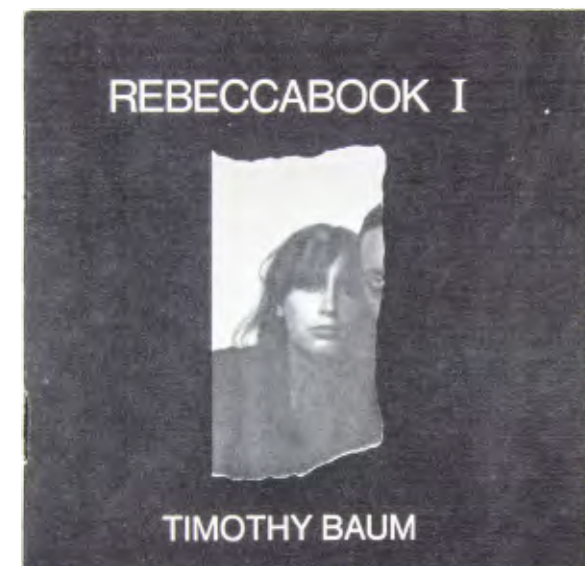
Enthalten sind die Hefte 7 (Januar 1963) und 10/11 (Mai 1964) der in insgesamt 21 Nummern erschienenen, wichtigen und seltenen Zeitschrift der Hochschule für Gestaltung Ulm, die von 1958 bis zum Ende der Hochschule 1968 erschien. - Gegründet 1953 von Inge Aicher-Scholl, Otl Aicher, Max Bill u.a., musste die Hochschule bereits 1968 wieder schließen. - Text in Deutsch und Englisch. - Innen sehr gut erhalten. - **Die Bewerbungsmappe mit 5 beidseitig auf unterschiedlich farbige Papiere gedruckte Falzettel.** Um sich bei der HfG, die sich in der Nachfolge und Tradition des Bauhauses sah, zu bewerben, mussten ein teils illustrierter "fragebogen" sowie ein Anmeldebogen ausgefüllt werden. Die "studienordnung" und zwei weitere Blätter klären über die Aufnahmebedingungen und den Studienablauf sowie über den Aufbau der Hochschule und ihre Abteilungen auf. Laut handschriftlicher Datierung stammt die Mappe von 1956. - Sehr guter Zustand.

**686**

**HOCKNEY, DAVID — Englische Graphik. Mit 1 Original-Lithographie auf Velin von David Hockney** und zahlreichen Abbildungen. Köln, Galerie Der Spiegel, 1966. 12 Bl. 38 x 26 cm. Original-Broschur.

450.-

Geh durch den Spiegel Folge 47. - Eins von 400 Exemplaren mit der Lithographie von D. Hockney. - Spindler 153, 91. - Schönes Exemplar.



**687**

**Horn, Rebecca und Timothy Baum.** Rebeccabook I. **Mit einigen Abbildungen.** New York, Nada Editions, 1975. 8 nn. Bl. 10 x 10 cm. Original-Kartonne (hinterer Umschlag leicht fleckig).

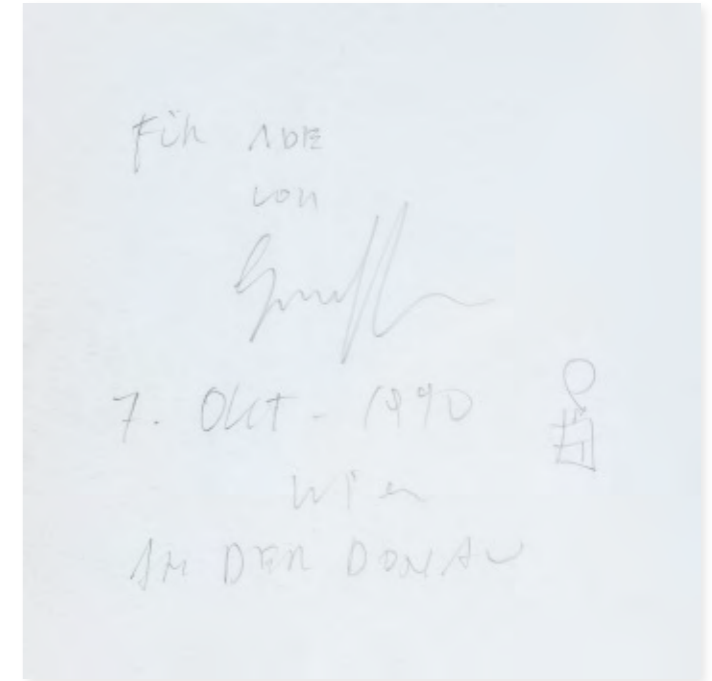
240.-

Eins von 600 Exemplaren. - Vorderer Umschlag innen mit **eigenhändiger Widmung** vom 21.2.1976: "für Luise Love Rebecca". - **Beigegeben: Dieselbe.** Der Eintänzer. Herausgegeben von Carl-Albrecht Haenlein. Katalog zur Ausstellung Kestner-Gesellschaft Hannover, 1978. - **Beigegeben: Leporello mit einigen Abbildungen.** Zur Ausstellung des Instituts für Auslandsbeziehungen auf der ifa, 1999. - Mit beiliegendem Blatt mit Informationen zur Künstlerin. - Gut erhalten.

**688**

**Hundertwasser, Friedensreich.** Architektur der Hoffnung. Natur- und menschengerechtes Wohnen. Hundertwasser-Architektur. Eine Museum-Weltwandrausstellung. **Mit eigenhändiger Widmung mit kleiner Bleistiftzeichnung, datiert 1990 sowie zahlreichen farbigen Abbildungen.** Wien, Joram Harel Management, um 1990. Unpaginiert. 19,5 x 24 cm. Illustrierter Original-Karton (minimal berieben). 300.-

Mit der Widmung "Für Ade von Hundertwasser 7. Okt. 1990, Wien an der Donau", mit kleiner Zeichnung. - Gutes Exemplar.



**689**

**HUNDERTWASSER, FRIEDENSREICH — Schmied, Wieland.** Hundertwasser. **Mit 104 farbigen Lichtdrucken auf Tafeln sowie 4 photographischen Tafeln.** Salzburg, Galerie Welz, 1974. 320 S. 27 x 30,5 cm. Schwarzer Original-Persianerlamm-Einband mit montierter Vorderdeckel-Illustration in Metallfolien-Prägung im Original-Pappschuber (dieser leicht lichtrandig und kratzspurig, Einband leicht berieben, Illustration leicht gelöst).

300.-

Österreicher des 20. Jahrhunderts, hrsg. von W. Hofmann. - Eins von 330 Exemplaren der deutschsprachigen Luxausgabe, hier aber nicht nummeriert und signiert. - Schönes Exemplar.

**690**

**Hussel, Horst.** Friedrich Schröder-Sonnenstern. Eine Huldigung. **Mit 2 signierten Original-Radierungen von Horst Hussel, der signierten Original-Lithographie "Gespensterwappen" von Friedrich Schröder Sonnenstern und einem Original-Porträtphoto von Friedrich Schröder Sonnenstern.** Berlin, Antiquariat Markus Haucke, 2002. 2 Bl., 3 Bl. Faksimile. 47,5 x 37 cm. Farbige illustrierte Sackleinenmappe. [\*]

300.-

Eins von 25 nummerierten Exemplaren. - Enthält drei faksimilierte Texte von Friedrich Schröder Sonnenstern sowie den Text "Der Einzige oder Der Militarismus bei den alten Indianern" von Paul Scheerbart. - Schönes Exemplar.







691

**INFORMEL — Salon informel.** Katalog zur Ausstellung der Galerie Renate Boukes, Wiesbaden, Mai 1959. Mit alphabetischem Daumenregister zu 13 Künstlern mit je 2 Bl. Original-Kartonage (Kanten etwas betoßen, etwas wasserandig, leicht gewellt).

240.-

Sehr seltener Katalog. - Zu jedem Künstler eine Abbildung und ein bedrucktes transparentes Blatt: Bartels, Bischof, Bischoffshausen, Fiebig, Fischer, Frank, Kieländer, Köhler, Müller-Erbach, Prachensky, Quinte, Rainer und Rottloff. Ein transparentes Blatt mit einem Text von Wilfried Hilger. - Stellenweise leicht gewellt, leicht gebräunt, Blatt mit Druckvermerk aus Klammerung gelöst.

692

**INSEL VERLAG — Verhaeren, Émile.** Ausgewählte Gedichte. - Drei Dramen. Nachdichtung von Stefan Zweig. 2 Bände. Leipzig, Insel Verlag, 1910. 2 Bl., 142 S., 1 Bl.; 2 Bl., 192 S., 1 Bl. 20 x 13 cm. Schwarze Original-Kalbslederbinden mit goldgeprägtem Rückentitel, reicher Rückenvergoldung, goldgeprägten Deckelfiletten und Deckelvignette (Rücken leicht verblasst, leicht berieben).

240.-

Erste Auflage dieser Ausgaben. - Sarkowski 1816 und 1817. - **Beilage:** Zweig, Stefan. Emile Verhaeren. Ebda, 1910. 3 Bl., 218 S., 1 Bl. 20 x 13 cm. Original-Kalbslederband (wie oben). - Erste Ausgabe. - Sarkowski 1956. - Uniform gebundene Reihe nach dem Entwurf von E.R. Weiß.



693

**Jorn, Asger.** Pour la forme. Ébauche d'une méthodologie des arts. **Mit zahlreichen teils ganzseitigen Abbildungen.** Paris, L'Internationale Situationniste, 1958. 136 S., 2 Bl. 27,5 x 22 cm. Illustrierter Original-Karton (Rücken etwas gebräunt und feuchtfleckig, Deckel an den Rändern leicht geblichen).

300.-

Eins von 700 Exemplaren. - Enthält programmatische Essays und Notate der Jahre 1954-1957, u.a. "Contre le fonctionnalisme" (auf gelblichem Papier und in etwas kleinerem Format mit eingebunden). - Vorsätze leicht fleckig, sonst sehr gutes Exemplar.



694

**JORN, ASGER — Helhesten.** Tidsskrift for Kunst. Hrsg. von R. Dahmann Olsen. 1.-2. Jg., 12 Hefte in 10, in 2 Bänden (alles Erschienene). **Mit zahlreichen Original-Graphiken und Abbildungen.** Kopenhagen, Athenaeum, 1941-44. 24 x 18 cm. Illustrierte Pappbände der Zeit (gebunden von Birgit Kryker Larsen) mit eingebundenen Original-Broschüren (Rücken etwas gebräunt, etwas berieben).

900.-

Komplettes Exemplar der seltenen Zeitschrift mit Original-Graphiken von Asger Jorn, Else Alfeldt, Ejler Bille, Sv. Engelund, Svavar Gudnason, Henry Heerup, Hjorth Nielsen, Egill Jacobsen, Harald Leth, Vilh. Lundstrøm, Egon Matthiesen, Richard Mortensen, Olivia Holm Møller, Carl-Henning Pedersen, William Scharff, Dan Sterup Hansen und anderen. - Vereinzelt leicht fleckig, papierbedingt stellenweise leicht gebräunt, sonst gutes Exemplar.



695

**JORN, ASGER — Atkins, Guy.** Jorn in Scandinavia 1930-1953. **Mit zahlreichen, teils farbigen, montierten Abbildungen.** London, Humphries, 1968. 418 S. 30 x 21 cm. Original-Leinwand mit farbig illustriertem Original-Umschlag (dieser leicht angerändert und an den Kanaten etwas berieben).

300.-

Seltener erster Band des Werkverzeichnisses der Werke von Asger Jorn von 1930-1955. Bis 2006 erschienen noch 4 weitere Bände. - Gutes Exemplar.

696

**JORN, ASGER** — Sammlung von 6 Ausstellungskatalogen. Mit zahlreichen Abbildungen. 1963-1973. Unterschiedliche Formate und Einbände. 300.-

Vorhanden: I. Widerhall. Für Otto van de Loo. In Memoriam Heike van de Loo. München, 1973. Original-Seideneinband. - Eins von 250 nummerierten Exemplaren. - II. Asger Jorn. München, Edition van de Loo, 1970. Original-Karton. - Eins von 800 nummerierten Exemplaren. - III. Au pied de mur. Paris, Éditions Jeanne Bucher, 1969. Original-Karton. - IV. Asger Jorn. Katalog der Galerie van de Loo. München 1966. Original-Broschur. - V. Ölbilder aus den Jahren 1963-1965. München, Van de Loo, 1965. Original-Broschur. - VI. Gouachen, Aquarelle, Collagen und Tuschen aus den Jahren 1950-1962. München, Galerie van de Loo, 1963. Original-Broschur. - Gute Exemplare.



697

**JUGENDSTIL** — Kirchner, Raphael (nach). Superbia und Luxuria. 2 Porzellanreliefs, partiell farbig und mit Gold staffiert. Verso nummeriert "550/74" und monogrammiert "R.O.". Um 1900. Maße: jeweils 16 x 23,5 cm. Gerahmt: jeweils 25 x 33 cm. [#] 300.-

Fein gearbeitete und zart kolorierte Reliefs zweier in sich versunkener Jugendstil-Schönheiten in zeitgenössischen hübschen Rahmen. - Das Motiv der sich im Handspiegel betrachtenden jungen Dame schuf Raphael Kirchner für eine bei Theo Stroefler erschienene Postkarten-Edition. - Minimal angestaubt, die Rahmen nur leicht bestoßen.



698

**JUGENDSTIL**—Luber, Carl Sigmund. Zwei Fliesen mit Frauendarstellungen. Steingut mit Fadenrelief, polychrom glasiert. Jeweils verso mit geritzter Modellnummer "624" u. in einen durchbrochen gearbeiteten, floralen Metallrahmen montiert. Nürnberg, Johann von Schwarz, um 1900. Fliesenmaße: jeweils 16 x 11 cm. Gerahmt: 35 x 20 cm. 750.-

König/Weichselbaum, Carl Sigmund Luber. Leben und Werk als Entwerfer der Jugendstilkeramik von Johann von Schwarz 1885-1906, Einbeck 2006, S. 90, Nr. 96. - Luber (1868-1934), ab 1896 als künstlerischer Direktor der Fayencenabteilung von Johann von Schwarz tätig, war nicht nur stilprägend für die Produktion der Nürnberger Firma, "Lubers Entwürfe setzten für die erste Phase des Jugendstils auch weltweit höchste Maßstäbe" (Claus Pese). Er entwarf neben Fliesen auch Tablett, Blumenkästen, Vasen, Untersetzer, Uhren, Schälchen und Übertöpfe, wobei schöne Frauen sein bevorzugtes Motiv darstellten. - Die Kanten verso minimal bestoßen, die Fliese mit der blonden Schönheit im oberen rechten Bereich etwas kratzspurig, die rothaarige Flora mit vereinzelt winzigen Glasurschäden am Fadenrelief.



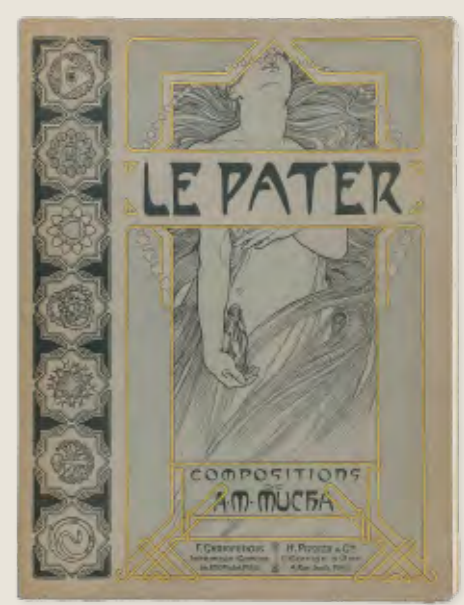
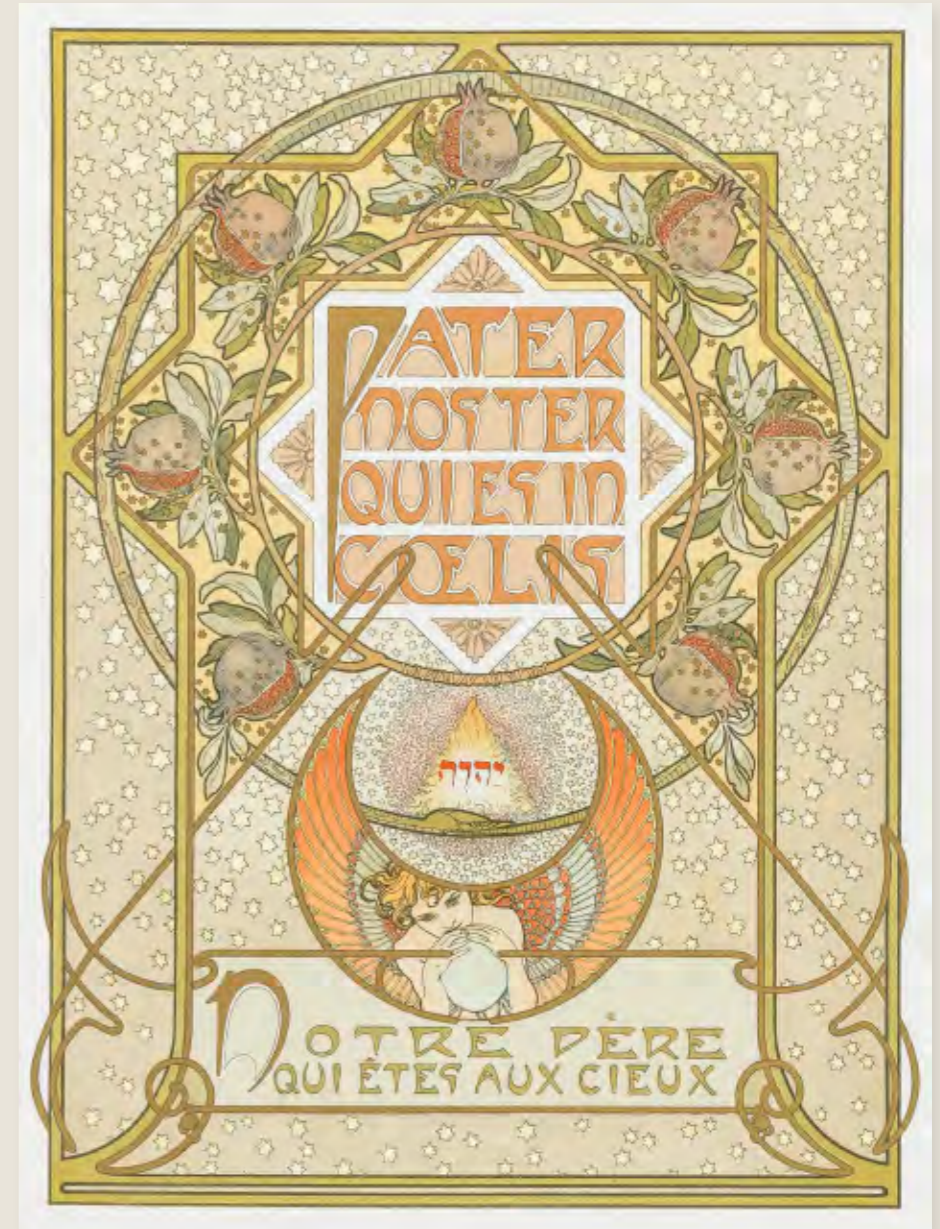
HAUPTWERK DES TSCHECHISCHEN JUGENDSTILS

699

**JUGENDSTIL** — Mucha, Alphonse. Le Pater. Commentaire et Compositions. Mit 9 farblithographischen Tafeln (inkl. Titel), 7 farblithographischen kalligraphischen Tafeln, 7 Lichtdrucktafeln, 3 Blatt mit farblithographischen Vignetten oder Bordüren. Paris, Champenois, Piazza, 1899. 6 Bl. (4 weiß). 41 x 30,5. Lithographischer Original-Umschlag über erneuerten Deckeln in neuerer Leinwandkassette mit eingelegetem Deckelschild.

8.000.-

Eins von 400 (GA 510) nummerierten Exemplaren auf "papier à la forme". - Hofstätter 255 - Carteret V, 154 - Jiri Mucha 118 ff. - Ausstellungskatalog Darmstadt 285-300: "In diesen im Frühjahr 1899 beendeten Illustrationen zum 'Paternoster' gelang es Mucha...seiner dekorativen Kunst überzeugenden Ausdruck zu geben." - Eines der wichtigsten Illustrationswerke des Jugendstils überhaupt, von großem Einfluss auf andere Künstler. - Unbeschnitten. - Umschlag gering gebräunt, Kanten stellenweise wenig berieben. - Schönes Exemplar.



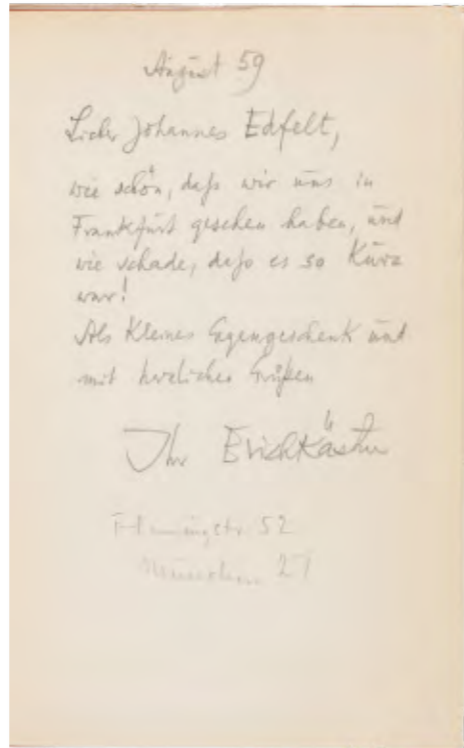


700

**Kästner, Erich.** Drei Gedichte. In: Dichtungen Leipziger Studenten. Vorzugsausgabe. Leipzig, Wilhelm Schunke, 1921. 30 S., 1 Bl. (Inhalt). 23 x 15,5 cm. Original-Kartonage (Kordelbindung) mit Deckeltitel (leicht angestaubt).

360.-

Frühe, wohl erste Veröffentlichungen Kästners, der von 1919 bis 1925 in Leipzig studierte. - Die drei Gedichte "Dämmerung", "Heimkehr" und "Deine Hände" befinden sich auf den Seiten 3-5 der Anthologie. - Verso Titel mit dem gedruckten Vermerk "Erst-Veröffentlichungen". - Titel mit kleinem Sammlerstempel und Namenseintrag.

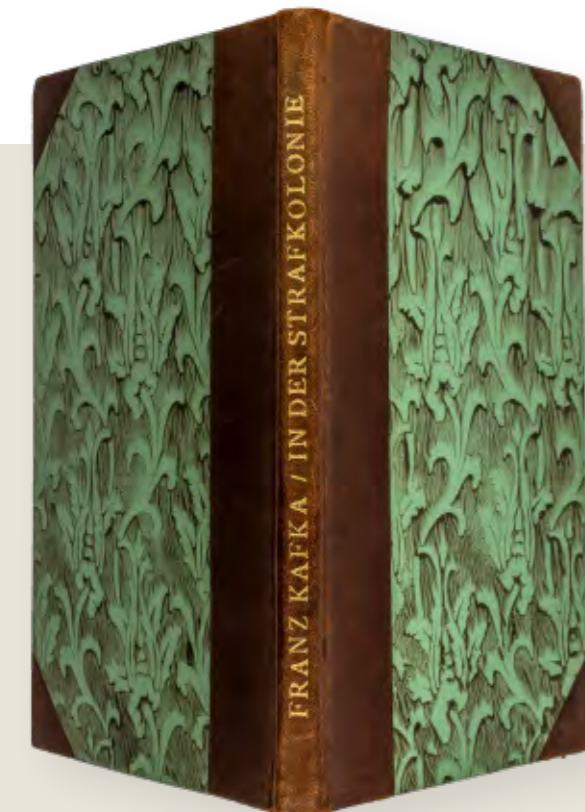


701

**Kästner, Erich.** Die dreizehn Monate. Mit Zeichnungen von Richard Seewald. Berlin, Dressler, 1955. 46 S. 16 x 13 cm. Original-Leinwand mit Original-Umschlag (dieser am Rücken mit kleinem Einriss).

450.-

Erste Ausgabe. - Mit mehrzeiliger handschriftlicher Widmung des Verfassers an den schwedischen Dichter und Mitglied der Schwedischen Akademie Johannes Edfelt. - Gutes Exemplar.



702

**Kafka, Franz.** In der Strafkolonie. Leipzig, Kurt Wolff, 1919. 68 S., 2 Bl. 23,5 x 15,5 cm. Original-Halblederband mit goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt (leicht berieben).

1.200.-

Drugulin-Drucke, Neue Folge, 4. - Eins von 1000 Exemplaren. - Erste Ausgabe. - Dietz 50 - Raabe/ Hannich-Bode 146, 5. - Zweiseitig unbeschnitten. - Sehr gutes Exemplar.

703

**Kafka, Franz.** Die Verwandlung. Leipzig, Kurt Wolff, 1915 (Umschlag: 1916). 72 S., 4 Bl. (die letzten 3 Anzeigen). 21,3 x 13,5 cm. Original-Broschur im (von Ottomar Starke) illustrierten Original-Umschlag (leicht angerändert, etwas gebräunt bzw. braunfleckig, Kapital mit 1,5 cm Fehlstelle, Rücken mit handschriftlichem Rückentitel).

1.000.-

Der jüngste Tag 22/23. - Erste Buchausgabe der zunächst 1915 in den "Weißen Blättern" gedruckten Erzählung. - Dietz 26 - Raabe/ Hannich-Bode 146, 3. - Wie üblich auf dem Umschlag "1916" datiert. - Auf die Mitteilung des Verlages, dass O. Starke das Titelbild zeichnen sollte entgegnet Kafka: "Es ist mir nämlich eingefallen, da Starke doch tatsächlich illustriert, er könne etwa das Insekt selbst zeichnen wollen. Das nicht, bitte das nicht! Ich will aus meiner natürlicherweise besseren Kenntnis der Geschichte heraus bitten. Das Insekt kann nicht gezeichnet werden. Es kann aber nicht einmal von der Ferne aus gezeigt werden" (Dietz S. 72). - Unbeschnitten. - Vorderer Innendeckel mit Nummerierung. - Innen fleckenfrei.



704

**KALDEWEY PRESS — Benjamin, Walter.** Angelus novus. Über den Begriff der Geschichte. An Artist Book by Heribert Ottersbach. Mit 26 ganzseitigen Metallschnitten, alle überdruckt mit Holzschnitten in 5 Farben. New York-Poestenkill, 1993. 13 Bl. 50 x 38 cm. Original-Pappband mit Deckelschild in Original-Papp-Chemise mit Rückentitel im Schuber, gebunden von Cornelia Ahnert, Chemnitz (Schuber geringfügig berieben).

1.200.-

Edition Kaldewey 20. - Eins von 50 Exemplaren (GA 60), Druckvermerk von Ottersbach signiert. - Gedruckt auf handgeschöpftem Bütten der Presse mit dem Wasserzeichen des Künstlers. - Die Metallschnitte entstanden nach Photocollagen Ottersbachs. - Tadellos.





12. Druck der Edition Kaldewey - Eins von 25 (GA 60) Exemplaren auf dunkelbraunem Papier. - "The Paper was made from the bark of the cedar tree by Shusaku Tomi in Wajima, Japan for the Kaldewey Press. Printed in the Tower of Poestenkill, New York 1987". - Enthält drei Gedichte von Pier Paolo Pasolini "Ciant da li ciampanis" (in italienischer Übertragung), Luisa Famos "Di d'invien" (mit englischer Übertragung) und Andri Peer "Stradun" (mit deutscher Übertragung). Mit expressiven Zeichnungen (davon zwei mit Collage) von Not Vital. - Zwei Blatt mit Loch, das wohl vom Künstler selbst gemacht wurde. - Sehr gutes Exemplar.



705

**Kaldewey Press — Poesias rumantschas.** Cum disegns de Not Vital. **Mit 4 monogrammierten bzw. signierten Original-Zeichnungen (davon 2 mit Collage) von Not Vital und 1 Blatt mit montiertem metallenen Sägeblatt.** New York, Edition Gunnar A. Kaldewey, 1987. 5 Doppelblatt. 49 x 31 cm. Lose im Original-Umschlag mit montiertem Titelschild im Original-Holzschuber.

1.200.-

707

**KARIKATUREN — Engelhardt-Kyffhäuser, Otto.** Die Kamele und die Europäer. Erinnerungen an Ägypten 1955. Pastell und Graphit auf Zeichenpapier. Signiert unten rechts sowie betitelt, ortsbezeichnet und datiert unten links und mittig. Blattmaße: 40,5 x 56 cm. [#]

240.-

Harmlose Humoreske dreier grinsender Kamele, die sich das Feixen angesichts eines in der Wüste liegen gebliebenenen Automobils nicht verkneifen können. - Der überaus engagierte Nazi-Künstler Otto Engelhardt-Kyffhäuser (1884-1965), der es neben Mitgliedschaften in SA, SS und NSDAP auch auf die "Gottbegnadeten-Liste" des Reichsministeriums für Volksaufklärung und Propaganda schaffte, fand nach dem Krieg in Göttingen seine Heimat, wo er auch nach dem Krieg seine Karriere als Porträtzeichner ungehindert fortsetzen und auf zahlreiche Reisen durch Italien, die Niederlande, Belgien, Frankreich, England und Ägypten aufbrechen konnte. - Verso unter Passepartout montiert.



708

**KARIKATUREN — Gareis (junior), Fritz.** Löwenjagd im Aeroplan / Skisport: Errötend folgt er ihren Spuren. 2 Farblithographien auf dünnem Karton. Jeweils im Druck signiert und datiert unten rechts. Die "Löwenjagd" zudem mit eingedrucktem Vermerk "Kunstverlag S. Lebel, Wien"; der "Skisport" verso mit Bleistift betitelt. Wien, 1911. Blattmaße: jeweils 60 x 40 cm.

240.-

Zwei schöne Motive des Wiener Karikaturisten Fritz Gareis Junior (1872-1925), der mit seiner "Familie Riebeisel" in der Satirezeitschrift "Der Götz von Berlichingen" den ersten europäischen Comic mit Sprechblasen schuf. - Hier spinnt er die Verwendungsmöglichkeiten der 1910 mit dem Wien-Preis ausgezeichneten "Etrich-Taube" weiter: zur Löwenjagd aus luftigen Höhen eingesetzt, wird der Propeller kurzerhand durch einen Jäger ersetzt, der die Wildkatzen mit einem Lasso einfängt. - Rahmungsspuren, die Ecken mit teils ein- oder ausgerissenen Nadellöchern, kleinere Randläsuren und teils leicht berieben, der "Skisport" im unteren Bereich mit weißer Farbe überarbeitet.



706

**KANDINSKY, WASSILY — Picon, Gaëtan.** Kandinsky. Carnet de Dessins 1941. 2 Bände. **Mit 40 (1 Doublette) ganzseitigen Faksimiles nach Zeichnungen von W. Kandinsky.** Paris, Karl Flinker 1972. Original-Broschur (Textband) mit Original-Pappband mit Ringbuch-Bindung (Tafelband) und Original-Leinwand-Klapp-Passepartout zusammen in Original-Leinenkassette (diese leicht berieben und angeschmutzt).

600.-

Eins von 39 handschriftlich im Druckvermerk nummerierten Exemplaren, ohne die Original-Zeichnung von Kandinsky, im Klapp-Passepartout eine Doublette von Tafel 27. - Druck auf Vergé d'Arches "sur les presses de l'imprimerie Union à Paris, grâce au concours bienveillant et amical de Madame Nina Kandinsky ... à l'occasion de l'exposition inaugurale de la Galerie Karl Flinker". - Innen sehr gut.

709

**KARIKATUREN — Hübner, Beate.** Sammlung von 4 Original-Federzeichnungen auf Velin. Jeweils signiert unten rechts sowie verso betitelt und datiert. 1981/82. Blattmaße: 31,5 x 24 cm. [#]

360.-

Die vier Zeichnungen von Beate Hübner (1944-1997) wurden in der Ausstellung "Ätzende Striche - Beißende Worte" im Wilhelm-Busch-Museum Hannover 1983 ausgestellt und werden im **beiliegenden Katalog** von beißenden Kommentaren begleitet. So "Das Tänzchen" (1982) von "Ehe: Komplizierte Doppel-Prothese, mit der man kaum voran - umso leichter aber zu Fall kommt" oder "Gassi-Gehen" (1982) von "Jedes Tier ist ohne weiteres animalisch; der Mensch ist mit Mühe human." Außerdem enthalten sind "Das Jubelpaar" (1981) und "Die gute Tante" (1982). - Die Zeichnungen an zwei Punkten verso auf Karton montiert und im ehemaligen Passepartout-Ausschnitt etwas gebräunt; beim Katalog (Handexemplar der Künstlerin) die Blätter teils gelöst, Gebrauchsspuren.





710

**Kaufmann, Arthur & Elisabeth.** Memoiren. Typoskript in deutscher Sprache. Ohne Ort, vor 1968. 88 einseitig beschriebene Bl. Mit zahlreichen handschriftlichen Korrekturen. DIN A4. Ungebunden. [#]

300.-

Die Erinnerungen des Malers Arthur Kaufmann (1888-1971), vor allem aber seiner bereits 1968 verstorbenen Frau Elisabeth, beide offenkundig nicht abgeschlossen und noch unbetitelt. Der vorliegende Torso umfasst die Vorworte sowie die Jugendjahre von Elisabeth (Kap. 1-8) und Arthur (Kap. 9). Ein weiterer Teil des Typoskriptes befindet sich in der New York Public Library (teils in deutscher, teils in englischer Sprache). Kaufmanns hatten laut Vorwort schon längere Zeit an den gemeinsamen Lebenserinnerungen gearbeitet, Auszüge erschienen bereits 1963 zu Arthurs 75. Geburtstag unter dem Titel "Excerpts from Arthur Kaufmann's memoirs. Old Canvas, New Varnish". - Kaufmann zählt zu den bedeutenden deutschen Malern der klassischen Moderne. 1919-33 war er in Düsseldorf ansässig, wo er die Gruppe "Das Junge Rheinland" mitbegründete, und gehörte zum engeren Kreis um die Künstlermutter Johanna Ey. 1933 wanderte er zunächst nach Holland, dann nach Amerika aus und kehrte erst 1953 auf Einladung der Stadt Düsseldorf zurück. - Teils etwas gebräunt und fleckig, teils Rostspuren von Büroklammern am Kopf.

711

**KERR, ALFRED** — **Der Überblick.** 1. Heft. Okt. 27: **Kerr Heft.** Herausgeber: Fritz B. Dawison. Schriftleitung: M. Kolpenitzky. **Mit photographischen Abbildungen.** Charlottenburg, Der Überblick, 1927. 8 Bl. 22 x 14 cm. Original-Broschur (Gelenk vorne etwas eingerissen, Deckel mit Stempel).

240.-

Wohl das einzige erschienene Heft. - Nicht bei Dietzel-Hügel - kein Nachweis über KVK. - Enthält Beiträge von W. Benning, Max Herrmann-Neiße, Max Kolpe, Walter Meckauer und Carl Brintzer und Werbung, meist von Berliner Verlagen. - Deckel mit Sammlerstempel des Schriftstellers Reinhold Zickel.



712

**Kesting, Edmund und Lothar Schreyer (Hg.).** Schule der Weg. Die Schrift der Weg aus den Lehrstätten Malerei, Bildhauerei, Raumgestaltung, Reklamegestaltung, Bühnengestaltung, Bildbaugestaltung. **Mit einigen Abbildungen.** Berlin und Dresden, um 1926. 31 S., 1 Bl. Typographisch gestaltete Original-Broschur (etwas lichtrandig und leicht gebräunt, gering knickspurig). [\*]

600.-

Sehr seltene Werbeschrift für die Kunstschule "Der Weg", wohl anlässlich der Gründung der Zweigstelle in Berlin 1926 erschienen. - "Die Schrift 'Der Weg' ist die erste Veröffentlichung der neuen pädagogischen Grundsätze, die seit 1919 in der Wegschule gelehrt werden." - Mit Abbildungen von Werken, die in den einzelnen Werkstätten entstanden sind sowie mit Textbeiträgen von Edmund Kesting, Lothar Schreyer, Nikolaus Simon, Hans Haffenrichter u.a. - Gering knickspurig, gutes Exemplar.



713

**KIRCHNER, ERNST LUDWIG** — **Grohmann, Will.** Das Werk Ernst Ludwig Kirchners. **Mit 5 blau (Titel in Schwarz und Blau) und 1 schwarz-weiß (auf S. 10) gedruckten Original-Holzschnitten von E. L. Kirchner und 99 (von 100, 3 farbigen) losen Tafeln.** München, Kurt Wolff, 1926. Textheft: 58 S., 1 Bl. 26,5 x 25,5 cm. Lose in blauer Original-Kassette mit Rücken- und Deckeltitel (Rücken restauriert, lichtrandig, berieben und etwas bestoßen). [\*]

600.-

Eins von 800 (GA 850) Exemplaren, dieses nicht nummeriert. - Schauer II, Tafel 120 - Dube 852-853, 855-58. - "Die buchtechnische Gestaltung ist weitgehend das Werk Kirchners." - Es fehlt die 2. Tafel.



714

**Kirkeby, Per.** Backstein. Katalog zur Ausstellung anlässlich der Ruhrfestspiele Recklinghausen in der Kunsthalle Recklinghausen 1994. **Mit 1 originalverpackten Ziegelstein aus einer ausgestellten Backsteinskulptur der Ausstellung sowie zahlreichen Abbildungen.** 143 S. 30 x 24 cm. Original-Leinwand mit farbigem Original-Umschlag (dieser leicht angestaubt).

240.-

Mit beiliegendem Zertifikat, dort und auf der Verpackung nummeriert. Exemplar: 280. - Schönes Exemplar.



715

**Kirkeby, Per** — **Wittgenstein, Ludwig.** Bemerkungen über die Farben. Hrsg. von G. E. M. Anscombe. **Mit 4 farbigen Original-Radierungen auf Japanpapier von P. Kirkeby.** Münster, Kleinheinrich, 1998. Unpaginiert. 46 x 31 cm. Original-Halbleinen in Original-Pappschuber (dieser mit schmalem Lichtrand).

360.-

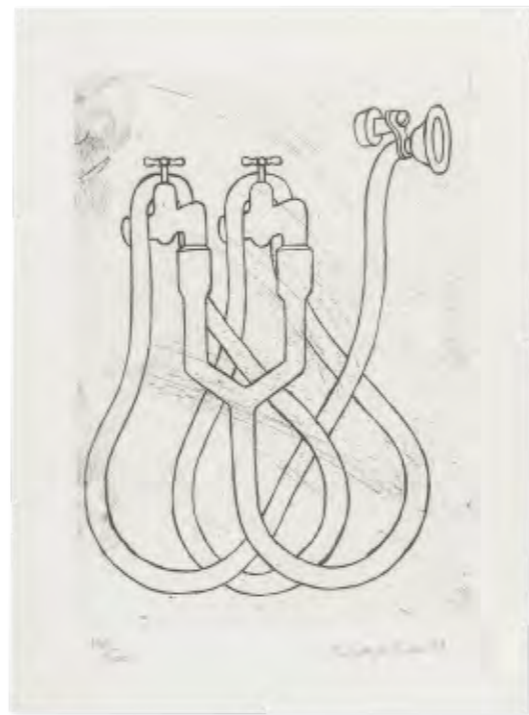
Eins von 150 (GA 180) nummerierten Exemplaren mit den 4 Farbradierungen. - Druckvermerk vom Künstler monogrammiert. - Druck der Farbradierungen von N. B. Jensen auf Japanpapier. - Einband von Christian Zwang, Hamburg. - Schönes Exemplar.

716

**KLAPHECK, KONRAD — Pierre, José.** Qu'est-ce que Thérèse - C'est les marronniers en fleurs. Roman. **Mit der lose beiliegenden Radierung "Wasserhähne mit Schlauch"** auf leichtem Velin-Karton. Rechts unten signiert. Links unten nummeriert. Exemplar: 141/300. Paris, Le Soleil Noir, 1974. 179 S., 1 Bl. 19,5 x 14 cm. Original-Broschur im Original-Schuber.

240.-

Eins von 300 nummerierten Exemplaren mit der Radierung von Konrad Klapheck. - Zwirner 8 - Wessolowski 8 A. - Vorderes Innegelenk angeplatzt, sonst sehr gut erhalten.

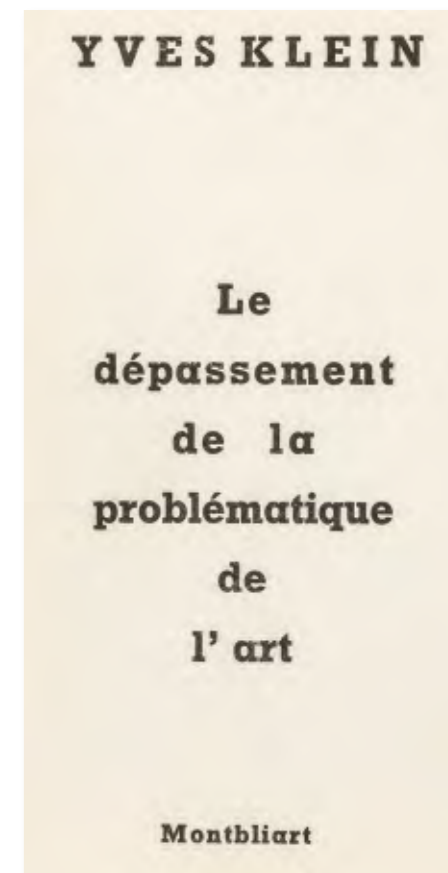


718

**Klein, Yves.** Le dépassement de la problématique de l'art. **Mit Abbildungen.** La Louviere, Montbliart, 1959. 1 Bl., 31 S., 1 Bl. 22 x 17 cm. Bedruckte Original-Broschur. [\*]

450.-

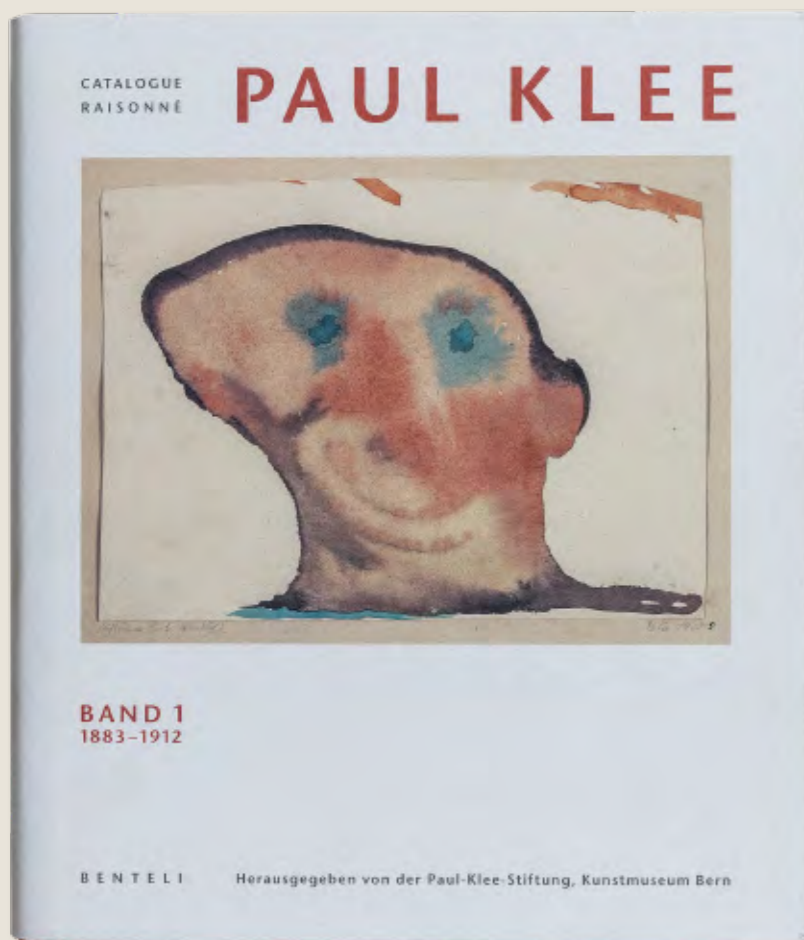
Seltene einzige Ausgabe, hier mit dem oft fehlenden Original-Umschlag. - Obwohl im Druckvermerk eine Vorzugsausgabe von 60 Exemplaren mit einer "proposition monochrome d'Yves Klein exécutée à la main et signée par l'auteur" beschrieben wird, wurde diese wohl nie gedruckt. - Klebebindung in Auflösung begriffen, sonst tadellos.



717

**KLEE, PAUL — Catalogue raisonné Paul Klee.** Herausgegeben von der Paul-Klee-Stiftung, Kunstmuseum Bern. 9 Bände. **Mit zahlreichen Farbtafeln und Textabbildungen.** Bern, Benteli, 1998-2004. 32,5 x 27,5 cm. Original-Leinwandbände mit Rückentitel im illustrierten Original-Umschlag im Original-Schuber (Umschläge an den Kapitalen teilweise mit minimalen Läsuren, 1 Schuber mit Stoßstelle). [\*]

1.200.-



Das Werkverzeichnis ist ein Meilenstein in der Klee-Forschung und dokumentiert die 9.600 Zeichnungen, Drucke, Aquarelle und Ölgemälde des Künstlers aus den Jahren 1883 bis 1940 in chronologischer Reihenfolge. Enthält auch Klees eigene Aufzeichnungen über seine Produktion, die er von 1911 bis zu seinem Tod im Jahr 1940 akribisch führte. - Frisches, offensichtlich unbenutztes Exemplar.



719

**Kleist, Heinrich von.** Das Käthchen von Heilbronn oder die Feuerprobe. Ein großes historisches Ritterschauspiel. **Mit 6 radierten Initialen und Schlussvignette von Otto Weigel.** Leipzig, Hübel & Denck, 1922. 156 S. 29 x 23 cm. Original-Marouquinband mit Rückenschild, Rücken-, Deckel-, Steh- und Innenkantenvergoldung, Kopfgoldschnitt (Ecken gering berieben).

900.-

Eins von 90 nummerierten Exemplaren auf handgeschöpftem Vangeldern-Bütten in signiertem Einband von Hübel & Denck, Leipzig. - Seitlich und unten unbeschnitten. - Kleines Firmenetikett auf Innendeckel, Radierungen mit leichtem Abklatsch. - Schönes Exemplar.

720

**KLIMT, GUSTAV — Koschatzky, Walter (Hrsg.).** Gustav Klimt. 25 Zeichnungen ausgewählt und bearbeitet von Alice Strobl. **Mit 25 farbigen Faksimile-Tafeln.** Graz/Wien, Akademische Druck- und Verlagsanstalt, 1964. 14 S., 1 Bl. 50,5 x 36 cm. Original-Leinwandmappe mit montiertem Deckelschild und Rückentitel, im Original-Halbleinwandshuber (Flügel und Rücken der Mappe stockfleckig, Schuber an einer Kante bestoßen).

360.-

Veröffentlichungen der Albertina 1. - Alle Tafeln unter Passepartout montiert. - Mit einem Text von Alice Strobl. - Die Drucke entstanden nach Zeichnungen Klimts aus den Jahren 1888-1918. - Gutes Exemplar der monumentalen Faksimilemappe.





721

**KLINGER, MAX — Apulejus.** Amor und Psyche. Ein Märchen des Apulejus. Aus dem Lateinischen von Reinhold Jachmann. **Illustriert in 46 (15 ganzseitige, 31 montierte) Original-Radirungen und ornamentiert von Max Klinger.** München, Theodor Stroefel, 1880-1881 (der Einband datiert 1881). 4 Bl., LXVIII S. 36 x 26,5 cm. Illustrierte Original-Leinwand mit goldgeprägtem Rückentitel, reicher Rückenvergoldung, gold-, silber- und schwarzgeprägtem Deckel sowie Ganzgoldschnitt (angestaubt und fleckig, hinterer Deckel mit Kratzspur, Deckel etwas gewellt). [\*]

900.-

Erste Ausgabe. - Singer 64-109: "Die entzückenden Illustrationen zu Amor und Psyche sind das einzige radierte Werk Klingers, das die Schrift eines Dichters recht eigentlich illustriert." - Das Johannes Brahms gewidmete Werk erschien in sehr kleiner Auflage, da nur bei Bedarf Abzüge hergestellt wurden. - Die 31 radierten Vignetten wurden auf China abgezogen und aufgewalzt, die 15 ganzseitigen Radierungen wurden auf starkem bräunlichen Papier abgezogen, extra angefalzt und mit Trennblättern geschützt.

722

**Knoebel, Imi.** Mennigebilder 1976-1992. **Mit 54 gestanzten Einlegeblättern und Begleitheft.** Hamburg, 1992. 32 x 24,5 cm. Lose in Original-Leinenkassette (leicht berieben und kratzspurig).

300.-

Eins von 600 nummerierten Exemplaren. - Hrsg. Deichtorhallen-Ausstellungen GmbH, Hamburg. - Innen sehr gut erhalten.



723

**KONKRETE UND VISUELLE POESIE — Holtgreve, Alfons.** Ein Initialenalphabet. 26 Folienholzschnitte. **Mappe mit 26 Folienholzschnitten.** Offenbach, Hochschule für Gestaltung, 1993. 2 Bl. 32 x 32 cm. Lose in Original-Pappschachtel.

240.-

Alphabetisches. 4. Ausgabe. - Eins von 100 nummerierten Exemplaren, hier aber nummeriert "16 of 50". - Druckvermerk vom Künstler signiert, nummeriert und datiert "1995". - Alfons Holtgreve ist ein deutscher Maler und Graphikdesigner. Er studierte Kunstgeschichte an der Ruhr-Universität Bochum und visuelle Kommunikation und Graphikdesign an der Universität Kassel. Bekannt wurde er insbesondere durch seine figürlichen Scherenschnitte. - Sehr gut erhalten.



WIDMUNGSEXEMPLAR

724

**KONKRETE UND VISUELLE POESIE — Jandl, Ernst und Bob Cobbing.** sprechgedichte. soundpoems. Introduction ancestry and chronology by Dom Sylvester Houedard. London, Writers forum press, September 1965. 23 nn. Bl. 21,5 x 17 cm. Illustrierte Original-Kartonage (leicht gebräunt und angestaubt).

600.-

writers forum poets nr. 15. - **Mit eigenhändiger Widmung von Jandl für Bernhard Jäger**, datiert 7.12.66. - Sehr seltenes Begleitheft zur gleichnamigen Schallplatte, die in nur 99 Exemplaren herausgegeben wurde. - Schönes Exemplar



725

**KONKRETE UND VISUELLE POESIE — Mon, Franz.** Knöchel des Alphabets. 33 visuelle Texte. **Mit 33 signierten und nummerierten gedruckten Papiercollagen.** Offenbach, Hochschule für Gestaltung, 1988. 33 lose Bl. 32 x 32 cm. Lose in Original-Umschlag und Original-Pappkassette.

450.-

Alphabetisches. 3. Ausgabe; eine Publikation der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main. - Eins von 100 nummerierten und signierten Exemplaren. - "Diese Mappe - Franz Mons Collagen aus den Jahren 1984-1988, hervorragend gedruckt - kann als Fazit angesehen werden seiner Versuche mit Wort, Text, Spiel und Experiment" (a.d. Vorwort von D. Mahlow). - Sehr gut erhalten.

726

**KONSTRUKTIVISMUS — Konstruktivisten.** Kunsthalle Basel vom 16.januar bis 14.februar 1937. (Typographie von Jan Tschichold). **Mit 20 Schwarz-Weiß-Abbildungen auf 20 Tafeln.** Basel, Kunsthalle, 1937. 20 S., 2 Bl. (Notizen), 6 Bl. (Anzeigen). 21 x 15 cm. Original-Kartonage mit Deckeltitel (Rücken mit kleinem geklebten Einriss). [\*]

450.-

Gutes Exemplar des seltenen Kataloges. - Mit dem lose beiliegenden Doppelblatt: "aus der eröffnungsrede zur ausstellung 'konstruktivisten'" von Georg Schmidt. - Aussteller waren: Theo van Doesburg, El Lissitzky, Vladimir Tatlin, Kasimir S. Maléwitsch, B. van der Leck, Klyunkov, Alexander Rodschenko, Piet Mondrian, Georges Vantongerloo, Marlow Moss, Jean Hélion, Jean Albert Gorin, Alexander Calder, Viking Eggeling, Hans Richter, Walter Dexel, Willi Baumeister, Wassily Kandinsky, Pablo Ruiz Picasso, Kurt Schwitters, Henri Stazewski, Otto Freundlich, Paul Klee, Wladislaw Strzeminski, Friedel Vordemberge-Gildewart, César Domela-Nieuwenhuis, Antoine Pevsner, Nahum Gabo, Ladislaus Moholy-Nagy und Sophie Taeuber-Arp.





727

**Kostelanetz, Richard.** Sammlung von 9 (2 gewidmeten) Publikationen. Verschiedene Orte und Verlage, 1970-1977. Verschiedene Formate und Einbände. 240.-

Der 1940 geborene US-amerikanische Autor und Medienkünstler Richard Kostelanetz ist auch als Herausgeber, Verleger, Hörbuchautor, Komponist und Filmemacher tätig. Er gründete die nicht-kommerziellen Verlage Assembling Press (1970), Future Press (1970) und Archae Editions (1978) und nahm 1987 an der documenta 8 in Kassel teil. - I. Extrapolate. Brooklyn Des Moines, Assembling-Cookie, 1975. Leporello mit 18 Segmenten. 9,5 x 172 cm (ausgefaltet). - Eins von 400 Exemplaren. - II. Visual Language. New York, Assembling Press, 1970. Original-Kartonage (etwas fleckig). - Mit signierter und datierter Widmung an Dick Higgins: "For Dick colleague and friend, with best wishes for peace + power Richard Kostelanetz...". - III. Recyclings. A Literary Autobiography. Volume One 1959-67. New York, Assembling Press, 1974. Umschlag vorne innen mit signierter und datierter Widmung an Klaus Groh: "For Klaus Colleague in both art & scholarship, Richard Kostelanetz" vom 12.3.1975. - IV. Numbers: Poems & Stories. Assembling Press, 1976. Zeitungs-faltung. - Papierbedingt gebräunt, leichte Randläsuren. - V. Come here. New York, Assembling Press, 1975. - VI. Illuminations. New York, Laughing Bear, 1977. - VII. Ad Infinitum. A Fiction. Friedrichsfehn, I.A.C., 1973. - IAC No. 27. - Eins von 80 nummerierten Exemplaren. - VIII. Prunings. Genf, Ecart, 1977. - IX. I Articulations. New York, Kulchur Foundation, 1974. - Insgesamt gut erhalten.

728

**Krain, Willibald.** Krieg. Sieben Blätter. Allen Völkern gewidmet. Mit 7 farblithographischen Tafeln. Zürich, Orell Füssli, 1916. 35,5 x 26,5 cm. Farbiger Titel, 1 Bl. Vorwort. Original-Flügelmappe mit Original-Schutzumschlag (Mappe bestoßen, Rücken im unteren Viertel gerissen, Umschlag angestaubt, mit Randläsuren, hintere Klappe eingerissen). 450.-

Einzigste Ausgabe. - Die Mappe war in allen kriegsführenden europäischen Nationen angesichts ihres pazifistischen Charakters verboten. Tucholsky hat sich nach dem Krieg 1919 in der Weltbühne sehr anerkennend geäußert. - Krain (1886-1945) war als Pressezeichner, Gebrauchsgraphiker und Illustrator tätig, er war Mitglied der Berliner und der Münchener Sezession. - Innen sehr gut erhalten.

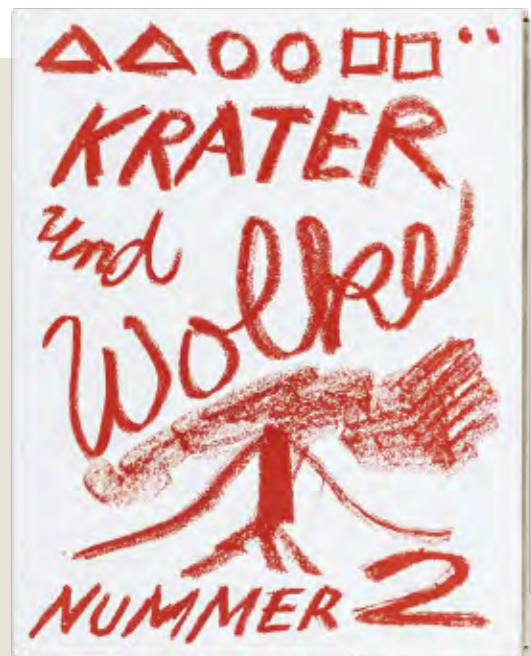


GRAPHIKEN VON BASELITZ, IMMENDORFF, KIRKEBY, LÜPERTZ UND PENCK

729

**Krater und Wolke.** Herausgeber: Ralf Winkler (das ist: A. R. Penck). Nummer 2. Mit 5 lose einliegenden Original-Graphiken von Baselitz (Holzschnitt, mehrfach gefaltet), Kirkeby (beidseitiger Linolschnitt, mehrfach gefaltet), Immendorff ("FF bringt's", Linolschnitt), Lüpertz (Linolschnitt über Siebdruck), Penck (Holzschnitt) sowie 1 Schallplatte (Jörg Immendorff / Die Vielleichtors, 33 UpM, Café Deutschland) und zahlreichen Abbildungen. Köln, Michael Werner, 1982. 30,5 x 23,5 cm. Original-Kartonage mit illustriertem Deckeltitel im Original-Pergaminumschlag (dieser angerändert und am Rücken gerissen). 450.-

Erschien in einer Auflage von 200 bis 300 Exemplaren. - Die aufwendig und edel hergestellte Reihe ist insgesamt 7 Bänden erschienen und jeweils einem Künstler gewidmet, hier Jörg Immendorff. - Die Lüpertz-Graphik mit kleinem Einriss im Falz, sonst sehr gut erhalten.



730

**KRIWET, FERDINAND — Schuelke, Stefan und K. Deutzmann (Hrsg.).** 1 - 401. Bibliographie. Mit 1 zweiteiligen, unikalen, signierten Textarbeit auf 2 Transparentfolien von Kriwet, eingelegt zwischen 3 Acrylscheiben. Köln, Schuelke, 2012. 210 S. 28,5 x 16 cm (Buch), 44 x 31,5 cm (Kassette). Original-Broschur, eingelegt in silberfarbener Original-Leinenkassette mit geprägtem Deckeltitel. 240.-

Eins von 30 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, vom Künstler im Impressum nummeriert und signiert. - Die Textarbeiten in der Größe: 42 x 29,7 cm. - Sehr gutes Exemplar.



731

**Kubin, Alfred.** Die Blätter mit dem Tod. (Deckeltitel: Ein Totentanz). Zweite Auflage. Mit 24 Strichätzungen (inklusive Titel und Schlussvignette) nach Zeichnungen von Alfred Kubin. Berlin, Cassirer, 1925. 1 Bl. (Inhalt). 35,5 x 28 cm. Original-Halbleinwand mit illustriertem Deckeltitel (hinteres Gelenk minimal angeplatzt). 300.-

Titel mit eigenhändiger Bleistiftsignatur von Alfred Kubin. - Gutes Exemplar.

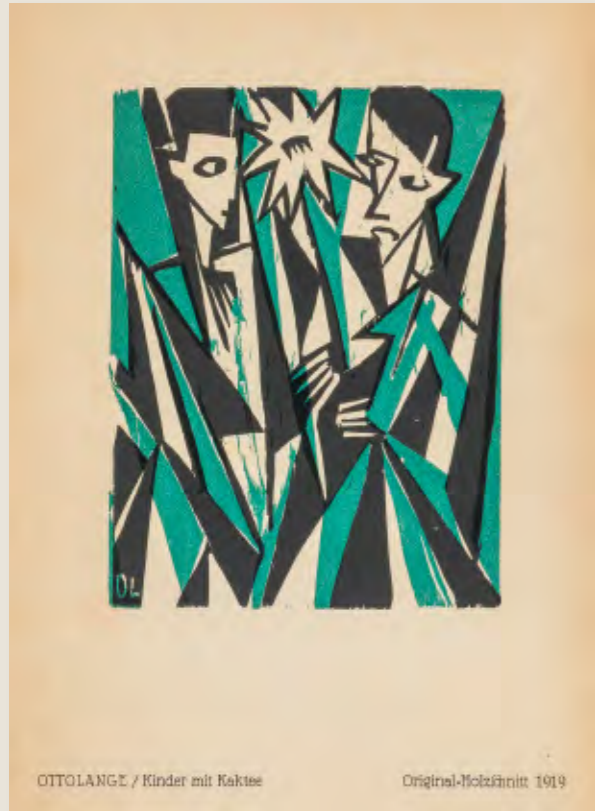
732

**Kunst und Künstler.** Illustrierte Monatsschrift für Kunst und Kunstgewerbe. Redaktion: Karl Scheffler. Jahrgänge X (1911/12) bis XIII (1914/15). 4 Jahrgänge in 8 Bänden. Mit zahlreichen Abbildungen, teils farbigen Kunst-druckbeilagen und 98 Original-Graphiken im Text und auf Tafeln. Berlin, B. Cassirer, 1911-15. 30 x 25 cm. Zeitgenössische private Pappbände mit handschriftlicher Jahrgangsbezeichnung am Rücken (etwas berieben und bestoßen). [\*] 750.-

Sohn VI, S. 72-100. - Mit Original-Graphiken (Lithographien, Holzschnitten oder Radierungen) u.a. von Karl Walser, Max Slevogt, Ernst Barlach, Max Liebermann, Lovis Corinth, Hans Meid und Max Beckmann. - Gebunden wie geliefert, das heißt: Titelblatt und Inhaltsverzeichnis jeweils am Ende des zweiten Halbbandes beigegeben.







733

**LANGE, OTTO** — **Otto Lange.** Verzeichnis seiner Radierungen, Holzschnitte, Linolschnitte und Steinzeichnungen. **Mit 2 Original-Farbholzschnitten, 2 Original-Holzschnitten und 13 Abbildungen.** Dresden, Richter, 1919. Unpaginiert. 28 x 22 cm. Original-Karton (gebräunt und stockfleckig). 600.-

Sehr seltenes Werkverzeichnis der Graphiken von Otto Lange mit den beiden schönen Farbholzschnitten "Kinder mit Kaktee" und "Harmonikaspieler" sowie den Holzschnitten "Frau mit Katze" und "Alte Frau", alle auf Velin. - Die Graphiken gebräunt und leicht fleckig, sonst nur gering gebräunt und fleckig.

734

**Laszlo, Carl.** Sammlung von 6 Publikationen und 3 Flugblättern. Verschiedene Orte und Verlage, 1956-1998. 240.-

I. **Des Geometers Hochzeit.** Eine tragische Revue. Basel, Panderma, 1957. Original-Kartonage (knickspurig, restaurierter Eckabriss, Randläsuren, Rücken mit kleinen Fehlstellen). - Erstes Blatt etwas fleckig. - II. **Werbeblatt zu Geometers Hochzeit.** - III. **Laszlo, Carl. "Manifest" gegen den Avantgardismus.** In dreisprachiger Variante und in deutscher Variante. Basel, Panderma bzw. Carl Lászlo + Galerie Howeg, Panderma, März 1958. Jeweils ein Blatt. 42 x 28 cm und 21 x 29,5 cm. - **Mehrsprachige Variante** mit Übersetzungen des Manifests auf Französisch und Englisch. 42 x 28 cm. Im unteren Rand im Gegensatz zur deutschen Variante mit zahlreichen Künstlernamen als Unterzeichner des Manifests, darunter Spoerri, Bazon Brock, Sonderborg, Jacqueline de Jong, etc. - Doppelt gefaltet, Falze etwas berieben. - **Einsprachige, deutsche Variante.** 21 x 29,5 cm. - Mit handschriftlicher Streichung des Namens "Beckett" im Manifest und der handschriftlichen Korrektur von Laszlos Namen. - Senkrechte Falzspur. - IV. **Instrumentalia abstracta.** Basel, Panderma, 1962. Original-Kartonage (fleckig). Umschlag vorne innen mit **signierter Widmung Laszlos** an Ed Sommer. - V. **4 Publikationen von Laszlo.** Ferien am Waldsee. Basel, Panderma, 1956. Erste Ausgabe. - Dazu Ausgabe von 1998. - 13 Wiederentdeckungen. Basel, Panderma, 1976. - Facetten der Moderne. 1998. - Gut erhalten. - Provenienz: Archiv Carl Laszlo und Ed Sommer.



735

**Lenk, Thomas und Helmut Heißenbüttel.** Auseinandersetzungen oder Was tut der Seemann mit Margareta. 7 Farbserigraphien auf festem Papier. 1/1000 Exemplaren. 1970. Motivmaße: 24 x 24 cm. Blattmaße: 41 x 29 cm. 240.-

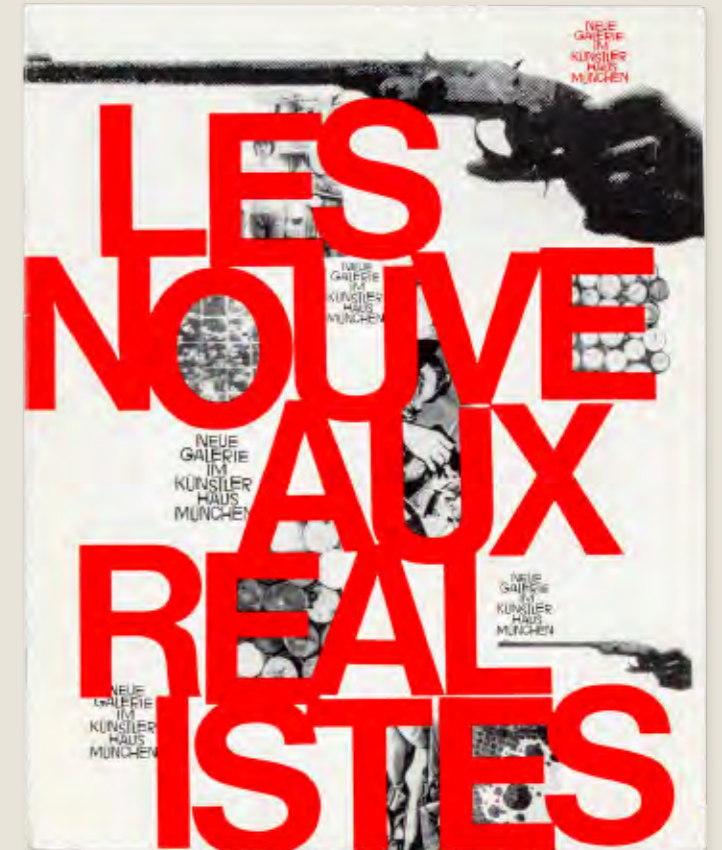
Serigraphien lose in Original-Mappe gemeinsam mit Texten von Helmut Heißenbüttel: "Auseinandersetzungen oder Was tut der Seemann mit Margareta", 1970 in der manus Presse, Stuttgart in der Rubrik "Konzepte" erschienen (2/1970). - Mappe an der Falz und den Rändern berieben, Graphiken in sehr gutem Zustand.



736

**Les nouveaux réalistes.** Mit zahlreichen Abbildungen. München, Neue Galerie im Künstlerhaus, 1963. 8 Bl. 26,5 x 21,5 cm. Illustrierte Original-Kartonage (leicht fleckig, leicht knickspurig). 300.-

Seltener Katalog zur ersten Ausstellung der Gruppe in Deutschland, die zugleich auch die letzte der Gruppe war (bis auf die Jubiläumsausstellung 1970). - Mit dem Text "Le nouveau réalisme und was darunter zu verstehen ist" von **Pierre Restany**, auf Deutsch und Englisch, der als drittes und letztes Manifest der Gruppe gilt. - "Diese 'Neuen Realisten' haben, wie es der Brauch ist, einen eigenen Chefideologen, den Pariser Kunstschriftsteller Pierre Restany, und nach dessen Auskunft haben sie 'von der abstrakten Malerei die Nase voll'. Konsequenz: Sie füllen - nicht nur abstraktions-, sondern auch pinselmüde und zum Teil wohl schlicht unbegabt - alte Weckeruhren, Flaschenverschlüsse oder Schuhspanner in Kisten, sie reißen Stücke aus zerfetzten Plakatwänden, sie häufen leere Ölfässer oder nageln ihr Frühstück an die Wand. Laut Mentor Restany ('Wir sind uns des Risikos bewußt, daß es nur als Spektakel aufgefaßt wird') streben die von ihm propagierten Künstler mit solchem Tun 'wieder zur Natur zurück, aber zur industriellen, zur urbanen, publizitären Natur, nicht zur romantischen, gemütlichen Natur'. Auch die Künstler selbst sind um tieferschürfende Deutung ihrer Werkelei und um intellektuellen Wort-Chic nicht verlegen." (DADA-EPIGONEN Angenageltes Frühstück in DER SPIEGEL

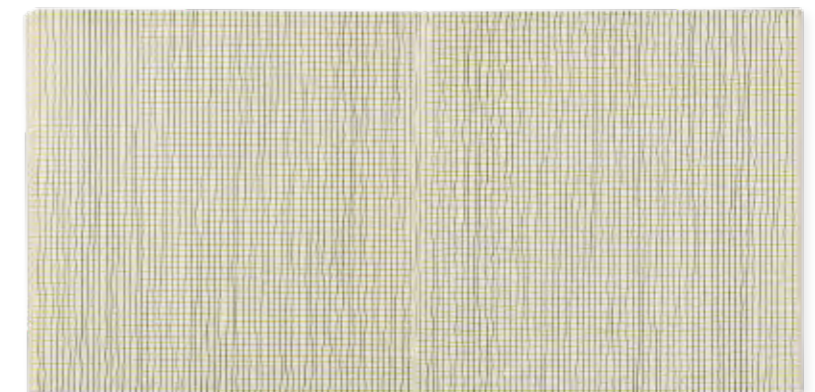


8/1963). - "Auch dort wandelte sich der Ausstellungsraum je nach Bedarf in einen Kirmesstand oder in ein Restaurant, wodurch sich das Publikum in einen kommunikativen Schaffensprozess einbinden ließ. Die Aufnahme dieser sogenannten 'Actions-Spectacles' wurde zugleich medial inszeniert: Was in den als Dokumentation dienenden Fotografien zunächst als eine authentische und spontane Performance erscheint, war in Wirklichkeit das Ergebnis genau choreografierten Handelns der Künstlerinnen und Künstler vor der Kamera." (Ulrike Blumenthal. Die Kunst auszustellen. 2011). - **Beigegeben: Sammlung von 5 Ausstellungskatalogen, 2 Original-Photographien, 1 Plakat, 7 (Klapp-) Karten und 3 Buchpublikationen.** Ca. 1962-1998. Teils zu Ausstellungen der Gruppe, teils zu Einzelausstellungen (u.a. Restany). - Darunter La Biennale 1964 dechiré par R. Hains. Galleria del Leone, Venedig, 1964. 37 x 35 cm. Verso mit gelaufener Briefmarke und Adresse von Ed Sommer. - Falzspuren. Etwas braunfleckig. - Sonst insgesamt gut erhalten. - Provenienz: Archiv Ed Sommer.

737

**Lewitt, Sol.** Color Grids. All Vertical and Horizontal Combinations of Black, Yellow, Red and Blue Straight, Not-Straight and Broken Lines. **Mit 78 ganzseitigen farbigen Abbildungen.** New York und Colombes, Multiples, Inc. und Générations, 1977. 42 Bl. 20 x 20 cm. Original-Kartonage mit Rücken- und Deckeltitel. [\*] 300.-

Erste Ausgabe der seltenen Veröffentlichung des amerikanischen Minimalisten Sol LeWitt (1928-2007) der den Begriff Konzeptkunst (Conceptual Art) entwickelte. - Gutes Exemplar.





738

**Long, Richard.** Twelve Works 1979-1981. London, Coracle Press for Anthony d'Offay, 1981. 15 Bl. 14 x 19 cm. Original-Leinwand mit Deckeltitel. [\*]

240.-

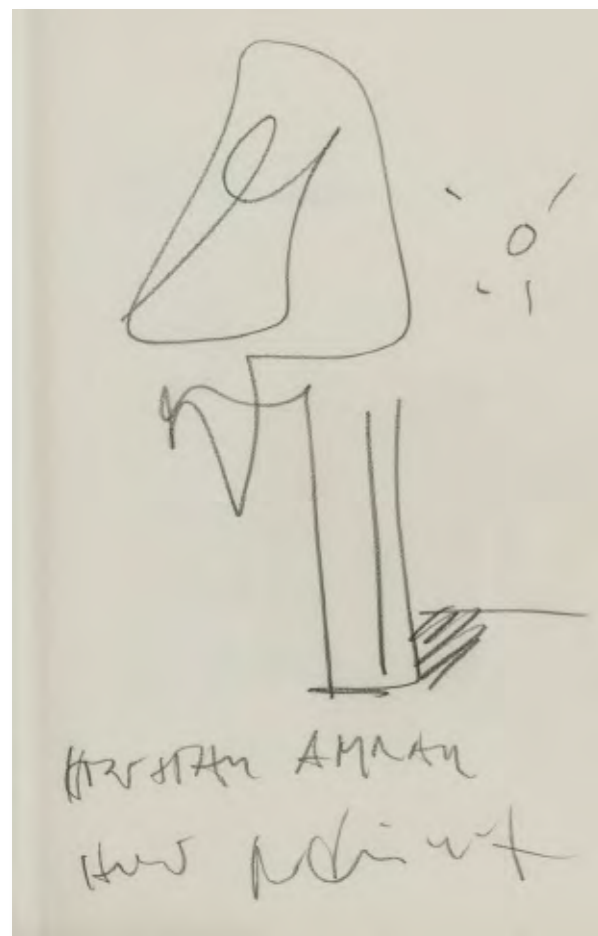
Eins von 250 von Long signierten und nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe. - Zwölf Kurzbeschreibungen seiner Wanderungen. - Gedruckte Widmung "For my Father".

739

**Lüpertz, Markus.** Gedichte 1961-1983 Auswahl. Mit 1 monogrammierten Original-Zeichnung (Buntstift und Aquarell auf Papier) sowie 31 ganzseitigen Abbildungen. Hannover, Zwölf Träume, 1983. 74 S. 21 x 15 cm. Illustrierte Original-Kartonage.

360.-

Eins von 30 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler monogrammiert. - Erschien anlässlich der Ausstellung in der Kestner-Gesellschaft. - Die gefaltete Zeichnung im Format: 29 x 21 cm. - Sehr gut erhalten.



740

**Lüpertz, Markus.** Gedichte. Mit eigenhändiger, signierter kurzer Widmung sowie 1 Original-Bleistiftzeichnung von M. Lüpertz auf dem Vorsatz. Amsterdam, Picaron Editions, 1991. 115 S., 5 Bl. 21 x 13 cm. Original-Leinwand mit Original-Umschlag.

300.-

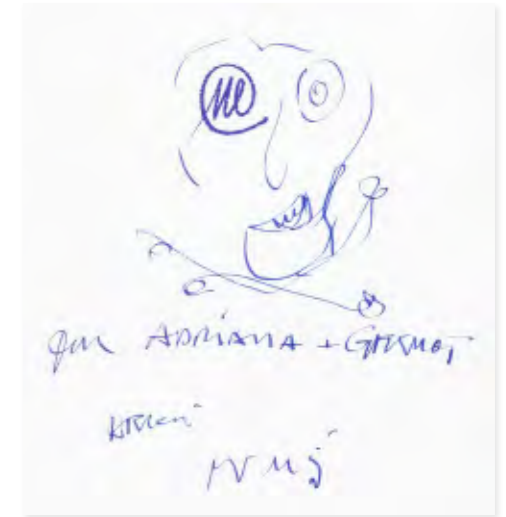
Mit hübscher kleiner Bleistiftzeichnung von M. Lüpertz. - Schönes Exemplar.

741

**Lüpertz, Markus.** Krieg. Homo homini lupus. Ausstellungskatalog Reuchlinhaus, Pforzheim, 23.10.-27.11.1994 und Galerie der Stadt Stuttgart, 24.2.-30.4.1995). Mit 112 meist farbigen, teils gefalteten Abbildungen. Pforzheim und Stuttgart, 1994. 191 S. 31 x 24,5 cm. Original-Leinwand im illustrierten Schutzumschlag (dieser minimal angeändert). [\*]

240.-

Erste Ausgabe. - Vorsatz mit eigenhändiger Widmung, Unterschrift und Zeichnung von Lüpertz. - Tadellos.



742

**MAEGHT, AIMÉ UND MARGUERITE** — Poètes / Peintres / Sculpteurs. Édité à l'occasion de l'exposition, qui s'est tenue à la Galerie Maeght du 23 Juin au 31 Juillet 1960. Mit 13 (inkl. Umschlag; 5 doppelblattgroßen) Original-Lithographien und 1 Schiefergravur. Paris, Maeght Editeur, 1960. 24 Bl. 38 x 28,3 cm. Illustrierter Original-Umschlag in Original-Pappdecke und Pappschuber (dieser leicht berieben und kratzspurig).

750.-

Derrière le miroir Nr. 119. - Eins von 150 nummerierten Exemplaren auf Vélín de Rives. - Cramer 62 - Mit Lithographien von R. Uzac, G. Braque, M. Chagall, nach F. Léger und W. Kandinsky, von J. Miró, A. Giacometti, J. Bazaine, E. Chillida, P. Palazuelo, P. Tal-Coat, F. Fiedler u. A. Calder. Texte von R. Char, B. Cendrars, J. Brossa, J. Tardieu, A. du Boucet u.v.a. - Schönes Exemplar.

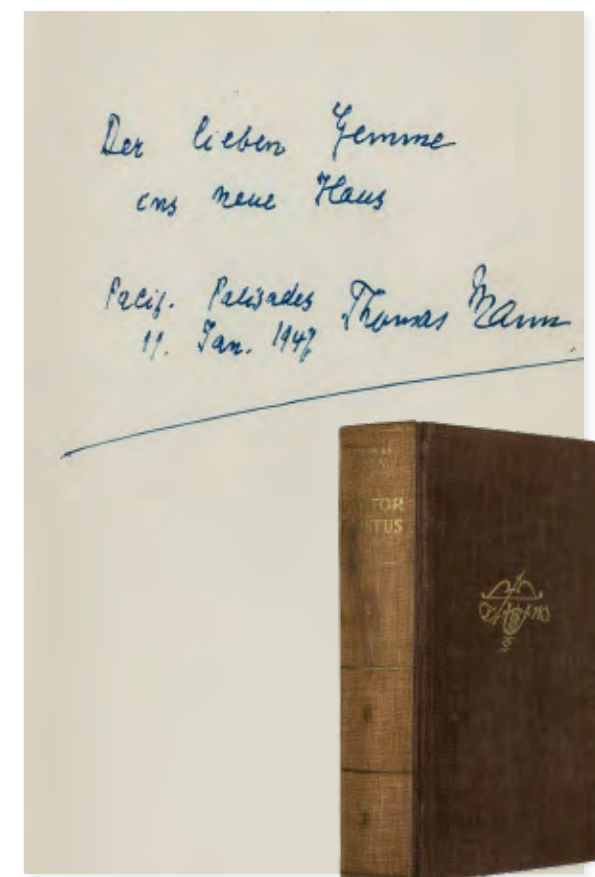
WIDMUNGSEXEMPLAR

743

**Mann, Thomas.** Doktor Faustus. Das Leben des deutschen Tonsetzers Adrian Leverkühn, erzählt von einem Freunde. Stockholm, Bermann-Fischer, 1947. 772 S., 1 Bl. 19,5 x 11,5 cm. Original-Leinenband mit Goldprägung (Rücken verblasst, etwas fleckig und mit kleinem Loch, einschließlich der Gelenke sauber unterlegt).

600.-

Erste Ausgabe. - Auf dem Vorsatz eigenhändige Widmung des Autors für die in der Exilnachbarschaft lebende Malerin Eva Herrmann (1901-78): "Der lieben Gemme ins neue Haus Pacif. Palisades 11. Jan. 1947 Thomas Mann". - Die weltbekannte Porträtkarikaturistin war der Familie Mann in enger Freundschaft verbunden, Thomas Mann nannte sie ihres klaren Gesichtsprofils wegen die "Gemme". Ihr Haus in Santa Barbara war Treffpunkt der deutschen Exilliteraten, deren Kreis sie mit ihren Zeichnungen dokumentierte. Im Alter konzentrierte Herrmann sich auf Eingaben aus dem Jenseits, 1976 erschien "Von drüben", ihr erster Diktatband verstorbener Persönlichkeiten mit einem posthumen "Nachwort" von Thomas Mann. - Kopfschnitt mit leichten Kratzspuren, sonst sauberes Exemplar.





744

**Mann, Thomas.** Der Zauberberg. Roman. 2 Bände. Berlin, Deutsche Buch-Gemeinschaft, 1933. 440 S., 2 Bl.; 480 S., 2 Bl. 19 x 12,5 cm. Dunkelbraune Original-Ganzleiderbände mit goldgeprägtem Rückentitel, etwas Rückenvergoldung und Kopfgoldschnitt.

300.-

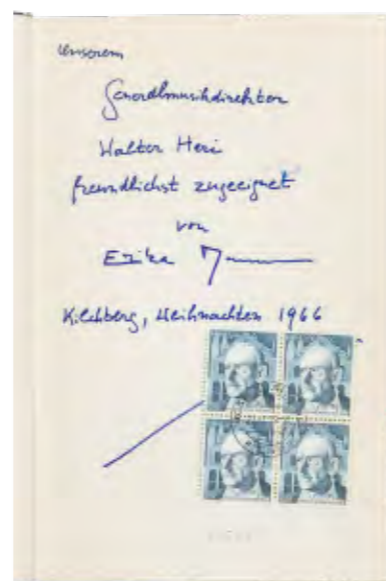
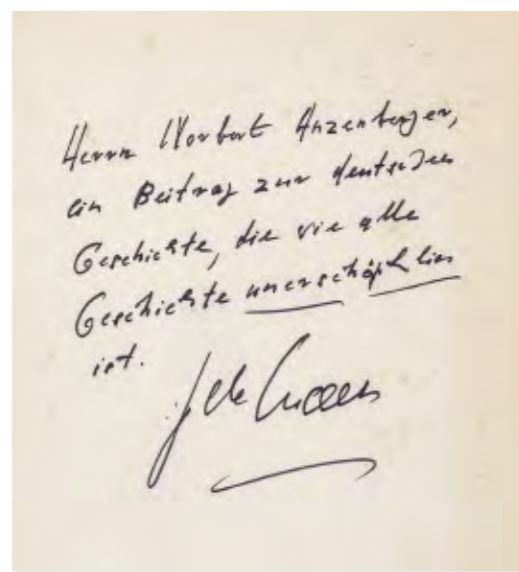
Unbekannte, für uns nicht nachweisbare Vorzugsausgabe der Lizenzausgabe. - Potempa D.3.11 - Bürgin I, 25.a. - Vorsätze mit Namenseintrag, sonst tadellos.

746

**MARÉES-GESELLSCHAFT — Goethe, Johann Wolfgang von.** Reineke Fuchs. Zwölf Gesänge. Mit 9 radierten Vignetten, 12 radierten Initialen und 33 Original-Kaltnadelradierungen von Otto Schubert auf Tafeln. München, Piper, 1921. 302 S., 1 Bl. 25,5 x 21 cm. Original-Pappband mit montiertem Rücken- und Deckelschild (leicht angestaubt).

300.-

30. Druck der Marées-Gesellschaft, herausgegeben von J. Meier-Graefe. - Eins von 185 (GA 250) nummerierten Exemplaren auf Bütteln, im Druckvermerk vom Künstler signiert. - Rodenberg 370, 30 - Schauer II, 88 - Sammlung Dorn 631. - Schönes Exemplar.



745

**MANN, THOMAS — Dichter helfen.** Novellen. Zürich, Oprecht, 1936. 334 S. 20,5 x 12,5 cm. Original-Leinenband (etwas fleckig, verblasst und schiefgelesen).

600.-

Auf dem Vorsatz von Thomas Mann signiert. - Publikation zugunsten des "Comité International pour le Placement des Intellectuels Réfugiés" in Genf. Enthält von Thomas Mann "Joseph bei den Pyramiden" und von Heinrich Mann "Das Herz". - **Beiliegend: 5 signierte oder Widmungsexemplare, 2 Briefe und 1 Telegramm von Mitgliedern der Familie Mann**, ferner 1 Band Sekundärliteratur. - **1. Thomas Mann.** Wagner und unsere Zeit. Hrsg. von Erika Mann. Frankfurt 1963. Or.-Lwd. mit OU. - EA. Auf dem Vorsatz eigenhändige Widmung "Unserem Generalmusikdirektor" mit Unterschrift von Erika Mann. Kilchberg, Weihnachten 1966. - **Beiliegend:** Telegramm von ihr an die Nymphenburger Verlagshandlung. 16. XII. 1964. - **2. Elisabeth Mann Borgese.** Zwei Stunden. Hamburg 1965. Or.-Lwd. mit OU. - EA. Einmontiert Kärtchen mit ihrer vollen Unterschrift. - **3. Katia Mann.** Meine ungeschriebenen Memoiren. Hrsg. von E. Plessen und M. Mann. Frankfurt 1974. Or.-Pp. mit OU. - 21.-30. Tausend. Auf dem Vorsatz eigenhändige Widmung "Richard Lempe, dem hochverdienten Archivar" mit Unterschrift von Katia Mann. Kilchberg, November 1974. - **4. Monika Mann.** Eigenhändiger Brief mit Unterschrift. Capri, Villa Monacone, 2. X. 1984. 1 S. DIN A4. - An "Verehrtester", der einen makabren Effekt erzeugt hatte, "da ja Schwester Erika längst nicht mehr ist. Namensverwechslungen sind stets zu vermeiden, so scheint es." - **5. Golo Mann.** Deutsche Geschichte des neunzehnten und zwanzigsten Jahrhunderts. Frankfurt 1962. Or.-Lwd. - 30.-35. Tausend. Auf dem Vorsatz eigenhändige Widmung an Norbert Anzenberger mit Unterschrift. Undatiert. - **Beiliegend:** maschinenschriftlicher Brief von Golo Mann an Anzenberger, wegen Verreisens nach Diktat von seiner Sekretärin unterzeichnet. Kilchberg, 6. XII. 1990. 1 S. DIN A4. - Dankt für "Das Schaffen einer deutschen Künstlerfamilie" und ist "wieder einmal von Arbeiten überwältigt ... die ich im Grunde gar nicht unternehmen möchte, um mich endlich wieder dem zweiten und letzten Band meiner Jugenderinnerungen zuwenden zu können." - **6. Frido Mann.** Professor Parsifal. München 1990. Or.-Kart. - Erste Taschenbuchausgabe. Auf dem Vorsatz eigenhändige Widmung von ihm an Anzenberger mit Unterschrift. Münster, 15.X.1990. - **Beiliegend:** Ablichtung eines Photos von ihm als Jungen mit Thomas Mann. - **7. Robert Faesi.** Thomas Mann. Zürich 1955. Or.-Kart. - EA. Auf dem Vorsatz eigenhändige Widmung für Friedrich H. Weber mit Unterschrift. Undatiert. - Alle Bände mit Gebrauchsspuren, eingeklebt Mann-Briefmarken, ein Photo von Golo, ein Zeitungsausschnitt, Schutzumschläge mit kleinen Tesastreifen an den Innendeckeln befestigt.

VORZUGSAUSGABE

747

**Masereel, Frans.** La ville. Cent bois gravés. Mit 100 Holzschnitten von Frans Masereel auf Japon impérial und einer zusätzlichen Suite der Holzschnitte auf China sowie 2 Holzschnitt-Vignetten auf Umschlag und Titel. Paris, Albert Morancé, 1925. Lose Doppelblatt. 28,5 x 22,5 cm. Lose in Original-Kartonage mit Rücken- und Deckeltitel im Original-Pergaminumschlag in neuerer Ganzleiderkassette mit blindgeprägtem Deckeltitel (Pergamin am Rücken und an den Kanten mit Läsuren). [\*]

1.500.-

Eins von 50 (GA 275) nummerierten und vom Künstler signierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit der beiliegenden Extra-Suite der Holzschnitte auf China. - Erste Ausgabe. - Von der Gabelentz B 3 la - Ritter B a 17. - Die Hälfte der Auflage erschien mit der Verlagsangabe Kurt Wolff, München. -

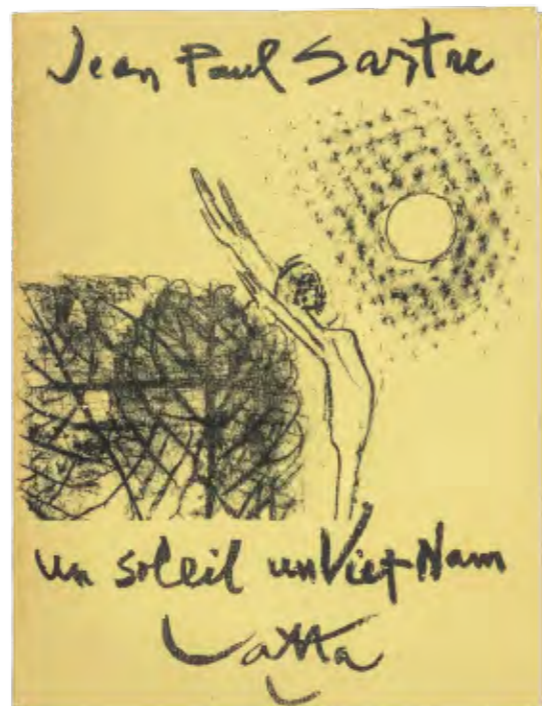


748

**MATTA, ROBERTO** — Sartre, Jean-Paul. Un Soleil. Un Viet-Nam. Mit 6 (5 doppelblattgroßen) Original-Farblithographien von R. Matta. Paris, Comité Vietnam National, 1967. 12 Bl. 30 x 23 cm. Original-Broschur mit Lithographie von Matta auf dem Vorderdeckel (leicht angestaubt). [\*]

300.-

Erste Ausgabe, gedruckt auf Vélín d'Arches. - Schöne Ausgabe bei der das lithografierte Original-Manuskript von Sartre mit ganzseitigen farbigen Original-Lithographien von Matta illustriert ist. - Schönes Exemplar. - **Beiliegend: 100 artistes pour le viet-nam.** Illustriertes Veranstaltungsprogramm des Comité Vietnam National. Paris, 1966. 4 Bl. 21,5 x 13 cm. Original-Broschur. - Sehr gut erhalten.



750

**MEYER, CHRISTOPH** — Brecht, Bertolt. 10. Psalm. Unikat mit 4 Original-Zeichnungen von Christoph Meyer auf farbig gewalztem Papier. Berlin, 2008/2009. 4 Bl. 32 x 23 cm. Lose in schwarzen Original-Broschurhüllen in Original-Leinenmappe.

300.-

Alle Blätter vom Künstler signiert und datiert und auf Papier montiert. - Künstlerbücher des Berliner Zeichners, Graphikers und Gründers der Alligator Press Christoph Meyer (geb. 1954) sind u.a. im Besitz der National Library Dublin und der Akademie der Künste Berlin. - Tadellos.

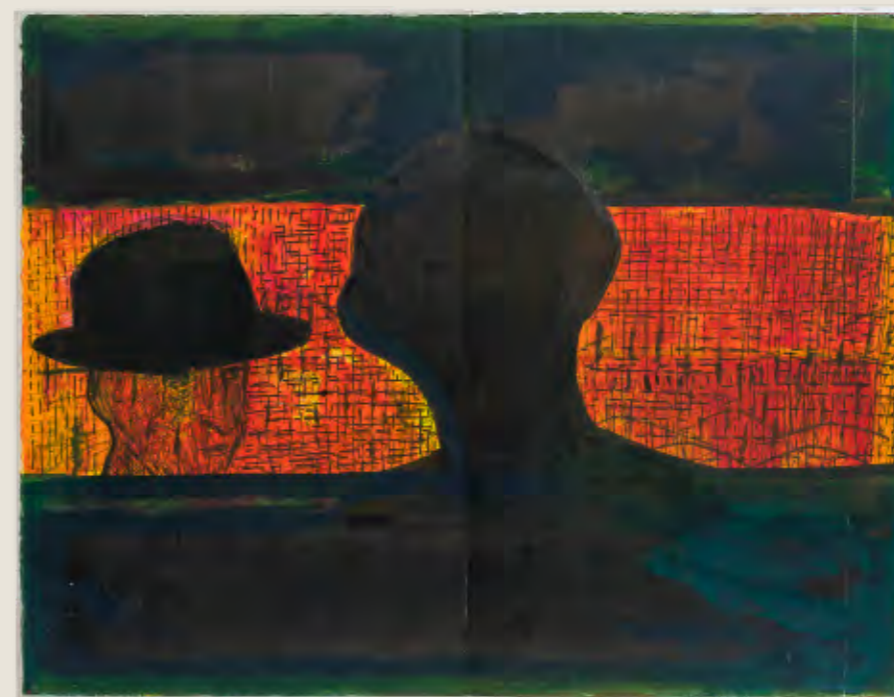
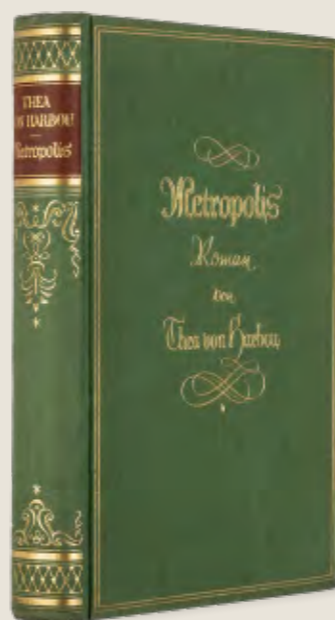


749

**METROPOLIS** — Harbou, Thea von. Metropolis. Roman. 17.-21. Tausend. Berlin, Scherl, um 1927. 273 S., 3 Bl. Anzeigen. 19 x 13 cm. Original-Leinenband mit Goldprägung und originalem Schutzumschlag nach Entwurf von W. Reimann (dieser etwas gebräunt und fleckig, mit Wasserrand am Rücken und Fehlstellen im Rand).

600.-

Der vollständige Text in einem Auflagedruck der ersten Ausgabe (1926), im Gegensatz zur gekürzten Broschurausgabe ohne Abbildungen aus Fritz Langs monumentaler Verfilmung von 1926/27. - Bis auf die Altersspuren am Umschlag sehr gutes Exemplar.

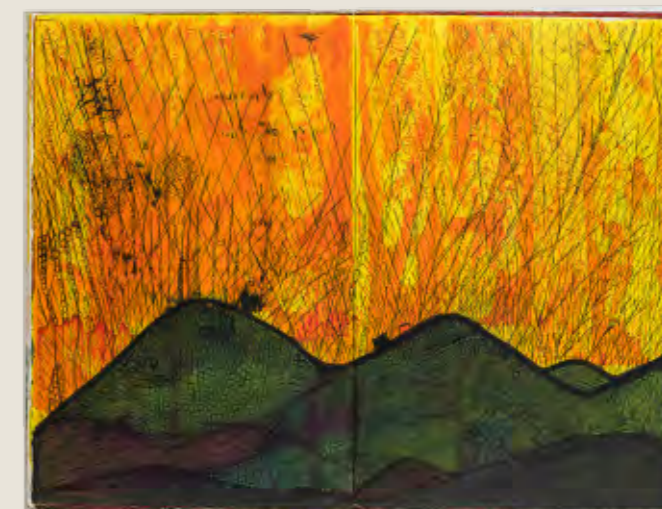


751

**MEYER, CHRISTOPH** — Celan, Paul. Ausgewählte Gedichte. Unikat mit 12 farbig Original-Zeichnungen und handgeschriebenem Text von Christoph Meyer. Berlin, 2020. 5 Bl. nach Art eines Blockbuchs gebunden. 51 x 34 cm. Original-Leinwandband mit blindgeprägtem Deckeltitel und Schutzumschlag. [\*]

2.400.-

Auf dem hinteren Innendeckel signiert, bezeichnet "Malerbuch" und datiert. - Künstlerbücher des Berliner Zeichners, Graphikers und Gründers der Alligator Press, Christoph Meyer (geb. 1954), sind u.a. im Besitz der National Library Dublin oder der Akademie der Künste Berlin. - Tadellos.





752

MEYER, CHRISTOPH — Celan, Paul. Ausgewählte Gedichte. Unikat mit 18 farbigen Original-Zeichnungen und handgeschriebenem Text sowie bemalten Vorsätzen von Christoph Meyer. Berlin, 2019. 8 Bl. nach Art eines Blockbuchs gebunden. 51,5 x 34 cm. Berlin. Original-Leinwandband mit rotgeprägtem Deckeltitel. [\*]

3.000.-

Auf der letzten Seiten signiert. - Unikat. - Mit prachtvollen Zeichnungen zu Gedichten von Paul Celan. - Künstlerbücher des Berliner Zeichners, Graphikers und Gründers der Alligator Press, Christoph Meyer (geb. 1954), sind u.a. im Besitz der National Library Dublin oder der Akademie der Künste Berlin. - Tadellos.



753

MEYER, CHRISTOPH — Celan, Paul. du bist, wo dein Aug ist. Sieben Graphiken zu einem Gedicht von Paul Celan. Mit einem Text von Lothar Trolle. Mit 23 Zeichnungen von Christoph Meyer. Berlin, 1996/2007. 12 Bl. 27,5 x 40 cm. Original-Halblederband mit Deckelschild (Bindung von Markus Rottmann) mit Schutzumschlag (Lederkanten leicht berieben). [\*]

750.-

Unikat. Um einige Zeichnungen stark erweitertes und vom Künstler "überzeichnet in Leipzig 13. März 2009" Künstlerbuch, des ursprünglich in 22 (GA 29) nummerierten Exemplaren erschienenen Werkes. - Im Impressum vom Künstler und Lothar Trolle signiert sowie nummeriert und mit dem Zusatz zur Überzeichnung versehen. - Druckplatten und Drucke entstanden in der Graphikdruckwerkstatt "Savod Press" bei Jörg Lehmann. - Die Innendeckel und Vorsätze ebenfalls von Christoph Meyer illustriert. - Schönes Exemplar.



754

MEYER, CHRISTOPH — Hoffmann, E.T.A. Meister Floh. Unikat mit 14 farbigen Original-Zeichnungen, meist mit handschriftlichem Text auf gewalztem Papier von Christoph Meyer. Berlin, 2022. 7 Bl. als Blockbuch gebunden. 17,5 x 33,5 cm. Original-Leinwand mit montiertem Titelschild auf gewalztem Papier mit Schutzumschlag. [\*]

2.000.-

Auf dem Titelblatt signiert und datiert. - Unikat. Künstlerbuch mit Textauszügen aus "Meister Floh" von E.T.A. Hoffmann. - Künstlerbücher des Berliner Zeichners, Graphikers und Gründers der Alligator Press, Christoph Meyer (geb. 1954), sind u.a. im Besitz der National Library Dublin oder der Akademie der Künste Berlin. - Tadellos.





755

**MIRÓ, JOAN — Jean Miró. Constellations.** Katalog zur Ausstellung in der Galerie Berggruen & Cie, Paris 1959. **Mit 3 doppelblattgroßen Pochoirtafeln.** Paris, 1959. 4 Bl. 21,5 x 11,5 cm. Farbig illustrierte Original-Broschur (etwas gebräunt).

300.-

28. Katalog der Galerie Berggruen. - Gut erhalten.

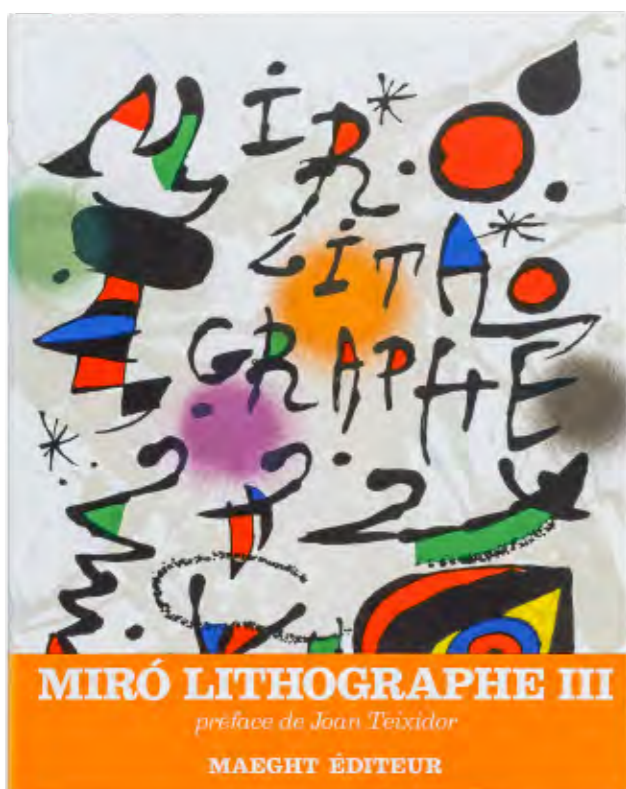


756

**MIRO, JOAN — Leiris, Michel.** Joan Miro. Lithographe. Band 1 (von 6): 1930-1952. **Mit 12 (inklusive Umschlag; 5 doppelblattgroßen) Original-Farblithographien von J. Miro.** Paris, 1972. 231 S., 2 Bl. 33 x 26 cm. Original-Leinenband mit farbigem Original-Umschlag und Original-Schuber.

300.-

Druck der Lithographien bei Mourlot. - Gutes Exemplar.



757

**MIRÓ, JOAN — Leiris, Michel.** Joan Miró. Lithographe. Band 3: 1964-1969. Préface de Joan Teixidor. **Mit 6 (inkl. Umschlag) farbigen Original-Lithographien.** Paris, Maeght, 1977. 215 S., 1 Bl. 33 x 25,5 cm. Original-Leinwand mit farbigem Original-Umschlag und Original-Schuber.

300.-

Gutes Exemplar.

758

**MIRÓ, JOAN — Mourlot, Fernand.** Joan Miró. Der Lithograph. Band 2: 1953-1963. **Mit 11 Original-Farblithographien von Joan Miró.** Weber, Genf, 1975. 248 S. 34 x 26 cm. Lose Bögen mit farblithographischem Original-Umschlag und Original-Leinwanddecke in Original-Leinwandkassette (diese leicht angestaubt).

900.-

Eins von 150 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Velin-Rives, hier ohne die zwei signierten Original-Lithographien. - Sehr gutes Exemplar.



759

**MOLINA, ANTONIO FERNANDEZ — Hillmann, Regine.** Die Geschichte von Line und Löffel, den beiden Hasen. **Mit 14 (inkl. Umschlag) farbigen Siebdrucken von A.F. Molina.** Berlin, Edition Schön, um 1988. 6 S. (Text auf Transparentpapier). 24,5 x 27 cm. Farbig illustrierte Original-Kartonage mit Fadenbindung (Vorderdeckel mit 3 kleinen Braunflecken).

240.-

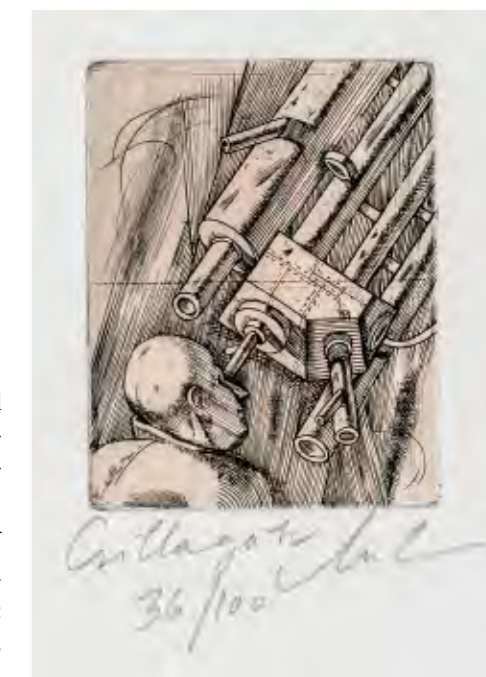
Eins von 65 nummerierten Exemplaren, auf dem Hinterdeckel nummeriert und mit Widmung von der Autorin und vom Künstler signiert. - Prachtvoll illustriert von A.F. Molina. - Sehr gut erhalten. - Dabei: Hillmann, Regine. Die Geschichte vom kleinen Freund. **Mit 7 (inkl. Umschlag; 6 doppelblattgroßen) Siebdrucken von Wolfram Sulek.** Berlin, Edition Schön, 1986. 5 Bl. als Blockbuch gebunden. 25 x 27 cm. Farbig illustrierte Original-Kartonage mit Fadenbindung. - Eins von 50 nummerierten Exemplaren, auf dem Hinterdeckel vom Künstler signiert. - Beide Bände aus der Reihe "Mein Großvater und ich". - Schönes Exemplar.

760

**Müller, Arpad.** 15 handpulled lithographs. Herausgegeben von der Hungarian National Gallery. **Mit 15 betitelten, signierten und nummerierten Original-Radierungen.** Budapest, 1984. 1 Doppelblatt (Titel und Druckvermerk). 43 x 33 cm. Braune Original-Leinenmappe mit goldgeprägtem Deckeltitel (etwas angestaubt). [\*]

240.-

Eins von 100 Exemplaren, auf Büttenpapier. Blattgröße: 41,5 x 30 cm. Bildgröße: 7,5 x 6 cm. - Die Druckstöcke befinden sich in der Ungarischen Nationalgalerie. - Dargestellt sind Berufe: Chemiker, Schreiber, Bildhauer, Keramiker, Künstler, Mathematiker, Philosoph, Vermesser, Musiker, Astronom, Arzt, Architekt, Physiker, Schauspieler, Filmdirektor. - Gutes Exemplar.



761

**Munch, Edvard.** Livs-Frisen (Deckeltitel). **Mit 10 ganzseitigen Reproduktionen nach Gemälden des Künstlers.** Kristiania, Centraltrykkeriet, 1918/19. 4, (7), 15 S. 16,5 x 12,5 cm. Illustrierte Original-Broschur (leicht gebräunt, angestaubt und berieben).

300.-

Munchmuseet MM UT 23. - Seltene Veröffentlichung Munchs mit insgesamt sechs Texten, die er infolge der negativen Kritik an der Ausstellung seines "Lebensfrieses" bei Blomqvist in Kristiania (Oslo) im Oktober 1918 zusammenstellte. Seinen eigenen Texten "Livsfrisen" und "I anledning kritikken" folgt eine positive Besprechung von Edouard Gérard zu Munchs Teilnahme am Salon des Independents 1897 in Paris. Im Kontrast dazu schließt sich der Angriff "Vi gjør Strike!" (ursprünglich 1902 in Aftenposten erschienen) an, dem die im selben Jahr in Verdens Gang erschienene Verteidigung Munchs "Streik?" folgt. Der letzte Artikel, die überaus scharfe Kritik von H. Grosch "Nye Arbeider af Edv. Munch" aus dem Jahr 1895, wurde ebenfalls ursprünglich in Aftenposten abgedruckt. - Laut Tina Yarborough spiegelt die Broschüre Munchs bewusstes Bemühen, den Kampf gegen die heimtliche Kritik an seinem Oeuvre und insbesondere seinen deutschen Verbindungen während der Kriegsjahre, zu dramatisieren (T. Yarborough, Exhibition strategies and wartime politics in the art and career of Edvard Munch, 1914-1921, Chicago, 1994, S. 362-368). - Minimal gebräunt, Bindung angebrochen. - **Dabei: Ausstellung Evarud Munch im Zürcher Kunsthaus.** 18. Juni bis 2. August 1922. Vollständiges Verzeichnis der ausgestellten Werke. Mit Einleitung und 32 Tafeln von W. Wartmann. Zürich, Verlag der Zürcher Kunstgesellschaft, 1922. XVIII, 28 S. 26 x 19 cm. Illustrierte Original-Kartonage (Kapitale teils eingerissen, etwas gebräunt, schwach wasserrandig und knickspurig). - Der Katalog verzeichnet 506 Nummern, die Nummer "1a Gespräch beim Lampenschein" ist nachträglich eingestempelt, ebenso wie einige Kennzeichnungen der als Drucke verkäuflichen Arbeiten. - Leicht gebräunt.



762

**Naegeli, Harald.** Der Sprayer in Venedig. Photos von Kirsten Klöckner und Harald Naegeli. Herausgegeben von Klaus Staack. **Mit 1 signierten Original-Zeichnung und zahlreichen ganzseitigen Abbildungen.** Göttingen, Steidl, 1991. 99 S. 30 x 21,5 cm. Illustrierter Original-Leinenband mit illustriertem Original-Schutzumschlag.

240.-

Mit einer signierten Gelegenheitszeichnung von Harald Naegeli, datiert 1993.



763

**Neruda, Pablo.** Alturas de Macchu Picchu. **Mit zahlreichen photographischen Abbildungen von Martin Chambi.** Santiago de Chile, Nascimento, 1954. 77 S. 27 x 19 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Pergaminumschlag (beide etwas gebräunt).

900.-

Eins von 1000 nummerierten Exemplaren, Druckwerk von Pablo Neruda in grünem Stift signiert. - Erste illustrierte Ausgabe mit den Photographien von Chambi. - Mit der seltenen, losen Beilage auf grünem Papier mit der bibliographischen Notiz von Jorge Sanhueza über die Entstehung und Publikationsgeschichte des Gedichts. - Innengelenke angeplatzt, die letzten Seiten mit kleinem Feuchtrand, gering fleckig.

**"ICH BIN CHELSEA, UND MÖCHTE, DASS SIE DIESES BUCH KAUFEN!"**

764

**NEUE WILDE — Voburka, Thomas und Bernd Zimmer.** RONDO. Chelsea meets Cowboy (15.4.1979-14.4.1980). **Durchgehend, teils farbig illustriert.** Berlin, Edition Moritzplatz, 1980. 390 Bl. (unpaginiert). 30 x 21 cm. Original-Leinenband mit Rücken- und Deckeltitel in Original-Holzschuber mit Papierbezug (dieser etwas gebräunt und berieben, Rücken angestaubt, fleckig).

300.-

Eins von 5 (GA 10) handschriftlich nummerierten Exemplaren. - Die tagebuchartigen, üppig illustrierten Aufzeichnungen von Bernd Zimmer beginnen mit dem Eintrag vom Ostersonntag 1979: "Zusammen mit Rainer Fetting eine Filmkulisserie (9 x 3 m) für seinen 'Brooklyn-Film' gemalt" und enden mit dem Statement "My Heroes have always been Cowboys". - Neben dem Musiker Thomas Voburka kommen auch die anderen "Moritzboys" Rainer Fetting, Helmut Midden-dorf und Salomé vor, mit denen Zimmer 1977 die Galerie am Moritzplatz gegründet hatte, die zur Keimzelle der "Neuen oder Jungen Wilden" wurde. - Innen tadellos.



765

**NICHOLSON, BEN — Ben Nicholson.** Reliefs Oilwash Zeichnungen. **Mit 3 Original-Siebdrucken und zahlreichen Abbildungen.** Köln, Galerie Der Spiegel, 1962. 26 Bl. 38 x 26 cm. Original-Karton mit Schutzumschlag (dieser etwas lichtrandig).

300.-

Geh durch den Spiegel Folge 30 - Spindler 153, 76. - Eins von 300 Exemplaren mit den drei Siebdrucken. - Tadellos.

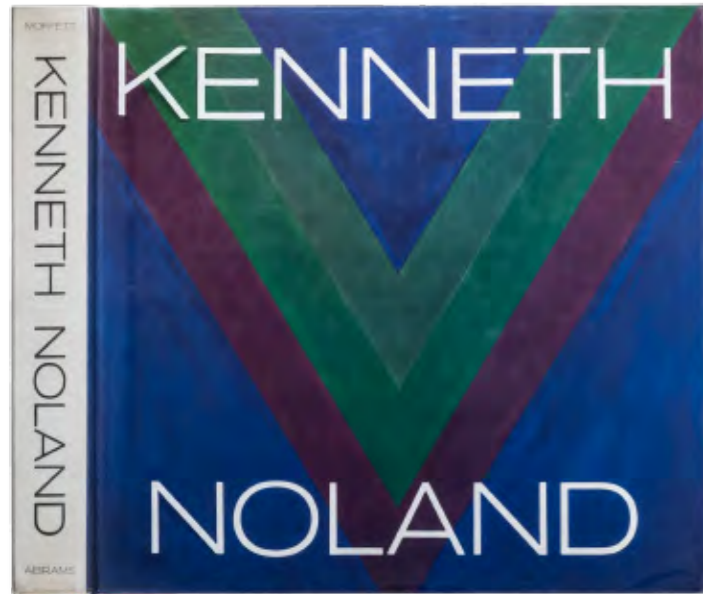
766

**Nicholson, William.** Twelve Portraits. **Mit 12 Farblithographien nach handkolorierten Holzschnitten, alle auf Karton montiert.** London, Heinemann, 1899. 2 Bl. 42,5 x 39 cm. Original-Leinwand (Schließband fehlt, feuchtfleckig, berieben und bestoßen).

450.-

Erste Ausgabe. - Vorhanden sind die Porträts: Königin, Prince of Wales, Bismarck, W. E. Gladstone, Bischoff von Canterbury, Lord Roberts, Cecil Rhodes, Henry Hawkins, James Mc Neill Whistler, Rudyard Kipling, Henri Irving und Sarah Bernhardt. - Titel und Inhaltsverzeichnis gebräunt, stockfleckig und mit deutlichen Randleisuren, 1 Karton mit Randeinriss bis an die Darstellung, wenige Kartons unten mit Wasserrand bzw. etwas braunfleckig, Kartons in den Rändern etwas gebräunt.





767

**NOLAND, KENNETH** — **Moffett, Kenworth.** Kenneth Noland. **Mit zahlreichen, teils montierten Abbildungen.** New York, Abrams, 1977. 239 S. 28 x 29,5 cm. Farbige illustrierter Original-Pappband mit Transparent-Umschlag.

300.-

Erste Ausgabe der seltenen Monographie über Kenneth Noland. - Vorderes Innengelenk angeplatzt, sonst gutes Exemplar.

768

**NOLDE, EMIL** — **Schiefler, Gustav.** Das graphische Werk von Emil Nolde 1910-1925. **Mit 2 farbigen Original-Lithographien und 33 (2 blattgroßen) Original-Holzschnitten von E. Nolde.** Berlin, Euphorion (1926-27). 172 S., 1 Bl. 25 x 19 cm. Original-Leinwand mit Holzschnitt-Vignette auf dem Vorderdeckel.

2.000.-

Erste Ausgabe. - Jentsch 162 - Lang 250. - Der 2. Band des frühen Werkverzeichnisses über Emil Nolde. - Eins von 445 nummerierten Exemplaren, hier allerdings ohne Nummer. - Mit den beiden schönen Farblithographien auf Japan: "Ältere Herren" und "Fabelwesen" (Schiefler/Mosel L 71 II und L 77 II). - Widmung auf Vorsatz, papierbedingt leicht gebräunt, insgesamt schönes Exemplar.



769

**Nowosad, Karel.** Sammlung von 4 Tusch-Entwürfen für ein Signet für die Galerie Hesler in München sowie 8 Blatt mit Skizzen dazu in Tusche. Um 1980. Motivmaße: von 9 x 2 cm bis 7 x 7 cm. Blattgröße: ca. 20 x 16 cm. Die drei Entwürfe unter Passepartout montiert.

300.-

Mit einem Brief von Karel Nowosad (1944-2008) an die Galerie Heseler, die Signets betreffend. - Mit zwei Briefumschlägen, davon einer mit Zeichnungen in Tinte. - Die Skizzen auf kariertem Papier etwas gebräunt, sonst gut erhalten.



770

**OFFICINA BODONI** — **Hagelstange, Rudolf.** Die Elemente. Gedichte zu den Mosaiken von Frans Masereel. **Mit 13 Kupfern nach Mosaiken von Frans Masereel im Text.** Verona, Officina Bodoni, 1950. 41 S., 1 Bl. 29,8 x 21 cm. Original-Halbpergament mit goldgeprägtem Rückentitel im Original-Schuber. [\*]

360.-

Eins von 200 Exemplaren des Privatdrucks für Georg Reinhart. - Mardersteig 95 - Ritter Ca 71 - Spindler 42, 5. - Masereels Mosaiken für die Villa Tössertobel in Winterthur waren zwischen 1930 und 1931 entstanden. Rudolf Hagelstange sah sie erstmals 1950 und dichtete daraufhin den vorliegenden Zyklus. - Sehr gutes Exemplar.

771

**OFFICINA BODONI** — **Die Officina Bodoni.** Das Werkbuch einer Handpresse in den ersten sechs Jahren ihres Wirkens. **Mit 12 ganzseitigen Original-Holzschnitten von Frans Masereel und 13, teils montierten Schriftproben und Abbildungen.** Paris, Pegasusverlag, 1929. 80 S., 1 Bl. 30 x 21,5 cm. Original-Rohseideneinband mit goldgeprägtem Rückentitel und Deckelvignette (leicht gebräunt, Rücken leicht berieben). . [\*]

360.-

Eins von 350 nummerierten Exemplaren der deutschen Ausgabe, dazu erschienen 500 Exemplare in Englisch und 200 in Italienisch. - Schmoller/Mardersteig 31 - Ritter Ca 44. - Enthält das "Credo" von Hans Mardersteig, die Holzschnittfolge von Frans Masereel zu "Wie ein Buch in der Offizin entsteht" sowie ein Verzeichnis der Drucke 1923-1929. - Vorderes Innengelenk etwas angebrochen, Block etwas gelockert, teilweise leicht gebräunt.







772

**PALERMO, BLINKY** — Moeller, Thordis. Palermo. Werkverzeichnis Bände 1 und 2 in 2 Bänden. Mit zahlreichen, teils farbigen Abbildungen. Stuttgart, Oktagon, 1995. Zusammen 415 S. 28,5 x 31 cm. Illustrierte Original-Pappbände mit Transparent-Umschlag (diese am Rücken etwas vergilbt und mit Läsuren, Deckel minimal felckig) im Pappschuber.

300.-

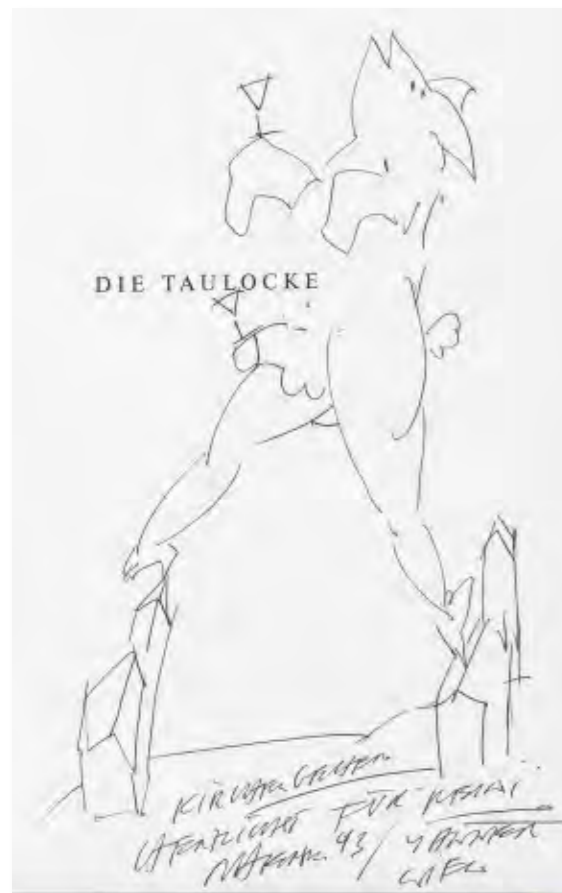
Band 1: Bilder und Objekte. Band 2: Zeichnungen. - Gutes Exemplar.

MIT 4 ORIGINAL-BUNTSTIFTZEICHNUNGEN UND WIDMUNG

773

**PARIS BAR, BERLIN** — Askeland, Unni. Attra - mitt littære selvmord. Unni-vers forlag, 2020. 4 Bl., 50 Bl., 1 Bl. 29,5 x 21 cm. Illustrierte Original-Kartonage. 450.-

Vortitel und Kolophon jeweils mit ganzseitiger monogrammierter und datierter ("2022") Original-Buntstiftzeichnung der norwegischen Künstlerin, die Blätter 5 und 6 mit 2 weiteren, kleineren monogrammierten und datierten ("2022") Original-Buntstiftzeichnungen. - Titel mit 7-zeiliger handschriftlicher Widmung von Unni Askeland für Irmelin (Nohal) vom 9/5-22.



774

**PARIS BAR, BERLIN** — Attersee, Christian Ludwig. Drei Veröffentlichungen jeweils mit Original-Zeichnung, Widmung und Signatur für Irmelin und Reinald Nohal.

300.-

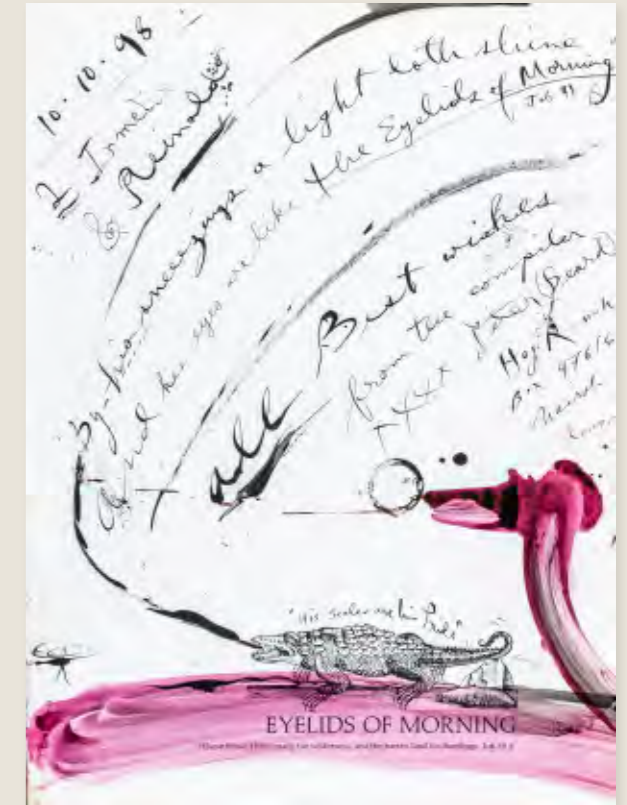
1. Die Taulocke. Sprache von Wasser und Liebe. Gedichte und Kurzprosa 1972-1992. Mit zahlreichen Abbildungen. Wien, Brandstätter, 1992. 118 S., 1 Bl. Original-Leinwand mit Original-Schutzumschlag. - 2. Die Fleischkonditorei. Ein erotisches Album. Bilzyklen, Gedichte und Kurzprosa. Mit zahlreichen Abbildungen. Wien, Hilger, 1998. 113 S. Blindgeprägter Original-Samteinband. - 3. Die blaue Braut. Erotische Bild-Zyklen und Bilder 1995-2000. Mit zahlreichen Abbildungen. Attersee, 2000. 119 S. Blindgeprägter Original-Samteinband.

775

**PARIS BAR, BERLIN** — Beard, Peter. Drei Photobücher mit zahlreichen photographischen Abbildungen, jeweils mit ganzseitiger Widmung des Künstlers für Irmelin und Reinald Nohal. 10.10.1998 und zusätzlich einmontierten Photos und Postkarten.

600.-

1. Eyelids of morning. The mingled destinies of crocodiles and men. San Francisco, Chronicle books, 1990. 260 S. Illustrierte Original-Kartonage (etwas fleckig). - 2. The end of the game. Ebda., 1988. 230 S. Illustrierte Original-Kartonage (etwas knickspurig und fleckig). - 3. Longing for darkness. Kamante's tales from out of Africa and Quotations from Isak Dinesen (Karen Blixen). Ebda., 1990. Illustrierte Original-Kartonage. - Beigegeben: Stress & Density. Plakat zur Ausstellung "Peter Beard Camera Work". Atelierhaus Kantstr. 149. 114 x 63 cm, mehrfach gefaltet, 3 Exemplare. - Eins mit handschriftlicher Widmung von Beard an Irmelin und Reinald Nohal. - Beigegeben: Peter Beard. Carnets Africains. A retrospective. 1997. (Einleitung), 2 Blatt. 29,5 x 21 cm, 2 Exemplare. - Eins mit handschriftlicher Widmung und kleiner Zeichnung von Beard an Irmelin und Reinald Nohal.



776

**PARIS BAR, BERLIN** — Bechtold, Matias. Der Kopf Mensch. Künstlerbuch mit 80 teils signierten oder monogrammierten Original-Federzeichnungen. Berlin, 1999-2001. 28 x 21 cm. Grauer Halbleinenband mit handschriftlichem Titel auf dem vorderen Deckel (etwas fleckig).

300.-

Erste Seite mit Widmung für "Reinhard" (gemeint ist: Reinald Nohal), datiert "18.12.2003 Paris Bar". - Die meist ziemlich expliziten, teils betitelten Zeichnungen behandeln von der "Matratze", über den "Karneval in Köln" und "Das Überraschungsei" bis zum "Afro Look" allerlei surrealistisch anmutende "Kopfgeburten" des 1955 auf Ibiza geborenen Künstlers. - Sehr guter Zustand.

777

**PARIS BAR, BERLIN** — Cipani, Nicola. Diario liquido. 20.9.-20.10.1995 Lisboa - San Paulo - Salvador. Mit zahlreichen Original-Zeichnungen, Collagen, montierten Polaroids, Zeitungsausschnitten, Blättern u.v.m. Unpaginiert. 30 x 21 cm. Grüner Pappband (etwas berieben, bestoßen und fleckig).

360.-

Titel mit handschriftlicher Widmung "Diario liquido, Rinaldo solido, Amore certo", datiert "Bln, Natale 95". - Der Musiker und Künstler Nicola Cipani (geb. 1965 Lausanne) lernte Reinald Nohal wohl während seines Studiums der klassischen Philologie in Berlin über Oswald Wiener kennen, dessen "verbesserung von mitteleuropa" er ins Italienische übersetzte. Seit 1998 lebt er in den USA, wo er inzwischen an der New York University Arts & Science lehrt. - Teils etwas fingerfleckig, die montierten Palmbblätter teils etwas brüchig.

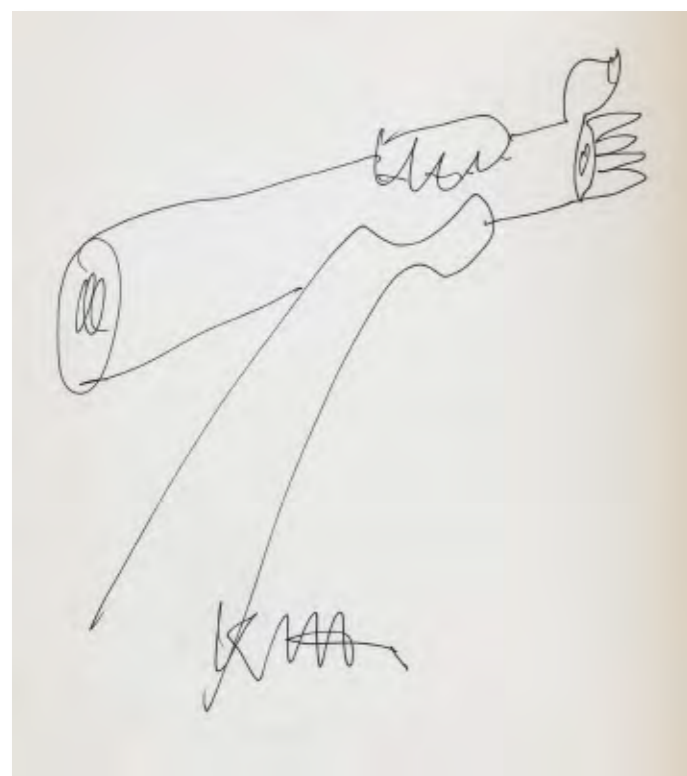


778

**PARIS BAR, BERLIN** — Herken, Rolf. Mappe mit 13 (statt 10) farbigen Original-Photographien aufgenommen in den Sommermonaten 1977/78 in Island. Berlin, Selbstverlag, 1978. 1 Bl. (Inhalt und Kolophon), 13 Doppelblatt mit den montierten Photographien. 37 x 31,5 cm. Bildgröße: 18 x 24,5 cm. Lose in schwarzer Leinwandmappe (etwas angestaubt).

300.-

Eins von 20 nummerierten und vom Künstler signierten Exemplaren, hier mit 13 statt den im Kolophon verzeichneten 10 Photographien. - Ein Doppelblatt mit handschriftlicher Widmung von Herken: "Speziell für Reinald/ mit Gruss von/ Rolf."



779

**PARIS BAR, BERLIN** — Hödicke, Karl Horst. Gemälde, Skulpturen, Objekte, Filme. Katalog zur Ausstellung in der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, 1986. Mit Tinte-Zeichnung und eigenhändiger Widmung von Hödicke "für Reinaldo im Exil", datiert 25.8.86 mit Signatur. Düsseldorf, 1986. 29 x 24 cm. Original-Karton (Rücken mit kleinem Fleck, Hinterdeckel etwas lichtrandig).

450.-

Mit schöner monogrammierter Zeichnung von K.H. Hödicke und Widmung für Reinald Nohal. - Gutes Exemplar.



780

**PARIS BAR, BERLIN** — Iannone, Dorothy. Censorship and the irrepressible drive toward love and divinity. Mit zahlreichen Abbildungen. Amsterdam, Boekie Woekie, books by artists, 1999. 37 S. 29,5 x 20,8 cm. Illustrierte Original-Halbleinwand-Kartonage (leicht angestaubt).

360.-

Dritte Auflage (zuerst 1982), hier erstmals mit der deutschen Übersetzung von Wulf Teichmann. - Geschenkexemplar der Künstlerin an Reinald Nohal mit einem eingeklebten halbseitigen eigenhändigen Brief (datiert: "25 February 2000"): "Lieber Reinald, / you were so warm! ...". - Brief etwas überstehend und leicht angerändert.

WIDMUNGSEXEMPLAR

781

**PARIS BAR, BERLIN** — Iannone, Dorothy. Courting Ajaxander. Werben um Alexander. Übersetzung von Wulf Teichmann. Mit 1 montierten Original-Photographie. Berlin, Haus am Lützowplatz, 1993. 52 S., 2 Bl. 18 x 12 cm. Illustrierte Original-Kartonage. 300.-

Eins von 500 nummerierten und von Iannone signierten Exemplaren. - Vorsatz mit handschriftlicher Widmung der Künstlerin: "Dear Reinald, / Thanks so much for/ the welcome at the Paris Bar./ love, / Dorothy/ 10 Dec 99." - Erschien in einem Schubert zusammen mit je einem Buch von Emmett Williams und William N. Copley, die hier fehlen. - Beilage 1: Dorothy Iannone and her mother Sarah Pucci. (Katalog). Stadt Aachen. Neue Galerie - Sammlung Ludwig. 26. April-8. Juni 1980. Lose Lagen. 30 x 21,5 cm. Original-Mappe. - Beilage 2: Dorothy Iannone. Werke von 1961-1966. (Katalog). Petersen Galerie, Berlin. 1989. Mit farbigen Abbildungen. 15 S. Illustrierte Original-Kartonage. - Zwei weitere Bücher von bzw. zu Dorothy Iannone.



782

**PARIS BAR, BERLIN** — Iannone, Dorothy und Dieter Roth. Dieter Roth & Dorothy Iannone (Ausstellungskatalog). Sprengel-Museum Hannover 22. Mai-11. September 2005. Mit zahlreichen meist farbigen Abbildungen. Berlin und Hannover, Holzwarth, 2005. 224 S. 28 x 22,5 cm. Original-Pappband mit illustriertem Schutzumschlag.

300.-

Einzige Ausgabe, Text Deutsch und Englisch. - Titel mit handschriftlicher Widmung von Dorothy Iannone: "Dear Reinald, thank you for keeping us in your window/ all summer long. Kiss from Dorothy". - Schönes Exemplar mit Iannones, auf Anregung von Dieter Schwarz verfassten "Notes for an Autobiography II / An Icelandic Saga Part I" von 1978 und 1983, 12 S. Original-Broschur.

783

**PARIS BAR, BERLIN** — Kirkeby, Per. Sieben Veröffentlichungen von oder über Per Kirkeby mit handschriftlichen Widmungen des Künstlers an Reinald bzw. Irmelin und Reinald Nohal, jeweils mit Original-Zeichnung.

900.-

1. Di Bezzo. Oktober 2000. Klampenborg, Bjerggaard, 2001. Original-Leinwand. - 2. Dasselbe. - Mit großer Zeichnung und Widmung für Reinald zum Geburtstag. - 3. Baglaens. Kopenhagen, Borgens, 2002. 74 S. Original-Kartonage. - 4. Gespräche mit Lars Morell. Köln, König, 1998. 224 S. Illustrierte Original-Kartonage. - 5. Bemaerkninger og noter. Kopenhagen, Borgens, 2008. 125 S. Original-Kartonage. - 6. Wivel, Mikael. Per Kirkeby Stentryk. Mit 1 Original-Lithographie und lithographischem Umschlag. Klampenborg, Bjerggaard, 2000. 159 S. Original-Leinwand im Original-Schutzumschlag. - Eins von 150 nummerierten und vom Künstler monogrammierten Exemplaren. - 7. Wilmes, Ulrich. Per Kirkeby. Die Bronzen. Werkverzeichnis. Köln, König, 1998. 170 S. Original-Halbleinwand mit Original-Schutzumschlag. - Beigegeben: 1. Bravura. Ausgewählte Essays aus Bravura und Naturens Blyant. Bern-Berlin, Gachnang und Springer, 1984. 216 S. Illustrierte Original-Kartonage. - 2. Morell, Lars. Kunstneren som polyhistor. "Den intellektuelle overbygning" i Per Kirkebys værk. Mit zahlreichen Abbildungen. Aarhus, Universitetsforlag, 2004. 293 S. Illustrierter Original-Pappband. - Mit Widmung des Verfassers an Irmelin und Reinald Nohal. - 3. Andersen, Troels. Werkverzeichnis der Radierungen 1983-1998. Band II. Mit zahlreichen Abbildungen. Bern-Berlin, Gachnang & Springer, 2001. 391 S. Original-Kartonage im Schubert.





784

**PARIS BAR, BERLIN — Kneihsl, Erwin.** Paris Bar. Album mit ca. 350 Original-Photographien. Vintages. Silbergelatine auf Kodak Professional. Montiert. Berlin, Contemporary Fine Arts, 2000. 38,5 x 27 cm. Pappband mit silbergeprägtem Rücken- und Deckeltitel (etwas berieben).

600.-

Die Abzüge meist zwischen 8 x 12 cm und 17,5 x 23,5 cm, teils verso mit "EK" gestempelt, teils auf dem Etikett der "Contemporary Fine Arts" datiert und betitelt, das letzte Blatt unter dem Monogrammstempel datiert. - Die Aufnahmen des Wiener Künstlers Erwin Kneihsl (geb. 1952) entstanden im Februar 2000 während der Berlinale. So sind neben den üblichen Stammgästen, die Michel Würthle in der Berliner Institution empfangen, eine ganze Reihe angereicher Prominente im dichten Gedränge zu beobachten: wie an keinem anderen Ort konnten hier **Boris und Barbara Becker neben Gerhard Schröder, Otto Sander, Bernd Eichinger, Hellmuth Karasek, Otto Schily, Rolf Eden, Iris Berben, Andrea Fischer, Cem Özdemir, Udo Walz, Armin Rohde, Hannelore Elsner oder Heiner Bastian** feiern. Und natürlich zelebrierte **Wim Wenders** seinen frisch gewonnenen Silbernen Bären für "The Million Dollar Hotel" an dem einzigen Ort mit Pariser Flair in der noch jungen Hauptstadt. - Die teils fragmentierten, über- und untereinander getackerten Schwarzweiß-Handabzüge vermitteln nicht nur sehr treffend die turbulente Stimmung der Paris Bar, die Art der Montage unterstreicht auch den unikatlen Charakter des Albums als eigenständiges Künstlerbuch Kneihsls. - Einige Aufnahmen mit kleineren Randläsuren durch die Montierung.



785

**PARIS BAR, BERLIN — Lüpertz, Markus.** Gemälde aus den Jahren 1994 bis 1999. Mit einem Textbeitrag von Lothar Romain. Mit 14 farbigen Tafeln. Berlin, Galerie M. Schultz, 2000. 40 S. 29,5 x 22,5 cm. Original-Leinwand mit Rücken- und Deckeltitel.

300.-

Vorsatz mit eigenhändiger Widmung und Zeichnung: "Für Reinald + Irmelin/ in Liebe/ Gruss (?) Lüpertz". - **Beilage: Buonarroti, M.** 42 Sonette. Rainer Maria Rilke Übertragung. Markus Lüpertz 42 Handzeichnungen. Mit 42 farbigen Tafeln von M. Lüpertz. Münster, Kleinheinrich, 2010. Original-Pappband mit bedrucktem Original-Pergaminumschlag. - Eins von 99 vom Künstler signierten Exemplaren. - **Beilage: Lüpertz, M.** Der Kunst die Regeln geben. Ein Gespräch mit Heinrich Heil. Zürich, Ammann, 2005. 195 S. Original-Leinwand mit Original-Umschlag. - Titel mit handschriftlicher Widmung von M. Lüpertz an Reinald Nohal.

786

**PARIS BAR, BERLIN — Meese, Jonathan.** Elf Veröffentlichungen bzw. Kataloge mit zahlreichen Abbildungen (davon 4 Doubletten) mit jeweils meist umfangreichen Widmungen, Texten, Zeichnungen und montierten Photographien auf Vorsätzen und Titeln für Irmelin und Reinald Nohal.

450.-

1. Revolution. Hannover, Kestner Gesellschaft, 2002. 159 S. Illustrierter Original-Pappband. (2 Exemplare). - 2. (mit Erwin Kneihsl). Gesinnungsbuch '99. Köln, König, 1999. 223 S. Illustrierte Original-Kartonage. (4 Exemplare). - 3. Unter Teufeln. Berlin, Insel Verlag, 2014. 126 S. Original-Pappband. - 4. Die Irrfahrten des Meese. Köln, König, 2019. 192 S. Original-Kartonage. - 5. Meine Schneekönigin. Berlin, Synwolt, 2004. 22 S. Original-Kartonage mit Spiralbindung. - 6. Dr. Zuhause: K.U.N.S.T.(ERZLIEBE). Köln, König, 2019. 397 S. Illustrierte Original-Halbleinwand. - 7. R. Eikmeyer und D. Mampe. Jonathan Meese 1970-1923. Köln, König, 2018. 520 S. Original-Kartonage.



DREI WIDMUNGSEXEMPLARE

787

**PARIS BAR, BERLIN — Nitsch, Hermann.** Drei Veröffentlichungen jeweils mit handschriftlicher Widmung und Signatur für Reinald Nohal.

300.-

Vorhanden: 1. Orgien Mysterien Theater. Mit zahlreichen Abbildungen. Darmstadt, März Verlag, 1969. Illustrierte Original-Kartonage. - 2. Das Orgien Mysterien Theater 2. Neapel und München, Chiessi und Morra, 1976. 704 S. Original-Kartonage (hinterer Deckel fleckig, unteres Kapital etwas bestoßen). - Teils im Rand etwas wasserfleckig. - 3. Die Eroberung von Jerusalem. Mit zahlreichen Abbildungen. Neapel und München, Morra und Die Drossel, 1976. 213 S. Original-Kartonage.

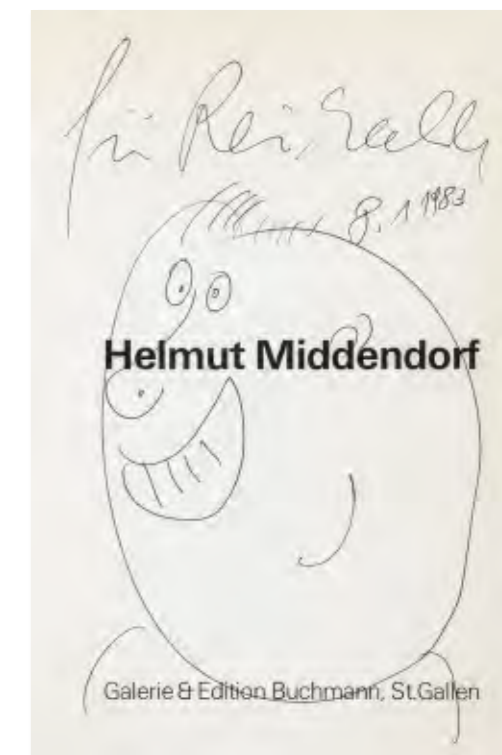


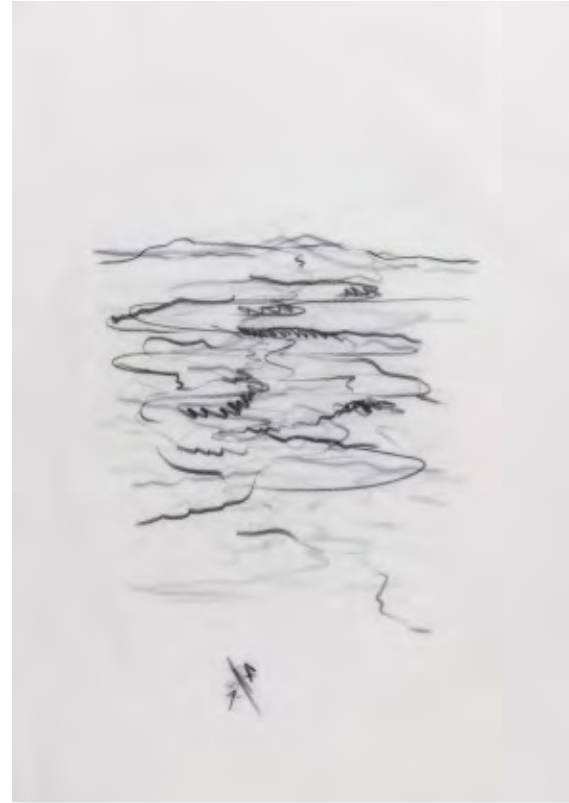
788

**PARIS BAR, BERLIN — Nohal, Irmelin und Reinald.** Sammlung von 9 Veröffentlichungen/ Katalogen verschiedener Künstler mit Widmungen bzw. Zeichnungen für Irmelin und Reinald Nohal.

300.-

1. Jud, Anne. Jetzt. 54 Photographien aus dem Jahr 1980. Berlin, 1980. 42 x 30 cm. Original-Leinwand. - Widmung und Signatur auf dem Vorsatz. - 2. Baselitz, Georg. Im Walde von Blainville. Malerei 1996-2000. Katalog. Edition Sammlung Essl, 2000. 200 S. 30 x 24 cm. Original-Kartonage. - Widmung auf dem Vorsatz. - 3. Helmut Middendorf. Katalog. St. Gallen, Edition Buchmann, 1983. 25,5 x 19 cm. Original-Kartonage. - Widmung und Zeichnung. - 4. Spoerri, Daniel. Stichworte zu einem sentimentalen Lexikon. Katalog. 1990. 27 x 23,5 cm. Original-Kartonage. - Ganzseitige Widmung auf dem Vorsatz. - 5. Morello, Francescon. Antologica. Rom, Gangemi, 1999. 319 S. 25 x 22 cm. Original-Pappband. - Mit Widmung, 7-zeiliger Grußkarte und beiliegender signierter, nummerierter und datierter Original-Radierung. - 6. Hrdlicka, Alfred. Das Frauenbild. Wien u.a., Hilger, 1990. 131 S. 30 x 24,5 cm. Original-Leinwand mit Umschlag. - Widmung auf dem Vorsatz, Vortitel signiert und lose beiliegende Original-Lithographie. - 7. Graubner, Gotthard. Farblicht. Hannover, Kestner Gesellschaft, 2003. 143 S. 29,5 x 24 cm. Original-Leinwand. - Widmung auf dem Vorsatz. - 8. Artmann, H.C. med ana schwoazzn dintn. Salzburg, Müller, (ca. 1960). 95 S. 19,5 x 19,5 cm. Original-Pappband. - Widmung auf dem Vorsatz. - 9. Fetting, Rainer. Modelle. Hamburg, Galerie Borchardt, 2002. 22,5 x 18 cm. Original-Pappband. - Widmung auf dem Titel.





789

PARIS BAR, BERLIN — Roth, Björn. 1-38 Drawings. November 1993. Mit 30 Drucken nach Zeichnungen auf Transparentpapier. Basel, Roth Verlag, 1993. 41 x 29 cm. Original-Broschur (etwas angestaubt und fleckig).

240.-

Eins von 150 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk von Björn Roth signiert und mit kurzer Widmung für Reinald Nohal, datiert 1994. - Innen sehr gut erhalten.



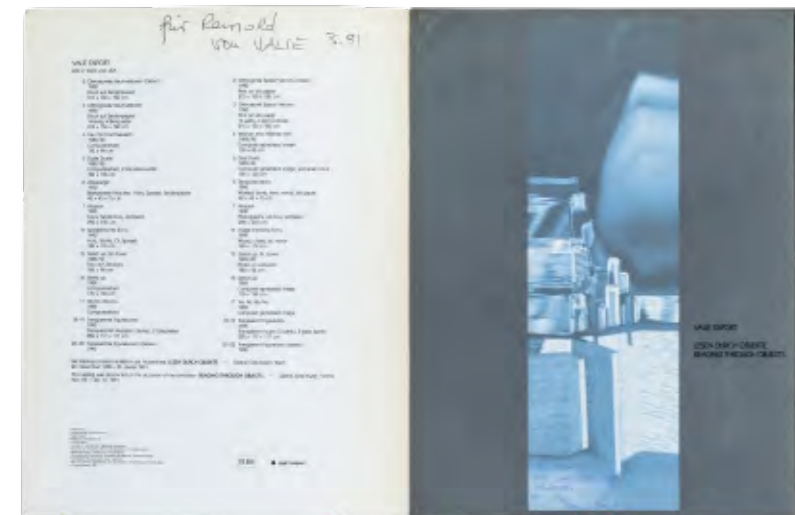
“TRUNKENHEITSBEGEISTERUNG UND HÖRSTEIGERUNG”

790

PARIS BAR, BERLIN — Roth, Dieter. Radio-Sonate Nr. 1. Langspielplatte. Brüssel/Hamburg, Lebeer-Hossmann und Stuttgart, Hansjörg Mayer, 1978. In illustriertem Original-Pappcover (knickspurig, gewellt und mit Randläsuren).

240.-

Erste Pressung. - Eins von 300, vom Künstler mit grünem Filzstift signierten und nummerierten Exemplaren, mit der eigenhändigen Widmung "Paris Bar, Gruss von D. R."! auf dem von Roth gestalteten Cover. - Dobke, Bücher + Editionen, S. 86. - Die Rückseite des Covers mit dem Text Dieter Roths zur Entstehung der Sonate. - Die Schallplatte gewellt und etwas angestaubt.



791

PARIS BAR, BERLIN — Valie Export. Lesen durch Objekte. Mit zahlreichen ganzseitigen, teils farbigen Abbildungen und 1 Farbtafel auf Transparentpapier. Wien, Galerie Grita Isam, 1990. 1 Bl., 20 S. 30,5 x 23 cm. Illustrierte Original-Kartonage (berieben, eine Ecke gestauch).

240.-

Der zur Ausstellung in der Wiener Galerie Grita Isam vom 20. November 1990 bis 10. Januar 1991 erschienene Katalog mit zwei eigenhändigen Widmungen der Künstlerin "für Reinald von VALIE 3.91" auf dem Innendeckel und "Für Reinald, Alles Liebe/Gute zum Geburtstag von VALIE", datiert "Berlin März 91" auf der ersten Farbtafel. - Im oberen Bug durchgehend gestauch, sonst gut.



792

PARIS BAR, BERLIN — Wiener, Ingrid. Northwest Passage. Yukon River und Deze-deash Lake, Yukon Februar 1988. Videokassette mit illustriertem Aufkleber. 20 x 12 cm. VHS-Kunststoffhülle mit eingeglegtem C-Print mit Filmstills, handschriftlich betitelt, ortsbezeichnet und datiert (Rückenteil etwas verwischt).

240.-

Der Ausdruck u.a. handschriftlich bezeichnet mit "Reinald Nohal + Oswald Wiener". Die Kassette auf dem montierten Etikett mit eigenhändiger Widmung "für Reinald von Ingrid / am 11.02.04 Paris Bar." - 1986 waren Ingrid und Oswald Wiener von Berlin ins kanadische Yukon gezogen, wo nicht nur ihre unverwechselbaren Gobelins und Traumzeichnungen entstanden - eine Auswahl wurde 2020 unter dem Titel "northwest passage" im Museum Hartberg ausgestellt. Auch schickten sich Ingrid Wiener und Dieter Roth in den folgenden Jahren regelmäßig Videobriefe, in denen Ingrid Wiener "aus dem Off Naturphänomene, Begegnungen mit Braunbären oder einen Besuch im lokalen Postamt kommentiert. Gelegentlich taucht die Erzählerin auch selbst im Bild auf" (Barbara Wien). - Ungeprüft.

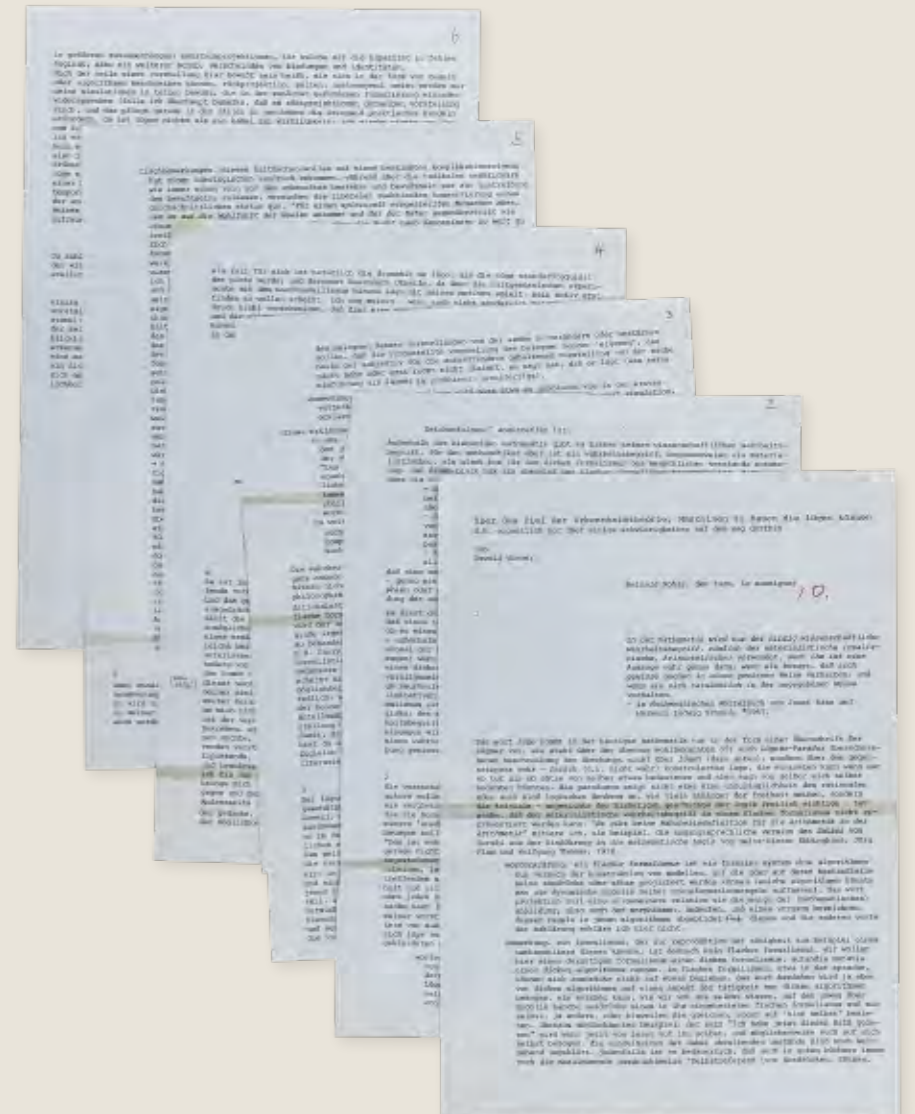
“REINALD NOHAL, DEM TURM, IN ZUNEIGUNG, O.”

793

PARIS BAR, BERLIN — Wiener, Oswald. Über das Ziel der Erkenntnistheorie, Maschinen zu bauen die lügen können d.h. eigentlich nur über einige schwierigkeiten auf dem weg dorthin. Typoskript auf Kopierpapier mit eigenhändigen Anmerkungen und Korrekturen. 6 Bl. Wohl 1996. 29,7 x 21 cm. Lose in grüner Dokumentenmappe mit Aufkleber "Ehret das Alter" (mit Gebrauchsspuren).

240.-

Der seinem langjährigen Freund "Reinald Nohal, dem turm, in zuneigung" gewidmete Text erschien in Wieners 1996 veröffentlichten "Schriften zur Erkenntnistheorie", die erstmals alle Arbeiten Oswald Wieners zur Erkenntnistheorie aus den Jahren 1965 bis 1995 in einem Band versammelten. - Jedes der 6 Blatt wurde aus unterschiedlichen Typoskripten mit Tesafilm zusammengesetzt, teils mit hand- teils mit maschinenschriftlichen Korrekturen über TippEx, das "O." hinter der Widmung sowie eine Einfügung auf dem letzten Blatt in Rot. - Etwas knitterig.





**“SELBSTGEKLEBTES” GESCHENKEXEMPLAR FÜR REINALD NOHAL**

794

**PARIS BAR, BERLIN** — Würthle, Michel. Aufzeichnungen eines bewaffneten Schankprinzen. Das Exil 1972-1979. (Vorabexemplar). Mit 87 montierten ganzseitigen Abbildungen mit Text von Michel Würthle. Berlin, Februar 1994. 62 nn. Bl. 35,5 x 26 cm. Halbleinwand mit montiertem Deckelschild.

450.-

Unikat. - Geschenkexemplar für seinen Freund, dem Mitinhaber der Paris Bar, Reinald Nohal. - Über dem Titel mit vierzeiligem handschriftlichen Eintrag: "Lieber Reini, so in etwa soll das Buch aussehen, ..." unter dem Titel: "Selbstgeklebtes für meinen Freund Reinald/Februar 1994, Berlin". - Im Buch 4 weitere handschriftliche Anmerkungen von Würthle. Der hintere Innendeckel mit montiertem Selbstbildnis, darüber gedruckt: "Berlin tut gut. Doch" darunter handschriftlich: "wir kennen gutes, gell, Reini?/Dein Michalek! 19.02.94". - Vorabexemplar des im gleichen Jahr von Martin Kippenberger in 500 Exemplaren herausgegebenen Buches über die Zeit Würthles in der legendären Kneipe "Exil". Hier noch ohne die Vorworte des Verlegers Bruno Brunnet und des Herausgebers Martin Kippenberger, jedoch mit mehr und teilweise anderen Zeichnungen als in der gedruckten Fassung.

797

**PENCK, A. R. — Anderson, Sascha.** Rosa indica vulgaris. Mit 1 signierten und nummerierten Farblithographie und 9 Abbildungen von A.R. Penck. Berlin, Edition Galrev, 1994. 69, 6 S. 21 x 13 cm. Original-Karton. [\*]

300.-

Eins von 100 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, mit der Farblithographie (diese mit 17/200 nummeriert). - Tadelloses Exemplar.



795

**Pasternak, Boris L.** Devyatsot pyatyj god (Das Jahr 1905). Umschlaggestaltung von Vladimir Roskin Moskau. Leningrad, Staatsverlag, 1927. 100 S. 17,5 x 13,5 cm. Zweifarbig illustrierte Original-Kartonage (minimal angerändert). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Rozanov, 3585 - Turchinskij, S. 53. - Gedruckt bei Krasnyj proletarij. - Wenige Blatt schwach gebräunt.



796

**Penck, A. R.** Ich bin ... Mit 12 Farbserigraphien. Amsterdam, Edition Aschenbach, 1988. 6 Kartontafeln einschließlich der Einbanddeckel. Original-Halbleinwand.

300.-

Erste Ausgabe. - Eins von 100 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Gut erhalten.



798

**PENCK, A. R. — Müller, Heiner.** Wolokolamsker Chaussee IV und V. Hg. von S. Anderson und S. Knust. Mit 36 Original-Lithographien von A. R. Penck. München, Maximilian, 1988. 13 Bl. 46,5 x 35 cm. Original-Kartonage mit Original-Umschlag im Pappschuber (Umschlag Rücken aufgehellt, Schuber lichtrandig und berieben).

1.200.-

Eins von 75 (GA 100) nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk vom Künstler und Autor signiert. - Erste Ausgabe des Textes von Heiner Müller. - Das 1. Malerbuch von A.R. Penck, insgesamt erschienen 7 Malerbücher. - "Wolokolamsker Chaussee ist nach Germania und Zement der dritte Versuch in der Proletarischen Tragödie im Zeitalter der Konterrevolution, das mit der Einheit von Mensch und Maschine (die Drama nicht mehr braucht), dem nächsten Schritt der Evolution (der die Revolution voraussetzt), zu Ende gehen wird" (aus dem Nachwort). - Untere Ecke leicht gestaucht, sonst tadellos.

MIT BLEISTIFTZEICHNUNG UND WIDMUNG

799

**PENCK, A. R. — Schaub, Martin.** A.R. Penck. Training mit Standart 1991. **Mit kleiner Bleistiftzeichnung und eigenhändiger, signierter Widmung "für Louise" von Penck auf dem Titelblatt sowie mit einigen farbigen Abbildungen.** Zürich, Galerie Lelong, 1991. 10 Bl. 32 x 23 cm. Lose Bögen in Original-Kartonhülle (leicht angestaubt und kratzspurig). 300.-

Die Zeichnung mit typischer Standartfigur in der Iris eines Auges. - Gutes Exemplar.



800

**PICASSO, PABLO — Penrose, Valentine.** Dons des feminines. **Mit 49 Abbildungen von surrealistischen Collagen von V. Penrose und 1 lose beiliegenden nummerierten Original-Kaltnadelradierung von Pablo Picasso.** Paris, Librairie "Les Pas Perdus", 1951. 32 Bl. 33,5 x 25,5 cm. Original-Kartonage mit Original-Umschlag mit Deckeltitel (vorderes Gelenk unten etwas eingerissen). [\*]

500.-

Eins von 350 (GA 400) nummerierten Exemplaren mit der Original-Radierung von Picasso, die laut Druckvermerk nur den ersten 50 Exemplaren beigegeben wurde. - Bloch 690 - Bloch livres 59 - Goeppert-Cramer 61 - Kibbey 1449. - Die Radierung gleichmäßig etwas gebräunt, rechter Rand leicht angerändert.

801

**Picelj, Ivan (Hg.).** A (Edition A). Heft 2 und 4. **Mit insgesamt 1 Original-Serigraphie von Vasarely und 21 Original-Serigraphien von Picelj.** Zagreb, Vlastita Naklada Ivan Picelj, 1963-1964. 16 x 16 cm. Original-Kartonagen mit Titeln in Siebdruck.

600.-

Der Herausgeber Ivan Picelj (1924-2011), ein produktiver Designer und Künstler aus Zagreb, war in den 1950er Jahren Gründungsmitglied der Gruppe Exat 51 und eine wichtige Figur in der Bewegung der Nouvelle Tendance der 1960er Jahre. "edition a" repräsentierte die ästhetischen und ideologischen Positionen der internationalen Kunstbewegung Nouvelle Tendance (New Tendencies). - I. No. 2. 1963. Klappkarte in 3 Segmenten. Mit einem Original-Siebdruck und einem Text von Vasarely auf Kroatisch und Französisch. - II. No. 4. 1964. Mit eingebundenem Leporello in 22 Segmenten mit 22 Original-Siebdrucken von Picelj (15 x 33,9 cm). Ohne 1 Textblatt, Umschlagskanten leicht berieben - Insgesamt sehr gut erhalten. - **Beigegeben: Picelj. 2 Ausstellungskataloge und 1 signierte Neujahrskarte.** - I. Galerija suvremene umjetnosti, Zagreb, 14.11.-4.12.1966. 11 Bl. **Mit 1 Original-Siebdruck**, 21 x 20 cm. - II. Muzej za umjetnost i obrt, Zagreb, 14.9.-29.9.1962. 14 Bl. - III. Karte **mit Original-Siebdruck**, die sich zu einer dreiseitigen Pyramide falten lässt. Verso mit Text und signiert von "Ivan, Alenka und Anja (Picelj)". - Leicht berieben, insgesamt sehr gut erhalten. - Provenienz: Archiv Ed Sommer.

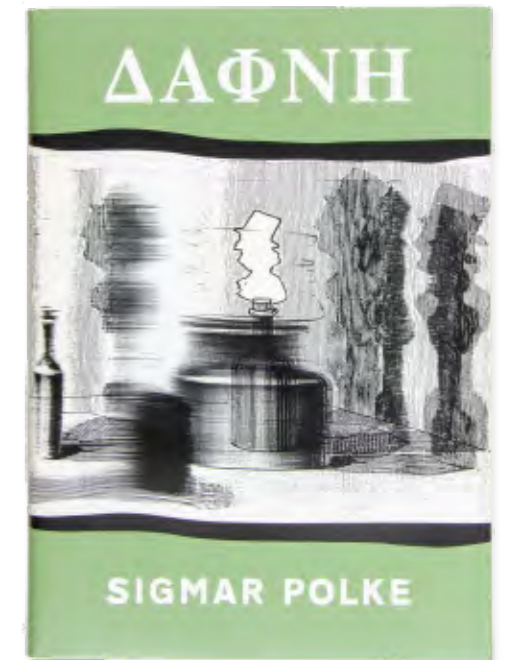


802

**Polke, Sigmar.** Daphne (griechisch). 400 Xerographs in 24 chapters. With an essay by Reiner Speck. **Mit 400 Xerographien.** Gent/Köln, Snoeck, 2004. XI S., 3 Bl. 32,5 x 29,5 cm. Original-Leinenband mit Rückentitel in illustriertem Original-Schutzumschlag im Pappschuber.

450.-

Deutsche Ausgabe des Künstlerbuchs. - Eins von 1000 nummerierten Exemplaren, **im Druckvermerk von S. Polke signiert.** - "Ovids Daphne, Petrarcas Laura und Polkes Muse sind die Lesarten eines Buchtitels, der als Metapher steht für eines Gottes Jagd nach der Schönen, für des Dichters formvollendete Lieder an eine nie zu Erreichende ... Bei kaum einem zeitgenössischen Künstler ist das Thema des Verwandelns so dominant wie bei Sigmar Polke." (Reiner Speck, im deutschen Essay). - Sehr gutes Exemplar.



803

**PRANGENBERG, NORBERT — Böll, Heinrich.** Frühe Erzählungen. Künstlerbuch **mit einem Aquarell und 12 Holzschnitten (inkl. Umschlag) von Norbert Prangenberg.** Viersen, Edition Horst Jansen, 1992. Unpaginiert. 34 x 22,5 cm. Original-Pappband mit illustriertem Original-Umschlag.

750.-

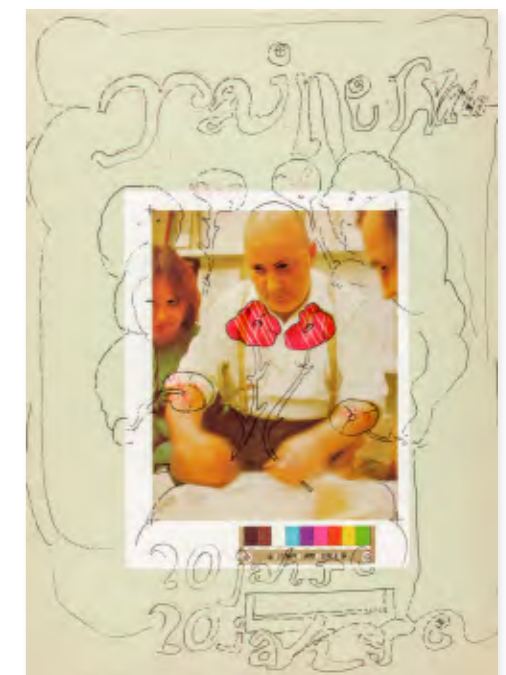
Exemplar "E.A" außerhalb der 25 (GA 175) nummerierten Exemplare der Vorzugsausgabe mit dem Aquarell. Im Druckvermerk signiert und mit eigenhändiger Widmung von Prangenberg "Für Familie René Böll". - Die eingebundenen Holzschnitte auf dünnem Japanbütten in hoher Farbintensität. - Schönes Exemplar.

804

**Pretzel, Rainer (Hg.).** Sammlung von 38 (von 40) Offsetdrucken. Berlin, 1986. 42 x 30 cm.

240.-

Die farbigen Offsetdrucke erschienen zu 20jährigem Jubiläum des Rainer Verlags. Acht der Werke wurden in "Zwei Jahrzehnte Rainer Verlag. Ein Almanach" abgebildet. - Mit Werken von Dieter Roth (montierte photographische Abbildung mit gedruckter Übermalung, vgl. Dobke, Band 3, Plakat 54). - KP Brehmer, Raimund Girke, Ludwig Gosewitz, Geoffrey Hendricks, K.H. Hodicke, Ann Noel, Oskar Pastior, Endre Tot, Ben Vautier, Jan Voss und Emmett Williams. - **Beigegeben: Zwei Jahrzehnte Rainer Verlag. Ein Almanach. Zwanzig Jahre Rainer.** 2 Bände. Berlin, Rainer, 1986. - Gut erhalten.





805

**QUETSCH-VERLAG — Gilgamesch.** Ein Epos aus Babylonien-Assyrien. Helge Leiberg Hochdruckätzungen & Übermalungen. **Mit farbigen Illustrationen und Übermalungen (7 doppelblattgroß).** Witzwort, Quetsche, 1996. 26 Bl. 44 x 31 cm. Original-Pappband mit bemaltem Deckelschild im Original-Schuber.

600.-

26. Druck der Quetsche. - Eins von 17 (GA 22) Exemplaren, vom Künstler verso Druckvermerk signiert, aber nicht nummeriert. - Für die Übermalungen wurden Probedrucke für das Helge Leiberg-Buch "Arno Schmidt. Tina" verwendet. - Auf Zerkall-Bütten gedruckt. - Handeinband von Ricarda Rau, Darmstadt. - Tadellos.

806

**QUETSCH-VERLAG — Gogol, Nikolai.** Schreckliche Rache. **Mit 23 (3 mehrfarbigen und doppelblattgroßen) Original-Linolschnitten von Gisela Mott-Dreizler.** Berlin, Quetsche, 1987. 87 S., 1 Bl. 37 x 25,5 cm. Grün-schwarzer Original-Ganzmaroquinband mit blindgeprägtem Deckel- und schwarzgeprägtem Rückentitel im Original-Schuber mit Lederkanten (Deckel leicht verfärbt).

450.-

Zweiter Druck der Quetsche. - Eins von 5 (GA 100) nummerierten und von der Künstlerin signierten Exemplaren der Luxusausgabe B mit einer beigelegten Original-Federzeichnung. - Spindler 101, 2. - Aus dem Russischen von Joseph Hahn. - Tadellos.



807

**QUETSCH-VERLAG — Singer, Isaac Bashevis.** Die Hexe. **Mit 10 Original-Textholzstichen und 4 lose beiliegenden signierten und nummerierten Original-Holzstichen von Karl-Georg Hirsch.** Berlin, Quetsche, 1992. 45 S., 1 Bl. 33 x 24 cm. Original-Halblederband mit Rücken- und Deckeltitel im Original-Schuber.

300.-

Eins von 50 (GA 150) nummerierten und vom Künstler signierten Exemplaren der Ausgabe B mit 4 separat beiliegenden signierten und nummerierten Original-Holzstichen. - Tadellos.

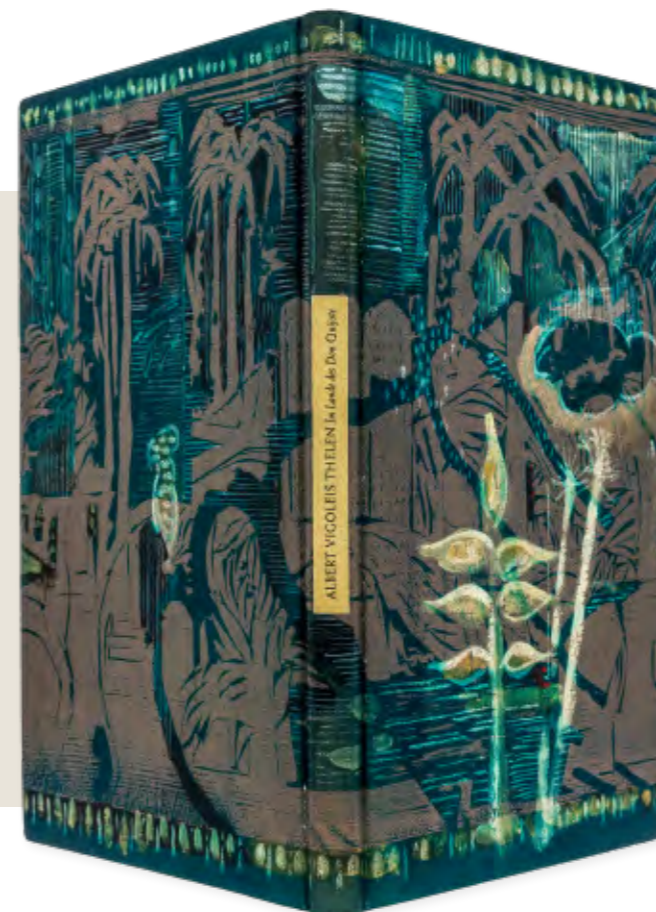


808

**QUETSCH-VERLAG — Storm, Theodor.** Bulemanns Haus. **Mit 4 farbigen doppelseitigen Klischeeätzungen, Textholzschnitten sowie 1 lose beiliegenden signierten und nummerierten Klischeeätzung von Gisela Mott-Dreizler.** Witzwort, Quetsche, 1994. 38 S., 1 Bl. 33 x 24,5 cm. Original-Halblederband mit Rücken- und Deckeltitel im Original-Pappschuber.

300.-

19. Druck der Quetsche. - Eins von 40 (GA 270) nummerierten und von der Künstlerin signierten Exemplaren der Ausgabe B mit der lose beiliegenden Klischeeätzung. - Herausgegeben und hergestellt von Reinhard Scheuble. - Tadellos.



809

**QUETSCH-VERLAG — Thelen, Albert Vigoleis.** Im Lande des Don Quijote. Drei Briefe. **Mit 10 (5 signierten und doppelt gefalteten) farbigen Original-Holzschnitten, einer signierten Extra-Suite der 5 ganzseitigen Holzschnitte und 1 lose beiliegenden signierten Original-Holzschnitt von Stefan Knechtel.** Witzwort, Quetsche, 2014. 55 S. 30,5 x 19,5 cm. Handbemalter Original-Ganzlederband (von Roland Meuter) mit Rückenschild und Original-Leinenmappe im Original-Leinenschuber.

900.-

71. Druck der Quetsche. - Mit "e.a." bezeichnete Vorzugsausgabe über die Vorzugsausgabe A von 10 (GA 77) nummerierten und vom Künstler signierten Exemplaren im von Stefan Knechtel handbemalten Ganzlederband, mit einem zusätzlichen doppelblattgroßen Schwarz-Weiß-Holzschnitt. - Tadellos.

810

**RAAMIN-PRESSE — Novalis (das ist: Friedrich von Hardenberg).** Fabeln. **Mit 8 zweifarbigen Original-Holzstichen von Roswitha Quadflieg,** Hamburg, Raamin-Presse, 1979. 22 S., 1 Bl. 22 x 14,5 cm. Blindgeprägter schwarzer Oasenziegenlederband (Christian Zwang, Hamburg) im Original-Schuber (dieser etwas lichtrandig).

500.-

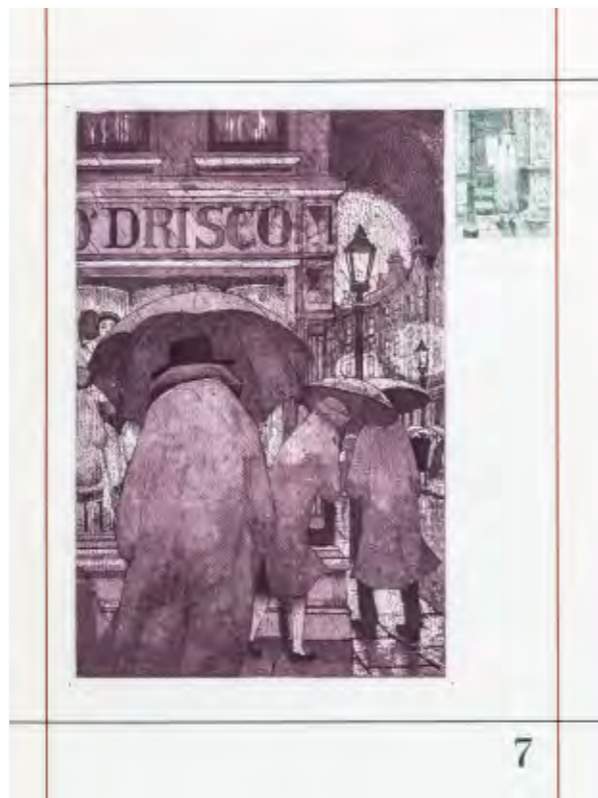
10. Druck der Raamin-Presse. - Eins von 120 (GA 155) nummerierten und von Roswitha Quadflieg im Kolophon signierten Exemplaren. - Spindler 71, 10.



811

**RAAMIN-PRESSE** — **Thomas, Dylan.** Die Nachgänger. Aus dem Englischen übersetzt von Erich Fried. **Mit 10 großen und 19 marginalen Original-Radierungen von Roswitha Quadflieg in Sepia und Grün.** Hamburg, Raamin-Presse, 1977. 24 S., 2 Bl. 37,5 x 22 cm. Marmorierter Original-Pappband mit Rückenschild im Original-Pappschuber (dieser etwas berieben). [\*] 360.-

Achter Druck der Raamin-Presse. - Eins von 80 nummerierten Exemplaren der deutschen Ausgabe (es erschien auch eine englische Ausgabe in 40 Exemplaren), Druckvermerk von Quadflieg signiert. Im Handeinband von Christian Zwang. - Tadellos.



812

**RACKHAM, ARTHUR** — **Goldsmith, Oliver.** The Vicar of Wakefield. Illustrated by Arthur Rackham. **Mit 12 farbigen Tafeln und 22 Textillustrationen.** London, Bombay and Sydney, Harrap & Co., 1929. 231 S. 25 x 19 cm. Blauer Ganzmaroquinband (signiert: Baytun-Rivière, Bath, England) mit goldgeprägtem Rückentitel, reicher floraler Rückenvergoldung, goldgeprägten Deckelfiletten mit Eckfleurons, Steh- und Innenkantenvergoldung sowie Ganzgoldschnitt in neuerer Halbleder-Kassette mit goldgeprägtem Rückentitel (Einbandrücken leicht verblasst). [\*] 450.-

Der Klassiker der englischen Buchillustration des 20. Jahrhunderts in einem prachtvollen signierten Ganzmaroquineinband. - Die Original-Leinwanddecke des Vorderdeckels am Ende beigegeben. Sehr gutes Exemplar.



813

**Reinartz, Dirk.** Künstler. 114 Porträts. **Mit zahlreichen farbigen Abbildungen, davon 13 Porträts vom jeweiligen Künstler signiert.** Göttingen, Steidl, 1992. Unpaginiert. 26 x 29,5 cm. Original-Leinwand mit Original-Umschlag (dieser etwas angestaubt und fleckig sowie mit kleinen Randläsuren). 360.-

Mit Signaturen von: Katharina Sieverding (2), Konrad Klapheck, Albert Oehlen, Markus Lüpertz, Reiner Ruthenbeck, Walter Dahn, Tony Cragg, Magdalena Jetelova, Jörg Immendorf, Meuser, Johannes Stüttgen, Gotthard Graubner, A.R. Penck (mit kleiner Zeichnung). - Innen gutes Exemplar.

MIT 13 KÜNSTLERSIGNATUREN



814

**Richter, Gerhard.** 40 Tage. **Mit 40 Abbildungen nach Graphitz Zeichnungen von Gerhard Richter.** London, Heni, 2017. 22 x 31 cm. Illustrierter Halbleinenband mit Transparent-Umschlag mit Titel. 450.-

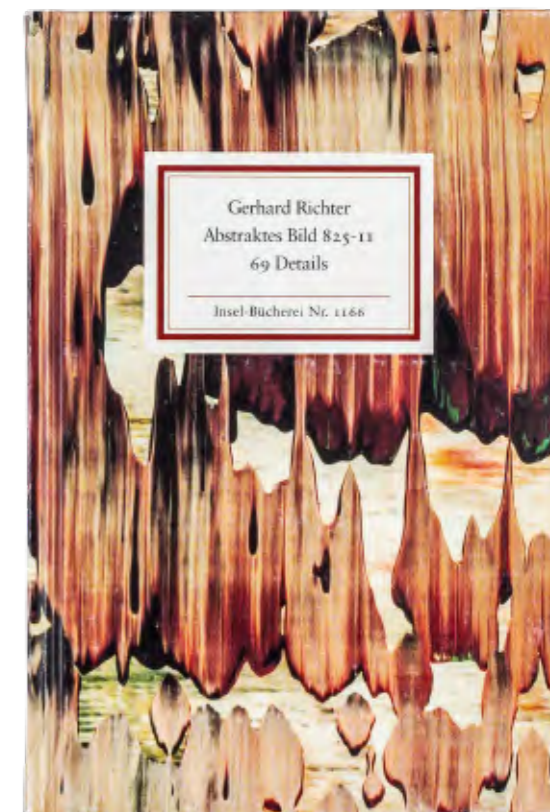
Eins von 800 nummerierten Exemplaren. - Die Zeichnungen entstanden zwischen Mai und September 2015. - Tadelloses Exemplar.

MIT KURZER WIDMUNG VON GERHARD RICHTER

815

**Richter, Gerhard.** Abstraktes Bild 825-11. 69 Details. **Mit 69 farbigen Tafeln.** Frankfurt, Insel, 1996. Unpaginiert. 18,5 x 12 cm. Farbige illustrierter Original-Pappband. 300.-

Eins von 1000 signierten Exemplaren, nicht nummeriert. - Vom Künstler auf dem dritten Blatt signiert und mit kurzer Widmung - wie immer - "Für Elise". - Tadellos.



816

**Richter, Gerhard.** Atlas. Bände 1-4. **Mit über 5000, meist farbigen Abbildungen.** München, Städtische Galerie im Lenbachhaus und Köln, König, 2015. 45 x 33 cm. Original-Leinenbände im Original-Pappschuber in originaler Pappbox (56 x 37 x 14 cm). 600.-

Bei Gerhard Richters Atlas handelt es sich um eine Sammlung von Photographien, Zeitungsausschnitten und Skizzen, die der Künstler seit Mitte der 60er Jahre gesammelt und später auf losen Blättern angeordnet hat. Der Atlas hat 809 Tafeln mit mehr als 5.000 Farbabbildungen. - Sehr gut erhalten.





817

**Richter, Gerhard.** November. Englischer Begleittext von Dieter Schwarz. **Mit zahlreichen farbigen Abbildungen, jeweils mit eingebundenem Pergaminpapier.** London, Heni Publishing, 2013. 34 Bl., 3 S. 21,7 x 31,2 cm. Illustrierter Original-Halbleinenband. *1.200.-*

Eins von 800 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk mit Kugelschreiber von G. Richter signiert und mit gestempelter Nummer. - Mit je 54 ganzseitigen und 54 kleinformatigen Farbabbildungen der Serie "November" von 2008, einer Reihe von Arbeiten mit Tusche und Benzin auf Papier, wobei Richter verschiedene Möglichkeiten verwendet, die Konsistenz der Tusche und ihres Verlaufs auf stark saugendem Papier zu manipulieren. - Für das Künstlerbuch schuf der Künstler einen kompletten Satz von Faksimiles, deren Paare jeweils auf beiden Seiten eines Blattes angeordnet wurden. - Tadelloses Exemplar.



818

**Richter, Gerhard.** Sindbad. Text aus Sindbad der Seefahrer. Eine Geschichte aus Tausendundeiner Nacht. **Mit 98 Farbtafeln.** Köln, König, 2010. 116 S. 32 x 26 cm. Original-Halbleinenband mit farbig illustriertem Original-Umschlag und Original-Bauchbinde.

*1.200.-*

Eins von 800 Exemplaren. - Prachtvolles Künstlerbuch von Gerhard Richter mit Abbildungen der Serie von 98 farbigen Lackbildern hinter Glas im Format 30 x 24 cm., die 2008 entstanden sind. Die Konzeption des Buches folgt seiner ersten Installation, bei der Richter die Bilder als Diptychen zusammenstellte. Alle Bilder im Original-Format dreiseitig angeschnitten und im Bund mit einem Steg von je zwei Zentimetern freigelassen. Die Bauchbinde mit einer Einleitung zu den Erzählungen. - Tadelloses Exemplar.



819

**RICHTER, GERHARD — Sammlung von 9 Werken in 11 Bänden.** Verschiedene Formate und Einbände. *300.-*

Vorhanden. I. Atlas der Fotos, Collagen und Skizzen. München 1998. - II. Atlas. Hg. von Fred Jahn. München, 1989. - III. Zeichnungen 1964-1999. Werkverzeichnis. Winterthur, 1999. - IV. Editionen 1965-2004. Catalogue Raisonné. Ostfildern, 2004. - V. Gerhard Richter. Katalog zur Ausstellung in der Kunst- und Ausstellungshalle der BRD. 3 Bände. Ostfildern, 1993. - VI. Gerhard Richter. 18. Oktober 1977. Köln. 1989. - VII. Gerhard Richter. Katalog zur Ausstellung 36. Biennale in Venedig. Essen, 1972. - VIII. 100 Bilder. Ostfildern, 1996. - IX. Abstraktes Bild 825-11. 69 Details. Frankfurt, 1996. - Gute Exemplare.

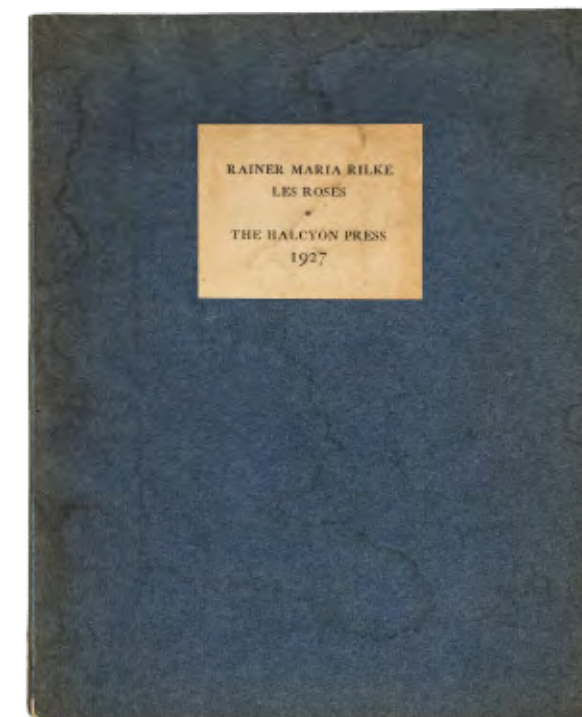


820

**Rilke, Rainer Maria.** Les roses. Mit einer Einleitung von A.A.M. Stols und einem Vorwort von Paul Valery. Bussum, The Halcyon Press, 1927. 34 S., 3 Bl. (das letzte weiß). 22 x 17,5 cm. Blaue Original-Broschur mit montiertem Deckelschild (etwas fleckig, unteres Kapital mit winziger Fehlstelle).

*300.-*

Eins von 300 (GA 330) nummerierten Exemplaren auf "hollande Van Gelder", von A.A.M. Stols signiert. - Erste Ausgabe. - Druck in Schwarz und Rot.



821

**Ringelnatz, Joachim.** ... Limer Roma ... **Mit farbigem Frontispiz und 9 montierten Farbbildern nach Zeichnungen des Autors.** Hamburg, Asmus, 1924. 53 S., 1 Bl. 18,5 x 12 cm. Original-Halbpergamamentband mit goldgeprägtem Rückentitel (angestaubt und etwas fleckig, Kanten berieben).

*300.-*

Erste Ausgabe. - Eins von 200 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf besserem Papier, Druckvermerk vom Autor signiert. **Auf dem Vorsatz zusätzliche Signatur von Ringelnatz in Feder.** - Stärker stockfleckig.



822

**Ringelatz, Joachim.** Die Münchner Kritiker sind kranke Schweine! Karl Kurt Wolter grüßt herzlich Joachim Ringelatz. **Eigenhändige Füllfeder- oder Tuschpinselzeichnung.** München, um 1925. 19 x 11,7 cm. Dünnes holzhaltiges Papier mit Braunton. An den oberen Ecken unter Passepartout montiert.

750.-

Ringelatz zog es bekanntlich von München fort, da er sich von der dortigen Presse schlecht behandelt fühlte. Die vorliegende Karikatur verleiht diesem Gefühl sprechenden Ausdruck. Der Empfänger zählte als "Kakuwo" zu Ringelatz' Schwabinger Freundeskreis und rezensierte 1933 im Simplicissimus die Buchausgabe des Bühnenstückes "Die Flasche und mit ihr auf Reisen", das "seinerzeit" von der Münchener Presse verrissen worden sei. Wolter (1905-88) veröffentlichte 1969 seine Erinnerungen unter dem Titel "Die Pappeln hinterm Siegestor". Als "Distinguished Philatelist" hat er auf das Passepartout die Gedenkbriefmarke der Bundespost Berlin zu Ringelatz' 100. Geburtstag geklebt. - Schwacher horizontaler Mittelknick, links unten schwache Kratzspur im Papier, sonst sehr gut erhalten.

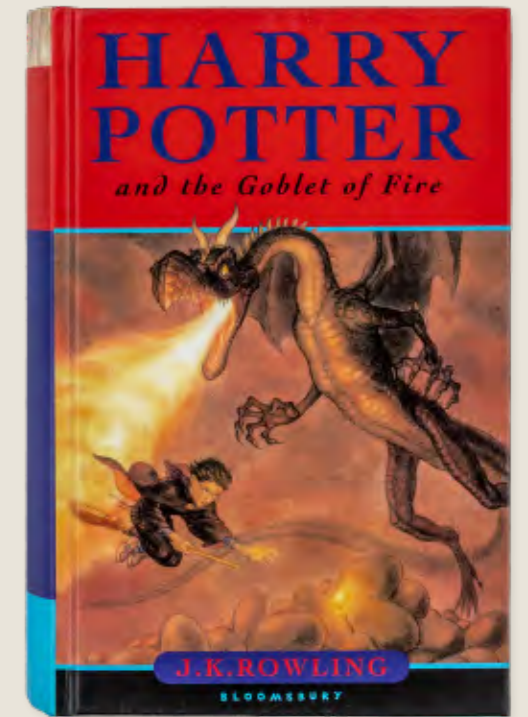
SIGNED

825

**Rowling, Joanne K.** Harry Potter and the Goblet of Fire. **Mit eigenhändiger Filzstift-Signatur der Autorin.** London, Bloomsbury, 2000. 636 S., 2 weiße Bl. 20,5 x 13,5 cm. Illustrierter Original-Pappband mit Original-Schutzumschlag (Rückendenen gering gestaut, Umschlag mit leichten Randknicken).

600.-

Erste Ausgabe ("First edition" im Druckvermerk), hier die fest gebundene Variante. Mit prominenter Signatur von Rowling auf dem Widmungsblatt. - Schwach gebräunt, Kopfschnitt mit schwachen Kratzspuren.

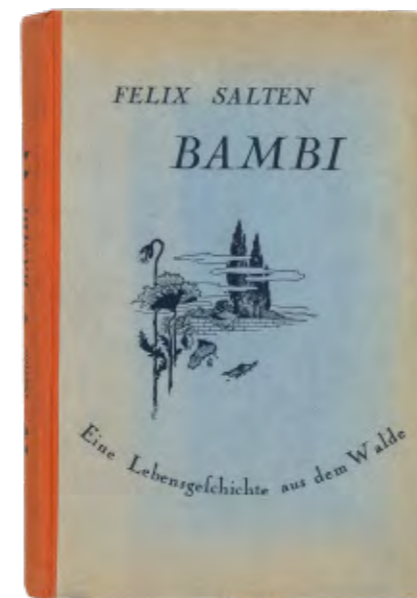


823

**RIP (das ist: Georges-Gabriel Thenon).** Cocktails aus Paris. **Mit Illustrationen von Paul Colin.** Paris, Editions Demangel, 1929. Nicht paginiert. 19 x 14 cm. Illustrierte Original-Kartonage (etwas fleckig und angestaubt, Deckel mit kleinem Einriss). [\*]

300.-

Erste Ausgabe. - Schönes französisches Rezeptbuch für Cocktails mit Illustrationen des Plakat Künstlers Paul Colin und umfangreicher Werbung zu Thema. - Unbeschnitten und teilweise unaufgeschnitten. - Block gelockert, am Anfang 2 Blatt unsauber aufgeschnitten.



HUNDERT JAHRE BAMBI

826

**Salten, Felix (das ist: Siegmund Salzmann).** Bambi. Eine Lebensgeschichte aus dem Walde. **Mit figürlichen Initialen.** Berlin, Ullstein, 1923. 186 S., 3 Bl. 21,8 x 14 cm. Original-Halbleinwand mit Rückentitel und illustriertem Deckel (lichtrandig).

450.-

Erste Ausgabe. - Killy X, 123f.: "Erst eine Gelegenheitsarbeit führte S. jedoch zu internationalem Ruf; 'Bambi. Eine Lebensgeschichte aus dem Walde' (Bln. 1923. Verfilmt 1942 von Walt Disney), die bewegenden Erlebnisse eines jungen Rehs, beeinflusste die Entwicklung des Genres 'Tiergeschichte' wesentlich, u.a. auch im Hinblick auf dessen Adaptionmöglichkeiten für Comic u. Film." - Papierbedingt gebräunt, sonst gutes Exemplar.



824

**Rosset, Barney und Donald Allen (Hg.).** Evergreen Review. Nr. 1-31 (von 98). **Mit zahlreichen Abbildungen und Erstdrucken.** New York, Grove Press, 1957-1963. 20,5 x 13,5 cm. Illustrierte Original-Katonagen (teils leicht berieben).

300.-

Umfangreiche und geschlossene Reihe der ersten 31 Bände der legendären Zeitschrift. - Der US-amerikanische Buch- und Zeitschriftenverleger Barney Rosset, Jr. (1922-2012) gründete 1951 den Verlag Grove Press und 1957 die Evergreen Review, dort verlegte er erstklassige und in einigen Fällen mit dem Nobelpreis ausgezeichnete Werke von Autoren wie Samuel Beckett (1969), Pablo Neruda (1971), Octavio Paz (1990), Kenzaburo Oe (1994) und Harold Pinter (2005). - Mit Beiträgen, teils in Erstdrucken, von Jean-Paul Sartre, Samuel Beckett, Henri Michaux, Harold Weinstein, Michael Hamburger, Albert Camus, Allen Ginsberg, Eugène Ionesco, Jack Kerouac, Henri Miller u.v.a. - Papierbedingt teils leicht gebräunt, Schnitt teils etwas fleckig, insgesamt gut erhaltene Reihe.

827

**Sammlung von 13 Ausstellungspaketen verschiedener Avantgarde-Künstler.** Ca. 1967-2002.

240.-

Die Sammlung enthält u.a.: I. Jan Dibbels bei Leo Castelli, New York, 4.-25.10.1975. 56 x 43 cm. Doppelt gefaltet. Mit dazugehöriger Einladungskarte. - II. Margo (Margo Weber-Junod) bei Tobies & Sillex, Köln, 1968. 67 x 46 cm. Verso bedruckt. Mehrfach gefaltet. - III. Jiro Takamatsu zur 34. Biennale, Venedig, 1968. 59 x 39,5 cm. Beidseitig bedruckt. Mehrfach gefaltet. - IV. Böhm, Dohr, Fritz, Kallhardt, Kriegelstein, Müller-Domnick, Schwitzki. Kleine Galerie, Rheine, 1967. 84,5 x 57 cm. Mehrfach gefaltet. - V. Franz Erhard Walther. Leihobjekte. Galerie Heiner Friedrich, München, 1967. 83 x 59 cm. Mehrfach gefaltet. Etwas gebräunt und braunfleckig. - VI. Reusch (Erich) bei Galerie h, Hannover, 1967. 86 x 61 cm. Mehrfach gefaltet. - VII. The Kitchen. March (1979). Kleinplakat mit Veranstaltungsprogramm. Beidseitig bedruckt. 43 x 27,5 cm. - VIII. Endre Tot. Werkstatt Breitenbrunn, Internationale Kunstmesse Wien, Künstlerhaus, 1978. 83,5 x 59,5 cm. Mehrfach gefaltet. - IX. Hartmut Böhm. Systematische Felder. G + H Kehl, Esslingen, 1969. 83,5 x 30 cm. - Insgesamt gut erhalten.





828

**SCHALLPLATTEN** — Deutscher Musikrat. **Zeitgenössische Musik in der Bundesrepublik Deutschland** Vol. 1-7. 1945-1970. 7 Box Sets. **Mit insgesamt 21 Langspielplatten und 7 Begleitheften.** Deutscher Musikrat, 1981-1983. In 7 Original-Kassetten (teils minimal fleckig, 1 Kassette noch verschweißt).

240.-

DMR 1001-3, 1004-8, 1007-9, 1010-12, 1013-15, 1016-18, 1019-21. - Platten in sehr gutem Zustand, bzw. ungespielt.

829

**SCHALLPLATTEN** — **Kluster.** Klopffzeichen. Langspielplatte. Schwann AMS Studio, 1970. Sleeve gestempelt "Muster zu Ihrer Information" und mit montiertem Schild des Verlags. Albumcover als Plastikrelief (etwas kratzspurig, verso links unten ca. 2 cm eingerissen).

450.-

ams-studio 511. - **Mit beiliegendem Poster** mit Liedtexten. Doppelt gefaltet, 59,5 x 42 cm. - Legendäre erste Veröffentlichung als "Musterplatte". - Die 1969 von Conrad Schnitzler, Dieter Moebius und Hans-Joachim Roedelius gegründete Band wirkte aktiv am Beginn des Krautrocks mit. Nach der zweiten Veröffentlichung "Kluster Zwei Osterei" verließ Schnitzler die Band. Im Jahre 1970 bildete er zusammen mit Klaus Schulze und Edgar Froese die zweite Formation der Gruppe Tangerine Dream, eingespielt wurde das Album Electronic Meditation. Er besorgte in diesem Jahr der Gruppe Kraftwerk den ersten Synthesizer. - Poster mit kleinem Eckabriss und leicht knickspurig. - Platte in tadellosem Zustand. - In diesem sehr guten Zustand sehr selten.



830

**SCHALLPLATTEN** — **Sammlung von 5 Langspielplatten.** Verschiedene Label, 1965-2001.

300.-

I. Schnitzler, Konrad. **Meditation.** Krautrock. (red). Langspielplatte. Berlin, Edition René Block, 1973. Unbedrucktes rotes Albumcover (Ränder minimal aufgehellt). - KS 1002. - Broken Music 222. - Etwas angestaubt, wenige oberflächliche Kratzer. - II. **Joe Jones. Meditations 18.2.** Weiße LP. Slowscan, 2001. Albumcover tadellos. - Slowscan, Vol. 15. - Ungespielt. - III. **Avedon, Richard. Sammlung von 3 Langspielplatten mit Coverphotos von Avedon.** 1965-1968. - 1. Barbara Streisand. Je m'appelle Barbara. LP. CBS, 1966. Album-Cover (Ecken leicht bestoßen). - S62776. - Wenige oberflächliche Kratzer. - 2. Joan Baez. Farewell Angelina. LP. Amadeo, 1965. Album Cover (Rücken etwas eingerissen, etwas berieben und leicht fleckig). - AVRS 9175. - Mehrere oberflächliche Kratzer, Sleeve eingerissen. - 3. Simon & Garfunkel. Bookends. LP. Columbia, 1968. Album-Cover (Ecken leicht bestoßen und berieben). - KCS 9529. - Guter Zustand.



**ERSTE VERÖFFENTLICHUNG DER SINGENDEN HERRENTORTE AUS DEM RUHRGEBIET**

831

**SCHALLPLATTEN** — **Schneider, Helge.** Helge Schneider Trio und Trade Mark. Ikea Präsentiert: Die Gewinner Des Ikea-Jazz-Festivals. **"Musterplatte zur Information".** Düsseldorf, Päd. Verlag Schwann, 1975. Albumcover mit Verschlusslasche und Aufkleber des Verlags (leicht gebräunt, Rückstände von Tesafilm an der Lasche).

240.-

(F 66.135). - Nicht für den Verkauf bestimmte "Musterplatte" der ersten Veröffentlichung von Helge Schneider bzw. die einzige Veröffentlichung des Helge Schneider Trios mit Kai Kanthak und Mash Temme. Die Platte erschien 12 Jahre vor Schneiders zweiter Veröffentlichung "The Last Jazz". - Mitte der 70er Jahre veranstaltete Ikea einen Nachwuchswettbewerb für junge Jazzmusiker, den Das Helge Schneider Trio und Trade Mark gewannen, als "Preis" durften sie je eine Schallplatten-seite bespielen. - Sleeve gestempelt "Muster zu Ihrer Information". - Platte in tadellosem Zustand.

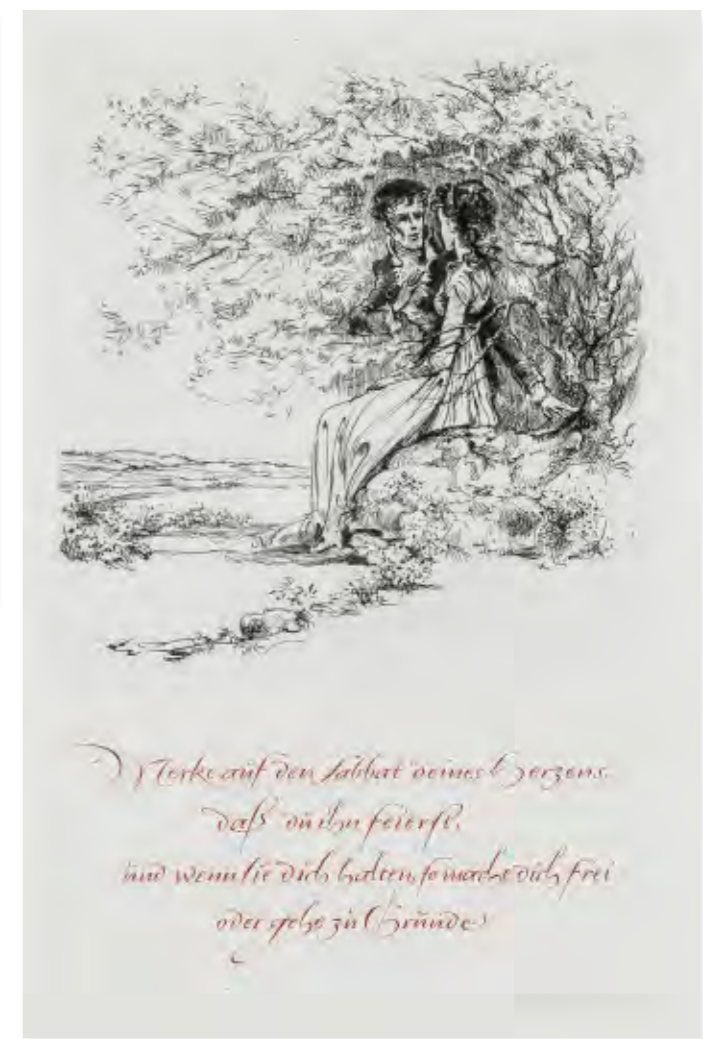


832

**SCHARDT, HERMANN** — **Schleiermacher, Friedrich.** Idee zu einem Katechismus der Vernunft für edle Frauen. **Mit 11 ganzseitigen und 3 kleinen Radierungen von Schardt.** Wamel, Georg Habler auf der Hermann-Käthelöh-Presse, ohne Jahr. 14 Bl. 24,5 x 15,5 cm. Original-Pappband mit typographischem Deckelschild (etwas gebräunt und angestaubt).

300.-

Privatdruck, "für Karl und Ursula Bänfer zur Vermählung radiert" und auf kräftigem Büttchen abgezogen. - Die ganzseitigen Radierungen mit Schrift in Rot vom Künstler signiert. - Die Braut war Tochter Hermann Käthelöhns, Schardt (1912-84) lebte 1945-47 in Wamel. - Innen tadellos.





833

**SCHAUSPIELER — Durieux, Tilla.** 1 Widmungsexemplar ihrer Erinnerungen und 2 eigenhändige Briefe mit Unterschrift, für/an die Filmschauspielerin Margot Trooger. Juli - November 1957. Verschiedene Formate.

450.-

**Widmung in:** Eine Tür steht offen. Erinnerungen. 5.-10. Tausend. Mit zahlreichen Tafeln. Berlin 1954. 341 S. 20,5 x 13 cm. Or.-Lwd. (etwas unfrisch). - "Meiner lieben, jungen Collegin Margot Troger (sic) zur Erinnerung an Plaudereien in Dur und Moll!" Juli 1957. - **Brief 1:** Nürnberg, Hotel Deutscher Hof, 21.IX.1957. 2 S. DIN A4. Mit adressiertem Umschlag (Briefmarke ausgerissen). - "Liebste Margot! Morgen ist die Premiere von 'Höhlenbewohnern' hier ... Das Stück ist doch sehr schwer, denn es verlangt von jeder Rolle die äusserste Geschlossenheit und Hingabe. Ich hoffe, dass es morgen gut wird." Berichtet über weitere Rollen und möchte "mit meiner lieben jungen Freundin Margot einen ausgiebigen (sic) Schwatz abhalten! - Benimmt sich V. jetzt vernünftig? Je weiter ich von dieser Episode entfernt bin, desto merkwürdiger ist sie mir, Schande! ..." - **Brief 2:** Hamburg, 21.XI.1957. 4 S. auf Doppelblatt. 18 x 17,7 cm. - "... Augenblicklich sitze ich frierend in Hamburg für ein Hörspiel 'Das Fischmuster' (japanisch). Aber am 23. kann ich mich wieder in Berlin aufwärmen ... Hast Du übrigens bei Völger in 'Geheimnis' gespielt? Ich konnte es nicht verfolgen. Ist er noch böse? Auf mich sicher ... Hier bin ich mit Hans Schweickart zusammen im Hörspiel, auch Antje Weissgerber und Peter Mosbacher spielen mit ..." Berichtet von ihrer sonstigen Arbeit und fragt: "Und was macht Dein Mann? Fliegt er noch immer im deutschen Reich herum und lässt Dich allein? ... Umarmung! Tilla". - Querriss in der Mittelfalte. - **Beiliegend: 1.** Margot Trooger. Porträt-Photographie, rückseitig Agenturstempel Ilse Alexander, München. 17,6 x 12,6 cm. - 1 Eckknick. - **2.** Bernt Engelmann. Maschinenschriftlicher Brief mit eigenhändiger Unterschrift an Durieux. Rottach-Egern, 16. XI. 1967. 2/3 S. DIN A4. - Falt- und Knickspuren.



834

**SCHAUSPIELER — Gründgens, Gustaf.** Frühes Rollenphoto. Lichtdruck, im Unterrand eigenhändig mit Bleistift signiert. Um 1930. Zeitgenössisch auf dünnen, rückseitig gemusterten Karton montiert. 19,5 x 14,5 cm (Aufnahme), 22,5 x 16,5 cm (Träger).

360.-

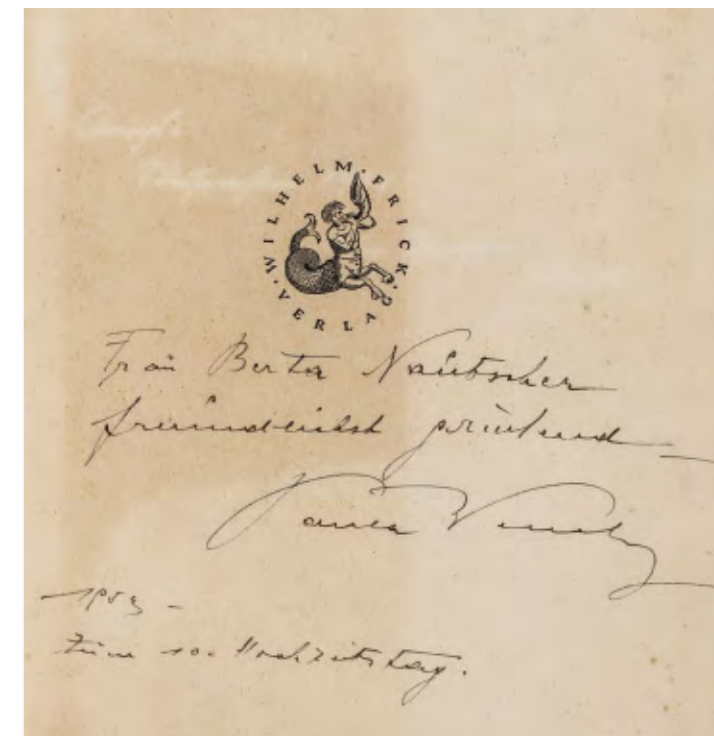
Im linken Kartonrand kleiner Fleck und kurzer Riss mit minimalem Bildverlust in der oberen Ecke, weitere kleine Schichtverletzung im Oberrand. - **Beilagen: 1. Derselbe.** Maschinenschriftlicher Brief mit eigenhändiger Unterschrift. Hamburg, 4.V.1957. 1/2 S. mit gedrucktem Briefkopf. - An Frau Staudinger, wohl die Hamburger Kulturpolitikerin Käthe Staudinger, die Gründgens an das Schauspielhaus gerufen hatte. "Die Grüße, die man persönlich beantworten will, werden zu diesem Zweck beiseite gelegt ... da liegen sie dann etwas länger ..." - **2. Marianne Hoppe.** Farbiges Porträtphoto mit eigenhändiger Unterschrift. 22.VI.1990. 15 x 10 cm. Rückseitig Aufkleber des Österreichischen Bundestheaterverbandes, "Foto Axel Zeinger". - **3. Gustaf Gründgens.** Wie sind wir vornehm. Lyrik und Prosa. Mit zahlreichen Abbildungen. Hannover 1993. Nicht paginiert. 20,5 x 13 cm. Original-Kartonage.

835

**SCHAUSPIELER — Wessely, Paula.** 1 Widmungsexemplar ihrer Biographie und 1 eigenhändiger Brief mit Unterschrift. 1953 und 1975. Verschiedene Formate.

240.-

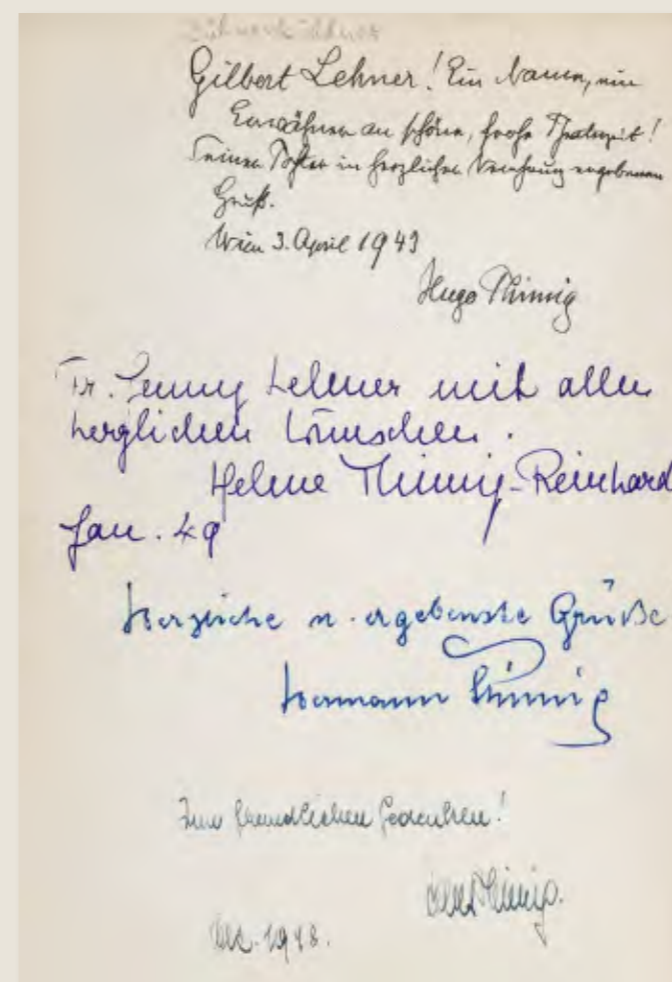
**Widmung in:** Franz Horch. Paula Wessely. Weg einer Wienerin. Mit 153 Abbildungen. Wien u.a., 1937. 82 S., 1 Bl., 106 Tafeln. 25 x 18,5 cm. Or.-Lwd. (Gelenke angebrochen und gelockert, schiefgelesen). - "Für Berta Nautscher ... Paula Wessely 1953 - Zum 10. Hochzeitstag." - Auf dem Vorsatz früherer Schenkungsvermerk von anderer Hand, Weihnachten 1939. - **Brief:** Hamburg, Atlantic Hotel, 20.XI.1975. 2 S. 20,5 x 15 cm. - An Dr. Bunzendahl (in Hamburg), dankt ihm für Blumen vor der Abendvorstellung (laut Vermerk des Empfängers eine Dokumentation über Eleonara Duse, gelesen von Wessely und Boy Gobert am 18./19.XI. im Thalia-Theater). - Etwas verknickt. - **Beiliegend: 1. Eigenhändig adressierter Briefumschlag Wesselys** an denselben. Villach 1973. - **2. Attila Hörbiger**, ihr Ehemann. Gedruckte Porträtkarte nach einem Photo. Mit eigenhändiger Signatur. Undatiert. 14 x 9 cm. - Rückseitig Klebespuren. - **3. Paul Hörbiger**, sein Bruder. Photo-Porträtkarte. 13,8 x 8,7 cm. Mit eigenhändiger Grußformel und Unterschrift auf Untersatzpapier, rückseitig Gruß und Unterschrift des Schauspielers Ernst Waldow. Undatiert.



836

**SCHAUSPIELER, REGISSEURE, TÄNZERINNEN — Sammlung von 5 Büchern (3 Widmungsexemplare), 11 Autographen und 7 signierten Porträts.** Verschiedene Orte und Formate, ca. 1900-1981. Original-Einbände (Gebrauchsspuren) bzw. lose.

750.-



**Eigenhändige Widmungen mit Unterschriften in:** Ludwig Berger. Theatermenschen. Velber, 1962. - Der Autor für Heinz Noack. - Curt Bois. Zu wahr, um schön zu sein. Berlin, 1980. - Der Autor für Vera Hollander. - Arthur Kahane. Die Thimigs. Theater als Schicksal einer Familie. Leipzig, 1930. - Hugo, Helene, Hermann und Hans Thimig für Gilbert und Fanny Lehner, 1948/49. - Ferner 2 unsignierte Bände zum Thema. - **Autographen:** Rosa Albach Retty (Grußkarte, Stempeldatum unleserlich), Ludwig Berger (2 masch. Br. mit eh. U. und Nachschrift an Arthur Rümman, 1952 und 1961), Curt Bois (1981, zu obigem Widmungsex.), Ruth Leuwerik (2, 1948 und o.J.), Max Reinhardt (1930, mit Trauerband, lange verleimte Einrisse), Magda Schneider (Grußkarte, 1919?), Olga Schnitzler (Postkarte, Stempeldatum unleserlich, mit beschädigter U. von Arthur Schnitzler), Tilly Wedekind (1916, Autogramm), Mary Wigman (o.J.). - **Signierte Porträts**, meist Photo-Postkarten: Rosa Albach Retty, Richard Beer-Hofmann, Albert Fischel, Ruth Leuwerik, Hermann und Hugo Thimig, Helene Weigel. - Teils Gebrauchs- und Altersspuren, insgesamt gut erhalten.

837

**SCHAUSPIELER / ZÜRICH** — Sammlung von 6 Briefen und 1 Porträtkarte von Ensemblemitgliedern oder Gastspielern des Schauspielhauses Zürich. Verschiedene Orte, ca. 1934-67. Die Briefe DIN A4.

360.-

1. **Anne-Marie Blanc**. Eh. Brief mit Unterschrift. Ohne Ort (Zürich?), 25.V.1945. 2 S. - An den Direktor (Oskar Wälterlin), Gehalts- und Vertragsfragen betreffend. - 2. **Traute Carlsen**. Eh. Briefkarte auf ihrem Photo-Porträt mit bildseitiger Unterschrift. Ohne Ort (Wien?) und Datum (Poststempel 1934?). 1/2 S. und Adresse. 13,4 x 8 cm. - Gratuliert Mizzi Eder-Kausch zum Ehestand. Carlsen gastierte 1933/34 in Wien. - 3. **Mathilde Danegger**. Eh. Brief mit Unterschrift. Zürich, 5.I.1946. 1 S. - "An den Verwaltungsrat des Schauspielhauses" mit der Bitte um einen Vorschuss. Danegger lebte 1933-47 im Zürcher Exil. - 4. **Therese Giehse**. Eh. Brief mit Unterschrift. München, 31.X.1952. 1 1/2 S. - An Oskar (Wälterlin), dankt für dessen Einladung, in Zürich die "Ratten" von Hauptmann zu spielen. Er fehle ihr in München. "Ich arbeite gerade sehr viel und verbrauche so nach und nach den Gasteiner Vorrat an Kraft und Jugend". - 5. **Ernst Haefliger**. Maschinenschriftlicher Brief mit eh. Unterschrift. Berlin, 22.IV.1959. 1/2 S. - Der Schweizer Tenor an Oskar Wälterlin. Über ihre Zusammenarbeit bei der "Poppea" in Hamburg und ein Gastspiel der Berliner Oper von "Cosi fan tutte" in Zürich. - 6. **Wolfgang Reichmann**. Eh. Brief mit Unterschrift. München, 25.IX.1961. 1 S. - An den Nachfolger Wälterlins, Kurt Hirschfeld. Bietet einen Vorstellungsbesuch für den 6.X. an. Nachschrift: "Erwarten Sie ein Vorsprechen? Müßte mich dann vorbereiten!" Reichmann wechselte 1963 nach Zürich. - 7. **Ernst Stankovski**. Maschinenschriftlicher Brief mit eh. Unterschrift. München, 26.X.1959. 1 S. - An Wälterlin und Hirschfeld mit Dank für ihre Einladung, wieder in Zürich zu spielen. Er würde "prinzipiell wieder einmal sehr gerne in die Schweiz" kommen. - **Beilage**: Curt Riess. Das Schauspielhaus Zürich. Mit 100 Photos und den Spielplänen von 1933 bis heute. (Erweiterte Auflage). München & Wien, 1988. 447 S. 24,5 x 17 cm. Or.-Lwd. mit OU. - Die Briefe ohne Textberührung gelocht, teils mit Knickspuren, Schriftseite der Karte Carlsen fleckig.

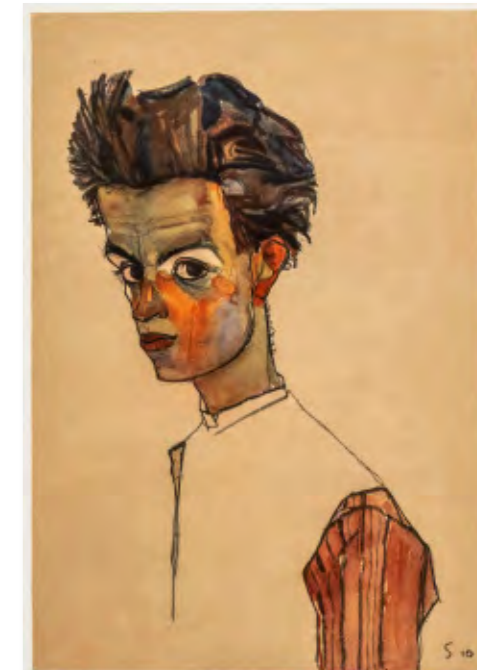


840

**SCHIELE, EGON** — **Benesch, Otto**. Egon Schiele als Zeichner. Mit 24 (16 farbigen) Tafeln. Wien, Österreichische Staatsdruckerei, 1951. 13 S. 34 x 24 cm. Lose in Original-Papier-Mappe mit Deckeltitel (Rücken aufgehellt, Deckel etwas verknickt und mit kleinen Randläsuren). [\*]

300.-

Schöne Dokumentation von Zeichnungen Schieles aus den Jahren 1910-18. Enthält u.a. zwei Selbstbildnisse, Porträt Arnold Schönberg, Frauenbildnisse, Pflanzenstudien. Entwurf der Mappe von Epi Schlüsselberger. - Innen tadellos.



841

**Schoff, Otto**. Der verfehmt (sic) Eros aus den Gedichten des Grafen August von Platen geschrieben und lithographiert. Mit Titelbordüre und 24 (7 ganzseitigen) Zeichnungen, mit dem Text vollständig lithographiert. Berlin, Gurlitt (A. Rogall), 1921. 26 einseitig bedruckte Bl. 29 x 24,5 cm. Biegsamer Original-Pappband mit Deckelillustration (bestoßen, vorderes Innengelenk angebrochen, Rücken verblasst).

240.-

Laut Stempel im Innendeckel "Unverkäufliches Reismuster" einer Auflage von 100 Exemplaren, die ganzseitigen Illustrationen nicht signiert. - Rodenberg 396,7. - Band 7 der Reihe "Das geschriebene Buch". - Innen gut erhalten.



838

**Scheerbart, Paul**. Jenseits-Galerie. Folge von 10 lithographischen Tafeln auf Japan. Berlin, Oesterheld, 1907. 2 Bl. 29 x 19,5 cm. Lose Tafeln in dunkelroter Original-Leinenmappe mit grünem Deckeltitel (Rücken etwas geblichen, etwas berieben).

600.-

Erste Ausgabe. - Lubasch/Meyer S. 10 - Slg. H. Höch (Bolliger-Kat. 7, 1980) Nr. 99 - Raabe 260, 19 - Dok.-Bibl. I, 230. - **Titel von Scheerbart in Rot signiert und nummeriert (Exemplar Nr. 70)**. - Exemplar ohne die Bauchbinde, jedoch mit dem Titelblatt und der Einleitung. - "Die 'Jenseits-Galerie' ist eines der seltensten und interessantesten Dokumente dieses Dichters und Phantasten." (Dok.-Bibl.) - Exlibris, Titel leicht stockfleckig.

839

**Scheerbart, Paul**. Revolutionaere Theater-Bibliothek. Band I (von 6). Mit Textillustrationen nach Federzeichnungen des Autors. Berlin, Eisselt, 1904. 132 S., 2 Bl. 16 x 12 cm. Illustrierter Original-Umschlag (etwas berieben und verknickt, Wasserrand am Fuß des Rückens, handschriftliche Nummer vorne und Nummernstempel hinten).

240.-

Enthält das Schauspiel "Rübezahl". - Wasserrändchen auf den Bund der ersten und letzten Bl. ausgedehnt, vorderes Innengelenk angebrochen, zu Beginn und Ende vertikaler Mittelknick. - **Dazu: Derselbe**. 1. Liwüna und Kaidöh. Ein Seelenroman. Umschlaggestaltung und 2 Vignetten von H. Vogeler. Leipzig, Insel 1902. 2 Bl., 131 S. 18 x 12 cm. Original-Umschlag (etwas verstaubt und fleckig, Rücken teilweise vom Buchblock gelöst). - Unbeschnitten. - 2. Das graue Tuch und zehn Prozent Weiß. Ein Damenroman. München, G. Müller, 1914. 246 S., 1 Bl. 19 x 12,5 cm. Original-Halbleinenband.



842

**SCHOOFs, RUDOLF** — **Krolow, Karl**. Schatten eines Manns. Mit sechs signierten und nummerierten blattgroßen Gravuren von Rudolf Schoofs. Wuppertal, Schoofs/ Heiderhoff, 1959. 12 lose Doppelblätter. 35,5 x 23,8 cm. Original-Umschlag mit Deckeltitel und geprägter Deckelvignette. [\*]

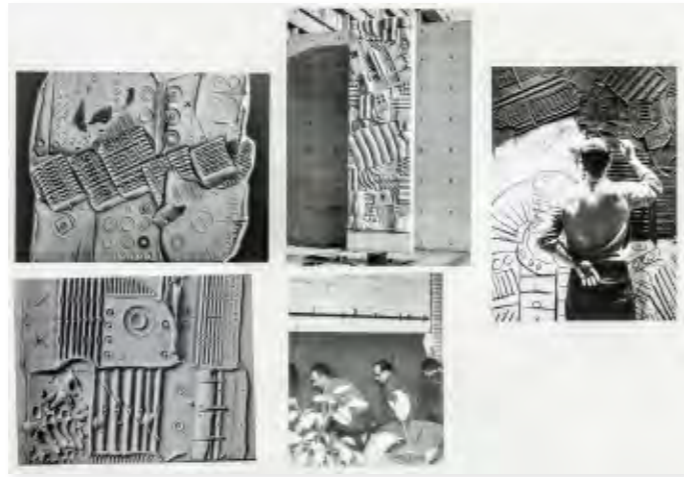
750.-

Eins von 25 nummerierten und vom Verfasser signierten Exemplaren. - Erste Ausgabe. - Die Gravuren wurden in Dunkelblau auf der Kätelhönpresse in Wamel/Möhnesee gedruckt. - Teils papierbedingt leicht gebräunt.

843

**Schreib, Werner.** Sammlung von 3 Plakaten mit 1 dazugehörigen Entwurf, 5 Original-Photographien, 2 eigenhändigen Postkarten, 4 Kleinplakaten, 9 Publikationen und 2 Flugblättern. Ca. 1960-1991. 300.-

Die Sammlung enthält u.a.: I. Ausstellungsplakat Galerie Hilt, Basel, 1968. 42 x 59,5 cm. Verso Abbildungen und Text. Mit eingelegtem Blatt mit Text von Ed Sommer, doppelt gestempelt. Falzspuren. - Dazu ein Entwurf: Montiert aus 2 Blatt. 46,5 x 59,5 cm. Im unteren Rand mit montierten Bezeichnungen. Verso mit **eigenhändiger Skizze Scheibs** für die Rückseite Plakat. - II. 5 Original-Photographien. Vintage. Silbergelatine. Ca. 12 x 10 cm bis 16,3 x 11,5 cm. 5 verso mit Adressstempel Scheibs, 5 verso **eigenhändig bezeichnet**. 1963-1965. U.a.: Wandbild Musiksaal, Bad Salzhausen, 1963. - Beton Relief Stehle 1965. - III. Werner Schreib (Hg.). **Semaion extra 1-4 (alles Erschienene)**. 1966-1967. Ausgefaltet als Kleinplakat 42 x 30,5 cm. Beidseitig bedruckt. Teils mehrfach von Schreib gestempelt. - Ausgabe 4 mit Schreibs Manifest in 4 Sprachen. - IV. 2 Plakate: Sematische Bilder. Kellergalerie, Darmstadt, 1962. Der Name Schreib, laut Aussage des Einlieferers, von Schreib rot eingekreist. - Anmerkungen zu den "paysage astronautiques" in der Galerie Hilt, Basel. Mit Text von Ed Sommer. Mit 2 Künstlerstempeln. 1968. - V. 2 eigenhändige signierte Postkarten an Ed Sommer. 1967 und 1969. - Provenienz: Archiv Ed Sommer.



844

**SCIENCE-FICTION — Capek, Karel.** Krakatit. Roman. Prag, Avenntinum, 1924. 253 S., 3 Bl. 19,5 x 14 cm. Original-Broschur in neuem Schubert (leicht fleckig). 600.-

Erste Ausgabe. - Ein hochwirksamer Sprengstoff entgleitet den Händen des Erfinders Prokop und wird zu einem entsetzlichen Zerstörungsmittel. Vorausahnend und warnend hat Capek hier bereits im Jahr 1924 die Geschichte der Atombombe vorweg genommen. Ohne Zweifel sollte der Roman als "Atomutopie" verstanden werden. Ähnlich visionär und wegweisend wie sein 1920 veröffentlichtes Drama "R.U.R.", in dem erstmals das Wort "Robot" verwendet wurde. - Unbeschnitten. - Leicht gebräunt, Titel mit gelöschtem Besitzeintrag.



845

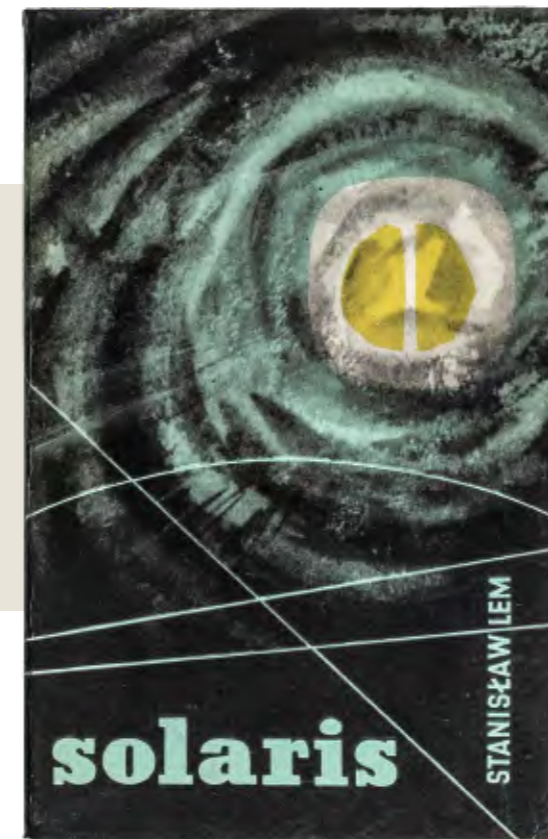
**SCIENCE-FICTION — Capek, Karel.** WUR. Werstands Universal Robots. Utopistisches Kollektivdrama in drei Aufzügen. Deutsch von Otto Pick. **Umschlagzeichnung von Josef Capek.** Prag-Leipzig, Orbis, 1922. 135 S. 20 x 13 cm. Illustrierte Original-Broschur in privater Leinwand-Kassette mit Deckeltitel (Kapital und Deckel unten rechts mit kleinen Fehlstellen). 1.200.-

Seltene erste deutsche Ausgabe. - Übersetzung des 1920 erschienenen Dramas "RUR - Rossum's Universal Robots" des tschechischen Schriftstellers Karel Capek (1890-1938), wo erstmals der "Roboter" vorkommt, von wo aus er rasch in viele Sprachen Eingang fand. - Unbeschnitten und teilweise unaufgeschnitten. - Name auf dem Titel, wenige Blatt lose. - **Beilage: Original-Theaterzettel** der "Neuen Wiener Bühne" aus dem Jahr 1923 anlässlich einer Aufführung des utopischen Kollektivdramas (25 x 19,5 cm). - Leicht gebräunt.

846

**SCIENCE-FICTION — Lem, Stanislaw.** Astronauci. Powiesc fantastyczno-naukowa. **Mit Umschlagillustration von Jan S. Miklaszewski und Textillustrationen.** Warschau, Spoldzielnia Wydawnicza Oswiatowa "Czytelnik", 1951. 334 S., 2 Bl. 21 x 15 cm. Illustrierte Original-Kartonage (leicht knickspurig und etwas berieben). 400.-

Erste Ausgabe von Lems Erstlingswerk, einem Science-Fiction-Roman über eine ideale, sozialistische Utopie. - Titel, Vortitel und S. 7 mit Sammlerstempel, obere Ecke leicht knickspurig.



847

**SCIENCE-FICTION — Lem, Stanislaw.** Solaris. Warschau, Wydawnictwo Ministerstwa Obrony Narodowej, 1961. 196 S., 2 Bl. 19,5 x 12,5 cm. Illustrierte Original-Kartonage mit illustriertem Original-Schutzumschlag in neuem Schubert. 600.-

Erste Ausgabe von Lems philosophischem Science-Fiction-Meisterwerk. - KNLL X, 179. - Der Roman folgt einer Gruppe von Wissenschaftlern auf einer Forschungsstation, die versuchen, eine außerirdische Intelligenz zu verstehen, die die Form eines riesigen Ozeans auf dem Planeten Solaris annimmt. - Sehr gutes Exemplar.

848

**Seeler, Moriz.** Die Flut. Gedichte. Wien, Richard Lanyi, 1937. 92 S., 2 Bl. 22 x 15,5 cm. Schwarze Original-Kartonage mit Rücken- und Deckelschild (berieben und etwas bestoßen, Ecken etwas knickspurig, Kapitale mit kleinen Fehlstellen). 360.-

Seltene erste Ausgabe der einzigen Buchveröffentlichung des 1942 von den Nazis in Riga ermordeten Lyrikers, Librettisten und Regisseurs (1896-1942). - Eins von 500 nummerierten Exemplaren, mit dem beiliegenden kleinen Erratazettel. - Killy X, 493: "1937 erschien in Wien seine einzige Buchveröffentlichung, der Gedichtband 'Die Flut'. S. beschwört darin die exotischen Welten Villons, Poes, Kiplings, Stevensons u. Karl Mays, die in Trauer u. Weltuntergangsstimmung getaucht sind: Eine große Flut 'des Blutes und der Tränen' werde alles vernichten u. selbst die Sonne zum Verlöschen bringen. Die Welt werde danach jedoch bleiben wie sie war: 'gemein und Brutstätt eines frevelnden Geschlechts.'" (Klaus Völker). - Ecken etwas knickspurig, die ersten und letzten Blatt etwas gebräunt, vorderes Innengelenk etwas gelockert, wenige Blatt im unteren Rand schwach wasserfleckig.





849

**SEEWALD, RICHARD** — Kleist, Heinrich von. Penthesilea. Ein Trauerspiel. Mit lithographischem Titel und 20 (9 ganzseitigen, davon 5 handkolorierten) Original-Lithographien von R. Seewald. München, Goltz, 1917. 129 S. 30,5 x 23 cm. Roter Original-Halbmaroquinband (von A. Köllner in Leipzig) mit goldgeprägtem Rückentitel, schwarzgeprägter Deckelvignette und Kopfgoldschnitt (minimal berieben, hinterer Deckel mit schwachem Fleck).

300.-

Eins von 140 (GA 200) nummerierten Exemplaren auf holländischen Hadern-Bütten, im Druckvermerk von Seewald signiert. - Jentsch L 36-56. - Gutes Exemplar.

850

**Sohns, Kurt.** zehn etüden in rot. Mit 10 Farberigraphien, sämtlich vom Künstler nummeriert, bezeichnet und mit einer Ausnahme auch signiert. Hannover, Fackelträger Verlag Schmidt-Küster, 1966. 1 Bl. Vorwort von Ferdinand Stuttmann, ebenfalls nummeriert. Original-Leinenmappe mit Deckeltitel.

300.-

Alle Blätter mit "H. C. VI/25" nummeriert, das Motiv "Artisten-Metronom" nicht signiert. - Sohn's (1907-90) gilt als bedeutender niedersächsischer Künstler der Nachkriegszeit, er schuf auch Kirchenfenster, Mosaiken und Wandbilder. - Tadellos.



851

**SORE DOVE PRESS** — Two Lines Series. 12 Cards / All Signed except one. San Francisco, Sore Dove Press, 2008. 12 Karten (13,8 x 21,5 cm) in farbigem Offsetdruck mit jeweils 2-zeiligem Text, verso nummeriert, 11 signiert. Dazu 1 Bl. Titel und Inhaltsverzeichnis auf rotem Papier, DIN A 4 gefaltet. In originaler Mappe aus Büttenpapier mit Pflanzeneinschlüssen, Deckelschild und Verschlusskordel.

300.-

Einheitlich nummerierte Reihe einer zwischen 35 und 100 Exemplaren schwankenden Auflage. - Sore Dove Press wurde 1986 von dem Iraner Soheyl Dahi gegründet und spezialisierte sich auf Texte der Beat Writers. Hier verso signierte Zweizeiler von Janice Blue, Neeli Cherkovski, Soheyl Dahi, Lawrence Ferlinghetti, Allen Ginsberg (unsigned), A. A. Griffin, Jack Hirschman, Linda King, Hosho McCreesh, Kay McDonough, Ann Menebroker und A. D. Winans.



852

**Soto, Jesús Rafael.** Kinetische Bilder - Tableaux cinétiques. Ausstellungskatalog Museum Haus Lange, Krefeld. Mit 3 Original-Strukturtafeln von Soto sowie zahlreichen Abbildungen. Krefeld, 1963. 3 Bl. 32 x 23,5 cm. Lose in Original-Karton (etwas kratzspurig).

240.-

Früher Katalog des bedeutenden Vertreters der kinetischen Kunst und Optical Art J. R. Soto (1923-2005). - Enthält 2 Strukturbogen aus Pappe und 1 Plexiglas mit Schraffuren in Schwarz und Weiß. Durch geringe Verschiebung der Plexiglastafel über der weißen und schwarzen Struktur lassen sich beliebige Variationen erreichen. - Titel mit leichtem Abklatsch des schwarzen Kartons, leicht gebräunt.



853

**SOZIALISMUS / KOMMUNISMUS** — Lachen links. Das republikaische Witzblatt. Jahrgänge 1-3 in 3 Bänden. Mit zahlreichen teilweise ganzseitigen, farbigen Illustrationen. Berlin, Dietz, 1924-26. 32 x 23 cm. Original-Leinwandbände mit Rückentitel und geprägter Deckelvignette (etwas fleckig und leicht bestoßen). [\*]

360.-

Die ersten 3 von 4 erschienenen Jahrgängen. - "Lachen links" war eine Satirezeitschrift, die die SPD in der Zeit der Weimarer Republik durch den Dietz-Verlag herausgab. Geleitet wurde das Blatt von Erich Kuttner und Friedrich Wendel. Bekannte Mitgestalter waren u.a. Oskar Maria Graf, Kurt Hiller, Arno Holz, Klabund, Walter Mehring, Hans Reimann, Joseph Roth, Walter Serner, Armin T. Wegner, Erich Weinert, Paul Zech. - Zu den Illustratoren gehörten u.a. Hermann Abeking, Hans Baluschek, Jacobus Belser, Käthe Kollwitz, Hans Kossatz, Willibald Krain, Oskar Nerlinger, Carl Rabus, Fritz Wolff und Heinrich Zille. Die Zeitschrift ersetzte ab dem 11. Januar 1924 das in der Inflation 1923 eingegangene Satiremagazin "Der Wahre Jacob". Ende Juni 1927 stellte "Lachen links" ihr Erscheinen ein. Ab dem 9. Juli 1927 erschien dann wieder "Der Wahre Jacob". - Im 2. Jahrgang 2 Hefte mit schmalen Randläsuren. - Nicht eingehend kollationiert, sollte vorbesichtigt werden. Ohne Rückgaberecht.

854

**SPANISCHER BÜRGERKRIEG** — Gomez, Helios. Viva Octubre. Dessins sur la Revolution Espagnole. Mit 20 ganzseitigen Holzschnitten. Brüssel, Bolyn, 1935. 4 Bl. 24 x 20 cm. Illustrierte Original-Broschur mit Kordelbindung und Bauchbinde (angestaubt, 1 Kordelloch eingerissen).

450.-

Erste Ausgabe. - Eins von 2000 Normalexemplaren (GA 2140). - Vorwort von Jean Cassou. - Bauchbinde geklebt, sonst gut erhalten.





855

STÄDTISCHES MUSEUM MÖNCHENGLADBACH — Sammlung von 16 Katalogen des Städtischen Museums Mönchengladbach. Mit zahlreichen Abbildungen und Beigaben. Mönchengladbach, Städtisches Museum, 1968-1975. Leicht unterschiedliche Formate: ca. 20 x 16 cm. Bedruckte Original-Pappkassetten (diese teils mit leichten Gebrauchsspuren bzw. kleinen Läsuren, vereinzelt etwas fleckig).

3.600.-



Die Sammlung enthält: I. Richter, Gerhard. Graue Bilder. 1975. - Nur der Katalog ohne die Box. - II. Schoonhoven, Jan J. Mit 1 Prägedruck und 23 Tafeln. 1972. - III. Paleromo, Blinky. Objekte. Mit 1 Porträt und 30 teils farbigen Tafeln und 1 Original-Zeichnung auf dem Deckel (die sehr reduzierte Zeichnung nur schwach erkennbar). 1973. - IV. Darboven, Hanne. Ausstellung. Mit 6 Filmprojektoren. Nach 6 Büchern über 1968. 1969. - V. Rückriem, Ulrich. Skulpturen 1968-1973. Mit 1 Original-Zeichnung. 1973. - VI. Daniel Buren. Position - Proposition/Das ausgestellte Museum. Mit 1 mehrfach gefalteten Tafel. 1971. - VII. Kounellis, Janis. Mit einer Assemblage aus Schwarzpulver-Kerze auf Asbest-Platte, mit weißem Bezugspapier überklebt. 1978. - VIII. Weiner, Lawrence. 8 Arbeiten. 1973. - IX. Programm, Zufall, System. Mit 4 Siebdrucken von Francois Morellet. 1973. - X. Rationale Spekulationen. Konstruktivistische Tendenzen der europäischen Kunst zwischen 1915 und 1930, ausgewählt aus deutschen Privatsammlungen. 1972. XI. Beleg I. Kunstwerke der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts aus dem Besitz der Stadt Mönchengladbach. 1968. - XII. Beleg II. Neuerwerbungen 1969-1972. 1972. - XIII. Ruthenbeck, Reiner. 1972. - XIV. Dimitrijevic, Braco. 1975. - XV. Andre. 1968. - XVI. Fischer, Jeol. 1975. - Vereinzelt etwas fleckig, insgesamt gut erhalten.

856

STÄDTISCHES MUSEUM MÖNCHENGLADBACH — Schoonhoven, Jan J. Schoonhoven. Mit 1 Prägedruck und 23 Tafeln. Mönchengladbach, Städtisches Museum, 1972. 8 Texthefte mit je 4 Bl. (6) und 6 Bl. 20 x 15,5 cm. In bedruckter Original-Pappschachtel (leicht gebräunt und gering fleckig).

300.-

Eins von 300 nummerierten Exemplaren mit dem Prägedruck. - Die Texthefte von Walter Kambarteil, Klaus Honnef, Johannes Cladders, Jean Learning, Hans van der Grinten und Jan J. Schoonhoven; sowie zwei Verzeichnisse. - Gut erhalten.



“L'HOMME, CE RÊVEUR DÉFINITIF..”

857

SURREALISMUS — Breton, André. Manifeste du surréalisme. Poisson soluble. Paris, Édition du Sagittaire chez Simon Kra, 1924. 190 S., 3 Bl. 19 x 12 cm. Orangefarbene Original-Broschur (etwas berieben und bestoßen, Rücken etwas angestaubt und wasser-randig, Gelenke teils kurz eingerissen).

360.-

Talvart-Place II, 221, 5 A - Sheringham Aa 99. - Erste Ausgabe (15 Octobre 1924) auf "papier courant" der grundlegenden Publikation des Surrealismus mit der irrigen Angabe "troisième édition" auf dem Vorderdeckel. - Aus dem Besitz des Schweizer Literaturwissenschaftlers Walter Lacher (1901-1995), der 1940 über "Le Réalisme dans le roman contemporain" promovierte. - Exlibris mit dem typischen Schriftzug von Ben Vautier "J'aime/Dali" und kleinem handschriftlichen Besitzeintrag "Walter Lacher 1925" auf dem gegenüberliegenden Vortitel. - Unbeschnitten, papierbedingt leicht gebräunt, vereinzelt Bleistiftanstreichungen.



858

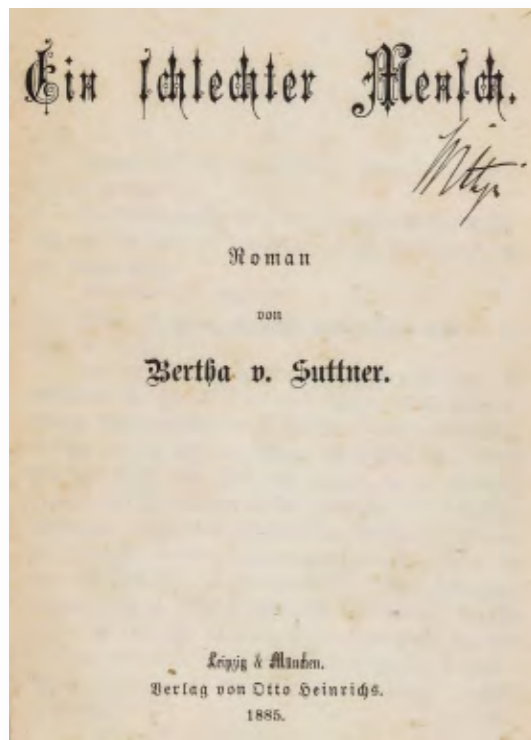
SURREALISMUS — Duchamp, Marcel. First Papers of Surrealism. Hanging by André Breton, his twine Marcel Duchamp. Mit zahlreichen Abbildungen. New York, Coordinating Council of French Relief Societies, 1942. 26 Bl. 26,6 x 18,4 cm. Illustrierte Original-Kartonage mit gestanzten "Einschusslöchern" nach einem Entwurf von Marcel Duchamps (minimal berieben). [\*]

450.-

Schwarz, Complete Work of Marcel Duchamp, 487 - vgl. Lang, Surrealismus 134 - David Hopkins, Duchamp, Childhood, Work and Play: The Vernissage for First Papers of Surrealism, New York, 1942, in: Tate Papers, Nr. 22, 2014. - Katalog zur legendären Surrealisten-Ausstellung in den USA, die von André Bréton und Marcel Duchamp ausgerichtet, im Oktober/November 1942 in der Whitelaw Reid Mansion in New York stattfand. Beide Künstler waren kurz zuvor aus Frankreich in die USA emigriert und so spielt der Ausstellungstitel auf die Einreise- und Aufenthaltsformalitäten an. Die Gestaltung des Katalogs stammt von Duchamp, der für den vorderen gestanzten Umschlagdeckel die Aufnahme einer Steinwand von Kurt Seligmanns Haus benutzte, in die er selbst fünf Schüsse abgefeuert hatte; der hintere Deckel zeigt den Titel über dem Photo eines durchlöcherten Schweizer Käses. - Der Katalog mit einem Vorwort von Sidney Janis präsentiert u.a. Arbeiten von William Steig, Marc Chagall, Picasso, Max Ernst, Leonora Carrington, Giorgio de Chirico, Henri Matisse, Morris Hirshfield, Joan Miró, Kurt Seligmann, Yves Tanguy, Andre Masson, Alexander Calder und Robert Motherwell. - Ein Blatt mit kleinem Randeinriss, sonst gut.







**859**

**Suttner, Bertha von.** Ein schlechter Mensch. Roman. Leipzig & München, Heinrichs, 1885. Titel, 245 S. 19,5 x 13,5 cm. Original-Leinwand mit goldgeprägtem Rückentitel (Block leicht verzogen).

240.-

Erste Ausgabe der dritten Veröffentlichung der Schriftstellerin und Pazifistin. - Vorsatz und Titel mit Besitzeintrag.

**860**

**Temech, Gernot.** Notto - Katalog. Mit 3 farbigen Original-Zeichnungen und 4 signierten Photos sowie zahlreichen montierten Farabbildungen nach Werken von NOTTO. Wien, SO:AK Galerie, 2002. Unpaginiert. 35 x 26 cm. Original-Kartonage mit Plastik-Spiralbindung (gering kratzspurig).

300.-

Eins von 75 nummerierten Exemplaren. - Die erste signierte Original-Zeichnung auf dem vorderen Buchdeckel. - Zur Ausstellung in der Wiener Galerie SO:AK erschienener Katalog mit einer Einleitung von Caspar Einem. - Der 1947 in Graz geborene Künstler, Spitzname "Notto", lebt und arbeitet in Wien. - Sehr guter Zustand.



**861**

**THIEL, JOHANNES — Molière, Jean-Baptiste.** L'avare. Mit 20 meist ganzseitigen Original-Radierungen von Johannes Thiel im Text. München, J. Schröder, 1923. 88 S., 2 Bl. 32,5 x 25,5 cm. Illustrierter Ganzpergamentband mit goldgeprägtem Deckeltitel, Innenkantenvergoldung und Kopfgoldschnitt (Kapital und Deckel leicht fleckig). [\*]

240.-

Meisterwerke der Weltliteratur mit Original-Graphik, 11. Band. - Eins von 131 (GA 200) nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Als Vorsätze wurden jeweils doppelblattgroße Original-Radierungen verwendet.



**862**

**THIEL, JOHANNES — Shakespeare, William.** The merry wives of Windsor. Mit 26 teils ganzseitigen Original-Radierungen von Johannes Thiel im Text. München-Tegernsee, J. Schröder, 1924. 85 Seiten, 3 (2 weiß) Bl. 32,5 x 25 cm. Original-Ganzpergament mit goldgeprägtem Rückentitel, reicher Deckelvergoldung, Innenkantenvergoldung und Kopfgoldschnitt. [\*]

240.-

Meisterwerke der Weltliteratur mit Original-Graphik, 15. Band. - Eins von 157 (GA 220) nummerierten Exemplaren, im Druckvermerk vom Künstler signiert. - Vollmer IV, 435. - Als Vorsätze wurden jeweils doppelblattgroße Original-Radierungen verwendet. - Tadellos.



**863**

**Thwaites, John Anthony.** Der doppelte Maßstab. Kunstkritik 1955-1966. Hrsg. von Adam Seide. Mit 10 (1 signierten) Original-Graphiken von V. Bonato, J. Geccelli, R. Geiger, H. Kaiser, R. Koehler, N. Kricke, R. Lüder, E. Schumacher, F. Thieler und G. Uecker. Frankfurt, Egoist, 1967. 313 S., 2 Bl. 19 x 20 cm. Original-Karton (gering kratzspurig und fleckig).

450.-

Egoist Bibliothek Bd. 1 - Eins von 500 Exemplaren. - Die Graphik von Victor Bonato signiert, datiert und nummeriert. - Gutes Exemplar.

**864**

**TICHA, HANS — Hoffmann, E.T.A.** Klein-Zaches genannt Zinnober. Ein Märchen. Illustriert von Hans Ticha. Mit 38 (21 ganzseitigen) farbigen Illustrationen. Berlin, Aufbau, 1976. 156 S., 2 Bl. 20,5 x 14 cm. Ziegelroter Original-Kalblederband Deckelvignette und Rückenschild in Blau und Gold im farbig illustrierten Original-Schuber (dieser etwas bestoßen, Deckel mit winzigem Fleck).

300.-

Nicht gezählte und seltene Vorzugsausgabe im dekorativen von Ticha entworfenen Ganzlederband.





IN DER VORZUGSAUSGABE

865

**TINGUELY, JEAN — Hultén, K. G. Pontus.** Jean Tinguely "Méta". Mit 1 von Tinguely eigenhändig signierten farbigen "Meta-matic Nr. 19"-Zeichnung, zahlreichen teils ganzseitigen, farbigen bzw. gefalteten Abbildungen und 1 33-1/3 rpm Schallplatte. Berlin, Propyläen, 1972. 363 S. 31 x 21,5 cm. Von Tinguely farbig illustrierter Original-Leineneinband in Form eines Koffers mit Metallschließe und Tragegriff (leicht gebräunt).

360.-

Violand-Hobi, S. 85 - Schwedische Ausgabe. - Mit der beiliegenden Schallplatte (Sounds belonging to Pontus Hultén's book on Jean Tinguely's work "Méta", mit Auszügen aus "Tinguely Sound" von Toshi Ichiyangi komponiert) und einer von Tinguely signierten "Meta-matic"-Zeichnung. Die in Stockholm entstandene Zeichnung in Violett, Grün und Gelb ist im linken Rand perforiert und vom Künstler mit Bleistift signiert, verso gestempelt. "Meta-matic" werden die von Tinguelys Zeichenmaschinen hergestellten Zeichnungen genannt. Hultén dokumentiert Ursprung, Entwicklung, Herstellung und Funktionsweise der Zeichenmaschinen von Tinguely. - Gutes Exemplar.

866

**TOTENTANZ — Kesting, Edmund.** Dresdner Totentanz. Mit 5 Photoarbeiten. Silbergelatineabzüge (Negativ-Positivmontagen aus Skeletten und Bildern des zerstörten Dresden), verso mit Nachlasstempel und signiert von K. Kesting. Hamburg, Griffelkunst, 1992. 41 x 31,5 cm. Titel, 2 Textblatt und 5 Tafeln lose in Original-Halbleinwandmappe mit montiertem Deckelschild und Schließbändern.

450.-

Griffelkunst-Wahl E 1991-V, 1992. - "Mit dieser ersten Gesamtedition des 'Dresdner Totentanzes' erhält Edmund Kesting einen ihm gebührenden Platz als großer Fotografiker" (A. d. Vorwort). - Die Totentanz-Serie von experimentellen Photoarbeiten entstand 1945-46 nach der Zerstörung Dresdens und lehnt sich namentlich an ein Renaissance-Relief an. - Mit den fünf Photoarbeiten von 1945-1947: Tod über Dresden, Sirenen-Alarm, Feuersturm, Tote und Trümmer, Toten-Reigen. - Photographien zum Teil leicht gewellt.



867

**TOULOUSE-LAUTREC, H. DE — Duret, Théodore.** Lautrec. Mit 1 Original-Radierung und 1 Original-Lithographie sowie 35 (von 36, 2 farbigen) Bildtafeln. Paris, Bernheim-jeune, 1920. 2 Bl., 124 S., 4 Bl. 26 x 19,5 cm. Lederband der Zeit mit beigebundenem vorderen Original-Umschlag (fleckig und berieben). [\*]

360.-

Eins von 100 (GA 200) wie oft nicht nummerierten Exemplaren auf Papier d'Arches. - Mit der Radierung "Portrait de Tristan Bernard" (Wittrock 240) und der Farblithographie "L'argent. Programme de théâtre" (Wittrock 97 "Reproduction"). - Es fehlt die 2. Tafel, teilweise etwas fleckig und im oberen Rand teilweise schwach wasserfleckig.

868

**Tucholsky, Kurt.** Deutschland, Deutschland über alles. Ein Bilderbuch von Kurt Tucholsky und vielen Fotografen. Montiert von John Heartfield. Mit zahlreichen Photomontagen und montierter Deckelillustration von John Heartfield. Berlin, Neuer Deutscher Verlag, 1929. 231 S., 2 Bl. 24 x 18,5 cm. Gelbe Original-Leinwand mit montierter Illustration auf beiden Deckeln (leicht berieben und fleckig bzw. angestaubt). [\*]

360.-

Erste Ausgabe. - Siepmann A 109 - Herzfelde II, 33. - Exlibris, Block vor Vortitel angeplatzt, Vorsätze gebräunt, sonst gutes Exemplar.



EIN PIONIER MODERNER GEBRAUCHS- UND WERBEGRAPHIK

869

**TYPOGRAPHIE — Deffke, Wilhelm.** Maske. Heft 1 (alles Erschienen). Organ der Deutschen Theater-Ausstellung Magdeburg 1926. Schriftleitung: Paul Alfred Merbach. Magdeburg, 1926. 21 Bl. in Leporello-Form. 31,5 x 18,5 cm. [\*]

500.-



Friedl (u.a.), Typography S. 182 - Wilhelm Deffke (1887-1950) war 1909-1910 bei Peter Behrens tätig, danach bis 1912 Lehrer an der Reimann-Schule, von 1913-1914 waren er und C.E. Hinkefuß bei Elsner beschäftigt. 1916 eröffneten beide das Werbeatelier "Wilhelmwerk - Pflegestätte Deutscher Werkkunst", das bis 1920 bestand. Später wurde Deffke Direktor der Kunstgewerbe- und Handwerkerschule Magdeburg. In dieser Zeit war er auch für das künstlerische Erscheinungsbild der Deutschen Theaterausstellung verantwortlich. Das Heft gehört zu den eindrucklichsten Arbeiten Deffkes in dieser Zeit. - Papierbedingt minimal gebräunt und mit minimalen Randläsuren, das erste Blatt unten leicht gebräunt.

870

**TYPOGRAPHIE — Schlemmer, Oskar.** Die Oper. Blätter des Breslauer Stadttheaters. Redaktion: Schlee. Spielzeit: 1930/31. Nr. 11. Mit Umschlaggestaltung und wohl auch typographischer Gestaltung von O. Schlemmer sowie einigen Abbildungen. Breslau, Schenkalowsky, 1930. S. 161-176, XVI S., 2 Bl. 21,8 x 16,5 cm. Farblich illustrierte Original-Broschur (Vorderdeckel etwas fleckig, der hintere mit Resten eines kleinen Aufklebers, mit leichter vertikaler Knickspur).

600.-

Sehr seltenes, von Oskar Schlemmer gestaltetes Heft für das Breslauer Stadttheater. - Nach seiner Lehrtätigkeit am Bauhaus (1925-1929) wurde er von Oskar Moll an die Staatliche Akademie für Kunst und Kunstgewerbe Breslau berufen, wo er bis zur Schließung 1932 unterrichtete. - Teilweise minimale Randläsuren, papierbedingt leicht gebräunt.



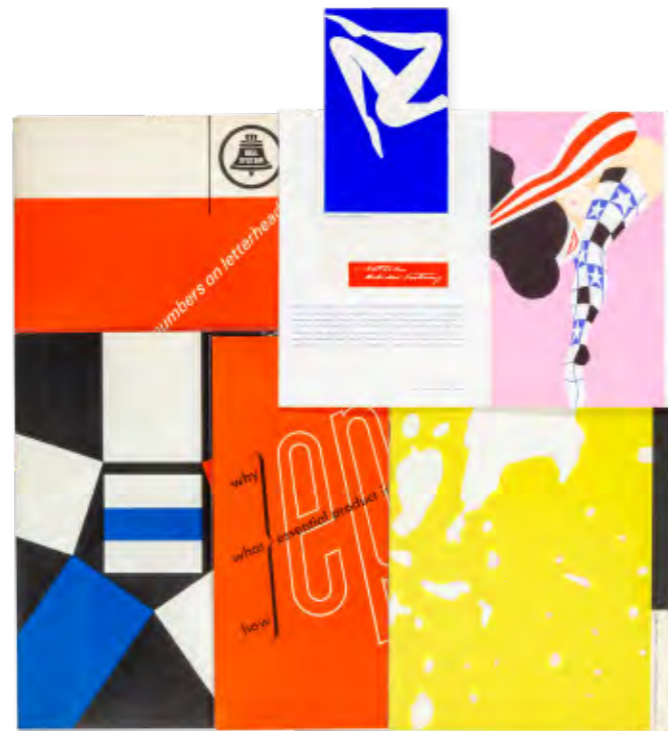


871

**TYPOGRAPHIE — Schwitters, Kurt. Städtische Bühnen Hannover.** Blätter des Opernhauses 1929/30, Heft 10. **Mit einigen Abbildungen.** Hannover, 1930. 16 S., 2 Bl. 24 x 17,5 cm. Original-Broschur mit **Umschlaggestaltung von Kurt Schwitters** (Vorderdeckel mit handschriftlicher Angabe des Stückes und kleinem Monogramm, Deckel mit leichter vertikaler Knickspur, Rücken berieben). [\*]

360.-

"Typographie kann unter Umständen Kunst sein", Nr. 266 und 267. - Enthält die Beiträge "Ernst Latzko. Gustav Charpentier und sein Musik-Roman 'Louise'" und den Programmzettel zu "Hans Heiling" - Die Abbildungen mit Schauspieler-Porträts sowie einigen Anzeigen, darunter auch die von Kurt Schwitters. - Der Umschlag in Rot und Blau nach einem Entwurf von K. Schwitters, die Bahlsen-Werbung auf dem Hinterdeckel wohl unter Beteiligung von Marthe Schwichtenberg, der Werbeleiterin von Bahlsen. - Von 1929 bis 1933 gestaltete Kurt Schwitters die Werbeaufträge der Städtischen Bühnen Hannovers. - Durchgehend mit leichter vertikaler Knickspur.

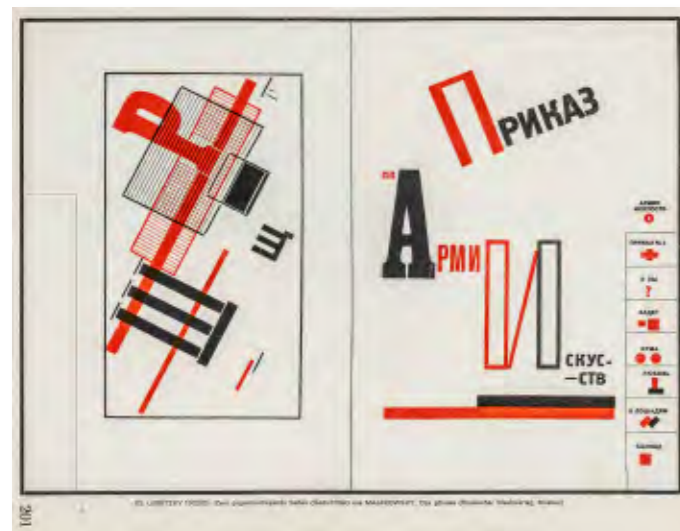


872

**TYPOGRAPHIE — Sutnar, Ladislav.** Sieben Belege für Prospektentwürfe der 1960er und 1970er Jahre (davon 1 Doublette). Unterschiedliche graphische Techniken, Papiere und Formate (nur kleine Gebrauchsspuren). [\*]

360.-

Vorhanden sind: Neujahrskarte (undatiert). Von Sutnar eigenhändig beschriftet "lot of new success! L.S.; Opening reception Shuster gallery 1969; Bell System. How to show telephone numbers (...) (um 1960) (mit 1 Doublette); An Interval of Design Freedom (1960); Yoy Art. New York, Shuster Gallery, 1969 u.a. - Sehr gut erhalten.



873

**TYPOGRAPHIE — Typographische Mitteilungen.** Jahrgänge 1925 bis 1928 in 4 Bänden. **Mit zahlreichen, teils farbigen und montierten Beilagen.** Leipzig, Bildungsverband der deutschen Buchdrucker, 1925-1928. 30,5 x 23,5 cm. Original-Leinwand mit Rücken- und Deckeltitel (Einband von Jahrgang 1925 wasserfleckig).

300.-

Enthält im Jahrgang 1925 das vollständige "sonderheft elementare typographie" und im Jahrgang 1928 "Schwitters: Moderne Werbung". - Jahrgang 1925: Seiten und Lagen teils gelockert bzw. lose, Beilagen teils fehlend bzw. angerändert. - Nicht eingehend kollationiert. Ohne Rückgaberecht.

874

**Tzara, Tristan.** Le Poids du monde. (Saint-Girons), Au Colporteur, 1951. 8 Bl. 16 x 13 cm. Klammergehefteter Original-Umschlag in späterer Lederkassette mit zweifarbigen Rücken- und Deckeltitel und goldgeprägten Innenkanten-Fileten (der Umschlag etwas gebräunt und mit kleinen Einrissen am Rücken).

300.-

Auf dem ersten Blatt signiert von "Tristan TZARA 11 oct. 51". - Erste Ausgabe auf "papier courant". - Papierbedingt gebräunt.



875

**UNDERGROUND — The Great speckled Bird.** 18 Nummern der Wochenzeitung. **Mit zahlreichen Abbildungen.** Atlanta, Cooperative News Project, 1970-72. Je 20-32 S. 42 x 29 cm. Ungebundene Zeitungsbögen, jeweils mittig gefaltet.

300.-

Enthält Volume Three, Issues 24, 37, 38; Vol. Five, Numbers 1, 5, 13, 15-17, 19, 24, 26, 36, 40, 49, 50; Vol. Six, Numbers 3, 9. - **Beiliegend: Chicago Kaleidoscope.** Vol. I, No. 16, July 4-17, 1969. 12 S. 45 x 29 cm. Zeitungsbogen. - Gebräunt und etwas brüchig, jeweils Adressaufdruck am Kopf der ersten Seite, insgesamt gut erhalten.

876

**UNDERGROUND — Neville, Richard (Hg.). OZ.** 27 Ausgaben des Magazins. **Mit zahlreichen farbigen, meist ganzseitigen, teils doppelblattgroßen Abbildungen.** London, OZ Publications Ink, 1969-1973. Pro Heft ca. 35-40 S. 27 x 21 cm bis 42 x 30 cm. Farbige illustrierte Original-Broschüren (teils etwas berieben bzw. angestaubt).

600.-

Das Magazin hatte seine Anfänge in Australien als Sprachrohr der Studentenbewegung, wo es teils parallel (bis 1969) zur Londoner Ausgabe (1967-1973, zuletzt mit Nummer 48) erschien. - Vorhanden sind die Nummern: 13, 18-20, 22, 24-42 und 44-46. - Schöne Sammlung des vor allem für seine psychedelische Gestaltung von Martin Sharp berühmten Magazins mit der "Beautiful Freaks"-Ausgabe (Nr. 24, inklusive des "Honeybunch"-Posters und eines originalen "Guaranteed OZ Beautiful Freak"-Buttons), der legendären "School Kids Issue" (Nr. 28), der "Emergency Issue" (Nr. 32), der Nr. 33 mit der Einladung zum "OZ Police Ball" "A Gala Benefit for the OZ Obscenity Trial" sowie der "Special Pig Issue" (Nr. 35) und der "5th Anniversary Issue" (Nr. 40). - Insbesondere wegen der im Mai 1970 erschienenen "School Kids" kam es 1971 zu dem berühmten "Obscenity Trial" gegen die Herausgeber des Magazins Richard Neville, Felix Dennis und Jim Anderson wegen "conspiracy to corrupt public morals", der zu einem der längsten Gerichtsverfahren in der britischen Justizgeschichte wurde. - Teils etwas knickspurig und mit kleineren Randläsuren, innen sauber; nicht eingehend kollationiert, augenscheinlich komplett.



877

**UNDERGROUND — Puss International** 25 Ausgaben (alles Erschienene). Mit sehr zahlreichen Comic-Illustrationen und photographischen Abbildungen. Stockholm, 1968-1973. 29,5 x 21 cm. bzw. 39 x 28 cm (Hefte 22-24). Original-Broschuren in privatem Leinwand-schuber. [\*]

1.000.-



Komplette Serie von 25 Ausgaben der schwedischen satirischen Untergrundzeitschrift, die von von Lars Hillersberg, Åke Holmqvist, Leif Katz, Karl-Erik Liljeros und Lena Svedberg gegründet und herausgegeben wurde. Mit satirischen Gedichten, Liedern, Reiseberichten sowie Graphiken und Cartoons. - Die Hefte 1-21 im Quartformat, die Hefte 22-24 gefaltet im Tabloid-Stil und auf dünnerem Zeitungspapier gedruckt. - Die Hefte im Zeitungsformat papierbedingt etwas gebräunt, sonst sehr gut erhaltene Exemplare der seltenen Zeitschrift.



878

**Valie Export und Monsti Wiener (das ist: Ingrid Wiener).** Wahre Freundschaft. Langspielplatte. Berlin-Kreuzberg, heimproduktion, 1978. In illustriertem Original-Pappcover (zwei kleinere Schabspuren).

240.-

Katalognummer F 666 350. - Ingrid Wiener war ihrem Mann ins Berliner Exil gefolgt und trat als Monsti Wiener u.a. im S036, Matala und Exil auf, das Oswald Wiener gehörte. Neben der vorliegenden LP veröffentlichte sie noch 1981, wieder mit Valie Export, die Single "Capri-Fischer / Bananen". - Sehr guter Zustand. - Dabei: I. Illustrierte Einladungskarte zur Vorstellung der Platte im "ax bax" (wo später auch Sarah Wiener kellnern sollte) am "26. mai 79". 10,5 x 15 cm. - Etwas knickspurig. - II. Ingrid Wiener. ich bin vermutlich wie die tiere. Typskript mit handschriftlichen Korrekturen, signiert und datiert "21.11.84". Ca. 21,5 x 21 cm. - Etwas knittrig, fleckig und gebräunt.

879

**VASARELY, VICTOR — Butor, Michel.** Octal. Übertragung ins Deutsche und Nachwort von H. Scheffel. Mit 9 Original-Farblithographien von V. Vasarely. München, Bruckmann, 1972. 20 Bl. 48 x 40,5 cm. Schwarzer Original-Leinenband mit blauer Vorderdeckel-Illustration mit Original-Transparentumschlag in Original-Kartonmappe (diese etwas berieben und knickspurig). [\*]

300.-

Eins von 850 (GA 1050) nummerierten Exemplaren (hier ohne Nummer), auf dem Vortitel von M. Butor signiert (hier ohne die Signatur von Vasarely). - Die Lithographien wurden nach Original-Werken von Vasarely in der Lithographischen Anstalt Matthieu in Dielsdorf bei Zürich in Abstimmung mit dem Künstler hergestellt. Druck der Lithographien auf BFK Rives-Bütten. - Der deutsche Text in Blau auf Transparentfolie gedruckt, der französische Text auf grauem Büttenpapier. - Schönes Exemplar.



880

**VASARELY, VICTOR — Butor, Michel.** Octal. Übertragung ins Deutsche und Nachwort von H. Scheffel. Mit 9 Original-Farblithographien von V. Vasarely. München, Bruckmann, 1972. 20 Bl. 48 x 40,5 cm. Schwarzer Original-Leinenband mit blauer Vorderdeckel-Illustration unter Original-Transparentumschlag, in Original-Leinenkassette (diese angestaubt). [\*]

450.-

Laut Stempel im Impressum "Unsignierter Überdruck" außerhalb der nummerierten und signierten GA von 1050 Exemplaren. - Die Lithographien wurden nach Original-Werken von Vasarely in der Lithographischen Anstalt Matthieu in Dielsdorf bei Zürich in Abstimmung mit dem Künstler hergestellt. Druck der Lithographien auf BFK Rives-Bütten. - Der deutsche Text in Blau auf Transparentfolie gedruckt, der französische Text auf grauem Büttenpapier. - Frisches Exemplar.

881

**VASARELY, VICTOR — Geh durch den Spiegel.** Folge 25. Mit 2 Farbsiebdrucken, 2 Prägedrucken und einigen, teils blattgroßen Abbildungen. Köln, Galerie der Spiegel, 1961. Unpaginiert. 38 x 26,5 cm. Original-Pappband mit Prägedruck (minimal angestaubt). [\*]

300.-

Eins von 300 Exemplaren. - Mit Texten von Albrecht Fabri, Michel Seuphor und Wassily Kandinsky, sowie mit einem Verzeichnis der ausgestellten Werke. - Vorsätze mit jeweils 2 kleinen Braunflecken, sonst gut.





882

**Viktor IV.** Sammlung von 1 übermalten Offsetplakat, 2 signierten Briefen, 1 Umschlag mit Übermalung, 7 (4 signierten) eigenhändigen Postkarten, 1 Kleinplakat, 1 Flugblatt, 1 Leporello und 2 Buchpublikationen. Ca. 1982-1988. 300.-

Alle Karten und Briefe an Christoph Klink. - Der US-amerikanische Künstler Viktor IV (das ist: Walter Karl Glück; 1929-1986) lebte und arbeitete ab 1963 auf einem alten Frachter auf der Amstel in Amsterdam. - I. Offsetplakat mit Übermalungen. Im unteren Rand signiert, gestempelt und datiert. April 1986. 60 x 81,5 cm. - Im unteren Rand gestempelt "Certificat d'authenticite #168 (Nummer handschriftlich) in an original work of Viktor III (Signatur) 56 APR. 1986" - Verso Farbspuren. - Etwas stockfleckig, leicht knickspurig, stellenweise durch Farbauftrag etwas gewellt. - Provenienz: Archiv Christoph Klink. - II. Die meist maschinenschriftlichen Karten und Briefe mit dazugehörigen Umschlägen teils mit Stempeln versehen, 2 Umschläge übermalt. Viktor IV schreibt zum Verkauf einer seiner Uhren an Klink, gegenseitigen Besuchen etc. - III. The Time is always now. Kleinplakat (mit Doublette) zur Art Expo Danmark, verso zu "Bulgar Time". - IV. Flugblatt mit gelaufenem Umschlag zu "new universal speed analog possibilities". 1985. - V. Leporello zu Stedelijk Museum, Amsterdam 1983. - VI. Klappkarte zu Museum Fodor, Amsterdam 1988. - VII. Petersen und Munck. Viktor IV. Meulenhoff u.a., 1988. - VIII. The Time is always now. Odense, Art Expo, 1986. - Mit 2 Schilfhalmen, die laut Aussage des Einlieferers, bzw. Christoph Klinkes, von Viktor IV aus seiner Bodenmatte gezogen und ins Buch gelegt wurden, seine Art zu signieren. - Provenienz: Archiv Christoph Klink.

883

**Warhol, Andy.** Eigenhändige kurze Widmung mit Unterschrift in Filzstift für Philip (vermutlich Philip Johnson) seitlich und mittig mit kurzer Widmung "To Philip" von Truman Capote auf dem Coverbild "Vitas Gerulaitis" des Magazins "Interview". Juli-Heft. New York, 1979. Unpaginiert. 43 x 27,5 cm. Original-Broschur (Mittelfalte, etwas gebräunt und leicht angestaubt). 450.-

Mit kurzer Widmung wohl für den amerikanischen Architekten Philip Johnson (1906-2005), der mit Andy Warhol und Truman Capote zusammenarbeitete. "Interview" wurde 1969 von dem Pop-Art-Künstler Andy Warhol und dem Journalisten John Wilcock im Eigenverlag der Firma Andy Warhol Enterprises Inc. in New York gegründet. - Durchgehend mit Mittelfalte, vereinzelt mit kleinen Randläsuren, papierbedingt etwas gebräunt.



884

**Warhol, Andy.** Eigenhändige kurze Widmung mit Unterschrift und kleiner Zeichnung in schwarzem Filzstift für "Bob" seitlich auf dem Coverbild "Cheryl Tiegs" des Magazins "Interview". April-Heft. New York, 1979. Unpaginiert. 43 x 27,5 cm. Original-Broschur (Mittelfalte, etwas gebräunt und leicht angestaubt). 450.-

"Interview" wurde 1969 von dem Pop-Art-Künstler Andy Warhol und dem Journalisten John Wilcock im Eigenverlag der Firma Andy Warhol Enterprises Inc. in New York gegründet. - Durchgehend mit Mittelfalte, 1 Blatt mit längerem Einriss, papierbedingt etwas gebräunt.

885

**Warhol, Andy.** Eigenhändige Unterschrift in Filzstift auf dem Coverbild des Magazins "Interview" mit dem Porträt von Lacey Neuhaus. Vol. IX, Nr. 11. New York, November 1979. 86 S. 43 x 28,5 cm. Original-Broschur mit Klammerheftung (etwas gebräunt). 300.-

Die vorliegende Ausgabe des 1969 von Andy Warhol und John Wilcock gegründeten ikonischen Magazins enthält neben einem Beitrag zu "Lacey Neuhaus, Houston Haute Society Girl Goes Hollywood" (Cover von Richard Bernstein nach einer Porträtaufnahme von Bary McKinley), Interviews mit Peggy Guggenheim, The Cars und Fran Lebowitz. - Papierbedingt etwas gebräunt.



886

**Warhol, Andy.** Index (book) with the assistance of S. Shore, P. Morissey, Ondine, Nico. **Mit 10 einmontierten Original-Objekten bzw. farbigen Klapp-Kulissen u.ä. sowie zahlreichen Photo-Illustrationen von Nat Finkelstein u.a.** New York, Random House, 1967. 36 Bl. 28,5 x 22 cm. Silberne Original-Kartonage ((Vorderdeckel mit Preisschild, etwas berieben und kratzspurig). 450.-

Erste Ausgabe des berühmten Pop-Art-Objekts. - Cron 419 - Vollständiges Exemplar der Normalausgabe. - Mit farbiger Ritterburg-Kulisse, Ziehharmonika, farbigem Doppeldecker, federnder Drehscheibe "Chelsea Girls", faltbarer Doppelpyramide, farbiger Klappnase, farbiger Tomatenmark-Konservendose, Warhol-Etiketten (signature labels), Schallplatte "Lou Reed" (Abspielbarkeit nicht geprüft), Luftballon. - Die zwei Seiten mit dem Luftballon wie fast immer verklebt, Drehscheibe und Schallplatte lose, Klebebindung wie immer altersbedingt etwas gelockert, sonst gut erhalten.





**887**  
**Wedekind, Frank.** Frühlings Erwachen. Eine Kindertragödie. **Mit Frontispiz.** Zürich, Jean Groß, 1891. 2 Bl., 85 S. 19 x 14 cm. Grüner Ganzlederband (um 1910) mit goldprägtem Rückentitel, figürlicher Deckelvergoldung und beige-bundener illustrierter vorderer Original-Kartonage (verblasst, Ecken und Kanten berieben, der beigebundene Deckel mit kleiner Eckfahlestelle).

500.-

Sehr seltene erste Ausgabe der Erstveröffentlichung. - Hayn-Gotendorf VIII, 331: "Erste sehr seltene, stark erotische Ausgabe." - KNLL XVII, 463: "'Frühlings Erwachen' wurde seit der ersten Buchausgabe (1891) als 'unerhörte Unflätigkeit' (Wedekind in 'Was ich mir dabei dachte') von der Zensur verfolgt und erst 1912 - in einer etwas gemilderten Bühnenfassung - durch einen mutigen Entscheid des Berliner Oberverwaltungsgerichts endgültig zur öffentlichen Aufführung freigegeben." - Wenig dezente Spuren von radierten Bleistiftanzeichnungen.

**888**

**WERKBUND — Campendonk, Heinrich.** Programm zur Tagung des Deutschen Werkbundes am 25. Juni 1926 in Krefeld. **Mit 6 Original-Holzschnitten von Campendonk.** Mönchen-Gladbach, Druck bei Weiß und Zimmer, 1926. 6 Doppelblatt (inklusive Umschlag, Blockbuchbindung). 19 x 19 cm. Illustrierte Original-Broschur (alte Nummerierung auf der Vorderseite, vertikale Faltspur, etwas braunfleckig). [\*]

500.-

Erste und einzige Ausgabe, sicher in nur kleiner Auflage erschienen. - Engels 64-69. - Campendonk hatte weiterhin für Theateraufführungen im Rahmen der Tagung Bühnenbilder, Figurinen bzw. Kostüme entworfen. - Innen sauber und annähernd fleckfrei.



**889**

**WERKBUND — Mitteilungen des Deutschen Werkbundes.** Jahrgang 1919, Hefte 1-6 in 5. München, Eigenverlag, 1919. Zusammen ca. 170 teils fortlaufend paginierte S. 24,5 x 17,5 cm. Original-Broschuren (etwas gebräunt und fleckig, Rücken mit kleinen Läsuren).

240.-

Die Ausstattung besorgten F.H. Ehmcke, W. Tiemann, H. Steiner-Prag, F.W. Kleukens und L.R. Spitzenpfeil. Textbeiträge stammen von K. Groß, B. Pankok, R. Riemerschmid, W. Riezler, O. Bartning, M. Elsaesser, Th. Heuss, H. Poelzig, B. Taut u.a. - Klammerung angerostet, erste Bl. von Heft 1 etwas wasserfleckig, 1 Bl. von Heft 4 lose und mit Randschäden im Bund, sonst gut erhalten.



**"OSWALD WIENER, DER ERNSTE, UND KONRAD BAYER, DER LACHENDE."**

**891**

**WIENER AKTIONISMUS — Bayer, Konrad und Oswald Wiener.** Starker Toback, kleine fibel für den ratlosen. Paris, dead language press (das ist: Wien, Selbstverlag), 1962. 1 Bl., 12 S., 1 leeres Bl. 20 x 14,5 cm. Klammergehefteter Original-Umschlag (minimal geblieben und partiell geblieben).

240.-

Sehr seltene, in einer winzigen Auflage erschienene erste Ausgabe der ersten Veröffentlichung von Konrad Bayer, der sich 1964 das Leben nahm. - Papierbedingt leicht gebräunt.

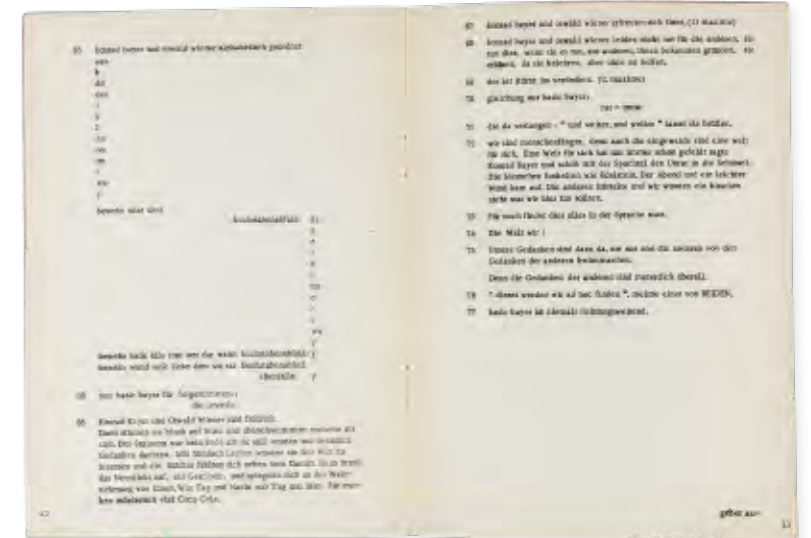


**890**

**WERKBUND — werk und zeit.** Monatszeitung des Deutschen Werkbundes. 101 Hefte der Reihe. **Mit zahlreichen Abbildungen.** Düsseldorf, 1958-67. Je 6-8 S. 42 x 30 cm. Ungebunden, mittig gefaltet.

300.-

Folgende Hefte sind vorhanden: Jg. 7 (1958)/Heft 9-12, Jg. 8-11 (1959-62)/H. 1-12, Jg. 12 (1963)/H. 1-6, 9-12, Jg. 13 (1964)/H. 1-5, 7-12, Jg. 14-15 (1965-66)/H. 1-12, Jg. 16 (1967)/H. 1-4. - Teils etwas stockfleckig, die ersten Hefte stärker.



**892**

**WIENER AKTIONISMUS — Brus, Günter.** Drei Ausstellungsplakate. Offset auf Papier. 1976-1983. Blattmaße: von 61,5 x 42,5 cm bis 60 x 85,5 cm.

240.-

Zu den Ausstellungen: "Brus-Werke" in der Galerie Kalb Wien, 1976; "Des Knaben Wunderhorn" in der DAAD Galerie Berlin, 1979 und "Blindes Brot" in der Petersen Galerie Berlin, 1983. - Teils etwas knickspurig.



893

**WIENER AKTIONISMUS — Brus, Günter.** Erst wenn dieser Vogel sich aufgelöst hat, leere ich das Glas. Ach doch nicht, ich hab' jetzt schon Durst. Original-Buntstiftzeichnung auf Papier. Rechts unten signiert und datiert. 1983. Motivmaße: 33 x 22,5 cm. Blattmaße: 34 x 23,5 cm. Unter Passepartout gesteckt.

4.500.-

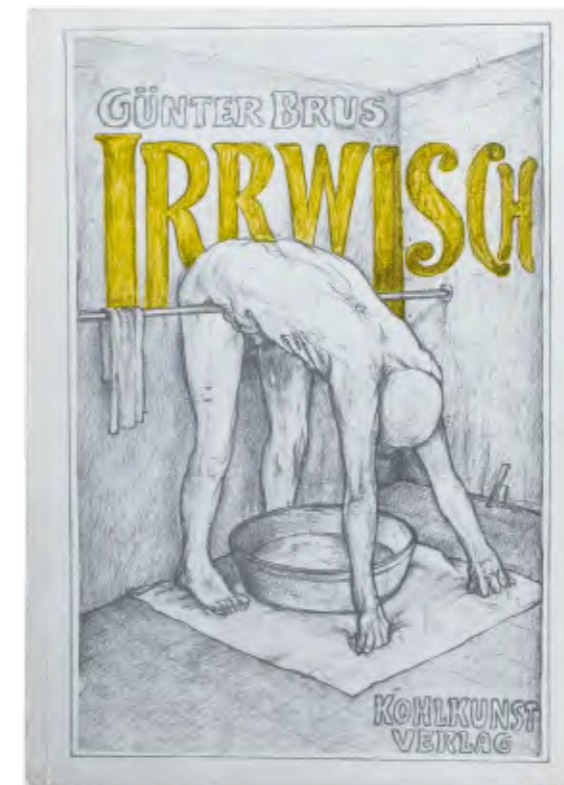
Schöne Buntstiftzeichnung von Günter Brus. - Provenienz: Privatsammlung.

894

**WIENER AKTIONISMUS — Brus, Günter.** Geschichte aus dem Sommerhaus. Mit 6 Original-Siebdrucken auf Tafeln (inkl. Titel). Altona und Hohengebraching, Das hohe Gebrechen, 1977. 9 Bl. 29 x 21,5 cm. Illustrierter Original-Pappband im Original-Schuber.

300.-

Eins von 125 signierten und nummerierten Exemplaren. - Seltene Kindergeschichte von G. Brus, die er seiner Tochter Diana gewidmet hat. - Innendeckel mit montiertem Exlbris von Brus für Jes Petersen. - Sehr gut erhalten.



895

**WIENER AKTIONISMUS — Brus, Günter.** Irrwisch. Mit zahlreichen, vereinzelt farbigen Abbildungen. Frankfurt, Köhlkunstverlag, 1971. Unpaginiert. 30 x 21 cm. Illustrierter Original-Karton.

360.-

Eins von 500 Exemplaren. - Erstlings-Roman von G. Brus, verblüffendes und inspirierendes Beispiel avantgardistischer experimenteller Literatur. - Gutes Exemplar.

**BRUS MALT TIERE**

896

**WIENER AKTIONISMUS — Brus, Günter.** Ohne Titel. (Tiere) Bleistiftzeichnung mit Fuchs, Hase, Schwan, Elefant, Giraffe, Fisch und Marienkäfer sowie Zahlen auf Papier. Im rechten Rand mit kleinem Selbstporträt, dort signiert. Blattmaße: 27 x 50 cm.

1.200.-



Wohl eine Gelegenheitszeichnung mit rätselhafter Zahlenkolonne. Dabei ein 2. Blatt mit weiterer Zahlenkolonne in Bleistift. - Das 2. Blatt mit Randeinriss, sonst gut erhalten.



**897**  
**WIENER AKTIONISMUS — Brus, Günter.** Zwei Speisekarten mit Illustration von Brus für das Berliner Lokal "Exil". Blattmaße: 30 x 43 cm.

240.-

Zwei noch ungefaltete Speisekarten des legendären Berliner Lokas "Exil" mit den Illustrationen von Brus. - Leicht randknickspurig, sonst sehr gut erhalten.

**898**

**WIENER AKTIONISMUS — Brus, Günter; Hermann Nitsch; Dieter Roth; Gerhard Rühm und Oswald Wiener.** Selten gehörte Musik. Von allen fünf Künstlern signiertes Plakat zum Konzert in der Städtischen Galerie Lenbachhaus, München, 28. Mai 1974. Offset. Blattmaße: 84 x 60,5 cm.

900.-

Plakat zu dem ersten öffentlichen Konzert der fünf Künstler, die beim 3. Berliner Dichterworkshop im Juli 1973 in Daniel Spoerri's Wohnung erstmals gemeinsam musiziert hatten, woran sich Gerhard Rühm so erinnern sollte: "so kam eine mehrschichtigkeit zustande, die aufeinander eingespielte, in gemeinsamem stil musizierende improvisationsgruppen selten erreichen. stillosigkeit also als unmittelbares ausdrucksprinzip, andererseits unbekümmerte verwendung musikalischer zitate und spielformen - musik über musik" (zitiert nach: Rainer Metzger in artmagazine, 06.11.14). - Nadellöcher in den Ecken, etwas knickspurig, nur kleine Randläsuren.



**900**

**WIENER AKTIONISMUS — Neuer Österreichischer Film:** Katalog. Mit einigen photographischen Abbildungen. Wien, Kuratorium Neuer Österreichischer Film, 1970. 113 S. 29 x 21 cm. Original-Broschur (papierbedingt etwas gebräunt, vorderer Deckel mit Vermerk "Beschlagnahmt").

240.-

Seltener Katalog zum Neuen österreichischen Film, der u.a. Beiträge und Abbildungen aus Filmen der Wiener Aktionisten Günter Brus, Kurt Kren, Peter Kubelka, Otto Mühl, Otmar Bauer, Peter Weibel, Valie Export enthält. - Titel gestempelt "Freiexemplar", papierbedingt leicht gebräunt. Gutes Exemplar.



**901**

**WIENER AKTIONISMUS — Nitsch, Hermann.** 4. Abreaktionsspiel. Welturaufführung 16. Juni 19h. Ausstellung 17.-22. Juni. Matrizendruck in Violett mit Abbildungen und Skizzen zur Aktion. Wien, Galerie Josef Dvorak, 1966. 3 Bl. 29,5 x 21 cm. Geheftet.

900.-

Rarissimum des Wiener Aktionismus zur 19. Aktion von Hermann Nitsch. - Für uns weder bibliographisch noch über KVK nachweisbar. - Mit Porträt-Abbildung von Nitsch, Abbildungen von einer Aktion sowie Text und Skizzen zum Abreaktionsspiel. - Die zweistündige Aktion fand am 16.6.1966 in der Wiener Galerie Dvorak statt. - Nitsch und Dvorak wurden nach der Aufführung des 4. Abreaktionsspiels angeklagt "Lehren und Einrichtungen der römisch-katholischen Kirche verspottet und herabgewürdigt" zu haben. - Leicht randknickspurig, insgesamt aber sehr gut erhalten.



**902**

**WIENER AKTIONISMUS — Nitsch, Hermann.** Ohne Titel. (28. Malaktion Prinzendorf). Original-Photographie mit roter Acrylfarbe übermalt. Vintage. C-Print. Im oberen Bildbereich signiert und datiert. 1989. 30,5 x 20,5 cm. Unter Passepartout montiert.

900.-

Übermaltes Photo wohl von der 28. Malaktion in Prinzendorf. - Sehr gut erhalten.



**899**

**WIENER AKTIONISMUS — Mühl, Otto.** Buhne an der Küste. Lithographie auf Velin. Rechts unten signiert und mit Sammlernamen in Bleistift. Blattmaße: 25 x 36,5 cm.

1.000.-

Frühwerk des späteren Wiener Aktionisten Otto Mühl (1925-2013). - Gering knitterig, sonst sehr gut erhalten.



903

**WIENER AKTIONISMUS — Nitsch, Hermann.** Ohne Titel. Aktionsrelikt. Blut auf Stoff. Rechts unten signiert und nummeriert. Exemplar: XXV/50. Stoffgröße: 27 x 23 cm.

1.200.-

Stoff produktionsbedingt an den Rändern leicht ausgefranst, etwas knitterig, sonst gut erhalten.



906

**WIENER AKTIONISMUS — Nitsch, Hermann.** Zwei großformatige Original-Photographien auf Agfa-Professional-Papier zum "6 tages-spiel" von Hermann Nitsch. Vintage. C-Prints. Verso signiert und datiert. Prinzendorf 1998. Format: 40 x 50 cm.

1.500.-

Die großformatigen Abzüge entstanden während der Aktion "6 tages-spiel" des Orgien Mysterien Theaters Prinzendorf 3.-9. August 1998. - Sehr gut erhalten.



904

**WIENER AKTIONISMUS — Nitsch, Hermann.** Sammlung von 14 Dokumenten zum O.M. Theater. Mit zahlreichen photographischen Abbildungen. 1968-1997. Unterschiedliche Formate.

450.-

Die Box enthält u.a.: O.M. Theater Hermann Nitsch. 1968. 2 Doppelblätter; O.M. Theater. 3-Tage-Fest. 1969. 16 S.; O.M. Theater Hermann Nitsch. 1970. Dreifach gefaltetes Blatt; O.M. Theater Hermann Nitsch. 1972. 2 Doppelblätter; O.M. Theater Hermann Nitsch. 1975. 6 Bl.; Hermann Nitsch. Das Orgien Mysterien Theater. Plakat zur 50. Aktion 1975.; Hermann Nitsch. Das Orgien Mysterien Theater. Plakat zur 80. Aktion 1984. Ferner mit Einladungskarten zu Ausstellungen von Nitsch. - Vereinzelt etwas knickspurig, insgesamt gut erhalten.

905

**WIENER AKTIONISMUS — Nitsch, Hermann.** Under my Skin. Personal Structures Art Projects # 02. Mit einer DVD der Aktion und 9 farbigen Abbildungen. Herausgegeben von Karlyn de Jongh und Sarah Gold. Ohne Ort, GlobalArtAffairs, 2010. 21,5 x 15 cm. 198 S., 5 Bl. Rote Original-Kunstlederbände mit goldgeprägtem Deckeltitel in Original-Kunstlederkassette mit goldgeprägtem Rücken- und Deckeltitel.

240.-

Eins von 150 nummerierten Exemplaren, von Nitsch auf dem Vortitel in Rot signiert. - Dokumentiert Vorbereitung und Durchführung von Nitschs 130. Aktion, bei der die niederländischen Kuratorinnen Karlyn de Jongh und Sarah Gold in Neapel "gekruzigt" wurden. - Tadellos.



907

**WIENER AKTIONISMUS — Nitsch, Hermann und Heinz Cibulka.** Sammlung von 4 Original-Photographien zur 47. Aktion von Hermann Nitsch während der Kunstmesse in Düsseldorf am Stand vom "Studio Morra". Vintage. 3 Photos verso von Nitsch zweifach signiert und datiert sowie mit Notizen des Foto-Ateliers G. Kühnel in Nürnberg. 1974. Formate: von 18 x 25 cm bis 40 x 29,5 cm.

2.000.-

Folge von vier sehr seltenen Abzügen mit Szenen aus der 47. Aktion, die während der Düsseldorfer Kunstmesse am Stand vom Studio Morra stattfand. - Gering knickspurig, sonst gut erhalten.

908

**WIENER AKTIONISMUS — Roth, Dieter; Günter Brus; Gerhard Rühm und Oswald Wiener.** Vierfarben-Schnellpresse-Konzertgrafik. 3 unterschiedliche Versionen (4 bis 6 Farben). 7 Farbliographien auf gestrichenem Papier. 3 Graphiken von O. Wiener, G. Brus und G. Rühm signiert, datiert und nummeriert (130, 132 und 135), 3 Graphiken mit einer eigenhändigen Widmung "für Ingrid" (Wiener) von G. Rühm und signiert bzw. monogrammiert und datiert von G. Brus und eine mit einer eigenhändigen Widmung "Für Ingrid-von Günter" (Brus). Hamburg, 1974. Blattmaße: jeweils 62 x 88 cm. 1.500.-



Dobke 373 - Dieter Roth, Discography, S. 196-199 (mit Abbildungen zweier Versionen). - Erschienen im Verlag von Gernot Persiehl in Hamburg und gedruckt in der Hamburger Korb GmbH. - Die Lithographien entstanden während des Hamburger Konzerts der "selten gehörten Musik" in Quartettformation. Anlässlich der Einweihung einer Vierfarben-Druckmaschine in der Hamburger Großdruckerei am 26. November 1974 wechselten Brus, Roth, Rühm und Wiener während des "Lithographieworkshops" zwischen Musizieren und Lithostift. Jeder schuf eine der (Farb-)Schichten, die anschließend übereinandergedruckt wurden, wobei der "Roth-Stift" laut Spiegel-Bericht (Der Spiegel, Nr. 49, 1974) deutlich dominiert habe. - Verso mit Atelierspuren, teils etwas knittig, fleckig und mit kleineren Randläsuren.



909

**WIENER AKTIONISMUS — Sammlung von 13 Werken 16 Bänden.** Mit zahlreichen Abbildungen. Unterschiedliche Formate und Einbände. 450.-

Vorhanden sind: Paul Renner. Das Ultrabestiarium 1983. Turin 1984. - Von Paul Renner und Dieter Roth signiert und datiert "1997". - Wiener Aktionismus. Wien 1960-1971. 2 Bände. Klagenfurt und Köln, 1988-1989; Hermann Nitsch. Das Orgien Mysterien Theater. Das 6-Tage-Spiel. 3 Bände. Wien, Freiburg, 1998; Hermann Nitsch. Eine biographische Skizze. Krems, 1994; Nitsch. Das bildnerische Werk. Wien, 1988; Hermann Nitsch. Das früheste Werk. Wien, 1986; Rudolf Schwarzkogler. Leben und Werk. Wien, 1992; Otto Mühl. Leben/Kunst/Werk. Köln, 2004; Otto Mühl 7. Wien, 1988; Otto Mühl. Mama & Papa. Frankfurt, 1969; Otto Mühl. Wege aus dem Sumpf. Nürnberg, 1977; Otto Mühl. Aus dem Gefängnis. Klagenfurt 1997; Zwölf Österreicher. Attersee Brus, Nitsch, Rainer etc. München 1983. - Vereinzelt mit geringen Gebrauchsspuren, insgesamt sehr gut erhalten.

910

**WIENER AKTIONISMUS — Schwarzkogler, Rudolf.** Ohne Titel. Photo von der 4. Aktion, Nr. 16, Kaiserstraße, Wohnung Cibulka. Original-Photographie. Silbergelatine. Verso auf dem Karton mit Photographenstempel von Schwarzkogler und dort von Edith Adam signiert. 1965/späterer Abzug um 1980. Format: 35 x 34,5 cm. Auf Karton montiert. 1.200.-



Sehr gut erhalten.

911

**WIENER AKTIONISMUS — Selten gehörte Musik auf Schallplatten aus dem BERLINER MUSIK-WORKSHOP.** Dieter Roth - Gerhard Rühm - Oswald Wiener. Werbeplakat der editon hansjörg mayer, Stuttgart. 1974. Blattmaße: 89 x 50 cm. 240.-

Dieter Roth, Discography, S. 52 (mit Abbildung). - Das seltene Plakat bewirbt die Schallplatten "SELTEN GEHÖRTE MUSIK 3. Berliner Dichter-Workshop (1. Musik-Workshop)" vom 12./13.7.1973 und "NOVEMBERSYMPHONIE (Doppelsymphonie) 2. Berliner Musik-Workshop" vom 15.-26.11.1973. - Minimal randknickspurig.



912

**WIENER AKTIONISMUS — Steiger, Dominik.** Libretto der Selbstanwendungen zum idioeidetischen Letterfrack. Mit 1 lose beiliegenden signierten Original-Federzeichnung sowie 11 Bogen Transferloesedrucke und 1 Faltblatt mit Anwendungsbeispielen. Reggio Emilia, Edizioni Pari & Dispari/Francesco Conz, 1974. Unpaginiert. 37,5 x 27 cm. Schwarze Original-Kartonage (Libretto) und nummerierte Doppelbögen (Transferloesedrucke) in grauer Original-Leinenkassette mit Deckeltitel (diese etwas berieben, lichtrandig und fleckig). 600.-

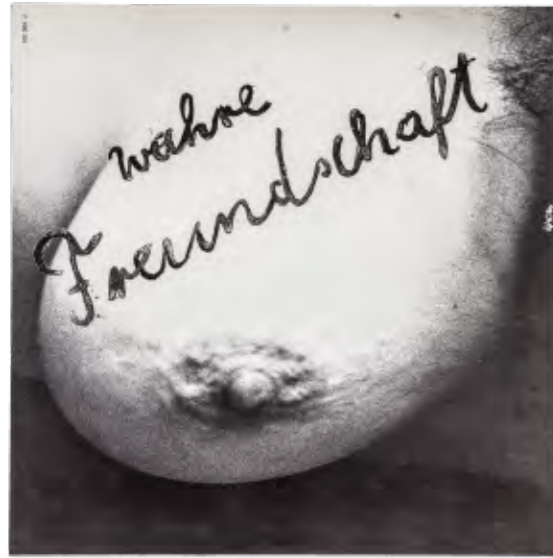
Eins von 15 römisch nummerierten Künstlerexemplaren mit der an den "lieben Wolf Fuchs" gewidmeten, signierten und datierten "Knöchelchen-Zeichnung", im Kolophon sowie auf der ersten Seite des "Libretto" vom Künstler nummeriert und signiert (Nr. X/XV). Die Vorzugsausgabe erschien in einer Auflage von 160, die Normalauflage in 500 Exemplaren. - Das mehrfach gefaltete Plakat "mit Anwendungsbeispielen von Attersee, Günter Brus, Guiseppa Desiato, Hermann Nitsch, Arnulf Rainer, Dieter Roth, Gerhard Rühm, Oswald Wiener". Gemeinsam mit diesen trat Steiger im selben Jahr auf dem Berliner Konzert "Selten gehörte Musik" auf. - Sehr guter Zustand.

913

**WIENER AKTIONISMUS — Steiger, Dominik.** Die verbesserte Große Sozialistische Oktoberrevolution. Eine Festschrift. Mit 31 meist blattgroßen, teils doppelseitigen Farbholzdrucken (Xylomontagen) von W. Zimbrich. Berlin, Rainer, 1967. 49 Bl., teils als Blockbuch gebunden. 35,2 x 24,5 cm. Illustrierter roter Original-Kunstledereinband (minimal berieben und angestaubt, Rücken mit wenigen Fleckchen). 300.-

Erste Ausgabe. - Eins von 130 (geplanten) nummerierten Exemplaren, von Künstler und Autor im Druckvermerk signiert. - Spindler 13, 5 (geht von nur 109 erschienenen Exemplaren aus). - Eingangs mit "gesichtslosen" auf den Bart reduzierten Porträts von Alexander Herzen, Bakunin, Marx, Engels, Plechanow und Lenin vor rosarotem Hintergrund. - Die Erzählungen mit vielversprechenden Titeln wie "Nadeschda Krupskaja im Badezimmer", "Eisenstein knipst das Licht aus", "Wie Stalin an Plechanow schrieb". - Im Handdruck auf der Andruckpresse auf holzhaltigem Papier gedruckt, einige Lagen als Blockbuch gebunden. - Papierbedingt etwas gebräunt, sehr guter Zustand.





**914**  
**WIENER AKTIONISMUS — Valie Export und Monsti Wiener (das ist: Ingrid Wiener).** Wahre Freundschaft. Langspielplatte. Berlin-Kreuzberg, heimproduktion, 1978. In illustriertem Original-Pappcover (leicht beschabt). 240.-

Katalognummer F 666 350. - Ingrid Wiener war ihrem Mann ins Berliner Exil gefolgt und trat als Monsti Wiener u.a. im S036, Matala und Exil auf. Neben der vorliegenden LP veröffentlichte sie noch 1981, wieder mit Valie Export, die Single "Capri-Fischer / Bananen". - Sehr guter Zustand.



**915**  
**WIENER AKTIONISMUS — Weibel, Peter und Valie Export (Hg.).** Wien. Bildkompendium Wiener Aktionismus und Film. Mit zahlreichen, teils ganzseitigen Schwarz-Weiß-Abbildungen. Frankfurt, Kohlkunstverlag, 1970. 298 S., 8 Bl. 29,6 x 21,1 cm. Schwarze Original-Broschur mit Deckeltitel im Original-Pappschuber (leicht kratzspurig). 240.-

Mit Bibliographie, Filmographie, Index und Kurzbiographien von Günter Brus, Otto Muehl, Hermann Nitsch, Arnulf Rainer, Peter Kubelka und vielen mehr. - Gutes Exemplar. Dabei: Valie Export. Split:Reality. 2. erweiterte Auflage. Mit zahlreichen Abbildungen. Wien, Springer, 1997. 227 S. 28 x 22 cm. Original-Broschur. - Mit eigenhändiger Widmung von Valie Export auf dem Titelblatt, datiert 1998. - Gutes Exemplar.



**916**  
**WIENER AKTIONISMUS — Wiener, Oswald und Günter Brus.** Gedanken (Brus Wiener). Mit 1 Farbphotographie und 2 ausgeschnittenen Siebdrucken sowie einigen Abbildungen. Berlin 1975(-1979). In 62 (recte 60) S. 29,5 x 20,5 cm. Loseblattsammlung in adressiertem Umschlag mit Adresse von Reinald Nohal. 750.-

Seltenes Werk aus dem Berliner Exil des Wiener Aktionismus, in hektographierter bzw. photokopierter Form und kleiner Auflage sporadisch hergestellt und verteilt. Versammelt sind hier Notizen, Briefe und Zeichnungen, wobei Wiener für den Text, Brus für die Abbildungen verantwortlich war. Im Postumschlag mit eigenhändiger Exil-Adressangabe Wieners. - Einer der drei beiliegenden Farbsiebdrucke von G. Brus ist auf S.10 abgebildet. - Der etwas erratischen Genesis des Werks verdankt sich einer der Paginierungs-Irrtümer: Die Seiten 34/35 wurden in der Nummerierung übersprungen (was auf 37 vermerkt wurde). - Wenige Blatt papierbedingt gebräunt, sonst gut erhalten.

**917**  
**WIENER GRUPPE — Rühm, Gerhard.** Sammlung von 36 (davon 30 signiert bzw. mit Widmung und 1 mit Bleistiftzeichnung) Werken und 2 Schallplatten. Unterschiedliche Formate und Einbände. 900.-

Sehr umfangreiche und zahlreich signierte Sammlung mit Werken von Gerhard Rühm, darunter: Auf Messers Schneide. Innsbruck, 1995. - Mit Widmung und Zeichnung. - Farbgedicht. Berlin, 1965. - Rhythmus r. Berlin, Rainer, 1968. - Betrachtung des Horizonts. Berlin, 1968. - Mann und Frau. Darmstadt, 1972. - Die Winterreise dahinterweise. Klagenfurt, 1991. - Visuelle Poesie. Innsbruck 1996. - Zeichnungen. Salzburg, 1987. - Liederbilder. Bremen, 1992. - Drei kinematographische Texte. Wien, 1996. - Bravo. Ein Sittenbild. Innsbruck, 1994. - Musik des Verstummens. Meiningen, 1994. - Die Frösche und andere Texte. Reinbek, 1972. - Fenster. Texte. Reinbek, 1968. - Box mit Dokumenten, Photos, signierter Klappkarte "offen bar zu geben" (Exemplar 11/70), Besteckfrühstück für ein Theater (1992/93), Einladungskarten. - Geschlechterdings. Reinbek, 1990 u.a. Werke. - Mit den beiden Schallplatten: Orphelia und die Wörter sowie Das Leben Chopins. - Teils mit leichten Gebrauchsspuren, insgesamt sehr gut erhalten.



**918**  
**WIENER GRUPPE — Sammlung von 40 (davon 20 signiert) Werken in 49 Bänden und 1 Schallplatte** von Oswald Wiener (10, davon 5 signiert), H.C. Artmann (8 in 17 Bänden; davon 4 signiert), Ernst Jandl (7, davon 2 signiert), Konrad Bayer (3), Gerhard Jaschke (6, alle signiert) u.a. Unterschiedliche Formate und Einbände. 600.-



Umfangreiche Sammlung mit Werken zur Wiener Gruppe sowie Werken ihrer Mitglieder. - Darunter von Oswald Wiener: Die Verbesserung von Mitteleuropa (Reinbek, 1969); Starker Toback. Signiert von O. Wiener; Josefina Mutzenbacher (München 1969) etc. - Von Konrad Bayer: Der sechste Sinn (Reinbek, 1969); Der Kopf des Vitus Bering (Olten, 1965); Sämtliche Werke (Wien, 1996). - Von Ernst Jandl: Männer (Düsseldorf, 1973); Selbstporträt des Schachspielers (Darmstadt, 1983) - Signiert; Wischen möchten (Berlin, 1974) etc. - Von Gerhard Jaschke: Alinea. Neue Texte (Köln, 1991) - Signiert; Treues Steuer (Berlin, 1992); Das Geschenk des Himmels (Wien, 1982); Von mir aus (Wien, 1993) mit beiliegender eigenhändiger Gratulationskarte zum Werk von Ernst Jandl etc. - Von H.C. Artmann: Das poetische Werk. 10 Bände. (München, 1993); Unter der Bedeckung eines Hutes (Salzburg, 1974); Das suchen nach dem gestrigen tag (München, 1997); Med ana schwoazzn dintn (Salzburg, 1958); How much, schatzi (Frankfurt, 1971) u.a. - Die Wiener Gruppe (Reinbek, 1967). Von G. Rühm und O. Wiener signiert. - Die Wiener Gruppe (Wien, 1997). Von G. Rühm und O. Wiener signiert. - Die Schallplatte "Hirn mit Ei" Jazz & Lyrik von H.C. Artmann, W. Bauer, H. Koller, F. Pauer. Von Artmann signiert. - Vereinzelt mit leichten Gebrauchsspuren, insgesamt sehr gut erhalten.



**919**  
**WIENER JUGENDSTIL** — Moser, Koloman. Emaille-Schild mit der Darstellung des Titelblattes der Zeitschrift "VER SACRUM" (II. Jahrgang 1899, Heft 4). Email auf Eisenplatte. Rechts unten bezeichnet: "J. Gross Schriftensmaler". Verso datiert: "Am 15. Dez. 1915". Größe: 40 x 30 cm. [#]

9.000.-

Äußerst seltenes Werbeschild für die Zeitschrift "Ver Sacrum" mit der Titelillustration für das 4. Heft des 2. Jahrgangs (1899) von Koloman Moser. - In den braunen Rändern teils mit kleinen Lackabplatzungen, sonst gut erhalten.

**920**

**WIENER WERKSTÄTTE** — Kober, Leo. Drei farbig lithographierte Wiener Künstler-Postkarten: Serie II, Nr. 1 (mit Josef Hoffmann), IV, Nr. 1 (mit Mela Koehler) und V, Nr. 9. Alle nicht gelaufen. Wien, Philipp & Kramer, um 1900. 14 x 9 cm.

300.-

Mit den Monogrammen der Künstler im Druck. - Gering gebräunt, 2 mit Anheftungsspuren rückseitig, V/9 angestaubt, 1 Ecke mit Knickspur.



**921**

**WIENER WERKSTÄTTE** — Koehler, Mela. Drei farbig lithographierte Postkarten No. 325, 579 und 586 der Wiener Werkstätte. - Dazu: Maria Likarz. Postkarte No. 566. Alle nicht gelaufen. Ohne Druckvermerk, um 1910. 14 x 9 cm.

450.-

Sehr gut erhalten.



**922**

**Wolf, Ror und Karl Riha.** Das Lexikon der feinen Sitte, neu herausgegeben und mit mehr als einhundertzwanzig Illustrationen und einem Tieranhang versehen von Raoul Tranchirer. "1.-102 Tausend". Mit zahlreichen Abbildungen. Frankfurt/Main, Diskus Verlag, 1964. 64 S. 21 x 14,8 cm. Illustrierte Original-Kartonage.

240.-

Diskus-Bücher, Nummer 1. - Seltene erste Ausgabe, eine der frühesten Veröffentlichungen von Ror Wolf. - Frühes und typische Wolf-Produkt mit Kollagen nach alten Vorlagen. - Papierbedingt leicht gebräunt.





923

**Wunderlich, Paul.** Sammlung von 2 seltenen Katalogen, 1 Original-Photographie, 1 Kleinplakat, 2 Karten, 1 Katalog und 3 Monographien. Ca. 1960-1980. 240.-

Die Sammlung enthält u.a.: I. Katalog zur Ausstellung Dragonerstell, Hamburg, Mai 1960. 8 Bl. Mit 2 Texten von Max Bense und zahlreichen Abbildungen. - II. Ölbilder. Katalog Galerie van de Loo, München, 1964. 6 Bl. - III. Kleinplakat zur Ausstellung Niepel, Düsseldorf, 10.11.-3.12.1961. 40,5 x 29,5 cm. Falzspuren, sonst sehr gut. - IV. 2 Karten: Niepel, Düsseldorf, 1963. - Niepel, Düsseldorf, 1965. - V. Original-Photographie einer Arbeit. Vintage. Silbergelatine. 17,5 x 21,5 cm. Verso mit Fotografien- und Galeriestempel Brusberg und Lessmann, Hannover sowie mit montierter Bezeichnung "Der gelbe Handschuh...1968". - VI. rot #4 Stuttgart, der Augenblick, 1961. Mit Text von Max Bense. - Gut erhalten.

924

**ZAUMSEIL, PETER** — Bukowski, Charles und Ernst Jandl. Das Weiberbuch. **Künstlerbuch mit 19 überwiegend farbigen, signierten Original-Holzschnitten sowie 1 lose einliegenden signierten Unikat von P. Zaumseil.** Bietigheim-Bissingen, Verlag im Unteren Tor Bietigheim, 1994. 62,5 x 44,5 cm. Original-Halbleinenband mit Original-Deckelholzschnitt auf Papyrus und (leicht aufgebogen, Ecken minimal bestoßen).

240.-

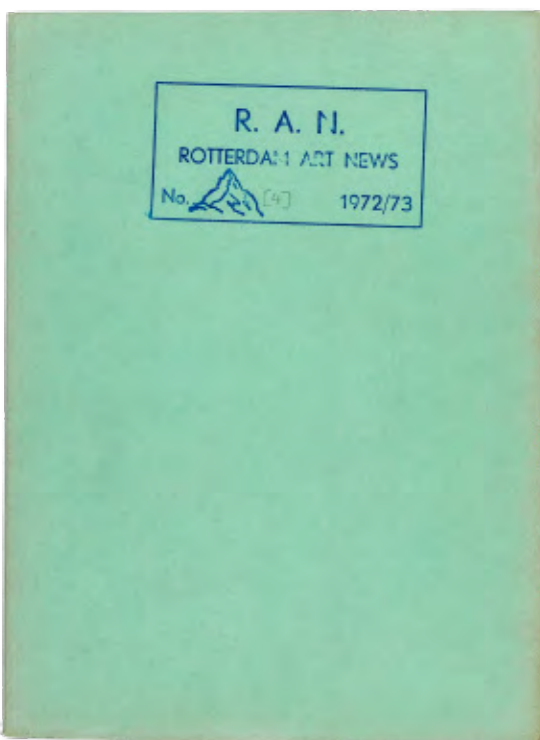
Eins von 90 Exemplaren, im Druckvermerk vom Künstler nummeriert und signiert, mit dem einliegenden Unikat: Mischtechnik mit Öl auf Papier. Signiert und datiert unten links. 1994. Blattmaße: 46 x 26 cm. - Seltenes, durchgehend illustriertes Künstlerbuch, gedruckt bei Karl Kretschmer in Mosbach. Die Vorsatzblätter ebenfalls mit Textholzschnitten (wiederholt). - Eine Doppelseite mit Pop-up. - Innen tadellos.



925

**ZEITSCHRIFTEN** — Sammlung von 63 Ausgaben verschiedener Kunstzeitschriften. Ca. 1959-1980. 300.-

Die Sammlung enthält: I. R.A.N. Rotterdam Art News. Heft 1-6. Herausgegeben von Donia, Oosterhof und van der Wolk. Rotterdam, Art promotion, 1972-1973. Lose Blätter in bedruckten Kartonmappen (Mappen teils etwas braunfleckig. - II. Mitteilungen des Instituts für moderne Kunst Nürnberg. Heft 1-10 in 8 Heften. Nürnberg, Institut für moderne Kunst, 1970-1974. - III. Ausgabe. Ein Literatur- und Kunstmagazin. Heft 1-7. Berlin, Ausgabe Verlag, 1976-1984. Original-Broschuren (teils leicht braunfleckig). - IV. Volksfoto. Zeitung für Fotografie. Heft 1-6 (alles Erschienene). Herausgegeben von Dieter Hacker und Andreas Seltzer. Berlin, Volksfoto, 1976-1980. - Original-Kartonagen (leicht braunfleckig, leicht berieben). - V. Magnum. 4 Ausgaben. Köln, DuMont, 1959-1963. Vorderer Umschlag von Heft August 1959 von **Dieter Roth gestaltet**. Mit dem Heft "Experimente" Heft 47, 1963, mit einem Interview "Die Fluxus-Leute" (Wilhelm, Paik, Vostell und Caspari) - VI. Sozialistische Zeitschrift für Kunst und Gesellschaft. Heft 1-22 in 14 Heften. 1970-1973. Original-Kartonagen (teils berieben, teils fleckig, teils leichte Läsuren). - VII. Prospect 68. 1968 und Prospect 68 Pressestimmen und 1 Einladungskarte. - VIII. 7 Einzelhefte verschiedener Zeitschriften. Ca. 1962-1978. - Insgesamt gut erhalten.



926

**ZERO** — **Beidseitig bedrucktes Plakat zur Eröffnung der Ausstellung am 30. März 1963 in der Berliner Galerie Diogenes.** Blattmaße: 42 x 29,5 cm. 240.-

Seltene Plakat zur Ausstellung in der Galerie Diogenes 1963, in der Werke von Bury, Dorazio, Fontana, Gonschior, Graubner, Luther, Mack, Manzoni, Mavignier, Pine, Rainer, Roth, Rühm, Uecker, Soto, Walther, Yves Klein u.a. gezeigt wurden. - Mit vertikaler und horizontaler Falzspur, oberer Rand mit kleinem Löchlein, sonst gut erhalten.



927

**ZERO** — **Mack, Heinz.** Einladungskarte in die Galerie Denise René und Hans Mayer in Düsseldorf 1972. Farboffsetkarte mit losem Sand in Plastikfolie eingeschweißt. 1972. Blattgröße: 20,5 x 26,5 cm. 240.-

Sehr gut erhalten.

928

**ZERO** — **Piene, Otto.** Rainbows. Part 1: Lecture Part 2: People People. **Mit zahlreichen photographischen Abbildungen.** Cambridge, Massachusetts, Migrant Apparition, 1971. 31 S., Bl. 32-108. 28 x 22 cm. Rote Original-Kartonage mit Deckeltitel, Ringbindung (minimal bestoßen).

300.-

Teil 1: "Extended version of a lecture given at the Carpenter Center for the Visual Arts, Harvard University, Cambridge, Massachusetts, January 20, 1966." Teil 2: Fotografische Aufzeichnungen von Pienes Wind-, Licht- und Ballonskulpturenprojekten und -veranstaltungen in Deutschland und USA von 1966 bis 1970. - **Beigegeben: Derselbe.** More Sky I. Part I: Things to Do, A-M. Part II: Wind Manuel, I, II, III. **Mit zahlreichen Illustrationen.** Ebda, 1970. 56 S., Bl. 57-142. 28 x 22 cm. Original-Kartonage mit Deckeltitel, Ringbindung (etwas fleckig, vordere obere Ecke mit Knickspur).





**929**

**ZERO — Zero.** Vol. 3 bis 00 (Unendlich). Herausgeber und Redaktion Heinz Mack und Otto Piene. **Mit zahlreichen Abbildungen.** Düsseldorf, 1961. 152 Bl. 20 x 21 cm. Original-Kartonage mit Deckeltitel und gelochtem Original-Rückendeckel (leicht berieben).

300.-

Letzte Nummer der wichtigen Zeitschrift. Mit dem teilweise verbrannten Blatt, dem Blattfragment (Tinguely) und dem weißen Blatt mit Loch (Piene). Das letzte Blatt mit dem Sonnenblumenkern von Tinguely und mit dem aufgeklebten Streichholz mit der pyromanischen Anleitung von Spoerri. - Innen papierbedingt teils leicht gebräunt, Titel mit Besitzvermerk, sonst sehr gut.

**931**

**Zimmer, Bernd und Roland Hagenberg (Hg.).** Plantsüden. Hefte 1-10 (alles Erschienen). **Mit zahlreichen Illustrationen und photographischen Abbildungen.** Polling, Verlag Süden, 1993-1999. 24 x 17 cm. Farbige illustrierte Original-Kartons in **handbemaltem Holzschuber von Bernd Zimmer auf der Rückseite signiert.**

300.-

Je eins von 1000 Exemplaren (Heft 1) bzw. 750 Exemplaren (Hefte 2-4) oder 500 Exemplaren (Heft 5-10). - Vollständiges Exemplar der von Bernd Zimmer und Roland Hagenberg herausgegebenen Künstlerzeitschrift. - Die Hefte meist unaufgeschnitten im Auslieferungszustand, deshalb liegt hier auch ein Cutter aus Holz dabei, um die Hefte aufzuschneiden. - Schönes Exemplar mit dem handbemalten Holzschuber.



**932**

**ZYLLA, KLAUS — Adloff, Gerd.** Alles Glück dieser Erde. **Mit 4 (statt 5) signierten Original-Radierungen von Klaus Zylla.** Schöneiche, Corvinus Presse, 2017. Unpaginiert. 29,5 x 21 cm. Illustrierter Original-Halbleinenband.

240.-

Eins von 22 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Autor, Künstler und Herausgeber signiert. Hier allerdings ohne die lose beiliegende Radierung. - Schönes Exemplar. - Provenienz: Aus dem Atelier des Künstlers.



**“ZUM 30. JAHRESTAG  
DES MAUERFALLS”**

**933**

**ZYLLA, KLAUS — Grünbein, Durs, Stefan Döring und Bert Papenfuß-Gorek.** Grauzone morgens. Gedichte 1973-1988. **Mit handschriftlichem Text, 12 (inklusive Einbandillustration) signierten Gouachen von Klaus Zylla auf Farbrano.** Berlin, 2019. 11 Bl. 36,5 x 57 cm. Mit Fadenheftung des Künstlers lose in Original-Pappkassette mit Acryl-Zeichnung auf dem Vorderdeckel.

1.200.-



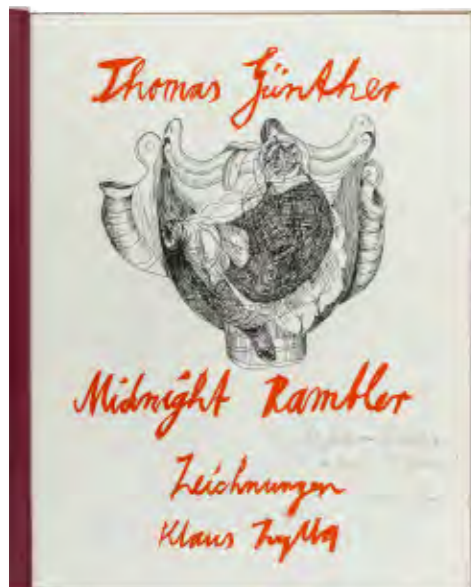
**930**

**Zille, Heinrich.** Zwanglose Geschichten und Bilder. **Mit 45 (1 signierten, 17 ganzseitigen) Original-Lithographien von H. Zille.** Berlin, Fritz Gurlitt, 1919. 48 lithographierte Bl. 39 x 29 cm. Original-Halbleinwand mit Fadenheftung und Deckelillustration in Original-Lithographie (etwas gebräunt und angestaubt, Gelenke mit kleinen Einrissen).

2.400.-

Die Neuen Bilderbücher, II. Folge. - Eins von 200 (GA 250) nummerierten Exemplaren auf altgetöntem Büttlen, Druckvermerk und die Lithographie "Zille im Regen stehend" (Rosenbach 61) von Zille signiert. - Rosenbach 59-107 c - Oschilewski 11: "Zeitweilig beschlagnahmt." - Hayn/Gotendorf IX, 640 - Pommeranz-Liedtke S. 222. - Zweiseitig unbeschnitten. - Papierbedingt etwas gebäunt. Gutes Exemplar.

Unikat. - Auf der Rückseite des letzten Blattes von Klaus Zylla signiert und mit handschriftlichem Vermerk: "Dieses Buch entstand im Oktober/November 2019 zum 30. Jahrestag des Mauerfalls". - Äußerst reizvolles Künstlerbuch mit 12 Bildern von Klaus Zylla zu Gedichten der drei Autoren. - Sehr gut erhalten. - Provenienz: Aus dem Atelier des Künstlers.



934

**ZYLLA, KLAUS** — Günther, Thomas. Midnight Rambler. Text von Thomas Günther. Mit 12 Siebdrucken von Klaus Zylla. Berlin, Edition Galerie auf Zeit, 2006. 12 Bl. 43 x 32 cm. Illustrierter Original-Pappband.

240.-

Eins von 30 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler signiert. - Mit eigenhändiger Widmung des Künstlers für seinen Bruder auf dem Titelblatt, datiert 22.XII.06. - Tadelloses Exemplar. - Provenienz: Aus dem Atelier des Künstlers.

935

**ZYLLA, KLAUS** — Müller, Heiner. Ajax zum Beispiel. Grafiken und Malereien. Mit 4 Original-Mischtechniken, 4 übermalten Serigraphien und 2 Serigraphien von Klaus Zylla, alle Arbeiten signiert. Begleitwort von Egon Günther. Berlin, Galerie auf Zeit, 2006. 12 Bl. 65,5 x 52,5 cm. Farbige illustrierte Original-Halbleinwand.

600.-

Exemplar "e.a." neben einer Auflage von 60 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk von Zylla signiert und mit "2010" datiert. Das Begleitwort von E. Günther signiert. - Die Illustrationen von K. Zylla teils in Serigraphie, Übermalung und Malerei, wodurch jedes Exemplar ein Unikat ist. - Tadelloses Exemplar. - Provenienz: Aus dem Atelier des Künstlers.



936

**Zylla, Klaus, Pontus Carle und Rico Sequeira.** Drei aus Drei. Eine Grafik-Text-Edition. Mit je 2 signierten Farbsiebdrucken in zwei Varianten (mit und ohne Text) von den drei Künstlern. Berlin, Edition Galerie auf Zeit, 2001. 2 Bl. (Titel und Impressum), 3 doppelt gefaltete Bl. 40,5 x 30,5 cm. Lose in Original-Kartonmappe (Vorderdeckel leicht fleckig).

240.-

Eins von 100 nummerierten Exemplaren. - Mit Graphiken von Pontus Carle zu Gedichten von Gottfried Benn, von Rico Sequeira zu Gedichten von Tomas Tranströmer und von Klaus Zylla zu Gedichten von Fernando Pessoa. - Entstanden sind die Arbeiten anlässlich eines internationalen Projektes mit Ausstellungen in Uttersberg und Malmö (Schweden), Jena und Berlin (Deutschland), Madeira und Lissabon (Portugal). - Schönes Exemplar. - Provenienz: Aus dem Atelier des Künstlers.



937

**AKT PHOTOGRAPHIE** — Sammlung von knapp 600 meist privaten Aktphotographien. Teils Vintages, teils Reproduktionen, auch bereits von Internetbildern. Silbergelatine u.a. Verfahren. Meist Schwarz-Weiß. Überwiegend Deutschland, spätes 20. Jahrhundert. Verschiedene Formate. In 5 Klarsicht-Alben. [\*]

450.-

Vielfach oralbetonte Pornographie, einige Gruppenaufnahmen, auch lesbische Szenen. Ein Album mit etwa 70 Aufnahmen nicht oder leicht bekleideter Frauen; ein weiteres mit ca. 50 Reproduktionen älterer pornographischer Zeichnungen und Gemälde. - Meist nur geringe Alters- und Benutzungsspuren.

938

**Bayros, Franz von.** Im Garten der Aphrodite. 18 Bildgaben. 18 auf Karton montierte Lichtdrucke. Privatdruck ohne Ort und Jahr. 1 Bl. Titel und Impressum. Kartons: 33 x 27 cm, Lichtdrucke: 17 x 16,5 cm. Lose in Original-Halbleinwand mit Deckelschild (Gelenke angebrochen und eingerissen, 1 Flügelklappe fehlt, 1 weitere eingerissen). [\*]

600.-

Hayn-Gotendorf IX, 44 (ohne Angaben zu Ort und Jahr). - Eins von 350 nummerierten Exemplaren, nur für Subskribenten hergestellt. - Beiliegend: ein ähnliches Blatt von Bayros. - Etwas gebräunt, 2 Papierhemdchen fehlen, Beilage rückseitig mit Anheftungsspuren, dadurch am Kopf Dünnstelle und Einriss.



939

**Bouval, Chevalier F. de (Pseudonym).** Folge von 16 Lithographien lesbischer Szenen im Jugendstil. Unterhalb der Darstellung mit Bleistift signiert und französisch bezeichnet. Frühes 20. Jahrhundert. Blattgröße: ca. 30 x 24 cm. Darstellungen: ca. 18 x 18 cm. Lose. [#]

450.-

Mit Titeln wie "la monstre gommé", "la surprise", "variation amoureuse", "le clef delicat", "Introduction", "au pensionat", "Fruits de Sud" etc. - Sprach- und Schriftduktus sprechen für einen deutschen Schreiber. - Ränder unregelmäßig, kleine Einrisse, vereinzelt Flecken.



940

**Christophe, Franz.** Das Naschkästchen. Zwölf Kupfer. Mit 12 signierten Original-Radierungen in verschiedenen Farbtönen, die erste als Titelblatt. Arcadien (Berlin, Alfred Hoennicke), 1920. 2 Bl. Vorwort und Inhaltsverzeichnis auf orangefarbenem Papier. 26 x 18 cm. Original-Pappkassette mit Schließband (bestoßen, Fußsteg mit tiefer Stauchspur, Außenkante des Deckels eingerissen). [\*]

450.-

Hayn-Gotendorf IX, 110. - Offenbar in mehreren Auflagen drucken und Varianten "für Freunde in wenigen Exemplaren hergestellt ... im Handel nicht erhältlich" (Inhaltsverzeichnis). Für Vergleichsexemplare wird regelmäßig eine Auflage von 30 angegeben, teils signiert, teils nicht. Das Blatt Inhalt ist hier "15/24" nummeriert, alle Radierungen sind vom Künstler signiert und unter Passepartouts montiert. Es existieren auch Exemplare mit einem zusätzlichen lithographierten und signierten Inhaltsverzeichnis, sowie solche mit Deckelschild auf der Kassette. - Innen gut erhalten.

941

**Fendi, Peter.** Vierzig erotische Aquarelle in Faksimilereproduktion. Mit 1 Porträt und 10 (von 40) montierten Farbtafeln. Leipzig, Privatdruck (das ist: Wien, C. W. Stern), 1910. 6 Bl. 40 x 29,5 cm. Lose in lädiertes Original-Halbpergamentmappe. [\*]

300.-

Eins von 600 Exemplaren, hier ohne das Vorblatt mit Impressum und Nummerierung. - Hayn-Gotendorf IX, 162 - Stern-Szana 247: "Äußerst rare Original-Ausgabe". - Sehr reizvolle erotische Folge, die angeblich erst nach Fendis Tod zum Vorschein gekommen sein soll. Gelegentlich wird aber die Urheberschaft Fendis für diese Aquarelle angezweifelt. - Die ebenso freizügigen wie humorvollen Darstellungen zeigen verschiedene artistische Beischlafszene. - Textbogen etwas verknickt, Tafeln links unten mit Trockenstempel.



942

**Folge von 8 erotischen Federlithographien mit Tonplatte,** Signatur im Stein unleserlich. 20. Jahrhundert. Blattgröße: 40 x 32 cm. Darstellungen: 25 x 19 cm. [#]

300.-

Die Blätter zeigen ausschließlich unbedeckte Frauen, meist in Gruppen. Mit (teils außerhalb der Tonplatte) lithographierten Bezeichnungen wie "Töchter der Steinwüste", "der Cavalier", "der Lenz", "Prolog", "der Gerichtstag". - Ränder teils angestaubt und mit leichten Knickspuren.

943

**Josefine Mutzenbacher** oder Die Geschichte einer Wienerischen Dirne von ihr selbst erzählt. Privatdruck, 1906. 3 Bl., 382 S., 1 Bl. 18,5 x 12,5 cm. Leinwand der Zeit (etwas berieben und leicht fleckig).

240.-

Zweiter Druck der ersten Ausgabe, anonym erschienen. Hier nicht nummeriert und mit etwas abweichender Paginierung. - Vgl. Hayn-Gotendorf VIII, 477 und IX, 628. - Für die Nennung von Felix Salten als Verfasser gibt es keine ernst zu nehmenden Gründe. - Block etwas gelockert, teils etwas fingerfleckig.



944

**Lossow, Heinrich (Pseudonym: Gaston Ferran).** (Ein treuer Diener seiner Frau). Folge von 7 (statt 8) erotischen Original-Radierungen. Paris, um 1890. 34 x 24 cm. Lose. [#]

450.-

Seltene Mappenwerk des Fin de siècle, unter seinem Pseudonym Gaston Ferran von Heinrich Lossow (1843-1897) in Kupfer radiert. - Bilderlexikon II, 636. - Ohne das Titelblatt (nicht illustriert) und wohl die dritte Tafel der Folge. - Die Abzüge in Schwarz auf Bütteln erzählen die Geschichte einer üppigen, reifen Dame "die - wohl durch ihre Lektüre animiert - ihren Kammerdiener ruft und nach allen Regeln der Kunst vernascht" (G. Karge). - Etwas gebräunt, Ränder teils fleckig und angeschmutzt, eine Tafel mit Randläsuren.



945

**Marilyn Monroe Golden Dreams.** Farboffset auf dünnem Papier, montiert auf bedrucktem Trägerkarton. Rechts im Bild bezeichnet "Posed by Marilyn Monroe" unten mittig betitelt "Golden Dreams" sowie unten rechts mit Copyrightvermerk "Made in U.S.A. JB CO". Um 1955. Blattmaße Pin-up: 25 x 20 cm. Trägerkarton: 43 x 25 cm.

240.-

Der ikonische Pin-up-Kalender ohne Firmenaufdruck und den sonst im unteren Teil montierten Abreißkalender. - Der farbtintensive Offsetdruck entlang der oberen Kante sauber auf den Trägerkarton montiert, darunter Platz für "Important Telephone Numbers" und "Dates to Remember". - Der Marilyn-Druck in sehr gutem Zustand, die Ecken des Kartons etwas knickspurig.







946

**OSTASIEN — Folge von 10 kolorierten erotischen Darstellungen** auf dünnem Papier mit leinenartiger Beschichtung. 20. Jahrhundert. Je 23 x 23 cm. [#]  
300.-

Farbe vereinzelt etwas verlaufen, Ränder etwas ausfransend, sonst gut erhalten.

947

**Philipp, Martin Erich.** Sammlung von **8 erotischen Radierungen**, darunter 2 Selbstdrucke auf Japan. Alle am Unterrand mit Bleistift signiert und bezeichnet sowie in der Platte monogrammiert und datiert. 1911-19. Blattgrößen: 32 x 25 cm bis 37,5 x 28 cm. Platten: 18 x 12,7 cm bis 24,8 x 20 cm. Lose. [#]

450.-

Mit folgenden eigenhändigen Bezeichnungen: 1. Zu R.M. Rilke "Neue Gedichte": "Die Courtisane. - 2. Schwestern. 5./110 (1-30 Selbstdruck auf Japan). - 3. Freundinnen. 5./110 (1./30 Selbstdruck auf Japan). - 4. Umarmung. - 5. Trunkene Mänade. - 6. Neckerei od. Kille Kille. Fehldruck. - 7. Erwartung. - 8. Heißer Tag. - Teils schwache Knitterspuren, das Blatt "Erwartung" stockfleckig, "Neckerei" mit 2 Randeinrissen, sonst gut erhalten.



948

**PIERCING — PFIQ.** Piercing Fans International Quarterly. (Edited by Jim Ward). 18 Hefte der Reihe (inkl. 1 Doublette). **Durchgehend illustriert, teils farbig.** Los Angeles, Gauntlet, 1982-93. Je 32-40 S. 28,5 x 21,5 cm. Farbig illustrierte Original-Umschläge. [#]

750.-

Die erste Publikationsreihe zum Thema, erschien 1977-97. - Vorhanden die Hefte 16 (doppelt), 17-19, 22, 23, 26, 28, 30, 32-39. - Geringe Gebrauchsspuren.



949

**Rollbild mit 6 erotischen Szenen.** Gouache auf Papier. Japan, um 1900. 24,5 x 260 cm. [#]

300.-

Das Scrollpainting zeigt Liebespaare in höfischen Gewändern der Heian-Zeit. - Knickspurig, leichte Randläsuren.



950

**Rollbild mit 8 erotischen Szenen.** Gouache auf Seide. Japan, um 1900. 31 x 340 cm. [#]

300.-

Das sogenannte Scrollpainting zeigt Liebespaare in Gewändern der Genroku-Ära, gemalt im Stil des 18. Jahrhunderts. - Fleckig und etwas knickspurig.

951

**Sauteval, Jean de (das ist Jean de Morisot).** (Douze images badines & facétieuses inventées dessinées & gravées à l'eau forte). **Mit 7 radierten Tafeln (statt 11 und ohne die radierte Vignette.** Gomorrhe, à la goutte de sperme, 1930. 33 x 25 cm. Lose. [#]

450.-

Ohne Titel und Druckvermerk, die GA betrug 115 Exemplare, hier auf kräftigem Velinpapier. 5 Tafeln sind in Sepia abgezogen, 2 farbig. - Dutel 1433 (gibt entgegen dem Titel 13 Radierungen an). - Gut erhalten.





952

**Unbekannt.** Sammlung von 3 Aktzeichnungen auf 2 Blättern. Je Bleistift auf Bütten. Wohl 18. Jahrhundert. Blattmaße: 51 x 35 cm und 60 x 41 cm.

300.-

Dekorative Aktzeichnungen im Stile der Alten Meister, eine Zeichnung wohl griechischer Philosoph, die anderen sitzender bzw. schlafender Jüngling, wobei ein Blatt recto und verso genutzt wurde. - Ein Blatt mit mittiger, horizontaler Knickspur, Randläsuren und Fehlstelle in rechter, unterer Ecke, ein Blatt mit kleineren (Stock-)Flecken und Wasserrändern, insgesamt berieben, leicht gebräunt und die Ecken zum Teil etwas gestaucht.

953

**Verlaine, Paul.** Freundinnen. Sechs Sonette. Umdichtung von Curt Moreck. Mit 7 Original-Radierungen in Röteldruck von R. R. Junghanns. Berlin, Chryselius, 1920. 12 Bl. 33 x 26 cm. Original-Halbpergament mit goldgeprägtem Rückentitel und Kopfgoldschnitt (Rücken etwas gebräunt).

450.-

Eins von 120 nummerierten Exemplaren, vom Übersetzer im Impressum signiert. - Hayn-Gotendorf IX, 602. - Die Radierungen auf Japan im Rand etwas gebräunt.



954

**Vrieslander, John Jack.** Schlafende Frauen. Mit 20 photolithographischen Tafeln. Leipzig, Kurt Wolff, 1920. 2 Bl. Titel und Druckvermerk. 38 x 28 cm. Lose in Original-Kartonmappe (berieben, bestoßen und eingerissen, Spur eines Klebeetikettes am Vorderdeckel, Antiquariatschildchen in einem Flügel). [\*]

450.-

Eins von 900 nummerierten Exemplaren, Ausgabe auf Normalpapier. - Überkomplette Folge, in der Regel werden nur 15 Tafeln angegeben. - Die beiden Textblatt stockfleckig und mit Randknicken, beides an den Tafeln nurmehr schwach ausgeprägt.

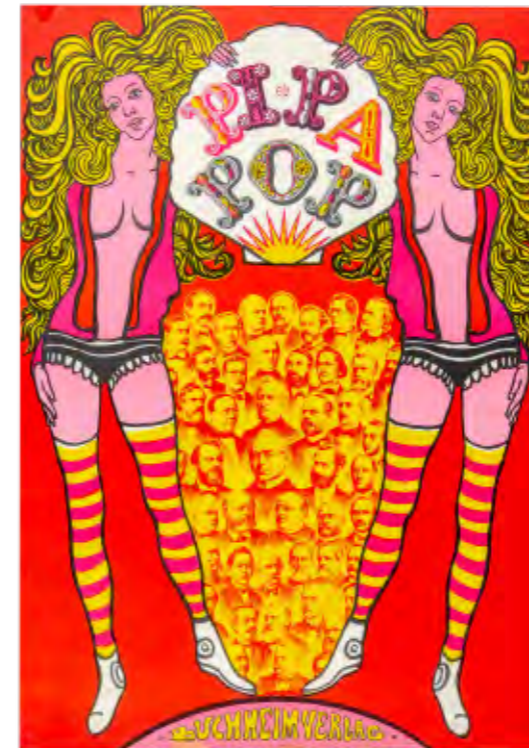


955

**PLAKATE — Arens, Curt.** Kameradschaft. Farbige lithographiertes Plakat. Signet des Entwerfers rechts über dem Filmtitel, der Druckvermerk oben links und der eingedruckte Freigabevermerk der Filmprüfstelle vom 27.11.1931 unten rechts über dem Signet des Verleihers Ver Star-Film. Berlin, Paul Grasnick, 1931. Blattmaße: 142 x 94,5 cm. [#]

360.-

Nicht nachweisbares Plakat nach einem Entwurf von Curt Arens, der vor allem für sein Uraufführungsplakat zu "Berlin Alexanderplatz" aus dem gleichen Jahr bekannt ist. - Der deutsch-französische Spielfilm von Georg Wilhelm Pabst um ein Bergwerksunglück, bei dem sich deutsche und französische Kumpels solidarisch zur Seite stehen, lief in Frankreich unter dem Titel "La Tragédie de la mine". - Mit der Angabe des Produzenten Nero-Film AG und des Verleihers Ver. Star-Film G.m.b.H. ("Vereinigte Star Film", 1929 gegründet) am unteren Rand. - Gefaltet. - Papierbedingt etwas gebräunt, mit kleineren Randläsuren und vereinzelten Knickspuren, Falze teils mit kleinen Fehlstellen, Nadellöcher in den oberen Ecken.



956

**PLAKATE — Buchheim, Lothar Günther.** 2 Pi Pa Pop Poster. Feldafing, Buchheim Posters, 1968. 61 x 43 cm.

240.-

Zwei Plakate vom Autor des Romans "Das Boot". - I. Hello Girls. - Drei Ecken restauriert. - II. Pi Pa Pop. - Ein ergänzter Eckabriss, sechs kleine Stellen im Rand restauriert.

957

**PLAKATE — Emil Jannings (in) Der schwarze Walfisch.** Farbige lithographiertes Plakat nach Entwurf von Hilfiker. Berlin, Plakatdruck Eckert, 1941. Ca. 130 x 93 cm. [#]

300.-

Seltene Plakat für das bereits 1934 gedrehte und uraufgeführte Filmdrama von Fritz Wendhausen mit Emil Jannings in der Hauptrolle. Hier mit eingedruckter Zulassung der nazideutschen Filmprüfstelle vom 22. September 1941 (Hakenkreuz übermalt), obgleich der Streifen die vorletzte Produktion des deutsch-jüdischen Filmmemachers Willi Wolff war. - Gebräunt, gefaltet, Falten teils gerissen, ein langer Fallbruch, weißer Unterrand fehlt.





958

**PLAKATE** — Ewert, Werner. Unternehmen Michael. Farboffset-Plakat. Signet des Entwerfers oben rechts, der eingedruckte Freigabevermerk der Filmprüfstelle vom 24.08.1937 und der Druckervermerk rechts mittig sowie das rote UFA-Signet unten links. Berlin, August Scherl, 1937. Blattmaße: 134 x 95 cm. [#]

300.-

Seltene Plakat mit Photomontage zu dem NS-Propagandafilm um die "Große Schlacht in Frankreich" im März/April 1918. In dem Kriegsfilm von Karl Ritter nach dem gleichnamigen Bühnenstück von Hans Fritz von Zwehl spielen neben Mathias Wieman als Major zur Linden, auch Heinrich George, Willy Birgel und Hannes Stelzer. - Auf Papier kaschiert und mehrfach gefaltet. - Papierbedingt gebräunt, etwas fleckig und mit Kleberückständen, mit Randleisuren, Nadellöchern in den Ecken und Knickspuren, Falze teils mit kleineren Fehlstellen.



959

**PLAKATE** — Faria, Cândido Aragonéz de. Sammlung von 5 farblithographischen Plakaten auf Papier für Pariser Vergnügungsetablissemments. Paris, E. Delanchy & Cie bzw. Bourgerie & Cie, ca. 1890-1900. Blattgrößen: von 100 x 139,5 cm bis 180 x 98,5 cm. Teils auf Leinwand bzw. Japan kaschiert.

450.-

Vorhanden: 1. Paulus. Aus 2 Teilen zusammengesetzt. - 2. Bat-Ta-Clan. Plakat für die Aufführung "Bellagoula. Actualité Corse". - 3. Bat-Ta-Clan. Paulus et toute la troupe. Immense succès. Le petit Chaperon de Montrouge - 4. Les KI-KIN-Das du Casino de Paris. - 5. Noblett. - Cândido Aragonéz de Faria (Künstlernamen Faria; 1849-1911) war ein brasilianischer Karikaturist, Maler, Lithograph und Plakatgestalter, der 1882 nach Frankreich auswanderte. - Gerollt, teils waren die Plakate gefaltet. - Meist knickspurig und mit Randleisuren, vereinzelt etwas fleckig bzw. mit Randeinrissen, 1 Plakat mit Druckerstempeln. - Provenienz: Sammlung Calábria.



960

**PLAKATE** — Grosses Chinesisches Zopf-Zuppen. Banner aus dünnem weißen Leinen mit farbiger Hand- und Schablonenbemalung. Deutschland, frühes 20. Jahrhundert. 41 x 440 cm. [#]

300.-

Links und rechts mehrfarbiges Profilbild eines durch Zug am Zopf verunglimpften Chinesen, dazwischen schwarz schablonierter Schriftzug mit rot-blauen Zierinitialen. Vermutlich in Zeiten der "Gelben Gefahr" und der Chinesenwitze über einer etwa 4 m breiten offenen Bühne ausgespannt gewesen. - Knitterig und angeschmutzt, an den Enden stark.

**"BLUT, HERZ, SEX-APPEAL, MUSKELN UND KODDERSCHNAUZE"**

961

**PLAKATE** — Hans Albers. Farbig lithographiertes Filmplakat für "Bomben auf Monte Carlo". Signet des Entwerfers "T." oben rechts, der Druckervermerk und der eingedruckte Freigabevermerk der Filmprüfstelle vom 16.09.1931 unten links sowie das rote UFA-Signet unten rechts. Berlin, August Scherl, 1931. Blattmaße: 135 x 94 cm. [#]

300.-

Das äußerst seltene Plakat zur deutschen Filmoperette "Bomben auf Monte Carlo" von Hanns Schwarz setzt allein auf den Darsteller des Kapitän Craddock, der sicher nicht nur die Filmkritikerin Edith Hamann zum Schwärmen brachte: "Der Erfolg heißt Hans Albers, der wieder einen Kerl hinstellt - so prachtvoll gemixt aus Blut, Herz, Sex-Appeal, Muskeln und Kodderschнауze - daß man mit ihm mitgehen muß, ob man will oder nicht. Als Pendant zu ihm, glänzend gewählt: Heinz Rühmann, von beweglicher, schusseliger, treuerziger Komik, besser denn je." (Filmwoche, 1931). So verzichtet der Entwerfer auf jegliche Beschriftung und lässt den "blonden Hans" wirken. - Auf Papier kaschiert und mehrfach gefaltet, verso bezeichnet mit "HANS ALBERS" in Rot und auf Japanisch. - Die Falze teils länger eingerissen und mit kleineren Ausbrüchen, kleinere Randleisuren und Knickspuren, im unteren Bereich Spuren von Heftzwecken.



962

**PLAKATE** — Hohlwein, Ludwig. Ernemann Kinox. Der ideale Familien-Kinematograph. Farbig lithographiertes Plakat. München, (Druck bei Consée), um 1913. Signet des Künstlers oben links. 52 x 32,5 cm. [#]

450.-

Im Rand gebräunt und etwas fleckig, rechte untere Ecke mit hinterlegtem Einriß.



963

**PLAKATE** — Klanke. Kameradschaft. Farbig lithographiertes Plakat. Signet des Entwerfers unten links, der Druckervermerk oben rechts und der eingedruckte Freigabevermerk der Filmprüfstelle vom 26.11.1931 unten rechts über dem TOBIS-Signet. Berlin, Krügerdruck, 1931. Blattmaße: 142 x 94,5 cm. [#]

360.-

Seltene Plakat des für uns nicht nachweisbaren Entwerfers "Klanke". - Der deutsch-französische Spielfilm von Georg Wilhelm Pabst um ein Bergwerksunglück, bei dem sich die deutschen und französischen Kumpels solidarisch zur Seite stehen, lief in Frankreich unter dem Titel "La Tragédie de la mine". - Mit der Angabe des Produzenten Nero-Film AG und des Verleihers Ver. Star-Film ("Vereinigter Star Film", 1929 gegründet) am unteren Rand. - Gefaltet. - Papierbedingt etwas gebräunt, Randleisuren, vereinzelt Knickspuren, Falze teils mit kleinen Fehlstellen.





964

PLAKATE — Klimsch, Karl. Schultheiss' Brauerei - Aktien-Gesellschaft Berlin. Original-Entwurf. Gouache, Tusche und Graphit auf dünnem Karton. Signiert unten rechts. Berlin, 1896. Blattgröße: 98 x 65 cm.

3.600.-

Zum Plakat vgl. Kunstbibliothek Berlin, Sammlung Grafikdesign Nr. 1896,531 - Klaus Popitz (u.a.), Das frühe Plakat, Bd. 3., S. 146, Tafel 113, Nr. 1622 - Frühe Berliner Plakate, 1963, Nr. 548. - Original-Entwurf mit der ikonischen Schultheiss-Figur von Karl Klimsch (1867-1936), mit dem er 1896 die von Berlins erfolgreichster Brauerei ausgelobte Ausschreibung für ein neues Firmensignet gewann. Zu den Preisrichtern gehörte u.a. Franz Heinrich Schwechten (1841-1924), der Lieblingsarchitekt des Generaldirektors der Schultheiss-Brauerei Richard Roesickes (1845-1903), den dieser nicht nur mit dem Auf- und Ausbau der Produktionsanlagen an der Schönhauser Allee im Prenzlauer Berg (der heutigen Kulturbrauerei), sondern auch mit dem Bau seines Wohnhauses, der "Villa Luisenhof" in Potsdam, beauftragte. - Klimsch' historistische, mit Amtskette und Mütze ausgestattete Schultheiss-Figur prägt bis heute das Erscheinungsbild der Brauerei. Das Motiv wurde ab 1896 - nur mit minimalen Anpassungen im Bereich der Schraffuren und Höhungen - sowohl für Plakate, als auch Werbemarken und Postkarten verwendet. - Die Federzeichnung der "S.B.A.G. Schutz-Marke" mit einem Berliner Bären im Bierfass ist montiert, das Blatt unten links in Blau und Orange nummeriert "248 I". - Der Entwurf wurde - wohl zur Präsentation - auf Platte aufgezogen, das aufkaschierte Blatt mit kleineren Randläsuren, teils etwas fleckig und schwach berieben, zwei Nagellöcher im oberen Namenszug sowie eines in der Mitte des Medaillons (wohl zum Ziehen der Umkreise), die weißen Buchstaben teils mit Deckweiß nachgezogen.

965

PLAKATE — Koloriertes Original-Holzschnittplakat der Werkstatt der Kampf Bühne. Hamburg, 1920. 46 x 39,5 cm.

240.-

Pirsich S. 208 (mit Abbildung des Plakats). - Seltenes und dekoratives Ankündigungsplakat für den ersten Druck der Werkstatt der Kampf Bühne (Spielgang Werk VII): Kreuzigung von L. Schreyer, erschienen Hamburg 1921. - "Der Spielgang selbst - wie auch das sein Erscheinen annoncierende Plakat - ist ein Holzschnittwerk, für das Billert und Olderock 77 Holzstöcke geschnitten haben. Nach dem Druck in der Presse von Gustav Petermann werden die Blätter von Schreyer zusätzlich handkoloriert" (Pirsich). - Am unteren Rand mit dem Stempel der Buchhandlung Lucas Gräfe, Hamburg. - Mittig horizontal gefaltet, linker Rand mit vertikaler Faltspur.



966

PLAKATE — Namir, B. (das ist: Boris Steinmann). Nie wieder Liebe. Farbig lithographiertes Filmplakat. Signet des Entwerfers unten rechts, darüber der Druckvermerk, links mit dem eingedruckten Freigabevermerk der Filmprüfstelle vom 01.06.1931 sowie mit dem blauen UFATON-FILM-Signet. Berlin, August Scherl, 1931. Blattmaße: 135 x 93 cm. [#]

240.-

Seltenes Plakat zur deutschen Musikkomödie von Anatol Litwak mit Lilian Harvey als schiffbrüchiger Gladys O'Halloran und Harry Liedtke als reicher US-Playboy Sandercroft in den Hauptrollen. - Der Entwerfer Boris Streimann (1908-1984) arbeitete seit Ende der 1920er Jahre unter den Namen "Boris Namir" und "Bonamir" hauptsächlich für den UFA-Werbeposten, aber auch für Hegewald-Film, Deutsche Fox A.G., Tobis und Bavaria. - Auf Papier kaschiert und mehrfach gefaltet, verso mit mehreren japanischen Stempeln. - Entlang der Mittelfalz getrennt, hier mit größeren Fehlstellen, die anderen Falze teils länger eingerissen und mit nur kleineren Ausbrüchen, kleinere Randläsuren, Nadellöcher in den Ecken und Knickspuren.





967

PLAKATE — **Salto Mortale**. Farblithographisches Plakat zur Aufführung von E.A. Duponts Film im Rembrandt Theater in Haarlem. 1931. Blattmaße: 87 x 31 cm.

300.-

Mit holländischem Text. - Ohne Hinweis auf den Entwerfer. - Mit 3 horizontalen Faltspure, leicht gebräunt und fleckig.

“L'AVION NOUS PROMET  
DES VICTOIRES NOUVELLES ...”

968

PLAKATE — **Scott, Georges (das ist: Georges Bertin Scott de Plagnolle)**. Sous Les Ailes. Farbig lithographiertes Plakat. Im Druck signiert und datiert unten rechts. Unterhalb des Motivs typographisch bezeichnet “Offert par la MAISON DES MAGASINS RÉUNIS, Nancy”, mit dem Copyright-Vermerk von “MANZI, JOYANT & CO”, dem Druckvermerk von “TYPOGRAVURE GOUPIL, PARIS” sowie einem Gedicht von L. Tonnelier. Motivmaße: 72 x 50 cm. Blattmaße: 85 x 55,5 cm.

240.-

Das seltene Plakat beschwört die neuen Möglichkeiten der Luftfahrt für die Kriegsführung: Über einem französischen Heer schwebt die 1911/12 erstmals im Italienisch-Türkischen Krieg eingesetzte Blériot XI, über der wiederum ein napoleonisches Heer unter den Flügeln eines Adlers an alte Erfolge erinnert. Das Gedicht unter Scott de Plagnolles heroisch-patriotischem Motiv fasst es so zusammen: “L'avion nous promet des victoires nouvelles ...”. - Insbesondere in den Rändern knickspurig, leicht angestaubt und mit kleineren Randleläsuren.



YES SIR, ICH STEH' IM REGEN ...

969

PLAKATE — **Trieb, Siegfried Karl**. Zu neuen Ufern. Farbig lithographiertes Filmplakat. Signet des Entwerfers oben links, der Druckvermerk links unten und das UFA-Signet unten rechts. Berlin, August Scherl, 1937. Blattmaße: 137 x 94 cm. [#]

300.-

Seltene Plakat zum ersten deutschen Film von Zarah Leander. In dem Historienfilm von Detlef Sierck (später: Douglas Sirk) spielte die schwedische Filmdiva eine Londoner Varietiesängerin, die wegen einer Scheckfälschung, die nicht sie, sondern ihr Geliebter Sir Albert Finsbury (Willy Birgel) beging, nach Australien deportiert wird. - Der österreichische Graphiker Siegfried Karl Trieb (1899-1947) war von 1930 bis 1943 in Berlin tätig, wo er zahlreiche Filmplakate vor allem für die UFA, aber auch für den Tobis- und Terra-Filmverleih schuf. - Auf Papier kaschiert und mehrfach gefaltet. - Falze teils eingerissen und mit kleineren Fehlstellen, mit Randleläsuren und Knickspuren, Oberflächenschäden in der unteren linken Ecke.



970

PLAKATE — **Zluchkin, Sava S.** Balkanski papagal. Sedmichno ilustrovano karikaturno izdanie na spisanie Az znam vsichko. (“Der Balkan-Papagei”. Illustrierte Karikaturo-Wochenedition der Zeitschrift “Ich weiß alles”). 5 im Jahrgang nummerierte Lieferungen. Sofia, Bulgarien, 1916-1917. Chromolithographische Plakate. Blattgröße: je 47,5 x 63 cm. [\*]

750.-

Gehl/Petrov, 2005. - Bulgarische Plakate mit politischer Propaganda aus der Zeit des Ersten Weltkriegs. - Nach dem Vorbild des italienischen “Papagallo” zunächst als wöchentliche Beigabe in Gestalt farbiger Einblattdrucke erschienen. Selten. - Enthalten: 1. Jahrgang: Blatt 37: Zavalijata Izonco!... (Armer Isonco!...); Blatt 32: V tova leto pilno s izobilie kogato (In diesem überreichen Sommer.); Blatt 36: Gramadnata mecka napravi posledenij opitj (Der kolossale Bär macht den letzten Versuch.);

Blatt 43: “Velikite i nepobedimi” sili (Die “Großen und Unüberwindlichen” Mächte.). - 2. Jahrgang: Blatt 27 (4. Aprilwoche 1917): Pravdata doyte da nakazhe zlomishlennicite (Die Gerechtigkeit kam, um die Bösen zu bestrafen.) - Dreisprachige begleitende Texte (Bulgarisch, Deutsch, Osmanisch), im zweiten Erscheinungsjahr zweisprachig (Bulgarisch, Deutsch). - Sava Zluchkin (das ist: Sava Stojanov Ivanov, 1882-1930) war ein bulgarischer Karikaturist, Dramatiker und Feuilletonist. Er arbeitete als Redakteur und Autor für Zeitschriften und satirische Blätter (Der Balkan-Papagei, Der Spiegel, Geißel des Volkes u.a.), schrieb Theaterstücke. Seine Karikaturen stellen politische Akteure in einfachen Kompositionen und figürlicher Zuspitzung vor und waren so besonders für Propagandazwecke geeignet. - Die kaum gebräunten Blätter mit Spuren doppelter Faltung, einige Einrisse und kleine Verluste im Rand wurden restauriert, teils mit etwas durchschlagendem Montagefilm.



971

**WERBUNG** — Graf, Ludwig Ferdinand. Selbstportraits Wiener Künstler. Tusche und Gouache auf Karton (monogrammiert "LFG" sowie Lichtdruck auf Papier. Blattmaße: je 25,5 x 17 cm. Um 1904. Beide auf einen Karton und unter Passepartout montiert (48 x 58 cm).

300.-

Schöner Original-Entwurf des österreichischen Malers Ludwig Ferdinand Graf (1868-1932) für den Umschlag des gleichnamigen Buches von 1905. - Der Lichtdruck mit Randfehlstellen (teils in Bleistift ergänzt), der Entwurf sehr gut erhalten.



972

**WERBUNG** — Sammlung von 4 Werbeauftragstellern. Chromolithographie auf Karton, gestanzt und geprägt. Wien, um 1900. Maße: von 34 x 19 cm bis 48,5 x 34 cm.

300.-

Die beiden großen Pappschilder werben für die "Weiss- Schwarz- & Luxusbäckerei Franz Schärf, Wien" sowie die "Brüder Buchta", die in Wien mit "Kolonialwaren u. Landesprodukten en gros" handelten. - Verso ohne Montagespuren, drei Schilder mit Schlitzten, das Schärf-Schild etwas knickspurig und mit Nadellöchern, teils leicht berieben.

Adami, Valerio.....	452	Bezymenskij, Aleksandr I.....	485	Dupuy, Jean.....	588-89
Adloff, Gerd.....	932	Bienek, Horst.....	546	Duret, Théodore.....	867
Aicher, Teja.....	453	Böll, Heinrich.....	803	Durieux, Tilla.....	833
Aktphotographie.....	937	Börries von Münchhausen, A.....	456	Eberz, Joseph.....	590
Albers, Josef.....	454-55	Boltanski, Christian.....	547	Edition Tiessen.....	591-93
Albrecht, Ernst.....	456	Bouval, Chevalier F. de.....	939	Edzard, Dietz.....	594
Alt, Otmar.....	457-58	Braque, George.....	548	Efimovskij, Zhozef V.....	488
Al'tman, Natan I.....	483	Brecht, Bertolt.....	750	Efros, Abram M.....	489
Appel, Karel.....	462	Bremer Presse.....	549	Eggeler, Stefan.....	595
Apulejus.....	721	Breton, André.....	550, 857	Eichenberg, Fritz.....	537
Aragon, Louis.....	540	Brög, Hans.....	551	Eichendorff, Joseph von.....	642
Architektur.....	463-68	Brus, Günter.....	892-98	Einbände.....	597
Arens, Curt.....	955	Brylka, Andreas.....	534	Einstein, Carl.....	598
Arkin, David E.....	484	Buchheim, Lothar Günther.....	956	Engelhardt-Kyffhäuser, Otto.....	707
Armstrong, Louis.....	469	Bukowski, Ch. und E. Jandl.....	924	Entartete Kunst.....	599
Arp, Hans.....	470-72	Burgart-Presse.....	552	Enzensberger, Christian.....	660
Art-Déco.....	473-75	Burlyuk, David D. u.a.....	487	Ernst, Max.....	600
Askeland, Unni.....	773	Buthe, Michael.....	553	Ewert, Werner.....	958
Atkins, Guy.....	695	Butor, Michel.....	554	Exil.....	601-04
Attersee, Christian Ludwig.....	774	Caillois, Roger.....	600	Exlibris.....	605
Auden, Wystan Hugh.....	458	Campendonk, Heinrich.....	555, 888	Expressionismus.....	606-37
Avalun Drucke.....	476-78	Capek, Karel.....	844-45	Faria, Cândido Aragonez de.....	959
Avantgarde - Dänemark.....	479	Celan, Paul.....	751-53	Felixmüller, Conrad.....	606, 638
Avantgarde - Estland.....	480	Céline, Louis Ferdinand.....	556	Fendi, Peter.....	941
Avantgarde - Polen.....	481-82	Chagall, Marc.....	557-59	Feuchtwanger, Lion.....	639
Avantgarde - Russland.....	483-13	Christophe, Franz.....	940	Field, Albert.....	573
Avantgarde - Tschechien.....	514	Christo und Groupe KWY.....	987-90	Filips-Juswigg, Katherina.....	640
Badura, Michael.....	515	Christo und Jeanne-Claude.....	991-92	Fischer, Carl Ernst.....	563
Ball, Hugo.....	566	Christo.....	973-86	Fischer, Fritz.....	641-45
Ball-Hennings, Emmy.....	565	Cipani, Nicola.....	777	Fischer, Oskar.....	646
Balzac, Honoré de.....	533, 539	Claus, Jürgen.....	560	Fleming, Ian.....	647-56
Barbarus, Johannes.....	480	Cobra.....	561	Folkwang-Schule.....	657
Baselitz, Georg.....	516	Comics.....	563	Fruhtrunk, Günter.....	659
Bastian, Heiner.....	517	Coop Himmelblau.....	465	Fußmann, Klaus.....	660
Bauhaus.....	518-31	Cranach-Presse.....	564	Gachet, Gérard.....	661
Bayer, Herbert.....	519-21	DADA.....	565-71	Gareis (junior), Fritz.....	708
Bayer, K. und O. Wiener.....	891	Dahmen, Karl Fred.....	572	Gerz, Jochen.....	665
Bayrle, Thomas und B. Jäger.....	532	Dali, Salvador.....	573	Giacometti, Alberto.....	666
Bayros, Franz von.....	605, 938	Dan, Boleslaw.....	481	Ginsberg, Allen.....	667
Beard, Peter.....	775	Deffke, Wilhelm.....	869	Goethe, J. W.....	476, 534, 549, 668, 746
Bear Press.....	533-38	De Stijl.....	576-78	Gogol, Nikolai.....	806
Bechtold, Matias.....	776	Die Tödliche Doris.....	460	Goldsmith, Oliver.....	812
Behmer, Marcus.....	539	Dimitroff, Georgi.....	680	Goll, Ivan.....	669
Bellmer, Hans.....	540	Döhl, Reinhard.....	572	Gollerbah, Erih F.....	491
Benesch, Otto.....	840	Dohrin, Bruno.....	581	Gomez, Helios.....	854
Benjamin, Walter.....	541, 704	Dorazio, Piero.....	582	Gomringer, Eugen.....	454-55
Benoit, Pierre André.....	471	Dostojewski, Fedor M.....	594	Gonet, Jean de.....	597
Bergengruen, Werner.....	542	Dronte Presse.....	583	Gor'kij, Maksim.....	492
Berggruen (Galerie).....	543	Dubuffet, Jean.....	584-85	Graf, Ludwig Ferdinand.....	971
Bernard, Emile.....	544	Duchamp, Marcel.....	586-87, 858	Grieshaber, HAP.....	670-71
Beuys, Joseph.....	545	Dupin, Jacques.....	666	Grohmann, Will.....	713

Gropius, Walter .....	522	Kanehl, Oskar .....	673	Marenkov, Aleksej V .....	502
Grosz, George.....	672-73	Karikaturen .....	707-09	Masereel, Frans.....	747
Grünbein, Durs.....	933	Kaufmann, Arthur & Elisabeth.....	710	Matta, Roberto .....	748
Gründgens, Gustaf .....	834	Keller, Gottfried .....	644	Mayakovskij, Vladimir V .....	503-04
Grützke, Johannes.....	674	Kerr, Alfred.....	711	Meese, Jonathan .....	786
Gruppe X .....	675	Kesting, Edmund .....	866	Metropolis.....	749
Günther, Thomas.....	934	Kesting, E. und L. Schreyer .....	712	Meyer, Christoph.....	750-54
Gumperz, Julian (Hg.) .....	676	Kirchner, Ernst Ludwig .....	713	Meyer, Conrad Ferdinand .....	477
Hagelstange, Rudolf.....	770	Kirchner, Raphael (nach).....	697	Mies van der Rohe, Ludwig.....	525
Hanson, Duane.....	677	Kirkeby, Per.....	714-15, 783	Mindlin, Emilij L.....	482
Harbou, Thea von.....	749	Kirsten, Wulf .....	552	Miró, Joan .....	755-58
Hartleben, Otto Erich .....	643	Klapheck, Konrad.....	716	Moeller, Thordis.....	772
Hauser, Erich .....	679	Klee, Paul.....	717	Moffett, Kenworth .....	767
Heartfield, John.....	680	Klein, Yves .....	718	Molière, Jean-Baptiste .....	861
Hebbel, Friedrich.....	591	Kleist, Heinrich von.....	592, 719, 849	Molina, Antonio Fernandez.....	759
Heißenbüttel, Helmut.....	452, 662	Klimsch, Karl .....	964	Mon, Franz.....	725
Hemingway, Ernest .....	681-82	Klimt, Gustav .....	720	Moreno, Jacob Levy.....	611
Herken, Rolf .....	778	Klinger, Max.....	721	Moser, Koloman .....	919
Herold, Georg .....	683	Kluster .....	829	Mourlot, Fernand.....	548, 758
Hesse, Hermann.....	684	Kneihsl, Erwin .....	784	Mucha, Alphonse.....	699
Hillmann, Regine .....	759	Knoebel, Imi .....	722	Mühl, Otto.....	899
Hirsch, A.....	473	Kober, Leo .....	920	Müller, Arpad .....	760
Hirsch, Karl Jakob.....	608	Koehler, Mela.....	921	Müller, Heiner .....	798, 935
Hochschule für Gestaltung .....	685	Konkrete u. visuelle Poesie.....	723-25	Munch, Edvard .....	761
Hockney, David.....	686	Konstruktivismus.....	726	Naegeli, Harald .....	762
Hödicke, Karl Horst .....	779	Koschatzky, Walter (Hrsg.).....	720	Namir, B. ....	966
Hoffmann, E.T.A .....	754, 864	Kostelanetz, Richard.....	727	NERO-FILM.....	955, 963
Hofmannsthal, Hugo von.....	535	Krain, Willibald.....	728	Neruda, Pablo.....	763
Hohlwein, Ludwig.....	962	Kranz, Kurt.....	524	Neue Wilde .....	764
Holtgreve, Alfons.....	723	Kriwet, Ferdinand .....	730	Neville, Richard (Hg.).....	876
Hopps, Walter .....	586	Krolow, Karl .....	842	Nicholson, Ben .....	765
Horn, R. und Timothy Baum.....	687	Kruchenyh, Aleksej E.....	496-97	Nicholson, William .....	766
Hübner, Beate.....	709	Kubin, Alfred.....	731	Nienheysen, Hans u.a .....	657
Hultén, K. G. Pontus.....	865	Kul'bin, Nikolaj I (Redaktion).....	498	Nitsch, Hermann .....	787, 901-06
Hundertwasser, F.....	688-89	Lange, Otto.....	733	Nitsch, H. und Heinz Cibulka .....	907
Hussel, Horst.....	583, 690	Lassaigne, Jacques .....	558-59	Nohal, Irmelin und Reinald .....	788
Iannone, Dorothy und D.Roth.....	782	Laszlo, Carl .....	734	Noland, Kenneth .....	767
Iannone, Dorothy .....	780-81	Le Fanu, Joseph Sheridan.....	661	Nolde, Emil .....	768
Inber, Vera M.....	493	Leiris, Michel .....	756-57	Novalis .....	810
Informel.....	691	Lem, Stanislaw .....	846-47	Nowosad, Karel.....	769
Insel Verlag .....	692	Lewitt, Sol.....	737	Officina Bodoni.....	770-71
Jahnn, Hans Henny.....	536	Long, Richard .....	738	Ostashev, A.....	505
Jandl, Ernst und Bob Cobbing.....	724	Lossow, Heinrich.....	944	Ostasien .....	946
Jerkovic, Dusan .....	494	Luber, Carl Sigmund .....	698	Palazzeschi, Aldo .....	645
Jorn, Asger.....	693-96	Lüpertz, Markus .....	739-41, 785	Palermo, Blinky.....	772
Jugendstil .....	697, 697-98, 698-99,	Mack, Heinz .....	927	Paris Bar, Berlin .....	773-94
Junghanns, Reinhold Rudolf.....	953	Maeght, Aimé und Marguerite .....	742	Pasternak, Boris L .....	795
Kästner, Erich.....	700-01	Malik-Verlag.....	676	Pechstein, Max und R. Belling.....	614
Kafka, Franz.....	702-03	Mann, Thomas.....	743-45	Penck, A. R. ....	796-99
Kaldewey Press.....	704-05	Marc, Franz .....	620	Penrose, Valentine.....	800
Kandinsky, Wassily .....	706	Marées-Gesellschaft .....	746	Philipp, Martin Erich.....	947

Picasso, Pablo.....	800	Deutzmann (Hrsg.).....	730	Weibel, P. und Valie Export .....	915
Picelj, Ivan (Hg.) .....	801	Schürmeyer, Walter.....	555	Werbung.....	971-72
Picon, Gaëtan.....	706	Schwarzkogler, Rudolf .....	910	Werkbund .....	888-90
Piene, Otto .....	928	Schweitzer, Albert .....	593	Wessely, Paula .....	835
Piercing .....	948	Schwitters, Kurt .....	570-71, 871	Wiener, Oswald und G. Brus .....	916
Pierre, José.....	716	Science-Fiction.....	844-47	Wiener, Oswald .....	793
Plakate.....	955-70	Scott, Georges .....	968	Wiener Aktionismus.....	891-16
Poe, Edgar Allan .....	537	Seeler, Moriz.....	848	Wiener Gruppe.....	917-18
Polke, Sigmar .....	802	Seewald, Richard .....	849	Wiener Jugendstil .....	919
Prangenberg, Norbert.....	803	Shakespeare, William.....	590, 862	Wiener Werkstätte.....	920-21
Pretzel, Rainer (Hg.) .....	804	Shklovskij, Viktor B.....	510	Wittgenstein, Ludwig .....	715
Quetsche-Verlag.....	805-09	Singer, Isaac Bashevis.....	807	Wolf, Friedrich.....	618
Raamin-Presse.....	810-11	Sohns, Kurt .....	850	Wolf, Ror und Karl Riha .....	922
Rackham, Arthur.....	812	Sonka (Hugo Sonnenschein) .....	601	Würthle, Michel.....	794
Rancillac, Bernard .....	461	Sore Dove Press.....	851	Wunderlich, Paul .....	923
Rasch, Heinz und Bodo.....	468	Soto, Jesús Rafael .....	852	Zaumseil, Peter.....	924
Reinartz, Dirk.....	813	Sozialismus - Kommunismus .....	853	Zeitschriften .....	925
Ressler, J.....	475	Spanischer Bürgerkrieg .....	854	Zero.....	926-29
Reuter, Fritz .....	478	Museum Mönchengladbach.....	855-56	Zille, Heinrich .....	930
Richter, Gerhard .....	814-19	Steiger, Dominik .....	912-13	Zimmer, B. und R. Hagenberg.....	931
Richter, Ludwig Adrian.....	447	Stevenson, Robert Louis.....	538	Zinner, Hedda .....	604
Rilke, Rainer Maria.....	820	Storm, Theodor.....	808	Zluchkin, Sava S.....	970
Ringelnatz, Joachim.....	821-22	Studer, Hanns.....	535	Zwart, Piet .....	576-78
RIP (das ist: G.-G. Thenon).....	823	Surrealismus.....	857-58	Zylla, Klaus.....	932-36
Rosset, B. und Donald Allen.....	824	Sussmann, Toni .....	602		
Roth, Björn.....	789	Sutnar, Ladislav .....	872		
Roth, Dieter .....	790, 908	Suttner, Bertha von .....	859		
Rowling, Joanne K. ....	825	Temech, Gernot.....	860		
Rozanov, Vasilij V.....	506	Thelen, Albert Vigoleis .....	809		
Roze(nblit), Grigorij A.....	507	Thiel, Johannes.....	861-62		
Rozental', P. A .....	508	Thomas, Dylan .....	811		
Rühm, Gerhard.....	917	Thwaites, John Anthony.....	863		
Salten, Felix .....	826	Ticha, Hans.....	864		
Sartre, Jean-Paul.....	748	Tinguely, Jean.....	865		
Sauteval, Jean de.....	951	Totentanz .....	866		
Schallplatten .....	828-31	Toulouse-Lautrec, H. de.....	867		
Schardt, Hermann .....	832	Trieb, Siegfried Karl.....	969		
Schaub, Martin.....	799	Tucholsky, Kurt .....	868		
Scheerbart, Paul .....	838-39	Typographie .....	869-73		
Schiefler, Gustav.....	768	Tzara, Tristan.....	472, 874		
Schiele, Egon .....	840	UFA.....	958, 961, 966, 969		
Schilling, Heinar .....	615	Unbekannt .....	952		
Schleiermacher, Friedrich .....	832	Underground .....	875-77		
Schlemmer, Oskar .....	528, 870	Valie Export.....	791, 878, 914		
Schlotter, Eberhard.....	533	Vasarely, Victor .....	879-81		
Schmied, Wieland .....	689	Verhaeren, Émile.....	692		
Schneider, Helge .....	831	Verlaine, Paul .....	953		
Schoff, Otto.....	841	Vrieslander, John Jack .....	954		
Schoofs, Rudolf.....	842	Walden, Herwarth.....	617, 636		
Schoonhoven, Jan J.....	856	Warhol, Andy .....	883-86		
Schreib, Werner.....	843	Wedekind, Frank.....	887		





In Memoriam  
Reinold Nohal und  
Michel Würthle

50007:378; 93; 94; 311; 60// 50017:465; 682; 161; 943; 373; 900; 468; 466; 206; 195; 196; 197; 179// 50023:467; 89; 92; 173; 463; 284; 18; 301; 151// 50025:1917; 1914; 879; 458; 452; 690; 1960; 221; 107; 78; 76; 343; 269; 127; 344; 121; 8; 159; 347; 620; 30; 199; 599; 122; 406; 46; 404; 392; 840; 183; 937; 605; 182; 941; 621; 380; 960; 390; 405; 407; 2376; 123; 116; 323; 459; 7; 880; 938; 940; 954; 957; 944; 947; 951; 948; 946; 942; 939; 2377; 970; 853// 50036:1958; 431; 430; 2000; 2110; 1859; 1916; 2084; 1792; 2310; 1849; 2047; 2304; 437// 50053:872; 609; 680; 797; 712; 518; 1980; 1981; 570; 638; 748; 2230; 226; 710; 453; 544; 566; 565; 541; 2013; 2012; 577; 578; 576// 50059:552; 597; 618; 864; 593; 806; 591; 807; 808; 536; 809; 805; 1710; 1721; 661; 1613; 1715; 1716; 1706; 1590; 1722; 1708; 705; 1641; 1645; 1644; 1420; 1712; 2196// 50078:242; 639; 276; 526; 527; 962// 50079:146; 77; 244; 180; 275; 142; 351; 558; 367; 365; 102; 2379; 294; 295; 2015; 2017; 2016; 2018; 149; 356// 50091:338; 190// 50097:296; 697; 425; 1834; 1835// 50099:249; 34; 285; 293; 283; 292; 271; 261; 349; 69; 250; 74; 50; 51; 441; 361; 340; 47; 376; 65; 45; 396; 61; 348// 50484:144// 50486:382; 238; 305; 335; 100; 158; 153; 193; 112; 245; 306; 386; 379; 307; 313; 312; 157; 98; 299; 247; 154; 366; 303; 232; 56; 155// 100006:2081; 454; 678; 1748; 1572; 689; 1800; 524; 2070; 927// 100017:1683; 802; 742; 768; 2073; 803; 2365; 750; 1520; 1698; 1704; 1734; 1693; 1696; 1428; 2119; 2120; 931// 100029:391; 389; 401; 2293; 37; 248; 868; 399; 402; 387; 394; 364// 100058:12// 100085:2198; 1872; 623; 624; 625; 627; 628; 622; 626; 629; 631; 632; 630; 230; 345// 100425:363; 33; 310; 309; 341; 300; 86; 342; 812; 308; 85; 120; 397; 140; 393; 253; 334; 862; 861; 241; 572; 842; 564; 610; 619; 732; 227// 100456:254; 319; 110; 1583; 1554; 1688; 877// 100535:841; 15; 205; 95; 19// 100704:71; 265; 80; 388// 100717:412; 413; 106; 368; 109; 273; 288; 398; 192// 101003:384; 42; 58; 59; 670; 372; 252; 119; 717; 212// 101052:604; 129; 529; 530; 178; 953; 873; 139; 928; 486; 2300; 820// 101068:297; 194; 721; 41; 44; 49; 236// 101443:337// 101453:2269; 2271; 2260; 2384; 411; 2378; 2309; 2311; 2383; 2282; 96; 1993; 187; 726; 2350// 101457:304// 101861:2220; 1979; 79; 922// 101871:2246; 2245// 101879:326; 698; 426// 101883:810; 965; 889; 890; 921; 920// 101918:87; 43; 603; 601; 321; 701; 162; 826; 699; 521; 375; 272// 102323:1845// 102339:1947; 1948// 102341:571// 102344:708; 972; 1788; 130; 427; 377; 354; 945; 170; 1772; 1611; 1609; 457; 912; 913; 11; 968; 2188; 898; 911; 908; 892; 1622// 102350:2211; 1897; 1924; 1597; 1506; 1505; 1508; 1568; 1571; 1978; 1499; 1729; 1518; 1522; 1517; 662; 1504; 1502; 1501; 1600; 1529; 1743; 1653; 1669; 2232; 899; 474; 475; 473; 886; 1587; 1996// 102360:671// 102371:2146; 1833; 2205; 2195; 2009; 410; 461; 2336; 449; 2159; 919// 102373:2366; 728; 456; 581; 133; 832; 595; 854; 875// 102376:2095; 754; 753; 752; 751// 102405:2125; 2126// 102865:302// 102868:435; 2054; 1819; 1923; 1911; 1820; 1881; 1886; 1837; 2210; 1464; 2398; 2114; 2115// 102879:2294; 14; 2118; 1957; 709; 446; 1866; 416; 707; 563; 188// 103311:930; 731; 574// 103321:327; 594; 867; 385; 713; 760; 331// 103322:2143; 2142; 2144; 2141; 1827; 876// 103326:2161; 1812; 84// 103390:870; 848; 263// 103705:26; 21; 28; 10// 103748:55; 52; 53; 2394; 554// 103753:1558; 1685; 1857; 1977; 1595; 1472; 1742; 1781; 1949; 2156; 1856; 1779// 103754:771; 770; 747; 322; 66; 741; 233; 336; 333; 201; 325; 2325; 332; 2344; 2355// 103770:1404; 1413; 1733; 1412; 1414; 901; 895; 1406; 1411; 1408// 103771:1922; 2280// 104266:2242; 2235; 2321; 2004; 1830; 2167; 1992; 1751; 2221; 1893; 2251; 1756// 104275:2059; 1839; 1840; 2204; 2056// 104277:664; 1763; 1762; 1774; 1773; 1764; 1775; 1759; 1768// 104279:674; 118; 2396; 72; 270; 353; 291; 859; 281; 711; 150; 208; 700; 124; 602; 1486; 350; 243; 75; 329; 744; 264; 181; 611; 598; 556// 104282:729// 104287:1417; 1541; 1542; 1543; 1544; 1603; 1610; 1628; 1624; 1617; 1618; 894// 104766:210; 141// 104773:1825; 2045; 1535; 1536; 1537; 1539; 1631; 740; 799; 1447; 1451; 1534// 104790:2241; 1795; 2375// 104791:512// 104808:438; 436// 104828:82; 62; 81; 83; 99; 97; 440; 450// 104830:492; 498; 493// 105617:1851; 1790; 1480; 1578; 723; 725; 715; 516; 2386; 2400// 105624:2027; 2078; 2330; 2303; 2243; 2339; 1832; 1831; 2113// 105634:478; 849; 746; 612; 476; 477; 537; 538; 534; 535; 533; 592// 105639:932; 936; 934; 935; 933; 2331; 2332// 105643:1778; 1909; 2385; 2096// 105678:209; 508; 488// 106261:845; 844; 847; 846// 106264:2348// 106302:869// 106325:2123; 451; 2227; 2290; 1964; 2273; 2291; 444; 2061; 1878// 106328:2069; 2068; 417; 433; 432; 428; 414// 106816:1904; 2324; 2089; 1804; 2006; 2272; 1802; 2063; 2259; 2258// 106831:1853; 1852// 106851:1797; 1796; 2132; 2134; 2133; 415// 106853:548; 575; 766; 884; 883; 54; 719; 255; 40; 756; 757; 668// 106858:730; 683// 106860:2181; 2138; 1810; 885; 1619; 1474// 106870:1415; 856; 515; 1475; 665// 106878:2003; 2182; 1956; 2002; 1865; 1989// 106900:645; 642; 644; 641; 643; 422; 421; 423; 418; 420; 419// 106915:202; 216; 220; 218; 217; 214; 215; 219; 223; 222; 224// 107587:2183; 1963; 2354; 2064; 1973; 1894; 2363// 107624:1811; 2201; 2137; 1994; 2364; 2169; 2168; 2005; 2175; 2174; 2179; 1694; 1962; 2171; 2172; 2173; 1791; 1855; 2139; 1809; 1808; 1401// 107631:1546; 203; 1586// 108142:251; 70; 357; 115; 257; 287; 258; 259// 108168:2103// 108184:2122; 2328; 2225; 2256; 2257; 2191; 2298; 1930; 1929; 2264; 1932; 1931// 108193:2288; 2286; 2019; 1836; 2374; 1841; 1842// 108194:48; 811; 590; 101; 234; 229; 108; 1793; 823; 2200; 1874; 1967// 108743:959// 108751:1946// 108770:2209// 108771:2090; 2091; 1883; 2085; 1724// 108785:198; 360; 464; 213; 143; 2340; 2180; 528; 6// 108801:907; 2158; 910; 1921; 903; 2049; 1426; 2153; 2186; 1880; 1754; 1755// 108822:63; 278; 279; 277; 280; 39; 316; 315; 314// 108829:2216; 2217; 2001; 2215; 2218; 2214; 2223// 109399:532; 1400; 551; 956; 553; 560; 675; 677; 679; 687; 727; 734; 736; 801; 804; 1604; 1607; 1608; 691; 827; 925; 828; 843; 882; 923; 830; 1403; 1457; 1473; 1478; 1484; 1519; 1527; 1530; 1565; 1584; 1596; 1671; 1740; 1621; 1239; 1084; 1067; 987; 988; 990; 984; 978; 977; 992; 975; 979; 983; 986; 991; 976; 980; 985; 981; 1064; 1063; 1054; 1044; 1057; 1055; 1050; 1061; 1059; 1076; 1060; 1080; 1075; 1074; 1058; 1043; 1053; 1073; 1072; 1051; 1078; 1049; 1045; 1046; 1079; 1052; 1068; 1056; 1071; 1072; 1070; 1069; 1062; 1081; 1065; 1066; 1099; 1087; 1083; 1101; 1091; 1090; 1082; 1088; 1098; 1103; 1100; 1089; 1086; 1085; 1104; 1102; 1095; 1093; 1092; 1094; 1097; 1096; 1013; 1008; 1014; 994; 1000; 998; 1011; 1017; 1006; 1015; 1016; 993; 1018; 999; 1009; 1007; 1010; 996; 1012; 997; 995; 1002; 1001; 1004; 1003; 1005; 1030; 1032; 1034; 1036; 1038; 1039; 1033; 1028; 1031; 1029; 1037; 1040; 1041; 1035; 1042; 1027; 1024; 1022; 1019; 1023; 1025; 1020; 1021; 1026; 2380; 2299; 1224; 1240; 1106; 1269; 1117; 1313; 1174; 1124; 1256; 1143; 1341; 1166; 1280; 1340; 1339; 1359; 1372; 1348; 1226; 1273; 1105; 1336; 1261; 1142; 1194; 1195; 1274; 1116; 1255; 1244; 1374; 1347; 1201; 1236; 1328; 1306; 1113; 1114; 1119; 1118; 1120; 1122; 1127; 1123; 1128; 1136; 1135; 1133; 1140; 1137; 1139; 1138; 1134; 1146; 982; 1144; 1145; 1148; 989; 1180; 1185; 1182; 1184; 1183; 1107; 1209; 1207; 1208; 1211; 1210; 1212; 1213; 1214; 1215; 1216; 1217; 1219; 1225; 1233; 1234; 1232; 1230; 1229; 1227; 1228; 1330; 1231; 1235; 1243; 1218; 1252; 1250; 1249; 1248; 1251; 1246; 1245; 1247; 1126; 1125; 1121; 1258; 1257; 1259; 1260; 1266; 1265; 1268; 1264; 1267; 1284; 1283; 1285; 1282; 1286; 1109; 1254; 1115; 1193; 1112; 1263; 1262; 1324; 1325; 1192; 1197; 1196; 1188; 1187; 1190; 1191; 1198; 1186; 1189; 1200; 1220; 1295; 1322; 1309; 1337; 1363; 1364; 1253; 1355; 1356; 1357; 1358; 1360; 1149; 1154; 1155; 1153; 1158; 1130; 1163; 1168; 1167; 1171; 1242; 1300; 1312; 1156; 1157; 1108; 1277; 1278; 1292; 1293; 1299; 1307; 1161; 1275; 1289; 1291; 1290; 1310; 1311; 1326; 1327; 1335; 1332; 1333; 1331; 1334; 1329; 1350; 1353; 1354; 1352; 1351; 1378; 1338; 1369; 1365; 1368; 1370; 1371; 1366; 1367; 1287; 1164; 1165; 1160; 1221; 1301; 1303; 1362; 1361; 1173; 1132; 1308; 1110; 1172; 1276; 1281; 1279; 1131; 1344; 1111; 1321; 1297; 1296; 1294; 1177; 1241; 1159; 1346; 1373; 1150; 1152; 1151; 1343; 1202; 1345; 1375; 1181; 974; 973; 1377; 1141; 1298; 1175; 1176; 1204; 1203; 1205; 1206; 1162; 1170; 1223; 1237; 1272; 1270; 1271; 1288; 1342; 1323; 1302; 1199; 1169; 1147; 1305; 1129; 1222; 1349; 1316; 1238; 1376; 1179; 1315; 1314; 1318; 1178; 1319; 1317; 1320; 1304// 109404:2329// 109406:2023; 2022; 2025// 109417:2342; 2392; 2391; 866; 2347; 2356; 2390; 2368; 1899; 2029; 1843; 1481; 2247; 1934; 2312; 1936; 1966; 2038; 2343; 2051; 2154; 1975; 1974; 1944; 1942; 1943; 735; 1789// 109420:434// 109427:1626; 1627; 2136; 2058; 1927; 1928; 1926// 109438:815// 109450:2024; 2020; 2021// 109452:506; 640; 147// 109460:1684; 1871; 1868; 1869; 519; 514; 646; 852; 658; 763; 1545; 759; 1379; 929; 659; 762; 663; 733; 555; 1747; 1450; 1466; 865; 724; 615; 669; 608; 614; 557; 676; 539; 568; 767; 772; 855; 543; 714; 1477; 1526; 2401; 765; 580; 2071; 1847; 1392; 1746; 1588; 1625; 2213; 617; 769; 606; 2075; 1552; 1441; 926; 610; 1709; 1418; 2147; 686; 462; 819; 1553; 722; 562; 688; 863; 582; 693; 695; 696; 2192// 109463:745; 31; 542; 546; 833; 834; 835; 837; 27; 20; 579; 836; 374; 225// 109466:2074// 109472:1829; 1959// 109473:2283// 109474:1983; 1984// 110037:5; 29; 266; 274; 268; 289; 290; 246; 103; 104; 117; 136; 135; 113; 383; 370; 256; 174; 176; 177; 152; 286; 57; 448; 191; 171; 172; 165; 163; 164; 166; 167; 168; 169; 91; 90// 110048:228; 267; 231; 237; 330; 1410; 36// 110050:2222// 110051:1799; 1801// 110075:2157; 2162; 573; 758; 1824; 2160; 2322; 2100// 110077:2346; 2381; 520; 1752; 958; 966; 961; 963; 955; 969// 110078:583; 1749; 2185; 2184; 1940; 1939; 2207; 2244; 2208; 1952; 2358; 2359; 2360; 2353; 2065// 110080:189// 110081:1485// 110082:2308; 2307; 2039; 2127; 2313; 2352; 2351; 2266; 2194; 2226; 2014; 1787; 2285; 2287; 2370; 2369; 2268; 2229; 1987; 2111; 443; 1892; 2382; 2112; 1998; 1999; 2399; 2284;

525// 110083:1512// 110085:2276// 110086:1970; 1972; 1969; 1971; 1968; 2048; 1828// 110089:1714// 110093:2248; 2253; 1807; 2093; 2108; 1953; 2302; 2315; 1912; 1951; 2250; 1903; 2148; 2199; 2289; 1919; 2094; 1821; 2165; 2254; 2104; 2040; 2261// 110098:2072// 110108:362; 355; 381; 749; 114; 369; 38; 207; 318; 317; 429; 68// 110113:126; 2129; 2128; 2135; 2131; 2130// 110117:482; 504; 484; 481; 795; 497; 483; 499; 491; 2117; 489; 511; 496; 485; 510; 503; 320; 2338; 2367; 513; 501; 505; 495; 500; 507; 502; 509// 110687:831; 829// 110689:1997; 1986; 2202; 1901; 2106; 2107; 2101// 110692:673// 110693:1907; 1910; 2053; 2057; 1850; 1784// 110694:2212// 110695:2197; 2086; 2087; 1785; 2178; 1870; 2170; 1612; 2320; 1900; 2036; 1915; 2267; 2297; 2373; 2177; 1794; 1409; 1982; 1753; 1479// 110696:2034; 1988// 110697:1444; 2077; 1427; 1398; 1898; 971; 1686; 1639; 1423; 1424; 1687; 1434; 1670; 1495; 1490; 1497; 1493; 1494; 1635; 1574; 1735; 1390; 1446; 1468; 1470; 1476; 1636; 1648; 1471; 1637; 1701; 1575; 1443; 1640; 1538; 1465; 1633; 1396; 1395; 1488; 1672; 1673; 1674; 1456; 1589; 1387; 1386; 1393; 1736; 2189; 589; 588; 1382; 1381; 904; 909; 547; 917; 918; 915// 110698:1925// 110699:1798; 2033// 110700:184; 156; 185; 328; 125// 110701:1896// 110702:2203// 110703:339// 110704:2371; 2333// 110705:358; 887; 200; 235// 110707:2067// 110709:1913// 110710:1771; 1760; 1769; 1767; 1758; 1765; 1770; 1766; 1761; 2316; 2317; 2318; 2319// 110711:1453; 1594; 1699; 1741; 1738; 1675; 1567; 1570; 1569; 1430; 893; 906; 1580; 1524; 838; 1680; 902; 1549; 1419; 1679; 1732; 1431; 1591; 1976; 1525; 1737; 1394; 1397; 1389; 1391; 1432; 1533; 1725; 1599; 1487; 1383; 1449; 1452; 1561; 1385; 1492; 1647; 1718; 1720; 1719; 1531; 1521; 1514; 1515; 1516; 1442; 1489; 1562; 1491; 1563; 1744; 1380; 1668; 1650; 1661; 1665; 1656; 1664; 1666; 1528; 1702; 1739; 1439; 1438; 1448; 1532; 1384; 1678; 1676; 1677; 1598; 1560; 1657; 1659; 1388; 1555; 1556; 1467; 1643; 824; 1557; 1564; 1496; 561; 694; 1579; 1655; 1399; 1469; 1700; 1663; 1667; 1652; 1651; 1658; 1654; 1548; 1547; 1550; 1649; 821; 839; 822; 35; 13; 408; 1695; 1697; 1703; 1585; 1581; 1513; 1435; 1429; 1582; 1577; 1592; 1576; 2062// 110712:1511; 1510// 110713:1620// 110714:352// 110715:445// 110716:1813; 2046; 2270// 110717:2240; 2238; 2237; 2239// 110718:260// 1107

## VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN

**1.** Die Nosbüsch & Stucke GmbH (nachstehend auch "der Versteigerer" genannt) versteigert freiwillig auf Grund der Aufträge der Einlieferer. Sie wird in eigenem Namen für Rechnung der Einlieferer durchgeführt und ist eine Versteigerung im Sinne der §§ 383 III, 474 I 2 BGB. Eine Aufstellung der Einlieferer befindet sich am Ende des Buchkataloges. Die Versteigerung erfolgt auf der Grundlage dieser Versteigerungsbedingungen. Die Versteigerungsbedingungen sind im Auktionskatalog, im Internet und durch deutlich sichtbaren Aushang in den Räumen des Versteigerers veröffentlicht.

**2.** Die Aushändigung der ersteigerten Güter erfolgt gegen Zahlung in Euro. Öffentlichen Institutionen und Bibliotheken wird ein Zahlungsziel von vier Wochen eingeräumt.

**3.** Der Ausruf erfolgt in der Regel mit zwei Dritteln des Schätzpreises, wenn dem kein vom Einlieferer gesetztes Limit entgegensteht. Gesteigert wird nach Ermessen des Versteigerers um jeweils 5 bis 10 Prozent. Das höchste Gebot erhält nach dreimaligem Aufruf den Zuschlag. Wenn mehrere Personen das gleiche Gebot angeben und nach dreimaligem Aufruf kein höheres Gebot erfolgt, entscheidet das Los. Bei Meinungsverschiedenheiten über die Gültigkeit eines Zuschlages behält sich der Versteigerer das Recht vor, das Objekt noch einmal auszubieten. Der Versteigerer behält sich zudem das Recht vor, Nummern außerhalb der Reihenfolge zu versteigern, zu trennen, zusammenzufassen, zurückzuziehen und den Zuschlag unter Vorbehalt zu erteilen. Er ist berechtigt, schriftliche und mündliche Gebote ohne Begründung zurückzuweisen. Der Versteigerer kann den Zuschlag zurücknehmen und den Gegenstand erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen.

**4.** Der Kaufpreis für den ersteigerten Gegenstand setzt sich zusammen aus dem Zuschlagspreis und einem Aufgeld von 29% des Zuschlagspreises, in dem die gesetzliche Umsatzsteuer ohne separaten Ausweis enthalten ist (Differenzbesteuerung). Ersteigert ein Käufer einen Gegenstand über die Aktionsplattform im Rahmen des Live-Bietens, werden diesem zusätzlich zu dem Kaufpreis 3-5% Fremdgebühren in Rechnung gestellt. Soweit es sich um Gegenstände der Bildenden Kunst (seit Entstehungsjahr 1900) handelt, werden aus dem Folgerecht des § 26 UrhG resultierende Kosten dem Käufer zusätzlich zum Kaufpreis anteilig mit 1 % des Zuschlagspreises in Rechnung gestellt. Der Kaufpreis für Katalogpositionen, die mit einem „\*“ oder „#“ gekennzeichnet sind, setzt sich zusammen aus dem Zuschlagspreis und einem Aufgeld in Höhe von 22 % des Zuschlagspreises. Ersteigert ein Käufer einen Gegenstand über die Aktionsplattform im Rahmen des Live-Bietens, werden diesem zusätzlich zu dem Kaufpreis 3-5% Fremdgebühren in Rechnung gestellt. Soweit es sich um Gegenstände der Bildenden Kunst (seit Entstehungsjahr 1900) handelt, werden aus dem Folgerecht des § 26 UrhG resultierende Kosten dem Käufer zusätzlich zum Kaufpreis anteilig mit 1 % des Zuschlagspreises in Rechnung gestellt. Auf den so errechneten Rechnungsendbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer zu entrichten (Regelbesteuerung). Diese beträgt zurzeit in Deutschland 7 % für Bücher (diese Katalogpositionen sind mit einem „\*“ gekennzeichnet) und 19 % für andere Katalogpositionen (Autographen, Manuskripte, Graphik, Kunst etc. - diese Katalogpositionen sind mit einem „#“ gekennzeichnet).

Für deutsche Unternehmen, die zum Vorsteuerabzug bei Büchern und Kunstgegenständen berechtigt sind, kann auf Wunsch die Gesamtrechnung in der Regelbesteuerung durchgeführt werden. Ausländischen Käufern außerhalb der EU und - bei Angabe ihrer USt.-Identifikations-Nr. als Nachweis ihrer Berechtigung zum Bezug steuerfreier innergemeinschaftlicher Lieferungen - Käufer aus EU-Mitgliedsstaaten sind von der Entrichtung der Umsatzsteuer in Deutschland befreit, wenn der Versand der Kaufsache durch das Auktionshaus erfolgt. Auf diese innergemeinschaftliche Lieferungen (d. h. den innergemeinschaftlichen Erwerb i. S. d. §§ 1 Abs. 1 Nr. 5, 1 a UStG bzw. der entsprechenden Regelung in dem Bestimmungsland) hat der Käufer die im Bestimmungsland geltende gesetzliche Umsatz- bzw. Erwerbssteuer zu entrichten.

**5.** Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung des Kaufpreises innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag der Erteilung des Zuschlages. Kommissionäre haften diesbezüglich für ihre Auftraggeber. Das Eigentum an dem ersteigerten Gut geht erst mit vollständiger Bezahlung, der unmittelbare Besitz und die Gefahr, insbesondere die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes, jedoch bereits mit dem Zuschlag auf den Ersteigerer über.

# NOSBÜSCH & STUCKE

Auktionen // Berlin

**6.** Ersteigertes Gut wird erst nach erfolgter Bezahlung ausgehändigt. Aufbewahrung und Versand erfolgen auf Rechnung der Käufer; die Kosten für Versand, Verpackung und Versicherung werden mit der Gesamtrechnung berechnet. Gerahmte Graphiken werden nur auf ausdrücklichem Wunsch und auf Gefahr des Käufers mit Glas und Rahmen versandt. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von mind. 5% (Unternehmen 8%) berechnet. Im Übrigen kann der Versteigerer bei Zahlungsverzug wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen.

**7.** Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung zu den angegebenen Zeiten besichtigt und geprüft werden. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände sind ausnahmslos gebraucht und werden in dem Zustand veräußert, in dem sie sich zum Zeitpunkt des Zuschlages befinden. Ansprüche des Käufers gegen den Versteigerer wegen Sach- und Rechtsmängeln sind ausgeschlossen. Die Katalogbeschreibungen beruhen auf den bis zum Zeitpunkt der Versteigerung veröffentlichten oder sonst allgemein zugänglichen Erkenntnissen sowie auf den Angaben des Einlieferers. Die Katalogbeschreibungen sind mit der notwendigen Sorgfalt vorgenommen, bedeuten jedoch keine Garantie im Rechtssinne.

**8.** Nach erfolgtem Zuschlag können Zuschreibungen und Erhaltungszustände nicht beanstandet werden; Reklamationen bezüglich der Vollständigkeit sind innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt der Sendung dem Versteigerer schriftlich mitzuteilen. Reklamationen, die bis 5 Wochen nach Auktionschluss erhoben werden, werden nach Möglichkeit auf dem Kulanzwege geregelt. Bei später vorgetragenen begründeten Mängelrügen hinsichtlich der Vollständigkeit erklärt der Versteigerer sich bereit, innerhalb der Verjährungsfrist von 12 Monaten nach Zuschlag die Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet der Versteigerer dem Käufer den Kaufpreis. Im Übrigen werden die Rechte des Käufers auf Nacherfüllung, auf Schadensersatz oder auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen ausgeschlossen, es sei denn, ein Mangel ist arglistig verschwiegen worden.

**9.** Schriftliche und telefonische Aufträge sowie Aufträge per E-Mail übernimmt die Firma Nosbüsch & Stucke GmbH spesenfrei für den Auftraggeber, sie bedürfen aber der schriftlichen Bestätigung. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Interessent den Versteigerer, für ihn Gebote abzugeben. Bei telefonischen Geboten wird ein im Saal anwesender Telefonist nach Anweisung des Telefonbieters Gebote abgeben. Für die Nutzung des Live Bietens über Auktionsplattformen ist die Registrierung des Bieters auf der Webseite und anschließende Freischaltung durch den Versteigerer erforderlich. Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung, bei der der Interessent entweder telefonisch oder schriftlich den Auftrag zur Gebotsabgabe mit einem bestimmten Betrag erteilt. In den vorgenannten Fällen finden die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312b-312d BGB) keine Anwendung. Für die Bearbeitung von Geboten in Abwesenheit einschließlich der Live-Gebote über das Internet übernimmt der Versteigerer keine Gewähr. Insbesondere haftet er nicht für das Zustandekommen und/oder die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungen sowie für Verständigungs- oder Übermittlungsfehler. Das gilt nicht, soweit ihn Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit treffen.

**10.** Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit dies rechtlich vereinbart werden kann, Berlin. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das Abkommen der Vereinten Nationen über Verträge des internationalen Warenkaufs (CISG) findet keine Anwendung).

**11.** Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt.

**12.** Mit der Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Gebotes bestätigt der Bieter, die Versteigerungsbedingungen zur Kenntnis genommen zu haben und anzuerkennen.

**13.** Die Versteigerungsbedingungen haben eine deutsche und eine englische Version. In allen Streit- und Zweifelsfällen ist die deutsche Fassung maßgebend; das gilt insbesondere für die Auslegung von Rechtsbegriffen und Katalogangaben.

Stand Oktober 2021

Die Versteigerer Manfred Nosbüsch, Harald Stucke, Dieter van Reimersdahl

# NOSBÜSCH & STUCKE

Auktionen // Berlin

## CONDITIONS OF SALE

**1.** *Nosbüsch & Stucke GmbH (hereinafter also referred to as "the Auctioneer") auctions voluntarily on the basis of the Consignors' orders. It is carried out in its own name for the account of the consignors and is an auction within the meaning of §§ 383 III, 474 I 2 BGB. A list of the consignors can be found at the end of the aucatalogue. The auction shall take place on the basis of these Terms and Conditions of Auction. The terms and conditions of auction are published in the auction catalogue, on the internet and by clearly visible notice in the auctioneer's premises.*

**2.** *Terms of payment: the purchaser shall make immediate cash payment in EURO or payment by bank transfer in EURO. All costs and fees related to a bank transfer shall be payable by the purchaser. Public institutions and libraries are granted four weeks credit.*

**3.** *Bidding commences at approximately two thirds of the estimate, when a higher reserve price has not been set by the vendor. Bidding will not start below 2/3rds of the estimate. Bids are raised by 5-10 % in each instance. Lots are knocked down to the highest bidder if no higher bid is received after three calls. In the case of two equal bids, the buyer is determined by drawing lots. If a difference of opinion regarding a hammer price cannot be resolved at once, the lot in question will be resubmitted for auction immediately . The auctioneer reserves the right to auction lots out of sequence, to split lots, to combine separate lots, to withdraw lots, and to knock down with reservation. He shall be entitled to reject written and oral bids without giving reasons. The auctioneer may withdraw the knockdown and offer the item again if a bid made in time has been overlooked by mistake or if the highest bidder does not wish to have his bid accepted or if there is any other doubt about the knockdown.*

**4.** *The purchase price for the auctioned item consists of the hammer price and a premium of 29% of the hammer price, which includes the statutory VAT without separate disclosure (differential taxation). If a buyer purchases an item via the auction platform within the framework of live bidding, he will be charged 3-5% third-party fees in addition to the purchase price. As far as objects of fine arts (since the year of origin 1900) are concerned, costs resulting from the resale right of § 26 UrhG (German Copyright Act) shall be charged to the Buyer in addition to the purchase price on a pro rata basis of 1% of the hammer price. The purchase price for catalogue items marked with an "\*" or "#" is composed of the hammer price and a buyer's premium of 22% of the hammer price. If a buyer purchases an item via the auction platform within the framework of live bidding, he will be charged 3-5% third-party fees in addition to the purchase price. As far as objects of fine arts (since the year of origin 1900) are concerned, costs resulting from the resale right of § 26 UrhG (German Copyright Act) shall be invoiced to the Buyer in addition to the purchase price on a pro rata basis of 1% of the hammer price. The statutory value added tax shall be paid on the final invoice amount calculated in this way (standard taxation). This is currently 7% in Germany for books (these catalogue items are marked with an "\*" ) and 19% for other catalogue items (autographs, manuscripts, graphics, art, etc.). - these catalogue items are marked with a "#").*

*For German companies entitled to input tax deduction for books and works of art, the total invoice can be carried out in standard taxation upon request. Foreign buyers outside the EU and - if their VAT identification number is stated as proof of their entitlement to purchase tax-free intra-Community deliveries - buyers from EU member states are exempt from paying VAT in Germany if the dispatch of the object of sale is effected by the auction house. On these intra-Community deliveries (i.e. the intra-Community acquisition §§ 1 Abs. 1 Nr. 5, 1 a UStG or the corresponding regulation in the country of destination), the Buyer shall pay the statutory value added tax or purchase tax applicable in the country of destination.*

**5.** *The fall of the hammer obliges the buyer to accept and pay the purchase price within 14 days from the day of the fall of the hammer. Commission agents are liable for their clients in this respect. Ownership of the auctioned goods shall not pass to the buyer until payment has been made in full, but direct possession and risk, in particular the risk of accidental loss and accidental deterioration of the auctioned goods, shall already pass to the buyer upon fall of the hammer.*

**6.** *Goods purchased at auction shall only be handed over after payment has been made. Storage and shipping are at the expense of the buyer; the costs for shipping, packaging and insurance will be charged with the total invoice. Framed art-work will only be shipped with glass and frame at the express request and risk of the buyer. In the event of late payment, interest on arrears of at least 5% ( companies 8%) will be charged. In the event of default in payment, the auctioneer shall be entitled to demand either fulfilment of the purchase contract or, after setting a deadline, damages for non-fulfilment.*

**7.** *All items to be auctioned may be inspected and examined prior to the auction at the times indicated. The items to be auctioned are without exception used and will be sold in the condition in which they are at the time of the knock-down. Claims of the buyer against the auctioneer due to material defects and deficiencies in title are excluded. The catalogue descriptions are based on the knowledge published or otherwise generally accessible up to the time of the auction as well as on the information provided by the Vendor. The catalogue descriptions have been made with the necessary care, but do not constitute a guarantee in the legal sense.*

**8.** *After the knockdown has taken place, no complaints can be made about the attribution and the state of preservation; complaints regarding completeness must be made in writing to the auctioneer within 5 days after receipt of the shipment. Complaints lodged within 5 weeks after the close of the auction will be settled as far as possible as a gesture of goodwill. In the case of justified complaints regarding completeness submitted later, the auctioneer agrees to assert warranty claims against the consignor within the limitation period of 12 months after the knockdown. In the event of a successful claim against the Vendor, the Auctioneer shall refund the purchase price to the Purchaser. In all other respects, the buyer's rights to subsequent performance, to compensation for damages or to reimbursement of futile expenses shall be excluded, unless a defect has been fraudulently concealed.*

**9.** *Nosbüsch & Stucke GmbH shall accept written and telephone orders as well as orders by e-mail free of charge for the principal, but they shall require written confirmation. In the case of written bids, the interested party instructs the auctioneer to place bids on his behalf. In the case of telephone bids, a telephone operator present in the room will place bids as instructed by the telephone bidder. The use of live bidding via auction platforms requires the registration of the bidder on the website and subsequent activation by the auctioneer. The post-auction sale is part of the auction where the interested party either by telephone or in writing gives the order to place a bid with a certain amount. In the aforementioned cases, the provisions on distance contracts (§§ 312b-312d BGB) shall not apply. The Auctioneer shall not assume any liability for the processing of absentee bids, including live bids via the Internet. In particular, he shall not be liable for establishing and/or maintaining telecommunication connections or for errors in communication or transmission. This does not apply if he is guilty of intent or gross negligence.*

**10.** *The place of fulfillment and jurisdiction is Berlin-Charlottenburg. German law applies exclusively. The provisions of international business law are expressly excluded.*

**11.** *Should one or the other of the above conditions become wholly or partly ineffective, the validity of the remainder remains unaffected.*

**12.** *By making a bid, either verbally or written, the bidder confirms that he has taken note of the terms of sale by auction and accepts these.*

**13.** *The Terms and Conditions of Auction have a German and an English version. In all cases of dispute or doubt, the German version shall prevail; this applies in particular to the interpretation of legal terms and catalogue information.*

October 2021

The Auctioneers Manfred Nosbüsch, Harald Stucke, Dieter van Reimersdahl



Nosbüsch & Stucke GmbH  
Fasanenstraße 28 — 10719 Berlin — Germany  
Telefon 0049 (0)30 88 92 20 90 — Fax 0049 (0)30 88 92 20 91 99  
E-mail auktion@nosbuesch-stucke.berlin — www.nosbuesch-stucke.berlin  
USt.-ID-Nr./VAT No. DE 294512005 — Steuer-Nr. 27/458/33750

**GEBOTE FÜR AUKTION / WRITTEN BIDS FOR AUCTION 23**

Name/Surname \_\_\_\_\_

Vorname/First Name \_\_\_\_\_

Straße/Street \_\_\_\_\_

Ort/City \_\_\_\_\_

PLZ/Postal Code \_\_\_\_\_

Land/Country \_\_\_\_\_

Telefon/Phone \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

E-mail \_\_\_\_\_

USt-ID-Nr./VAT No. \_\_\_\_\_

Katalog-Nummer/ <i>Lot Number</i>	Titel/ <i>Title</i>	Höchstgebot in €/ <i>Up to €</i>

Gebote unter zwei Drittel der Schätzung können nicht wahrgenommen werden. Maßgeblich für die Gebote sind ausschließlich die Katalog -Nummern.  
*Bids of less than two thirds of the estimate will not be accepted. Only the catalogue numbers are valid for written orders.*

*Datum, Ort/Date, Place* \_\_\_\_\_ *Unterschrift/Signature* \_\_\_\_\_

Die Gebote verstehen sich ohne Aufgeld und MwSt. Abgabe eines Gebotes bedeutet Anerkennung der Auktionsbedingungen. Der Zuschlag erfolgt zum niedrigstmöglichen Preis.  
*Written bids do not include commission and VAT (if applicable). Lots are sold for the lowest possible price By making a written bid the bidder accepts the terms of sale.*

